



Amt für Statistik und Wahlen
Landeshauptstadt Düsseldorf

Statistisches Jahrbuch 2009

107. Jahrgang

Vorwort



Liebe Leserin, lieber Leser,

auch in diesem Jahr stand das Amt für Statistik und Wahlen vor neuen Herausforderungen.

Das sogenannte „Superwahljahr“ brachte auch für das hiesige Amt eine Vielzahl von neuen und zusätzlichen Aufgaben. Die Wahl des Seniorenbeirates, die Europa- und Bundestagswahl sowie die Kommunalwahlen waren zwar mit gewohnter Routine, aber dennoch mit erhöhter Aufmerksamkeit und einer neuen Software zu bewältigen. Hinzu kamen bauliche Veränderungen innerhalb des Amtes, um die mit den Wahlen verbundenen vermehrten Besuche der Bürgerinnen und Bürger noch besser bewältigen zu können.

Das Datenangebot im Statistischen Jahrbuch wurde mit dieser Ausgabe wiederum erweitert; aber es kann natürlich nicht den Anspruch erheben, das Leben der Düsseldorferinnen und Düsseldorfer in seiner Vielschichtigkeit und Gesamtheit vollständig abzubilden. Beim praktischen Umgang und Arbeiten mit dem Werk werden wohl immer wieder neue Fragen aufkommen und weiterhin muss Wichtiges von weniger Wichtigem getrennt werden. Mit Sicherheit aber bietet das Statistische Jahrbuch Informationen, die in ihrer Fülle und Qualität an keiner anderen Stelle zu finden sind. Sollten dennoch Fragen offen bleiben, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Statistik-Stelle gerne zur Verfügung. Den entsprechenden Ansprechpartner finden Sie – wie gewohnt – auf der Eingangsseite des jeweiligen Kapitels oder Sie besuchen uns im Internet. Unter www.duesseldorf.de/statistik finden Sie zahlreiche statistische Informationen rund um das Leben in Düsseldorf.

005

Die Daten sind grundsätzlich mit dem Stand des Jahres 2008 veröffentlicht. Die Ausnahme bilden die allgemeinen Wahlergebnisse der Wahlserie 2009, die bereits aufbereitet sind und in diesem Statistischen Jahrbuch nachgelesen werden können. Anzumerken ist hierzu weiterhin, dass zu jeder Wahl zusätzliche Veröffentlichungen in der amts-eigenen Publikationsreihe „Statistische Informationen“ erschienen sind, die Sie im Amt für Statistik und Wahlen anfordern können und die auch auf den Internetseiten des Amtes zu finden sind.

Zu danken ist allen beteiligten Ämtern und Institutionen für das umfangreiche Datenmaterial, das von den Beschäftigten des Amtes für Statistik und Wahlen mit Engagement aufbereitet wurde und mit dem vorliegenden Jahrbuch im mittlerweile 107. Jahrgang präsentiert werden kann.

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "Dirk Elbers".

Dirk Elbers

Oberbürgermeister der Landeshauptstadt

Erläuterungen, Hinweise

Zeichen bei fehlenden Zahlenangaben

- x eine Zahlenangabe kann aus sachlogischen Gründen nicht in Frage kommen.
- Zahlenwert genau Null (nichts vorhanden).
- 0 bzw. 0,0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der in der Übersicht zur Darstellung gebrachten Einheit.
- . Zahlenwert ist unbekannt, bzw. kann aus bestimmten, z.B. technischen Gründen oder aus Geheimhaltungsgründen, nicht angegeben werden.

Kennzeichnung von Zahlen

- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl
- () Aussagewert eingeschränkt

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Aus diesem Grund können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Abkürzungen

Leider lassen sich in einem solchen, umfangreichen Tabellenwerk die Abkürzungen aus Platzgründen oder technischen Gründen nicht immer vermeiden. Neben den üblichen Abkürzungen hier noch drei Kurzbezeichnungen, die häufiger auftauchen werden.

IT.NRW steht für den Landbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen, das ehemalige Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik, AG Düsseldorf für Amtsgericht Düsseldorf, BAA Nürnberg für die Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg.

Geschlechterspezifische Schreibweise

Es wurde die geschlechterspezifische Schreibweise gewählt. Dort, wo es aus Platzgründen nicht möglich war, sind beide Geschlechter gemeint.

In den Jahren 1974 und 1976 wurden Region und Stadt Düsseldorf gebietlich neu gegliedert. (siehe Statistische Jahrbücher, Berichtsjahr 1974, Seite 182 ff, und Berichtsjahr 1976, Seite 4 f.)

Alle Angaben beziehen sich – soweit nicht anders angegeben – auf den jeweiligen Gebietsstand.

Kontakt

Amt für Statistik und Wahlen
der Landeshauptstadt Düsseldorf

Postanschrift
40200 Düsseldorf

Liefer- und Besucheranschrift
Brinckmannstraße 5, 40225 Düsseldorf

Statistik - Hotline
Andreas Kaiser 0211.89-93949

E-Mail
statistik@duesseldorf.de

Internetadresse
www.duesseldorf.de/statistik

Ansprechpartner
Manfred Golschinski, Amtsleiter
Telefon 0211.89-93329, Telefax 0211.89-33329
E-Mail manfred.golschinski@duesseldorf.de

Bernhard Eichholz, Abteilungsleiter Statistik und Stadtforschung
Telefon 0211.89-93325, Telefax 0211.89-33325
E-Mail bernhard.eichholz@duesseldorf.de

Norbert Jelonnek, Sachgebietsleiter Statistik
Telefon 0211.89-93328, Telefax 0211.89-33328
E-Mail norbert.jelonnek@duesseldorf.de

Inhaltsverzeichnis

005	Vorwort	
006	Erläuterungen, Hinweise, Kontakt	
007	Inhaltsverzeichnis	
009	01 Region Düsseldorf / Mittlerer Niederrhein	
021	02 Städtevergleich	
025	03 Geografie	
039	04 Meteorologie	
045	05 Bevölkerung	
103	06 Wahlen	
127	07 Gesundheit	
139	08 Soziales	
155	09 Wirtschaft	
187	10 Arbeitsmarkt	
213	11 Verkehr	
235	12 Grundbesitz, Bauen und Wohnen	007
253	13 Bildung	
281	14 Kultur	
287	15 Sicherheit	
293	16 Umweltschutz	
299	17 Finanzen und Personalstand der Stadt	
305	Veröffentlichungen	
315	Stichwortverzeichnis	

Region Düsseldorf / Mittlerer Niederrhein

Ansprechpartnerin für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Michaela Jelinski TEL 0211.89-93339 FAX 0211.89-33339 E-MAIL michaela.jelinski@duesseldorf.de

010	01-01-00	Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung in der Region	
010	01-01-01	Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung in den kreisfreien Städten Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach sowie den Kreisen Mettmann, Neuss und Viersen 2004 bis 2008	
011	01-01-02	Thematische Karte: Bevölkerungsdichte sowie Zu- und Abnahme der Bevölkerung in den Städten und Gemeinden der Region Düsseldorf/Mittlerer Niederrhein am 31. Dezember 2008 bzw. im Jahr 2008	
012	01-01-03	Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung in den Städten und Gemeinden des Kreises Mettmann 2004 bis 2008	
013	01-01-04	Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung in den Städten und Gemeinden des Rhein-Kreises Neuss 2004 bis 2008	
014	01-01-05	Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung in den Städten und Gemeinden des Kreises Viersen 2004 bis 2008	
015	01-02-00	Wohnungsbestand und Bautätigkeit in der Region	
015	01-02-01	Wohnungsbestand und Bautätigkeit in den kreisfreien Städten Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach sowie den Kreisen Mettmann, Neuss und Viersen 2004 bis 2008	
016	01-02-02	Thematische Karte: Wohnungen je Wohngebäude und Einwohner je Wohnung in den Städten und Gemeinden der Region Düsseldorf/Mittlerer Niederrhein am 31. Dezember 2008	
017	01-02-03	Wohnungsbestand und Bautätigkeit in den Städten und Gemeinden des Kreises Mettmann 2004 bis 2008	
018	01-02-04	Wohnungsbestand und Bautätigkeit in den Städten und Gemeinden des Rhein-Kreises Neuss 2004 bis 2008	
019	01-02-05	Wohnungsbestand und Bautätigkeit in den Städten und Gemeinden des Kreises Viersen 2004 bis 2008	

009

01-01-00 Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung in der Region

01-01-01 Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung in den kreisfreien Städten Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach sowie den Kreisen Mettmann, Neuss und Viersen 2004 bis 2008

		Fläche am 31. Dezember km ²	Einwohner ¹ am 31. Dezember		Bevölkerungsbewegung ² im Jahr						Gesamt- zunahme (+) bzw. -abnahme (-) ⁶
			insgesamt	je km ²	Lebend Geborene ³	Gestorbene ⁴	Geburten-(+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Zugezogene ⁵	Fort- gezogene ⁵	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	
Region insgesamt	2008	2 072,09	2 327 521	1 123,3	19 538	24 253	- 4 715	110 981	108 275	+ 2 706	- 2 009
	2007	2 072,03	2 331 479	1 125,2	19 402	23 389	- 3 987	110 760	106 909	+ 3 851	- 136
	2006	2 071,90	2 331 611	1 125,3	19 162	23 331	- 4 169	106 663	101 814	+ 4 849	+ 680
	2005	2 071,89	2 330 928	1 125,0	19 717	24 155	- 4 438	108 064	104 196	+ 3 868	- 559
	2004	2 071,94	2 331 487	1 125,3	20 148	23 703	- 3 555	109 894	104 897	+ 4 997	+ 1 456
davon											
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	2008	217,02	586 850	2 704,1	5 677	6 177	- 500	37 830	33 587	+ 2 296	+ 1 796 ⁷
	2007	217,01	585 054	2 696,0	5 480	5 934	- 454	37 172	33 522	+ 3 650	+ 3 196
	2006	217,01	581 858	2 681,2	5 189	5 867	- 678	35 449	30 329	+ 5 120	+ 4 442
	2005	217,00	577 416	2 661,0	5 451	6 390	- 939	34 976	31 162	+ 3 814	+ 2 875
	2004	217,00	574 541	2 647,7	5 581	6 405	- 824	34 662	30 957	+ 3 705	+ 2 881
Krefeld	2008	137,75	236 333	1 715,6	1 946	2 562	- 616	8 729	8 300	+ 429	- 183
	2007	137,76	236 516	1 716,9	1 860	2 385	- 525	8 410	8 473	- 63	- 588
	2006	137,76	237 104	1 721,1	1 925	2 451	- 526	8 325	8 393	- 86	- 597
	2005	137,76	237 701	1 725,5	1 917	2 556	- 639	8 479	8 409	+ 70	- 569
	2004	137,75	238 270	1 729,7	2 009	2 471	- 462	8 908	8 743	+ 165	- 295
Mönchengladbach	2008	170,44	258 848	1 518,7	2 233	2 939	- 706	9 275	9 734	- 459	- 1 170
	2007	170,45	260 018	1 525,5	2 241	2 848	- 607	9 283	9 610	- 327	- 933
	2006	170,44	260 951	1 531,0	2 220	2 811	- 591	9 033	8 936	+ 97	- 493
	2005	170,45	261 444	1 533,8	2 263	2 965	- 702	9 334	9 156	+ 178	- 522
	2004	170,44	261 966	1 537,0	2 418	2 827	- 409	9 207	9 223	- 16	- 425
Kreis Mettmann	2008	407,10	499 193	1 226,2	3 863	5 253	- 1 390	21 075	22 526	- 1 451	- 2 852
	2007	407,10	502 045	1 233,2	3 913	5 149	- 1 236	21 092	21 304	- 212	- 1 447
	2006	407,10	503 492	1 236,8	3 929	5 066	- 1 137	20 836	21 181	- 345	- 1 480
	2005	407,09	504 972	1 240,4	4 044	5 081	- 1 037	21 455	21 509	- 54	- 1 089
	2004	407,09	506 061	1 243,1	4 010	5 028	- 1 018	21 787	21 875	- 88	- 1 103
Rhein-Kreis Neuss	2008	576,52	443 608	769,5	3 628	4 266	- 638	20 085	20 362	- 277	- 907
	2007	576,45	444 515	771,1	3 615	4 123	- 508	21 075	20 754	+ 321	- 185
	2006	576,33	444 700	771,6	3 612	4 156	- 544	19 594	19 606	- 12	- 555
	2005	576,33	445 255	772,6	3 745	4 190	- 445	20 071	20 682	- 611	- 1 050
	2004	576,44	446 305	774,2	3 733	3 979	- 246	20 705	20 466	+ 239	- 3
Kreis Viersen	2008	563,26	302 689	537,4	2 191	3 056	- 865	13 987	13 766	+ 221	- 642
	2007	563,26	303 331	538,5	2 293	2 950	- 657	13 728	13 246	+ 482	- 175
	2006	563,26	303 506	538,8	2 287	2 980	- 693	13 426	13 369	+ 57	- 634
	2005	563,26	304 140	540,0	2 297	2 973	- 676	13 749	13 278	+ 471	- 204
	2004	563,22	304 344	540,4	2 397	2 993	- 596	14 625	13 633	+ 992	+ 401

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Fortschreibungsergebnisse auf der Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987.

2) 2008 einschließlich Wanderungsfälle, die durch Melderegisterbereinigungen bei der Vergabe der persönlichen Steueridentifikationsnummer entstanden sind.

3) von ortsansässigen Müttern.

4) Ortsansässige (ohne Tot Geborene).

5) Über die Wanderungsbewegungen zwischen Düsseldorf und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden der Kreise Mettmann, Neuss und Viersen (Umlandwanderung) informieren die Tabellen 05-08-02 ff.

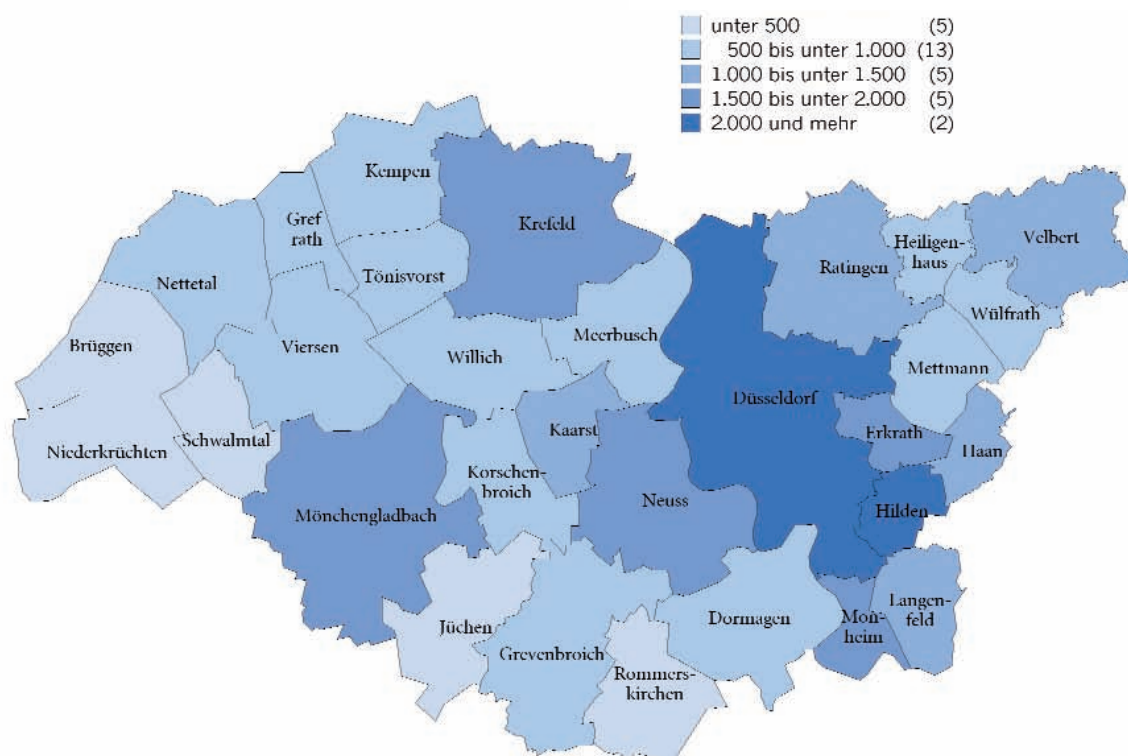
6) 2004 bis 2008 einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldefälle.

7) Die Statusabgänge (- 1 947) können den Zu- und Fortzügen nicht separat zugeordnet werden. Daraus resultiert ein hiervon abweichender Wanderungssaldo.

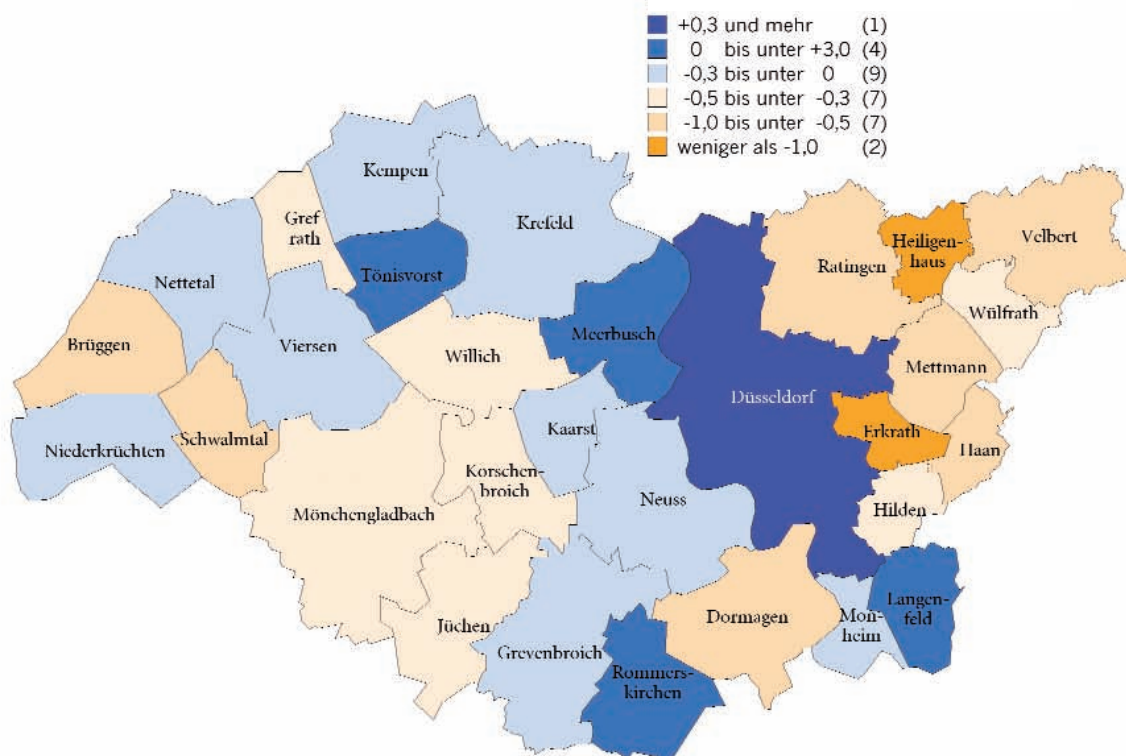
Quelle: IT.NRW, für Düsseldorf amtseigene Fortschreibung.

01-01-02 Thematische Karte: Bevölkerungsdichte sowie Zu- und Abnahme der Bevölkerung in den Städten und Gemeinden der Region Düsseldorf/Mittlerer Niederrhein am 31. Dezember 2008 bzw. im Jahr 2008

Einwohner je Quadratkilometer am 31. Dezember 2008



Zu- bzw. Abnahme der Einwohnerzahlen im Jahr 2008 in Prozent



011

01-01-03 Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung in den Städten und Gemeinden des Kreises Mettmann 2004 bis 2008

		Fläche am 31. Dezember km ²	Einwohner ¹ am 31. Dezember		Bevölkerungsbewegung ² im Jahr						Gesamt- zunahme (+) bzw. -abnahme (-) ⁶
			insgesamt	je km ²	Lebend Geborene ³	Gestorbene ⁴	Geburten-(+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Zugezogene ⁵	Fort- gezogene ⁵	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	
Kreis Mettmann	2008	407,10	499 193	1 226,2	3 863	5 253	- 1 390	21 075	22 526	- 1 451	- 2 852
	2007	407,10	502 045	1 233,2	3 913	5 149	- 1 236	21 092	21 304	- 212	- 1 447
	2006	407,10	503 492	1 236,8	3 929	5 066	- 1 137	20 836	21 181	- 345	- 1 480
	2005	407,09	504 972	1 240,4	4 044	5 081	- 1 037	21 455	21 509	- 54	- 1 089
	2004	407,09	506 061	1 243,1	4 010	5 028	- 1 018	21 787	21 875	- 88	- 1 103
Erkrath	2008	26,86	46 340	1 725,0	351	474	- 123	2 288	2 781	- 493	- 617
	2007	26,86	46 957	1 748,2	358	463	- 105	2 317	2 460	- 143	- 248
	2006	26,86	47 205	1 757,4	359	469	- 110	2 376	2 493	- 117	- 227
	2005	26,86	47 432	1 765,9	382	473	- 91	2 228	2 511	- 283	- 375
	2004	26,86	47 807	1 779,9	386	434	- 48	2 299	2 490	- 191	- 239
Haan	2008	24,21	29 149	1 203,9	219	284	- 65	1 467	1 579	- 112	- 174
	2007	24,21	29 323	1 211,2	266	328	- 62	1 364	1 390	- 26	- 88
	2006	24,22	29 411	1 214,3	234	312	- 78	1 507	1 343	+ 164	+ 86
	2005	24,22	29 325	1 210,8	240	295	- 55	1 448	1 438	+ 10	- 45
	2004	24,22	29 370	1 212,6	215	297	- 82	1 468	1 488	- 20	- 102
Heiligenhaus	2008	27,47	26 963	981,5	197	291	- 94	1 057	1 311	- 254	- 349
	2007	27,47	27 312	994,2	209	256	- 47	1 191	1 247	- 56	- 103
	2006	27,47	27 415	998,0	205	282	- 77	1 013	1 271	- 258	- 335
	2005	27,47	27 750	1 010,2	212	251	- 39	1 082	1 082	-	- 39
	2004	27,47	27 789	1 011,6	217	262	- 45	1 093	1 284	- 191	- 236
Hilden	2008	25,96	55 961	2 156,0	413	638	- 225	2 894	2 882	+ 12	- 219
	2007	25,96	56 180	2 164,1	423	618	- 195	2 830	2 781	+ 49	- 146
	2006	25,96	56 326	2 169,7	412	595	- 183	2 784	2 820	- 36	- 219
	2005	25,96	56 545	2 178,2	461	633	- 172	2 983	2 792	+ 191	+ 21
	2004	25,96	56 524	2 177,3	452	633	- 181	2 816	2 762	+ 54	- 127
Langenfeld	2008	41,15	59 213	1 439,1	449	516	- 67	2 565	2 361	+ 204	+ 138
	2007	41,07	59 075	1 438,4	428	520	- 92	2 560	2 341	+ 219	+ 128
	2006	41,07	58 947	1 435,3	429	493	- 64	2 389	2 372	+ 17	- 46
	2005	41,07	58 993	1 436,4	462	482	- 20	2 514	2 508	+ 6	- 14
	2004	41,06	59 007	1 437,1	452	432	+ 20	2 483	2 550	- 67	- 46
Mettmann	2008	42,53	39 560	930,3	327	441	- 114	1 685	1 866	- 181	- 297
	2007	42,53	39 857	937,2	319	412	- 93	1 737	1 565	+ 172	+ 79
	2006	42,52	39 778	935,5	345	403	- 58	1 811	1 646	+ 165	+ 108
	2005	42,52	39 670	933,0	338	416	- 78	1 801	1 534	+ 267	+ 189
	2004	42,52	39 481	928,5	317	410	- 93	1 809	1 616	+ 193	+ 100
Monheim	2008	23,05	43 308	1 879,0	371	407	- 36	1 999	2 004	- 5	- 45
	2007	23,13	43 353	1 874,3	353	368	- 15	1 848	2 067	- 219	- 234
	2006	23,13	43 587	1 884,4	372	348	+ 24	1 748	1 890	- 142	- 118
	2005	23,13	43 705	1 889,5	381	366	+ 15	1 974	2 103	- 129	- 114
	2004	23,13	43 819	1 894,5	370	357	+ 13	2 044	1 979	+ 65	+ 77
Ratingen	2008	88,72	91 704	1 033,6	740	929	- 189	3 412	3 771	- 359	- 551
	2007	88,72	92 255	1 039,8	721	916	- 195	3 841	3 543	+ 298	+ 103
	2006	88,72	92 152	1 038,7	708	928	- 220	3 913	3 516	+ 397	+ 177
	2005	88,72	91 975	1 036,7	733	955	- 222	3 950	3 641	+ 309	+ 88
	2004	88,72	91 887	1 035,7	760	912	- 152	3 986	3 725	+ 261	+ 110
Velbert	2008	74,91	85 465	1 140,8	645	1 004	- 359	2 767	3 065	- 298	- 656
	2007	74,91	86 121	1 149,7	671	976	- 305	2 639	2 967	- 328	- 633
	2006	74,91	86 754	1 158,1	726	957	- 231	2 559	2 952	- 393	- 624
	2005	74,91	87 378	1 166,4	665	929	- 264	2 614	2 967	- 353	- 617
	2004	74,91	87 995	1 174,7	691	998	- 307	2 798	3 037	- 239	- 543
Wülfrath	2008	32,24	21 530	667,9	151	269	- 118	941	906	+ 35	- 82
	2007	32,24	21 612	670,3	165	292	- 127	765	943	- 178	- 305
	2006	32,23	21 917	680,0	139	279	- 140	736	878	- 142	- 282
	2005	32,23	22 199	688,8	170	281	- 111	861	933	- 72	- 183
	2004	32,23	22 382	694,4	150	293	- 143	991	944	+ 47	- 97

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Fortschreibungsergebnisse auf der Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987.

2) 2008 einschließlich Wanderungsfälle, die durch Melderegisterbereinigungen bei der Vergabe der persönlichen Steueridentifikationsnummer entstanden sind.

3) von ortsansässigen Müttern.

4) Ortsansässige (ohne Tot Geborene).

5) Über die Wanderungsbewegungen zwischen Düsseldorf und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden der Kreise Mettmann, Neuss und Viersen (Umlandwanderung) informieren die Tabellen 05-08-02 ff.

6) 2004 bis 2008 einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldefälle.

Quelle: IT.NRW.

01-01-04 Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung in den Städten und Gemeinden des Rhein-Kreises Neuss 2004 bis 2008

		Fläche am 31. Dezember km ²	Einwohner ¹ am 31. Dezember		Bevölkerungsbewegung ² im Jahr						Gesamt- zunahme (+) bzw. -abnahme (-) ⁶
			insgesamt	je km ²	Lebend Geborene ³	Gestorbene ⁴	Geburten-(+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Zugezogene ⁵	Fort- gezogene ⁵	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	
Rhein-Kreis Neuss	2008	576,52	443 608	769,5	3 628	4 266	- 638	20 085	20 362	- 277	- 907
	2007	576,45	444 515	771,1	3 615	4 123	- 508	21 075	20 754	+ 321	- 185
	2006	576,33	444 700	771,6	3 612	4 156	- 544	19 594	19 606	- 12	- 555
	2005	576,33	445 255	772,6	3 745	4 190	- 445	20 071	20 682	- 611	- 1 050
	2004	576,44	446 305	774,2	3 733	3 979	- 246	20 705	20 466	+ 239	- 3
Dormagen	2008	85,49	63 139	738,5	481	583	- 102	2 226	2 513	- 287	- 391
	2007	85,49	63 530	743,1	487	510	- 23	2 535	2 456	+ 79	+ 56
	2006	85,41	63 474	743,2	469	533	- 64	2 360	2 288	+ 72	+ 8
	2005	85,41	63 466	743,1	530	540	- 10	2 453	2 409	+ 44	+ 35
Grevenbroich	2004	85,41	63 431	742,7	515	527	- 12	2 339	2 451	- 112	- 123
	2008	102,51	64 197	626,3	530	586	- 56	3 106	3 159	- 53	- 107
	2007	102,46	64 304	627,6	514	652	- 138	3 192	3 138	+ 54	- 84
	2006	102,46	64 388	628,4	511	623	- 112	2 916	2 788	+ 128	+ 16
Jüchen	2005	102,46	64 372	628,3	516	587	- 71	2 845	3 290	- 445	- 514
	2004	102,60	64 886	632,4	528	572	- 44	2 934	2 853	+ 81	+ 37
	2008	71,87	22 732	316,3	164	232	- 68	957	972	- 15	- 83
	2007	71,87	22 815	317,4	179	197	- 18	1 083	954	+ 129	+ 111
Kaarst	2006	71,87	22 704	315,9	143	186	- 43	962	1 008	- 46	- 89
	2005	71,87	22 793	317,1	170	198	- 28	1 121	942	+ 179	+ 151
	2004	71,84	22 642	315,2	155	212	- 57	1 218	1 036	+ 182	+ 125
	2008	37,40	41 883	1 120,0	301	381	- 80	2 119	2 158	- 39	- 118
Korschenbroich	2007	37,40	42 001	1 123,0	332	419	- 87	2 057	2 240	- 183	- 268
	2006	37,40	42 269	1 130,2	289	398	- 109	1 917	2 078	- 161	- 269
	2005	37,40	42 538	1 137,4	325	384	- 59	2 082	1 980	+ 102	+ 44
	2004	37,40	42 494	1 136,2	319	335	- 16	2 339	2 145	+ 194	+ 179
Meerbusch	2008	55,26	33 228	601,3	216	285	- 69	1 547	1 597	- 50	- 117
	2007	55,26	33 345	603,4	218	305	- 87	1 587	1 556	+ 31	- 56
	2006	55,26	33 401	604,4	247	296	- 49	1 572	1 620	- 48	- 97
	2005	55,26	33 498	606,2	257	303	- 46	1 575	1 676	- 101	- 147
Neuss	2004	55,26	33 645	608,8	237	270	- 33	1 763	1 636	+ 127	+ 94
	2008	64,39	54 219	842,1	424	562	- 138	3 074	2 870	+ 204	+ 67
	2007	64,38	54 152	841,1	410	499	- 89	3 034	2 973	+ 61	- 28
	2006	64,38	54 180	841,6	442	557	- 115	2 817	2 889	- 72	- 187
Rommerskirchen	2005	64,38	54 367	844,5	424	585	- 161	2 907	3 136	- 229	- 391
	2004	64,38	54 758	850,5	432	495	- 63	2 998	3 132	- 134	- 197
	2008	99,53	151 254	1 519,7	1 413	1 517	- 104	6 377	6 472	- 95	- 195
	2007	99,53	151 449	1 521,6	1 378	1 428	- 50	6 678	6 804	- 126	- 177
013	2006	99,48	151 626	1 524,2	1 415	1 471	- 56	6 421	6 349	+ 72	+ 16
	2005	99,48	151 610	1 524,0	1 431	1 490	- 59	6 402	6 611	- 209	- 265
	2004	99,48	151 875	1 526,7	1 455	1 471	- 16	6 409	6 570	- 161	- 175
	2008	60,08	12 956	215,7	99	120	- 21	679	621	+ 58	+ 37
	2007	60,08	12 919	215,0	97	113	- 16	909	633	+ 276	+ 261
	2006	60,08	12 658	210,7	96	92	+ 4	629	586	+ 43	+ 47
	2005	60,08	12 611	209,9	92	103	- 11	686	638	+ 48	+ 37
	2004	60,08	12 574	209,3	92	97	- 5	705	643	+ 62	+ 57

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Fortschreibungsergebnisse auf der Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987.

2) 2008 einschließlich Wanderungsfälle, die durch Melderegisterbereinigungen bei der Vergabe der persönlichen Steueridentifikationsnummer entstanden sind.

3) von ortsansässigen Müttern.

4) Ortsansässige (ohne Tot Geborene).

5) Über die Wanderungsbewegungen zwischen Düsseldorf und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden der Kreise Mettmann, Neuss und Viersen (Umlandwanderung) informieren die Tabellen 05-08-02 ff.

6) 2004 bis 2008 einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldefälle.

Quelle: IT.NRW.

01-01-05 Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung in den Städten und Gemeinden des Kreises Viersen 2004 bis 2008

		Fläche am 31. Dezember km ²	Einwohner ¹ am 31. Dezember		Bevölkerungsbewegung ² im Jahr						Gesamt- zunahme (+) bzw. -abnahme (-) ⁶
			insgesamt	je km ²	Lebend Geborene ³	Gestorbene ⁴	Geburten-(+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Zugezogene ⁵	Fort- gezogene ⁵	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)	
Kreis Viersen	2008	563,26	302 689	537,4	2 191	3 056	- 865	13 987	13 766	+ 221	- 642
	2007	563,26	303 331	538,5	2 293	2 950	- 657	13 728	13 246	+ 482	- 175
	2006	563,26	303 506	538,8	2 287	2 980	- 693	13 426	13 369	+ 57	- 634
	2005	563,26	304 140	540,0	2 297	2 973	- 676	13 749	13 278	+ 471	- 204
	2004	563,22	304 344	540,4	2 397	2 993	- 596	14 625	13 633	+ 992	+ 401
Brüggen	2008	61,26	16 121	263,2	107	133	- 26	923	985	- 62	- 88
	2007	61,26	16 209	264,6	128	146	- 18	913	818	+ 95	+ 77
	2006	61,26	16 132	263,3	139	155	- 16	853	916	- 63	- 79
	2005	61,26	16 211	264,6	134	135	- 1	919	882	+ 37	+ 36
	2004	61,23	16 175	264,2	120	144	- 24	1 057	901	+ 156	+ 132
Grefrath	2008	30,98	15 800	510,0	109	192	- 83	696	687	+ 9	- 76
	2007	30,98	15 876	512,5	99	173	- 74	661	578	+ 83	+ 9
	2006	30,98	15 867	512,2	118	176	- 58	652	656	- 4	- 62
	2005	30,98	15 929	514,2	109	166	- 57	680	729	- 49	- 106
	2004	30,98	16 035	517,6	118	154	- 36	749	719	+ 30	- 6
Kempen	2008	68,81	36 187	525,9	266	342	- 76	1 572	1 512	+ 60	- 16
	2007	68,81	36 203	526,1	262	317	- 55	1 522	1 517	+ 5	- 50
	2006	68,81	36 253	526,9	272	304	- 32	1 450	1 488	- 38	- 70
	2005	68,81	36 323	527,9	281	331	- 50	1 574	1 560	+ 14	- 35
	2004	68,81	36 358	528,4	283	342	- 59	1 654	1 496	+ 158	+ 100
Nettetal	2008	83,86	42 250	503,8	310	410	- 100	1 892	1 884	+ 8	- 91
	2007	83,86	42 341	504,9	342	376	- 34	1 774	1 811	- 37	- 71
	2006	83,86	42 412	505,7	319	428	- 109	1 748	1 661	+ 87	- 22
	2005	83,86	42 434	506,0	338	414	- 76	1 717	1 632	+ 85	+ 9
	2004	83,86	42 425	505,9	365	435	- 70	1 884	1 779	+ 105	+ 35
Niederkrüchten	2008	67,07	15 370	229,2	117	143	- 26	978	954	+ 24	- 2
	2007	67,07	15 372	229,2	130	141	- 11	934	941	- 7	- 18
	2006	67,07	15 390	229,5	117	137	- 20	943	990	- 47	- 67
	2005	67,07	15 457	230,5	132	115	+ 17	861	776	+ 85	+ 102
	2004	67,07	15 355	228,9	137	141	- 4	954	892	+ 62	+ 58
Schwalmtal	2008	48,11	19 198	399,1	132	164	- 32	993	1 081	- 88	- 120
	2007	48,11	19 318	401,5	158	158	-	1 011	1 035	- 24	- 24
	2006	48,11	19 342	402,0	132	152	- 20	1 087	1 004	+ 83	+ 63
	2005	48,11	19 279	400,7	141	164	- 23	989	1 015	- 26	- 49
	2004	48,11	19 328	401,7	150	176	- 26	935	989	- 54	- 79
Tönisvorst	2008	44,33	30 207	681,4	208	292	- 84	1 546	1 448	+ 98	+ 15
	2007	44,33	30 192	681,1	213	268	- 55	1 551	1 444	+ 107	+ 52
	2006	44,33	30 140	679,9	226	243	- 17	1 379	1 460	- 81	- 98
	2005	44,33	30 238	682,1	215	248	- 33	1 415	1 487	- 72	- 105
	2004	44,32	30 343	684,6	220	233	- 13	1 552	1 567	- 15	- 27
Viersen	2008	91,07	75 700	831,2	583	945	- 362	3 368	3 081	+ 287	- 74
	2007	91,07	75 774	832,0	580	937	- 357	3 213	3 057	+ 156	- 201
	2006	91,07	75 975	834,2	574	885	- 311	3 201	3 247	- 46	- 355
	2005	91,07	76 330	838,1	562	970	- 408	3 328	3 075	+ 253	- 155
	2004	91,07	76 485	839,8	586	926	- 340	3 341	3 121	+ 220	- 118
Willich	2008	67,78	51 856	765,1	359	435	- 76	2 019	2 134	- 115	- 190
	2007	67,77	52 046	768,0	381	434	- 53	2 149	2 045	+ 104	+ 51
	2006	67,77	51 995	767,2	390	500	- 110	2 113	1 947	+ 166	+ 56
	2005	67,77	51 939	766,4	385	430	- 45	2 266	2 122	+ 144	+ 99
	2004	67,76	51 840	765,1	418	442	- 24	2 499	2 169	+ 330	+ 306

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Fortschreibungsergebnisse auf der Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987.

2) 2008 einschließlich Wanderungsfälle, die durch Melderegisterbereinigungen bei der Vergabe der persönlichen Steueridentifikationsnummer entstanden sind.

3) von ortsansässigen Müttern.

4) Ortsansässige (ohne Tot Geborene).

5) Über die Wanderungsbewegungen zwischen Düsseldorf und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden der Kreise Mettmann, Neuss und Viersen (Umlandwanderung) informieren die Tabellen 05-08-02 ff.

6) 2004 bis 2008 einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldefälle.

Quelle: IT.NRW.

01-02-00 Wohnungsbestand und Bautätigkeit in der Region

01-02-01 Wohnungsbestand und Bautätigkeit in den kreisfreien Städten Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach sowie den Kreisen Mettmann, Neuss und Viersen 2004 bis 2008

		Wohnge- bäude ¹ am 31. Dezember	Woh- nungen ² am 31. Dezember	Davon Wohnungen mit ... Räumen ³										Räume ³ am 31. Dezember	Rohzugang im Jahr			
				1		2		3		4		5 und mehr			Wohngebäude		Woh- nungen ⁶	Räume ^{3,6}
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		insg. ⁴	darunter Einfamilien- häuser ⁵		
		Dezember	Dezember	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Dezember				
Region insgesamt	2008	438 878	1 169 315	36 152	3,1	89 121	7,6	300 813	25,7	355 732	30,4	387 543	33,1	4 778 016	2 044	1 688	3 964	19 288
	2007	436 953	1 165 785	36 039	3,1	88 927	7,6	300 238	25,8	355 137	30,5	385 444	33,1	4 760 715	2 490	2 061	4 873	23 726
	2006	434 553	1 161 453	36 073	3,1	88 544	7,6	299 709	25,8	354 315	30,5	382 812	33,0	4 739 406	2 954	2 497	5 250	26 602
	2005	431 801	1 156 707	36 041	3,1	88 340	7,6	299 157	25,9	353 439	30,6	379 730	32,8	4 715 547	2 948	2 548	4 910	25 426
	2004	429 124	1 152 357	36 041	3,1	88 135	7,6	298 606	25,9	352 728	30,6	376 847	32,7	4 693 363	3 705	3 152	6 425	32 406
davon																		
Kreisfreie Städte																		
Düsseldorf	2008	68 071	330 658	18 860	5,7	38 557	11,7	108 568	32,8	99 096	30,0	65 577	19,8	1 188 538	223	144	684	2 801
	2007	67 860	330 010	18 803	5,7	38 509	11,7	108 434	32,9	98 965	30,0	65 299	19,8	1 185 849	256	125	1 239	4 900
	2006	67 623	328 829	18 791	5,7	38 340	11,7	108 153	32,9	98 549	30,0	64 996	19,8	1 181 200	324	225	1 037	4 491
	2005	67 314	327 833	18 784	5,7	38 271	11,7	107 957	32,9	98 270	30,0	64 551	19,7	1 176 877	198	135	795	3 292
	2004	67 130	327 071	18 792	5,7	38 208	11,7	107 736	32,9	98 023	29,9	64 312	19,7	1 173 707	335	251	1 153	4 682
Krefeld	2008	44 603	123 562	3 479	2,8	9 179	7,4	34 346	27,8	37 881	30,7	38 719	31,3	498 247	149	134	206	1 107
	2007	44 465	123 396	3 437	2,8	9 169	7,4	34 336	27,8	37 894	30,7	38 560	31,2	497 298	221	197	309	1 643
	2006	44 286	123 193	3 437	2,8	9 151	7,4	34 393	27,9	37 863	30,7	38 349	31,1	496 042	231	202	337	1 886
	2005	44 082	122 892	3 437	2,8	9 146	7,4	34 387	28,0	37 800	30,8	38 122	31,0	494 454	278	246	450	2 186
	2004	43 827	122 476	3 437	2,8	9 089	7,4	34 355	28,1	37 737	30,8	37 858	30,9	492 450	329	297	464	2 370
Mönchengladbach	2008	52 810	127 259	2 752	2,2	8 842	6,9	32 662	25,7	38 970	30,6	44 033	34,6	531 075	293	246	498	2 471
	2007	52 526	126 790	2 733	2,2	8 800	6,9	32 603	25,7	38 889	30,7	43 765	34,5	528 817	143	122	253	1 220
	2006	52 387	126 565	2 733	2,2	8 780	6,9	32 585	25,7	38 855	30,7	43 612	34,5	527 692	261	207	542	2 611
	2005	52 132	126 027	2 714	2,2	8 743	6,9	32 479	25,8	38 745	30,7	43 346	34,4	525 158	289	250	431	2 265
	2004	51 851	125 611	2 712	2,2	8 738	7,0	32 424	25,8	38 670	30,8	43 067	34,3	522 993	355	315	503	2 958
Kreis Mettmann	2008	92 940	244 057	5 398	2,2	15 613	6,4	57 739	23,7	78 433	32,1	86 874	35,6	1 023 284	419	350	799	4 070
	2007	92 557	243 377	5 400	2,2	15 579	6,4	57 632	23,7	78 310	32,2	86 456	35,5	1 019 833	621	540	1 099	5 642
	2006	91 974	242 478	5 411	2,2	15 525	6,4	57 551	23,7	78 213	32,3	85 778	35,4	1 015 114	731	612	1 467	7 157
	2005	91 264	241 094	5 407	2,2	15 445	6,4	57 351	23,8	77 916	32,3	84 975	35,2	1 008 470	755	656	1 175	6 583
	2004	90 532	239 963	5 407	2,3	15 383	6,4	57 258	23,9	77 751	32,4	84 164	35,1	1 002 521	763	658	1 262	6 468
Rhein-Kreis Neuss	2008	100 912	207 620	4 283	2,1	11 056	5,3	41 130	19,8	64 061	30,9	87 094	41,9	913 831	608	512	1 158	5 595
	2007	100 340	206 633	4 287	2,1	11 005	5,3	40 971	19,8	63 902	30,9	86 468	41,8	908 854	715	601	1 198	6 266
	2006	99 651	205 607	4 323	2,1	10 926	5,3	40 858	19,9	63 764	31,0	85 736	41,7	903 458	755	656	1 019	5 636
	2005	99 066	204 942	4 324	2,1	10 932	5,3	40 847	19,9	63 742	31,1	85 097	41,5	899 486	847	736	1 341	7 067
	2004	98 412	203 995	4 321	2,1	10 929	5,4	40 730	20,0	63 623	31,2	84 392	41,4	894 435	1 126	937	1 955	9 862
Kreis Viersen	2008	79 542	136 159	1 380	1,0	5 874	4,3	26 368	19,4	37 291	27,4	65 246	47,9	623 041	352	302	619	3 244
	2007	79 205	135 579	1 379	1,0	5 865	4,3	26 262	19,4	37 177	27,4	64 896	47,9	620 064	534	476	775	4 055
	2006	78 632	134 781	1 378	1,0	5 822	4,3	26 169	19,4	37 071	27,5	64 341	47,7	615 900	652	595	848	4 821
	2005	77 943	133 919	1 375	1,0	5 803	4,3	26 136	19,5	36 966	27,6	63 639	47,5	611 102	581	525	718	4 033
	2004	77 372	133 241	1 372	1,0	5 788	4,3	26 103	19,6	36 924	27,7	63 054	47,3	607 257	797	694	1 088	6 066

1) ohne Wohnheime.

2) in Wohngebäuden (einschließlich Wohnheimen) sowie in Nichtwohngebäuden.

3) einschließlich Küchen.

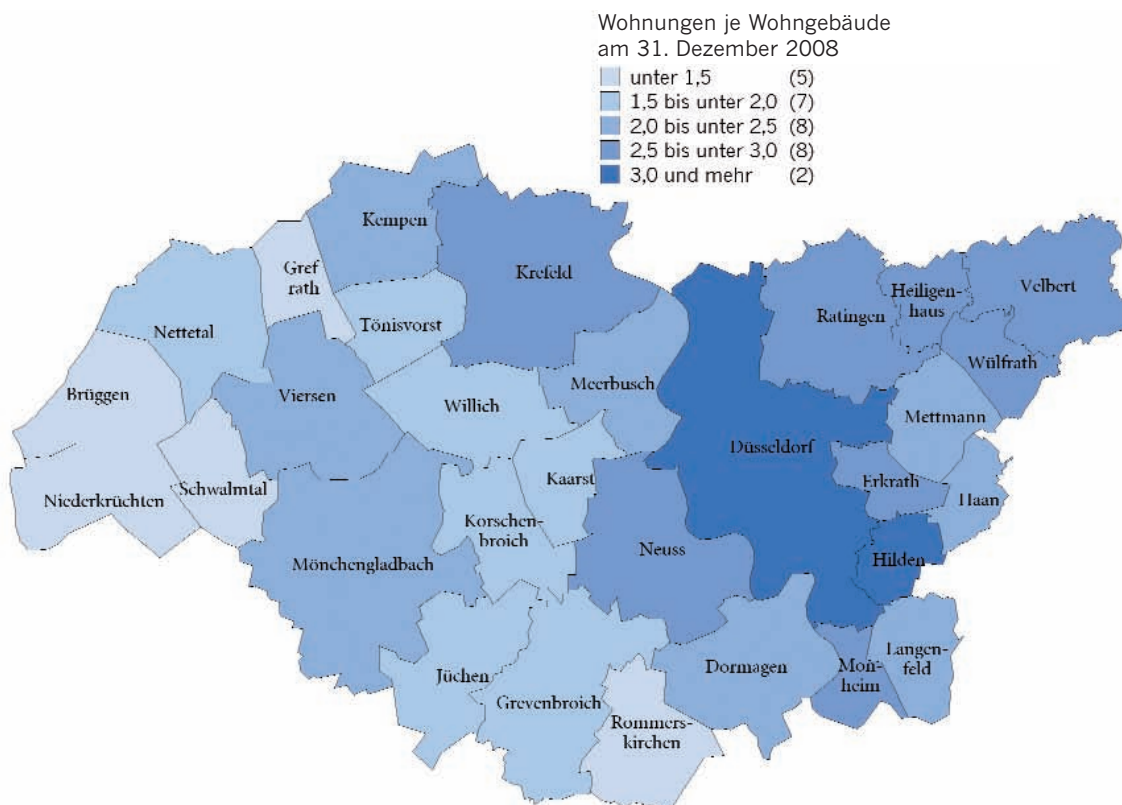
4) einschließlich Wohnheime sowie durch Nutzungsänderung.

5) Wohngebäude mit 1 Wohnung.

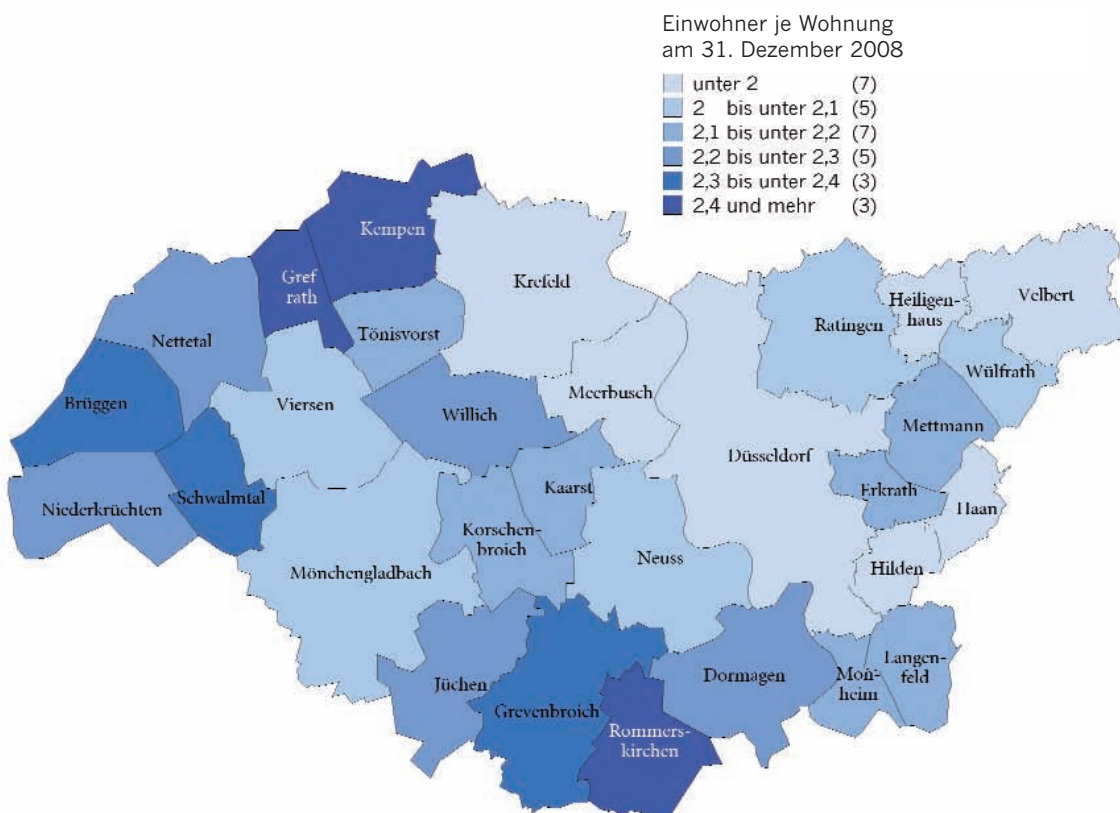
6) in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Quelle: IT.NRW, für Düsseldorf amtseigene Fortschreibung.

01-02-02 Thematische Karten: Wohnungen je Wohngebäude und Einwohner je Wohnung in den Städten und Gemeinden der Region Düsseldorf/Mittlerer Niederrhein am 31. Dezember 2008



016



01-02-03 Wohnungsbestand und Bautätigkeit in den Städten und Gemeinden des Kreises Mettmann 2004 bis 2008

		Wohnge- bäude ¹ am 31. Dezember	Woh- nungen ² am 31. Dezember	Davon Wohnungen mit ... Räumen ³										Räume ³ am 31. Dezember	Rohzugang im Jahr				
				1		2		3		4		5 und mehr			Wohngebäude		Woh- nungen ⁶	Räume ^{3,6}	
															insg. ⁴	darunter Einfamilien- häuser ⁵			
		Anzahl		%		Anzahl		%		Anzahl		%		Anzahl		%		Dezember	
Kreis Mettmann	2008	92 940	244 057	5 398	2,2	15 613	6,4	57 739	23,7	78 433	32,1	86 874	35,6	1 023 284	419	350	799	4 070	
	2007	92 557	243 377	5 400	2,2	15 579	6,4	57 632	23,7	78 310	32,2	86 456	35,5	1 019 833	621	540	1 099	5 642	
	2006	91 974	242 478	5 411	2,2	15 525	6,4	57 551	23,7	78 213	32,3	85 778	35,4	1 015 114	731	612	1 467	7 157	
	2005	91 264	241 094	5 407	2,2	15 445	6,4	57 351	23,8	77 916	32,3	84 975	35,2	1 008 470	755	656	1 175	6 583	
	2004	90 532	239 963	5 407	2,3	15 383	6,4	57 258	23,9	77 751	32,4	84 164	35,1	1 002 521	763	658	1 262	6 468	
Erkrath	2008	7 405	21 822	497	2,3	1 557	7,1	4 555	20,9	6 929	31,8	8 284	38,0	91 932	45	41	61	360	
	2007	7 365	21 773	497	2,3	1 557	7,2	4 556	20,9	6 927	31,8	8 236	37,8	91 618	44	41	63	349	
	2006	7 324	21 717	469	2,3	1 551	7,1	4 555	21,0	6 924	31,9	8 191	37,7	91 308	35	33	37	226	
	2005	7 294	21 695	496	2,3	1 551	7,1	4 560	21,0	6 929	31,9	8 159	37,6	91 144	99	92	108	622	
	2004	7 201	21 600	496	2,3	1 558	7,2	4 562	21,1	6 932	32,1	8 052	37,3	90 564	29	22	40	236	
Haan	2008	6 518	15 307	348	2,3	953	6,2	3 708	24,2	4 484	29,3	5 814	38,0	65 763	50	44	86	436	
	2007	6 472	15 243	348	2,3	941	6,2	3 704	24,3	4 477	29,4	5 773	37,9	65 437	39	29	81	427	
	2006	6 442	15 180	348	2,3	931	6,1	3 702	24,4	4 479	29,5	5 720	37,7	65 083	62	47	164	824	
	2005	6 381	15 020	347	2,3	931	6,2	3 691	24,6	4 416	29,4	5 635	37,5	64 288	46	42	97	509	
	2004	6 337	14 933	347	2,3	923	6,2	3 691	24,7	4 395	29,4	5 577	37,3	63 818	69	65	90	507	
Heiligenhaus	2008	4 957	13 550	281	2,1	954	7,0	3 563	26,3	4 292	31,7	4 460	32,9	56 240	30	22	90	429	
	2007	4 929	13 467	281	2,1	951	7,1	3 551	26,4	4 268	31,7	4 416	32,8	55 839	16	15	28	146	
	2006	4 916	13 525	281	2,1	951	7,0	3 548	26,2	4 344	32,1	4 401	32,5	56 046	28	24	63	306	
	2005	4 891	13 475	279	2,1	953	7,1	3 544	26,3	4 323	32,1	4 376	32,5	55 817	75	59	124	680	
	2004	4 811	13 351	279	2,1	945	7,1	3 529	26,4	4 305	32,2	4 293	32,2	55 137	13	12	17	32	
Hilden	2008	9 008	28 318	619	2,2	2 040	7,2	7 258	25,6	10 028	35,4	8 373	29,6	113 946	25	23	83	331	
	2007	8 989	28 245	619	2,2	2 032	7,2	7 227	25,6	10 013	35,5	8 354	29,6	113 654	35	28	76	388	
	2006	8 963	28 217	636	2,3	2 032	7,2	7 240	25,7	9 996	35,4	8 313	29,5	113 396	41	33	89	445	
	2005	8 921	28 131	636	2,3	2 026	7,2	7 233	25,7	9 985	35,5	8 251	29,3	112 966	51	44	92	610	
	2004	8 871	28 017	636	2,3	2 026	7,2	7 218	25,8	9 960	35,5	8 177	29,2	112 387	58	57	74	423	
Langenfeld	2008	13 072	27 223	564	2,1	1 501	5,5	5 627	20,7	8 186	30,1	11 345	41,7	118 005	66	49	132	646	
	2007	13 007	27 094	564	2,1	1 497	5,5	5 619	20,7	8 146	30,1	11 268	41,6	117 368	129	111	199	1 034	
	2006	12 882	26 903	564	2,1	1 493	5,5	5 601	20,8	8 116	30,2	11 129	41,4	116 413	110	96	202	1 063	
	2005	12 780	26 725	565	2,1	1 497	5,6	5 573	20,9	8 068	30,2	11 022	41,2	115 542	79	61	197	848	
	2004	12 706	26 539	565	2,1	1 458	5,5	5 552	20,9	8 042	30,3	10 922	41,2	114 738	60	49	153	733	
Mettmann	2008	8 042	18 726	350	1,9	1 175	6,3	3 965	21,2	5 527	29,5	7 709	41,2	81 889	35	27	67	342	
	2007	8 009	18 673	350	1,9	1 175	6,3	3 961	21,2	5 515	29,5	7 672	41,1	81 601	120	112	184	953	
	2006	7 891	18 501	350	1,9	1 170	6,3	3 944	21,3	5 499	29,7	7 538	40,7	80 698	143	128	200	1 134	
	2005	7 749	18 303	349	1,9	1 167	6,4	3 930	21,5	5 480	29,9	7 377	40,3	79 611	68	58	79	489	
	2004	7 682	18 231	349	1,9	1 163	6,4	3 946	21,6	5 472	30,0	7 301	40,0	79 149	90	79	184	939	
Monheim	2008	7 274	19 796	448	2,3	1 059	5,3	4 296	21,7	6 838	34,5	7 155	36,1	83 113	43	40	68	445	
	2007	7 232	19 747	448	2,3	1 059	5,4	4 294	21,7	6 836	34,6	7 110	36,0	82 823	46	39	101	506	
	2006	7 186	19 646	444	2,3	1 045	5,3	4 282	21,8	6 817	34,7	7 058	35,9	82 391	57	50	84	428	
	2005	7 130	19 563	444	2,3	1 044	5,3	4 276	21,9	6 807	34,8	6 992	35,7	81 973	112	103	141	779	
	2004	7 018	19 422	444	2,3	1 044	5,4	4 274	22,0	6 783	34,9	6 877	35,4	81 194	157	137	198	1 117	
Ratingen	2008	17 625	45 557	1 269	2,8	2 918	6,4	10 594	23,3	13 931	30,6	16 845	37,0	191 861	61	51	118	590	
	2007	17 579	45 468	1 271	2,8	2 914	6,4	10 561	23,2	13 927	30,6	16 795	36,9	191 435	103	87	241	1 176	
	2006	17 479	45 232	1 270	2,8	2 907	6,4	10 527	23,3	13 851	30,6	16 677	36,9	190 316	133	104	370	1 580	
	2005	17 349	44 880	1 269	2,8	2 866	6,4	10 436	23,3	13 767	30,7	16 542	36,9	188 812	110	94	141	791	
	2004	17 244	44 752	1 269	2,8	2 863	6,4	10 429	23,3	13 753	30,7	16 438	36,7	188 090	174	149	321	1 549	
Velbert	2008	14 928	43 330	727	1,7	2 886	6,7	11 713	27,0	14 819	34,2	13 185	30,4	176 716	41	37	64	343	
	2007	14 887	43 269	727	1,7	2 882	6,7	11 704	27,0	14 811	34,2	13 145	30,4	176 385	64	55	97	512	
	2006	14 828	43 187	727	1,7	2 874	6,7	11 700	27,1	14 797	34,3	13 089	30,3	175 937	91	75	193	835	
	2005	14 737	42 997	727	1,7	2 842	6,6	11 662	27,1	14 764	34,3	13 002	30,2	175 107	87	78	156	1 045	
	2004	14 657	42 852	727	1,7	2 835	6,6	11 614	27,1	14 742	34,4	12 934	30,2	174 441	64	55	115	565	
Wülfrath	2008	4 111	10 428	295	2,8	570	5,5	2 460	23,6	3 399	32,6	3 704	35,5	43 819	23	16	30	148	
	2007	4 088	10 398	295	2,8	571	5,5	2 455	23,6	3 390	32,6	3 687	35,5	43 673	25	23	29	151	
	2006	4 063	10 370	295	2,8	571	5,5	2 452	23,6	3 390	32,7	3 662	35,3	43 526	31	22	65	316	
	2005	4 032	10 305	295	2,9	568	5,5	2 446	23,7	3 377	32,8	3 619	35,1	43 210	28	25	40	210	
	2004	4 005	10 266	295	2,9	568	5,5	2 443	23,8	3 367	32,8	3 593	35,0	43 003	49	33	70	367	

1) ohne Wohnheime.

2) in Wohngebäuden (einschließlich Wohnheimen) sowie in Nichtwohngebäuden.

3) einschließlich Küchen.

4) einschließlich Wohnheime sowie durch Nutzungsänderung.

5) Wohngebäude mit 1 Wohnung.

6) in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Quelle: IT.NRW.

01-02-04 Wohnungsbestand und Bautätigkeit in den Städten und Gemeinden des Rhein-Kreises Neuss 2004 bis 2008

		Wohnge- bäude ¹ am 31. Dezember	Woh- nungen ² am 31. Dezember	Davon Wohnungen mit ... Räumen ³								Räume ³ am 31. Dezember	Rohzugang im Jahr					
				1		2		3		4			5 und mehr		Wohngebäude		Woh- nungen ⁶	Räume ^{3,6}
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	insg. ⁴	darunter Einfamilien- hauser ⁵		
		Dezember	Dezember	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Dezember	insg. ⁴	darunter Einfamilien- hauser ⁵	Woh- nungen ⁶	Räume ^{3,6}
Rhein-Kreis Neuss	2008	100 912	207 620	4 283	2,1	11 056	5,3	41 130	19,8	64 061	30,9	87 094	41,9	913 831	608	512	1 158	5 595
	2007	100 340	206 633	4 287	2,1	11 005	5,3	40 971	19,8	63 902	30,9	86 468	41,8	908 854	715	601	1 198	6 266
	2006	99 651	205 607	4 323	2,1	10 926	5,3	40 858	19,9	63 764	31,0	85 736	41,7	903 458	755	656	1 019	5 636
	2005	99 066	204 942	4 324	2,1	10 932	5,3	40 847	19,9	63 742	31,1	85 097	41,5	899 486	847	736	1 341	7 067
	2004	98 412	203 995	4 321	2,1	10 929	5,4	40 730	20,0	63 623	31,2	84 392	41,4	894 435	1 126	937	1 955	9 862
Dormagen	2008	13 626	28 262	467	1,7	1 212	4,3	4 593	16,3	10 248	36,3	11 746	41,6	125 665	69	53	142	708
	2007	13 563	28 138	465	1,7	1 207	4,3	4 584	16,3	10 222	36,3	11 660	41,4	125 010	127	103	212	1 180
	2006	13 438	27 948	485	1,7	1 184	4,2	4 560	16,3	10 194	36,5	11 525	41,2	123 983	117	99	179	898
	2005	13 331	27 814	486	1,7	1 177	4,2	4 546	16,3	10 177	36,6	11 428	41,1	123 276	63	53	110	607
Grevenbroich	2004	13 279	27 734	483	1,7	1 176	4,2	4 528	16,3	10 166	36,7	11 381	41,0	122 881	107	88	222	999
	2008	15 535	27 897	320	1,1	980	3,5	5 061	18,1	8 727	31,3	12 809	45,9	126 938	70	62	143	631
	2007	15 465	27 754	320	1,2	980	3,5	5 010	18,1	8 705	31,4	12 739	45,9	126 307	71	67	97	478
	2006	15 395	27 658	320	1,2	980	3,5	4 996	18,1	8 694	31,4	12 668	45,8	125 833	55	50	79	374
	2005	15 344	27 631	320	1,2	998	3,6	5 011	18,1	8 685	31,4	12 617	45,7	125 599	69	61	110	550
Jüchen	2004	15 275	27 521	320	1,2	998	3,6	5 000	18,2	8 664	31,5	12 539	45,6	125 049	108	94	136	686
	2008	6 619	9 958	65	0,7	361	3,6	1 496	15,0	2 606	26,2	5 430	54,5	47 796	38	31	63	295
	2007	6 581	9 895	65	0,7	348	3,5	1 489	15,0	2 599	26,3	5 394	54,5	47 501	65	53	145	645
	2006	6 516	9 750	65	0,7	329	3,4	1 460	15,0	2 577	26,4	5 319	54,6	46 856	75	70	86	494
	2005	6 579	9 889	66	0,7	329	3,3	1 498	15,1	2 621	26,5	5 375	54,4	47 442	138	116	185	1 040
Kaarst	2004	6 596	9 995	66	0,7	338	3,4	1 522	15,2	2 690	26,9	5 379	53,8	47 797	243	171	436	2 133
	2008	10 286	19 691	388	2,0	1 045	5,3	3 481	17,7	5 324	27,0	9 453	48,0	89 514	55	41	152	665
	2007	10 238	19 554	388	2,0	1 030	5,3	3 433	17,6	5 306	27,1	9 397	48,1	88 916	56	50	104	495
	2006	10 185	19 459	386	2,0	1 023	5,3	3 415	17,5	5 289	27,2	9 346	48,0	88 462	38	33	50	306
	2005	10 147	19 409	386	2,0	1 022	5,3	3 406	17,5	5 286	27,2	9 309	48,0	88 189	75	66	130	826
Korschenbroich	2004	10 076	19 315	386	2,0	1 021	5,3	3 398	17,6	5 273	27,3	9 237	47,8	87 659	142	128	212	1 187
	2008	9 220	15 127	78	0,5	522	3,5	2 270	15,0	4 393	29,0	7 864	52,0	71 347	45	35	97	457
	2007	9 176	15 032	78	0,5	520	3,5	2 246	14,9	4 370	29,1	7 818	52,0	70 900	80	73	107	608
	2006	9 102	14 931	78	0,5	520	3,5	2 245	15,0	4 350	29,1	7 738	51,8	70 322	157	138	201	1 166
	2005	8 953	14 739	78	0,5	517	3,5	2 236	15,2	4 342	29,5	7 566	51,3	69 203	63	55	127	568
Meerbusch	2004	8 894	14 621	78	0,5	486	3,3	2 230	15,3	4 323	29,6	7 504	51,3	68 681	90	83	117	755
	2008	12 947	27 689	723	2,6	1 934	7,0	5 529	20,0	7 709	27,8	11 794	42,6	122 482	101	91	125	791
	2007	12 852	27 571	723	2,6	1 933	7,0	5 530	20,1	7 703	27,9	11 682	42,4	121 732	66	52	98	579
	2006	12 789	27 479	724	2,6	1 930	7,0	5 521	20,1	7 698	28,0	11 606	42,2	121 174	88	73	135	807
	2005	12 700	27 344	724	2,6	1 929	7,1	5 513	20,2	7 686	28,1	11 492	42,0	120 367	127	116	158	938
Neuss	2004	12 574	27 187	724	2,7	1 924	7,1	5 504	20,2	7 671	28,2	11 364	41,8	119 436	108	97	145	860
	2008	28 901	73 695	2 217	3,0	4 892	6,6	18 007	24,4	23 656	32,1	24 923	33,8	303 822	203	174	407	1 892
	2007	28 714	73 417	2 223	3,0	4 877	6,6	17 988	24,5	23 601	32,1	24 728	33,7	302 377	178	142	351	1 760
	2006	28 546	73 194	2 240	3,1	4 852	6,6	17 976	24,6	23 572	32,2	24 554	33,5	301 174	166	137	225	1 245
	2005	28 391	72 992	2 240	3,1	4 852	6,6	17 955	24,6	23 557	32,3	24 388	33,4	300 102	262	223	467	2 233
Rommerskirchen	2004	28 144	72 549	2 240	3,1	4 878	6,7	17 868	24,6	23 452	32,3	24 111	33,2	297 916	277	228	633	2 936
	2008	3 778	5 301	25	0,5	110	2,1	693	13,1	1 398	26,4	3 075	58,0	26 267	27	25	29	156
	2007	3 751	5 272	25	0,5	110	2,1	691	13,1	1 396	26,5	3 050	57,9	26 111	72	61	84	521
	2006	3 680	5 188	25	0,5	108	2,1	685	13,2	1 390	26,8	2 980	57,4	25 654	59	56	64	346
	2005	3 621	5 124	24	0,5	108	2,1	682	13,3	1 388	27,1	2 922	57,0	25 308	50	46	54	305
	2004	3 574	5 073	24	0,5	108	2,1	680	13,4	1 384	27,3	2 877	56,7	25 016	51	48	54	306

1) ohne Wohnheime.

2) in Wohngebäuden (einschließlich Wohnheimen) sowie in Nichtwohngebäuden.

3) einschließlich Küchen.

4) einschließlich Wohnheime sowie durch Nutzungsänderung.

5) Wohngebäude mit 1 Wohnung.

6) in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Quelle: IT.NRW.

01-02-05 Wohnungsbestand und Bautätigkeit in den Städten und Gemeinden des Kreises Viersen 2004 bis 2008

		Wohnge- bäude ¹ am 31. Dezember	Wohn- nungen ² am 31. Dezember	Davon Wohnungen mit ... Räumen ³										Räume ³ am 31. Dezember	Rohzugang im Jahr			
				1		2		3		4		5 und mehr			Wohngebäude		Wohn- nungen ⁶	Räume ^{3,6}
															insg. ⁴	darunter Einfamilien- häuser ⁵		
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Dezember				
Kreis Viersen	2008	79 542	136 159	1 380	1,0	5 874	4,3	26 368	19,4	37 291	27,4	65 246	47,9	623 041	352	302	619	3 244
	2007	79 205	135 579	1 379	1,0	5 865	4,3	26 262	19,4	37 177	27,4	64 896	47,9	620 064	534	476	775	4 055
	2006	78 632	134 781	1 378	1,0	5 822	4,3	26 169	19,4	37 071	27,5	64 341	47,7	615 900	652	595	848	4 821
	2005	77 943	133 919	1 375	1,0	5 803	4,3	26 136	19,5	36 966	27,6	63 639	47,5	611 102	581	525	718	4 033
	2004	77 372	133 241	1 372	1,0	5 788	4,3	26 103	19,6	36 924	27,7	63 054	47,3	607 257	797	694	1 088	6 066
Brüggen	2008	4 839	6 872	39	0,6	178	2,6	974	14,2	1 706	24,8	3 975	57,8	33 649	18	13	49	219
	2007	4 821	6 823	39	0,6	178	2,6	958	14,0	1 691	24,8	3 957	58,0	33 430	36	31	43	245
	2006	4 787	6 784	39	0,6	180	2,7	950	14,0	1 687	24,9	3 928	57,9	33 198	41	35	61	307
	2005	4 707	6 686	39	0,6	175	2,6	945	14,1	1 671	25,0	3 856	57,7	32 686	47	38	58	295
	2004	4 661	6 631	39	0,6	171	2,6	940	14,2	1 665	25,1	3 816	57,5	32 408	60	49	79	445
Grefrath	2008	4 509	6 483	38	0,6	177	2,7	1 026	15,8	1 620	25,0	3 622	55,9	31 201	3	2	5	97
	2007	4 506	6 478	38	0,6	177	2,7	1 026	15,8	1 621	25,0	3 616	55,8	31 162	12	9	24	119
	2006	4 493	6 455	38	0,6	177	2,7	1 025	15,9	1 614	25,0	3 601	55,8	31 046	10	8	18	102
	2005	4 483	6 437	38	0,6	177	2,7	1 023	15,9	1 613	25,1	3 586	55,7	30 944	21	17	31	167
	2004	4 464	6 415	36	0,6	176	2,7	1 023	15,9	1 615	25,2	3 565	55,6	30 814	26	21	36	203
Kempen	2008	6 848	14 993	132	0,9	583	3,9	2 743	18,3	4 201	28,0	7 334	48,9	69 374	25	22	98	465
	2007	8 623	14 907	131	0,9	574	3,9	2 727	18,3	4 170	28,0	7 305	49,0	68 960	33	26	69	390
	2006	8 588	14 844	131	0,9	571	3,8	2 719	18,3	4 165	28,1	7 258	48,9	68 603	44	40	106	540
	2005	8 544	14 742	131	0,9	561	3,8	2 709	18,4	4 138	28,1	7 203	48,9	68 090	43	40	69	394
	2004	8 505	14 687	131	0,9	561	3,8	2 700	18,4	4 132	28,1	7 163	48,8	67 766	52	44	73	371
Nettetal	2008	10 956	18 562	152	0,8	743	4,0	3 451	18,6	5 454	29,4	8 762	47,2	85 512	40	35	45	268
	2007	10 916	18 517	152	0,8	743	4,0	3 450	18,6	5 448	29,4	8 724	47,1	85 244	49	42	61	350
	2006	10 867	18 457	152	0,8	740	4,0	3 449	18,7	5 440	29,5	8 676	47,0	84 899	72	65	86	486
	2005	10 794	18 371	152	0,8	739	4,0	3 442	18,7	5 432	29,6	8 606	46,8	84 413	68	58	85	475
	2004	10 727	18 287	151	0,8	735	4,0	3 442	18,8	5 425	29,7	8 534	46,7	83 944	95	84	124	693
Niederkrüchten	2008	5 385	6 882	82	1,2	196	2,8	589	8,6	1 470	21,4	4 545	66,0	34 476	27	24	33	186
	2007	5 358	6 849	82	1,2	196	2,9	584	8,5	1 466	21,4	4 521	66,0	34 290	40	37	43	255
	2006	5 320	6 808	82	1,2	195	2,9	585	8,6	1 461	21,5	4 485	65,9	34 049	31	30	41	225
	2005	5 287	6 768	80	1,2	195	2,9	585	8,6	1 453	21,5	4 455	65,8	33 831	31	27	36	222
	2004	5 256	6 733	80	1,2	195	2,9	584	8,7	1 453	21,6	4 421	65,7	33 617	28	25	31	220
Schwalmtal	2008	5 586	8 286	44	0,5	302	3,6	1 332	16,1	1 823	22,0	4 785	57,7	40 103	30	29	30	188
	2007	5 557	8 257	44	0,5	302	3,7	1 330	16,1	1 823	22,1	4 758	57,6	39 923	50	46	82	405
	2006	5 506	8 176	44	0,5	302	3,7	1 308	16,0	1 813	22,2	4 709	57,6	39 514	73	65	86	622
	2005	5 435	8 093	44	0,5	301	3,7	1 309	16,2	1 807	22,3	4 632	57,2	39 005	48	41	62	340
	2004	5 390	8 034	44	0,5	301	3,7	1 307	16,3	1 799	22,4	4 583	57,0	38 678	29	24	39	205
Tönisvorst	2008	7 588	13 753	164	1,2	623	4,5	2 810	20,4	3 668	26,7	6 488	47,2	62 697	46	37	72	420
	2007	7 543	13 683	164	1,2	623	4,6	2 804	20,5	3 657	26,7	6 435	47,0	62 284	53	44	97	444
	2006	7 489	13 586	164	1,2	607	4,5	2 786	20,5	3 641	26,8	6 388	47,0	61 840	41	36	52	320
	2005	7 448	13 535	164	1,2	607	4,5	2 786	20,6	3 635	26,9	6 343	46,9	61 535	34	29	53	273
	2004	7 414	13 483	164	1,2	606	4,5	2 776	20,6	3 626	26,9	6 311	46,8	61 269	59	43	107	581
Viersen	2008	18 685	37 503	521	1,4	2 051	5,5	9 246	24,7	11 133	29,7	14 552	38,8	161 256	88	76	170	787
	2007	18 610	37 354	521	1,4	2 050	5,5	9 196	24,6	11 119	29,8	14 468	38,7	160 597	131	116	207	977
	2006	18 440	37 108	520	1,4	2 028	5,5	9 165	24,7	11 076	29,8	14 319	38,6	159 443	166	154	202	1 087
	2005	18 277	36 916	519	1,4	2 027	5,5	9 155	24,8	11 057	30,0	14 158	38,4	158 405	142	135	165	952
	2004	18 135	36 759	519	1,4	2 024	5,5	9 153	24,9	11 056	30,1	14 007	38,1	157 484	137	122	163	928
Willich	2008	13 346	22 825	208	0,9	1 021	4,5	4 197	18,4	6 216	27,2	11 183	49,0	104 773	75	64	117	614
	2007	13 271	22 711	208	0,9	1 022	4,5	4 187	18,4	6 182	27,2	11 112	48,9	104 174	130	125	149	870
	2006	13 142	22 563	208	0,9	1 022	4,5	4 182	18,5	6 174	27,4	10 977	48,7	103 308	174	162	196	1 132
	2005	12 968	22 371	208	0,9	1 021	4,6	4 182	18,7	6 160	27,5	10 800	48,3	102 193	147	140	159	915
	2004	12 820	22 212	208	0,9	1 019	4,6	4 178	18,8	6 153	27,7	10 654	48,0	101 277	311	282	436	2 420

1) ohne Wohnheime.

2) in Wohngebäuden (einschließlich Wohnheimen) sowie in Nichtwohngebäuden.

3) einschließlich Küchen.

4) einschließlich Wohnheime sowie durch Nutzungsänderung.

5) Wohngebäude mit 1 Wohnung.

6) in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Quelle: IT.NRW.

Städtevergleich

Ansprechpartnerin für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Michaela Jelinski TEL 0211.89-93339 FAX 0211.89-33339 E-MAIL michaela.jelinski@duesseldorf.de

022	02-00-01	Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung im Vergleich der deutschen Großstädte einschließlich der Düsseldorfer Partnerstadt Chemnitz 2007 und 2008
023	02-00-02	Arbeitsmarkt, Tourismus und Gebäude- und Wohnungsbestand im Vergleich der deutschen Großstädte einschließlich der Düsseldorfer Partnerstadt Chemnitz 2007 und 2008

02-00-01 Fläche, Bevölkerungsstand und -bewegung im Vergleich der deutschen Großstädte einschließlich der Düsseldorfer Partnerstadt Chemnitz 2007 und 2008

		Fläche am 31. Dezember in km ²	Einwohner ¹ am 31. Dezember			Bevölkerungsbewegung im Jahr					
			insgesamt	darunter Ausländer	je km ²	Lebend Geborene ²	Gestorbene ³	Geburten-(+) bzw. Sterbe- überschuss (-)	Zugezogene	Fortgezogene	Wanderungs- gewinn (+) -verlust (-)
Berlin	2008	892,00	3 431 675	480 403	3 847	31 936	31 911	+ 25	132 644	117 334	+ 15 310
	2007	891,70	3 416 255	476 966	3 831	31 174	30 980	+ 194	126 947	114 951	+ 11 996
Hamburg	2008	755,20	1 772 100	245 240	2 347	16 751	17 091	- 340	85 859	84 108	+ 1 751
	2007	755,30	1 770 629 ⁴	253 455	2 344	16 727	17 036	- 309	82 103	65 324	+ 16 779
München	2008	310,43	1 367 314	315 924	4 405	14 041	10 500	+ 3 541	98 073	83 189	+ 14 884
	2007	310,43	1 351 445	311 321	4 353	13 652	10 372	+ 3 280	96 491	77 188	+ 19 303
Köln	2008	405,20	997 189	172 165	2 461	10 502	9 483	+ 1 019	54 648	58 018	- 3 370
	2007	405,20	999 177	176 548	2 466	9 358	9 015	+ 343	49 027	48 764	+ 263
Frankfurt/M.	2008	248,30	672 667 ⁵	163 397	2 709	7 194	5 721	+ 1 473	56 673	45 882	+ 10 791
	2007	248,31	667 494	164 281	2 688	7 055	5 584	+ 1 471	54 253	50 231	+ 4 022
Stuttgart	2008	207,35	593 034 ⁶	126 107 ⁶	2 860	5 541	5 471	+ 70	44 341	42 955	+ 1 386
	2007	207,35	591 578 ⁶	127 200 ⁶	2 853	5 456	5 211	+ 245	42 851	43 062	- 211
Düsseldorf	2008	217,02	586 850	101 364	2 704	5 677	6 177	- 500	37 830	33 587	+ 2 296 ⁷
	2007	217,01	585 054	100 572	2 696	5 480	5 934	- 454	37 172	33 522	+ 3 650
Dortmund	2008	280,41	580 479	73 286	2 070	5 049	6 807	- 1 758	24 054	25 943	- 1 889
	2007	280,29	583 945	74 480	2 083	4 931	6 748	- 1 817	23 497	22 731	+ 766
Essen	2008	210,40	577 290	59 290	2 744	p 4 751	p 7 371	- 2 620	21 919	23 099	- 1 180
	2007	210,31	580 597	59 279	2 761	p 4 808	p 7 266	- 2 458	21 308	21 270	+ 38
Bremen	2008	317,68	547 360	71 342	1 723	4 601	5 864	- 1 263	11 997	11 720	+ 277
	2007	317,67	547 769	70 425	1 724	4 623	5 798	- 1 175	23 777	22 771	+ 1 006
Leipzig	2008	297,35	515 469	33 528	1 734	5 096	5 359	- 263	25 640	20 419	+ 5 221
	2007	297,35	510 512	32 788	1 717	4 736	5 401	- 665	24 250	19 658	+ 4 592
Hannover	2008	204,14	509 468	73 043	2 496	4 969	5 438	- 469	30 562	28 450	+ 2 112
	2007	204,14	509 636	74 243	2 497	5 017	5 390	- 373	28 227	26 132	+ 2 095
Dresden	2008	328,31	506 628	19 965	1 543	5 474	4 854	+ 620	27 344	23 591	+ 3 753
	2007	328,31	501 915	19 989	1 529	5 307	4 778	+ 529	25 919	20 487	+ 5 432
Nürnberg	2008	186,40	502 815	86 266	2 698	4 406	5 461	- 1 055	29 181	28 421	+ 760
	2007	186,40	503 002	86 392	2 699	4 293	5 243	- 950	29 184	26 200	+ 2 984
Duisburg	2008	232,80	492 870	74 580	2 117	4 059	5 915	- 1 856	17 028	18 480	- 1 452
	2007	232,80	495 688	74 959	2 129	4 209	5 746	- 1 537	15 781	17 317	- 1 536
Chemnitz	2008	220,85	241 493	6 714	1 093	1 967	3 072	- 1 105	8 592	8 833	- 241
	2007	220,85	242 885	7 013	1 100	1 896	3 074	- 1 178	8 448	8 424	+ 24

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung.

2) von ortsansässigen Müttern.

3) Ortsansässige (ohne Tot Geborene).

4) Aufgrund einer neuen Software im Einwohnerwesen kam es im Jahr 2007 zu einer unvollständigen Datenlieferung von Fortzügen an das Statistikamt Nord. Daraus resultiert eine um ca. 7700 Personen überhöhte Bevölkerungszahl. Die laufende Bevölkerungsfortschreibung wird im Laufe des Jahres 2008 entsprechend korrigiert.

5) Aufgrund einer Melderegisterbereinigung entspricht die Bevölkerungszahl nicht der Summe der Bevölkerungsbewegung.

6) wohnberechtigte Bevölkerung.

7) Die Statusabgänge (- 1 947) können den Zu- und Fortzügen nicht separat zugeordnet werden. Daraus resultiert ein hiervon abweichender Wanderungssaldo.

Quelle: eigene Angaben der aufgeführten Großstädte.

02-00-02 Arbeitsmarkt, Tourismus und Gebäude- und Wohnungsbestand im Vergleich der deutschen Großstädte einschließlich der Düsseldorfer Partnerstadt Chemnitz 2007 und 2008

		Erwerbstätige am Arbeitsort ¹			Arbeitsmarkt am		Tourismus ⁴				Gebäude- und Wohnungs-	
		darunter			31. Dezember		Ankünfte		Übernachtungen		bestand am 31. Dezember	
		insgesamt	Produ- zierendes Gewerbe ²	Dienst- leistungs- bereiche	Arbeitslose ³	Gemeldete offene Stellen ³	insgesamt	darunter ausländischer Gäste	insgesamt	darunter ausländischer Gäste	Wohn- gebäude ⁵	Wohnungen ⁶
		in 1 000										
Berlin	2008	.	.	.	218 190	29 946	7 905 145	2 754 081	17 770 277	7 045 049	313 710 ⁷	1 890 837 ⁷
	2007	1 604,0	142,8	1 384,1	238 344	31 060	7 585 027	2 555 439	17 285 837	6 613 971	311 896 ⁷	1 887 516 ⁷
Hamburg	2008	.	.	.	69 617	20 232	4 116 335	764 629	7 727 621	1 612 097	237 101 ⁷	886 531 ⁷
	2007	1 089,9	127,4	921,3	74 103	23 605	3 985 106	746 383	7 402 423	1 536 324	235 623 ⁷	883 045 ⁷
München	2008	.	.	.	37 394	7 791	4 830 393	2 100 394	9 847 122	4 584 559	133 641	742 820
	2007	938,2	143,5	768,0	39 839	9 923	4 701 717	2 097 521	9 533 035	4 522 759	132 854	738 393
Köln	2008	.	.	.	51 223	7 478	2 384 775	736 025	4 308 701	1 517 700	131 101	535 391
	2007	653,4	68,4	562,9	55 984	4 852	2 487 251	768 240	4 480 211	1 585 412	130 176	532 897
Frankfurt/M.	2008	.	.	.	26 925	11 533	3 353 240	1 518 330	5 428 704	2 515 461	72 360 ⁷	357 699 ⁷
	2007	604,5	48,2	538,6	30 027	19 454	3 332 759	1 535 213	5 388 088	2 534 530	71 896 ⁷	355 638 ⁷
Stuttgart	2008	.	.	.	15 554	4 845	1 486 425	366 517	2 736 149	790 650	72 723 ⁷	296 084 ⁷
	2007	467,2	89,5	360,6	16 240	4 388	1 397 996	362 735	2 586 640	774 252	72 431 ⁷	295 004 ⁷
Düsseldorf	2008	.	.	.	27 433	6 605	1 860 852	675 014	3 360 346	1 371 826	68 071	330 658
	2007	474,4	55,9	405,3	29 269	7 717	1 760 554	631 589	3 045 609	1 219 392	67 860	330 010
Dortmund	2008	.	.	.	35 804	7 850	508 763	97 450	801 081	168 729	91 323	313 319
	2007	293,0	33,5	246,2	39 300	7 308	501 279	96 873	808 561	165 897	90 692	312 686
Essen	2008	.	.	.	32 731	5 973	493 464	91 439	1 078 299	209 988	p 86 537	p 321 032
	2007	309,5	37,6	254,8	36 076	6 509	462 788	80 942	1 007 660	176 064	p 86 316	p 316 983
Bremen	2008	.	.	.	27 590	7 628	746 626	161 118	1 275 236	308 405	112 605	285 053
	2007	325,4	56,1	255,8	28 277	8 343	778 099	177 060	1 311 693	327 841	112 329	287 996
Leipzig	2008	.	.	.	36 808	3 141	1 003 703	174 969	1 852 747	360 981	55 311	314 402
	2007	288,4	28,9	242,1	39 089	4 287	991 420	149 024	1 838 512	297 927	54 980	314 223
Hannover	2008	.	.	.	28 983	7 954 ⁸	1 028 052	193 222	1 855 671	428 691	65 213	289 378
	2007	375,1	57,5	316,9	30 226	6 514 ⁸	901 634	174 286	1 631 951	400 391	64 970	288 930
Dresden	2008	.	.	.	27 569	2 979	1 501 200	248 716	3 247 224	558 700	55 735	292 584
	2007	304,0	39,0	249,5	29 502	2 650	1 498 609	229 857	3 314 512	514 873	55 431	292 937
Nürnberg	2008	.	.	.	19 695	7 044	1 252 672	355 489	2 276 660	689 727	68 553	259 211
	2007	368,4	62,1	294,1	22 207	6 533	1 187 131	351 708	2 147 358	683 363	68 149	258 713
Duisburg	2008	.	.	.	29 250	3 855	182 450	30 524	372 831	69 536	79 374	262 398
	2007	221,7	46,9	163,7	32 038	3 129	177 693	30 686	348 748	64 563	79 197	262 198
Chemnitz	2008	.	.	.	15 165	1 327	210 705	29 337	433 444	67 600	31 829 ⁷	158 790 ⁷
	2007	147,2	20,0	117,2	17 499	1 324	213 546	33 282	432 386	66 131	31 800 ⁷	162 413 ⁷

1) Ergebnisse des Arbeitskreises "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder" (außer für Hannover).

2) ohne Baugewerbe.

3) im Stadtgebiet.

4) in gewerblichen Beherbergungsbetrieben mit 8 bzw. 9 und mehr Betten -ohne Privatquartiere- (allgemein inkl. Jugendherbergen, Ferien- und Erholungsheimen und Campingplätzen -ohne Dauercamping-, wobei dies bei den einzelnen Städten variieren kann).

5) einschließlich Wohnheime.

6) in Wohngebäuden (einschließlich Wohnheimen) sowie in Nichtwohngebäuden.

7) ohne Wohnheime.

8) im Bereich der Hauptstelle Hannover der Arbeitsagentur Hannover.

Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder" und eigene Angaben der aufgeführten Großstädte.

Geografie

Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels sind:

Jörn Mansfeld für den Abschnitt 03-03-00 Stadtteile und Stadtbezirke

TEL 0211.89-93319 FAX 0211.89-33319 E-MAIL joern.mansfeld@duesseldorf.de

Rüdiger Thiergart für die übrigen Abschnitte

TEL 0211.89-93947 FAX 0211.89-33947 E-MAIL ruediger.thiergart@duesseldorf.de

026	03-01-00	Allgemeines
026	03-01-01	Das Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf und höchste Bauwerke
027	03-01-02	Die Stadt Düsseldorf bis 1908
027	03-01-03	Ein- und Ausgemeindungen seit 1908
028	03-02-00	Bodennutzung
028	03-02-01	Katasterfläche des Stadtgebietes
029	03-02-02	Gliederung des Stadtgebietes nach der Bodennutzung am 31. Dezember 2008
030	03-02-03	Realnutzung in den Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008
031	03-02-04	Thematische Karte: Realnutzung in den Stadtteilen am 31. Dezember 2008
032	03-03-00	Stadtbezirke und Stadtteile
032	03-03-01	Thematische Karte: Die Stadtbezirke und Stadtteile am 31. Dezember 2008
033	03-03-02	Grenzverlauf der Stadtbezirke und Stadtteile am 31. Dezember 2008

03-01-00 Allgemeines

03-01-01 Das Stadtgebiet der Landeshauptstadt Düsseldorf und höchste Bauwerke

Lage: Die Stadt Düsseldorf liegt an beiden Ufern des Rheinstroms im niederrheinischen Terrassenland, im Osten angelehnt an die sich sanft abdachenden Ausläufer des Bergischen Landes.

Geometrischer Schwerpunkt des Stadtgebietes: Hans-Sachs-Straße am Haus Peter-Janssen-Straße 40.	Breite 51° 14' 12" (nördliche Breite) Länge 6° 48' 39" (östlich von Greenwich).
Geographische Lage des Stadtmittelpunktes: Johanneskirche, Martin-Luther-Platz.	Breite 51° 13' 32" (nördliche Breite) Länge 6° 46' 58" (östlich von Greenwich).

Höchster Geländepunkt Trigonometrischer Punkt "Sandberg" an der Ostgrenze der Stadt, östlich der Autobahn-Anschlussstelle Düsseldorf-Mettmann, etwa 150 m südlich der Bundesstraße 7, mit 170,29 m über dem Meeresspiegel.

Tiefster Geländepunkt Hektometerstein 757,9 km des Rheinstroms an der Mündung des Schwarzbachs (Nordgrenze von Düsseldorf-Kaiserswerth) 28,23 m über dem Meeresspiegel.

Durchschnittliche Höhe Düsseldorfs: 38 m über dem Meeresspiegel, die Höhenzüge im Osten der Stadt - Ausläufer des Bergischen Landes - nicht mitgerechnet.

Fläche des Stadtgebietes: 217,01 km².	Länge der Stadtgrenze: 117,8 km.
Größte Länge des Stadtgebietes: 25,5 km (Nord-Süd-Ausdehnung).	Größte Breite des Stadtgebietes: 17,6 km.

Die **Düsseldorfer Ortszeit** bleibt gegenüber der Mitteleuropäischen Zeit¹ um 32 Minuten und 52 Sekunden zurück.

Der **Düsseldorfer Rheinpegel** liegt auf 24,48 m über dem Meeresspiegel.

Länge des Rheinstromes im Stadtgebiet: 42,1 km (darunter 33,2 km nur halbe Strombreite). **Länge der Düssel** im Stadtgebiet: 24 km (nördl. und südl. Düssel insg.)

Höchste Verwaltungsgebäude:	
Versicherungsunternehmen ARAG, Arag-Platz 1	124,9 m über Straßenniveau
Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz, Königsallee 71	122,7 m
Turm der Victoria-Versicherung, Victoriaplatz 2	108,8 m
Thyssenhaus, August-Thyssen-Straße 1	94,8 m
GAP 15, Graf-Adolf-Platz 15	90,0 m
Verwaltungsgebäude Vodafone, Mannesmannufer 2	88,5 m
Stadttor, Lippestraße 25 (am Süden­de des Rheinufertunnels)	80,5 m
Stadt-Sparkasse, Berliner Allee 33	80,0 m
Landeszentralbank, Platz der Deutschen Einheit	73,8 m
Thyssen-Technik-Haus, Königsallee 106	68,7 m
Bürogebäude Ibing Immobilien, Speditionsstraße 9	63,0 m
Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr, Haroldstraße 4	58,6 m
IBM-Haus, Berliner Allee 52	57,8 m
Wilhelm-Marx-Haus, Heinrich-Heine-Allee 53	57,0 m
RWI-Haus (Rheinisch-Westfälisch-Immobilien-Anlage-Gesellschaft mbH), Neusser Straße 111	54,8 m
Gehry-Bauten, Neuer Zollhof 1-3	52,8 m
Provincial Feuer- und Lebensversicherungsanstalten der Rheinprovinz, Friedrichstraße 62-74	49,3 m
Behördengebäude der Landesregierung, Völklinger Straße 49	48,6 m
Messezentrum, Verwaltungsgebäude, Beckbuschstraße 50	47,5 m
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf, Berliner Allee 10	45,0 m

Höchstes Wohngebäude:	
Portobello Haus, Ernst-Gnoß-Straße 22	70,0 m

Höchste Kirche:	
Turm der Johanneskirche, Martin-Luther-Platz	87,3 m

Höchste Industrie- und sonstige Bauwerke:	
Fernmeldeturm im Hafengebiet, Stromstraße 20	240,5 m
Schornstein der Stadtwerke Düsseldorf Aktiengesellschaft auf dem Gelände des Kraftwerkes Lausward	150,1 m
Schornstein auf dem Fabrikgelände der Firma Henkel KGaA in Düsseldorf-Holthausen	149,5 m
Rheinstern-Hotel, Emanuel-Leutze-Straße 17	61,1 m
Fernmeldeturm am Rothhäuser Weg in Düsseldorf-Gerresheim	55,0 m

Höchstes Brückenbauwerk²:	
Oberkasseler Brücke (Rheinbrücke): Pylonenhöhe	100,0 m über Fahrbahn (146,6 m über dem Meeresspiegel)

- 1) Mitteleuropäische Zeit ist die mittlere Ortszeit des 15. Längengrades östlich von Greenwich.
- 2) Der Pylon der Fleher Brücke (Höhe 149,75 m über dem Gelände, zuzüglich 12,25 m Antenne) steht auf dem linksrheinischen Ufer im Stadtgebiet Neuss.

03-01-02 Die Stadt Düsseldorf bis 1908

Bei der Stadtgründung am 14. August 1288 betrug die Fläche des Stadtgebietes 3,750 km².

Bis zum Jahre 1908 vergrößerte sich das Stadtgebiet auf insgesamt 48,680 km².

Es waren im Laufe der Zeit an Ortschaften hinzugekommen:

- 1288 Pempelfort und Flingern
- 1384 Derendorf, Golzheim, Bilk, Oberbilk, Lierenfeld, Flehe und Stoffeln
- 1488 (?) Volmerswerth

03-01-03 Ein- und Ausgemeindungen seit 1908

	Zeitpunkt	Fläche in km ²	Einwohner zum Zeitpunkt der Ein- bzw. Ausgemeindung
Eingemeindungen			
Wersten, Teil aus der Landgemeinde Himmelgeist	1.4.1908	3,57	5 550
Stockum, Teil der Landgemeinde Lohausen	1.4.1909	3,72	807
Rath, Landgemeinde	1.4.1909	14,23	13 296
Gerresheim, Stadt	1.4.1909	5,35	15 556
Eller, Landgemeinde	1.4.1909	10,68	10 130
Himmelgeist, Landgemeinde	1.4.1909	7,04	767
Heerd, Landgemeinde			
(einschließlich der Wohnplätze Oberkassel, Niederkassel, Oberlörick)	1.4.1909	13,52	13 200
Teil aus der Landgemeinde Ludenberg	1.4.1909	4,37	rd. 3 600
Eingemeindungen von 1908/09 insgesamt		62,47	rd. 62 900
Eingemeindungen			
Kaiserswerth, Stadt	1.8.1929	3,27	3 371
Lohausen, Landgemeinde	1.8.1929	10,57	2 444
Benrath, Landgemeinde			
(einschließlich der Wohnplätze Itter, Holthausen, Hassels, Reisholz, Urdenbach)	1.8.1929	26,63	28 661
Garath, Landgemeinde	1.8.1929		215
Teile aus den Landgemeinden			
Wittlaer	1.8.1929	0,41	78
Kalkum	1.8.1929	0,91	1 112
Eckamp	1.8.1929	0,90	60
Schwarzbach	1.8.1929	0,70	35
Ludenberg	1.8.1929	4,44	410
Erkrath	1.8.1929	0,02	-
Büderich	1.8.1929	0,01	-
Eingemeindungen 1929 insgesamt		47,84	36 386
Eingemeindungen			
Wittlaer, Gemeinde (einschließlich Kalkum) ¹	1.1.1975	23,22	6 058
Angermund, Stadt ²	1.1.1975	8,34	4 360
Hubbelrath, Gemeinde	1.1.1975	12,11	794
Monheim, Stadt (ohne Ortsteil Hitdorf) ³	1.1.1975	25,81	36 721
Teile aus der Gemeinde Hasselbeck-Schwarzbach	1.1.1975	1,71	1 904
Teile aus der Gemeinde Erkrath (Ortsteil Unterbach)	1.1.1975	10,56	7 083
Teile aus der Gemeinde Hilden (Gebiet Elb)	1.1.1975		
Eingemeindungen 1975 insgesamt		81,75	56 920
Eingemeindungen			
Teile aus der Stadt Ratingen	1.1.1980	0,48	2
Ausgemeindungen			
nach Neuss	1.8.1929	0,70	700
nach Büderich	1.8.1929	0,01	-
Monheim, Stadt ³	1.7.1976	23,12	37 306
nach Ratingen	1.1.1980	0,34	5

027

1) Gebiet mit Ausnahme einiger Flurstücke, die zu Duisburg kamen (s. GV. NW. 1974, S. 890).

2) Gebiet mit Ausnahme einiger Flurstücke, die zu Duisburg und Ratingen kamen (s. GV. NW. 1974, S. 890).

3) Aufgrund des Gesetzes über Gebietsänderungen im Neugliederungsraum Düsseldorf vom 1. Juni 1976 (GV. NW. S. 214) wurden mit Wirkung vom 1. Juli 1976 von Monheim 23,12 km² aus der Stadt Düsseldorf ausgegliedert. Bei der bei Düsseldorf verbliebenen Fläche von 2,69 km² handelt es sich um einen unbewohnten Teil der Urdenbacher Kämpfe.

03-02-00 Bodennutzung

03-02-01 Katasterfläche des Stadtgebietes

Stand	km²	Stand	km²	Stand	km²
14.08.1288*	3,750	31.12.1929	158,250	31.12.1977	216,933
31.12.1289	9,280	31.12.1961	158,300	31.12.1987	217,078
31.12.1488	48,680	31.12.1970	158,297	31.12.1997	216,995
31.12.1908	52,250	31.12.1974	158,292	31.12.2004	217,006
31.12.1909	111,150	31.12.1975	239,992	31.12.2007	217,021

*) Stadtgründung.
Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Vermessungs- und Katasteramt.

03-02-02 Gliederung des Stadtgebietes nach der Bodennutzung am 31. Dezember 2008

Nutzungsart ¹	Hektar	%
Gebäude- und Freifläche	7 244,65	33,35
davon Öffentliche Zwecke	730,20	3,36
Wohnen	3 177,76	14,63
Handel, Wirtschaft	600,87	2,77
Gewerbe, Industrie	1 043,89	4,81
Mischnutzung	611,45	2,82
Verkehrsanlagen	192,45	0,89
Versorgungsanlagen	106,40	0,49
Entsorgungsanlagen	48,32	0,22
Land- und Forstwirtschaft	150,32	0,69
Erholung	115,36	0,53
Freifläche	467,65	2,15
Betriebsfläche	413,37	1,90
davon Abbau- und Bergbau	218,74	1,01
Halde	9,97	0,05
Lagerplatz	66,75	0,31
Versorgungsanlage	90,98	0,42
Entsorgungsanlage	24,42	0,11
unbenutzbar	2,51	0,01
Erholungsfläche	1 651,21	7,60
davon Sportfläche	400,72	1,84
Grünanlage	1 241,33	5,71
Campingplatz	9,17	0,04
Verkehrsfläche	3 514,66	16,18
davon Straße	2 120,12	9,76
Weg	219,08	1,01
Platz	181,02	0,83
Bahngelände	373,24	1,72
Flugplatz	572,94	2,64
Schiffsverkehr	4,02	0,02
Verkehrsfläche, ungenutzt	0,16	0,00
Verkehrsbegleitfläche	44,09	0,20
Landwirtschaftsfläche	4 606,60	21,21
davon Ackerland	3 223,75	14,84
Grünland	1 112,48	5,12
Gartenland	195,44	0,90
Weingarten	-	-
Moor	-	-
Heide	0,51	0,00
Obstanbau	71,93	0,33
Betriebsfläche	0,07	0,00
Brachland	2,42	0,01
Waldfläche	2 420,32	11,14
Wasserfläche²	1 456,59	6,71
Flächen anderer Nutzung	413,33	1,90
davon Übungsgelände	4,15	0,02
Schutzfläche	79,71	0,37
Historische Anlage	2,36	0,01
Friedhof	266,05	1,22
Unland	61,06	0,28
Insgesamt	21 720,74	100

Die Stadt Düsseldorf umfasst ein Gebiet von 217 km². Dabei sind Wasserflächen, insbesondere der Rheinstrom (ganz oder bis Strommitte im Stadtgebiet liegend), mitgerechnet. Von den 217 km² liegen 204,23 km² rechts und 12,77 km² links des Rheines. Die Länge der Stadtgrenze beträgt 117,8 km, darunter 42,1 km in Strommitte (8,9 Stromkilometer liegen vollständig innerhalb des Stadtgebietes).

1) Die Begriffsbestimmungen zu den Bezeichnungen der flächenbezogenen Nutzungen und Klassifizierungen im Liegenschaftskataster - Nutzungsartenerlass - (NutzErl. 95) sind im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen, Nr. 61 vom 14. August 1995 (Kennung 71342), aufgeführt.

2) einschließlich Rheinstrom: ganze Breite von Stromkilometer 740,300 bis 749,250. Halbe Breite von Stromkilometer 717,600 bis 740,300 und 749,250 bis 759,700.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Vermessungs- und Katasteramt.

03-02-03 Realnutzung¹ in den Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008

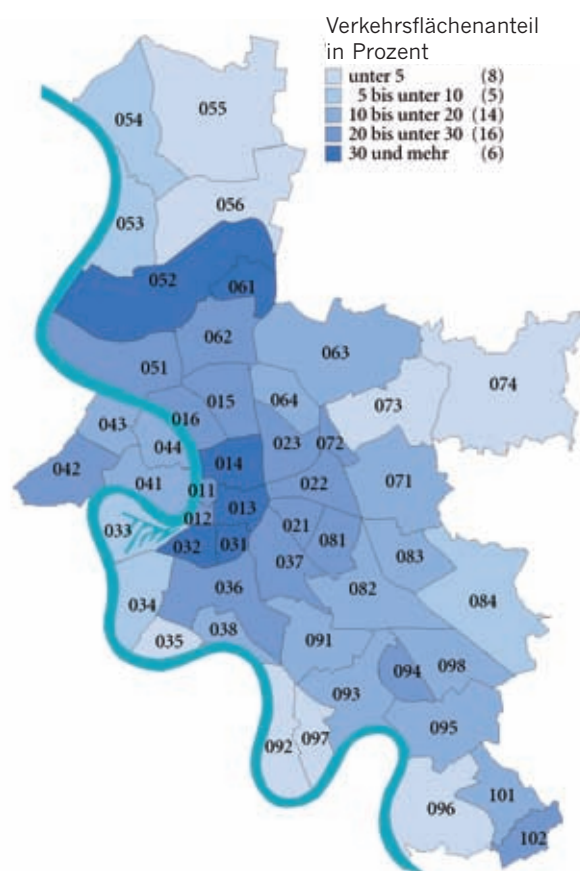
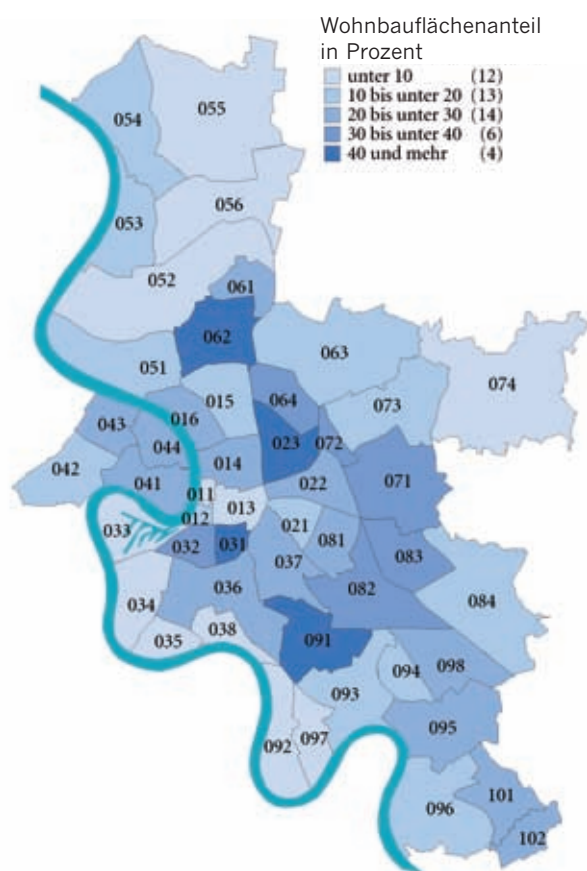
Stadtbezirk Stadtteil	Gemischte Bauflächen	Wohnbau- flächen	Gewerbliche Bauflächen (Industrie)	Ver- und Entsorgung, Wasserflächen	Verkehrs- flächen	Grünflächen	Land- und forstwirtschaft- liche Flächen	Zusammen ²
	in ha							
Stadtbezirk 1	150,44	208,71	93,32	88,50	321,69	161,24	10,98	1 034,88
011 Altstadt	8,92	1,21	0,00	12,36	14,35	1,17	0,00	38,00
012 Karlstadt	5,18	6,86	0,00	12,61	11,97	4,06	0,00	40,67
013 Stadtmitte	56,90	16,66	1,57	4,13	75,47	9,02	0,00	163,76
014 Pempelfort	35,56	64,59	1,38	14,43	96,20	35,44	0,00	247,60
015 Derendorf	14,76	57,87	89,63	1,22	69,63	80,17	0,58	313,85
016 Golzheim	29,13	61,53	0,74	43,74	54,07	31,39	10,40	231,01
Stadtbezirk 2	43,27	229,57	109,66	29,73	163,82	85,17	4,02	665,24
021 Flingern Süd	1,60	23,90	62,95	18,13	31,48	3,94	0,00	141,99
022 Flingern Nord	19,32	71,36	40,19	6,98	67,65	49,89	1,88	257,27
023 Düsseldorf	22,36	134,31	6,53	4,62	64,69	31,34	2,14	265,97
Stadtbezirk 3	109,44	376,71	95,56	345,63	414,41	321,92	530,56	2 194,23
031 Friedrichstadt	14,60	41,64	0,00	0,00	35,16	0,91	0,00	92,31
032 Unterbilk	13,20	53,86	3,28	3,03	57,45	11,68	1,33	143,84
033 Hafen	13,36	1,42	20,77	168,64	37,85	24,21	49,57	315,83
034 Hamm	36,85	7,12	8,34	77,06	29,83	18,03	214,47	391,71
035 Volmerswerth	4,31	12,38	0,00	45,41	3,38	1,59	145,66	212,74
036 Bilk	10,90	157,66	36,30	16,45	121,53	114,73	24,08	481,66
037 Oberbilk	11,08	84,73	26,88	5,71	104,01	127,04	0,91	360,36
038 Flehe	5,13	17,88	0,00	29,33	25,19	23,73	94,53	195,79
Stadtbezirk 4	69,63	254,70	158,28	180,66	205,90	133,94	211,02	1 214,12
041 Oberkassel	14,27	92,00	12,48	70,07	64,44	36,35	56,35	345,95
042 Heerdt	29,47	56,21	144,88	15,93	86,51	42,60	18,72	394,31
043 Lörick	19,31	59,42	0,91	40,39	31,70	29,98	61,63	243,35
044 Nieder-kassel	6,58	47,07	0,00	54,27	23,24	25,02	74,31	230,50
Stadtbezirk 5	63,74	583,97	12,78	435,85	925,63	217,14	2 678,68	4 917,79
051 Stockum	4,19	104,06	0,55	78,54	134,26	89,75	96,21	507,56
052 Lohausen	6,93	102,93	7,01	71,11	622,92	58,27	352,34	1 221,52
053 Kaiserswerth	10,50	88,71	0,17	104,60	36,01	24,12	165,95	430,07
054 Wittlaer	9,15	124,92	0,00	35,15	40,76	14,96	451,37	676,30
055 Angermund	20,16	123,69	5,05	105,10	54,13	13,41	1 001,09	1 322,63
056 Kalkum	12,81	39,65	0,00	41,36	37,54	16,62	611,72	759,70
Stadtbezirk 6	31,04	465,81	275,41	13,69	351,88	183,12	554,16	1 875,10
061 Lichtenbroich	3,54	44,29	57,19	0,40	70,89	16,07	17,43	209,81
062 Unterrath	9,63	222,12	17,89	8,60	95,11	67,64	5,11	426,10
063 Rath	12,35	110,63	166,86	3,41	142,65	54,67	528,09	1 018,66
064 Mörsenbroich	5,53	88,77	33,47	1,28	43,23	44,74	3,52	220,54
Stadtbezirk 7	80,45	418,73	49,86	63,54	204,36	358,61	1 477,86	2 653,41
071 Gerresheim	7,64	231,61	47,53	12,54	96,59	125,58	118,12	639,61
072 Grafenberg	0,59	36,71	0,00	2,21	19,32	25,68	2,42	86,93
073 Ludenberg	13,79	96,28	1,42	1,88	31,83	93,57	352,11	590,89
074 Hubbelrath	58,43	54,13	0,91	46,91	56,62	113,78	1 005,20	1 335,98
Stadtbezirk 8	18,29	507,64	152,86	250,14	273,75	198,18	633,00	2 033,86
081 Lierenfeld	0,00	58,24	107,83	0,00	53,61	20,58	0,00	240,25
082 Eller	10,19	218,86	27,74	15,02	113,57	111,78	65,26	562,43
083 Vennhausen	2,11	129,51	5,85	3,37	37,30	42,36	116,39	336,89
084 Unterbach	6,00	101,02	11,45	231,75	69,27	23,46	451,35	894,28
Stadtbezirk 9	54,68	685,22	394,41	320,78	415,03	309,33	1 358,87	3 538,33
091 Wersten	14,50	211,87	9,02	16,67	73,45	78,35	25,08	428,93
092 Himmelgeist	8,89	18,58	0,00	99,80	10,27	6,27	298,44	442,25
093 Holthausen	9,78	72,71	158,12	51,40	74,80	70,26	67,80	504,87
094 Reisholz	1,65	22,17	93,80	2,90	47,93	2,96	8,88	180,29
095 Benrath	8,57	124,18	109,71	30,31	92,46	83,57	125,34	574,13
096 Urdenbach	10,22	104,50	0,77	89,59	34,50	17,90	471,72	729,20
097 Itter	1,07	25,58	0,00	25,21	9,98	16,22	174,01	252,07
098 Hassels	0,00	105,65	22,99	4,90	71,65	33,80	187,60	426,59
Stadtbezirk 10	11,53	157,61	18,42	11,73	93,01	44,38	173,07	509,75
101 Garath	10,17	108,94	6,65	9,00	50,11	25,42	95,48	305,78
102 Hellerhof	1,36	48,67	11,77	2,73	42,90	18,96	77,59	203,97
Insgesamt	632,52	3 888,65	1 360,55	1 740,26	3 369,48	2 013,03	7 632,21	20 636,69

1) Die Daten wurden aus den Erhebungsbogen des Stadtplanungsamtes der Stadt Düsseldorf ermittelt; die Begriffsbestimmungen sind teilweise unterschiedlich zu denen aus dem Liegenschaftskataster.

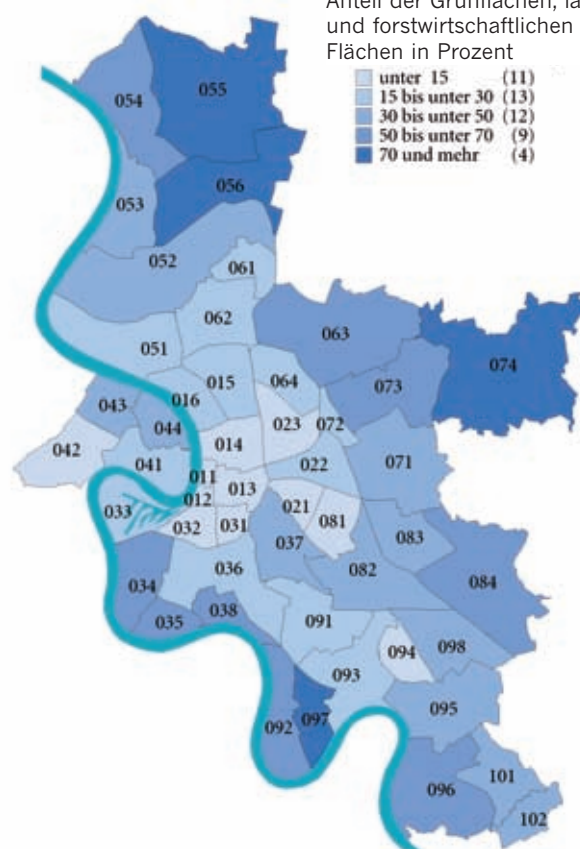
2) Gesamtfläche der ausgesuchten Hauptgruppen (nicht Gesamtfläche der Stadt).

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Stadtplanungsamt.

03-02-04 Thematische Karte: Realnutzung in den Stadtteilen am 31. Dezember 2008

**Legende**

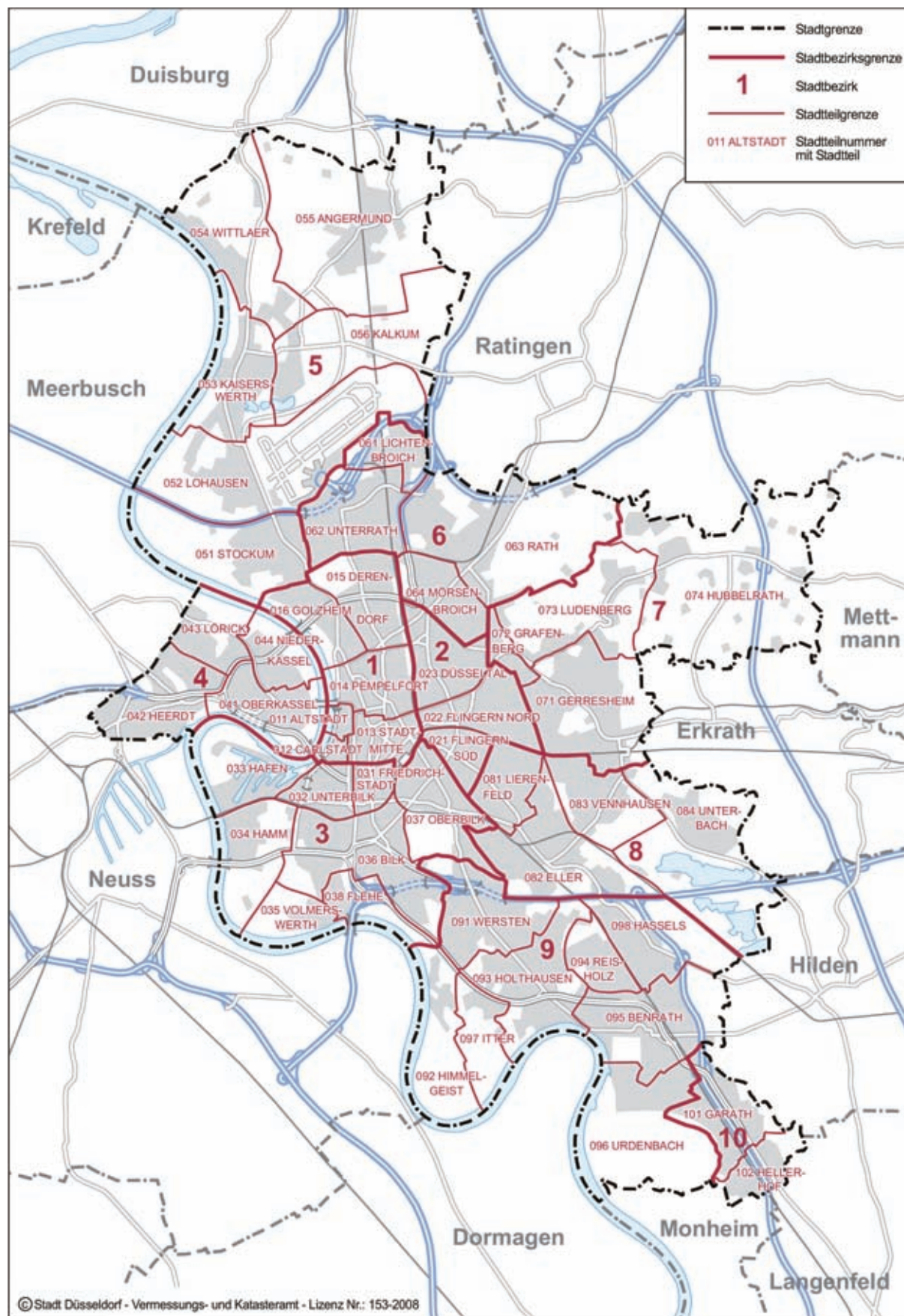
011 Altstadt	071 Gerresheim
012 Carlstadt	072 Grafenberg
013 Stadtmitte	073 Ludenberg
014 Pempelfort	074 Hubbelrath
015 Derendorf	
016 Golzheim	081 Lierenfeld
	082 Eller
021 Flingern Süd	083 Vennhausen
022 Flingern Nord	084 Unterbach
023 Düsseldorf	
031 Friedrichstadt	091 Wersten
032 Unterbilk	092 Himmelgeist
033 Hafen	093 Holthausen
034 Hamm	094 Reisholz
035 Volmerswerth	095 Benrath
036 Bilk	096 Urdenbach
037 Oberbilk	097 Itter
038 Flehe	098 Hassels
041 Oberkassel	101 Garath
042 Heerdt	102 Hellerhof
043 Lörick	
044 Niederkassel	
051 Stockum	
052 Lohausen	
053 Kaiserswerth	
054 Wittlaer	
055 Angermund	
056 Kalkum	
061 Lichtenbroich	
062 Unterrath	
063 Rath	
064 Mörsenbroich	



031

03-03-00 Stadtbezirke und Stadtteile

03-03-01 Thematische Karte: Die Stadtbezirke und Stadtteile am 31. Dezember 2008



03-03-02 Grenzverlauf der Stadtbezirke und Stadtteile am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk 1

Von Mitte Rheinstrom südwestlich der Grünewaldstraße nach Nordosten über Rotterdamer Straße zur Grünewaldstraße, von hier (jeweils Straßenmitte): Grünewaldstraße, Erich Klausener Straße, Danziger Straße, Thewissenweg, An der Piwipp, Höxterweg bis zur Ostseite der Eisenbahnlinie Duisburg Düsseldorf. Eisenbahnlinie Duisburg Düsseldorf einschl. bis Überführung Ellerstraße, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Unterführung zwischen Ellerstraße und Harkortstraße, Harkortstraße, Graf Adolf Straße, Graf Adolf Platz (entlang den Straßenbahnschienen) bis Haroldstraße, Haroldstraße bis Rheinkniebrücke, Rheinkniebrücke einschl. bis Mitte Rheinstrom, Strommitte nach Norden bis zum Ausgangspunkt.

011 Altstadt

Oberkasseler Brücke ausschl. von Mitte Rheinstrom bis Hofgartenrampe, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Hofgartenrampe, Heinrich Heine Allee, Flinger Straße, Kasernenstraße, Wallstraße, Mittelstraße, Nordseite Carlsplatz (Haus Nr. 19 24 einschl.), Berger Straße, Hafenstraße, Akademiestraße, Rheinort und von dort über Rathausufer nach Westen bis Mitte Rheinstrom, Strommitte nach Norden bis zum Ausgangspunkt.

012 Carlstadt

Von Mitte Rheinstrom in Höhe Rheinort nach Osten über Rathausufer bis Rheinort, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Rheinort, Akademiestraße, Hafenstraße, Berger Straße, Nordseite Carlsplatz (Haus Nr. 19 24 ausschl.), Mittelstraße, Wallstraße, Kasernenstraße, Haroldstraße bis Rheinkniebrücke, Rheinkniebrücke einschl. bis Mitte Rheinstrom, Strommitte nach Norden bis zum Ausgangspunkt.

013 Stadtmitte

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Ratinger Tor, Maximilian Weyhe Allee, Hofgartenstraße bis zur Düssel (nördlich der August Thyssen Straße). Dem Lauf der Düssel folgend bis Jacobistraße, Jacobistraße und Am Wehrhahn (jeweils Straßenmitte) bis Eisenbahnlinie Duisburg Düsseldorf Köln, Eisenbahnlinie Duisburg Düsseldorf Köln einschl. bis Überführung an der Ellerstraße, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Unterführung zwischen Ellerstraße und Harkortstraße, Harkortstraße, Graf Adolf Straße, Graf Adolf Platz (entlang der Straßenbahnschienen), Kasernenstraße, Flinger Straße, Heinrich Heine Allee bis zum Ausgangspunkt.

014 Pempelfort

Von Mitte Rheinstrom in Höhe Klever Straße nach Osten über Robert Lehr Ufer, Rheinpark und Cecilienallee bis Klever Straße, von hier (jeweils Straßenmitte) Klever Straße, Jülicher Straße und Eisenbahnüberführung bis zur Ostseite der Eisenbahnlinie Duisburg Düsseldorf. Eisenbahnlinie Duisburg Düsseldorf einschl. bis Am Wehrhahn, von hier (jeweils Straßenmitte) Am Wehrhahn, Jacobistraße bis zur Düssel (nördlich der Goltsteinstraße). Dem Lauf der Düssel folgend bis Hofgartenstraße, von hier den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Hofgartenstraße, Maximilian Weyhe Allee, Ratinger Tor und Hofgartenrampe bis Oberkasseler Brücke, Oberkasseler Brücke einschl. bis Mitte Rheinstrom, Strommitte nach Norden bis zum Ausgangspunkt.

015 Derendorf

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Thewissenweg, An der Piwipp, Höxterweg bis zur Ostseite der Eisenbahnlinie Duisburg Düsseldorf. Eisenbahnlinie Duisburg Düsseldorf einschl. bis Eisenbahnunterführung Grunerstraße/Jülicher Straße, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Eisenbahnüberführung von Grunerstraße bis Jülicher Straße, Jülicher Straße, Rosstraße, Am Nordfriedhof (einschl.) und weiter über Danziger Straße (Straßenmitte) bis zum Ausgangspunkt.

016 Golzheim

Von Mitte Rheinstrom südwestlich der Grünewaldstraße nach Nordosten über Rotterdamer Straße zur Grünewaldstraße, von hier (jeweils Straßenmitte): Grünewaldstraße, Erich Klausener Straße, Danziger Straße, Am Nordfriedhof (ausschl.) und weiter (jeweils wieder Straßenmitte) über Rosstraße und Klever Straße bis Cecilienallee, von hier über Cecilienallee, Rheinpark und Robert Lehr Ufer nach Westen bis Mitte Rheinstrom, Strommitte nach Nordwesten bis zum Ausgangspunkt.

Stadtbezirk 2

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Grashofstraße ab Ostseite Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg, Heinrichstraße, Graf Recke Straße, Simrockstraße, Grafenberger Allee, Altenbergstraße bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Rath Eller), Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Rath Eller) einschl. bis Eisenbahnlinie Wuppertal Düsseldorf, Eisenbahnlinie Wuppertal Düsseldorf einschl. bis Ronsdorfer Straße, Ronsdorfer Straße (Straßenmitte) bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Eller Derendorf), Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Eller Derendorf) ausschl. bis Unterführung Erkrather Straße, Erkrather Straße (Straßenmitte) bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg, Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg ausschl. bis zum Ausgangspunkt.

021 Flingern Süd

Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg ausschl. von Erkrather Straße bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Wuppertal, Eisenbahnlinie Düsseldorf Wuppertal ausschl. bis Ronsdorfer Straße, Ronsdorfer Straße (Straßenmitte) bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Eller Derendorf), Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Eller Derendorf) ausschl. bis Unterführung Erkrather Straße, Erkrather Straße (Straßenmitte) bis zum Ausgangspunkt.

022 Flingern Nord

Grafenberger Allee (Straßenmitte) von Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg bis Altenbergstraße, Altenbergstraße (Straßenmitte) bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Rath Eller), Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Rath Eller) einschl. bis Eisenbahnlinie Wuppertal Düsseldorf, Eisenbahnlinie Wuppertal Düsseldorf einschl. bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg, Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg ausschl. bis zum Ausgangspunkt.

023 Düsseldorf (Zooviertel)

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Grashofstraße ab Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg, Heinrichstraße, Graf Recke Straße, Simrockstraße, Grafenberger Allee bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg, Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg ausschl. bis zum Ausgangspunkt.

Stadtbezirk 3

Rheinkniebrücke von Mitte Rheinstrom ausschl. bis Stromstraße (Stromstraße und Völklinger Straße nördlich der Rheinkniebrücke einschl.), von hier (jeweils Straßenmitte) Haroldstraße, Graf Adolf Platz, Graf Adolf Straße, Harkortstraße, Eisenbahnunterführung Ellerstraße bis Ostseite Eisenbahnlinie Neuss Düsseldorf, Eisenbahnlinie Neuss Düsseldorf und Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg bis Erkrather Straße, Erkrather Straße (Straßenmitte) bis Ostseite Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Derendorf Eller), der Eisenbahnlinie einschl. folgend bis in Höhe Viernheimer Weg, von dort nach Südwesten zum Viernheimer Weg (Haus Nr. 10 einschl.), den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Viernheimer Weg, Dürkheimer Weg, Offenbacher Weg, Seeheimer Weg bis zur Ostgrenze des Abstellbahnhofes. Von hier bis Harffstraße, dann (jeweils Straßenmitte) Harffstraße, Siegburger Straße, ehemaliger Verlauf der Straße In den Großen Banden, Stoffeler Kapellenweg, Werstener Straße bis Höhe Nordostecke des Sees auf dem Uni Gelände, von dort nach Süden bis zur Nordostecke des Sees. Dem Ostufer nach Süden und Südwesten folgend bis Fuhrrottweg, Fuhrrottweg ausschl. nach Süden bis zum Brückerbach. Diesen überquerend und seinem Lauf (Ostseite) folgend bis Mitte Rheinstrom, Rheinstrom (Strommitte) bis zum Ausgangspunkt.

031 Friedrichstadt

Graf Adolf Platz von nördlich der Einmündung der Friedrichstraße, den Straßenbahnschienen nach Osten folgend bis Graf Adolf Straße, von dort den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Graf Adolf Straße, Harkortstraße, Eisenbahnunterführung Ellerstraße bis Ostseite Eisenbahnlinie Neuss Düsseldorf, Eisenbahnlinie Neuss Düsseldorf einschl. bis Friedrichstraße, Friedrichstraße (Straßenmitte) nach Norden bis zum Ausgangspunkt.

032 Unterbilk

Haroldstraße (Straßenmitte) von Völklinger Straße bis Graf Adolf Platz, Graf Adolf Platz (den Straßenbahnschienen folgend) bis nördlich der Einmündung der Friedrichstraße und weiter über Friedrichstraße (Straßenmitte) bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Neuss, Eisenbahnlinie Düsseldorf Neuss einschl. bis Plockstraße, Plockstraße, Hammer Straße, und Stromstraße (jeweils Straßenmitte) bis Ende Stromstraße nördlich der Rheinkniebrücke, von hier Völklinger Straße einschl. bis zum Ausgangspunkt.

033 Hafen

Rheinkniebrücke von Mitte Rheinstrom ausschl. bis Stromstraße, von Westseite Stromstraße bis Ende nördlich der Rheinkniebrücke, von hier (jeweils Straßenmitte) Stromstraße, Plockstraße und Hammer Straße bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Neuss (Südseite), Eisenbahnlinie Düsseldorf Neuss einschl. bis Hammer Eisenbahnbrücke, Eisenbahnbrücke einschl. bis Mitte Rheinstrom, Strommitte nach Norden und Osten bis zum Ausgangspunkt (bis zur Einmündung Erftkanal, gleichzeitig Stadtgrenze).

034 Hamm

Hammer Eisenbahnbrücke (Südseite) von Mitte Rheinstrom bis Eisenbahnlinie Neuss Düsseldorf, Eisenbahnlinie Neuss Düsseldorf ausschl. bis Völklinger Straße, der Völklinger Straße, dem Südring (jeweils Straßenmitte) folgend bis Westgrenze Südfriedhof (Einzäunung), entlang dieser bis Aderräuscherweg, von hier nach Südwesten über Westgrenze Segelhafen bis Mitte Rheinstrom, Strommitte (Stadtgrenze) nach Norden bis zum Ausgangspunkt.

035 Volmerswerth

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Aderräuscherweg von Südwestecke Südfriedhof bis Volmerswerther Straße, dann weiter (jeweils Straßenmitte) Krahkampweg, Auf dem Rheindamm, Fleher Deich bis in Höhe Fleher Straße, von dort bis Mitte Rheinstrom, Strommitte flußabwärts (Stadtgrenze) bis in Höhe Segelhafen (Westseite), von dort entlang der Westgrenze des Segelhafens und weiter in nordöstlicher Richtung bis zum Ausgangspunkt.

036 Bilk

Eisenbahnlinie Neuss Düsseldorf ausschl. von Völklinger Straße bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln, Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln einschl. bis Überführung Volksgartenstraße, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Verbindungsweg von Auf'm Hennekamp Moritz Sommer Straße, Moritz Sommer Straße, Bittweg bis Einzäunung des Stoffeler Friedhofes nördlich des Hauses Bittweg 120, dieser nach Süden und dann nach Osten folgend bis Stoffeler Kapellenweg nördlich des Hauses 295, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Stoffeler Kapellenweg, Werstener Straße bis Höhe Nordostecke des Sees auf dem Uni Gelände, von dort nach Süden bis zur Nordostecke des Sees. Dem Ostufer nach Süden und Südwesten folgend bis Fuhlrottweg, Fuhlrottweg ausschl. nach Süden bis zum Brückerbach. Diesen überquerend und seinem Lauf (Ostseite) folgend bis zur Münchener Straße. Münchener Straße, Himmelgeister Straße, Stoffeler Damm (jeweils Straßenmitte) bis zur östlichen Abgrenzung der Münchener Straße. Dieser nach Norden folgend bis Ulenbergstraße, den nachfolgend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Ulenbergstraße, Aachener Straße, Volmerswerther Straße, Aderräuscherweg bis Westgrenze Südfriedhof (Einzäunung), dieser folgend bis Südring, von hier (jeweils Straßenmitte) Südring und Völklinger Straße bis zum Ausgangspunkt.

037 Oberbilk

Erkrather Straße (Straßenmitte) von Ostseite Eisenbahnunterführung Düsseldorf Duisburg bis Ostseite Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Derendorf Eller), Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Derendorf Eller) einschl. bis in Höhe Viernheimer Weg, von dort nach Südwesten zum Viernheimer Weg (Haus Nr. 10 einschl.), den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Viernheimer Weg, Dürkheimer Weg, Offenbacher Weg, Seeheimer Weg bis zur Ostgrenze des Abstellbahnhofes. Ostgrenze Abstellbahnhof bis Harffstraße, von hier (jeweils Straßenmitte) Harffstraße, Siegburger Straße, ehemaliger Verlauf der Straße In den Großen Banden, Stoffeler Kapellenweg bis zur Einzäunung des Stoffeler Friedhofes nördlich des Hauses 295, dieser nach Westen und dann nach Norden folgend bis Bittweg nördlich des Hauses 120, Moritz Sommer Straße, Verbindungsweg zum Auf'm Hennekamp bis Eisenbahnlinie Köln Düsseldorf (Nordseite), Eisenbahnlinie Köln Düsseldorf und Düsseldorf Duisburg (jeweils ausschl.) bis zum Ausgangspunkt.

038 Flehe

Ulenbergstraße (Straßenmitte) von Aachener Platz bis zur östlichen Abgrenzung der Münchener Straße. Dieser nach Süden folgend bis Stoffeler Damm, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Stoffeler Damm, Himmelgeister Straße, Münchener Straße nach Südosten bis zum Brückerbach. Diesem (flußabwärts) folgend bis Mitte Rheinstrom, Strommitte (Stadtgrenze) nach Westen bis in Höhe Fleher Straße, von dort nach Norden zum Fleher Deich, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Fleher Deich, Auf dem Rheindamm, Krahkampweg, Volmerswerther Straße und Aachener Straße bis zum Ausgangspunkt.

Stadtbezirk 4

Mitte Rheinstrom ab Stadtgrenze südlich des Wasserwerks Am Staad nach Südosten und Westen bis zur Stadtgrenze an der Einmündung des Erftkanals. Von dort der Stadtgrenze folgend bis zum Ausgangspunkt.

041 Oberkassel

Mitte Rheinstrom von östlich Tennisplatzanlage Grün Weiß e.V. bis südlich Am Heerdter Krankenhaus, von dort nach Norden über Rheinallee bis Am Heerdter Krankenhaus, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Am Heerdter Krankenhaus, Heerdter Lohweg, Brüsseler Straße, Lütticher Straße, Wettinerstraße, Schorlemerstraße, Quirinstraße, Oberkasseler Straße, Sigmaringenstraße, Verbindungsweg zur Hohenstaufenstraße, Hohenstaufenstraße und Kaiser Friedrich Ring bis zur südlichen Einzäunung der der Tennisplatzanlage Grün Weiß e.V.. Dieser südlichen und östlichen Einzäunung folgend bis in Höhe Clubhaus, von dort aus nach Osten bis zum Ausgangspunkt.

042 Heerd

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Hansaallee von Stadtgrenze bis Brüsseler Straße, Brüsseler Straße, Heerdter Lohweg, Am Heerdter Krankenhaus bis Rheinallee, von dort über Rheinallee nach Süden bis Mitte Rheinstrom, Strommitte bis zur Stadtgrenze an der Einmündung des Erftkanals. Von dort der Stadtgrenze folgend bis zum Ausgangspunkt.

043 Lörick

Mitte Rheinstrom ab Stadtgrenze südlich des Wasserwerks Am Staad nach Südosten bis Höhe Südostecke der Einzäunung des Freibades Lörick, von hier nach Südwesten bis zu dieser Einzäunung, der Einzäunung nach Südwesten folgend bis zur Südwestecke und weiter bis Straßenmitte Niederkasseler Deich, Niederkasseler Deich (Straßenmitte) ca. 50 m nach Südosten folgend bis Höhe Südostecke der Einzäunung des Wasserwerks Lörick und weiter bis zu dieser Einzäunung, der Einzäunung nach Südwesten und weiter folgend bis Straßenmitte Lotharstraße, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Lotharstraße, Lütticher Straße, Brüsseler Straße und Hansaallee bis Stadtgrenze, Stadtgrenze in nördlicher Richtung bis zum Ausgangspunkt.

044 Niederkassel

Mitte Rheinstrom von Höhe Südostecke der Einzäunung des Freibades Lörick bis in Höhe Clubhaus Tennisplatzanlage Grün Weiß e.V., von hier nach Westen zur Tennisplatzanlage und weiter der östlichen und südlichen Einzäunung dieser Anlage folgend bis Kaiser Friedrich Ring, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Kaiser Friedrich Ring, Hohenstaufenstraße, Verbindungsweg zur Sigmaringenstraße, Sigmaringenstraße, Oberkasseler Straße, Quirinstraße, Schorlemerstraße, Wettinerstraße, Lütticher Straße, Lotharstraße bis Höhe Südwestliche Ecke der Einzäunung des Wasserwerks Lörick, der Einzäunung nach Nordosten folgend und weiter bis Niederkasseler Deich, Niederkasseler Deich (Straßenmitte) ca. 50 m nach Nordwesten folgend bis Höhe Südwestecke der Einzäunung des Freibades Lörick, dieser Einzäunung nach Nordosten und weiter folgend bis zum Ausgangspunkt.

Stadtbezirk 5

Stadtgrenze von Mitte Rheinstrom (Stromkilometer 759,9) nach Osten und Süden, zuletzt entlang Nördlicher Zubringer bis zum Schwarzbach. Von dort nach Nordwesten bis zur Südostecke des Baggersees südlich von Forst Kalkum. Dem Südufer des Baggersees nach Westen und Norden folgend bis zur Flughafengrenze. Der Flughafengrenze entlang nach Westen und bis zur Westseite der Eisenbahnlinie Duisburg Düsseldorf, von dort entlang der Flughafengrenze (Einzäunung) nach Südwesten und Süden bis zur Südseite des Bahnkörpers der S Bahn (Einzäunung an der Kartäuserstraße), der S Bahn nach Westen folgend (Bahnkörper einschl.) bis zur Westgrenze des Grundstückes Kieshecker Weg 250. Der Grundstücksgrenze nach Süden folgend bis zur Flughafengrenze am Kieshecker Weg. Der Flughafengrenze (Einzäunung) folgend (Kasernengelände ausschl.) bis zum Nordring gegenüber der Einmündung Am Roten Haus. Weiter (jeweils Straßenmitte) Am Roten Haus, Deikerstraße, Thewissenweg, Danziger Straße, Erich Klausener Straße und Grünewaldstraße bis Rotterdamer Straße, von dort über Rotterdamer Straße nach Südwesten bis Mitte Rheinstrom, Strommitte nach Nordwesten bis Stadtgrenze (südlich des Wasserwerks Am Staad), der Stadtgrenze (Strommitte) folgend bis zum Ausgangspunkt.

051 Stockum

Straßenmitte der Fertiggestellten bzw. geplanten Autobahn A 44 von Mitte Rheinstrom bis Am Roten Haus, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Am Roten Haus, Deikerstraße, Thewissenweg, Danziger Straße, Erich Klausener Straße und Grünewaldstraße bis Rotterdamer Straße, von dort über Rotterdamer Straße nach Südwesten bis Mitte Rheinstrom, Strommitte nach Nordwesten bis Stadtgrenze (südlich des Wasserwerks Am Staad), der Stadtgrenze (Strommitte) folgend bis zum Ausgangspunkt.

052 Lohausen

Von Mitte Rheinstrom (Stromkilometer 754,0) nach Osten über Lohausen Deich bis Am Gentenberg, von hier über Am Gentenberg und Am Spielberg (jeweils Straßenmitte) zur Nordwestecke des Flughafens, Nordgrenze bzw. Ostgrenze des Flughafens entlang Kittelbach und Schwarzbach (jeweils flussaufwärts) bis zur Stadtgrenze (Westseite Nördlicher Zubringer). Stadtgrenze nach Süden entlang Westseite Nördlicher Zubringer bis zur Grenze der Stadtbezirke 5 und 6 (Schwarzbach). Der Stadtbezirksgrenze nach Nordwesten folgend bis zur Südostecke des Baggersees südlich von Forst Kalkum. Dem Südufer des Baggersees nach Westen und nach Norden folgend bis zur Flughafengrenze. Der Flughafen-grenze entlang nach Westen bis zur Westseite der Eisenbahnlinie Duisburg Düsseldorf. Von dort entlang der Flughafengrenze (Einzäunung) nach Südwesten und Süden bis zur Südseite des Bahnkörpers der S Bahn (Einzäunung an der Kartäuserstraße). Der S Bahn nach Westen folgend (Bahnkörper einschl.) bis zur Westgrenze des Grundstückes Kieshecker Weg 250. Der Grundstücksgrenze nach Süden folgend bis zur Flughafengrenze am Kieshecker Weg. Der Flughafengrenze (Einzäunung) folgend (Kasernengelände aussch.) bis zur Autobahn A 44. Der Autobahn (Straßenmitte) nach Westen folgend bis Mitte Rheinstrom, Strommitte (Stadtgrenze) nach Norden bis zum Ausgangspunkt.

053 Kaiserswerth

Stadtteilgrenze von Mitte Rheinstrom entlang dem Schwarzbach (flussaufwärts) bis Arnheimer Straße, von dort jeweils Straßenmitte Arnheimer Straße, Am Mühlenacker, Alte Kalkumer Straße bis zum Kittelbach. Von dort nach Westen über Nordwestecke Flughafen bis Am Spielberg, Am Spielberg, Am Gentenberg (jeweils Straßenmitte) und weiter über Lohausen Deich bis Mitte Rheinstrom (Stromkilometer 754,0), Strommitte (Stadtgrenze) nach Norden bis zum Ausgangspunkt.

054 Wittlaer

Von Mitte Rheinstrom (etwa Stromkilometer 759,9) der Stadtgrenze nach Nordosten und Osten folgend bis zur Straßenbahnfernlinie Düsseldorf Duisburg (Ostseite). Dieser nach Süden folgend bis Kalkumer Weg. Den nachstehend verzeichneten Straßen und Wegen (jeweils Straßenmitte) folgend: Kalkumer Weg, Viehgasser Weg, Am Kehrbesen bis Busch-gasser Weg, Buschgasser Weg, Gerichtsschreiberweg, Am Kehrbesen, An der Reith, Einbrunger Straße bis Unterdorfstraße und Verbindungsweg zwischen Unterdorfstraße (über Kalkumer Ölmühle und Schwarzbach) und Am Mühlenacker, Am Mühlenacker, und Arnheimer Straße bis zum Schwarzbach. Dem Schwarzbach (Ostseite) flussabwärts entlang und weiter bis Mitte Rheinstrom (Stromkilometer 758,9), Strommitte (Stadtgrenze), Strommitte (Stadtgrenze) nach Nordwesten bis zum Ausgangspunkt.

055 Angermund

Nördliche Stadtgrenze von Straßenbahnfernlinie Düsseldorf Duisburg (Ostseite) nach Osten und Süden bis zum Forstweg zwischen Hinkesforst und der Anger. Diesem Forstweg nach Westen folgend bis An der Anger, den nachstehend verzeichneten Straßen und Wegen(jeweils Straßenmitte) folgend: An der Anger, Lünen'sche Gasse, Viehstraße, An der Reith, Am Kehrbesen, Gerichtsschreiberweg, Buschgasser Weg, Am Kehrbesen, Viehgasser Weg und Kalkumer Weg bis zur Straßenbahnfernlinie Düsseldorf Duisburg. Ostseite der Straßenbahnfernlinie nach Norden bis zum Ausgangspunkt.

056 Kalkum

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Verbindungsweg zwischen Am Mülacker (über Schwarzbach und Kalkumer Ölmühle) und Unterdorf-straße, Unterdorfstraße, Einbrunger Straße, An der Reith, Viehstraße, Lünen'sche Gasse und An der Anger bis Forstweg zum Hinkesforst (600 m südlich Zur Lindung), diesem Forstweg nach Osten folgend bis zur Stadtgrenze. Der Stadtgrenze nach Süden folgend bis zur Stadtteilgrenze 056/052. Stadtteilgrenze 056/052 nach Westen bis zum Schwarzbach. Dem Schwarzbach (flussabwärts) nach Norden und Westen folgend bis zum Kittelbach. Dem Kittelbach (flussabwärts) folgend nach Südwesten bis Alte Kalkumer Straße, Alte Kalkumer Straße und Am Mühlenacker (jeweils Straßenmitte) bis zum Ausgangspunkt.

Stadtbezirk 6

Stadtgrenze vom Nördlichen Zubringer (Schwarzbachunterführung) bis zum Kettelbecksweg westlich Knittkuhler Straße. Von hier nach Süden der Gemarkungsgrenze Rath/Hubbelrath folgend bis zum Weg in Verlängerung Am Backesberg. Von dort nach Südwesten bis Am Backesberg, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßen-mitte) folgend: Am Backesberg, Am Wackerzapf, Kastanienallee, Rennbahnstraße, Fahneburgstraße, Mörsenbroicher Weg, Lenaustraße, Graf Recke Straße, Heinrichstraße, Grashofstraße bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg, Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg aussch. bis Höxterweg, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Höxterweg, Lemgoer Weg, An der Piwipp, Thewissenweg, Deikerstraße, Am Roten Haus bis Eckenerstraße, von dort nach Norden folgend zum Flughafen, der Einzäunung des Flughafens in nordöstlicher Richtung folgend (Kasernengelände einschl.) bis zur Westgrenze des Grundstückes Kieshecker Weg 250. Dieser nach Norden folgend bis zur Südseite des Bahnkörpers der S Bahn, der S Bahn (ausschl.) nach Osten folgend bis zur Flughafengrenze (Einzäunung an der Kartäuserstraße). Der Flughafengrenze (Einzäunung) folgend bis zum Südufer des Baggersees südlich von Forst Kalkum, dem Südufer des Baggersees folgend und weiter nach Südosten bis zum Ausgangspunkt.

061 Lichtenbroich

Westgrenze Baggersee südlich von Forst Kalkum ab Flughafengrenze nach Süden und Osten, dem Seeufer folgend und weiter nach Südosten bis zur Stadtgrenze am Nördlichen Zubringer (Schwarzbachunterführung). Der Stadtgrenze nach Süden entlang bis Nördlicher Zubringer. Von dort den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Nördlicher Zubringer, Theodorstraße, Lichtenbroicher Weg, Kieshecker Weg bis zur Einzäunung des Flughafens an der Kartäuserstraße. Von da ab der Einzäunung des Flughafens in nordöstlicher Richtung folgend bis zur Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg (Westseite). Von hier der Eisenbahnlinie nach Norden entlang bis zur Einzäunung des Flughafens und weiter nach Osten zum Ausgangspunkt.

062 Unterrath

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Kieshecker Weg ab Kartäuserstraße, Lichtenbroicher Weg, Theodorstraße, Nördlicher Zubringer bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Ratingen, Eisenbahnlinie Düsseldorf Ratingen einschl. bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg, Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg aussch. bis Höxterweg, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Höxterweg, Lemgoer Weg, An der Piwipp, Thewissenweg, Deikerstraße, Am Roten Haus bis Eckenerstraße, von dort nach Norden zum Flughafen, der Einzäunung des Flughafens in nordöstlicher Richtung folgend (Kasernengelände einschl.) bis zur Westgrenze des Grundstückes Kieshecker Weg 250. Dieser nach Norden folgend bis zur Südseite des Bahnkörpers der S Bahn. Der S Bahn (ausschl.) nach Osten folgend bis zur Flughafengrenze (Einzäunung an der Kartäuserstraße). Der Einzäunung nach Süden folgend bis zum Kieshecker Weg.

063 Rath

Stadtgrenze von Nördlicher Zubringer nach Osten bis Kettelbecksweg (westlich Knittkuhler Straße), von hier nach Süden der Gemarkungsgrenze Rath/Hubbelrath folgend bis zum Weg in Verlängerung Am Backesberg. Von dort nach Südwesten bis Am Backesberg, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Am Backesberg, Am Wackerzapf, Kastanienallee, Rennbahnstraße, Fahneburgstraße, Mörsenbroicher Weg, Wilhelm Raabe Straße, Fußweg entlang Schulgelände Rückertstraße, Verbindungsweg bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Ratingen, Eisenbahnlinie Düsseldorf Ratingen einschl. bis Nördlicher Zubringer, Nördlicher Zubringer (Straßenmitte) bis zum Ausgangspunkt.

064 Mörsenbroich

Eisenbahnlinie Düsseldorf Ratingen aussch. von Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg bis Verbindungsweg, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Verbindungsweg, Fußweg entlang Schulgelände Rückertstraße, Wilhelm Raabe Straße, Lenaustraße, Graf Recke Straße, Heinrichstraße, Grashofstraße bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg, Eisenbahnlinie Düsseldorf Duisburg aussch. bis zum Ausgangspunkt.

Stadtbezirk 7

Stadtbezirksgrenze von nordöstlich des Weges in Verlängerung Am Backesberg entlang der Gemarkungsgrenze Hubbelrath/Rath in nordöstlicher Richtung zum Kettelbecksweg, von hier Stadtgrenze über Knittkuhler Straße in östlicher und südlicher Richtung bis zum Gödinghover Weg. Von hier den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Gödinghover Weg, Glashüttenstraße bis Kamperweg, Kamperweg, Stockgartenfeld, Tannenhofweg, Gothaer Weg, Reichenbacher Weg bis Höherhofstraße, von dort dem Lauf der Düssel (Ostseite) nach Nordwesten folgend bis Eisenbahnlinie Wuppertal Düsseldorf, Eisenbahnlinie Wuppertal Düsseldorf einschl. bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Eller Rath), dieser ausschl. folgend bis Altenbergstraße, von hier (jeweils Straßenmitte) Altenbergstraße, Grafenberger Allee, Simrockstraße, Lenustraße, Mörsenbroicher Weg, Fahneburgstraße, Rennbahnstraße, Kastanienallee, Am Wackerzapf, Am Backesberg und von dort nach Nordosten bis zum Ausgangspunkt.

071 Gerresheim

Von Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Eller Rath) in Höhe Sulzbachstraße nach Osten zur Sulzbachstraße, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Sulzbachstraße, Pöhlenweg, Am Schulberg, Ludenberger Straße, Bergische Landstraße, Gräulinger Straße, Peckhausweg bis Stadtgrenze, Stadtgrenze nach Süden bis zum Gödinghover Weg. Von hier den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Gödinghover Weg, Glashüttenstraße bis Kamper Weg, Kamperweg, Stockgartenfeld, Tannenhofweg, Gothaer Weg, Reichenbacher Weg bis Höherhofstraße, von dort dem Lauf der Düssel (Ostseite) nach Nordwesten folgend bis Eisenbahnlinie Wuppertal Düsseldorf, Eisenbahnlinie Wuppertal Düsseldorf einschl. bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Eller Rath), dieser ausschl. folgend bis zum Ausgangspunkt.

072 Grafenberg

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Mörsenbroicher Weg ab Lenustraße, Ernst Poensgen Allee, Ludenberger Straße, Pöhlenweg, Sulzbachstraße und weiter bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Rath Eller), dieser ausschl. folgend bis Altenbergstraße, von hier (jeweils Straßenmitte) Altenbergstraße, Grafenberger Allee, Simrockstraße und Lenustraße bis zum Ausgangspunkt.

073 Ludenberg

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Fahneburgstraße, Rennbahnstraße, Kastanienallee, Am Wackerzapf, Am Backesberg und von dort entlang dem Weg in Verlängerung Am Backesberg bis zur Gemarkungsgrenze Hubbelrath/Rath (Feldweg), dieser Grenze (Feldweg) nach Osten folgend bis zur Knittkuhler Straße, von hier nach Süden den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Knittkuhler Straße, Rothhäuser Weg bis Stadtgrenze, Stadtgrenze bis Peckhausweg, Peckhausweg, Gräulinger Straße, Bergische Landstraße, Ludenberger Straße, Am Schulberg, Pöhlenweg, Ludenberger Straße und Ernst Poensgen Allee bis zum Ausgangspunkt.

074 Hubbelrath

Stadtbezirksgrenze von Weg in Verlängerung Am Backesberg nach Nordosten und Norden entlang Gemarkungsgrenze Hubbelrath/Rath bis Kettelbecksweg, Stadtgrenze über Knittkuhler Straße in östlicher, südlicher und westlicher Richtung bis zum Rothhäuser Weg. Von hier aus nach Norden (jeweils Straßenmitte) Rothhäuser Weg und Knittkuhler Straße bis Gemarkungsgrenze Hubbelrat/Rath (Feldweg), dieser Grenze (Feldweg) nach Westen folgend bis zum Ausgangspunkt.

Stadtbezirk 8

Eisenbahnlinie Düsseldorf Wuppertal ausschl. von Ronsdorfer Straße bis zur Düssel nördlich des Reichenbacher Weges, dem Lauf der Düssel (Ostseite) nach Südosten folgend bis zum Reichenbacher Weg, von hier den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte folgend): Reichenbacher Weg, Gothaer Weg, Tannenhofweg, Stockgartenfeld, Kamperweg, Glashüttenstraße, Gödinghover Weg bis zur Stadtgrenze. Stadtgrenze bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Hilden Eller Rath), dieser ausschl. folgend bis Südlicher Zubringer, Südlicher Zubringer (Straßenmitte) bis in Höhe Ende Nixenstraße, von dort nach Norden zur Westgrenze des Eller Friedhofes, der Westgrenze des Friedhofes folgend bis zur Nordwestecke des Friedhofes, weiter nach Nordwesten (Bruchhausenstraße ausschl.) bis Straßenkreuzung Bruchhausenstraße Harffstraße Dillenburger Weg, von dort nach Norden und Nordwesten entlang der Ostseite des Abstellbahnhofes bis Seeheimer Weg, von hier den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Seeheimer Weg, Offenbacher Weg, Dürkheimer Weg, Viernheimer Weg (Haus Nr. 10 ausschl.) bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln, dieser einschl. nach Südosten folgend bis Abzweigung Güterzugstrecke (El-ler Derendorf), der Güterzugstrecke ausschl. folgend bis Ronsdorfer Straße, Ronsdorfer Straße (Straßenmitte) bis zum Ausgangspunkt.

081 Lierenfeld

Eisenbahnlinie Düsseldorf Wuppertal ausschl. von Ronsdorfer Straße bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Rath Eller-Hilden), dieser einschl. nach Süden folgend bis Posener Straße, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Posener Straße (das Plätzchen zwischen Richardstraße und Breslauer Straße einschl.), Gleiwitzer Straße, Katzbachstraße, Schlesische Straße, Frankensteiner Straße, Am Hackenbruch, Karl Geusen Straße, Ludwigshafener Straße, Schöndorffstraße, dem südwestlichen Teil der Schöndorffstraße (Straßenmitte) und weiter der Gemarkungsgrenze südwestlich folgend bis Eisenbahnlinie (Köln-Düsseldorf), dieser Eisenbahnlinie und weiter der Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Eller-Rath) ausschl.nach Nordwesten folgend bis Ronsdorfer Straße, Ronsdorfer Straße (Straßenmitte) bis zum Ausgangspunkt.

082 Eller

Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Rath-Eller-Hilden) einschl. von Eisenbahnlinie Düsseldorf-Wuppertal nach Südosten bis Südlicher Zubringer, Südlicher Zubringer (Straßenmitte) bis in Höhe Ende Nixenstraße, von dort nach Norden zur Westgrenze des Eller Friedhofes, der Westgrenze des Friedhofes folgend bis zur Nordwestecke des Friedhofes, weiter nach Nordwesten (Bruchhausenstraße einschl.) bis Straßenkreuzung Bruchhausenstraße Harffstraße Dillenburger Weg, von dort nach Norden und Nordwesten entlang der Ostseite des Abstellbahnhofes bis Seeheimer Weg, von hier den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Seeheimer Weg, Offenbacher Weg, Dürkheimer Weg, Viernheimer Weg (Haus Nr. 10 ausschl.) bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln, dieser einschl. nach Südosten folgend bis Gemarkungsgrenze südwestlich der Schöndorffstraße, dieser nach Nordosten folgend bis Schöndorffstraße, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Schöndorffstraße, Ludwigshafener Straße, Karl-Geusen-Straße, Am Hackenbruch, Frankensteiner Straße, Schlesische Straße, Katzbachstraße, Gleiwitzer Straße, Posener Straße (das Plätzchen zwischen Richardstraße und Breslauer Straße ausschl.) bis zum Ausgangspunkt.

083 Vennhausen

Eisenbahnlinie Düsseldorf Wuppertal ausschl. von Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Rath Eller) bis zur Düssel nördlich des Reichenbacher Weges. Dem Lauf der Düssel (Ostseite) nach Südosten folgend bis Reichenbacher Weg, von hier den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Reichenbacher Weg, Gothaer Weg, Tannenhofweg, Stockgartenfeld, Kamperweg, Glashüttenstraße, Rothenbergstraße und Kikweg bis zur Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Hilden Eller Rath). Dieser ausschl. folgend bis zum Ausgangspunkt.

084 Unterbach

Stadtgrenze von Gödinghover Weg nach Osten, Süden und Südwesten bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Hilden Eller Rath), dieser folgend bis Kikweg, von hier aus (jeweils Straßenmitte) Kikweg, Rothenbergstraße, Glashüttenstraße und Gödinghover Weg bis zum Ausgangspunkt.

Stadtbezirk 9

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Stoffeler Kapellenweg ab Werstener Straße, ehemaliger Verlauf der Straße In den Großen Banden, Siegburger Straße, Harffstraße bis zur Straßenkreuzung Bruchhausenstraße Harffstraße Dillenburger Weg. Von dort nach Südosten (Bruchhausenstraße einschl.) zur Nordwestecke des Eller Friedhofes, der Westgrenze des Friedhofes folgend bis zu seiner Südwestecke. Von dort nach Süden bis Südlicher Zubringer in Höhe Ende Nixenstraße, Südlicher Zubringer (Straßenmitte) bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Eller Hilden), der Eisenbahnlinie einschl. folgend bis Stadtgrenze, Stadtgrenze bis in Höhe Einmündung des Schwarzen Weges in die Straße Am Buchholzer Busch. Am Buchholzer Busch (Straßenmitte) bis Schwarzer Weg, Schwarzer Weg (Straßenmitte) bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln, dieser einschl. folgend bis Einzäunung der Sportanlage Garath, der Einzäunung nach Westen folgend bis Theodor Litt Straße, weiter (jeweils Straßenmitte) Theodor Litt Straße, Koblenzer Straße, Lüderitzstraße, der Rittersbergstraße nach Südwesten folgend bis zur Richtungsänderung nach Westen. Von dort nach Süden über Urdenbacher Altrhein zur Gemarkungsgrenze Urdenbach/Garath, der Grenze nach Südosten bzw. Süden folgend bis zur Stadtgrenze. Stadtgrenze bis Mitte Rheinstrom, Strommitte (Stadtgrenze) bis Einmündung des Brückerbaches, dem Bachlauf (Ostseite) flussaufwärts folgend bis gegenüber Fuhlrottweg, den Brückerbach überquerend entlang dem Fuhlrottweg, Fuhlrottweg einschl. bis zur Südostecke des Sees auf dem Uni Gelände. Dem Ostufer des Sees folgend und weiter nach Norden bis zur Werstener Straße. Werstener Straße (Straßenmitte) bis zum Ausgangspunkt.

091 Wersten

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Stoffeler Kapellenweg ab Werstener Straße, ehemaliger Verlauf der Straße In den Großen Banden, Siegburger Straße, Harffstraße bis zur Straßenkreuzung Bruchhausenstraße Harffstraße Dillenburger Weg. Von dort nach Südosten (Bruchhausenstraße einschl.) zur Nordwest-ecke des Eller Friedhofes, der Westgrenze des Friedhofes folgend bis zu seiner Südwestecke. Von dort nach Süden bis Südlicher Zubringer in Höhe Ende Nixenstraße, Südlicher Zubringer (Straßenmitte) bis Überführung Am Dammsteg, den nachstehenden Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Am Dammsteg, Halbuschstraße, Werstener Friedhofstraße, Quadestraße, Nosthoffenstraße, Elbruchstraße, Bahlenstraße bis zur Abzweigung Am Zunder (Haus Nr. 81 einschl.). Von dort in südwestlicher und westlicher Richtung (Am Haferkamp einschl.) bis Straßenkreuzung Münchener Straße Ickerswarder Straße, Münchener Straße (Straßenmitte) bis zur Überführung des Brückerbaches. Dem Bachlauf (Ostseite) flussaufwärts folgend bis gegenüber Fuhlrottweg, den Brückerbach überquerend entlang dem Fuhlrottweg, Fuhlrottweg einschl. bis zur Südostecke des Sees auf dem Uni Gelände. Dem Ostufer des Sees folgend und weiter nach Norden bis zur Werstener Straße. Werstener Straße (Straßenmitte) bis zum Ausgangspunkt.

092 Himmelgeist

Dem Lauf des Brückerbaches folgend von Mitte Rheinstrom bis Münchener Straße, Münchener Straße (Straßenmitte) bis Broichgraben, Broichgraben nach Süden bis Am Steinebrück und weiter nach Süden bis Elmenweide, Elmenweide (Straßenmitte) bis Am Mickeler Busch, von dort nach Süden, Weg in Verlängerung Am Mickeler Busch bis Broichgraben, Broichgraben bis Kölner Weg, Kölner Weg (Straßenmitte) nach Süden und weiter bis Mitte Rheinstrom (Stadtgrenze), Strommitte (Stadtgrenze) nach Westen und Norden bis zum Ausgangspunkt.

093 Holthausen

Von Straßenkreuzung Münchener Straße Ickerswarder Straße nach Osten und Norden (Am Haferkamp ausschl.) bis Bahlenstraße (Einmündung Am Zunder Haus Bahlenstraße 81 ausschl.), von hier den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Bahlenstraße, Elbruchstraße, Nosthoffenstraße, Quadestraße, Werstener Friedhofstraße, Halbuschstraße, Am Dammsteg bis zum Südlichen Zubringer. Straßenmitte Südlicher Zubringer bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln, Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln einschl. bis Überführung des Hoxbaches, Hoxbach bis zur Westseite der Eisenbahnlinie. Von hier Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln ausschl. bis Oerschbachstraße, Oerschbachstraße (Straßenmitte) bis zur Ostgrenze des Geländes der Firma Henkel. Von dort nach Süden, den Eisenbahngleisen folgend über Henkelstraße bis Nürnberger Straße und weiter (jeweils Straßenmitte): Nürnberger Straße, Paul Thomas Straße, Bonner Straße bis Schöne Aussicht, von dort nach Süden bis Mitte Rheinstrom (Stadtgrenze), der Stadtgrenze (Strommitte) nach Westen folgend bis südöstlich der Straße Wiedfeld, von dort in nordwestlicher Richtung über Itterdamm bis Wiedfeld, von hier den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Wiedfeld, Am Trippelsberg, Am Farnacker und weiter in nördlicher Richtung bis Münchener Straße, Münchener Straße (Straßenmitte) bis zum Ausgangspunkt.

094 Reisholz

Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln (Ostseite) von Überführung Hoxbach nach Südosten bis Bamberger Straße, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Bamberger Straße, Nürnberger Straße bis Henkelstraße, von dort über Henkelstraße nach Norden entlang den Bahngleisen an der Ostseite des Geländes der Firma Henkel bis zur Oerschbachstraße. Oerschbachstraße (Straßenmitte) bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln, dieser einschl. folgend bis Überführung Hoxbach, Hoxbach bis zum Ausgangspunkt.

095 Benrath

Den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Nürnberger Straße ab Paul Thomas Straße, Bamberger Straße, Süllenstraße, Hasselsstraße, Buscherhofstraße, Hoxbachstraße, Forststraße, Am Schönenkamp bis Stadtgrenze, Stadtgrenze nach Südosten und Süden bis östlich der Einmündung des Schwarzen Weges in die Straße Am Buchholzer Busch und weiter (jeweils Straßenmitte) Am Buchholzer Busch, Schwarzer Weg, Südallee, Koblenzer Straße, Neßlerstraße, Kolhagenstraße, Urdenbacher Allee bis zur Südostecke des Schlossparks, Südseite Schlosspark und weiter nach Westen über Benrather Schlossufer bis Mitte Rheinstrom (Stadtgrenze), Strommitte (Stadtgrenze) nach Norden bis südlich Schöne Aussicht, von dort nach Norden zur Bonner Straße gegenüber der Einmündung Schöne Aussicht und weiter (jeweils Straßenmitte) über Bonner Straße und Paul Thomas Straße bis zum Ausgangspunkt.

096 Urdenbach

Von Mitte Rheinstrom (Stadtgrenze) in Höhe der Südwestecke des Benrather Schlossparks über Benrather Schlossufer zur Südwestecke des Schlossparks, von dort entlang der Südseite des Schlossparks bis zur Urdenbacher Allee, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Urdenbacher Allee, Kolhagenstraße, Neßlerstraße, Koblenzer Straße, Südallee, Schwarzer Weg bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln, dieser einschl. folgend bis zur Einzäunung der Sportanlage Garath. Der Einzäunung nach Westen folgend bis Theodor Litt Straße und weiter den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Theodor Litt Straße, Koblenzer Straße, Lüderitzstraße, der Rittersbergstraße nach Südwesten folgend bis zur Richtungsänderung nach Westen. Von dort nach Süden über Urdenbacher Altrhein zur Gemarkungsgrenze Urdenbach/Garath, der Gemarkungsgrenze folgend nach Südosten bzw. Süden bis Stadtgrenze, Stadtgrenze in westlicher Richtung bis Mitte Rheinstrom, Strommitte (Stadtgrenze) bis zum Ausgangspunkt.

097 Itter

Münchener Straße (Straßenmitte) von Broichgraben bis nördlich der Straße Am Farnacker, von dort in südlicher Richtung bis Am Farnacker, von hier den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Am Farnacker, Am Trippelsberg, Wiedfeld bis Itterdamm, von dort nach Südosten bis Mitte Rheinstrom (Stadtgrenze), Strommitte bis in Höhe Kölner Weg, von hier nach Norden zum Kölner Weg, Kölner Weg (Straßenmitte) bis zum Broichgraben. Broichgraben und Weg in Verlängerung Mickeler Busch bis Elmenweide, Elmenweide (Straßenmitte) bis Am Steinebrück, von dort nach Norden entlang Broichgraben bis zum Ausgangspunkt.

098 Hassels

Südlicher Zubringer (Straßenmitte) von Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln (Ostseite) bis Eisenbahnlinie (Güterzugstrecke Eller Hilden, Ostseite), dieser nach Südosten folgend bis zur Stadtgrenze. Der Stadtgrenze nach Südwesten entlang bis Am Schönenkamp, den nachstehend verzeichneten Straßen (jeweils Straßenmitte) folgend: Am Schönenkamp, Forststraße, Hoxbachstraße, Buscherhofstraße, Hasselsstraße, Süllenstraße, Bamberger Straße bis Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln (Ostseite), dieser nach Nordwesten folgend bis zum Ausgangspunkt.

Stadtbezirk 10

Schwarzer Weg (Straßenmitte) von Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln nach Nordosten bis Einmündung Am Buchholzer Busch, Am Buchholzer Busch bis Stadtgrenze, der Stadtgrenze folgend bis Nähe Urdenbacher Altrhein, von dort der Gemarkungsgrenze Garath/Urdenbach nach Norden bzw. Nordwesten folgend bis südlich Rittersbergstraße und weiter (jeweils Straßenmitte): Rittersbergstraße, Lüderitzstraße, Koblenzer Straße nach Nordwesten, Theodor Litt Straße bis zur Einzäunung Sportanlage Garath, der nördlichen Einzäunung folgend nach Osten bis zur Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln (Ostseite). Dieser ausschl. folgend bis zum Ausgangspunkt.

101 Garath

Schwarzer Weg (Straßenmitte) von Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln nach Nordosten bis Einmündung Am Buchholzer Busch, Am Buchholzer Busch bis Stadtgrenze, der Stadtgrenze folgend bis zu der Stelle östlich des Garather Schlosses, an der sich der Verlauf der Stadtgrenze von bisher südöstlich in östliche Richtung ändert. Von hier nach Südosten entlang der Ostseite des Verbindungsgrabens zwischen Rietrather Bach und dem Alten Oerkhausgraben bis zu dem Verbindungsweg, der von außerhalb der Stadtgrenze (über das Grundstück des Garather Schlosses) zur Garather Schlossallee führt, dem Weg nach Westen folgend bis zur östlichen Grenze des Schlossparks. Der Grenze des Schlossparks nach Süden und Westen folgend bis zu dem Weg, der von der Südgrenze des Schlossparks, vorbei an der Schlosskapelle, zur Straße Am Kapeller Feld führt, diesem Weg folgend bis zur Überführung des Garather Mühlenbaches (einschl. Am Kapeller Feld 1a), von hier dem Lauf dieses Baches (Südseite) in südwestlicher Richtung (unter der Frankfurter Straße herführend) folgend bis zum Urdenbacher Altrhein und weiter zur Gemarkungsgrenze Garath/Urdenbach. Der Gemarkungsgrenze nach Norden bzw. Nordwesten folgend bis südlich der Rittersbergstraße, von hier zur Rittersbergstraße und weiter (jeweils Straßenmitte): Rittersbergstraße, Lüderitzstraße, Koblenzer Straße nach Nordwesten, Theodor Litt Straße bis zur Sportanlage Garath. Der nördlichen Einzäunung der Sportanlage folgend nach Osten bis zur Eisenbahnlinie Düsseldorf Köln (Ostseite). Dieser ausschl. folgend bis zum Ausgangspunkt.

102 Hellerhof

Von der Gemarkungsgrenze Garath/Urdenbach westlich des Urdenbacher Altrhein nach Osten über Baumberger Graben und Urdenbacher Altrhein zum Garather Mühlenbach, dem Lauf dieses Baches (Südseite) in nordöstlicher Richtung folgend, unter der Frankfurter Straße herführend, bis zur Unterführung des Weges, der von der Straße Am Kapeller Feld zur Südseite des Schlossparkes (vorbei an der Schlosskapelle) führt (ausschl. Am Kapeller Feld 1a), der Grenze des Schlossparkes nach Osten und Norden folgend bis zu dem Weg, der in der Verlängerung der Garather Schlossallee nach Osten zur Stadtgrenze führt. Diesem Weg nach Osten folgend bis zu dem Verbindungsgraben, der zwischen dem Rietrather Bach und dem Alten Oerkhausgraben verläuft. Von hier der Ostseite dieses Grabens in nördlicher Richtung folgend bis zur Stadtgrenze. Der Stadtgrenze folgend bis Nähe Urdenbacher Altrhein, von dort in nördlicher Richtung bis zum Ausgangspunkt.

Meteorologie

Ansprechpartnerin für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Michaela Lindlar TEL 0211.89-93369 FAX 0211.89-33369 E-MAIL michaela.lindlar@duesseldorf.de

040	04-01-00	Hauptwitterungsmerkmale
040	04-01-01	Hauptwitterungsmerkmale seit 1949
041	04-01-02	Lufttemperatur in den Monaten des Jahres 2008
041	04-01-03	Niederschlag in den Monaten des Jahres 2008
042	04-01-04	Die Jahre mit außergewöhnlich geringen und außergewöhnlich starken Niederschlägen seit 1906
042	04-01-05	Relative Luftfeuchtigkeit, Luftdruck und Sonnenschein in den Monaten des Jahres 2008
043	04-02-00	Rheinwasserstand
043	04-02-01	Wasserstand des Rheins in den Monaten des Jahres 2008

04-01-00 Hauptwitterungsmerkmale

04-01-01 Hauptwitterungsmerkmale seit 1949

Jahr	Niederschlag/ Gesamtmenge	Zahl der Tage ohne bzw. mit Niederschlag unter 0,1 mm	Sonnenschein- dauer	Zahl der Sommertage (Höchstwert 25 °C und mehr)		Zahl der Frosttage (Tiefstwert unter 0 °C)		Lufttemperatur		
				insgesamt	darunter heiße Tage (Höchstwert 30 °C u. mehr)	insgesamt	darunter Eistage (Höchstwert unter 0 °C)	Höchst- wert	Tiefst- wert	Jahres- mittel
	mm	0,1 mm	h					in °C		
1949	698	215	1 479	51	10	58	1	33,1	-7,9	10,8
1950	752	188	1 366	37	8	58	13	32,1	-16,1	10,3
1951	876	171	1 334	32	1	47	-	30,2	-5,3	10,4
1952	840	168	1 375	37	10	69	3	34,2	-6,5	9,9
1953	704	188	1 422	35	4	46	7	32,3	-10,5	10,7
1954	933	174	1 429	19	3	43	18	31,7	-14,5	9,8
1955	645	180	1 465	40	3	77	4	32,5	-12,5	9,5
1956	876	166	1 239	16	1	66	23	30,2	-22,5	8,9
1957	872	186	1 428	26	11	32	2	36,5	-5,8	10,7
1958	893	176	1 386	34	-	54	3	29,7	-9,0	10,2
1959	433	235	1 946	62	13	46	5	37,0	-4,9	11,3
1960	858	167	1 267	17	1	34	9	30,9	-12,4	10,5
1961	883	180	1 272	26	6	34	13	33,0	-11,6	10,7
1962	655	188	1 097	15	1	69	15	30,7	-10,5	8,9
1963	606	208	1 262	24	4	92	40	31,8	-16,6	9,1
1964	573	214	1 407	44	13	66	8	35,6	-7,8	10,4
1965	973	155	1 224	14	-	48	4	29,7	-8,2	9,6
1966	974	169	1 261	31	6	39	10	33,5	-12,8	10,4
1967	772	163	1 391	32	4	38	6	32,0	-7,3	10,7
1968	771	173	1 165	24	4	57	9	32,0	-14,3	10,1
1969	658	190	1 284	41	7	61	15	32,7	-10,2	10,4
1970	890	164	1 303	30	-	57	18	29,9	-13,7	9,7
1971	625	201	1 455	34	5	44	11	32,1	-13,0	10,4
1972	641	201	1 302	20	5	37	6	34,4	-9,5	9,8
1973	582	181	1 410	47	11	43	2	33,0	-10,9	10,4
1974	919	156	1 130	20	3	14	-	33,3	-4,0	10,7
1975	603	189	1 415	43	14	33	2	33,8	-6,8	10,9
1976	538	202	1 736	59	22	53	10	35,3	-11,1	11,0
1977	720	168	1 323	16	1	40	1	33,1	-5,5	10,6
1978	735	162	1 332	21	3	43	10	32,1	-14,6	9,7
1979	797	178	1 367	23	3	63	18	30,8	-16,2	9,5
1980	802	165	1 419	25	3	55	8	31,6	-8,3	10,0
1981	966	156	1 255	26	4	59	7	32,2	-9,9	10,1
1982	691	185	1 568	49	13	46	7	32,4	-14,6	11,0
1983	715	178	1 533	55	13	47	2	34,8	-7,5	11,0
1984	949	166	1 313	21	6	39	-	33,0	-5,1	10,2
1985	858	160	1 478	25	3	75	33	32,9	-16,2	9,2
1986	759	182	1 611	39	5	64	18	35,3	-14,8	10,0
1987	817	166	1 317	23	3	68	19	32,2	-13,5	9,6
1988	844	149	1 332	30	3	18	-	30,8	-6,9	11,1
1989	665	198	1 775	55	6	25	-	33,9	-6,0	11,7
1990	742	190	1 660	40	12	17	-	35,8	-3,7	11,6
1991	598	208	1 623	35	7	56	8	34,8	-12,0	10,4
1992	820	174	1 569	54	9	31	2	34,9	-8,2	11,2
1993	890	187	1 549	33	1	54	5	31,3	-11,0	10,5
1994	795	182	1 597	47	20	26	1	36,2	-9,5	11,7
1995	774	186	1 590	57	22	45	7	36,2	-11,1	11,3
1996	654	195	1 536	22	3	94	19	32,9	-13,7	9,0
1997	804	196	1 685	37	7	47	11	32,9	-20,8	10,6
1998	996	146	1 271	25	8	44	3	33,8	-10,4	10,7
1999	793	167	1 612	52	11	38	2	32,0	-11,6	11,3
2000	902	145	1 432	33	4	37	-	33,8	-7,3	11,4
2001	894	157	1 477	40	11	57	2	35,1	-8,7	10,9
2002	830	171	1 449	34	7	39	3	34,8	-10,7	11,4
2003	565	210	2 071	69	21	69	9	38,5	-13,1	11,3
2004	716	181	1 485	37	6	76	2	32,5	-7,2	10,6
2005	754	169	1 691	44	7	61	6	33,5	-11,1	11,0
2006	764	189	1 656	55	17	62	4	36,3	-9,6	11,4
2007	927	177	1 564	31	4	36	1	35,2	-9,2	11,5
2008	813	177	1 368	31	6	54	1	33,0	-9,4	10,8

Beobachtungsstelle: 1906 bis 1995 Klimastation Südfriedhof, ab 1996 Flugwetterwarte Düsseldorf-Lohausen.

Quelle: Deutscher Wetterdienst - Wetteramt Essen-

04-01-02 Lufttemperatur in den Monaten des Jahres 2008

Monat Jahr	Lufttemperatur									Zahl der Sommertage (Höchstwert 25 °C und mehr)		Zahl der Frosttage (Tiefstwert unter 0 °C)	
	Mittel ¹	Lang- jähriges Mittel ²	Abwei- chung vom lang- jährigen Mittel	Höchstwert		Tiefstwert		Tiefstwert am Erdboden		insge- samt	darunter heiße Tage (Höchst- wert 30 °C und mehr)	insge- samt	darunter Eistage (Höchst- wert unter 0 °C)
	°C			°C	Tag	°C	Tag	°C	Tag				
Januar	6,2	2,5	+ 3,7	12,9	19./20.	-6,1	02.	-9,6	02.	-	-	8	-
Februar	5,3	3,2	+ 2,1	15,9	11.	-5,8	16.	-10,7	18.	-	-	13	-
März	6,1	5,8	+ 0,3	18,2	30.	-3,6	23.	-6,9	23.	-	-	6	-
April	9,1	9,2	- 0,1	21,3	27.	-1,4	16./17.	-5,1	17.	-	-	5	-
Mai	16,2	13,6	+ 2,6	26,7	10.	3,8	03.	0,8	03.	7	-	-	-
Juni	17,2	16,6	+ 0,6	29,8	02.	7,0	16.	2,6	15.	7	-	-	-
Juli	18,4	18,2	+ 0,2	33,0	02.	9,7	20.	6,3	13./14.	11	6	-	-
August	18,3	17,9	+ 0,4	29,1	06.	9,4	16.	7,0	16.	5	-	-	-
September	13,7	15,1	- 1,4	26,4	11.	3,0	19.	0,2	19.	1	-	-	-
Oktober	10,4	11,3	- 0,9	21,2	13.	2,9	29.	-1,8	28.	-	-	-	-
November	6,8	6,4	+ 0,4	16,4	11.	-4,5	24.	-6,5	24.	-	-	6	-
Dezember	2,4	3,6	- 1,2	10,2	22.	-9,4	29.	-11,3	29.	-	-	16	1
2008	10,8	10,3	+ 0,5	33,0	02. VII.	- 9,4	29. XII.	- 11,3	29. XII.	31	6	54	1
2007	11,5	10,3	+ 1,2	35,2	15. VII.	- 9,2	21. XII.	- 10,8	21. XII.	31	4	36	1
2006	11,4	10,3	+ 1,1	36,3	26. VII.	- 9,6	28. I.	- 12,3	27. I., 13. III.	55	17	62	4
2005	11,0	10,3	+ 0,7	33,5	24. VI.	- 11,1	28. II.	- 12,8	28. II.	44	7	61	6
2004	10,6	10,3	+ 0,3	32,5	06. VIII.	- 7,2	02. I.	- 11,4	29. I.	37	6	76	2

Beobachtungsstelle: Flugwetterwarte Düsseldorf-Lohausen.

- 1) Errechnet aufgrund täglich dreimaliger Beobachtung (7.30 h, 14.30 h, 21.30 h Mitteleuropäischer Zeit). Während der mitteleuropäischen Sommerzeit wurden die Beobachtungstermine auf 8.30 h, 15.30 h, 22.30 h verschoben, so dass die volle Vergleichbarkeit mit den Angaben nach der mitteleuropäischen Zeit gegeben ist (siehe die mit³⁾ versehene Anmerkung nach Tabelle 04-01-05).
- 2) Langjähriges Mittel für die Zeit von 1961 bis 1990.

Quelle: Deutscher Wetterdienst -Wetteramt Essen-.

04-01-03 Niederschlag¹ in den Monaten des Jahres 2008

Monat Jahr	Gesamt- menge	Langjähriges Mittel ²	Abweichung vom langjährigen Mittel	Tageshöchstwert		Zahl der Tage				
				Menge	Tag ³	ohne bzw. mit Niederschlag unter 0,1 mm	mit Niederschlag von mindestens			mit Sicht < 1 000 m
							0,1	1,0	10,0	
	mm									
Januar	70,0	67	+ 3,0	11,4	21.	10	21	15	1	1
Februar	38,0	49	- 11,0	9,4	29.	20	9	9	-	2
März	76,0	64	+ 12,0	12,7	20.	9	22	16	2	-
April	72,0	51	+ 21,0	18,3	28.	15	15	12	2	1
Mai	50,0	70	- 20,0	17,0	16.	17	14	9	1	-
Juni	81,0	86	- 5,0	19,0	22.	15	15	9	3	3
Juli	136,0	71	+ 65,0	28,6	02.	14	17	15	4	1
August	95,0	62	+ 33,0	42,0	03.	14	17	10	2	1
September	39,0	57	- 18,0	8,5	11.	17	13	7	-	5
Oktober	68,0	56	+ 12,0	26,9	05.	14	17	10	1	1
November	46,0	66	- 20,0	7,6	21.	13	17	11	-	3
Dezember	42,0	74	- 32,0	7,5	02.	19	12	11	-	4
2008	813,0	773	+ 40,0	42,0	03. VIII.	177	189	134	16	22
2007	927,0	773	+ 154,0	36,8	09. VIII.	177	188	138	27	19
2006	764,0	773	- 9,0	27,0	26. V.	189	176	121	16	26
2005	753,5	773	- 19,5	25,5	10. II.	169	196	131	19	26
2004	715,5	773	- 57,5	42,0	18. XI.	181	185	128	16	27

Beobachtungsstelle: Flugwetterwarte Düsseldorf-Lohausen.

- 1) Regen, Schnee und Graupel.
- 2) Langjähriges Mittel für die Zeit von 1961 bis 1990.
- 3) Von 7.30 h des angegebenen Tages bis 7.30 h Mitteleuropäischer Zeit des nächsten Tages. Während der Mitteleuropäischen Sommerzeit wurden die Tagesmengen von 8.30 h des angegebenen Tages bis 8.30 h des nächsten Tages ermittelt, so dass die volle Vergleichbarkeit mit den Angaben nach der Mitteleuropäischen Zeit gegeben ist (siehe die mit³⁾ versehene Anmerkung nach Tabelle 04-01-05).

Quelle: Deutscher Wetterdienst -Wetteramt Essen-.

041

04-01-04 Die Jahre mit außergewöhnlich geringen und außergewöhnlich starken Niederschlägen seit 1906

Niederschlagsmenge unter 550 mm		Niederschlagsmenge über 850 mmm	
Jahr	mm	Jahr	mm
1911	520	1926	866
1921	430	1951	876
1929	491	1954	933
1933	463	1956	876
1934	530	1957	872
1942	491	1958	893
1943	525	1960	858
1959	433	1961	883
1976	538	1965	973
		1970	890
		1974	919
		1981	966
		1984	949
		1985	858
		1993	890
		1998	996
		2000	902
		2001	894
		2007	927

Beobachtungsstelle: Flugwetterwarte Düsseldorf-Lohausen.

*) In den Jahren 1939, 1940 und 1945 wurden keine Niederschlagsmessungen vorgenommen.

Quelle: Deutscher Wetterdienst -Wetteramt Essen-.

04-01-05 Relative Luftfeuchtigkeit, Luftdruck und Sonnenschein in den Monaten des Jahres 2008

Monat Jahr	Relative Luftfeuchtigkeit ¹			Luftdruck ²			Sonnenschein		
	Mittel ³	Langjähriges Mittel ⁴	Abweichung vom langjährigen Mittel	Mittel ⁵	Langjähriges Mittel ⁶	Abweichung vom langjährigen Mittel	Dauer	Langjähriges Mittel ⁷	Abweichung vom langjährigen Mittel
	‰			hPa			h		
Januar	80	82	- 2	1 017,0	1 011,9	+ 5,1	42	45	- 3
Februar	75	77	- 2	1 025,5	1 011,9	+ 13,6	122	78	+ 44
März	75	74	+ 1	1 006,4	1 010,4	- 4,0	77	108	- 31
April	72	69	+ 3	1 011,7	1 009,0	+ 2,7	117	155	- 38
Mai	66	67	- 1	1 015,7	1 010,2	+ 5,5	222	197	+ 25
Juni	72	70	+ 2	1 016,2	1 011,0	+ 5,2	188	189	- 1
Juli	74	69	+ 5	1 014,6	1 011,4	+ 3,2	159	195	- 36
August	73	70	+ 3	1 013,2	1 011,5	+ 1,7	132	187	- 55
September	78	76	+ 2	1 018,6	1 011,4	+ 7,2	121	138	- 17
Oktober	85	78	+ 7	1 016,3	1 011,0	+ 5,3	86	112	- 26
November	85	81	+ 4	1 013,8	1 010,6	+ 3,2	42	57	- 15
Dezember	86	83	+ 3	1 018,8	1 010,8	+ 8,0	60	42	+ 18
2008	77	75	+ 2	1 015,7	1 010,9	+ 4,8	1 368	1 504	- 136
2007	77	75	+ 2	1 016,8	1 010,9	+ 5,9	1 564	1 504	+ 60
2006	75	75	± 0	1 016,6	1 010,9	+ 5,6	1 656	1 504	+ 152
2005	77	75	+ 2	1 017,4	1 010,9	+ 6,5	1 691	1 504	+ 187
2004	78	75	+ 3	1 016,2	1 010,9	+ 5,3	1 485	1 504	- 19

Beobachtungsstelle: Flugwetterwarte Düsseldorf-Lohausen.

1) Prozentuales Verhältnis der in Luft vorhandenen Menge Wasserdampf zu derjenigen, die bei der jeweils herrschenden Temperatur zur vollen Sättigung der Luft mit Wasserdampf erforderlich wäre.

2) Gemessen 44 Meter über Grund.

3) Errechnet aufgrund täglich dreimaliger Beobachtung (7.30 h, 14.30 h, 21.30 h Mitteleuropäischer Zeit). Während der Mitteleuropäischen Sommerzeit wurden die Beobachtungstermine auf 8.30 h, 15.30 h, 22.30 h verschoben, so dass die volle Vergleichbarkeit mit den Angaben nach der Mitteleuropäischen Zeit gegeben ist (siehe die mit ^{*)} versehene Anmerkung).

4) Langjähriges Mittel für die Zeit von 1971 bis 1990.

5) Errechnet aufgrund stündlicher Abmessung.

6) Langjähriges Mittel für die Zeit von 1971 bis 2000.

7) Langjähriges Mittel für die Zeit von 1961 bis 1990.

Quelle: Deutscher Wetterdienst -Wetteramt Essen-.

*) Dauer der Mitteleuropäischen Sommerzeit:
2008 vom 30. März, 2.00 Uhr, bis 26. Oktober, 3.00 Uhr, **2007** vom 25. März, 2.00 Uhr, bis 28. Oktober, 3.00 Uhr, **2006** vom 26. März, 2.00 Uhr, bis 29. Oktober, 3.00 Uhr, **2005** vom 27. März, 2.00 Uhr, bis 30. Oktober, 3.00 Uhr, **2004** vom 28. März, 2.00 Uhr, bis 31. Oktober, 3.00 Uhr.

04-02-00 Rheinwasserstand

04-02-01 Wasserstand des Rheins in den Monaten des Jahres 2008

		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	2008	2007
Höchster Wasserstand	cm	395	423	550	539	420	351	310	291	344	220	323	416	550	701
Niedrigster Wasserstand	cm	176	174	186	357	242	243	219	193	177	145	158	165	145	112
Durchschnittlicher Wasserstand	cm	304	264	432	435	289	300	254	233	231	181	226	274	285	307
Wasserstand über 8m	Tage	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Mess-Stelle: Rheinpegel Rathausufer (0 m Düsseldorfer Pegel = 24,48 m über N.N.). Messzeitpunkt: 5.00 Uhr.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Stadtentwässerungsbetrieb.

Bevölkerung

Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels sind:

Michaela Jelinski für den Abschnitt 05-03-00 Mikrozensus
 TEL 0211.89-93339 FAX 0211.89-33339 E-MAIL michaela.jelinski@duesseldorf.de

Frank Löffler für die übrigen Abschnitte
 TEL 0211.89-93311 FAX 0211.89-33311 E-MAIL frank.loeffler@duesseldorf.de

047	05-01-00	Bevölkerungsstand in der Gesamtstadt	
048	05-01-01	Einwohner 1703 bis 2008	
048	05-01-02	Grafik: Einwohner 1975 bis 2008	
049	05-01-03	Einwohner 1816 bis 2008 nach Religionsgemeinschaften	
049	05-01-04	Grafik: Die Einwohner seit 1990 nach rechtlicher Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft	
050	05-01-05	Kirchenaustritte 1988 bis 2008	
051	05-01-06	Einwohner 1900 bis 2008 nach Altersgruppen	
051	05-01-07	Grafik: Einwohner 1900 bis 2008 nach Altersgruppen	
052	05-01-08	Einwohner 1950 bis 2008 nach Familienstand und Geschlecht	
052	05-01-09	Grafik: Einwohner 2006 bis 2008 nach Familienstand und Geschlecht	
053	05-01-10	Einwohner 1970 bis 2008 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	
053	05-01-11	Grafik: Einwohner 1970 bis 2008 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	
054	05-01-12	Einwohner nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht am 31. Dezember 2008	
054	05-01-13	Grafik: Einwohner nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht am 31. Dezember 2008	
055	05-01-14	Einwohner nach Altersjahren, Staatsangehörigkeit und Geschlecht am 31. Dezember 2008	
056	05-01-15	Grafik: Einwohner nach Altersjahren, Staatsangehörigkeit und Geschlecht am 31. Dezember 2008	045
057	05-01-16	Ausländer nach Nationalität, Altersgruppen und Geschlecht aus dem Einwohnermelderegister am 31. Dezember 2008	
058	05-02-00	Bevölkerungsstand in den Stadtteilen und Stadtbezirken	
059	05-02-01	Einwohner 1970 bis 2008	
060	05-02-02	Grafik: Minima und Maxima der Bevölkerung von 1970 bis 2008 sowie Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2008	
061	05-02-03	Thematische Karte: Ausländeranteil und Einwohner je km ² am 31.12.2008 sowie Veränderung der Einwohnerzahl 2008	
062	05-02-04	Fläche, Einwohner und Bevölkerungsdichte am 31. Dezember 2007 und 31. Dezember 2008	
063	05-02-05	Einwohner nach Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 2008	
064	05-02-06	Thematische Karte: Einwohner nach Altersgruppen am 31. Dezember 2008 in Prozent der Bevölkerung	
065	05-02-07	Deutsche nach Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 2008	
066	05-02-08	Ausländer nach Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 2008	
067	05-02-09	Ausländer der bevölkerungsstärksten Nationen aus dem Einwohnermelderegister am 31. Dezember 2008	
068	05-02-10	Ausländerinnen der bevölkerungsstärksten Nationen aus dem Einwohnermelderegister vom 31. Dezember 2008	
069	05-02-11	Familien mit Kindern unter 18 Jahren nach Anzahl der Kinder aus dem Einwohnermelderegister am 31. Dezember 2007	
070	05-02-12	Thematische Karte: Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren nach der Anzahl der Kinder aus dem Einwohnermelderegister vom 31. Dezember 2007	
071	05-02-13	Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren nach der Anzahl der Kinder aus dem Einwohnermelderegister am 31. Dezember 2007	
072	05-03-00	Mikrozensus	
073	05-03-01	Mikrozensus 2008 – Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	
074	05-03-02	Mikrozensus 2008 – Private Haushalte und Lebensformen	

075	05-04-00	Bevölkerungsbewegung
076	05-04-01	Bevölkerungsbewegung 1951 bis 2008 – Grundzahlen
077	05-04-02	Bevölkerungsbewegung 1951 bis 2008 – Verhältniszahlen
078	05-04-03	Bevölkerungsbewegung der Deutschen und Ausländer 1976 bis 2007
079	05-05-00	Eheschließungen und Ehelösungen
079	05-05-01	Eheschließungen nach dem Familienstand der Ehepartner 1997 bis 2008
079	05-05-02	Eheschließungen nach dem Alter der Ehepartner 2008
080	05-05-03	Durchschnittsalter der Ehepartner 1925 bis 2008 nach deren Familienstand vor der Eheschließung
081	05-05-04	Eheschließungen 1987 bis 2008 nach der Staatsangehörigkeit der Ehepartner
081	05-05-05	Eheschließungen nach der Nationalität der Ehepartner 2008
082	05-05-06	Ehelösungen durch Tod eines Ehepartners nach Geschlecht und Altersgruppe des Gestorbenen 1989 bis 2008
082	05-05-07	Eheschließungen und -scheidungen 1978 bis 2008
083	05-05-08	Ehelösungen durch gerichtliches Urteil nach den Antragstellern 2008
083	05-05-09	Ehescheidungen nach Eheschließungsjahren, der gerichtlichen Entscheidung und dem Antragsteller 2008
084	05-05-10	Ehescheidungen nach der Nationalität der Ehepartner 2008
084	05-05-11	Ehescheidungen nach Eheschließungsjahren und der Zahl der Kinder unter 18 Jahren 2008
085	05-05-12	Ehescheidungen nach dem Altersunterschied der Ehegatten und dem Eheschließungsjahr 2008
085	05-05-13	Grafik: Ehescheidungen nach dem Altersunterschied der Ehegatten und dem Eheschließungsjahr 2007
086	05-06-00	Geburten
086	05-06-01	Geborene nach Geschlecht und Legitimität 1997 bis 2008
087	05-06-02	Lebend Geborene nach Alter, Staatsangehörigkeit und Familienstand der Mutter 2008
088	05-06-03	Ehelich Lebend Geborene nach der Ehedauer am Tag der Geburt und der Gesamtgeburtenfolge 2008
089	05-06-04	Ehelich Lebend Geborene nach Alter der Mutter und der Gesamtgeburtenfolge 2008
090	05-07-00	Sterbefälle
091	05-07-01	Gestorbene nach Todesursachen, Alter und Geschlecht 2007
092	05-07-02	Gestorbene nach Alter, Familienstand und Geschlecht 2008
092	05-07-03	Gestorbene nach Alter, Staatsangehörigkeit und Geschlecht 2008
093	05-08-00	Wanderungsbewegung
094	05-08-01	Zu- und fortgezogene Personen nach Altersgruppen, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Familienstand 2007
095	05-08-02	Zu- und Fortgezogene nach Herkunft bzw. Ziel und Alter 2007
096	05-08-03	Zu- und Fortgezogene nach Herkunft bzw. Ziel sowie Staatsangehörigkeit und Geschlecht 2008
097	05-08-04	Zu-, Fort- und Umgezogene nach Stadtbezirken und Stadtteilen 2007
098	05-08-05	Thematische Karte: Zu- und Fortgezogene 2007
099	05-08-06	Thematische Karte: Umzüge sowie Gewinn und Verlust aus Wanderungen 2007
100	05-08-07	Zu-, fort- und umgezogene Deutsche nach Stadtbezirken und Stadtteilen 2007
101	05-08-08	Zu-, fort- und umgezogene Ausländer nach Stadtbezirken und Stadtteilen 2007
102	05-09-00	Eingebürgerte Personen
102	05-09-01	Eingebürgerte Personen nach ehemaliger Staatsangehörigkeit 1990 bis 2007

05-01-00 Bevölkerungsstand in der Gesamtstadt

Vorbemerkung

Die Tabellen in diesem Kapitel basieren auf Volkszählungsergebnissen und deren Fortschreibung. In wenigen Fällen war es darüber hinaus nötig, zur Gewinnung von aktuellen Daten eine Auswertung des Einwohnermelderegisters zu Grunde zu legen. Bei den entsprechenden Tabellen wird in der Überschrift ausdrücklich darauf hingewiesen. Die Zahlen der mit Hauptwohnung gemeldeten Personen aus dieser Datei weichen von denen der Fortschreibung der Volkszählungsergebnisse ab.

Erhebungsarten/Verfahren

Volkszählungsergebnisse enthalten den Bevölkerungsstand zum Tag der Zählung. Die Ergebnisse wurden für den jeweiligen Bevölkerungsbegriff und Gebietsstand ermittelt. Volkszählungsergebnisse sind in den Tabellen besonders gekennzeichnet.

Die **Fortschreibung der Volkszählungsergebnisse** enthält Angaben zum Jahresende für den entsprechenden Gebietsstand (s. Tabelle 03-03-01). Sie wurden durch das Amt für Statistik und Wahlen der Stadt Düsseldorf auf der Basis der letzten vorausgegangenen Volkszählung (derzeit 25. Mai 1987) ermittelt. Die fortgeschriebene Bevölkerung errechnet sich aus dem letzten Bestand, zuzüglich der Zahl der lebend Geborenen sowie von außerhalb Düsseldorfs Zugezogenen, abzüglich der Zahl der Gestorbenen und der aus Düsseldorf Fortgezogenen eines Jahres.

Den **Auswertungen aus dem Einwohnermelderegister** liegt ein anonymisierter Abzug aus dem Einwohnermelderegister zu Grunde. Dieser enthält im Meldewesen zu erfassende Daten der Personen, die in Düsseldorf mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sind.

Begriffserläuterungen

Zur **Bevölkerung** zählen seit 1984 alle Personen, deren alleinige bzw. Hauptwohnung im Gebiet der Stadt Düsseldorf liegt. Vor 1984 wurden Personen, die mehr als eine Wohnung innehatten, derjenigen Gemeinde zugerechnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen.

Angehörige der in Düsseldorf stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen konsularischen Vertretungen gehören nicht zur Bevölkerung.

047

Nichtdeutsche/Ausländerinnen und Ausländer

Bei der Bevölkerungsfortschreibung wird die Bevölkerung in der Gliederung "deutsch / nicht-deutsch" berücksichtigt. In den Tabellen, in denen die Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit ausgewiesen wird, wurde zur einfachen Verständlichkeit für "nichtdeutsch" die Bezeichnung "Ausländer" gewählt. Die Angaben dazu beinhalten aber auch die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen. Angaben zur Nationalität liegen nur aus dem Einwohnermelderegister vor. Auch hier beinhaltet die Gesamtzahl der gemeldeten Ausländer die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen. Die Zahl der gemeldeten Ausländer weicht, ebenso wie die Zahl der gemeldeten Personen insgesamt, von denen der Bevölkerungsfortschreibung ab.

Mit der Reform des Staatsangehörigkeitsgesetzes (StAG) vom 15. Juli 1999 haben in Deutschland geborene Kinder ausländischer Eltern unter bestimmten Bedingungen die deutsche Staatsangehörigkeit. Dies erklärt die erhöhte Zahl deutscher und die geringere Zahl ausländischer Kinder.

Die **Mittlere Bevölkerung** für ein Jahr ist das arithmetische Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten. Der Monatsdurchschnitt ergibt sich aus dem Mittel von Anfangs- und Endbestand.

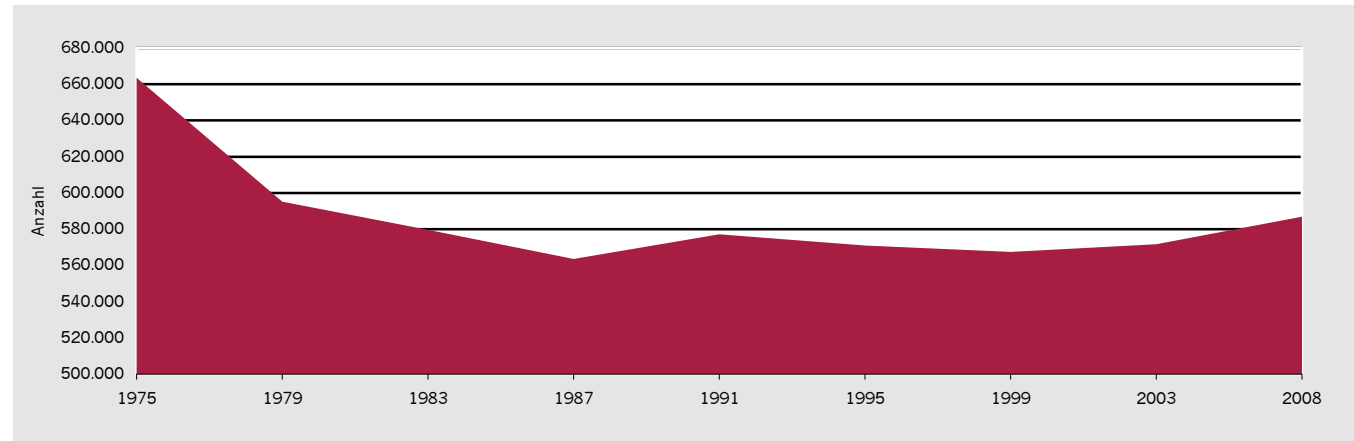
05-01-01 Einwohner 1703¹ bis 2008

Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner
1703	8 578	1842	36 024	1876	82 300	1910	358 728 *	1944	326 300	1978	600 369
1775	13 708	1843	37 003 *	1877	85 100	1911	368 200	1945	345 000	1979	595 268
1792	21 977	1844	38 576	1878	88 000	1912	385 900	1946	421 506 *	1980	590 618
1800	19 532	1845	39 103	1879	91 000	1913	402 300	1947	439 732	1981	589 113
1804	18 508	1846	38 773 *	1880	95 458 *	1914	394 500	1948	460 439	1982	584 122
1809	20 258	1847	39 274	1881	97 600	1915	361 800	1949	490 406	1983	579 690
1810	20 953	1848	39 468	1882	101 400	1916	370 400	1950	500 516 *	1984	569 361
1812	21 175	1849	39 741 *	1883	105 300	1917	394 500	1951	541 517	1985	564 473
1816	22 653 *	1850	40 412	1884	109 300	1918	395 100	1952	566 227	1986	564 887
1817	22 909 *	1851	41 197	1885	115 190 *	1919	407 342 *	1953	595 234	1987	563 531 *
1818	23 402 *	1852	42 733 *	1886	118 300	1920	414 900	1954	621 509	1988	569 627
1819	23 928 *	1853	43 386	1887	123 800	1921	422 200	1955	644 253	1989	573 950
1820	24 624	1854	44 206	1888	129 600	1922	429 600	1956	664 011	1990	575 679
1821	23 663	1855	44 307 *	1889	135 600	1923	426 000	1957	677 293	1991	577 250
1822	24 096	1856	45 528	1890	144 642 *	1924	422 400	1958	685 195	1992	577 278
1823	24 601 *	1857	46 946	1891	148 000	1925	432 633 *	1959	692 724	1993	574 095
1824	25 016	1858	46 916 *	1892	152 800	1926	439 500	1960	697 533	1994	572 382
1825	25 532 *	1859	48 818	1893	159 200	1927	446 800	1961	702 596 *	1995	571 064
1826	26 372	1860	49 835	1894	166 500	1928	454 100	1962	705 391	1996	571 232
1827	27 064	1861	49 671	1895	175 985 *	1929	472 900	1963	704 776	1997	570 504
1828	27 550 *	1862	51 993	1896	180 700	1930	497 100	1964	702 811	1998	568 400
1829	28 382	1863	53 086	1897	190 000	1931	496 900	1965	698 007	1999	567 396
1830	28 710	1864	54 690 *	1898	198 700	1932	497 400	1966	693 890	2000	569 046
1831	29 233 *	1865	55 278	1899	204 200	1933	498 600 *	1967	682 464	2001	570 279
1832	29 874	1866	56 278	1900	213 711 *	1934	506 200	1968	676 500	2002	571 005
1833	30 068	1867	63 389 *	1901	216 300	1935	512 300	1969	673 091	2003	571 660
1834	31 019 *	1868	63 174	1902	222 800	1936	518 700	1970	663 586 *	2004	574 541
1835	31 596 *	1869	66 288	1903	230 600	1937	527 900	1971	654 325	2005	577 416
1836	32 240	1870	68 200	1904	239 200	1938	537 200	1972	643 954	2006	581 858
1837	32 479 *	1871	69 365 *	1905	253 274 *	1939	535 753 *	1973	635 791	2007	585 054
1838	33 137	1872	72 290	1906	257 400	1940	521 600	1974	617 666	2008	586 850
1839	33 906	1873	73 700	1907	265 000	1941	488 800	1975	663 588		
1840	34 271 *	1874	76 500	1908	278 000	1942	461 500	1976	616 178		
1841	35 471	1875	80 695 *	1909	328 100	1943	403 500	1977	607 371		

1) Die Zahlen für 1703 bis 1812 sind der Veröffentlichung von Dr. Otto von Mülmann - "Statistik des Reg.-Bezirks Düsseldorf", Iserlohn 1864 - entnommen worden.
Für die Jahre 1816 bis 1872 wurden Unterlagen aus dem Stadtarchiv der Stadt Düsseldorf zugrunde gelegt. Von 1873 bis 1938 sind die mittleren Einwohnerzahlen der Fortschreibung (1914 - 1918 ohne die zum Heeresdienst Eingezogenen), von 1940 bis 1945 die mittleren Zahlen der mit Lebensmittelkarten versorgten Bevölkerung angegeben. Ab 1947 sind die Jahresendzahlen der Bevölkerungsfortschreibung angegeben.

*) Volkszählungsergebnisse.

05-01-02 Grafik: Einwohner 1975 bis 2008



Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen

05-01-03 Einwohner 1816 bis 2008 nach Religionsgemeinschaften¹

Jahr	Personen insgesamt	Davon							
		Römisch-Katholische Kirche		Evangelische Kirche ²		Jüdische Religionsgemeinschaft		Sonstige	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1816 *	22 653	19 909	87,89	2 440	10,77	303	1,34	1	0,00
1823 *	24 601	21 920	89,10	2 344	9,53	335	1,36	2	0,01
1825 *	25 532	21 792	85,35	3 321	13,01	416	1,63	3	0,01
1831 *	29 233	24 612	84,19	4 118	14,09	498	1,70	5	0,02
1858 *	46 916	37 678	80,31	8 624	18,38	608	1,30	6	0,01
1861 *	49 671	39 793	80,11	9 227	18,58	645	1,30	6	0,01
1867 *	63 389	49 540	78,15	12 930	20,40	870	1,37	49	0,08
1871 *	69 365	53 055	76,49	15 298	22,05	919	1,32	93	0,13
1875 *	80 695	61 089	75,70	18 393	22,79	924	1,15	289	0,36
1880 *	95 458	70 542	73,90	23 618	24,74	1 008	1,06	290	0,30
1885 *	115 190	84 497	73,35	29 084	25,25	1 127	0,98	482	0,42
1890 *	144 642	105 347	72,83	37 181	25,71	1 401	0,97	713	0,49
1895 *	175 985	126 904	72,11	46 314	26,32	1 780	1,01	987	0,56
1900 *	213 711	150 375	70,36	59 964	28,06	2 131	1,00	1 241	0,58
1905 *	253 274	175 317	69,22	73 268	28,93	2 877	1,14	1 812	0,72
1910 *	358 728	242 381	67,57	107 927	30,09	3 985	1,11	4 435	1,24
1925 *	432 633	273 198	63,15	131 995	30,51	5 130	1,19	22 310	5,16
1933 *	498 600	305 312	61,23	157 100	31,51	5 053	1,01	31 135	6,24
1939 *	535 753	312 580	58,34	158 949	29,67	1 831	0,34	62 393	11,65
1946 *	421 506	255 847	60,70	127 441	30,23	259	0,06	37 959	9,01
1950 *	500 516	287 523	57,45	168 360	33,64	271	0,05	44 362	8,86
1961 *	702 596	354 569	50,47	293 471	41,77	908	0,13	53 648	7,64
1970 *	663 586	333 662	50,28	261 530	39,41	1 544	0,23	66 850	10,07
1987 *	563 531	250 453	44,44	172 108	30,54	1 476	0,26	139 494	24,75
1988	569 627	249 740	43,84	165 570	29,07	1 256	0,22	153 061	26,87
1989	573 950	249 379	43,45	163 679	28,52	1 238	0,22	159 654	27,82
1990	575 679	247 101	42,92	161 097	27,98	1 236	0,21	166 245	28,88
1991	577 250	243 051	42,10	157 925	27,36	1 784	0,31	174 490	30,23
1992	577 278	238 606	41,33	154 128	26,70	1 771	0,31	182 773	31,66
1993	574 095	233 964	40,75	150 965	26,30	1 958	0,34	187 208	32,61
1994	572 382	230 139	40,21	147 932	25,84	2 644	0,46	191 667	33,49
1995	571 064	225 348	39,46	144 894	25,37	3 359	0,59	197 463	34,58
1996	571 232	221 869	38,84	142 850	25,01	3 861	0,68	202 652	35,48
1997	570 504	218 376	38,28	140 487	24,63	4 654	0,82	206 987	36,28
1998	568 400	216 521	38,09	139 611	24,56	.	.	212 268	37,34
1999	567 396	212 975	37,54	136 378	24,04	.	.	218 043	38,43
2000	569 046	208 331	36,61	134 399	23,62	.	.	226 316	39,77
2001	570 279	205 768	36,08	132 769	23,28	.	.	231 742	40,64
2002	571 005	203 611	35,66	129 067	22,60	5 857	1,03	232 470	40,65
2003	571 660	201 244	35,20	126 904	22,20	6 104	1,07	237 408	41,53
2004	574 541	200 213	34,85	126 002	21,93	6 142	1,07	242 184	42,15
2005	577 416	199 741	34,59	124 955	21,64	6 236	1,08	246 484	42,69
2006	581 858	199 927	34,36	124 412	21,38	6 190	1,06	251 329	43,19
2007	585 054	198 996	34,01	123 396	21,09	6 110	1,04	256 552	43,85
2008	586 850	197 514	33,66	121 574	20,72	5 990	1,02	261 772	45,14

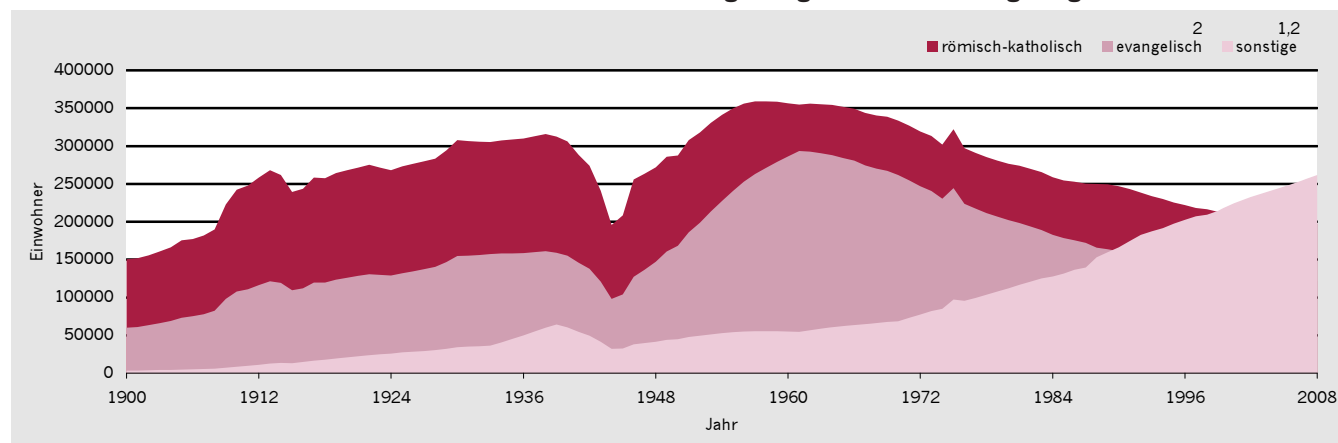
1) Den Angaben über die Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft liegen ab 1988 die entsprechenden Anteile aus der Einwohnerdatei zugrunde.

2) bis 1987 einschließlich der Angehörigen der Evangelischen Freikirche, die ab 1988 unter "Sonstige" ausgewiesen sind. Im Jahr 1987 betrug deren Zahl 2 343.

*) Volkszählungsergebnisse.

049

05-01-04 Grafik: Die Einwohner seit 1990 nach rechtlicher Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft



1) einschließlich der Angehörigen der Jüdischen Religionsgemeinschaft.

2) bis 1987 einschließlich der Angehörigen der Evangelischen Freikirche, die ab 1988 unter "Sonstige" ausgewiesen ist.

05-01-05 **Kirchenaustritte 1988 bis 2008**

Jahr	Kirchenaustritte insgesamt	Davon aus der	
		römisch-kath. Kirche	evangelischen Kirche
1988	3 538	1 918	1 620
1989	3 457	1 868	1 589
1990	3 701	2 042	1 659
1991	6 055	3 292	2 763
1992	6 328	3 513	2 815
1993	4 703	2 669	2 034
1994	4 718	2 606	2 112
1995	5 150	2 798	2 352
1996	3 936	2 143	1 793
1997	3 956	2 130	1 826
1998	3 547	1 901	1 646
1999	3 755	2 083	1 672
2000	3 782	2 045	1 737
2001	3 050	1 650	1 400
2002	3 261	1 682	1 579
2003	3 303	1 535	1 768
2004	2 523	1 380	1 143
2005	2 102	1 101	1 001
2006	2 103	1 102	1 001
2007	2 135	1 005	1 130
2008	2 935	1 532	1 403

Quelle: Amtsgericht Düsseldorf.

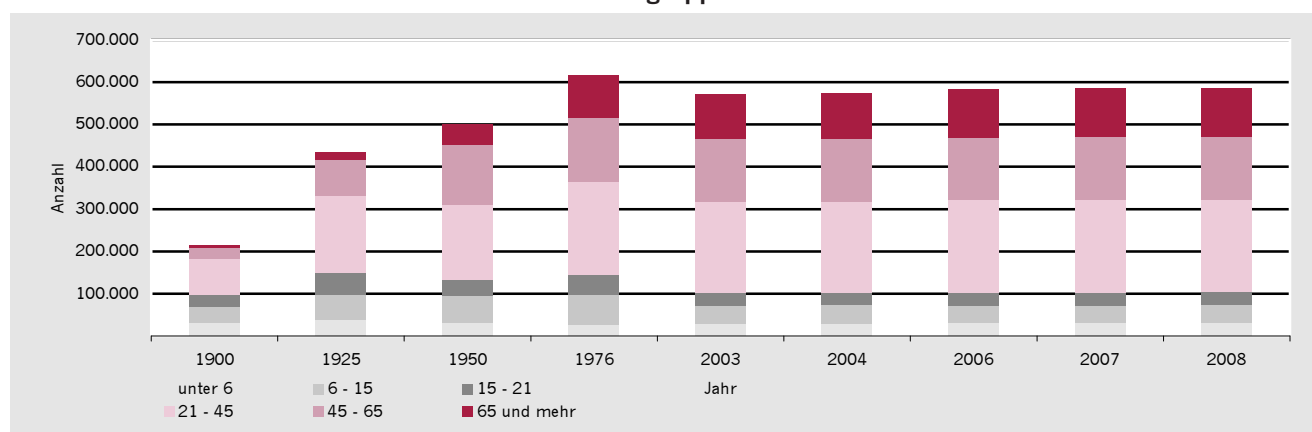
05-01-06 Einwohner 1900 bis 2008 nach Altersgruppen

Jahr	Einwohner insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											
		unter 6		6 - 15		15 - 21		21 - 45		45 - 65		65 und mehr	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1900 *	213 711	32 524	15,2	36 590	17,1	27 205	12,7	86 534	40,5	25 373	11,9	5 485	2,6
1925 *	432 633	38 645	8,9	57 186	13,2	53 950	12,5	183 289	42,4	83 208	19,2	16 355	3,8
1933 *	498 600	35 500	7,1	60 876	12,2	41 884	8,4	219 460	44,0	114 740	23,0	26 140	5,2
1939 *	535 753	47 011	8,8	56 352	10,5	42 318	7,9	225 144	42,0	129 942	24,3	34 986	6,5
1946 *	421 506	31 928	7,6	51 912	12,3	31 422	7,5	148 781	35,3	120 131	28,5	37 332	8,9
1950 *	500 516	31 992	6,4	64 028	12,8	37 665	7,5	176 068	35,2	143 108	28,6	47 655	9,5
1961 *	702 596	55 230	7,9	67 083	9,5	57 714	8,2	249 212	35,5	199 033	28,3	74 324	10,6
1965	698 007	57 900	8,3	68 844	9,9	46 090	6,6	257 065	36,8	183 505	26,3	84 603	12,1
1970 *	663 586	49 449	7,5	71 828	10,8	45 013	6,8	236 704	35,7	168 861	25,4	91 731	13,8
1976	616 178	28 046	4,6	68 602	11,1	47 961	7,8	221 524	36,0	149 155	24,2	100 890	16,4
1980	590 618	25 920	4,4	53 829	9,1	50 428	8,5	214 545	36,3	144 420	24,5	101 476	17,2
1982	584 122	26 495	4,5	46 100	7,9	50 646	8,7	213 057	36,5	151 162	25,9	96 662	16,5
1983	579 690	26 577	4,6	42 592	7,3	50 044	8,6	211 477	36,5	154 895	26,7	94 105	16,2
1984	569 361	26 173	4,6	39 220	6,9	47 359	8,3	207 067	36,4	156 611	27,5	92 931	16,3
1985	564 473	26 385	4,7	37 632	6,7	44 205	7,8	205 398	36,4	157 572	27,9	93 281	16,5
1986	564 887	26 954	4,8	37 029	6,6	41 590	7,4	206 653	36,6	158 840	28,1	93 821	16,6
1987 *	563 531	26 221	4,7	36 350	6,5	40 237	7,1	202 910	36,0	160 054	28,4	97 759	17,3
1988	569 627	28 414	5,0	37 495	6,6	35 510	6,2	208 953	36,7	161 516	28,4	97 739	17,2
1989	573 950	29 793	5,2	38 470	6,7	32 813	5,7	212 939	37,1	162 364	28,3	97 571	17,0
1990	575 679	31 014	5,4	38 913	6,8	30 620	5,3	216 530	37,6	161 106	28,0	97 496	16,9
1991	577 250	31 985	5,5	39 554	6,9	29 212	5,1	218 773	37,9	160 065	27,7	97 661	16,9
1992	577 278	32 526	5,6	40 111	6,9	28 230	4,9	219 331	38,0	159 252	27,6	97 828	16,9
1993	574 095	32 428	5,6	40 694	7,1	27 483	4,8	217 260	37,8	158 024	27,5	98 206	17,1
1994	572 382	31 888	5,6	41 645	7,3	27 288	4,8	215 665	37,7	157 143	27,5	98 753	17,3
1995	571 064	31 392	5,5	42 421	7,4	27 711	4,9	214 260	37,5	156 096	27,3	99 184	17,4
1996	571 232	31 146	5,5	43 180	7,6	27 784	4,9	214 371	37,5	155 666	27,3	99 085	17,3
1997	570 504	30 708	5,4	43 420	7,6	28 055	4,9	214 074	37,5	155 443	27,2	98 804	17,3
1998	568 400	29 938	5,3	43 580	7,7	28 029	4,9	213 423	37,5	155 088	27,3	98 342	17,3
1999	567 396	29 738	5,2	44 111	7,8	28 143	5,0	212 690	37,5	153 519	27,1	99 195	17,5
2000	569 046	29 542	5,2	44 396	7,8	28 152	4,9	213 989	37,6	152 065	26,7	100 902	17,7
2001	570 279	29 706	5,2	44 275	7,8	28 521	5,0	214 562	37,7	150 754	26,5	102 461	18,0
2002	571 005	29 392	5,1	44 193	7,7	28 915	5,1	214 873	37,6	149 380	26,2	104 252	18,3
2003	571 660	29 069	5,1	43 789	7,7	29 411	5,1	214 615	37,5	148 504	26,0	106 272	18,6
2004	574 541	29 585	5,1	43 453	7,6	30 173	5,3	215 251	37,5	147 460	25,7	108 619	18,9
2005	577 416	29 894	5,2	42 816	7,4	30 877	5,3	215 854	37,4	146 876	25,4	111 099	19,2
2006	581 858	30 036	5,2	42 512	7,3	31 270	5,4	217 599	37,4	147 114	25,3	113 327	19,5
2007	585 054	30 495	5,2	41 974	7,2	31 499	5,4	217 911	37,2	148 838	25,4	114 337	19,5
2008	586 850	31 358	5,3	41 674	7,1	31 620	5,4	216 813	36,9	150 604	25,7	114 781	19,6

*) Volkszählungsergebnisse.

051

05-01-07 Grafik: Einwohner 1900 bis 2008 nach Altersgruppen

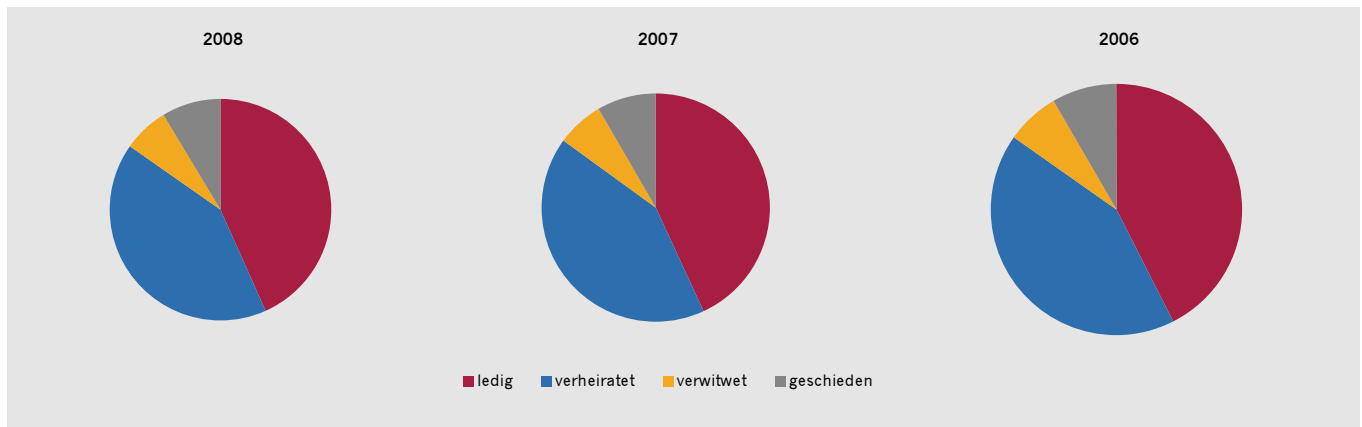


05-01-08 Einwohner 1950 bis 2008 nach Familienstand und Geschlecht¹

Stand	Einwohner			Davon nach dem Familienstand											
	insgesamt	davon		insgesamt	ledig		insgesamt	verheiratet		insgesamt	verwitwet		insgesamt	geschieden	
		männlich	weiblich		männlich ²	weiblich ³		männlich ²	weiblich ³		männlich ²	weiblich ³		männlich ²	weiblich ³
Grundzahlen															
1950 *	500 516	231 977	268 539	198 977	95 078	103 899	247 541	124 261	123 280	41 037	7 671	33 366	12 961	4 967	7 994
1961 *	702 596	327 208	375 388	271 160	134 477	136 683	355 013	178 071	176 942	58 350	8 619	49 731	18 073	6 041	12 032
1970 *	663 586	308 507	355 079	240 963	119 892	121 071	341 086	173 502	167 584	60 242	7 793	52 449	21 295	7 320	13 975
1987 *	563 531	261 542	301 989	214 772	109 971	104 801	257 375	129 862	127 513	56 126	7 584	48 542	35 258	14 125	21 133
1990	575 679	269 045	306 634	219 478	113 410	106 068	266 183	133 415	132 768	51 104	6 444	44 660	38 914	15 776	23 138
1992	577 278	270 423	306 855	222 642	115 161	107 481	265 641	133 092	132 549	49 704	6 360	43 344	39 291	15 810	23 481
1994	572 382	268 560	303 822	222 360	115 154	107 206	262 008	131 077	130 931	48 161	6 257	41 904	39 853	16 072	23 781
1995	571 064	268 333	302 731	222 952	115 659	107 293	260 280	130 099	130 181	47 513	6 256	41 257	40 319	16 319	24 000
1996	571 232	268 818	302 414	224 955	116 819	108 136	258 703	129 238	129 465	46 772	6 186	40 586	40 802	16 575	24 227
1997	570 504	269 044	301 460	226 286	117 599	108 687	256 679	128 252	128 427	45 959	6 177	39 782	41 580	17 016	24 564
1998	568 400	268 590	299 810	226 433	117 707	108 726	254 456	127 257	127 199	45 339	6 258	39 081	42 172	17 368	24 804
1999	567 396	268 695	298 701	227 626	118 284	109 342	253 061	126 785	126 276	44 311	6 177	38 134	42 398	17 449	24 949
2000	569 046	270 025	299 021	229 993	119 584	110 409	252 623	126 641	125 982	43 522	6 114	37 408	42 908	17 686	25 222
2001	570 279	270 920	299 359	232 531	120 912	111 619	251 563	126 047	125 516	42 799	6 125	36 674	43 386	17 836	25 550
2002	571 005	271 469	299 536	234 558	121 949	112 609	250 453	125 366	125 087	42 231	6 184	36 047	43 763	17 970	25 793
2003	571 660	272 095	299 565	236 929	123 033	113 896	248 420	124 464	123 956	41 761	6 237	35 524	44 550	18 361	26 189
2004	574 541	274 116	300 425	239 671	124 467	115 204	247 938	124 479	123 459	41 410	6 321	35 089	45 522	18 849	26 673
2005	577 416	275 716	301 700	243 671	126 463	117 208	246 177	123 606	122 571	40 752	6 315	34 437	46 816	19 332	27 484
2006	581 858	278 110	303 748	247 566	128 097	119 469	245 539	123 417	122 122	40 348	6 380	33 968	48 405	20 216	28 189
2007	585 054	279 973	305 081	251 855	130 149	121 706	244 781	123 190	121 591	39 787	6 391	33 396	48 631	20 243	28 388
2008	586 850	281 036	305 814	254 803	131 621	123 182	242 160	121 947	120 213	39 630	6 448	33 182	50 257	21 020	29 237
Verhältniszahlen in %															
1950 *	100	46,3	53,7	39,8	41,0	38,7	49,5	53,6	45,9	8,2	3,3	12,4	2,6	2,1	3,0
1961 *	100	46,6	53,4	38,6	41,1	36,4	50,5	54,4	47,1	8,3	2,6	13,2	2,6	1,8	3,2
1970 *	100	46,5	53,5	36,3	38,9	34,1	51,4	56,2	47,2	9,1	2,5	14,8	3,2	2,4	3,9
1987 *	100	46,4	53,6	38,1	42,0	34,7	45,7	49,7	42,2	10,0	2,9	16,1	6,3	5,4	7,0
1990	100	46,7	53,3	38,1	42,2	34,6	46,2	49,6	43,3	8,9	2,4	14,6	6,8	5,9	7,5
1992	100	46,8	53,2	38,6	42,6	35,0	46,0	49,2	43,2	8,6	2,4	14,1	6,8	5,8	7,7
1994	100	46,9	53,1	38,8	42,9	35,3	45,8	48,8	43,1	8,4	2,3	13,8	7,0	6,0	7,8
1995	100	47,0	53,0	39,0	43,1	35,4	45,6	48,5	43,0	8,3	2,3	13,6	7,1	6,1	7,9
1996	100	47,1	52,9	39,4	43,5	35,8	45,3	48,1	42,8	8,2	2,3	13,4	7,1	6,2	8,0
1997	100	47,2	52,8	39,7	43,7	36,0	45,0	47,7	42,6	8,1	2,3	13,2	7,3	6,3	8,2
1998	100	47,3	52,7	39,8	43,8	36,2	44,8	47,4	42,4	8,0	2,3	13,1	7,4	6,5	8,3
1999	100	47,4	52,6	40,1	44,0	36,6	44,6	47,2	42,3	7,8	2,3	12,8	7,5	6,5	8,4
2000	100	47,5	52,5	40,4	44,3	36,9	44,4	46,9	42,1	7,6	2,3	12,5	7,5	6,5	8,4
2001	100	47,5	52,5	40,8	44,6	37,3	44,1	46,5	41,9	7,5	2,3	12,3	7,6	6,6	8,5
2002	100	47,5	52,5	41,1	44,9	37,6	43,9	46,2	41,7	7,4	2,3	12,1	7,7	6,6	8,6
2003	100	47,6	52,4	41,4	45,2	38,0	43,5	45,7	41,4	7,3	2,3	11,9	7,8	6,7	8,7
2004	100	47,7	52,3	41,7	45,4	38,3	43,2	45,4	41,1	7,2	2,3	11,7	7,9	6,9	8,9
2005	100	47,7	52,3	42,2	45,9	38,8	42,6	44,8	40,6	7,1	2,3	11,4	8,1	7,0	9,1
2006	100	47,8	52,2	42,5	46,1	39,3	42,2	44,4	40,2	6,9	2,3	11,2	8,3	7,3	9,3
2007	100	47,9	52,1	43,0	46,5	39,9	41,8	44,0	39,8	6,8	2,3	11,0	8,3	7,2	9,3
2008	100	47,9	52,1	43,4	46,8	40,3	41,3	43,4	39,3	6,8	2,3	10,9	8,6	7,5	9,6

- 1) Den Angaben über den Familienstand liegen ab 1990 die entsprechenden Anteile aus der Einwohnerdatei zugrunde.
2) Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der männlichen Personen.
3) Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der weiblichen Personen.
*) Volkszählungsergebnisse.

05-01-09 Grafik: Einwohner 2006 bis 2008 nach Familienstand und Geschlecht



Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen

05-01-10 Einwohner 1970 bis 2008 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Jahr	Einwohner insgesamt	Davon															
		männlich				weiblich				Deutsche				Ausländer			
										insgesamt		davon		insgesamt		davon	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich												
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	% ¹	Anzahl	% ²	Anzahl	%	Anzahl	% ¹	Anzahl	% ²		
1970 *	663 586	308 507	46,5	355 079	53,5	617 843	93,1	279 855	90,7	337 988	95,2	45 743	6,9	28 652	9,3	17 091	4,8
1971	654 325	304 443	46,5	349 882	53,5	598 084	91,4	269 848	88,6	328 236	93,8	56 241	8,6	34 595	11,4	21 646	6,2
1972	643 954	299 353	46,5	344 601	53,5	583 112	90,6	262 436	87,7	320 676	93,1	60 842	9,4	36 917	12,3	23 925	6,9
1973	635 791	295 942	46,5	339 849	53,5	568 723	89,5	255 428	86,3	313 295	92,2	67 068	10,5	40 514	13,7	26 554	7,8
1974	617 666	285 993	46,3	331 673	53,7	548 145	88,7	244 870	85,6	303 275	91,4	69 521	11,3	41 123	14,4	28 398	8,6
1975	663 588	307 613	46,4	355 975	53,6	592 383	89,3	265 691	86,4	326 692	91,8	71 205	10,7	41 922	13,6	29 283	8,2
1976	616 178	284 419	46,2	331 759	53,8	549 872	89,2	245 799	86,4	304 073	91,7	66 306	10,8	38 620	13,6	27 686	8,3
1977	607 371	279 651	46,0	327 720	54,0	541 301	89,1	241 635	86,4	299 666	91,4	66 070	10,9	38 016	13,6	28 054	8,6
1978	600 369	276 133	46,0	324 236	54,0	535 006	89,1	238 671	86,4	296 335	91,4	65 363	10,9	37 462	13,6	27 901	8,6
1979	595 268	273 802	46,0	321 466	54,0	527 344	88,6	234 874	85,8	292 470	91,0	67 924	11,4	38 928	14,2	28 996	9,0
1980	590 618	272 377	46,1	318 241	53,9	518 793	87,8	230 916	84,8	287 877	90,5	71 825	12,2	41 461	15,2	30 364	9,5
1981	589 113	272 045	46,2	317 068	53,8	513 305	87,1	228 330	83,9	284 975	89,9	75 808	12,9	43 715	16,1	32 093	10,1
1982	584 122	269 411	46,1	314 711	53,9	508 461	87,0	226 061	83,9	282 400	89,7	75 661	13,0	43 350	16,1	32 311	10,3
1983	579 690	267 152	46,1	312 538	53,9	505 662	87,2	225 013	84,2	280 649	89,8	74 028	12,8	42 139	15,8	31 889	10,2
1984	569 361	261 805	46,0	307 556	54,0	499 897	87,8	222 687	85,1	277 210	90,1	69 464	12,2	39 118	14,9	30 346	9,9
1985	564 473	259 618	46,0	304 855	54,0	494 635	87,6	220 601	85,0	274 034	89,9	69 838	12,4	39 017	15,0	30 821	10,1
1986	564 887	260 345	46,1	304 542	53,9	491 909	87,1	219 767	84,4	272 142	89,4	72 978	12,9	40 578	15,6	32 400	10,6
1987 *	563 531	261 542	46,4	301 989	53,6	494 998	87,8	223 647	85,5	271 351	89,9	68 533	12,2	37 895	14,5	30 638	10,1
1988	569 627	265 179	46,6	304 448	53,4	494 165	86,8	223 914	84,4	270 251	88,8	75 462	13,2	41 265	15,6	34 197	11,2
1989	573 950	267 709	46,6	306 241	53,4	496 305	86,5	225 458	84,2	270 847	88,4	77 645	13,5	42 251	15,8	35 394	11,6
1990	575 679	269 045	46,7	306 634	53,3	495 994	86,2	225 781	83,9	270 213	88,1	79 685	13,8	43 264	16,1	36 421	11,9
1991	577 250	270 181	46,8	307 069	53,2	493 865	85,6	225 121	83,3	268 744	87,5	83 385	14,4	45 060	16,7	38 325	12,5
1992	577 278	270 423	46,8	306 855	53,2	490 758	85,0	223 863	82,8	266 895	87,0	86 520	15,0	46 560	17,2	39 960	13,0
1993	574 095	269 123	46,9	304 972	53,1	486 757	84,8	222 549	82,7	264 208	86,6	87 338	15,2	46 574	17,3	40 764	13,4
1994	572 382	268 560	46,9	303 822	53,1	483 588	84,5	221 508	82,5	262 080	86,3	88 794	15,5	47 052	17,5	41 742	13,7
1995	571 064	268 333	47,0	302 731	53,0	481 350	84,3	221 062	82,4	260 288	86,0	89 714	15,7	47 271	17,6	42 443	14,0
1996	571 232	268 818	47,1	302 414	52,9	479 531	83,9	220 742	82,1	258 789	85,6	91 701	16,1	48 076	17,9	43 625	14,4
1997	570 504	269 044	47,2	301 460	52,8	477 754	83,7	220 579	82,0	257 175	85,3	92 750	16,3	48 465	18,0	44 285	14,7
1998	568 400	268 590	47,3	299 810	52,7	475 877	83,7	220 458	82,1	255 419	85,2	92 523	16,3	48 132	17,9	44 391	14,8
1999	567 396	268 695	47,4	298 701	52,6	473 300	83,4	219 701	81,8	253 599	84,9	94 096	16,6	48 994	18,2	45 102	15,1
2000	569 046	270 025	47,5	299 021	52,5	474 419	83,4	220 990	81,8	253 429	84,8	94 627	16,6	49 035	18,2	45 592	15,2
2001	570 279	270 920	47,5	299 359	52,5	474 559	83,2	221 609	81,8	252 950	84,5	95 720	16,8	49 311	18,2	46 409	15,5
2002	571 005	271 469	47,5	299 536	52,5	474 524	83,1	222 078	81,8	252 446	84,3	96 481	16,9	49 391	18,2	47 090	15,7
2003	571 660	272 095	47,6	299 565	52,4	474 423	83,0	222 485	81,8	251 938	84,1	97 237	17,0	49 610	18,2	47 627	15,9
2004	574 541	274 116	47,7	300 425	52,3	477 561	83,1	224 755	82,0	252 806	84,1	96 980	16,9	49 361	18,0	47 619	15,9
2005	577 416	275 716	47,7	301 700	52,3	479 584	83,1	226 239	82,1	253 345	84,0	97 832	16,9	49 477	17,9	48 355	16,0
2006	581 858	278 110	47,8	303 748	52,2	482 583	82,9	228 063	82,0	254 520	83,8	99 275	17,1	50 047	18,0	49 228	16,2
2007	585 054	279 973	47,9	305 081	52,1	484 482	82,8	229 272	81,9	255 210	83,7	100 572	17,2	50 701	18,1	49 871	16,3
2008	586 850	281 036	52,1	305 814	52,1	485 486	82,7	230 218	81,9	255 268	83,5	101 364	17,3	50 818	18,1	50 546	16,5

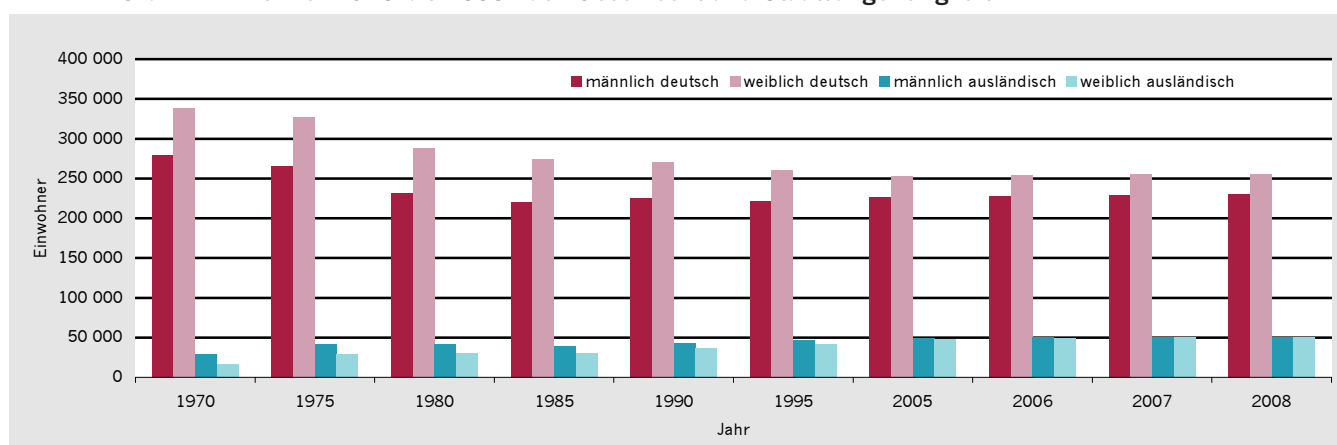
1) bezogen auf alle männlichen Einwohner.

2) bezogen auf alle weiblichen Einwohner.

*) Volkszählungsergebnisse.

053

05-01-11 Grafik: Einwohner 1970 bis 2008 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

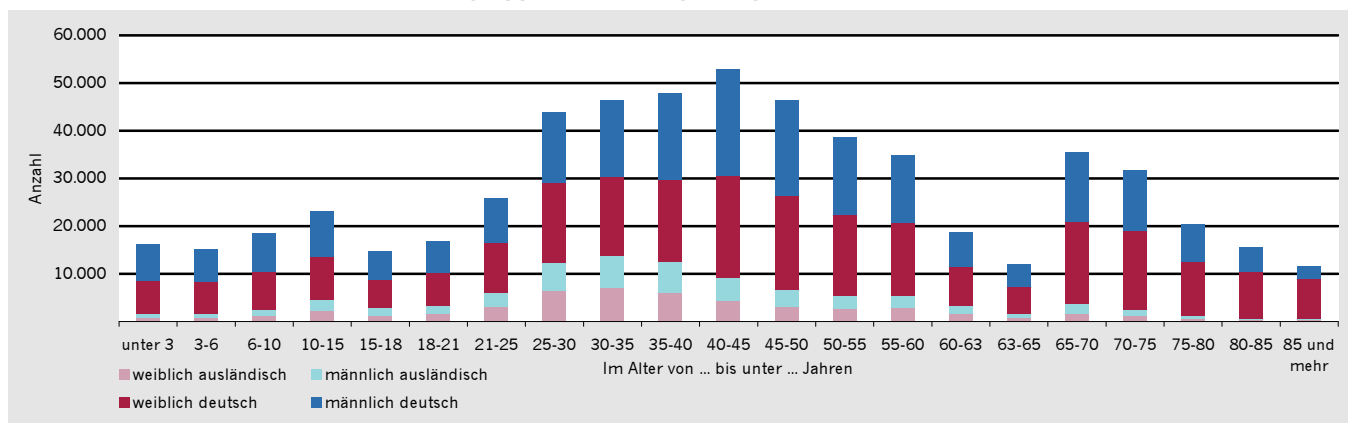


05-01-12 Einwohner nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht am 31. Dezember 2008

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Einwohner			Davon								
	insgesamt		darunter weiblich	Deutsche				Ausländer				
	Anzahl	%		insgesamt		darunter weiblich		insgesamt			darunter weiblich	
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%*	Anzahl	%
unter 3	16 272	2,8	7 835	14 633	3,0	7 030	48,0	1 639	1,6	10,1	805	49,1
3 - 5	10 399	1,8	5 100	9 259	1,9	4 543	49,1	1 140	1,1	11,0	557	48,9
5 - 6	4 687	0,8	2 285	4 139	0,9	2 038	49,2	548	0,5	11,7	247	45,1
6 - 10	18 444	3,1	9 010	15 877	3,3	7 754	48,8	2 567	2,5	13,9	1 256	48,9
10 - 15	23 230	4,0	11 395	18 598	3,8	9 082	48,8	4 632	4,6	19,9	2 313	49,9
15 - 16	4 772	0,8	2 439	3 841	0,8	1 954	50,9	931	0,9	19,5	485	52,1
16 - 18	10 012	1,7	4 893	8 120	1,7	4 007	49,3	1 892	1,9	18,9	886	46,8
18 - 21	16 836	2,9	8 556	13 536	2,8	6 879	50,8	3 300	3,3	19,6	1 677	50,8
21 - 25	25 823	4,4	13 901	19 881	4,1	10 668	53,7	5 942	5,9	23,0	3 233	54,4
25 - 30	43 896	7,5	23 404	31 638	6,5	16 930	53,5	12 258	12,1	27,9	6 474	52,8
30 - 35	46 358	7,9	23 416	32 532	6,7	16 446	50,6	13 826	13,6	29,8	6 970	50,4
35 - 40	47 830	8,2	23 204	35 354	7,3	17 179	48,6	12 476	12,3	26,1	6 025	48,3
40 - 45	52 906	9,0	25 629	43 742	9,0	21 365	48,8	9 164	9,0	17,3	4 264	46,5
45 - 50	46 441	7,9	22 933	39 701	8,2	19 796	49,9	6 740	6,6	14,5	3 137	46,5
50 - 55	38 575	6,6	19 584	33 124	6,8	16 838	50,8	5 451	5,4	14,1	2 746	50,4
55 - 60	34 857	5,9	18 194	29 432	6,1	15 225	51,7	5 425	5,4	15,6	2 969	54,7
60 - 63	18 774	3,2	9 898	15 407	3,2	8 215	53,3	3 367	3,3	17,9	1 683	50,0
63 - 65	11 957	2,0	6 463	10 299	2,1	5 651	54,9	1 658	1,6	13,9	812	49,0
65 - 70	35 423	6,0	18 937	31 725	6,5	17 262	54,4	3 698	3,6	10,4	1 675	45,3
70 - 75	31 684	5,4	17 526	29 161	6,0	16 393	56,2	2 523	2,5	8,0	1 133	44,9
75 - 80	20 483	3,5	12 009	19 282	4,0	11 447	59,4	1 201	1,2	5,9	562	46,8
80 - 85	15 572	2,7	10 326	15 066	3,1	9 992	66,3	506	0,5	3,2	334	66,0
85 und mehr	11 619	2,0	8 877	11 139	2,3	8 574	77,0	480	0,5	4,1	303	63,1
Insgesamt	586 850	100	305 814	485 486	100	255 268	52,6	101 364	100	17,3	50 546	49,9

*) bezogen auf die Einwohner insgesamt (Ausländeranteil).

054 05-01-13 Grafik: Einwohner nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht am 31. Dezember 2008

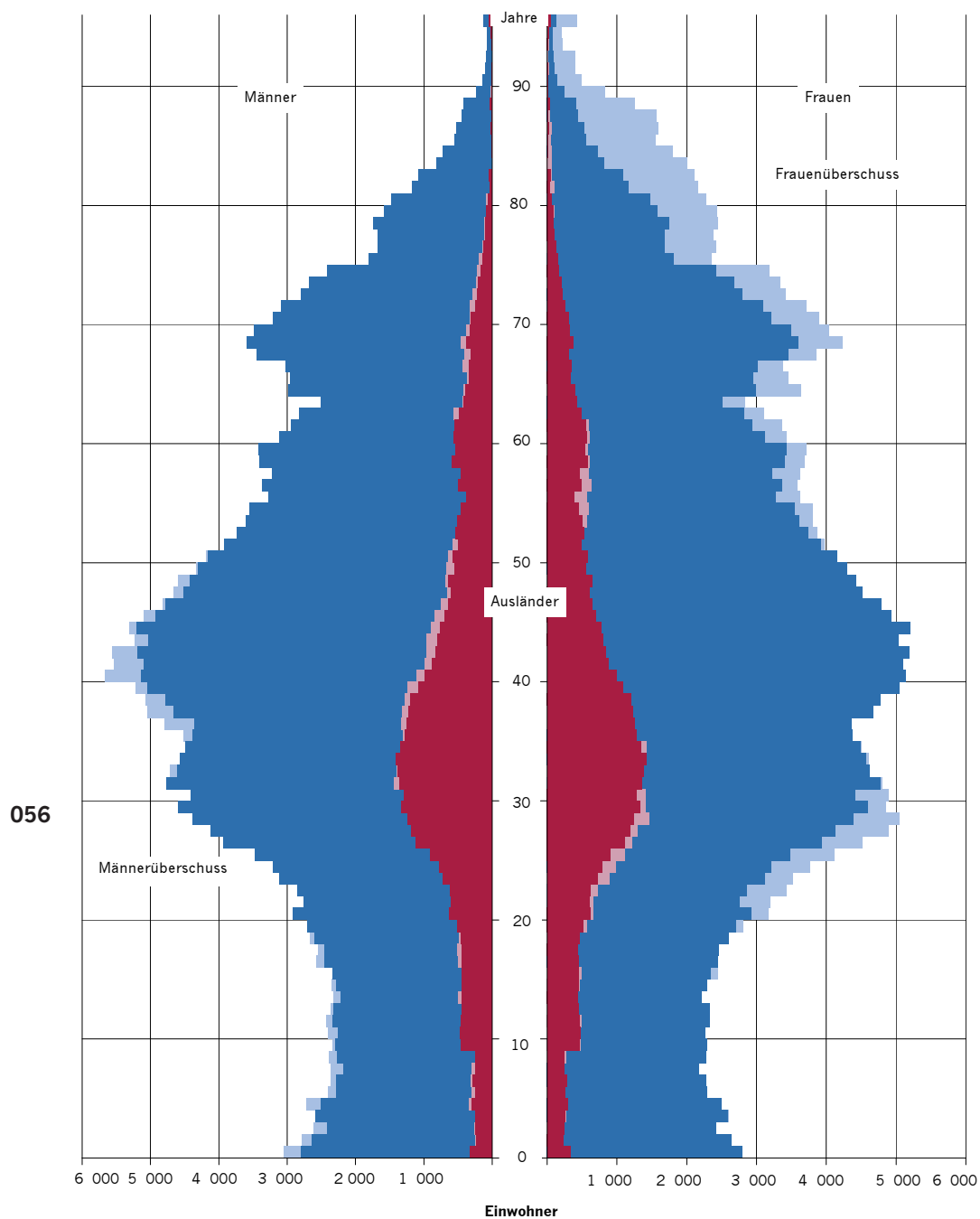


Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen

05-01-14 Einwohner nach Altersjahren, Staatsangehörigkeit und Geschlecht am 31. Dezember 2008

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Einwohner						Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Einwohner					
	insge- samt	darunter weiblich	davon					insge- samt	darunter weiblich	davon			
			Deutsche		Ausländer					Deutsche		Ausländer	
			insge- samt	darunter weiblich	insge- samt	darunter weiblich				insge- samt	darunter weiblich	insge- samt	darunter weiblich
unter 1	5 841	2 793	5 179	2 460	662	333	50 - 51	8 336	4 153	7 113	3 573	1 223	580
1 - 2	5 413	2 632	4 932	2 400	481	232	51 - 52	7 893	3 974	6 832	3 485	1 061	489
2 - 3	5 018	2 410	4 522	2 170	496	240	52 - 53	7 603	3 868	6 537	3 337	1 066	531
3 - 4	5 186	2 600	4 671	2 334	515	266	53 - 54	7 400	3 795	6 336	3 234	1 064	561
4 - 5	5 213	2 500	4 588	2 209	625	291	54 - 55	7 343	3 794	6 306	3 209	1 037	585
5 - 6	4 687	2 285	4 139	2 038	548	247	55 - 56	6 878	3 612	5 928	3 044	950	568
6 - 7	4 629	2 276	4 037	1 997	592	279	56 - 57	6 935	3 575	5 819	2 950	1 116	625
7 - 8	4 534	2 176	3 994	1 935	540	241	57 - 58	6 834	3 618	5 780	3 025	1 054	593
8 - 9	4 659	2 269	4 156	2 008	503	261	58 - 59	7 082	3 679	5 890	3 069	1 192	610
9 - 10	4 622	2 289	3 690	1 814	932	475	59 - 60	7 128	3 710	6 015	3 137	1 113	573
10 - 11	4 655	2 258	3 718	1 788	937	470	60 - 61	6 550	3 431	5 386	2 826	1 164	605
11 - 12	4 752	2 327	3 804	1 838	948	489	61 - 62	6 299	3 361	5 146	2 764	1 153	597
12 - 13	4 675	2 320	3 777	1 871	898	449	62 - 63	5 925	3 106	4 875	2 625	1 050	481
13 - 14	4 524	2 207	3 586	1 766	938	441	63 - 64	5 344	2 834	4 495	2 414	849	420
14 - 15	4 624	2 283	3 713	1 819	911	464	64 - 65	6 613	3 629	5 804	3 237	809	392
15 - 16	4 772	2 439	3 841	1 954	931	485	65 - 66	6 394	3 446	5 698	3 109	696	337
16 - 17	5 020	2 446	4 075	1 999	945	447	66 - 67	6 397	3 379	5 631	3 037	766	342
17 - 18	4 992	2 447	4 045	2 008	947	439	67 - 68	7 304	3 857	6 599	3 552	705	305
18 - 19	5 257	2 594	4 311	2 135	946	459	68 - 69	7 814	4 224	6 983	3 851	831	373
19 - 20	5 499	2 801	4 418	2 233	1 081	568	69 - 70	7 514	4 031	6 814	3 713	700	318
20 - 21	6 080	3 161	4 807	2 511	1 273	650	70 - 71	7 091	3 893	6 454	3 586	637	307
21 - 22	5 943	3 193	4 692	2 543	1 251	650	71 - 72	6 793	3 712	6 224	3 461	569	251
22 - 23	6 283	3 432	4 954	2 716	1 329	716	72 - 73	6 202	3 408	5 707	3 198	495	210
23 - 24	6 623	3 510	5 018	2 622	1 605	888	73 - 74	6 002	3 330	5 568	3 132	434	198
24 - 25	6 974	3 766	5 217	2 787	1 757	979	74 - 75	5 596	3 183	5 208	3 016	388	167
25 - 26	7 585	4 110	5 567	2 999	2 018	1 111	75 - 76	4 160	2 353	3 827	2 210	333	143
26 - 27	8 445	4 518	6 118	3 306	2 327	1 212	76 - 77	4 090	2 417	3 829	2 292	261	125
27 - 28	9 007	4 888	6 533	3 604	2 474	1 284	77 - 78	4 051	2 376	3 843	2 274	208	102
28 - 29	9 419	5 037	6 719	3 577	2 700	1 460	78 - 79	4 184	2 439	3 974	2 346	210	93
29 - 30	9 440	4 851	6 701	3 444	2 739	1 407	79 - 80	3 998	2 424	3 809	2 325	189	99
30 - 31	9 308	4 894	6 617	3 485	2 691	1 409	80 - 81	3 747	2 278	3 607	2 221	140	57
31 - 32	9 562	4 797	6 781	3 448	2 781	1 349	81 - 82	3 318	2 152	3 182	2 054	136	98
32 - 33	9 323	4 611	6 559	3 236	2 764	1 375	82 - 83	3 181	2 105	3 074	2 043	107	62
33 - 34	9 177	4 609	6 346	3 190	2 831	1 419	83 - 84	2 814	2 002	2 749	1 939	65	63
34 - 35	8 988	4 505	6 229	3 087	2 759	1 418	84 - 85	2 512	1 789	2 454	1 735	58	54
35 - 36	8 890	4 374	6 314	3 098	2 576	1 276	85 - 86	2 106	1 555	2 051	1 508	55	47
36 - 37	9 142	4 356	6 561	3 108	2 581	1 248	86 - 87	2 111	1 586	2 040	1 534	71	52
37 - 38	9 708	4 662	7 176	3 442	2 532	1 220	87 - 88	1 998	1 557	1 965	1 527	33	30
38 - 39	9 842	4 771	7 367	3 568	2 475	1 203	88 - 89	1 660	1 250	1 600	1 218	60	32
39 - 40	10 248	5 041	7 936	3 963	2 312	1 078	89 - 90	1 057	820	1 032	811	25	9
40 - 41	10 789	5 130	8 689	4 139	2 100	991	90 u. mehr	2 687	2 109	2 451	1 976	236	133
41 - 42	10 617	5 090	8 758	4 214	1 859	876							
42 - 43	10 743	5 185	8 956	4 354	1 787	831							
43 - 44	10 253	5 030	8 501	4 231	1 752	799							
44 - 45	10 504	5 194	8 838	4 427	1 666	767							
45 - 46	10 021	4 923	8 487	4 228	1 534	695							
46 - 47	9 598	4 781	8 196	4 134	1 402	647							
47 - 48	9 179	4 515	7 911	3 908	1 268	607							
48 - 49	9 011	4 416	7 695	3 775	1 316	641							
49 - 50	8 632	4 298	7 412	3 751	1 220	547							
Insgesamt	586 850	305 814	485 486	255 268	101 364	50 546							

05-01-15 Grafik: Einwohner nach Altersjahren und Geschlecht am 31. Dezember 2008



05-01-16 Ausländer¹ nach Nationalität, Altersgruppen und Geschlecht aus dem Einwohnermelderegister am
31. Dezember 2008

Nationalität	Personen insgesamt		Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													
			unter 3		3 - 6		6 - 15		15 - 18		18 - 45		45 - 60		60 und mehr	
	insg.	dar. weiblich	insg.	dar. weiblich	insg.	dar. weiblich	insg.	dar. weiblich	insg.	dar. weiblich	insg.	dar. weiblich	insg.	dar. weiblich	insg.	dar. weiblich
Europa	81 742	39 964	989	478	952	433	5 426	2 648	2 230	1 062	42 036	21 043	16 346	8 064	13 763	6 236
davon																
Belgien	667	336	11	7	13	6	35	18	11	2	303	164	176	77	118	62
Bosnien und Herzegowina	1 903	902	21	13	14	5	133	61	53	27	913	428	469	252	300	116
Bulgarien	772	473	13	7	6	5	24	14	8	3	620	399	75	35	26	10
Dänemark	258	118	5	3	11	4	12	6	-	-	161	68	42	21	27	16
Finnland	379	230	10	4	8	4	12	3	5	2	218	133	79	45	47	39
Frankreich	2 977	1 630	61	30	66	25	179	83	63	27	1 860	1 045	505	287	243	133
Griechenland	10 106	4 729	86	36	105	44	719	358	313	143	4 795	2 254	2 008	1 003	2 080	891
Großbritannien	2 581	1 058	38	22	39	17	101	46	23	10	1 359	569	688	237	333	157
Irland	395	167	1	1	-	-	7	3	3	3	288	123	75	26	21	11
Italien	6 723	2 583	65	36	65	27	376	187	199	91	3 100	1 268	1 753	624	1 165	350
Kroatien	3 376	1 740	14	7	13	6	135	70	44	22	1 346	704	842	488	982	443
Makedonien	3 503	1 658	37	20	27	16	385	186	139	62	1 888	882	540	304	487	188
Niederlande	2 370	1 031	27	14	26	14	89	41	19	12	1 004	415	613	262	592	273
Österreich	1 851	857	10	6	13	7	53	26	17	11	764	331	469	239	525	237
Polen	6 560	3 412	133	61	110	51	257	130	97	41	4 079	2 251	1 616	721	268	157
Portugal	1 499	701	23	10	19	9	97	48	28	17	813	377	309	144	210	96
Rumänien	1 190	642	20	9	15	8	46	26	13	5	892	506	163	62	41	26
Russische Föderation	3 573	2 173	54	26	48	26	239	119	88	40	1 654	1 069	629	366	861	527
Schweden	577	269	16	6	19	7	28	16	5	2	357	173	85	32	67	33
Schweiz	385	198	1	-	2	1	7	4	4	2	175	85	106	57	90	49
Serbien und Montenegro ²	5 919	2 907	101	48	134	60	523	250	202	98	2 616	1 250	1 263	741	1 080	460
Spanien	2 919	1 519	23	10	18	9	76	39	33	18	1 607	893	548	294	614	256
Türkei	14 721	6 842	96	43	63	24	1 462	706	711	341	7 865	3 606	2 217	1 156	2 307	966
Ukraine	3 201	1 859	38	19	49	21	247	111	84	46	1 251	764	597	337	935	561
Ungarn	440	215	12	4	5	4	9	5	1	-	307	161	62	23	44	18
übriges Europa	2 897	1 715	73	36	64	33	175	92	67	37	1 801	1 125	417	231	300	161
Afrika	8 700	3 955	214	109	186	87	636	308	251	124	5 322	2 414	1 213	618	878	295
davon																
Ägypten	186	68	8	5	8	2	10	4	1	-	117	49	29	5	13	3
Ghana	1 021	636	49	29	55	24	114	61	23	12	509	372	263	136	8	2
Kongo, Demokr. Republik	94	46	7	4	7	3	11	5	3	2	52	28	13	4	1	-
Marokko	4 907	2 173	66	30	39	18	362	172	175	83	2 871	1 229	611	367	783	274
Nigeria	322	130	18	7	15	11	17	9	4	3	246	98	22	2	-	-
Togo	156	69	8	2	5	3	26	13	8	6	88	41	21	4	-	-
Tunesien	594	211	7	2	3	3	10	5	9	4	429	142	98	47	38	8
übriges Afrika	1 420	622	51	30	54	23	86	39	28	14	1 010	455	156	53	35	8
Amerika	3 099	1 749	55	29	69	42	178	92	71	28	1 942	1 145	543	305	241	108
davon																
Brasilien	503	355	3	-	5	4	18	9	12	4	378	268	76	62	11	8
Kanada	251	118	8	5	5	3	12	5	-	-	161	82	37	16	28	7
Vereinigte Staaten	1 395	689	35	20	46	30	124	66	25	10	719	364	282	130	164	69
übriges Amerika	950	587	9	4	13	5	24	12	34	14	684	431	148	97	38	24
Asien	15 716	8 054	416	209	479	237	1 214	602	310	155	9 939	5 284	2 431	1 125	927	442
davon																
Afghanistan	232	125	5	2	5	3	39	23	22	10	109	54	28	14	24	19
China, Volksrepublik	1 762	888	40	20	42	16	63	34	28	17	1 379	708	183	83	27	10
Georgien	342	246	3	2	5	3	5	2	4	3	280	210	17	10	28	16
Indien	990	355	33	16	20	9	27	11	9	3	782	271	80	33	39	12
Irak	837	341	37	18	59	37	111	52	28	9	516	190	65	24	21	11
Iran	1 402	644	14	8	17	10	73	31	38	18	701	349	343	148	216	80
Israel	308	121	10	5	7	4	18	10	4	2	177	63	46	15	46	22
Japan	5 098	2 612	201	104	227	109	559	277	73	45	2 923	1 611	909	368	206	98
Jordanien	196	78	3	2	4	2	20	9	2	1	128	55	20	5	19	4
Kasachstan	290	171	1	-	7	4	21	8	4	1	181	113	58	33	18	12
Korea, Republik	1 109	664	22	9	28	15	61	34	25	10	754	471	135	89	84	36
Libanon	358	131	6	3	10	7	35	14	17	6	237	81	45	18	8	2
Pakistan	194	71	5	2	5	4	19	6	5	3	129	49	25	4	6	3
Philippinen	169	135	3	1	1	1	2	1	1	-	103	83	47	39	12	10
Sri Lanka	250	122	3	2	10	3	27	12	4	-	146	78	51	22	9	5
Thailand	536	441	2	2	3	-	22	14	9	5	382	317	104	91	14	12
Vietnam	437	263	8	4	10	3	41	23	16	9	251	167	75	37	36	20
übriges Asien	1 206	646	20	9	19	7	71	41	21	13	761	414	200	92	114	70
Australien und Ozeanien	228	105	4	2	6	2	10	6	3	2	149	69	40	18	16	6
Staatenlos	165	73	3	2	2	1	13	6	6	2	57	27	56	23	28	12
Ungeklärt, unbekannt	233	85	10	3	10	4	13	7	14	5	122	39	26	9	38	18
Insgesamt	109 883	53 985	1 691	832	1 704	806	7 490	3 669	2 885	1 378	59 567	30 021	20 655	10 162	15 891	7 117

1) mit Hauptwohnung gemeldet.

2) Seit dem 01. August 2006 sind Serbien sowie Montenegro eigenständige Staaten.

05-02-00 Bevölkerungsstand in den Stadtteilen und Stadtbezirken

Vorbemerkung

Die Tabellen in diesem Kapitel basieren auf Volkszählungsergebnissen und deren Fortschreibung. In wenigen Fällen war es darüber hinaus nötig, zur Gewinnung von aktuellen Daten eine Auswertung des Einwohnermelderegisters zu Grunde zu legen. Bei den entsprechenden Tabellen wird in der Überschrift ausdrücklich darauf hingewiesen. Die Zahlen der mit Hauptwohnung gemeldeten Personen aus dieser Datei weichen von denen der Fortschreibung der Volkszählungsergebnisse ab.

Erhebungsarten/Verfahren

Volkszählungsergebnisse enthalten den Bevölkerungsstand zum Tag der Zählung. Die Ergebnisse wurden für den jeweiligen Bevölkerungsbegriff und Gebietsstand ermittelt. Volkszählungsergebnisse sind in den Tabellen besonders gekennzeichnet.

Die **Fortschreibung der Volkszählungsergebnisse** enthält Angaben zum Jahresende für den entsprechenden Gebietsstand (s. Tabelle 03-03-01). Sie wurden durch das Amt für Statistik und Wahlen der Stadt Düsseldorf auf der Basis der letzten vorausgegangenen Volkszählung (derzeit 25. Mai 1987) ermittelt. Die fortgeschriebene Bevölkerung errechnet sich aus dem letzten Bestand, zuzüglich der Zahl der lebend Geborenen sowie von außerhalb Düsseldorfs Zugezogenen, abzüglich der Zahl der Gestorbenen und der aus Düsseldorf Fortgezogenen eines Jahres.

Den **Auswertungen aus dem Einwohnermelderegister** liegt ein anonymisierter Abzug aus dem Einwohnermelderegister zu Grunde. Dieser enthält im Meldewesen zu erfassende Daten der Personen, die in Düsseldorf mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sind.

Begriffserläuterungen

Zur **Bevölkerung** zählen seit 1984 alle Personen, deren alleinige bzw. Hauptwohnung im Gebiet der Stadt Düsseldorf liegt. Vor 1984 wurden Personen, die mehr als eine Wohnung innehatten, derjenigen Gemeinde zugerechnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen.

Angehörige der in Düsseldorf stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen konsularischen Vertretungen gehören nicht zur Bevölkerung.

Nichtdeutsche/Ausländerinnen und Ausländer

Bei der Bevölkerungsfortschreibung wird die Bevölkerung in der Gliederung "deutsch/nichtdeutsch" berücksichtigt. In den Tabellen, in denen die Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit ausgewiesen wird, wurde zur einfachen Verständlichkeit für "nichtdeutsch" die Bezeichnung "Ausländer" gewählt. Die Angaben dazu beinhalten aber auch die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen. Angaben zur Nationalität liegen nur aus dem Einwohnermelderegister vor. Auch hier beinhaltet die Gesamtzahl der gemeldeten Ausländer die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen. Die Zahl der gemeldeten Ausländer weicht, ebenso wie die Zahl der gemeldeten Personen insgesamt, von denen der Bevölkerungsfortschreibung ab.

Mit der Reform des Staatsangehörigkeitsrechts (StAG) vom 15. Juli 1999 haben in Deutschland geborene Kinder ausländischer Eltern unter bestimmten Bedingungen die deutsche Staatsangehörigkeit. Dies erklärt die erhöhte Zahl deutscher und die geringere Zahl ausländischer Kinder.

Die **Mittlere Bevölkerung** für ein Jahr ist das arithmetische Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten. Der Monatsdurchschnitt ergibt sich aus dem Mittel von Anfangs- und Endbestand.

05-02-01 Einwohner 1970 bis 2008

Stadtbezirk Stadtteile	1970 ¹	1976	1984 ²	1987*	1992	1995	2000	2001	2002 ³	2003	2004	2005	2006 ⁴	2007	2008
Stadtbezirk 1	101 471	87 964	77 779	75 356	75 981	74 188	72 770	72 616	72 461	72 386	72 765	73 279	73 939	74 768	75 157
011 Altstadt	3 845	2 970	2 566	2 497	2 588	2 357	2 385	2 350	2 372	2 345	2 282	2 295	2 256	2 181	2 125
012 Carlstadt	3 767	2 743	2 412	2 421	2 409	2 341	2 327	2 325	2 342	2 325	2 341	2 274	2 289	2 309	2 279
013 Stadtmitte	17 825	15 230	12 944	12 461	13 084	12 881	12 148	12 072	12 171	12 150	12 062	12 364	12 528	12 880	12 775
014 Pempelfort	38 683	33 120	30 029	28 742	28 648	27 974	26 935	26 770	26 600	26 612	26 902	27 036	27 174	27 280	27 614
015 Derendorf	24 378	22 071	19 300	18 703	18 734	18 504	18 120	18 052	18 019	18 028	18 244	18 323	18 510	18 887	19 075
016 Golzheim	12 973	11 830	10 528	10 532	10 518	10 131	10 855	11 047	10 957	10 926	10 934	10 987	11 182	11 231	11 289
Stadtbezirk 2	76 681	64 922	57 649	57 686	58 755	56 733	55 227	55 121	55 142	54 828	55 111	55 398	55 741	56 068	56 332
021 Flingern Süd	13 621	10 973	9 556	9 548	10 027	9 501	9 002	9 004	9 102	9 161	9 195	9 352	9 563	9 476	9 562
022 Flingern Nord	30 193	25 451	21 400	21 212	21 951	21 308	21 058	21 020	21 006	20 828	20 925	20 944	20 869	21 046	21 086
023 Düsseldorf	32 867	28 498	26 693	26 926	26 777	25 924	25 167	25 097	25 034	24 839	24 991	25 102	25 309	25 546	25 684
Stadtbezirk 3	138 637	119 223	108 293	104 127	107 024	106 682	102 993	103 232	103 554	104 185	105 407	106 611	108 271	108 956	109 847
031 Friedrichstadt	25 505	21 198	19 033	18 522	18 918	18 417	17 303	17 391	17 243	17 265	17 208	17 505	17 864	17 841	17 866
032 Unterbilk	27 273	23 153	20 298	19 597	19 739	19 594	18 051	17 907	17 912	17 899	17 901	17 886	17 902	17 946	17 905
033 Hafen	782	520	363	308	221	185	171	196	152	152	159	170	122	123	129
034 Hamm	3 442	3 356	3 258	3 332	3 632	3 684	3 764	3 792	3 745	3 719	3 712	3 685	3 647	3 677	3 746
035 Volmerswerth	1 023	1 376	1 633	1 643	1 742	1 892	2 069	2 077	2 047	2 022	2 030	2 100	2 148	2 173	2 169
036 Bilk	42 345	37 693	34 906	32 888	33 722	34 505	34 145	34 160	34 543	34 896	35 660	36 105	36 849	37 166	37 269
037 Oberbilk	35 739	29 589	26 482	25 607	26 530	25 976	25 010	25 196	25 397	25 725	26 258	26 672	27 249	27 572	28 260
038 Flehe	2 528	2 338	2 320	2 230	2 520	2 429	2 480	2 513	2 515	2 507	2 479	2 488	2 490	2 458	2 503
Stadtbezirk 4	45 881	42 731	38 665	38 064	38 494	37 529	38 050	38 105	38 233	37 989	38 000	38 650	38 988	39 534	39 913
041 Oberkassel	22 500	19 814	17 674	17 407	17 220	16 743	17 000	16 927	16 890	16 755	16 793	16 959	16 989	17 148	17 515
042 Heerdt	12 839	11 258	9 674	9 267	9 530	9 125	9 041	9 030	9 123	8 940	8 950	9 279	9 368	9 428	9 389
043 Lörick	7 444	7 511	7 182	7 136	7 453	7 368	6 660	6 712	6 717	6 813	6 872	6 969	7 089	7 396	7 395
044 Niederbilk	3 098	4 148	4 135	4 254	4 291	4 293	5 349	5 436	5 503	5 481	5 385	5 443	5 542	5 562	5 614
Stadtbezirk 5	26 811	27 277	26 559	26 550	27 543	27 437	29 097	29 825	30 273	30 815	31 276	31 578	32 051	32 273	32 581
051 Stockum	7 028	6 095	5 160	5 145	4 990	4 908	4 804	4 793	4 874	4 971	4 974	5 010	4 990	5 047	5 059
052 Lohausen	4 015	3 891	3 331	3 178	3 191	3 084	3 132	3 369	3 574	3 720	3 764	3 814	4 042	4 011	4 000
053 Kaiserswerth	6 663	6 611	6 365	6 550	7 384	7 283	7 654	7 627	7 622	7 586	7 704	7 772	7 848	7 894	7 885
054 Wittlar	3 630	4 101	3 989	3 822	3 937	4 082	5 443	6 023	6 231	6 541	6 805	7 053	7 238	7 429	7 677
055 Angermund	3 906	4 491	5 693	5 948	6 079	6 202	6 175	6 109	6 069	6 095	6 116	6 042	6 037	6 005	6 059
056 Kalkum	1 569	2 088	2 021	1 907	1 962	1 878	1 889	1 904	1 903	1 902	1 913	1 887	1 896	1 887	1 901
Stadtbezirk 6	68 441	60 711	55 789	55 139	55 804	55 888	57 061	57 457	57 691	58 043	58 259	58 372	58 783	58 935	58 830
061 Lichtenbroich	3 222	4 229	4 464	4 609	5 196	5 270	5 362	5 473	5 571	5 758	5 695	5 610	5 610	5 756	5 705
062 Unterrath	25 166	22 163	20 437	20 195	19 396	19 499	19 746	19 841	19 894	20 038	20 265	20 313	20 595	20 794	20 688
063 Rath	24 512	20 584	17 815	17 383	17 801	17 335	17 924	18 226	18 282	18 406	18 452	18 626	18 704	18 549	18 658
064 Mörsenbroich	15 541	13 735	13 073	12 952	13 411	13 784	14 029	13 917	13 944	13 841	13 847	13 823	13 874	13 836	13 779
Stadtbezirk 7	44 577	41 639	40 997	41 673	42 398	42 265	43 222	43 424	43 438	43 443	43 634	43 513	43 755	44 098	43 950
071 Gerresheim	30 307	26 911	26 371	26 681	27 182	27 486	27 877	27 829	27 831	27 919	27 982	27 881	27 945	28 213	28 117
072 Grafenberg	6 138	5 632	5 487	5 815	5 869	5 671	5 363	5 406	5 364	5 355	5 389	5 439	5 456	5 472	5 420
073 Lützenberg	5 586	5 981	5 758	5 689	5 613	5 386	6 297	6 498	6 543	6 534	6 622	6 624	6 784	6 887	6 879
074 Hubbelrath	2 546	3 115	3 381	3 488	3 734	3 722	3 685	3 691	3 700	3 635	3 641	3 569	3 570	3 526	3 534
Stadtbezirk 8	66 056	62 949	58 302	57 707	59 140	58 254	57 091	56 809	56 709	56 486	56 580	56 374	56 435	56 501	56 220
081 Lierenfeld	9 446	7 773	6 874	6 674	6 810	6 538	5 943	5 896	5 912	5 941	5 968	5 900	5 955	5 965	5 902
082 Eller	38 177	37 313	33 975	33 450	34 276	33 938	33 460	33 335	33 362	33 206	33 318	33 311	29 756	29 734	29 609
083 Vennhausen	11 651	10 154	9 794	10 060	10 360	10 361	10 234	10 220	10 080	10 030	9 983	9 928	9 854	9 851	9 790
084 Unterbach	6 782	7 709	7 659	7 523	7 694	7 417	7 454	7 358	7 355	7 309	7 311	7 235	7 271	7 251	7 219
Stadtbezirk 9	84 091	82 755	81 757	83 026	86 181	86 043	87 450	87 535	87 564	87 970	88 090	88 342	88 798	89 079	89 311
091 Wersten	27 466	24 070	22 391	23 659	24 994	25 101	25 154	25 398	25 621	26 015	26 225	26 400	26 712	26 737	26 634
092 Himmelgeist	998	1 255	1 259	1 204	1 296	1 283	1 311	1 315	1 289	1 256	1 291	1 280	1 271	1 294	1 321
093 Holthausen	14 385	12 503	11 347	11 146	10 886	11 078	11 393	11 248	11 246	11 240	11 440	11 608	11 805	11 861	12 016
094 Reisholz	4 434	3 838	3 892	3 751	3 980	3 792	3 725	3 699	3 656	3 667	3 615	3 669	3 637	3 606	3 577
095 Benrath	18 166	16 352	15 792	15 583	15 822	15 749	15 950	15 950	15 834	15 813	15 628	15 641	15 709	15 815	15 929
096 Urdenbach	6 364	8 907	9 811	10 159	10 338	10 154	10 521	10 563	10 603	10 536	10 426	10 426	10 375	10 490	10 514
097 Itter	1 477	1 341	1 413	1 433	1 388	1 396	1 574	1 561	1 559	1 614	1 711	1 722	1 714	1 763	1 855
098 Hassels	10 801	14 489	15 852	16 091	17 477	17 490	17 822	17 801	17 756	17 829	17 754	17 596	17 575	17 513	17 465
Stadtbezirk 10	28 638	26 007	23 571	24 203	25 958	26 045	26 085	26 155	25 940	25 515	25 419	25 299	25 096	24 842	24 709
101 Garath	28 618	25 989	20 948	20 369	19 964	19 267	19 081	19 065	19 094	18 769	18 736	18 667	18 542	18 393	18 316
102 Hellerhof	20	18	2 623	3 834	5 994	6 778	7 004	7 090	6 846	6 746	6 683	6 632	6 554	6 449	6 393
Insgesamt	681 284	616 178	569 361	563 531	577 278	571 064	569 046	570 279	571 005	571 660	574 541	577 416	581 858	585 054	586 850

1) auf den Gebietsstand 1. Juli 1976 umgerechnete Zahlen.

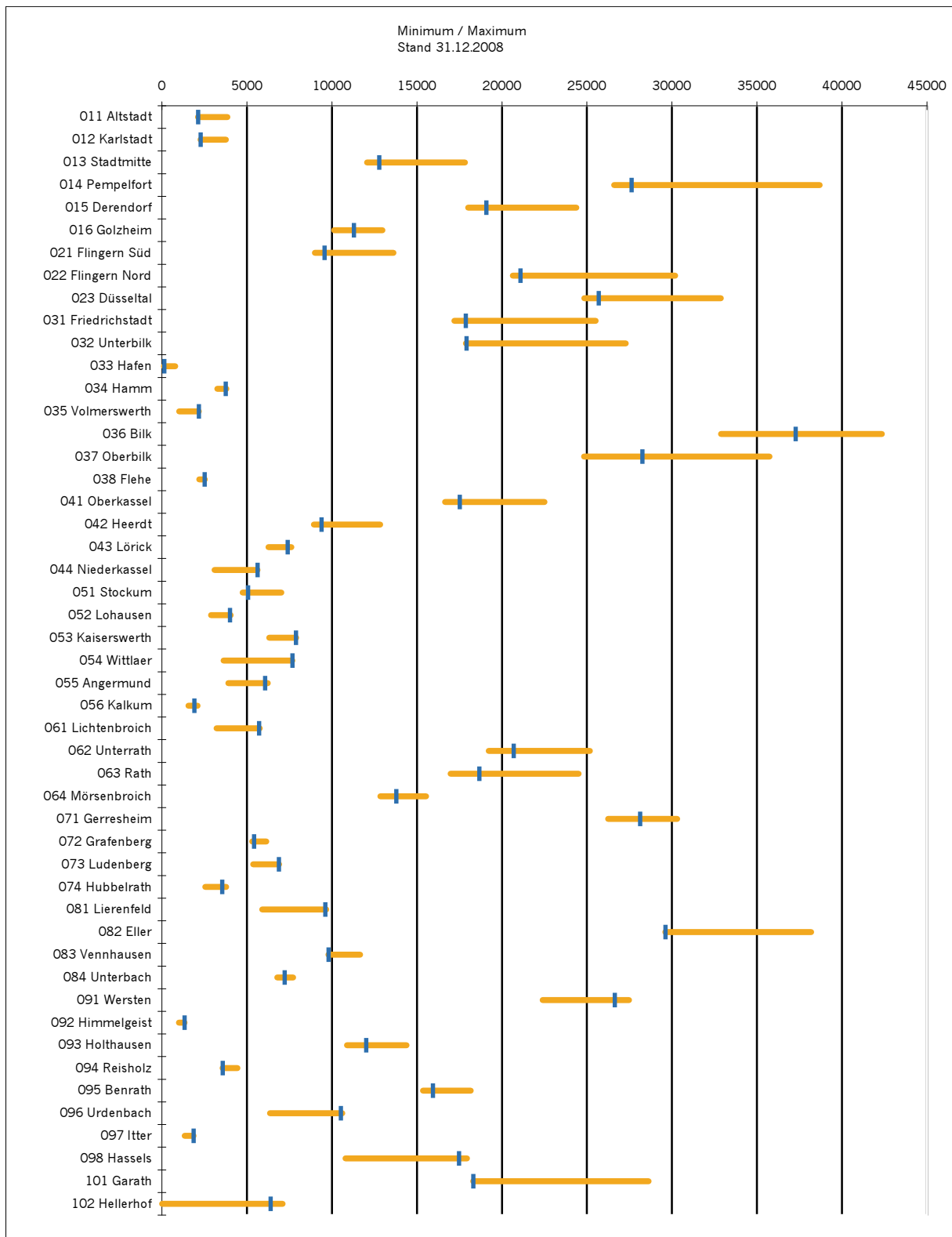
2) Durch Änderung der Stadtteilgrenze am 1. Januar 1984 hatte der Stadtteil 051 Stockum - per Saldo - einen Abgang von 104 Einwohnern in den Stadtteil 052 Lohausen zu verzeichnen.

3) Durch Änderung der Stadtteilgrenze am 1. Januar 2002 hatte der Stadtteil 037 Oberbilk - per Saldo - einen Abgang von 155 Einwohnern in den Stadtteil 036 Bilk zu verzeichnen.

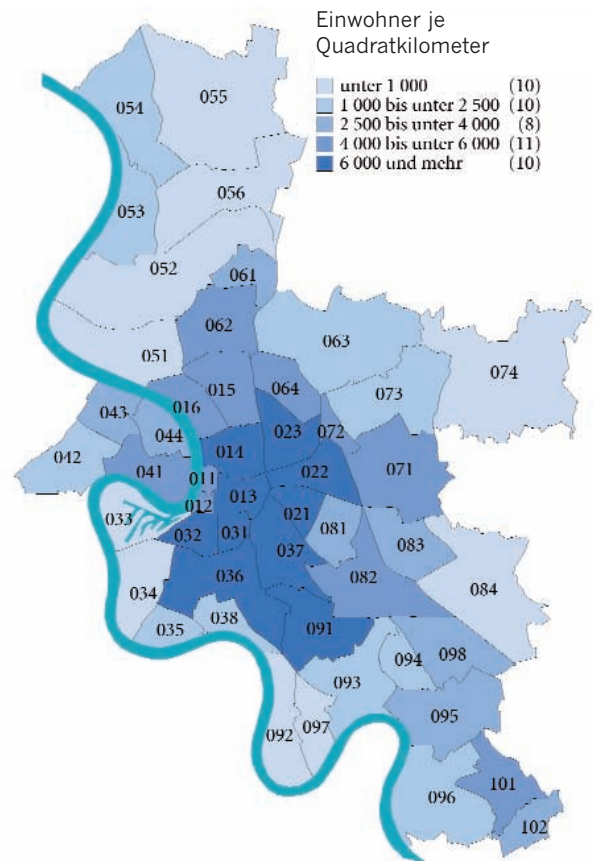
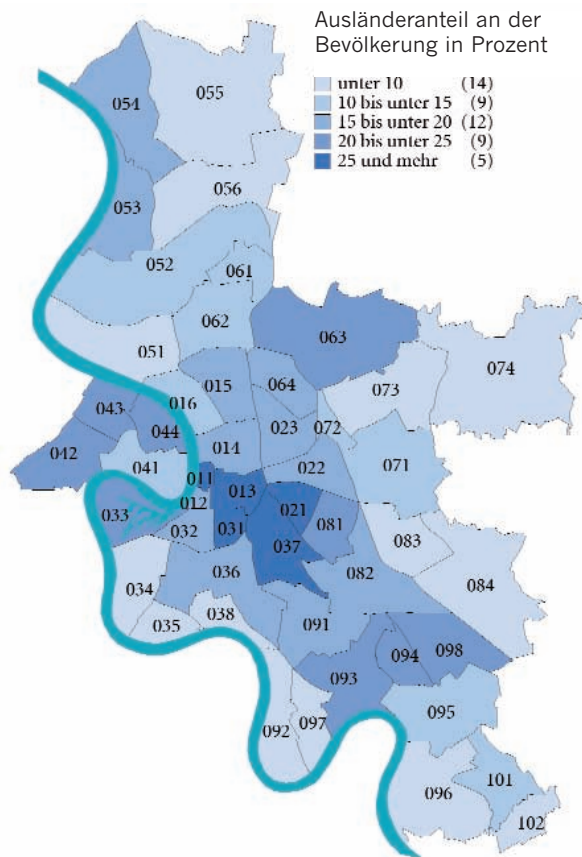
4) Durch Änderung der Stadtteilgrenze am 1. Januar 2006 hatte der Stadtteil 082 Lierenfeld - per Saldo - einen Abgang von 3695 Einwohnern in den Stadtteil 081 Eller zu verzeichnen.

*) Volkszählungsergebnisse.

05-02-02 **Grafik: Minima und Maxima der Bevölkerung von 1970 bis 2008 sowie Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2008**



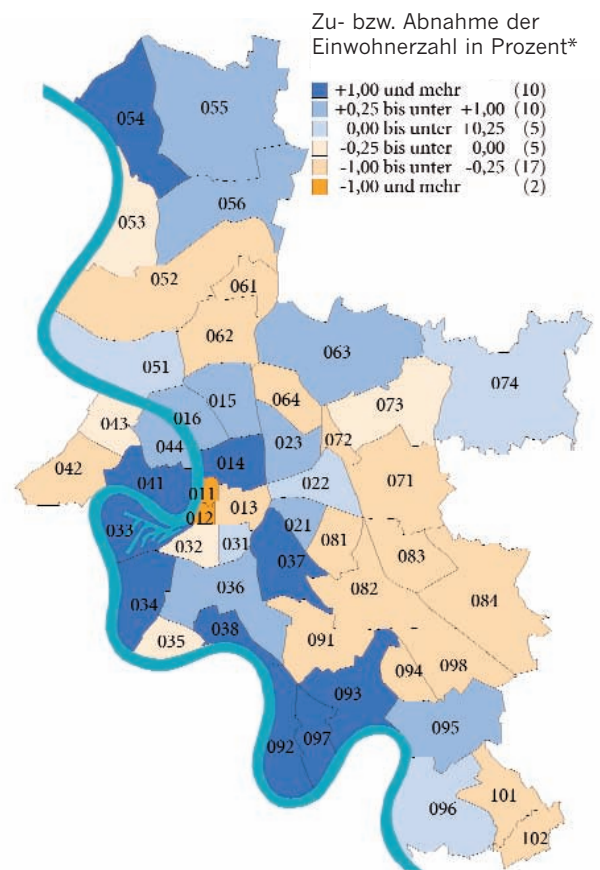
05-02-03 Thematische Karte: Ausländeranteil und Einwohner je km² am 31.12.2008 sowie Veränderung der Einwohnerzahl 2008



Legende

011 Altstadt	071 Gerresheim
012 Carlstadt	072 Grafenberg
013 Stadtmitte	073 Ludenberg
014 Pempelfort	074 Hubbelrath
015 Derendorf	
016 Golzheim	081 Lierenfeld
	082 Eller
021 Flingern Süd	083 Vennhausen
022 Flingern Nord	084 Unterbach
023 Düsseldorf	
031 Friedrichstadt	091 Wersten
032 Unterbilk	092 Himmelgeist
033 Hafen	093 Holthausen
034 Hamm	094 Reisholz
035 Volmerswerth	095 Benrath
036 Bilk	096 Urdenbach
037 Oberbilk	097 Itter
038 Flehe	098 Hassels
	101 Garath
041 Oberkassel	102 Hellerhof
042 Heerdt	
043 Lörick	
044 Niederkassel	
051 Stockum	
052 Lohausen	
053 Kaiserswerth	
054 Wittlaer	
055 Angermund	
056 Kalkum	
061 Lichtenbroich	
062 Unterrath	
063 Rath	
064 Mörsenbroich	

*) Bezogen auf die mittlere Jahresbevölkerung.



061

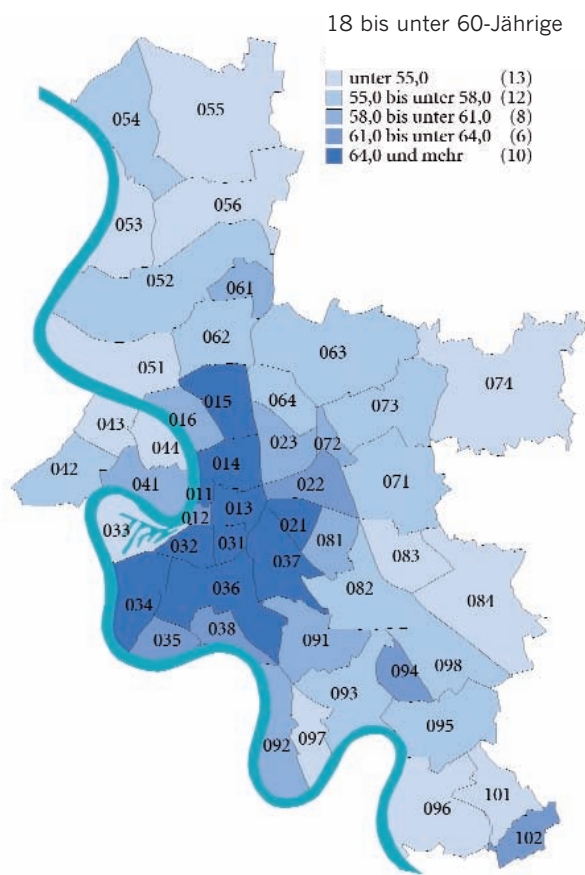
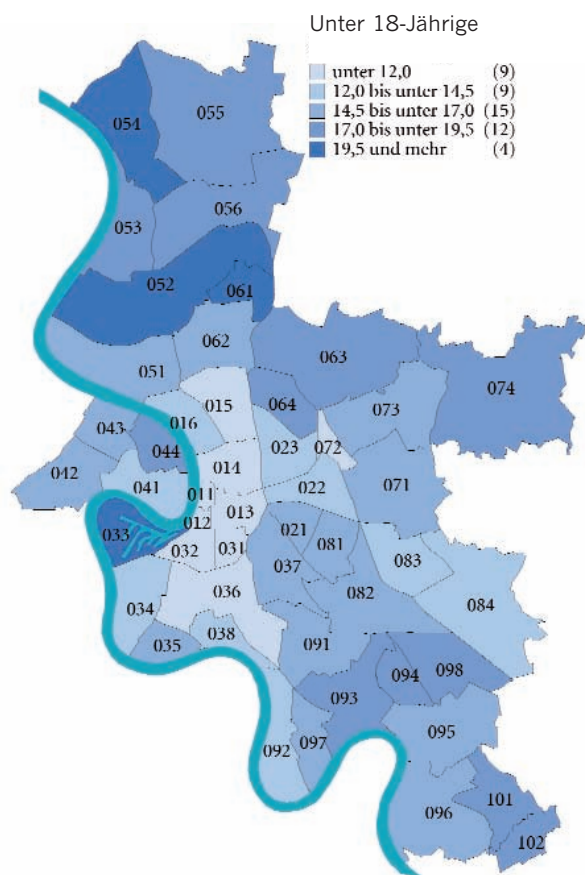
05-02-04 Fläche, Einwohner und Bevölkerungsdichte am 31. Dezember 2007 und 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Stand 31. Dezember 2007				Stand 31. Dezember 2008				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Einwohnerzahl 2008		
	Fläche in km²	Einwohner			Fläche in km²	Einwohner			insgesamt	darunter Ausländer	je km²
		insgesamt	darunter Ausländer	je km²		insgesamt	darunter Ausländer	je km²			
Stadtbezirk 1	11,35	74 768	15 582	6 587	11,35	75 157	15 746	6 622	+ 389	+ 164	+ 35
011 Altstadt	0,50	2 181	708	4 362	0,50	2 125	696	4 250	- 56	- 12	- 112
012 Carlstadt	0,46	2 309	403	5 020	0,46	2 279	391	4 954	- 30	- 12	- 66
013 Stadtmitte	1,72	12 880	4 414	7 488	1,72	12 775	4 403	7 427	- 105	- 11	- 61
014 Pempelfort	2,69	27 280	4 852	10 141	2,69	27 614	4 966	10 265	+ 334	+ 114	+ 124
015 Derendorf	3,34	18 887	3 712	5 655	3,34	19 075	3 774	5 711	+ 188	+ 62	+ 56
016 Golzheim	2,64	11 231	1 493	4 254	2,64	11 289	1 516	4 276	+ 58	+ 23	+ 22
Stadtbezirk 2	7,18	56 068	11 257	7 809	7,18	56 332	11 259	7 846	+ 264	+ 2	+ 37
021 Flingern Süd	1,50	9 476	3 235	6 317	1,50	9 562	3 212	6 375	+ 86	- 23	+ 58
022 Flingern Nord	2,70	21 046	3 986	7 795	2,70	21 086	3 940	7 810	+ 40	- 46	+ 15
023 Düsseldorf	2,98	25 546	4 036	8 572	2,98	25 684	4 107	8 619	+ 138	+ 71	+ 47
Stadtbezirk 3	24,20	108 956	23 654	4 502	24,20	109 847	23 941	4 539	+ 891	+ 287	+ 37
031 Friedrichstadt	1,04	17 841	4 991	17 155	1,04	17 866	4 953	17 179	+ 25	- 38	+ 24
032 Unterbilk	1,63	17 946	2 829	11 010	1,63	17 905	2 868	10 985	- 41	+ 39	- 25
033 Hafen	3,85	123	26	32	3,85	129	29	34	+ 6	+ 3	+ 2
034 Hamm	4,05	3 677	272	908	4,05	3 746	303	925	+ 69	+ 31	+ 17
035 Volmerswerth	2,13	2 173	201	1 020	2,13	2 169	194	1 018	- 4	- 7	- 2
036 Bilk	5,56	37 166	7 088	6 685	5,56	37 269	6 972	6 703	+ 103	- 116	+ 18
037 Oberbilk	3,89	27 572	8 070	7 088	3,89	28 260	8 421	7 265	+ 688	+ 351	+ 177
038 Flehe	2,05	2 458	177	1 199	2,05	2 503	201	1 221	+ 45	+ 24	+ 22
Stadtbezirk 4	12,77	39 534	7 273	3 096	12,77	39 913	7 515	3 126	+ 379	+ 242	+ 30
041 Oberkassel	3,87	17 148	2 379	4 431	3,87	17 515	2 491	4 526	+ 367	+ 112	+ 95
042 Heerdt	4,15	9 428	2 089	2 272	4,15	9 389	2 127	2 262	- 39	+ 38	- 10
043 Lörick	2,66	7 396	1 620	2 780	2,66	7 395	1 684	2 780	- 1	+ 64	± 0
044 Niederkassel	2,09	5 562	1 185	2 661	2,09	5 614	1 213	2 686	+ 52	+ 28	+ 25
Stadtbezirk 5	50,90	32 273	3 771	634	50,90	32 581	3 957	640	+ 308	+ 186	+ 6
051 Stockum	6,70	5 047	420	753	6,70	5 059	439	755	+ 12	+ 19	+ 2
052 Lohausen	11,66	4 011	520	344	11,66	4 000	532	343	- 11	+ 12	- 1
053 Kaiserswerth	4,71	7 894	1 142	1 676	4,71	7 885	1 220	1 674	- 9	+ 78	- 2
054 Wittlar	6,91	7 429	1 124	1 075	6,91	7 677	1 200	1 111	+ 248	+ 76	+ 36
055 Angermund	13,30	6 005	409	452	13,30	6 059	411	456	+ 54	+ 2	+ 4
056 Kalkum	7,62	1 887	156	248	7,62	1 901	155	249	+ 14	- 1	+ 1
Stadtbezirk 6	19,49	58 935	9 809	3 024	19,49	58 830	9 760	3 018	- 105	- 49	- 6
061 Lichtenbroich	2,13	5 756	875	2 702	2,13	5 705	828	2 678	- 51	- 47	- 24
062 Unterrath	4,38	20 794	2 220	4 747	4,38	20 688	2 131	4 723	- 106	- 89	- 24
063 Rath	10,30	18 549	4 470	1 801	10,30	18 658	4 537	1 811	+ 109	+ 67	+ 10
064 Mörsenbroich	2,68	13 836	2 244	5 163	2,68	13 779	2 264	5 141	- 57	+ 20	- 22
Stadtbezirk 7	27,92	44 098	4 762	1 580	27,92	43 950	4 626	1 574	- 148	- 136	- 6
071 Gerresheim	6,74	28 213	3 261	4 186	6,74	28 117	3 186	4 172	- 96	- 75	- 14
072 Grafenberg	0,94	5 472	640	5 821	0,94	5 420	621	5 766	- 52	- 19	- 55
073 Lützenberg	6,44	6 887	617	1 069	6,44	6 879	601	1 068	- 8	- 16	- 1
074 Hubbelrath	13,80	3 526	244	256	13,80	3 534	218	256	+ 8	- 26	± 0
Stadtbezirk 8	21,05	56 501	8 397	2 684	21,05	56 220	8 470	2 671	- 281	+ 73	- 13
081 Lierenfeld	2,48	9 665	2 246	3 897	2,48	9 602	2 220	3 872	- 63	- 26	- 25
082 Eller	5,86	29 734	5 150	5 074	5,86	29 609	5 198	5 053	- 125	+ 48	- 21
083 Vennhausen	3,58	9 851	648	2 752	3,58	9 790	688	2 735	- 61	+ 40	- 17
084 Unterbach	9,13	7 251	353	794	9,13	7 219	364	791	- 32	+ 11	- 3
Stadtbezirk 9	36,57	89 079	13 461	2 436	36,57	89 311	13 490	2 442	+ 232	+ 29	+ 6
091 Wersten	4,38	26 737	4 209	6 104	4,38	26 634	4 159	6 081	- 103	- 50	- 23
092 Himmelgeist	4,46	1 294	65	290	4,46	1 321	63	296	+ 27	- 2	+ 6
093 Holthausen	5,30	11 861	2 459	2 238	5,30	12 016	2 548	2 267	+ 155	+ 89	+ 29
094 Reisholz	1,78	3 606	828	2 026	1,78	3 577	831	2 010	- 29	+ 3	- 16
095 Benrath	5,90	15 815	1 633	2 681	5,90	15 929	1 644	2 700	+ 114	+ 11	+ 19
096 Urdenbach	7,64	10 490	301	1 373	7,64	10 514	310	1 376	+ 24	+ 9	+ 3
097 Itter	2,61	1 763	107	675	2,61	1 855	96	711	+ 92	- 11	+ 36
098 Hassels	4,50	17 513	3 859	3 892	4,50	17 465	3 839	3 881	- 48	- 20	- 11
Stadtbezirk 10	5,59	24 842	2 606	4 444	5,59	24 709	2 600	4 420	- 133	- 6	- 24
101 Garath	3,64	18 393	2 285	5 053	3,64	18 316	2 267	5 032	- 77	- 18	- 21
102 Hellerhof	1,95	6 449	321	3 307	1,95	6 393	333	3 278	- 56	+ 12	- 29
Insgesamt	217,02	585 054	100 572	2 696	217,02	586 850	101 364	2 704	+ 1 796	+ 792	+ 8

05-02-05 Einwohner nach Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Einwohner		Im Alter von ... bis unter ... Jahren											
	ins- gesamt	darunter weiblich	unter 6		6-18		18-45		45-60		60-75		75 und mehr	
			ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
Stadtbezirk 1	75 157	38 608	3 487	1 683	4 724	2 301	35 280	17 634	14 493	6 975	11 685	6 328	5 488	3 687
011 Altstadt	2 125	982	79	41	89	47	1 154	513	383	136	297	160	123	85
012 Carlstadt	2 279	1 190	83	41	112	56	979	520	475	228	474	248	156	97
013 Stadtmitte	12 775	5 980	552	273	762	375	6 499	2 948	2 451	1 027	1 786	878	725	479
014 Pempelfort	27 614	14 570	1 262	609	1 571	760	13 397	6 938	5 168	2 613	4 211	2 341	2 005	1 309
015 Derendorf	19 075	9 937	897	423	1 265	622	8 694	4 399	3 715	1 797	2 962	1 608	1 542	1 088
016 Golzheim	11 289	5 949	614	296	925	441	4 557	2 316	2 301	1 174	1 955	1 093	937	629
Stadtbezirk 2	56 332	29 403	3 177	1 552	4 673	2 261	24 434	12 335	10 939	5 591	8 958	4 851	4 151	2 813
021 Flingern Süd	9 562	4 631	619	283	948	449	4 468	2 135	1 780	844	1 289	628	458	292
022 Flingern Nord	21 086	10 984	1 111	527	1 839	899	9 423	4 703	4 042	2 063	3 161	1 724	1 510	1 068
023 Düsseldorf	25 684	13 788	1 447	742	1 886	913	10 543	5 497	5 117	2 684	4 508	2 499	2 183	1 453
Stadtbezirk 3	109 847	56 337	5 468	2 621	8 004	3 938	52 807	26 473	21 115	10 383	15 155	8 053	7 298	4 869
031 Friedrichstadt	17 866	8 767	835	399	1 029	480	9 560	4 555	3 358	1 584	2 208	1 144	876	605
032 Unterbilk	17 905	9 279	751	369	983	478	8 807	4 463	3 582	1 766	2 548	1 373	1 234	830
033 Hafen	129	69	4	3	40	23	40	20	34	19	8	3	3	1
034 Hamm	3 746	1 901	181	94	301	136	1 652	808	886	446	504	274	222	143
035 Volmerswerth	2 169	1 143	97	52	223	100	856	443	479	254	387	213	127	81
036 Bilk	37 269	20 002	1 705	818	2 728	1 419	17 561	9 244	7 073	3 592	5 353	2 992	2 849	1 937
037 Oberbilk	28 260	13 849	1 782	836	2 504	1 215	13 343	6 436	5 122	2 408	3 697	1 800	1 812	1 154
038 Flehe	2 503	1 327	113	50	196	87	988	504	581	314	450	254	175	118
Stadtbezirk 4	39 913	21 368	2 329	1 137	3 639	1 840	14 974	7 750	7 713	3 927	7 267	4 011	3 991	2 703
041 Oberkassel	17 515	9 456	986	477	1 375	705	6 907	3 692	3 488	1 793	3 296	1 846	1 463	943
042 Heerdt	9 389	4 820	568	275	937	443	3 556	1 768	1 842	884	1 640	880	846	570
043 Lörick	7 395	4 074	406	195	718	377	2 563	1 288	1 257	662	1 247	674	1 204	878
044 Niederkassel	5 614	3 018	369	190	609	315	1 948	1 002	1 126	588	1 084	611	478	312
Stadtbezirk 5	32 581	17 186	2 058	1 006	4 312	2 106	10 749	5 598	6 773	3 468	5 837	3 171	2 852	1 837
051 Stockum	5 059	2 776	253	128	567	278	1 433	752	970	527	1 170	645	666	446
052 Lohausen	4 000	2 042	188	97	658	319	1 402	719	903	446	612	312	237	149
053 Kaiserswerth	7 885	4 256	463	229	928	448	2 641	1 399	1 667	847	1 415	808	771	525
054 Wittlaer	7 677	3 916	688	334	1 200	586	2 841	1 425	1 486	726	961	518	501	327
055 Angermund	6 059	3 220	342	167	748	362	1 895	1 030	1 337	706	1 235	652	502	303
056 Kalkum	1 901	976	124	51	211	113	537	273	410	216	444	236	175	87
Stadtbezirk 6	58 830	30 871	3 314	1 631	6 681	3 336	20 906	10 621	12 582	6 462	10 130	5 519	5 217	3 302
061 Lichtenbroich	5 705	2 954	330	162	908	456	1 979	1 027	1 348	667	800	413	340	229
062 Unterrath	20 688	10 967	951	490	2 069	1 024	6 895	3 518	4 635	2 399	3 917	2 134	2 221	1 402
063 Rath	18 658	9 660	1 219	591	2 174	1 065	6 986	3 505	3 790	1 920	3 021	1 627	1 468	952
064 Mörsebroich	13 779	7 290	814	388	1 530	791	5 046	2 571	2 809	1 476	2 392	1 345	1 188	719
Stadtbezirk 7	43 950	23 197	2 255	1 094	4 886	2 279	14 918	7 657	9 712	5 161	8 262	4 403	3 917	2 603
071 Gerresheim	28 117	14 898	1 382	656	3 355	1 573	9 479	4 869	6 274	3 317	5 155	2 805	2 472	1 678
072 Grafenberg	5 420	2 884	272	134	366	156	1 947	1 008	1 208	661	1 144	612	483	313
073 Lützenberg	6 879	3 563	380	190	727	330	2 366	1 170	1 455	776	1 211	604	740	493
074 Hubbelrath	3 534	1 852	221	114	438	220	1 126	610	775	407	752	382	222	119
Stadtbezirk 8	56 220	29 117	2 875	1 436	6 047	2 982	19 684	9 722	12 127	6 224	10 602	5 637	4 885	3 116
081 Lierenfeld	9 602	4 923	553	260	1 066	538	3 692	1 811	1 977	995	1 640	877	674	442
082 Eller	29 609	15 347	1 606	829	3 283	1 619	10 827	5 371	6 111	3 119	5 364	2 841	2 418	1 568
083 Vennhausen	9 790	5 110	384	196	1 029	504	2 943	1 412	2 314	1 220	2 060	1 102	1 060	676
084 Unterbach	7 219	3 737	332	151	669	321	2 222	1 128	1 725	890	1 538	817	733	430
Stadtbezirk 9	89 311	46 653	5 111	2 444	10 271	5 103	31 859	16 192	18 852	9 634	15 478	8 314	7 740	4 966
091 Wersten	26 634	13 943	1 423	672	3 089	1 528	9 776	5 006	5 746	2 941	4 411	2 360	2 189	1 436
092 Himmelgeist	1 321	668	65	33	103	51	467	222	326	177	243	121	117	64
093 Holthausen	12 016	6 232	840	415	1 484	739	4 444	2 266	2 284	1 123	1 989	1 073	975	616
094 Reisholz	3 577	1 761	188	97	422	196	1 418	680	768	370	538	276	243	142
095 Benrath	15 929	8 415	885	431	1 647	811	5 774	2 950	3 296	1 733	2 861	1 554	1 466	936
096 Urdenbach	10 514	5 622	552	267	1 204	614	3 219	1 676	2 279	1 161	2 198	1 192	1 062	712
097 Itter	1 855	1 029	137	72	167	93	596	310	384	205	313	179	258	170
098 Hassels	17 465	8 983	1 021	457	2 155	1 071	6 165	3 082	3 769	1 924	2 925	1 559	1 430	890
Stadtbezirk 10	24 709	13 074	1 284	616	3 221	1 591	8 038	4 128	5 567	2 886	4 464	2 537	2 135	1 316
101 Garath	18 316	9 852	997	477	2 386	1 181	5 913	3 053	3 622	1 909	3 521	2 054	1 877	1 178
102 Hellerhof	6 393	3 222	287	139	835	410	2 125	1 075	1 945	977	943	483	258	138
Insgesamt	586 850	305 814	31 358	15 220	56 458	27 737	233 649	118 110	119 873	60 711	97 838	52 824	47 674	31 212

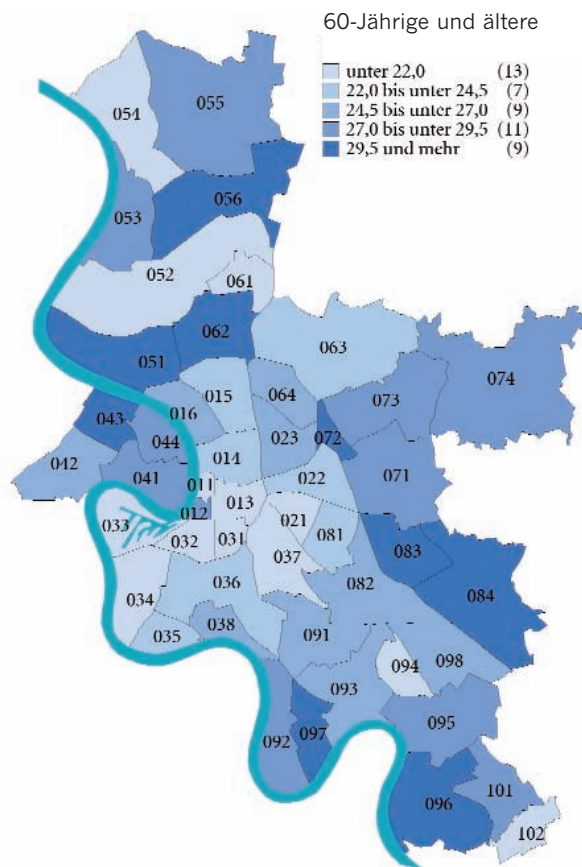
05-02-06 Thematische Karte: Einwohner nach Altersgruppen am 31. Dezember 2008 in Prozent der Bevölkerung



064

Legende

011 Altstadt	071 Gerresheim
012 Carlstadt	072 Grafenberg
013 Stadtmitte	073 Ludenberg
014 Pempelfort	074 Hubbelrath
015 Derendorf	
016 Golzheim	081 Lierenfeld
	082 Eller
021 Flingern Süd	083 Vennhausen
022 Flingern Nord	084 Unterbach
023 Düsseltal	
031 Friedrichstadt	091 Wersten
032 Unterbilk	092 Himmelgeist
033 Hafen	093 Holthausen
034 Hamm	094 Reisholz
035 Volmerswerth	095 Benrath
036 Bilk	096 Urdenbach
037 Oberbilk	097 Itter
038 Flehe	098 Hassels
	101 Garath
041 Oberkassel	102 Hellerhof
042 Heerdt	
043 Lörick	
044 Niederkassel	
051 Stockum	
052 Lohausen	
053 Kaiserswerth	
054 Wittlaer	
055 Angermund	
056 Kalkum	
061 Lichtenbroich	
062 Unterrath	
063 Rath	
064 Mörsenbroich	



05-02-07 Deutsche nach Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Deutsche		Im Alter von ... bis unter ... Jahren											
	ins- gesamt	darunter weiblich	unter 6		6-18		18-45		45-60		60-75		75 und mehr	
			ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
Stadtbezirk 1	59 411	30 951	3 043	1 467	3 624	1 766	25 540	12 885	11 774	5 714	10 203	5 591	5 227	3 528
011 Altstadt	1 429	676	62	32	59	29	648	297	269	102	271	134	120	82
012 Carlstadt	1 888	973	79	39	96	50	720	371	406	192	443	230	144	91
013 Stadtmitte	8 372	4 022	419	209	449	239	3 681	1 700	1 708	702	1 431	731	684	441
014 Pempelfort	22 648	12 003	1 126	542	1 256	589	10 276	5 315	4 359	2 194	3 729	2 096	1 902	1 267
015 Derendorf	15 301	8 089	802	380	955	468	6 524	3 341	3 035	1 466	2 514	1 390	1 471	1 044
016 Golzheim	9 773	5 188	555	265	809	391	3 691	1 861	1 997	1 058	1 815	1 010	906	603
Stadtbezirk 2	45 073	23 704	2 800	1 348	3 676	1 752	18 136	9 124	8 931	4 558	7 625	4 214	3 905	2 708
021 Flingern Süd	6 350	3 104	509	231	623	295	2 790	1 343	1 191	534	842	433	395	268
022 Flingern Nord	17 146	9 008	1 004	463	1 496	720	7 158	3 565	3 346	1 708	2 715	1 515	1 427	1 037
023 Düsseldorf	21 577	11 592	1 287	654	1 557	737	8 188	4 216	4 394	2 316	4 068	2 266	2 083	1 403
Stadtbezirk 3	85 906	44 759	4 806	2 321	6 207	3 089	37 990	19 250	17 237	8 469	12 779	6 950	6 887	4 680
031 Friedrichstadt	12 913	6 532	708	344	709	346	6 484	3 201	2 443	1 151	1 731	904	838	586
032 Unterbilk	15 037	7 910	702	348	835	410	6 989	3 579	3 066	1 532	2 239	1 217	1 206	824
033 Hafen	100	45	3	2	26	14	31	11	30	15	8	3	2	-
034 Hamm	3 443	1 765	171	88	284	133	1 445	720	835	422	492	265	216	137
035 Volmerswerth	1 975	1 047	95	50	204	94	757	384	431	238	362	200	126	81
036 Bilk	30 297	16 397	1 536	740	2 287	1 185	12 907	6 829	6 148	3 087	4 738	2 702	2 681	1 854
037 Oberbilk	19 839	9 824	1 482	700	1 674	825	8 495	4 066	3 741	1 727	2 796	1 419	1 651	1 087
038 Flehe	2 302	1 239	109	49	188	82	882	460	543	297	413	240	167	111
Stadtbezirk 4	32 398	17 629	1 840	899	2 707	1 358	10 752	5 574	6 623	3 482	6 629	3 699	3 847	2 617
041 Oberkassel	15 024	8 200	840	417	1 137	589	5 477	2 919	3 070	1 616	3 080	1 743	1 420	916
042 Heerdt	7 262	3 764	466	218	687	316	2 406	1 190	1 519	737	1 377	759	807	544
043 Lörick	5 711	3 267	289	141	493	251	1 549	806	1 073	591	1 136	619	1 171	859
044 Niederkassel	4 401	2 398	245	123	390	202	1 320	659	961	538	1 036	578	449	298
Stadtbezirk 5	28 624	15 079	1 810	875	3 661	1 763	8 841	4 534	5 997	3 094	5 560	3 044	2 755	1 769
051 Stockum	4 620	2 546	244	126	523	263	1 235	650	900	486	1 126	629	592	392
052 Lohausen	3 468	1 761	175	88	569	267	1 118	566	785	395	591	303	230	142
053 Kaiserswerth	6 665	3 625	392	191	694	336	2 090	1 093	1 411	725	1 311	756	767	524
054 Wittlaer	6 477	3 265	567	267	977	462	2 228	1 077	1 291	643	919	495	495	321
055 Angermund	5 648	2 994	321	158	695	328	1 705	917	1 236	649	1 194	639	497	303
056 Kalkum	1 746	888	111	45	203	107	465	231	374	196	419	222	174	87
Stadtbezirk 6	49 070	25 932	3 024	1 494	5 503	2 762	15 803	8 031	10 904	5 561	8 882	4 922	4 954	3 162
061 Lichtenbroich	4 877	2 540	321	161	749	376	1 547	801	1 203	596	727	383	330	223
062 Unterrath	18 557	9 820	889	458	1 869	920	5 729	2 888	4 348	2 233	3 604	1 975	2 118	1 346
063 Rath	14 121	7 430	1 079	526	1 669	839	4 686	2 384	2 940	1 454	2 393	1 332	1 354	895
064 Mörsebroich	11 515	6 142	735	349	1 216	627	3 841	1 958	2 413	1 278	2 158	1 232	1 152	698
Stadtbezirk 7	39 324	20 848	2 119	1 029	4 369	2 054	12 512	6 421	8 839	4 674	7 669	4 146	3 816	2 524
071 Gerresheim	24 931	13 283	1 288	611	2 923	1 379	7 873	4 049	5 699	3 000	4 752	2 623	2 396	1 621
072 Grafenberg	4 799	2 567	255	124	328	145	1 588	826	1 102	601	1 054	567	472	304
073 Lützenberg	6 278	3 264	360	183	706	320	2 028	996	1 321	699	1 135	584	728	482
074 Hubbelrath	3 316	1 734	216	111	412	210	1 023	550	717	374	728	372	220	117
Stadtbezirk 8	47 750	24 952	2 666	1 333	5 069	2 499	15 248	7 525	10 600	5 414	9 443	5 145	4 724	3 036
081 Lierenfeld	7 382	3 848	513	245	802	396	2 629	1 309	1 539	760	1 281	718	618	420
082 Eller	24 411	12 775	1 457	752	2 644	1 303	8 014	3 974	5 236	2 652	4 717	2 568	2 343	1 526
083 Vennhausen	9 102	4 790	371	189	981	492	2 563	1 224	2 186	1 150	1 963	1 069	1 038	666
084 Unterbach	6 855	3 539	325	147	642	308	2 042	1 018	1 639	852	1 482	790	725	424
Stadtbezirk 9	75 821	39 745	4 715	2 261	8 669	4 313	25 024	12 673	16 352	8 293	13 694	7 474	7 367	4 731
091 Wersten	22 475	11 776	1 313	620	2 619	1 294	7 598	3 870	4 960	2 498	3 906	2 128	2 079	1 366
092 Himmelgeist	1 258	634	65	33	99	50	424	201	310	165	243	121	117	64
093 Holthausen	9 468	4 968	756	374	1 173	586	3 112	1 601	1 825	895	1 674	920	928	592
094 Reisholz	2 746	1 351	174	88	354	160	982	476	592	284	430	223	214	120
095 Benrath	14 285	7 567	845	410	1 474	729	4 948	2 504	3 016	1 581	2 554	1 419	1 448	924
096 Urdenbach	10 204	5 453	535	262	1 139	575	3 042	1 590	2 250	1 141	2 185	1 182	1 053	703
097 Itter	1 759	973	137	72	158	88	542	280	358	191	309	175	255	167
098 Hassels	13 626	7 023	890	402	1 653	831	4 376	2 151	3 041	1 538	2 393	1 306	1 273	795
Stadtbezirk 10	22 109	11 669	1 208	584	2 951	1 441	6 837	3 450	5 000	2 600	4 108	2 336	2 005	1 258
101 Garath	16 049	8 642	938	452	2 155	1 057	4 868	2 484	3 150	1 663	3 188	1 865	1 750	1 121
102 Hellerhof	6 060	3 027	270	132	796	384	1 969	966	1 850	937	920	471	255	137
Insgesamt	485 486	255 268	28 031	13 611	46 436	22 797	176 683	89 467	102 257	51 859	86 592	47 521	45 487	30 013

05-02-08 Ausländer nach Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Ausländer		Im Alter von ... bis unter ... Jahren											
	ins- gesamt	darunter weiblich	unter 6		6-18		18-45		45-60		60-75		75 und mehr	
			ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
Stadtbezirk 1	15 746	7 657	444	216	1 100	535	9 740	4 749	2 719	1 261	1 482	737	261	159
011 Altstadt	696	306	17	9	30	18	506	216	114	34	26	26	3	3
012 Carlstadt	391	217	4	2	16	6	259	149	69	36	31	18	12	6
013 Stadtmitte	4 403	1 958	133	64	313	136	2 818	1 248	743	325	355	147	41	38
014 Pempelfort	4 966	2 567	136	67	315	171	3 121	1 623	809	419	482	245	103	42
015 Derendorf	3 774	1 848	95	43	310	154	2 170	1 058	680	331	448	218	71	44
016 Golzheim	1 516	761	59	31	116	50	866	455	304	116	140	83	31	26
Stadtbezirk 2	11 259	5 699	377	204	997	509	6 298	3 211	2 008	1 033	1 333	637	246	105
021 Flingern Süd	3 212	1 527	110	52	325	154	1 678	792	589	310	447	195	63	24
022 Flingern Nord	3 940	1 976	107	64	343	179	2 265	1 138	696	355	446	209	83	31
023 Düsseldorf	4 107	2 196	160	88	329	176	2 355	1 281	723	368	440	233	100	50
Stadtbezirk 3	23 941	11 578	662	300	1 797	849	14 817	7 223	3 878	1 914	2 376	1 103	411	189
031 Friedrichstadt	4 953	2 235	127	55	320	134	3 076	1 354	915	433	477	240	38	19
032 Unterbilk	2 868	1 369	49	21	148	68	1 818	884	516	234	309	156	28	6
033 Hafen	29	24	1	1	14	9	9	9	4	4	-	-	1	1
034 Hamm	303	136	10	6	17	3	207	88	51	24	12	9	6	6
035 Volmerswerth	194	96	2	2	19	6	99	59	48	16	25	13	1	-
036 Bilk	6 972	3 605	169	78	441	234	4 654	2 415	925	505	615	290	168	83
037 Oberbilk	8 421	4 025	300	136	830	390	4 848	2 370	1 381	681	901	381	161	67
038 Flehe	201	88	4	1	8	5	106	44	38	17	37	14	8	7
Stadtbezirk 4	7 515	3 739	489	238	932	482	4 222	2 176	1 090	445	638	312	144	86
041 Oberkassel	2 491	1 256	146	60	238	116	1 430	773	418	177	216	103	43	27
042 Heerdt	2 127	1 056	102	57	250	127	1 150	578	323	147	263	121	39	26
043 Lörick	1 684	807	117	54	225	126	1 014	482	184	71	111	55	33	19
044 Niederkassel	1 213	620	124	67	219	113	628	343	165	50	48	33	29	14
Stadtbezirk 5	3 957	2 107	248	131	651	343	1 908	1 064	776	374	277	127	97	68
051 Stockum	439	230	9	2	44	15	198	102	70	41	44	16	74	54
052 Lohausen	532	281	13	9	89	52	284	153	118	51	21	9	7	7
053 Kaiserswerth	1 220	631	71	38	234	112	551	306	256	122	104	52	4	1
054 Wittlaer	1 200	651	121	67	223	124	613	348	195	83	42	23	6	6
055 Angermund	411	226	21	9	53	34	190	113	101	57	41	13	5	-
056 Kalkum	155	88	13	6	8	6	72	42	36	20	25	14	1	-
Stadtbezirk 6	9 760	4 939	290	137	1 178	574	5 103	2 590	1 678	901	1 248	597	263	140
061 Lichtenbroich	828	414	9	1	159	80	432	226	145	71	73	30	10	6
062 Unterrath	2 131	1 147	62	32	200	104	1 166	630	287	166	313	159	103	56
063 Rath	4 537	2 230	140	65	505	226	2 300	1 121	850	466	628	295	114	57
064 Mörnsenbroich	2 264	1 148	79	39	314	164	1 205	613	396	198	234	113	36	21
Stadtbezirk 7	4 626	2 349	136	65	517	225	2 406	1 236	873	487	593	257	101	79
071 Gerresheim	3 186	1 615	94	45	432	194	1 606	820	575	317	403	182	76	57
072 Grafenberg	621	317	17	10	38	11	359	182	106	60	90	45	11	9
073 Lützenberg	601	299	20	7	21	10	338	174	134	77	76	20	12	11
074 Hubbelrath	218	118	5	3	26	10	103	60	58	33	24	10	2	2
Stadtbezirk 8	8 470	4 165	209	103	978	483	4 436	2 197	1 527	810	1 159	492	161	80
081 Lierenfeld	2 220	1 075	40	15	264	142	1 063	502	438	235	359	159	56	22
082 Eller	5 198	2 572	149	77	639	316	2 813	1 397	875	467	647	273	75	42
083 Vennhausen	688	320	13	7	48	12	380	188	128	70	97	33	22	10
084 Unterbach	364	198	7	4	27	13	180	110	86	38	56	27	8	6
Stadtbezirk 9	13 490	6 908	396	183	1 602	790	6 835	3 519	2 500	1 341	1 784	840	373	235
091 Wersten	4 159	2 167	110	52	470	234	2 178	1 136	786	443	505	232	110	70
092 Himmelgeist	63	34	-	-	4	1	43	21	16	12	-	-	-	-
093 Holthausen	2 548	1 264	84	41	311	153	1 332	665	459	228	315	153	47	24
094 Reisholz	831	410	14	9	68	36	436	204	176	86	108	53	29	22
095 Benrath	1 644	848	40	21	173	82	826	446	280	152	307	135	18	12
096 Urdenbach	310	169	17	5	65	39	177	86	29	20	13	10	9	9
097 Itter	96	56	-	-	9	5	54	30	26	14	4	4	3	3
098 Hassels	3 839	1 960	131	55	502	240	1 789	931	728	386	532	253	157	95
Stadtbezirk 10	2 600	1 405	76	32	270	150	1 201	678	567	286	356	201	130	58
101 Garath	2 267	1 210	59	25	231	124	1 045	569	472	246	333	189	127	57
102 Hellerhof	333	195	17	7	39	26	156	109	95	40	23	12	3	1
Insgesamt	101 364	50 546	3 327	1 609	10 022	4 940	56 966	28 643	17 616	8 852	11 246	5 303	2 187	1 199

05-02-09 Ausländer der bevölkerungsstärksten Nationen aus dem Einwohnermelderegister am 31. Dezember 2008¹

Stadtbezirk Stadtteil	Ausländer insgesamt	Davon													
		Türkei	Griechen- land	GUS ²	Italien	Serbien- Monten. ³	Marokko	Japan	Polen	Kroatien	Maze- donien	Spanien	Frank- reich	Großbri- tannien	sonstige
Stadtbezirk 1	17 488	1 836	1 427	1 007	1 117	745	385	1 264	910	508	265	653	623	616	6 132
011 Altstadt	829	17	15	41	85	28	2	27	32	31	15	73	34	38	391
012 Carlstadt	486	12	29	40	38	6	6	31	17	4	3	30	26	47	197
013 Stadtmitte	4 862	380	470	215	194	261	111	547	239	157	105	133	111	104	1 835
014 Pempelfort	5 575	494	396	371	430	218	131	347	324	139	70	229	272	233	1 921
015 Derendorf	3 996	813	443	216	281	184	117	99	228	119	69	122	117	93	1 095
016 Golzheim	1 740	120	74	124	89	48	18	213	70	58	3	66	63	101	693
Stadtbezirk 2	12 219	1 549	1 292	795	710	767	581	401	723	489	435	320	377	253	3 527
021 Flingern Süd	3 429	682	453	194	165	257	250	13	209	124	160	68	24	39	791
022 Flingern Nord	4 391	462	563	241	309	292	208	100	246	251	184	98	87	73	1 277
023 Düsseldorf	4 399	405	276	360	236	218	123	288	268	114	91	154	266	141	1 459
Stadtbezirk 3	26 018	2 966	2 454	1 409	1 360	1 788	1 497	382	1 981	1 010	842	838	808	513	8 170
031 Friedrichstadt	5 440	420	601	235	283	355	225	132	581	248	121	180	190	96	1 773
032 Unterbilk	3 167	330	287	115	176	152	122	70	200	169	40	126	119	145	1 116
033 Hafen	59	-	13	1	2	23	1	-	1	-	-	1	6	-	11
034 Hamm	358	39	45	13	26	10	15	4	45	15	4	13	5	23	101
035 Volmerswerth	200	13	4	21	16	7	19	3	33	11	10	5	6	2	50
036 Bilk	7 415	727	567	485	402	421	413	87	457	258	176	265	356	169	2 632
037 Oberbilk	9 132	1 415	903	528	419	809	692	82	638	295	491	239	121	70	2 430
038 Flehe	247	22	34	11	36	11	10	4	26	14	-	9	5	8	57
Stadtbezirk 4	7 999	640	516	402	303	205	153	2 327	255	109	122	162	182	253	2 370
041 Oberkassel	2 655	67	222	144	147	57	14	681	79	38	5	77	117	132	875
042 Heerdt	2 363	269	200	169	73	113	113	370	113	38	107	38	19	49	692
043 Lörick	1 680	280	65	60	49	24	24	453	46	20	9	31	17	37	565
044 Niederkaassel	1 301	24	29	29	34	11	2	823	17	13	1	16	29	35	238
Stadtbezirk 5	4 185	171	126	226	167	83	42	294	144	61	57	108	154	437	2 115
051 Stockum	518	14	17	87	29	10	16	54	25	10	2	12	14	34	194
052 Lohausen	503	30	35	9	31	10	1	16	17	19	4	17	28	51	235
053 Kaiserswerth	1 282	60	30	45	46	32	12	160	25	15	20	34	53	135	615
054 Wittlaer	1 215	51	37	62	26	19	11	51	48	12	8	27	31	101	731
055 Angermund	495	12	6	14	24	9	2	8	23	3	22	8	27	87	250
056 Kalkum	172	4	1	9	11	3	-	5	6	2	1	10	1	29	90
Stadtbezirk 6	10 490	2 101	1 248	848	709	631	401	156	527	246	790	212	233	145	2 243
061 Lichtenbroich	862	296	45	49	55	38	40	1	40	18	34	48	13	3	182
062 Unterrath	2 397	425	265	275	122	87	73	28	112	78	133	84	37	51	627
063 Rath	4 711	900	704	304	370	379	153	25	237	93	526	41	91	44	844
064 Mörsenbroich	2 520	480	234	220	162	127	135	102	138	57	97	39	92	47	590
Stadtbezirk 7	5 086	401	242	291	876	285	172	127	394	195	107	109	265	103	1 519
071 Gerresheim	3 486	325	154	213	784	236	147	40	276	122	71	56	110	46	906
072 Grafenberg	688	32	51	40	33	21	10	49	50	28	14	8	76	17	259
073 Lützenberg	668	44	35	28	43	26	15	24	47	37	21	42	47	21	238
074 Hubbelrath	244	-	2	10	16	2	-	14	21	8	1	3	32	19	116
Stadtbezirk 8	9 063	2 381	793	789	637	556	489	64	558	266	340	108	92	83	1 907
081 Lierenfeld	2 656	892	241	153	158	146	149	9	111	58	148	21	25	13	532
082 Eller	5 277	1 418	442	492	359	352	308	36	356	138	172	73	45	41	1 045
083 Vennhausen	700	54	77	101	56	46	28	11	62	50	19	6	9	10	171
084 Unterbach	430	17	33	43	64	12	4	8	29	20	1	8	13	19	159
Stadtbezirk 9	14 806	2 423	1 868	1 798	756	838	1 056	72	803	436	494	371	209	161	3 521
091 Wersten	4 343	632	566	530	206	250	363	36	258	113	137	65	80	53	1 054
092 Himmelgeist	68	7	5	4	6	1	1	-	4	5	-	5	4	1	25
093 Holthausen	2 736	413	602	206	157	166	204	8	103	60	114	73	35	19	576
094 Reisholz	880	266	126	36	54	42	51	3	45	11	36	18	6	1	185
095 Benrath	1 891	315	210	122	125	83	74	11	102	86	60	92	46	40	525
096 Urdenbach	688	64	44	87	42	17	48	2	72	34	13	17	8	14	226
097 Itter	89	6	9	11	7	-	1	4	9	-	-	4	-	4	34
098 Hassels	4 111	720	306	802	159	279	314	8	210	127	134	97	30	29	896
Stadtbezirk 10	2 529	253	140	822	88	102	131	11	265	56	51	38	34	17	521
101 Garath	2 088	217	119	761	66	86	116	7	189	39	46	25	22	6	389
102 Hellerhof	441	36	21	61	22	16	15	4	76	17	5	13	12	11	132
Insgesamt 2008	109 883	14 721	10 106	8 387	6 723	6 000	4 907	5 098	6 560	3 376	3 503	2 919	2 977	2 581	32 025
2007	109 880	15 017	10 464	8 371	6 835	6 595	5 035	4 978	6 499	3 449	3 519	2 934	2 900	2 378	30 906
2006	108 208	15 191	10 591	8 519	6 890	6 573	5 142	4 951	6 089	3 431	3 467	2 946	2 824	2 404	29 190
2005	106 961	15 329	10 711	8 683	6 932	6 638	5 367	4 844	5 254	3 465	3 472	2 957	2 749	2 381	28 179
2004	105 623	15 332	10 959	8 462	7 080	6 716	5 448	4 786	4 455	3 550	3 492	3 003	2 629	2 423	27 288
2003	106 362	15 631	11 264	8 773	7 180	6 665	5 706	5 020	3 752	3 631	3 513	3 094	2 595	2 389	27 149
2002	105 212	15 670	11 294	8 510	7 273	6 713	5 714	4 985	3 570	3 626	3 482	3 131	2 459	2 344	26 441
2001	104 427	15 850	11 291	8 177	7 325	6 740	5 604	4 960	3 715	3 680	3 495	3 064	2 373	2 217	25 936

1) mit Hauptwohnung gemeldete Personen.

2) Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Moldau, Russland, Tadschikistan, Turkmenistan, Ukraine, Usbekistan, Weißrussland.

3) Seit dem 01. August 2006 sind Serbien sowie Montenegro eigenständige Staaten.

05-02-10 Ausländerinnen der bevölkerungsstärksten Nationen aus dem Einwohnermelderegister am
31. Dezember 2008¹

Stadtbezirk Stadtteil	Ausländerinnen insgesamt	Davon													
		Türkei	Griechenland	GUS ²	Italien	Serbien-Monten. ³	Marokko	Japan	Polen	Kroatien	Mazedonien	Spanien	Frankreich	Großbritannien	Sonstige
Stadtbezirk 1	8 299	825	686	628	372	373	150	606	494	269	126	336	325	237	2 872
011 Altstadt	334	4	32	16	15	2	11	22	18	8	21	16	13	152	
012 Carlstadt	245	6	15	25	12	2	-	13	12	3	1	18	16	24	98
013 Stadtmitte	2 153	161	206	129	62	128	45	225	125	69	53	58	53	33	806
014 Pempelfort	2 760	229	197	228	153	112	47	193	174	81	33	132	149	86	946
015 Derendorf	1 916	366	232	138	96	92	46	60	119	65	28	65	56	33	520
016 Golzheim	891	59	32	76	33	24	10	104	42	33	3	42	35	48	350
Stadtbezirk 2	6 079	718	574	492	277	387	274	233	383	251	190	167	203	107	1 823
021 Flingern Süd	1 611	306	208	115	54	130	110	5	103	64	70	34	15	18	379
022 Flingern Nord	2 178	217	246	141	126	144	104	67	137	132	81	44	50	29	660
023 Düsseldorf	2 290	195	120	236	97	113	60	161	143	55	39	89	138	60	784
Stadtbezirk 3	12 528	1 310	1 159	889	524	866	620	238	870	519	394	471	451	209	4 008
031 Friedrichstadt	2 395	156	263	139	101	159	89	80	191	116	48	90	95	41	827
032 Unterbilk	1 517	140	139	82	66	74	55	48	86	99	16	58	65	49	540
033 Hafen	28	-	7	1	1	13	1	-	-	-	-	-	2	-	3
034 Hamm	162	15	23	7	12	4	7	3	18	6	4	5	3	11	44
035 Volmerswerth	105	6	3	14	7	4	13	2	16	4	6	3	2	1	24
036 Bilk	3 814	339	274	319	174	208	159	62	242	141	82	145	219	80	1 370
037 Oberbilk	4 386	646	433	320	148	400	293	41	301	144	238	165	63	26	1 168
038 Flehe	121	8	17	7	15	4	3	2	16	9	-	5	2	1	32
Stadtbezirk 4	3 960	307	245	240	116	100	61	1 150	161	57	59	83	98	98	1 185
041 Oberkassel	1 333	32	105	93	66	23	4	332	57	23	2	37	62	54	443
042 Heerdt	1 149	120	97	95	18	60	43	188	65	22	51	21	8	19	342
043 Lörick	818	141	27	35	17	12	14	222	25	8	5	16	12	12	272
044 Niederkassel	660	14	16	17	15	5	-	408	14	4	1	9	16	13	128
Stadtbezirk 5	2 236	82	57	170	67	46	19	144	82	38	28	60	95	202	1 146
051 Stockum	269	4	6	71	10	7	6	24	15	6	1	8	9	15	87
052 Lohausen	279	13	16	8	15	7	-	8	10	13	1	10	14	28	136
053 Kaiserswerth	673	31	14	31	15	13	7	76	12	9	10	19	35	61	340
054 Wittlaer	659	25	19	42	10	13	5	29	30	7	4	12	21	44	398
055 Angermund	261	6	2	10	11	4	1	5	11	2	11	6	15	42	135
056 Kalkum	95	3	-	8	6	2	-	2	4	1	1	5	1	12	50
Stadtbezirk 6	5 207	1 012	595	508	290	307	196	79	296	130	382	89	128	52	1 143
061 Lichtenbroich	430	150	24	27	18	17	21	1	29	8	14	18	9	1	93
062 Unterrath	1 191	205	122	167	45	46	32	13	55	45	69	42	20	16	314
063 Rath	2 304	416	340	187	156	182	74	15	124	46	245	15	51	16	437
064 Mörsenbroich	1 282	241	109	127	71	62	69	50	88	31	54	14	48	19	299
Stadtbezirk 7	2 503	189	114	174	364	141	81	65	197	100	54	47	146	43	788
071 Gerresheim	1 699	158	73	130	329	113	69	22	142	63	33	26	55	19	467
072 Grafenberg	342	11	20	23	10	11	5	23	27	16	8	4	48	5	131
073 Ludenberg	334	20	20	16	19	15	7	11	18	19	12	15	22	11	129
074 Hubbelrath	128	-	1	5	6	2	-	9	10	2	1	2	21	8	61
Stadtbezirk 8	4 360	1 124	372	444	241	266	209	41	312	125	166	50	45	35	930
081 Lierenfeld	1 239	413	121	78	59	75	61	7	55	25	72	14	8	3	248
082 Eller	2 563	681	206	282	137	169	134	21	201	67	82	30	22	21	510
083 Vennhausen	331	24	33	56	17	16	11	8	39	24	11	2	4	4	82
084 Unterbach	227	6	12	28	28	6	3	5	17	9	1	4	11	7	90
Stadtbezirk 9	7 475	1 153	863	1 058	307	415	497	50	453	220	237	199	115	68	1 840
091 Wersten	2 242	308	263	311	86	120	186	22	142	59	68	36	47	28	566
092 Himmelgeist	37	4	1	1	4	-	1	-	4	2	-	3	4	-	13
093 Holthausen	1 352	194	283	125	60	89	90	6	61	31	57	37	20	3	296
094 Reisholz	436	118	65	25	28	24	18	2	28	5	17	11	2	1	92
095 Benrath	935	144	91	74	45	40	27	9	58	44	26	52	23	17	285
096 Urdenbach	351	32	17	50	13	9	24	2	48	18	5	10	3	3	117
097 Itter	46	4	3	7	3	-	-	4	4	-	-	2	-	1	18
098 Hassels	2 076	349	140	465	68	133	151	5	108	61	64	48	16	15	453
Stadtbezirk 10	1 338	122	64	464	25	45	66	6	164	31	22	17	24	7	281
101 Garath	1 094	104	54	432	15	38	59	4	114	21	20	9	16	4	204
102 Hellerhof	244	18	10	32	10	7	7	2	50	10	2	8	8	3	77
Insgesamt 2008	53 985	6 842	4 729	5 067	2 583	2 946	2 173	2 612	3 412	1 740	1 658	1 519	1 630	1 058	16 016
2007	53 678	6 955	4 887	5 033	2 663	3 212	2 195	2 550	3 307	1 748	1 662	1 522	1 598	979	15 367
2006	52 823	7 038	4 931	5 056	2 672	3 196	2 223	2 548	3 062	1 746	1 629	1 508	1 572	1 007	14 635
2005	52 060	7 088	4 981	5 084	2 696	3 191	2 308	2 515	2 743	1 762	1 623	1 492	1 522	990	14 065
2004	51 034	7 053	5 099	4 934	2 739	3 202	2 318	2 502	2 362	1 787	1 627	1 503	1 459	1 004	13 445
2003	50 877	7 197	5 185	5 076	2 771	3 157	2 440	2 625	2 075	1 811	1 644	1 547	1 453	1 000	12 896
2002	50 597	7 279	5 209	4 850	2 792	3 148	2 458	2 590	1 978	1 813	1 630	1 554	1 407	993	12 896
2001	49 852	7 338	5 210	4 655	2 830	3 159	2 395	2 548	1 870	1 843	1 609	1 522	1 378	936	12 559

1) mit Hauptwohnung gemeldete Personen.

2) Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Moldau, Russland, Tadschikistan, Turkmenistan, Ukraine, Usbekistan, Weißrussland.

3) Seit dem 01. August 2006 sind Serbien sowie Montenegro eigenständige Staaten.

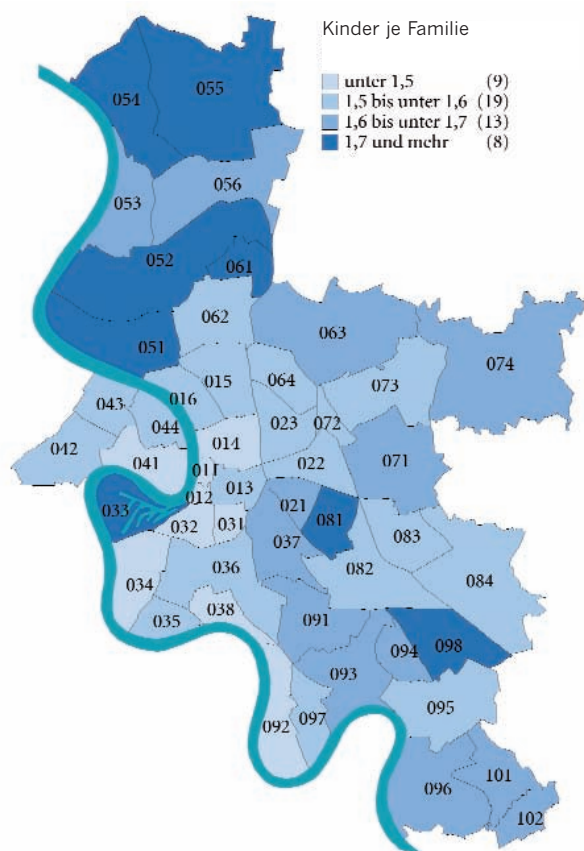
05-02-11 Familien¹ mit Kindern unter 18 Jahren nach der Anzahl der Kinder aus dem Einwohnermelderegister am
31. Dezember 2007

Stadtbezirk Stadtteil	Familien	Darunter mit ... Bezugsperson		Davon mit ... Kindern					Personen insgesamt in diesen Familien	Darunter Kinder
	insgesamt	deutscher	weiblicher	1	2	3	4	5 und mehr		
Stadtbezirk 1	5 646	3 980	1 695	3 488	1 659	412	65	22	17 704	8 428
011 Altstadt	129	78	32	81	40	8	-	-	392	185
012 Carlstadt	137	119	35	87	39	8	3	-	434	201
013 Stadtmitte	897	455	290	530	265	80	20	2	2 835	1 392
014 Pempelfort	1 942	1 440	581	1 236	556	132	10	8	6 029	2 831
015 Derendorf	1 499	1 043	493	926	429	118	20	6	4 667	2 249
016 Golzheim	1 042	845	264	628	330	66	12	6	3 347	1 570
Stadtbezirk 2	5 175	3 607	1 624	2 972	1 671	415	90	27	16 511	8 067
021 Flöngern Süd	960	502	318	517	308	90	29	16	3 133	1 602
022 Flöngern Nord	1 980	1 411	680	1 136	632	171	35	6	6 245	3 089
023 Düsseldorf	2 235	1 694	626	1 319	731	154	26	5	7 133	3 376
Stadtbezirk 3	8 954	6 246	2 669	5 312	2 731	701	154	56	28 496	13 796
031 Friedrichstadt	1 305	814	413	810	371	102	18	4	4 060	1 951
032 Unterbilk	1 269	988	393	802	377	75	10	5	3 926	1 846
033 Hafen	23	18	3	4	10	7	2	-	92	53
034 Hamm	342	308	88	212	104	22	3	1	1 085	503
035 Volmerswerth	232	202	59	131	84	14	1	2	752	355
036 Bilk	3 017	2 307	907	1 788	957	207	48	17	9 565	4 611
037 Oberbilk	2 543	1 410	761	1 425	755	265	72	26	8 313	4 159
038 Flehe	223	199	45	140	73	9	-	1	703	318
Stadtbezirk 4	3 945	2 798	885	2 237	1 382	265	51	10	12 887	6 050
041 Oberkassel	1 562	1 250	377	959	491	93	17	2	4 980	2 298
042 Heerdt	1 048	681	262	601	335	87	21	4	3 406	1 636
043 Lörick	687	455	134	355	273	48	9	2	2 305	1 091
044 Niederkassel	648	412	112	322	283	37	4	2	2 196	1 025
Stadtbezirk 5	3 711	3 065	650	1 684	1 561	378	70	18	12 995	6 327
051 Stockum	457	413	97	211	186	45	11	4	1 590	786
052 Lohausen	498	417	92	215	219	50	9	5	1 753	872
053 Kaiserswerth	855	663	170	414	346	83	11	1	2 922	1 404
054 Wittlaer	1 043	816	148	451	461	105	23	3	3 714	1 796
055 Angermund	651	576	103	292	268	73	13	5	2 307	1 128
056 Kalkum	207	180	40	101	81	22	3	-	709	341
Stadtbezirk 6	6 455	4 761	1 624	3 428	2 293	563	119	52	21 397	10 455
061 Lichtenbroich	762	582	146	347	289	89	22	15	2 714	1 361
062 Unterrath	2 049	1 689	457	1 127	757	139	22	4	6 677	3 166
063 Rath	2 120	1 367	587	1 099	743	211	49	18	7 052	3 511
064 Mörsenbroich	1 524	1 123	434	855	504	124	26	15	4 954	2 417
Stadtbezirk 7	4 837	4 128	1 227	2 571	1 772	396	73	25	15 931	7 726
071 Gerresheim	3 181	2 657	868	1 683	1 141	288	52	17	10 440	5 126
072 Grafenberg	472	403	128	276	162	29	3	2	1 512	709
073 Ludenberg	734	659	136	386	285	49	11	3	2 466	1 164
074 Hubbelrath	450	409	95	226	184	30	7	3	1 513	727
Stadtbezirk 8	5 989	4 557	1 633	3 262	2 074	514	113	26	19 579	9 541
081 Lierenfeld	1 085	669	328	526	398	116	32	13	3 635	1 866
082 Eller	3 209	2 343	943	1 782	1 081	269	65	12	10 387	5 075
083 Vennhausen	1 002	907	221	543	371	78	9	1	3 299	1 560
084 Unterbach	693	638	141	411	224	51	7	-	2 258	1 040
Stadtbezirk 9	9 835	7 558	2 399	5 109	3 520	896	229	81	33 033	16 204
091 Wersten	2 946	2 269	720	1 528	1 037	283	62	36	9 950	4 902
092 Himmelgeist	117	110	19	67	44	5	-	1	384	175
093 Holthausen	1 414	1 006	363	715	506	139	46	8	4 764	2 372
094 Reisholz	399	285	112	207	131	44	15	2	1 330	675
095 Benrath	1 641	1 387	413	903	595	117	23	3	5 356	2 552
096 Urdenbach	1 179	1 052	259	606	459	95	16	3	3 939	1 888
097 Itter	170	160	31	90	72	6	2	-	566	260
098 Hassels	1 969	1 289	482	993	676	207	65	28	6 744	3 380
Stadtbezirk 10	3 003	2 554	856	1 563	1 056	280	86	18	9 989	4 954
101 Garath	2 177	1 800	709	1 137	754	202	70	14	7 154	3 603
102 Hellerhof	826	754	147	426	302	78	16	4	2 835	1 351
Insgesamt 2007	57 550	43 254	15 262	31 626	19 719	4 820	1 050	335	188 522	91 548
2006	57 671	43 435	15 009	31 661	19 799	4 828	1 048	335	189 289	91 756
2005	57 588	43 488	14 636	31 583	19 808	4 794	1 047	356	189 441	91 718
2004	57 893	43 492	14 401	31 708	19 872	4 868	1 066	379	190 849	92 396
2003	57 231	43 128	13 853	31 355	19 649	4 818	1 049	360	188 973	91 282
2002	57 263	43 191	13 557	31 279	19 703	4 837	1 071	373	189 881	91 539
2001	57 192	43 146	13 123	31 187	19 663	4 858	1 087	397	190 295	91 635
2000	56 946	43 011	12 644	30 967	19 564	4 922	1 094	399	190 177	91 467

069

- 1) Einbezogen sind alle Familien, deren Bezugsperson mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet ist.
2) Daten aus 2008 waren bei Drucklegung noch nicht verfügbar.

05-02-12 Thematische Karte: Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren nach der Anzahl der Kinder aus dem Einwohnermelderegister vom 31. Dezember 2007



Legende

- 011 Altstadt
- 012 Carlstadt
- 013 Stadtmitte
- 014 Pempelfort
- 015 Derendorf
- 016 Golzheim

- 021 Flingern Süd
- 022 Flingern Nord
- 023 Düsseldorf

- 031 Friedrichstadt
- 032 Unterbilk
- 033 Hafen
- 034 Hamm
- 035 Volmerswerth
- 036 Bilk
- 037 Oberbilk
- 038 Flehe

- 041 Oberkassel
- 042 Heerdt
- 043 Lörick
- 044 Niederkassel

- 051 Stockum
- 052 Lohausen
- 053 Kaiserswerth
- 054 Wittlaer
- 055 Angermund
- 056 Kalkum

- 061 Lichtenbroich
- 062 Unterrath
- 063 Rath
- 064 Mörsenbroich

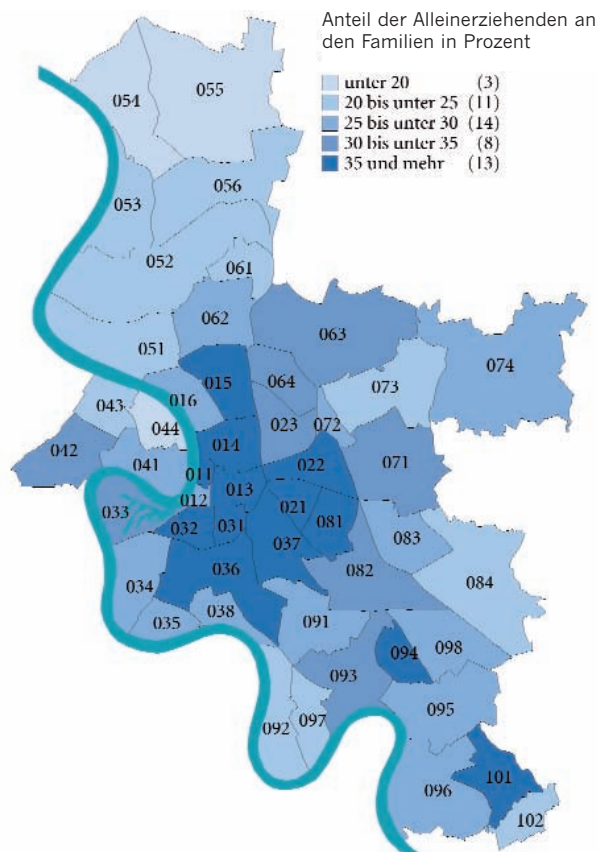
- 071 Gerresheim
- 072 Grafenberg
- 073 Ludenberg
- 074 Hubbelrath

- 081 Lierenfeld
- 082 Eller
- 083 Vennhausen
- 084 Unterbach

- 091 Wersten
- 092 Himmelgeist
- 093 Holthausen
- 094 Reisholz
- 095 Benrath
- 096 Urdenbach
- 097 Itter
- 098 Hassels

- 101 Garath
- 102 Hellerhof

070



*) Bezogen auf die mittlere Jahresbevölkerung.

05-02-13 Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren nach der Anzahl der Kinder aus dem Einwohnermelderegister vom 31. Dezember 2007

Stadtbezirk Stadtteil	Familien insgesamt	Davon mit ... Bezugsperson		Davon mit ... Kindern			Personen insgesamt in diesen Familien	Darunter Kinder
		männlicher	weiblicher	1	2	3 und mehr		
Stadtbezirk 1	2 016	321	1 695	1 469	428	119	4 731	2 715
011 Altstadt	51	19	32	38	12	1	116	65
012 Carlstadt	41	6	35	29	10	2	96	55
013 Stadtmitte	351	61	290	238	85	28	850	499
014 Pempelfort	686	105	581	507	141	38	1 599	913
015 Derendorf	580	87	493	438	111	31	1 339	759
016 Golzheim	307	43	264	219	69	19	731	424
Stadtbezirk 2	1 906	282	1 624	1 328	465	113	4 530	2 624
021 Flingern Süd	389	71	318	248	105	36	968	579
022 Flingern Nord	804	124	680	559	195	50	1 912	1 108
023 Düsseldorf	713	87	626	521	165	27	1 650	937
Stadtbezirk 3	3 208	539	2 669	2 296	718	194	7 580	4 372
031 Friedrichstadt	501	88	413	360	113	28	1 177	676
032 Unterbilk	458	65	393	339	105	14	1 052	594
033 Hafen	7	4	3	1	4	2	22	15
034 Hamm	102	14	88	75	24	3	234	132
035 Volmerswerth	67	8	59	52	13	2	151	84
036 Bilk	1 080	173	907	784	234	62	2 535	1 455
037 Oberbilk	932	171	761	640	210	82	2 268	1 336
038 Flehe	61	16	45	45	15	1	141	80
Stadtbezirk 4	1 053	168	885	769	231	53	2 451	1 398
041 Oberkassel	442	65	377	323	98	21	1 025	583
042 Heerdt	326	64	262	234	69	23	774	448
043 Lörick	160	26	134	117	37	6	369	209
044 Niederkassel	125	13	112	95	27	3	283	158
Stadtbezirk 5	754	104	650	495	213	46	1 828	1 074
051 Stockum	110	13	97	81	21	8	259	149
052 Lohausen	115	23	92	58	48	13	313	198
053 Kaiserswerth	192	22	170	138	49	5	445	253
054 Wittlaer	168	20	148	114	43	11	401	233
055 Angermund	123	20	103	81	34	8	297	174
056 Kalkum	46	6	40	27	18	1	113	67
Stadtbezirk 6	1 968	344	1 624	1 318	520	130	4 749	2 781
061 Lichtenbroich	171	25	146	93	58	20	447	276
062 Unterrath	587	130	457	412	154	21	1 373	786
063 Rath	699	112	587	452	194	53	1 711	1 012
064 Mörsenbroich	511	77	434	361	114	36	1 218	707
Stadtbezirk 7	1 469	243	1 226	1 005	372	92	3 514	2 045
071 Gerresheim	1 048	180	868	709	269	70	2 520	1 472
072 Grafenberg	141	13	128	101	31	9	334	193
073 Ludenberg	166	31	135	119	40	7	388	222
074 Hubbelrath	114	19	95	76	32	6	272	158
Stadtbezirk 8	1 940	307	1 633	1 272	550	118	4 705	2 765
081 Lierenfeld	401	73	328	244	124	33	1 009	608
082 Eller	1 106	163	943	733	310	63	2 669	1 563
083 Vennhausen	265	44	221	177	73	15	634	369
084 Unterbach	168	27	141	118	43	7	393	225
Stadtbezirk 9	2 841	442	2 399	1 886	720	235	6 945	4 104
091 Wersten	844	124	720	546	213	85	2 095	1 251
092 Himmelgeist	25	6	19	17	8		58	33
093 Holthausen	436	73	363	299	105	32	1 051	615
094 Reisholz	143	31	112	96	35	12	351	208
095 Benrath	478	65	413	335	122	21	1 125	647
096 Urdenbach	307	48	259	204	84	19	742	435
097 Itter	34	3	31	25	9		77	43
098 Hassels	574	92	482	364	144	66	1 446	872
Stadtbezirk 10	971	115	856	589	276	106	2 470	1 499
101 Garath	803	94	709	491	223	89	2 039	1 236
102 Hellerhof	168	21	147	98	53	17	431	263
2007	18 126	2 865	15 261	12 427	4 493	1 206	43 503	25 377
2006	17 809	2 800	15 009	12 254	4 358	1 197	42 703	24 894
2005	17 453	2 819	14 634	11 994	4 270	1 189	41 922	24 469
2004	17 333	2 932	14 401	11 909	4 217	1 207	41 662	24 329
2003	16 771	2 918	13 853	11 526	4 065	1 180	40 320	23 549
2002	16 184	2 868	13 316	11 169	3 902	1 113	38 845	22 661
2001	15 724	2 838	12 886	10 836	3 777	1 111	37 807	22 083
2000	15 182	2 757	12 425	10 453	3 663	1 066	36 499	21 317

1) Einbezogen sind alle Personen, die ledig, geschieden oder verwitwet sind bzw. vom Ehepartner getrennt leben und die mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sind.

2) Daten aus 2008 waren bei Drucklegung noch nicht verfügbar.

05-03-00 Mikrozensus**Vorbemerkung**

Der Mikrozensus ist die jährlich durchgeführte kleine „Volkszählung“ und umfasst einen Auswahlatz von 1%. Er findet statt auf der Grundlage des „Gesetzes zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte“ (Mikrozensusgesetz 2005 – MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (Bundesgesetzblatt I Seite 1350) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. Oktober 2007 (Bundesgesetzblatt I Seite 2526).

Mit diesem Gesetz wurde das Konzept der Stichprobe ab 2005 von der festen Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche umgestellt mit der Folge, dass die zum Mikrozensus ausgewählten Haushalte gleichmäßig auf alle Kalenderwochen eines Jahres verteilt befragt werden.

Für die in den Tabellen enthaltenen, hochgerechneten Jahresergebnisse unter 5000, das heißt für weniger als 50 Fälle in der Stichprobe, geht der einfache relative Standardfehler über 15% hinaus. Solche Ergebnisse haben nur noch einen geringen Aussagewert und sind durch „ / “ ersetzt. Aber auch hochgerechnete Werte unter 15000 sind noch nicht ausreichend genau und deshalb in Klammern gesetzt.

Die Familie im statistischen Sinn umfasst im Mikrozensus – abweichend von früheren Veröffentlichungen – alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt Ehepaare, nichteheliche (gegengeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie allein erziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege-, und Adoptivkinder.

Nicht zu den Familien zählen im Mikrozensus Paare – Ehepaare und Lebensgemeinschaften – ohne Kinder sowie Alleinstehende.

Die Familien und die Paargemeinschaften ohne Kinder sind unter dem Begriff Lebensformen aufgeführt.

05-03-01 Mikrozensus 2008 – Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

	Personen insgesamt	Davon	
		weiblich	männlich
		in 1 000	
Einwohner zusammen	581	305	276
davon			
ledig	253	122	131
verheiratet	245	122	124
verwitwet	40	35	(5)
geschieden	42	26	17
eingetragene Lebenspartner ¹	x	x	x
Überwiegender Lebensunterhalt durch			
Erwerbstätigkeit	261	120	141
Angehörige	154	95	59
Rente/Pension	117	67	50
Arbeitslosengeld I / II	(6)	/	/
Sonstiges	43	21	23
Persönliches Nettoeinkommen			
von ... bis unter ... EUR			
unter 700	87	58	29
700 - 900	39	23	16
900 - 1 100	36	23	(13)
1 100 - 1 500	85	47	38
1 500 - 2 000	77	32	45
2 000 - 2 600	44	17	27
2 600 und mehr	49	(12)	37
kein Einkommen bzw. keine Angabe	165	94	71
Beteiligung am Erwerbsleben			
Nichterwerbspersonen	275	161	114
Erwerbspersonen	306	144	162
darunter			
Erwerbslose	22	(9)	(13)
Erwerbstätige zusammen	284	134	150
davon			
Vollzeitbeschäftigte	219	86	133
Teilzeitbeschäftigte	65	49	16
geringfügig Beschäftigte	(6)	/	/
Stellung im Beruf			
Selbständige (einschl. Mithelfender)	37	(13)	25
Beamten/Beamtinnen	(14)	(7)	(7)
Angestellte (einschl. Auszubildender)	182	96	85
Arbeiterinnen/Arbeiter (einschl. Auszubildender)	45	16	29
Persönliches Nettoeinkommen			
der Erwerbstätigen			
von ... bis unter ... EUR			
unter 700	37	25	(11)
700 - 900	17	(10)	(7)
900 - 1 100	19	(12)	(8)
1 100 - 1 500	52	29	24
1 500 - 2 000	59	25	34
2 000 - 2 600	36	(14)	22
2 600 und mehr	42	(11)	32
kein Einkommen bzw. keine Angabe	22	(10)	(12)

1) den Familienständen verheiratet, verwitwet, geschieden zugeordnet.

Quelle: IT.NRW.

05-03-02 Mikrozensus 2008 – Private Haushalte

	Haushalte bzw. Lebensformen	
	in 1 000	%
Private Haushalte zusammen	318	100
davon mit ... Personen		
1	156	49
2	95	30
3	33	10
4 und mehr	33	10
Haushalte nach der Zahl der ledigen Kinder¹		
keine	250	79
1	36	11
2	27	9
3 und mehr	(5)	(2)
Haushaltsnettoeinkommen		
von ... bis unter ... EUR		
unter 700	18	6
700 - 900	21	7
900 - 1 100	20	6
1 100 - 1 500	51	16
1 500 - 2 000	50	16
2 000 - 2 600	43	14
2 600 - 4 000	41	13
4 000 und mehr	42	13
kein Einkommen bzw. keine Angabe	32	10
Lebensformen zusammen²	155	100
Paargemeinschaften ohne Kinder ¹	87	56
Familien ³	68	44
davon mit ... Kind(ern) ¹		
1	36	23
2	27	17
3 und mehr	(5)	(3)

1) ledige Kinder im Alter von unter 18 Jahren und ledige Kinder über 18 Jahren, die Schüler sind.

2) ohne Alleinstehende.

3) einschließlich Alleinerziehender.

Quelle: IT.NRW.

05-04-00 Bevölkerungsbewegung

Vorbemerkung

In diesem Kapitel wird über die natürliche Bevölkerungsbewegung (Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle) und die Wanderungsbewegung (Zu- und Fortzüge) berichtet.

Begriffserläuterungen

Zur **Bevölkerung** zählen seit 1984 alle Personen, deren alleinige bzw. Hauptwohnung im Gebiet der Stadt Düsseldorf liegt. Vor 1984 wurden Personen, die mehr als eine Wohnung innehatten, derjenigen Gemeinde zugerechnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen.

Angehörige der in Düsseldorf stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen konsularischen Vertretungen gehören nicht zur Bevölkerung.

Nichtdeutsche/Ausländerinnen und Ausländer

Bei der Bevölkerungsfortschreibung wird die Bevölkerung in der Gliederung "deutsch/nicht-deutsch" berücksichtigt. In den Tabellen, in denen die Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit ausgewiesen wird, wurde zur einfachen Verständlichkeit für "nichtdeutsch" die Bezeichnung "Ausländer" gewählt. Die Angaben dazu beinhalten aber auch die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen.

Geborene werden nach gesetzlicher Definition (§29 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandgesetzes vom 12. August 1957 und der Änderung zum 1. April 1994) als Lebend und Tot Geborene registriert. Als Datengrundlage dienten bis zum 31. März 2000 Erhebungsbögen aus dem Standesamt Düsseldorf und IT.NRW - ab dem 1. April 2000 Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt. Berücksichtigt sind die Geburten von Müttern, die am Tag der Geburt ihre alleinige Wohnung oder Hauptwohnung in Düsseldorf hatten.

Bei den **Sterbefällen** handelt es sich um die im Berichtszeitraum Gestorbenen, die ihre letzte alleinige Wohnung oder Hauptwohnung in Düsseldorf hatten. Als Datengrundlage dienten bis zum 31. März 2000 Erhebungsbögen aus dem Standesamt Düsseldorf und IT.NRW - ab dem 1. April 2000 Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt.

Die **Eheschließungen** umfassen alle vor dem Standesamt Düsseldorf geschlossenen Ehen des Berichtszeitraums, unabhängig von dem Wohnort der Ehepartner. Als Datengrundlage dienen die Angaben des Standesamtes.

075

05-04-01 Bevölkerungsbewegung 1951 bis 2008¹ – Grundzahlen

Jahr	Mittlere Bevölkerungs- zahl	Eheschlie- ßungen	Lebend Geborene	Tot Geborene ²	Nicht ehelich Lebend und Tot Geborene ³	Gestorbene ohne Tot Geborene	Darunter Gestorbene unter 1 Jahr	Geburten- (+) bzw. Sterbefall- (-) überschuss	Zu- gezogene	Fort- gezogene	Wanderungs- gewinn (+) bzw. Wanderungs- verlust (-)	Gesamt- gewinn (+) bzw. -verlust (-)
1951	526 600	5 902	6 145	108	756	5 617	333	+ 528	50 855	20 070	+ 30 785	+ 31 313
1952	554 400	5 720	6 686	131	815	5 751	338	+ 935	45 226	21 451	+ 23 775	+ 24 710
1953	581 400	5 875	7 032	123	702	6 210	316	+ 822	54 912	26 727	+ 28 185	+ 29 007
1954	608 300	6 071	7 737	127	773	6 102	265	+ 1 635	51 683	27 043	+ 24 640	+ 26 275
1955	632 700	6 191	8 161	159	753	6 668	304	+ 1 493	49 855	28 604	+ 21 251	+ 22 744
1956	654 400	6 508	9 038	147	807	7 062	336	+ 1 976	50 450	32 668	+ 17 782	+ 19 758
1957	671 300	6 733	9 750	164	859	7 352	304	+ 2 398	50 722	39 838	+ 10 884	+ 13 282
1958	680 200	6 852	9 976	159	913	7 140	351	+ 2 836	44 976	39 910	+ 5 066	+ 7 902
1959	689 600	6 893	10 548	141	900	7 247	378	+ 3 301	41 568	37 340	+ 4 228	+ 7 529
1960	695 600	6 944	10 849	150	946	7 784	434	+ 3 065	45 105	43 361	+ 1 744	+ 4 809
1961	701 800	7 009	10 990	163	884	7 623	387	+ 3 367	49 737	48 824	+ 913	+ 4 280
1962	705 700	7 001	10 931	133	829	7 738	360	+ 3 193	46 512	47 569	- 1 057	+ 2 136
1963	706 000	6 858	11 163	155	845	8 094	305	+ 3 069	42 835	46 519	- 3 684	- 615
1964	704 900	6 872	11 146	148	833	7 655	282	+ 3 491	44 400	49 856	- 5 456	- 1 965
1965	701 400	6 821	10 594	115	728	8 096	258	+ 2 498	44 967	52 269	- 7 302	- 4 804
1966	697 400	6 860	10 654	112	775	8 361	206	+ 2 293	43 471	49 881	- 6 410	- 4 117
1967	687 800	6 577	10 047	111	709	8 234	240	+ 1 813	36 519	49 758	- 13 239	- 11 426
1968	679 400	5 815	9 305	87	727	8 653	195	+ 652	38 730	45 346	- 6 616	- 5 964
1969	675 800	5 570	8 147	62	649	8 841	213	- 694	40 936	43 651	- 2 715	- 3 409
1970	663 000	5 389	6 873	52	614	8 373	150	- 1 500	45 497	43 550	+ 1 947	+ 447
1971	660 200	5 080	6 567	65	593	8 515	165	- 1 948	39 121	45 657	- 6 536	- 8 484
1972	648 700	4 725	5 592	30	520	8 311	121	- 2 719	37 201	44 853	- 7 652	- 10 371
1973	640 500	4 324	4 996	37	464	8 036	112	- 3 040	38 429	43 552	- 5 123	- 8 163
1974	622 489	3 908	4 870	35	426	7 935	100	- 3 065	34 256	42 023	- 7 767	- 10 832
1975	670 728	4 358	5 283	27	503	8 412	96	- 3 129	31 511	40 231	- 8 720	- 11 849
1976	620 789	3 728	4 904	25	447	8 196	102	- 3 292	30 625	37 449	- 6 824	- 10 116
1977	611 654	3 652	4 750	22	466	7 785	86	- 3 035	30 891	36 663	- 5 772	- 8 807
1978	603 980	3 229	4 569	40	480	7 986	76	- 3 417	29 456	33 041	- 3 585	- 7 002
1979	597 380	3 403	4 457	29	456	7 862	64	- 3 405	29 608	31 304	- 1 696	- 5 101
1980	592 790	3 783	4 736	25	496	7 958	63	- 3 222	30 572	31 997	- 1 425	- 4 647
1981	590 015	3 928	4 630	25	517	7 637	59	- 3 007	32 379	30 877	+ 1 502	- 1 505
1982	586 208	3 947	4 842	22	565	7 771	58	- 2 929	29 614	31 676	- 2 062	- 4 991
1983	582 152	4 098	4 779	21	595	7 676	56	- 2 897	29 458	30 993	- 1 535	- 4 432
1984	573 779	4 068	4 535	25	588	7 376	55	- 2 841	24 723	32 211	- 7 488	- 10 329
1985	566 434	4 086	4 580	27	613	7 455	42	- 2 875	26 107	28 120	- 2 013	- 4 888
1986	564 248	3 938	4 933	16	684	7 357	43	- 2 424	26 405	23 567	+ 2 838	+ 414
1987	564 005	3 622	5 202	35	719	7 034	34	- 1 832	27 191	22 272	+ 4 919	+ 3 087
1988	567 516	3 752	5 577	21	776	7 301	43	- 1 724	30 988	24 888	+ 6 100	+ 4 376
1989	571 018	3 668	5 526	15	762	7 343	37	- 1 817	34 767	28 627	+ 6 140	+ 4 323
1990	575 250	3 773	5 803	28	864	7 409	48	- 1 606	30 360	27 025	+ 3 335	+ 1 729
1991	576 771	3 659	5 786	21	833	7 413	35	- 1 627	30 313	27 115	+ 3 198	+ 1 571
1992	577 349	3 438	5 879	17	939	7 227	46	- 1 348	31 991	30 615	+ 1 376	+ 28
1993	576 350	3 175	5 542	17	809	7 137	35	- 1 595	32 026	33 614	- 1 588	- 3 183
1994	573 127	3 195	5 384	29	860	6 981	38	- 1 597	32 406	32 522	- 116	- 1 713
1995	572 064	3 017	5 237	21	877	7 111	34	- 1 874	33 198	32 642	+ 556	- 1 318
1996	570 850	3 020	5 485	24	958	7 055	29	- 1 570	32 537	30 799	+ 1 738	+ 168
1997	571 100	3 031	5 568	25	944	6 836	28	- 1 268	32 669	32 129	+ 540	- 728
1998	569 638	2 949	5 273	18	1 040	6 603	30	- 1 330	32 170	32 944	- 774	- 2 104
1999	567 621	3 070	5 215	19	1 056	6 711	25	- 1 496	34 950	34 458	+ 492	- 1 004
2000	568 108	3 087	5 177	23	1 145	6 512	.	- 1 335	32 397	29 412	+ 2 985	+ 1 650
2001	569 949	2 949	5 035	23	1 218	6 369	25	- 1 334	34 039	31 472	+ 2 567	+ 1 233
2002	571 082	2 928	5 219	24	1 219	6 602	28	- 1 383	32 815	30 706	+ 2 109	+ 726
2003	571 356	2 775	5 187	17	1 166	6 802	30	- 1 615	32 725	30 455	+ 2 270	+ 655
2004	572 201	2 876	5 581	25	1 289	6 405	25	- 824	34 662	30 957	+ 3 705	+ 2 881
2005	575 889	2 715	5 451	21	1 275	6 390	22	- 939	34 976	31 162	+ 3 814	+ 2 875
2006	579 603	2 433	5 189	22	1 336	5 867	25	- 678	35 449	30 329	+ 5 120	+ 4 442
2007	583 456	2 553	5 480	26	1 444	5 934	34	- 454	37 172	33 522	+ 3 650	+ 3 196
2008 ¹	585 952	2 619	5 677	28	1 626	6 177	32	- 500	37 830	33 587	+ 2 296	+ 1 796

1) Die Statusabgänge (-1947) können den Zu- und Fortzügen nicht separat zugeordnet werden. Daraus resultiert ein hiervon abweichender Wanderungssaldo.

2) Als Datengrundlage dienten bis zum Jahre 1999 Erhebungsbögen aus dem Standesamt Düsseldorf und IT.NRW, ab dem Jahr 2000 IT.NRW.

3) Darunter-Zahlen der Angaben in den Spalten "Lebend Geborene" und "Tot Geborene".

05-04-02 Bevölkerungsbewegung 1951 bis 2008 – Verhältniszahlen

Jahr	Auf 1 000 Einwohner der mittleren Jahresbevölkerung								Unter 100 Geborenen waren		Auf 100 Lebend
	Eheschließungen	Geborene	Gestorbene	Geburten- (+) bzw. Sterbefall-(-) Überschuss	Zugezogene	Fortgezogene	Personen		nichtehelich*	totgeboren*	Geborene entfielen Gestorbene unter 1 Jahr
		ohne Tot Geborene					Wanderungsgewinn (+) bzw. Wanderungsverlust (-)	Gesamtgewinn (+) bzw. -verlust (-)			
1951	11,2	11,7	10,7	+ 1,0	96,6	38,1	+ 58,5	+ 59,5	12,1	1,7	5,4
1952	10,3	12,1	10,4	+ 1,7	81,6	38,7	+ 42,9	+ 44,6	12,0	1,9	5,1
1953	10,1	12,1	10,7	+ 1,4	94,4	46,0	+ 48,5	+ 49,9	9,8	1,7	4,5
1954	10,0	12,7	10,0	+ 2,7	85,0	44,5	+ 40,5	+ 43,2	9,8	1,6	3,4
1955	9,8	12,9	10,5	+ 2,4	78,8	45,2	+ 33,6	+ 35,9	9,1	1,9	3,7
1956	9,9	13,8	10,8	+ 3,0	77,1	49,9	+ 27,2	+ 30,2	8,8	1,6	3,7
1957	10,0	14,5	11,0	+ 3,6	75,6	59,3	+ 16,2	+ 19,8	8,7	1,7	3,1
1958	10,1	14,7	10,5	+ 4,2	66,1	58,7	+ 7,4	+ 11,6	9,0	1,6	3,5
1959	10,0	15,3	10,5	+ 4,8	60,3	54,1	+ 6,1	+ 10,9	8,4	1,3	3,6
1960	10,0	15,6	11,2	+ 4,4	64,8	62,3	+ 2,5	+ 6,9	8,6	1,4	4,0
1961	10,0	15,7	10,9	+ 4,8	70,9	69,6	+ 1,3	+ 6,1	7,9	1,5	3,5
1962	9,9	15,5	11,0	+ 4,5	65,9	67,4	- 1,5	+ 3,0	7,5	1,2	3,3
1963	9,7	15,8	11,5	+ 4,3	60,7	65,9	- 5,2	- 0,9	7,5	1,4	2,7
1964	9,7	15,8	10,9	+ 5,0	63,0	70,7	- 7,7	- 2,8	7,4	1,3	2,5
1965	9,7	15,1	11,5	+ 3,6	64,1	74,5	- 10,4	- 6,8	6,8	1,1	2,4
1966	9,8	15,3	12,0	+ 3,3	62,3	71,5	- 9,2	- 5,9	7,2	1,0	1,9
1967	9,6	14,6	12,0	+ 2,6	53,1	72,3	- 19,2	- 16,6	7,0	1,1	2,4
1968	8,6	13,7	12,7	+ 1,0	57,0	66,7	- 9,7	- 8,8	7,7	0,9	2,1
1969	8,2	12,1	13,1	- 1,0	60,6	64,6	- 4,0	- 5,0	7,9	0,8	2,6
1970	8,1	10,4	12,6	- 2,3	68,6	65,7	+ 2,9	+ 0,7	8,9	0,8	2,2
1971	7,7	9,9	12,9	- 3,0	59,3	69,2	- 9,9	- 12,9	8,9	1,0	2,5
1972	7,3	8,6	12,8	- 4,2	57,3	69,1	- 11,8	- 16,0	9,2	0,5	2,2
1973	6,8	7,8	12,5	- 4,7	60,0	68,0	- 8,0	- 12,7	9,2	0,7	2,2
1974	6,3	7,8	12,7	- 4,9	55,0	67,5	- 12,5	- 17,4	8,7	0,7	2,1
1975	6,5	7,9	12,5	- 4,7	47,0	60,0	- 13,0	- 17,7	9,5	0,5	1,8
1976	6,0	7,9	13,2	- 5,3	49,3	60,3	- 11,0	- 16,3	9,1	0,5	2,1
1977	6,0	7,8	12,7	- 5,0	50,5	59,9	- 9,4	- 14,4	9,8	0,5	1,8
1978	5,3	7,6	13,2	- 5,7	48,8	54,7	- 5,9	- 11,6	10,4	0,9	1,7
1979	5,7	7,5	13,2	- 5,7	49,6	52,4	- 2,8	- 8,5	10,2	0,6	1,4
1980	6,4	8,0	13,4	- 5,4	51,6	54,0	- 2,4	- 7,8	10,4	0,5	1,3
1981	6,7	7,8	12,9	- 5,1	54,9	52,3	+ 2,5	- 2,6	11,1	0,5	1,3
1982	6,7	8,3	13,3	- 5,0	50,5	54,0	- 3,5	- 8,5	11,6	0,5	1,2
1983	7,0	8,2	13,2	- 5,0	50,6	53,2	- 2,6	- 7,6	12,4	0,4	1,2
1984	7,1	7,9	12,9	- 5,0	43,1	56,1	- 13,1	- 18,0	12,9	0,5	1,2
1985	7,2	8,1	13,2	- 5,1	46,1	49,6	- 3,6	- 8,6	13,3	0,6	0,9
1986	7,0	8,7	13,0	- 4,3	46,8	41,8	+ 5,0	+ 0,7	13,8	0,3	0,9
1987	6,4	9,2	12,5	- 3,2	48,2	39,5	+ 8,7	+ 5,5	13,7	0,7	0,7
1988	6,6	9,8	12,9	- 3,0	54,6	43,9	+ 10,7	+ 7,7	13,9	0,4	0,8
1989	6,4	9,7	12,9	- 3,2	60,9	50,1	+ 10,8	+ 7,6	13,8	0,3	0,7
1990	6,6	10,1	12,9	- 2,8	52,8	47,0	+ 5,8	+ 3,0	14,8	0,5	0,8
1991	6,3	10,0	12,9	- 2,8	52,6	47,0	+ 5,5	+ 2,7	14,3	0,4	0,6
1992	6,0	10,2	12,5	- 2,3	55,4	53,0	+ 2,4	+ 0,0	15,9	0,3	0,8
1993	5,5	9,6	12,4	- 2,8	55,6	58,3	- 2,8	- 5,5	14,6	0,3	0,6
1994	5,6	9,4	12,2	- 2,8	56,5	56,7	- 0,2	- 3,0	15,9	0,5	0,7
1995	5,3	9,2	12,4	- 3,3	58,0	57,1	+ 1,0	- 2,3	16,7	0,4	0,6
1996	5,3	9,6	12,4	- 2,8	57,0	54,0	+ 3,0	+ 0,3	17,4	0,4	0,5
1997	5,3	9,7	12,0	- 2,2	57,2	56,3	+ 0,9	- 1,3	16,9	0,4	0,5
1998	5,2	9,3	11,6	- 2,3	56,5	57,8	- 1,4	- 3,7	20,0	0,3	0,6
1999	5,4	9,2	11,8	- 2,6	61,6	60,7	+ 0,9	- 1,8	20,2	0,4	0,5
2000	5,4	9,1	11,5	- 2,3	57,0	51,8	+ 5,3	+ 2,9	22,0	0,4	.
2001	5,2	8,8	11,2	- 2,3	59,7	55,2	+ 4,5	+ 2,2	24,1	0,5	0,5
2002	5,1	9,1	11,6	- 2,4	57,5	53,8	+ 3,7	+ 1,3	23,3	0,5	0,5
2003	4,9	9,1	11,9	- 2,8	57,3	53,3	+ 4,0	+ 1,1	22,4	0,3	0,6
2004	5,0	9,8	11,2	- 1,4	60,6	54,1	+ 6,5	+ 5,0	23,0	0,4	0,4
2005	4,7	9,5	11,1	- 1,6	60,7	54,1	+ 6,6	+ 5,0	23,3	0,4	0,4
2006	4,2	9,0	10,1	- 1,2	61,2	52,3	+ 8,8	+ 7,7	25,6	0,4	0,9
2007	4,4	9,4	10,2	- 0,8	63,7	57,5	+ 6,3	+ 5,5	26,2	0,5	0,6
2008	4,5	9,7	10,5	- 0,9	64,6	57,3	+ 3,9	+ 3,1	28,5	0,5	0,6

*) Als Datenträger dienten bis zum Jahre 1999 Erhebungsbögen aus dem Standesamt Düsseldorf und IT.NRW, ab dem Jahr 2000 IT.NRW.

05-04-03 Bevölkerungsbewegung der Deutschen und Ausländer 1976 bis 2007¹

Jahr	Mittlere Jahres- bevöl- kerung	Lebend Geborene		Gestorbene		Geburten- (+) bzw Sterbefall- (-) überschuss		Zugezogene		Fortgezogene		Wanderungsgewinn (+) bzw. Wande- rungsverlust (-)		Gesamtgewinn (+) bzw. -verlust (-)		Erwerb einer ... Staatsangehörig- keit	
		Anzahl	Auf 1000 Ein- wohner ²	Anzahl	Auf 1000 Ein- wohner ²	Anzahl	Auf 1000 Ein- wohner ²	Anzahl	Auf 1000 Ein- wohner ²	Anzahl	Auf 1000 Ein- wohner ²	Anzahl	Auf 1000 Ein- wohner ²	Anzahl	Auf 1000 Ein- wohner ²	deut- schen	auslän- dischen
Deutsche																	
1976	553 769	3 495	6,3	8 042	14,5	- 4 547	- 8,2	21 432	38,7	25 871	46,7	- 4 439	- 8,0	- 8 986	- 16,2	+ 877	- 6
1977	545 387	3 473	6,4	7 632	14,0	- 4 159	- 7,6	21 883	40,1	27 013	49,5	- 5 130	- 9,4	- 9 289	- 17,0	+ 721	- 3
1978	538 402	3 408	6,3	7 832	14,5	- 4 424	- 8,2	20 895	38,8	23 987	44,6	- 3 092	- 5,7	- 7 516	- 14,0	+ 1 225	- 4
1979	531 039	3 293	6,2	7 739	14,6	- 4 446	- 8,4	20 031	37,7	23 788	44,8	- 3 757	- 7,1	- 8 203	- 15,4	+ 543	- 2
1980	523 148	3 560	6,8	7 803	14,9	- 4 243	- 8,1	19 721	37,7	24 582	47,0	- 4 861	- 9,3	- 9 104	- 17,4	+ 556	-
1981	516 231	3 476	6,7	7 468	14,5	- 3 992	- 7,7	20 907	40,5	23 384	45,3	- 2 477	- 4,8	- 6 469	- 12,5	+ 983	- 2
1982	510 321	3 719	7,3	7 615	14,9	- 3 896	- 7,6	20 712	40,6	22 594	44,3	- 1 882	- 3,7	- 5 778	- 11,3	+ 937	- 3
1983	507 018	3 764	7,4	7 505	14,8	- 3 741	- 7,4	21 638	42,7	21 226	41,9	+ 412	+ 0,8	- 3 329	- 6,6	+ 532	- 2
1984	502 804	3 633	7,2	7 235	14,4	- 3 602	- 7,2	16 942	33,7	19 732	39,2	- 2 790	- 5,5	- 6 392	- 12,7	+ 627	-
1985	497 080	3 693	7,4	7 311	14,7	- 3 618	- 7,3	17 552	35,3	19 968	40,2	- 2 416	- 4,9	- 6 034	- 12,1	+ 772	-
1986	493 033	4 019	8,2	7 207	14,6	- 3 188	- 6,5	16 971	34,4	17 237	35,0	- 266	- 0,5	- 3 454	- 7,0	+ 730	- 2
1987	494 675	4 157	8,4	6 868	13,9	- 2 711	- 5,5	16 495	33,3	16 499	33,4	- 4	- 0,0	- 2 715	- 5,5	+ 1 095	- 1
1988	494 036	4 450	9,0	7 153	14,5	- 2 703	- 5,5	17 346	35,1	17 319	35,1	+ 27	+ 0,1	- 2 676	- 5,4	+ 3 485	-
1989	494 909	4 343	8,8	7 190	14,5	- 2 847	- 5,8	20 875	42,2	19 577	39,6	+ 1 298	+ 2,6	- 1 549	- 3,1	+ 3 689	-
1990	496 776	4 680	9,4	7 250	14,6	- 2 570	- 5,2	19 084	38,4	19 832	39,9	- 748	- 1,5	- 3 318	- 6,7	+ 3 007	-
1991	495 257	4 602	9,3	7 231	14,6	- 2 629	- 5,3	18 355	37,1	19 202	38,8	- 847	- 1,7	- 3 476	- 7,0	+ 1 347	-
1992	492 608	4 626	9,4	7 054	14,3	- 2 428	- 4,9	17 945	36,4	20 112	40,8	- 2 167	- 4,4	- 4 595	- 9,3	+ 1 488	-
1993	489 005	4 308	8,8	6 978	14,3	- 2 670	- 5,5	17 949	36,7	21 137	43,2	- 3 188	- 6,5	- 5 858	- 12,0	+ 1 857	-
1994	485 314	4 224	8,7	6 738	13,9	- 2 514	- 5,2	18 318	37,7	21 551	44,4	- 3 233	- 6,7	- 5 747	- 11,8	+ 2 578	-
1995	482 469	4 018	8,3	6 851	14,2	- 2 833	- 5,9	18 650	38,7	21 008	43,5	- 2 358	- 4,9	- 5 191	- 10,8	+ 2 953	-
1996	480 180	4 186	8,7	6 805	14,2	- 2 619	- 5,5	19 335	40,3	20 979	43,7	- 1 644	- 3,4	- 4 263	- 8,9	+ 2 444	-
1997	479 003	4 253	8,9	6 600	13,8	- 2 347	- 4,9	19 681	41,1	21 772	45,5	- 2 091	- 4,4	- 4 438	- 9,3	+ 2 661	-
1998	476 966	4 050	8,5	6 367	13,3	- 2 317	- 4,9	19 544	41,0	21 887	45,9	- 2 343	- 4,9	- 4 660	- 9,8	+ 2 783	-
1999	474 348	4 049	8,5	6 463	13,6	- 2 414	- 5,1	21 285	44,9	24 007	50,6	- 2 722	- 5,7	- 5 136	- 10,8	+ 2 559	-
2000	473 668	4 358	9,2	6 206	13,1	- 1 848	- 3,9	19 757	41,7	19 985	42,2	- 228	- 0,5	- 2 076	- 4,4	+ 3 195	-
2001	474 725	4 191	8,8	6 044	12,7	- 1 853	- 3,9	20 031	42,2	20 907	44,0	- 876	- 1,8	- 2 729	- 5,7	+ 2 869	-
2002	474 949	4 351	9,2	6 255	13,2	- 1 904	- 4,0	19 438	40,9	20 426	43,0	- 988	- 2,1	- 2 892	- 6,1	+ 2 857	-
2003	474 427	4 251	9,0	6 456	13,6	- 2 205	- 4,6	19 277	40,6	20 450	43,1	- 1 173	- 2,5	- 3 378	- 7,1	+ 3 277	-
2004	475 831	4 510	9,5	6 068	12,8	- 1 558	- 3,3	20 624	43,3	19 202	40,4	+ 1 422	+ 3,0	- 136	- 0,3	+ 3 274	-
2005	478 468	4 480	9,4	6 015	12,6	- 1 535	- 3,2	21 143	44,2	20 594	43,0	+ 549	+ 1,1	- 986	- 2,1	+ 3 009	-
2006	480 981	4 240	8,9	5 532	11,5	- 1 292	- 2,7	21 708	45,1	19 888	41,8	+ 1 820	+ 3,8	+ 528	+ 1,1	+ 2 471	-
2007	483 406	4 524	9,5	5 565	11,6	- 1 041	- 2,2	22 882	47,6	22 381	47,0	+ 501	+ 1,0	- 540	- 1,1	+ 2 442	-

078

Ausländer																	
1976	67 020	1 409	21,0	154	2,3	+ 1 255	+ 18,7	9 193	137,2	11 578	172,8	- 2 385	- 35,6	- 1 130	- 16,9	- 877	+ 6
1977	66 267	1 277	19,3	153	2,3	+ 1 124	+ 17,0	9 008	135,9	9 650	145,6	- 642	- 9,7	+ 482	+ 7,3	- 721	+ 3
1978	65 578	1 161	17,7	154	2,3	+ 1 007	+ 15,4	8 561	130,5	9 054	138,1	- 493	- 7,5	+ 514	+ 7,8	- 1 225	+ 4
1979	66 341	1 164	17,5	123	1,9	+ 1 041	+ 15,7	9 577	144,4	7 516	113,3	+ 2 061	+ 31,1	+ 3 102	+ 46,8	- 543	+ 2
1980	69 642	1 176	16,9	155	2,2	+ 1 021	+ 14,7	10 851	155,8	7 415	106,5	+ 3 436	+ 49,3	+ 4 457	+ 64,0	- 556	-
1981	73 784	1 154	15,6	169	2,3	+ 985	+ 13,3	11 472	155,5	7 493	101,6	+ 3 979	+ 53,9	+ 4 964	+ 67,3	- 983	+ 2
1982	75 887	1 123	14,8	156	2,1	+ 967	+ 12,7	8 902	117,3	9 082	119,7	- 180	- 2,4	+ 787	+ 10,4	- 937	+ 3
1983	75 134	1 015	13,5	171	2,3	+ 844	+ 11,2	7 820	104,1	9 767	130,0	- 1 947	- 25,9	- 1 103	- 14,7	- 532	+ 2
1984	70 975	902	12,7	141	2,0	+ 761	+ 10,7	7 781	109,6	12 479	175,8	- 4 698	- 66,2	- 3 937	- 55,5	- 627	-
1985	69 354	887	12,8	144	2,1	+ 743	+ 10,7	8 555	123,4	8 152	117,5	+ 403	+ 5,8	+ 1 146	+ 16,5	- 772	-
1986	71 215	914	12,8	150	2,1	+ 764	+ 10,7	9 434	132,5	6 330	88,9	+ 3 104	+ 43,6	+ 3 868	+ 54,3	- 730	+ 2
1987	69 330	1 045	15,1	166	2,4	+ 879	+ 12,7	10 696	154,3	5 773	83,3	+ 4 923	+ 71,0	+ 5 802	+ 83,7	- 1 095	+ 1
1988	73 480	1 127	15,3	148	2,0	+ 979	+ 13,3	13 642	185,7	7 569	103,0	+ 6 073	+ 82,6	+ 7 052	+ 96,0	- 3 485	-
1989	76 109	1 183	15,5	153	2,0	+ 1 030	+ 13,5	13 892	182,5	9 050	118,9	+ 4 842	+ 63,6	+ 5 872	+ 77,2	- 3 689	-
1990	78 474	1 123	14,3	159	2,0	+ 964	+ 12,3	11 276	143,7	7 193	91,7	+ 4 083	+ 52,0	+ 5 047	+ 64,3	- 3 007	-
1991	81 514	1 184	14,5	182	2,2	+ 1 002	+ 12,3	11 958	146,7	7 913	97,1	+ 4 045	+ 49,6	+ 5 047	+ 61,9	- 1 347	-
1992	84 741	1 253	14,8	173	2,0	+ 1 080	+ 12,7	14 046	165,8	10 503	123,9	+ 3 543	+ 41,8	+ 4 623	+ 54,6	- 1 488	-
1993	87 345	1 234	14,1	159	1,8	+ 1 075	+ 12,3	14 077	161,2	12 477	142,8	+ 1 600	+ 18,3	+ 2 675	+ 30,6	- 1 857	-
1994	87 813	1 160	13,2	243	2,8	+ 917	+ 10,4	14 088	160,4	10 971	124,9	+ 3 117	+ 35,5	+ 4 034	+ 45,9	- 2 578	-
1995	89 595	1 219	13,6	260	2,9	+ 959	+ 10,7	14 548	162,4	11 634	129,9	+ 2 914	+ 32,5	+ 3 873	+ 43,2	- 2 953	-
1996	90 670	1 299	14,3	250	2,8	+ 1 049	+ 11,6	13 202	145,6	9 820	108,3	+ 3 382	+ 37,3	+ 4 431	+ 48,9	- 2 444	-
1997	92 096	1 315	14,3	236	2,6	+ 1 079	+ 11,7	12 988	141,0	10 357	112,5	+ 2 631	+ 28,6	+ 3 710	+ 40,3	- 2 661	-
1998	92 672	1 223	13,2	236	2,5	+ 987	+ 10,7	12 626	136,2	11 057	119,3	+ 1 569	+ 16,9	+ 2 556	+ 27,6	- 2 783	-
1999	93 273	1 166	12,5	248	2,7	+ 918	+ 9,8	13 665	146,5	10 451	112,0	+ 3 214	+ 34,5	+ 4 132	+ 44,3	- 2 559	-
2000	94 440	819	8,7	306	3,2	+ 513	+ 5,4	12 640	133,8	9 427	99,8	+ 3 213	+ 34,0	+ 3 726	+ 39,5	- 3 195	-
2001	95 224	844	8,9	325	3,4	+ 519	+ 5,5	14 008	147,1	10 565	110,9	+ 3 443	+ 36,2	+ 3 962	+ 41,6	- 2 869	-
2002	96 133	868	9,0	347	3,6	+ 521	+ 5,4	13 377	139,2	10 280	106,9	+ 3 097	+ 32,2	+ 3 618	+ 37,6	- 2 857	-
2003	96 929	936	9,7	346	3,6	+ 590	+ 6,1	13 448	138,7	10 005	103,2	+ 3 443	+ 35,5	+ 4 033	+ 41,6	- 3 277	-
2004	96 370	1 071	11,1	337	3,5	+ 734	+ 7,6	14 038	145,7	11 755	122,0	+ 2 283	+ 23,7	+ 3 017	+ 31,3	- 3 274	-
2005	97 421	971	10,0	375	3,8	+ 596	+ 6,1	13 833	142,0	10 568	108,5	+ 3 265	+ 33,5	+ 3 861	+ 39,6	- 3 009	-
2006	98 622	949	9,6	335	3,4	+ 614	+ 6,2	13 741	139,3	10 441	105,9	+ 3 300	+ 33,5	+ 3 914	+ 39,7	- 2 471	-
2007	99 949	956	9,7	371	3,8	+ 585	+ 5,9	14 290	144,9	11 141	113,0	+ 3 149	+ 31,9	+ 3 734	+ 37,9	- 2 442	-

05-05-00 Eheschließungen und Ehelösungen

Begriffserläuterungen

Die **Eheschließungen** umfassen alle vor dem Standesamt Düsseldorf geschlossenen Ehen des Berichtszeitraums, unabhängig von dem Wohnort der Ehepartner. Als Datengrundlage dienen die Angaben des Standesamtes.

Ehelösungen sind unterteilt in Ehelösungen durch gerichtliches Urteil und in Ehelösungen durch den Tod eines Ehepartners.

In den Tabellen über **Ehelösungen durch gerichtliches Urteil** sind die Ehelösungen des Verwaltungsbezirkes Düsseldorf nach dem ab 1. Juli 1977 geltendem Recht erfasst (Erstes Gesetz zur Reform des Ehe- und Familienrechts - 1. EheRG). Dabei liegen folgende Paragraphen zugrunde:

Scheidung vor einjähriger Trennung	§ 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1565 Abs. 2 BGB
Nicht einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung	§ 1565 Abs. 1 BGB
Einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung	§ 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1566 Abs. 1 BGB
Scheidung nach dreijähriger Trennung	§ 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1566 Abs. 2 BGB

Quelle der Daten ist das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW.

Als Grundlage für die Ermittlung der **Ehelösungen durch den Tod eines Partners** dienen die Sterbefälle von verheirateten Personen, die als letzten Wohnsitz eine alleinige Wohnung oder Hauptwohnung in Düsseldorf innehatten.

Die **Mittlere Bevölkerung** für ein Jahr ist das arithmetische Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten. Der Monatsdurchschnitt ergibt sich aus dem Mittel von Anfangs- und Endbestand aus der Bevölkerungsfortschreibung (s. Vorbemerkungen zu Kapitel 05-01-00).

05-05-01 Eheschließungen nach dem Familienstand der Ehepartner 1999 bis 2008

Familienstand	1999		2000		2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007		2008	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Beide Ehepartner																				
ledig	1 814	59,1	1 856	60,1	1 691	57,3	1 807	61,7	1 722	62,1	1 826	63,5	1 719	63,3	1 541	63,3	1 647	64,5	1 733	66,1
verwitwet	15	0,5	8	0,3	9	0,3	6	0,2	8	0,3	1	0,0	8	0,3	12	0,5	5	0,2	9	0,3
geschieden	410	13,4	410	13,3	409	13,9	387	13,2	318	11,5	365	12,7	386	14,2	307	12,6	310	12,1	307	11,7
Ehemann Ehefrau																				
ledig verwitwet	15	0,5	21	0,7	17	0,6	13	0,4	12	0,4	7	0,2	12	0,4	5	0,2	10	0,4	8	0,3
ledig geschieden	363	11,8	304	9,8	355	12,0	296	10,1	300	10,8	306	10,6	262	9,7	243	10,0	227	8,9	232	8,9
verwitwet ledig	18	0,6	17	0,6	16	0,5	18	0,6	12	0,4	19	0,7	8	0,3	13	0,5	13	0,5	11	0,4
verwitwet geschieden	45	1,5	61	2,0	44	1,5	31	1,1	38	1,4	33	1,1	31	1,1	27	1,1	28	1,1	35	1,3
geschieden ledig	364	11,9	389	12,6	386	13,1	355	12,1	345	12,4	297	10,3	271	10,0	273	11,2	301	11,8	274	10,5
geschieden verwitwet	26	0,8	21	0,7	22	0,7	15	0,5	20	0,7	22	0,8	18	0,7	12	0,5	12	0,5	11	0,4
Insgesamt	3 070	100	3 087	100	2 949	100	2 928	100	2 775	100	2 876	100	2 715	100	2 433	100	2 553	100	2 620	100

079

05-05-02 Eheschließungen nach dem Alter der Ehepartner 2008

Männer im Alter von ... bis unter ... Jahren	Frauen im Alter von ... bis unter ... Jahren																Ins-gesamt 2008	2007
	unter 18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24	24-25	25-27	27-30	30-35	35-40	40-50	50-60	60-70	70 u. mehr		
unter 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 - 19	-	-1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
19 - 20	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	4	4
20 - 21	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	5	11
21 - 22	-	-	-	4	6	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	13
22 - 23	-	5	1	4	4	3	3	1	4	1	-	-	-	-	-	-	26	15
23 - 24	-	1	-	3	2	8	9	6	2	2	1	-	-	-	-	-	34	34
24 - 25	-	-	2	-	4	3	3	8	5	4	-	-	-	-	-	-	29	53
25 - 27	-	1	2	3	9	12	16	27	46	32	10	2	1	1	-	-	162	138
27 - 30	-	2	2	5	9	9	19	18	81	121	43	6	6	-	-	-	321	287
30 - 35	-	1	-	-	5	6	11	18	58	170	322	50	13	-	-	-	654	579
35 - 40	-	1	-	1	-	3	3	6	20	61	197	162	48	-	-	-	502	564
40 - 50	-	1	-	1	1	3	2	2	9	22	85	126	204	35	2	-	493	520
50 - 60	-	-	-	-	-	-	3	1	1	5	10	21	100	77	16	-	234	208
60 - 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	6	28	36	25	3	100	97
70 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	14	15	11	41	30
Insgesamt 2008	-	13	11	24	40	47	72	87	226	421	670	373	401	163	58	14	2 620	x
2007	2	14	22	25	46	46	66	74	226	368	640	425	382	156	50	11	x	2 553

05-05-03 Durchschnittsalter der Ehepartner 1925 bis 2008 nach deren Familienstand vor der Eheschließung

Jahr	Männer								Frauen							
	ledig		verwitwet		geschieden		zusammen		ledig		verwitwet		geschieden		zusammen	
	Jahre	Monate	Jahre	Monate	Jahre	Monate	Jahre	Monate	Jahre	Monate	Jahre	Monate	Jahre	Monate	Jahre	Monate
1925	27	4	45	4	40	-	31	1	25	1	40	5	35	3	26	8
1950	27	8	49	11	40	1	32	5	25	3	37	5	35	4	28	5
1970	25	11	58	-	38	9	29	9	23	10	49	3	35	7	26	3
1975	26	-	58	7	39	4	30	4	23	8	54	8	35	9	26	10
1980	26	8	58	-	40	4	30	11	24	4	51	-	36	3	27	6
1985	27	-	57	5	41	1	31	2	25	1	50	6	37	9	27	10
1986	27	9	58	2	41	7	32	1	25	8	51	4	37	8	28	9
1987	28	8	57	10	41	10	32	11	26	9	49	-	38	4	29	9
1988	29	-	58	10	42	2	33	-	26	11	48	8	37	11	29	9
1989	29	2	58	10	42	6	33	3	27	-	48	5	38	5	29	11
1990	29	5	59	9	42	10	33	5	27	4	51	1	39	3	30	6
1991	30	-	59	5	43	4	34	1	27	11	47	10	39	9	31	2
1992	30	-	59	7	43	4	34	1	28	1	50	6	39	4	31	1
1993	31	-	63	9	43	10	34	10	28	8	51	3	40	5	31	11
1994	30	9	60	8	43	11	34	10	28	9	51	11	40	3	31	11
1995	31	4	60	10	44	3	35	1	29	3	51	8	40	3	32	2
1996	31	5	61	-	44	7	35	6	29	3	50	1	40	11	32	6
1997	31	8	63	-	44	5	35	7	29	6	51	1	40	2	32	9
1998	32	2	61	-	45	3	36	2	29	11	50	-	41	2	33	3
1999	32	7	62	9	45	8	36	9	30	2	54	1	41	10	33	9
2000	32	8	63	3	46	1	37	1	30	6	49	11	42	8	33	10
2001	33	2	62	6	46	6	37	7	30	7	50	2	42	10	34	3
2002	33	3	61	-	45	11	37	-	30	11	49	10	42	3	33	10
2003	33	11	61	10	47	1	37	7	31	1	49	7	42	7	34	1
2004	33	11	61	2	47	4	37	8	31	5	48	2	43	-	34	5
2005	34	3	64	5	46	10	37	11	31	7	54	5	43	11	35	-
2006	34	-	64	-	46	9	37	9	31	4	54	3	43	7	34	6
2007	34	7	65	8	47	-	38	2	31	11	54	4	44	2	34	10
2008		4	68	11	47	10	38	1	31	8	56	3	44	11	34	10

080 05-05-04 Eheschließungen 1987 bis 2008 nach der Staatsangehörigkeit der Ehepartner

Jahr	Eheschließungen insgesamt		Davon waren							
			beide Ehepartner				Ehemann deutsch		Ehemann nichtdeutsch	
	Anzahl	%	deutsch		nichtdeutsch		Ehefrau nichtdeutsch		Ehefrau deutsch	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1987	3 622	100	3 084	85,1	84	2,3	187	5,2	267	7,4
1988	3 752	100	3 168	84,4	96	2,6	221	5,9	267	7,1
1989	3 668	100	3 027	82,5	96	2,6	236	6,4	309	8,4
1990	3 773	100	3 041	80,6	99	2,6	297	7,9	336	8,9
1991	3 659	100	2 911	79,6	112	3,1	293	8,0	343	9,4
1992	3 438	100	2 754	80,1	100	2,9	306	8,9	278	8,1
1993	3 175	100	2 565	80,8	99	3,1	272	8,6	239	7,5
1994	3 195	100	2 432	76,1	140	4,4	347	10,9	276	8,6
1995	3 017	100	2 310	76,6	123	4,1	310	10,3	274	9,1
1996	3 020	100	2 285	75,7	128	4,2	312	10,3	295	9,8
1997	3 031	100	2 220	73,2	153	5,0	339	11,2	319	10,5
1998	2 949	100	2 157	73,1	155	5,3	353	12,0	284	9,6
1999	3 070	100	2 296	74,8	122	4,0	364	11,9	288	9,4
2000	3 087	100	2 249	72,9	135	4,4	402	13,0	301	9,8
2001	2 949	100	2 117	71,8	167	5,7	401	13,6	264	9,0
2002	2 928	100	2 146	73,3	139	4,7	380	13,0	263	9,0
2003	2 775	100	1 970	71,0	153	5,5	390	14,1	262	9,4
2004	2 876	100	2 148	74,7	109	3,8	350	12,2	269	9,4
2005	2 715	100	2 093	77,1	105	3,9	303	11,2	214	7,9
2006	2 433	100	1 861	76,5	86	3,5	279	11,5	207	8,5
2007	2 553	100	1 976	77,4	62	2,4	305	11,9	210	8,2
2008	2 620	100	2 068	78,9	75	2,9	267	10,2	210	8,0

05-05-05 Eheschließungen nach der Nationalität der Ehepartner 2008

Staatsangehörigkeit	Eheschließungen	
	Anzahl	%
Beide Ehepartner deutsch	2 068	78,9
Beide Ehepartner nichtdeutsch	75	2,9
darunter beide mit ... Nationalität		
italienisch	9	0,3
polnisch	3	0,1
kroatisch	5	0,2
makedonisch	1	0,0
serbisch	1	0,0
französisch	1	0,0
türkisch	4	0,2
niederländisch	1	0,0
griechisch	1	0,0
sonstige	49	1,9
Ehemann deutsch und Ehefrau nichtdeutsch	267	10,2
darunter Ehefrau mit ... Nationalität		
polnisch	50	1,9
kroatisch	9	0,3
chinesisch-taiwanesisch	9	0,3
thailändisch	4	0,2
brasilianisch	7	0,3
rumänisch	3	0,1
türkisch	21	0,8
russisch	8	0,3
ukrainisch	7	0,3
spanisch	20	0,8
japanisch	14	0,5
marokkanisch	12	0,5
griechisch	3	0,1
niederländisch	4	0,2
britisch	4	0,2
italienisch	10	0,4
französisch	14	0,5
serbisch	3	0,1
österreichisch	6	0,2
bosnisch-herzegowinisch	2	0,1
belgisch	2	0,1
peruanisch	1	0,0
georgisch	3	0,1
ungarisch	2	0,1
amerikanisch	2	0,1
vietnamesisch	1	0,0
bulgarisch	7	0,3
weißrussisch	3	0,1
iranisch	1	0,0
sonstige	35	1,3
Ehefrau deutsch und Ehemann nichtdeutsch	210	8,0
darunter Ehemann mit ... Nationalität		
marokkanisch	32	1,2
türkisch	23	0,9
italienisch	27	1,0
österreichisch	9	0,3
griechisch	9	0,3
polnisch	9	0,3
spanisch	7	0,3
amerikanisch	3	0,1
brasilianisch	2	0,1
britisch	7	0,3
serbisch	6	0,2
belgisch	1	0,0
libanesisch	4	0,2
tunesisch	8	0,3
schweizerisch	3	0,1
niederländisch	7	0,3
kroatisch	2	0,1
bosnisch-herzegowinisch	3	0,1
makedonisch	2	0,1
portugiesisch	5	0,2
iranisch	5	0,2
französisch	5	0,2
rumänisch	2	0,1
irisch	1	0,0
sonstige	28	1,1
Insgesamt	2 620	100

081

05-05-06 Ehelösungen durch Tod eines Ehepartners nach Geschlecht und Altersgruppe des Gestorbenen 1989 bis 2008

Jahr	Ehelösung durch Tod														Ins- gesamt
	des Mannes							der Frau							
	im Alter von ... bis unter ... Jahren						zu- sammen	im Alter von ... bis unter ... Jahren						zu- sammen	
	unter 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 75	75 und mehr		unter 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 75	75 und mehr		
1989	8	24	74	253	799	903	2 061	4	18	54	127	304	291	798	2 859
1990	6	22	76	224	794	942	2 064	6	25	60	103	295	281	770	2 834
1991	7	21	74	271	723	938	2 034	5	19	59	112	308	281	784	2 818
1992	7	19	87	266	742	889	2 010	6	20	43	138	296	261	764	2 774
1993	5	21	56	245	751	806	1 884	2	18	60	113	293	267	753	2 637
1994	2	17	70	244	770	809	1 912	4	14	45	102	290	249	704	2 616
1995	5	25	70	259	783	788	1 930	6	19	57	110	310	256	758	2 688
1996	5	36	74	210	790	811	1 926	4	17	51	120	309	243	744	2 670
1997	8	22	54	220	791	797	1 892	3	21	51	101	287	259	722	2 614
1998	4	9	59	160	731	806	1 769	4	16	44	124	298	273	759	2 528
1999	2	21	58	209	737	801	1 828	1	16	29	107	282	264	699	2 527
2000*	4	18	62	167	742	701	1 694	3	10	39	88	238	242	620	2 314
2001*	1	12	45	144	682	766	1 650	3	13	41	89	251	279	676	2 326
2002*	3	11	51	136	734	743	1 678	-	18	37	79	283	275	692	2 370
2003*	2	16	84	151	701	821	1 775	3	12	37	114	278	313	757	2 532
2004*	1	15	60	137	711	743	1 667	-	13	30	85	273	273	674	2 341
2005*	3	15	49	135	650	828	1 680	-	11	35	78	244	314	682	2 362
2006*	1	11	45	133	604	748	1 542	1	3	29	73	255	317	678	2 220
2007*	3	8	42	116	634	826	1 629	3	9	37	80	246	271	646	2 275
2008*	1	7	35	96	550	796	1 485	1	10	34	85	247	285	662	2 147

*) Quelle: IT. NRW.

082 05-05-07 Eheschließungen und -scheidungen 1978 bis 2007*

Jahr	Mittlere Jahres- bevölkerung	Eheschließungen	Ehescheidungen*	Auf 1 000 Einwohner		... Ehescheidungen
				mittlerer Jahresbevölkerung		auf 100 Eheschließungen
				Eheschließungen	Ehescheidungen	
1978	603 980	3 229	442	5,3	0,7	13,7
1979	597 380	3 403	1 064	5,7	1,8	31,3
1980	592 790	3 783	1 339	6,4	2,3	35,4
1981	590 015	3 928	1 508	6,7	2,6	38,4
1982	586 208	3 947	1 577	6,7	2,7	40,0
1983	582 152	4 098	1 506	7,0	2,6	36,7
1984	573 779	4 068	1 846	7,1	3,2	45,4
1985	566 434	4 086	1 615	7,2	2,9	39,5
1986	564 248	3 938	1 548	7,0	2,7	39,3
1987	564 005	3 622	1 336	6,4	2,4	36,9
1988	567 516	3 752	1 506	6,6	2,7	40,1
1989	571 018	3 668	1 499	6,4	2,6	40,9
1990	575 250	3 773	1 469	6,6	2,6	38,9
1991	576 771	3 659	1 381	6,3	2,4	37,7
1992	577 349	3 438	1 353	6,0	2,3	39,4
1993	576 350	3 175	1 518	5,5	2,6	47,8
1994	573 127	3 195	1 540	5,6	2,7	48,2
1995	572 064	3 017	1 456	5,3	2,5	48,3
1996	570 850	3 020	1 552	5,3	2,7	51,4
1997	571 100	3 031	1 698	5,3	3,0	56,0
1998	569 638	2 949	1 675	5,2	2,9	56,8
1999	567 621	3 070	1 534	5,4	2,7	50,0
2000*	568 108	3 087	1 496	5,4	2,6	48,5
2001*	569 949	2 949	1 509	5,2	2,6	51,2
2002*	571 082	2 928	1 339	5,1	2,3	45,7
2003*	571 356	2 775	1 489	4,9	2,6	53,7
2004*	572 201	2 878	1 606	5,0	2,8	55,8
2005*	575 889	2 715	1 722	4,7	3,0	63,4
2006*	579 603	2 433	1 550	4,2	2,7	63,7
2007*	583 355	2 553	1 464	4,4	2,5	57,3
2008*	585 952	2 620	1 689	4,5	2,9	64,5

*) Quelle: IT. NRW.

05-05-08 Ehelösungen durch gerichtliches Urteil nach den Antragstellern 2008

Entscheidungen in der Ehesache	Entschei- dungen insgesamt	Davon wurde das Verfahren beantragt							von beiden	von der Staats- anwaltschaft
		vom Mann			von der Frau					
		ohne	mit	zusammen	ohne	mit	zusammen			
		Zustimmung der Frau			Zustimmung des Mannes					
Scheidung der Ehe										
Scheidung vor einjähriger Trennung	44	-	19	19	1	16	17	8	-	
Scheidung nach einjähriger Trennung	1 133	15	369	384	27	550	577	172	-	
Scheidung nach dreijähriger Trennung	497	11	169	180	24	218	242	75	-	
Scheidung aufgrund anderer Vorschriften	15	1	7	8	1	4	5	2	-	
zusammen	1 689	27	564	591	53	788	841	257	-	
Aufhebung der Ehe	5	-	-	-	2	-	2	1	2	
Nichtigkeit der Ehe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ehelösungen 2008 insgesamt	1 694	27	564	591	55	788	843	258	2	
Abweisungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ehelösungen 2007 insgesamt	1 468	28	479	507	69	675	744	213	4	
Abweisungen	3	-	-	-	-	2	2	1	-	

Quelle: IT. NRW.

05-05-09 Ehescheidungen nach Eheschließungsjahren, der gerichtlichen Entscheidung und dem Antragsteller 2008

Ehe- schlie- ßungs- jahr	Ehe- schei- dungen ins- gesamt	Davon				Das Verfahren wurde beantragt						von beiden
		Schei- dung vor ein- jähriger Trennung	Schei- dung nach ein- jähriger Trennung	Schei- dung nach drei- jähriger Trennung	Schei- dung aufgrund anderer Vor- schriften	vom Mann			von der Frau			
						zu- sammen	ohne	mit	zu- sammen	ohne	mit	
							Zustimmung der Frau			Zustimmung des Mannes		
2008	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2007	6	1	5	-	-	-	-	-	4	-	4	2
2006	33	1	32	-	-	12	1	11	17	4	13	4
2005	71	-	70	1	-	21	2	19	42	6	36	8
2004	100	1	93	6	-	36	1	35	55	8	47	9
2003	122	2	96	23	1	45	4	41	60	6	54	17
2002	106	2	81	23	-	30	-	30	60	3	57	16
2001	118	7	79	31	1	47	1	46	55	1	54	16
2000	115	4	81	30	-	47	-	47	52	4	48	16
1999	91	2	65	23	1	19	-	19	57	1	56	15
1998	82	-	49	32	1	31	-	31	37	3	34	14
1997	72	6	42	24	-	32	4	28	34	1	33	6
1996	66	2	43	21	-	14	1	13	38	2	36	14
1995	59	1	34	22	2	17	1	16	32	2	30	10
1994	62	1	41	20	-	21	-	21	28	-	28	13
1993	59	-	33	24	2	29	1	28	23	1	22	7
1992	58	1	31	24	2	14	1	13	33	1	32	11
1991	52	1	27	24	-	20	-	20	24	1	23	8
1990	47	3	30	13	1	21	-	21	17	-	17	9
1989	42	2	26	14	-	8	1	7	27	2	25	7
1988	42	-	24	17	1	14	-	14	24	3	21	4
1987	36	1	19	15	1	14	-	14	13	-	13	9
1986	32	1	18	13	-	9	2	7	18	-	18	5
1985	22	1	13	8	-	10	-	10	8	-	8	4
1984	23	-	12	11	-	12	2	10	8	-	8	3
1983	22	1	15	5	1	6	-	6	12	1	11	4
1982	20	-	9	11	-	6	-	6	10	1	9	4
1981 und früher	131	3	65	62	1	56	5	51	53	2	51	22
2008	1 689	44	1 133	497	15	591	27	564	841	53	788	257
2007	1 464	23	989	427	25	507	28	479	744	69	675	213
2006	1 550	28	1 057	455	10	532	20	512	772	49	723	246
2005	1 722	9	1 132	569	12	589	17	572	896	58	838	237
2004	1 606	11	1 149	436	10	568	29	539	835	70	765	203
2003	1 489	8	1 104	368	9	522	25	497	743	56	687	224
2002	1 339	11	1 031	280	17	521	23	498	687	52	635	131
2001	1 509	7	1 162	328	12	582	30	552	834	69	765	93
2000	1 496	14	1 201	271	10	598	51	547	825	80	745	73

Quelle: IT. NRW.

05-05-10 Ehescheidungen nach der Nationalität der Ehepartner 2008

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau							2008 insgesamt	2007
	deutsch	griechisch	italienisch	ehemals serbisch- montenegrinisch	spanisch	türkisch	sonstige einschl. staatenlos		
deutsch	1 407	3	1	-	1	4	78	1 494	1 285
griechisch	2	8	-	-	-	-	2	12	8
italienisch	4	-	8	-	-	-	1	13	11
ehemals serbisch-montenegrinisch	-	-	-	-	-	-	1	1	6
spanisch	3	-	-	-	-	-	1	4	5
türkisch	11	-	-	-	-	18	-	29	30
sonstige einschl. staatenlos	78	-	-	-	2	1	55	136	119
2008	1 505	11	9	-	3	23	138	1 689	x
2007	1 322	7	5	5	3	22	100	x	1 464

Quelle: IT. NRW.

05-05-11 Ehescheidungen nach Eheschließungsjahren und der Zahl der Kinder* unter 18 Jahren 2008

Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon nach der Anzahl der Kinder unter 18 Jahren							Kinder unter 18 Jahre in geschiedenen Ehen
		0	1	2	3	4	5 und mehr		
							Ehen	Kinder	
2008	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2007	6	5	1	-	-	-	-	-	1
2006	33	29	4	-	-	-	-	-	4
2005	71	53	13	5	-	-	-	-	23
2004	100	85	11	4	-	-	-	-	19
2003	122	98	20	4	-	-	-	-	28
2002	106	70	25	10	1	-	-	-	48
2001	118	83	28	3	4	-	-	-	46
2000	115	64	35	15	1	-	-	-	68
1999	91	48	23	17	3	-	-	-	66
1998	82	45	22	14	1	-	-	-	53
1997	72	35	24	13	-	-	-	-	50
1996	66	25	25	14	1	-	1	6	62
1995	59	21	20	12	6	-	-	-	62
1994	62	19	22	19	1	1	-	-	67
1993	59	12	20	22	4	1	-	-	80
1992	58	15	21	15	5	2	-	-	74
1991	52	21	15	12	3	-	1	6	54
1990	47	10	15	17	5	-	-	-	64
1989	42	10	14	13	4	1	-	-	56
1988	42	15	12	11	3	1	-	-	47
1987	36	18	10	7	-	1	-	-	28
1986	32	13	7	7	4	1	-	-	37
1985	22	8	10	3	-	-	1	5	21
1984	23	13	6	3	1	-	-	-	15
1983	22	8	11	3	-	-	-	-	17
1982	20	13	3	3	1	-	-	-	12
1981 und früher	131	105	15	10	1	-	-	-	38
Geschiedene Ehen 2008	1 689	941	432	256	49	8	3	17	1 140
2007	1 464	839	368	205	42	9	1	6	946
2006	1 550	849	419	225	45	9	3	17	1 057
2005	1 722	1 010	412	241	43	11	5	27	1 094
2004	1 606	909	417	221	49	8	2	12	1 050
2003	1 489	875	332	222	48	9	3	15	971
2002	1 339	758	326	203	39	9	4	20	905
2001	1 509	858	394	214	37	3	3	17	962
2000	1 496	899	365	190	32	9	1	6	883

*) einschließlich der legitimierten Kinder.

Quelle: IT. NRW.

05-05-12 Ehescheidungen nach dem Altersunterschied der Ehegatten und dem Eheschließungsjahr 2008

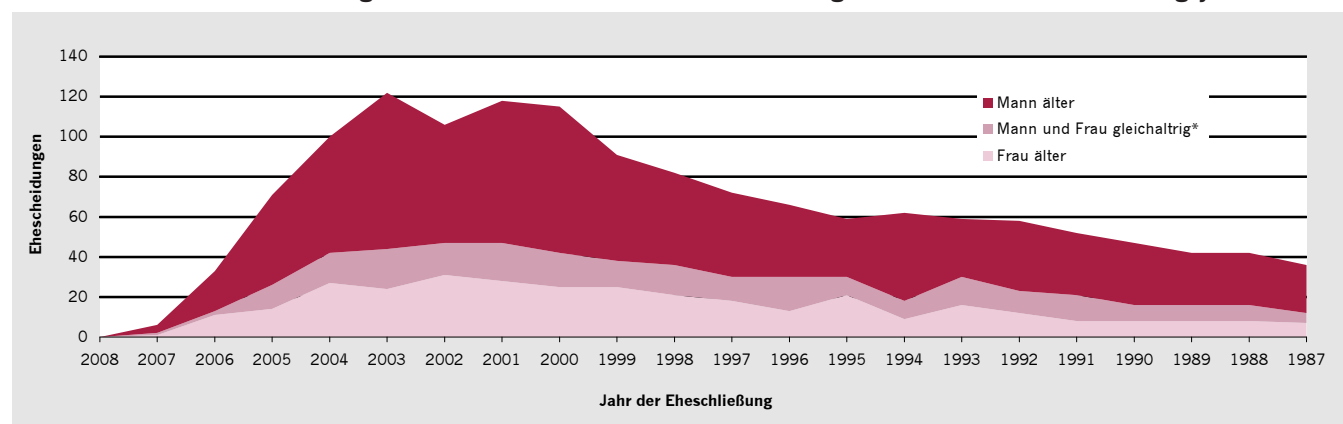
Alters- unterschied der Ehegatten	Ins- ge- samt	Davon des Eheschließungsjahres																				1986 und frü- her		
		2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000	1999	1998	1997	1996	1995	1994	1993	1992	1991	1990	1989		1988	1987
Frau älter	377	-	1	11	14	27	24	31	28	25	25	21	18	13	21	9	16	12	8	8	8	8	7	42
davon																								
16 u. m. Jahre	28	-	-	1	3	4	3	2	3	3	3	-	1	2	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-
11 bis 15 Jahre	30	-	-	1	2	2	1	3	4	2	2	-	4	1	3	-	-	1	-	-	2	1	-	1
10 Jahre	10	-	1	1	-	2	-	-	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1
9 Jahre	11	-	-	-	-	-	-	1	2	2	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1	1
8 Jahre	12	-	-	-	1	2	1	1	2	-	-	1	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
7 Jahre	14	-	-	1	1	1	2	1	2	-	1	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	1
6 Jahre	21	-	-	1	3	-	-	3	1	-	1	1	-	1	3	1	1	2	1	-	-	-	-	2
5 Jahre	32	-	-	-	-	3	2	1	5	3	6	2	1	1	1	-	3	-	1	-	1	-	-	2
4 Jahre	40	-	-	1	2	1	6	2	2	1	3	3	1	2	3	-	3	1	-	2	1	1	2	3
3 Jahre	41	-	-	1	-	5	1	1	1	4	3	2	1	3	3	1	1	3	1	1	-	1	2	6
2 Jahre	68	-	-	2	-	4	4	10	3	6	2	5	3	1	5	4	4	-	1	1	2	3	1	7
1 Jahr	70	-	-	2	2	3	4	6	2	4	3	5	4	1	3	1	3	2	3	4	-	1	-	17
Mann und Frau gleichaltrig*	294	-	1	2	12	15	20	16	19	17	13	15	12	17	9	9	14	11	13	8	8	8	5	50
Mann älter	1 018	-	4	20	45	58	78	59	71	73	53	46	42	36	29	44	29	35	31	31	26	26	24	158
davon																								
1 Jahr	142	-	-	1	5	11	10	7	8	13	4	7	5	7	2	4	7	2	4	4	6	3	3	29
2 Jahre	143	-	-	3	1	8	11	10	7	9	7	6	6	2	7	6	3	5	4	3	5	8	3	29
3 Jahre	122	-	-	2	10	4	9	3	2	8	7	3	2	6	3	6	4	4	6	6	3	3	3	28
4 Jahre	106	-	1	1	2	3	6	5	8	5	6	3	8	6	3	4	5	1	5	4	1	3	6	20
5 Jahre	103	-	1	3	6	5	8	5	6	9	8	5	1	2	3	6	1	3	3	3	5	2	2	16
6 Jahre	76	-	-	4	4	5	4	4	8	6	1	5	2	4	2	7	-	3	3	2	-	1	-	11
7 Jahre	54	-	-	2	1	2	2	3	9	4	-	3	4	4	1	-	2	3	1	2	1	2	2	6
8 Jahre	43	-	-	2	1	3	1	3	3	3	2	4	2	1	-	3	2	3	-	2	1	1	-	6
9 Jahre	32	-	-	-	5	4	3	2	2	3	2	1	1	-	3	2	-	1	-	-	-	-	1	2
10 Jahre	30	-	1	-	1	1	3	2	-	3	6	1	2	1	-	-	1	3	1	-	-	2	1	1
11 Jahre	24	-	-	-	2	-	2	5	1	-	-	2	1	1	2	1	1	1	-	1	-	-	1	2
12 Jahre	21	-	-	-	1	3	4	1	1	3	-	2	-	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	2
13 Jahre	23	-	-	-	1	1	4	3	1	2	1	-	1	-	1	-	2	3	-	-	-	1	-	2
14 Jahre	20	-	-	-	1	1	1	3	2	1	3	1	-	1	-	2	-	1	1	1	-	-	-	1
15 Jahre	16	-	-	1	2	2	-	1	2	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1
16 bis 20 Jahre	35	-	-	-	2	3	4	5	2	2	4	2	1	-	1	1	1	1	2	1	1	-	1	1
21 u. m. Jahre	28	-	1	1	-	2	6	-	5	-	1	2	4	-	1	1	-	1	-	1	1	-	-	1
Insgesamt	1 689	-	6	33	71	100	122	106	118	115	91	82	72	66	59	62	59	58	52	47	42	42	36	250

*) oder Altersdifferenz geringer als 1 Jahr.

Quelle: IT. NRW.

085

05-05-13 Grafik: Ehescheidungen nach dem Altersunterschied der Ehegatten und dem Eheschließungsjahr 2008



Quelle: IT. NRW.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen

*) oder Altersdifferenz geringer als 1 Jahr.

05-06-00 Geburten

Begriffserläuterungen

Geborene werden nach gesetzlicher Definition (§29 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandgesetzes vom 12. August 1957 und der Änderung zum 1. April 1994) als lebend- und tot Geborene registriert. Als Datengrundlage dienten bis zum Jahr 1999 Erhebungsbögen aus dem Standesamt Düsseldorf und IT. NRW, ab dem Jahr 2000 Daten IT. NRW.

Berücksichtigt sind die Geburten von Müttern, die am Tag der Geburt ihre alleinige Wohnung oder Hauptwohnung in Düsseldorf innehatten.

Nichtdeutsche/Ausländerinnen und Ausländer

Bei der Bevölkerungsfortschreibung wird die Bevölkerung in der Gliederung „deutsch/nicht-deutsch“ berücksichtigt. In den Tabellen, in denen die Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit ausgewiesen wird, wurde zur einfachen Verständlichkeit für „nichtdeutsch“ die Bezeichnung „Ausländer“ gewählt. Die Angaben dazu beinhalten aber auch die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen.

05-06-01 Geborene nach Geschlecht und Legitimität 1997 bis 2008

086

Geborene	1999	2000*	2001*	2002*	2003*	2004*	2005*	2006*	2007*	2008*
Geborene insgesamt	5 234	5 275	5 157	5 321	5 230	5 450	5 305	5 354	5 611	5 830
Eltern miteinander verheiratet	4 178	4 130	3 939	4 102	4 064	4 155	4 030	4 031	4 183	4 204
männlich	2 127	2 112	2 063	2 093	2 097	2 153	1 998	2 129	2 156	2 155
weiblich	2 051	2 018	1 876	2 009	1 967	2 002	2 032	1 902	2 027	2 049
Eltern nicht miteinander verheiratet	1 056	1 145	1 218	1 219	1 166	1 295	1 275	1 323	1 428	1 626
männlich	549	570	605	626	598	649	649	667	737	883
weiblich	507	575	613	593	568	646	626	656	691	743
davon lebend Geborene	5 215	5 252	5 134	5 297	5 213	5 419	5 284	5 332	5 585	5 802
Eltern miteinander verheiratet	4 164	4 111	3 922	4 086	4 054	4 130	4 016	4 018	4 167	4 184
männlich	2 120	2 103	2 053	2 084	2 090	2 142	1 993	2 125	2 145	2 142
weiblich	2 044	2 008	1 869	2 002	1 964	1 988	2 023	1 893	2 022	2 042
Eltern nicht miteinander verheiratet	1 051	1 141	1 212	1 211	1 159	1 289	1 268	1 314	1 418	1 618
männlich	546	568	602	620	594	647	647	660	733	877
weiblich	505	573	610	591	565	642	621	654	685	741
davon tot Geborene	19	23	23	24	17	31	21	22	26	28
Eltern miteinander verheiratet	14	19	17	16	10	25	14	13	16	20
männlich	7	9	10	9	7	11	5	4	11	13
weiblich	7	10	7	7	3	14	9	9	5	7
Eltern nicht miteinander verheiratet	5	4	6	8	7	6	7	9	10	8
männlich	3	2	3	6	4	2	2	7	4	6
weiblich	2	2	3	2	3	4	5	2	6	2
Anteil der tot Geborenen										
bei den ehelichen Geborenen	0,3	0,5	0,4	0,4	0,2	0,6	0,3	0,3	0,4	0,5
bei den nichtehelich Geborenen	0,5	0,3	0,5	0,7	0,6	0,5	0,5	0,7	0,7	0,5
bei sämtlichen Geborenen	0,4	0,4	0,4	0,5	0,3	0,6	0,4	0,4	0,5	0,5
Anteil der Kinder nicht miteinander verheirateter Eltern										
bei den lebend Geborenen	20,2	21,7	23,6	22,9	22,2	23,8	24,0	24,6	25,4	27,9
Auf 100 Mädchen kamen ... Jungen										
bei den eheliche lebend- und tot Geborenen	104	105	110	104	107	108	98	112	106	105
bei den nichtehelich lebend- und tot Geborenen	108	99	99	106	105	100	104	102	107	119
bei sämtlichen lebend- und tot Geborenen	105	103	107	104	106	106	100	109	106	109

*) Quelle: IT. NRW.

05-06-02 Lebend Geborene nach Alter, Staatsangehörigkeit und Familienstand der Mutter 2008

Alter der Mutter von ... bis unter ... Jahren	Lebend Geborene			Davon nach Staatsangehörigkeit der Mutter					
	insgesamt	darunter		insgesamt	deutsch		insgesamt	ausländisch	
		weiblich	Eltern nicht miteinander verheiratet		darunter			darunter	
					weiblich	Eltern nicht miteinander verheiratet		weiblich	Eltern nicht miteinander verheiratet
Unter 15	1	-	1	-	-	-	1	-	1
15 - 16	4	3	4	3	2	3	1	1	1
16 - 17	13	7	12	11	5	11	2	2	1
17 - 18	23	10	21	18	8	18	5	2	3
18 - 19	47	26	42	39	21	38	8	5	4
19 - 20	81	38	57	55	26	47	26	12	10
20 - 21	86	45	55	56	33	45	30	12	10
21 - 22	96	43	54	53	25	38	43	18	16
22 - 23	122	57	50	69	27	38	53	30	12
23 - 24	144	67	49	75	39	36	69	28	13
24 - 25	160	73	48	89	37	39	71	36	9
25 - 26	199	104	64	109	56	44	90	48	20
26 - 27	241	127	74	134	69	54	107	58	20
27 - 28	249	118	66	157	75	49	92	43	17
28 - 29	293	148	73	172	83	54	121	65	19
29 - 30	331	172	69	210	118	53	121	54	16
30 - 31	336	155	74	219	96	65	117	59	9
31 - 32	439	202	102	311	137	84	128	65	18
32 - 33	411	184	74	286	130	59	125	54	15
33 - 34	422	201	103	311	157	81	111	44	22
34 - 35	409	180	105	322	135	88	87	45	17
35 - 36	342	174	66	258	134	54	84	40	12
36 - 37	332	174	81	260	135	62	72	39	19
37 - 38	301	134	81	212	94	66	89	40	15
38 - 39	218	109	52	172	89	41	46	20	11
39 - 40	184	86	45	145	70	37	39	16	8
40 - 41	139	67	45	111	54	36	28	13	9
41 - 42	87	38	27	70	30	26	17	8	1
42 - 43	33	13	8	29	10	8	4	3	-
43 - 44	32	16	11	23	11	8	9	5	3
44 - 45	11	2	2	7	1	2	4	1	-
45 - 46	9	5	2	9	5	2	-	-	-
46 - 47	4	2	1	2	-	-	2	2	1
47 - 48	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48 - 49	3	3	-	3	3	-	-	-	-
49 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt 2008	5 802	2 783	1 618	4 000	1 915	1 286	1 802	868	332
2007	5 585	2 707	1 418	3 841	1 883	1 174	1 744	824	244
2006	5 332	2 547	1 314	3 604	1 734	1 057	1 728	813	257
2005	5 284	2 644	1 268	3 637	1 832	1 036	1 647	812	232
2004	5 419	2 630	1 289	3 719	1 839	1 060	1 700	791	229
2003	5 213	2 529	1 159	3 528	1 707	971	1 685	822	188
2002	5 297	2 593	1 211	3 635	1 770	1 020	1 662	823	191
2001	5 134	2 479	1 212	3 562	1 715	1 001	1 572	764	211
2000	5 252	2 581	1 141	3 612	1 738	956	1 640	843	185

Quelle: IT. NRW.

05-06-03 Ehelich lebend Geborene* nach der Ehedauer am Tag der Geburt und der Gesamtgeburtenfolge 2008

Ehedauer	Geborene		Davon als ... Kind											
	insgesamt	darunter weiblich	1.		2.		3.		4.		5.		6. und weiteres	
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Unter 1 Jahr	714	335	672	313	36	22	2	-	-	-	-	-	4	-
1 bis unter 2 Jahre	620	311	526	262	87	46	4	1	1	1	1	1	1	-
2 bis unter 3 Jahre	543	262	309	137	212	113	19	10	3	2	-	-	-	-
3 bis unter 4 Jahre	493	240	215	98	251	126	25	15	1	1	1	-	-	-
4 bis unter 5 Jahre	359	189	135	75	174	90	47	23	3	1	-	-	-	-
5 bis unter 6 Jahre	335	182	112	63	163	88	52	27	7	4	-	-	1	-
6 bis unter 7 Jahre	270	134	67	36	125	58	59	33	17	6	2	1	-	-
7 bis unter 8 Jahre	187	87	51	23	86	45	43	17	6	2	1	-	-	-
8 bis unter 9 Jahre	144	71	34	8	70	40	29	17	7	5	2	1	2	-
9 bis unter 10 Jahre	140	72	31	17	54	29	40	20	13	5	1	1	1	-
10 bis unter 11 Jahre	99	37	13	2	29	11	34	15	14	7	5	2	4	-
11 bis unter 12 Jahre	78	34	12	7	25	9	26	13	10	3	2	1	3	1
12 bis unter 13 Jahre	55	23	6	3	20	12	19	5	9	3	1	-	-	-
13 bis unter 14 Jahre	37	16	1	1	11	4	14	7	7	3	3	-	1	1
14 bis unter 15 Jahre	26	15	6	3	1	1	13	8	3	1	3	2	-	-
15 bis unter 16 Jahre	26	12	2	1	8	5	7	3	8	3	-	-	1	-
16 bis unter 17 Jahre	21	10	4	-	5	2	8	6	1	-	-	-	3	2
17 bis unter 18 Jahre	10	4	-	-	1	1	3	1	2	1	2	1	2	-
18 bis unter 19 Jahre	4	1	-	-	1	-	1	-	1	1	1	-	-	-
19 bis unter 20 Jahre	8	4	-	-	-	-	2	-	5	3	1	1	-	-
20 bis unter 25 Jahre	14	3	1	-	2	1	3	-	2	-	4	1	2	1
25 und mehr Jahre	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt 2008	4 184	2 042	2 197	1 049	1 362	703	450	221	120	52	30	12	25	5
2007	4 167	2 022	2 137	1 030	1 406	671	458	243	114	53	33	15	19	10
2006	4 018	1 873	2 052	959	1 362	659	444	190	118	50	30	11	12	4
2005	4 016	2 023	2 053	1 049	1 399	694	389	197	114	53	33	16	28	14
2004	4 130	1 988	2 126	1 011	1 374	656	440	225	131	63	35	17	24	16
2003	4 054	1 964	2 094	997	1 359	660	414	201	131	77	36	16	20	13
2002	4 086	2 002	2 015	973	1 437	710	460	234	107	55	41	17	26	13
2001	3 922	1 869	2 036	976	1 299	619	406	193	127	59	38	14	16	8
2000	4 111	2 008	2 124	1 009	1 366	668	436	232	119	60	34	16	32	23

*) Das im Berichtsjahr lebend geborene Kind ist mit allen in der jetzigen Ehe lebend geborenen und legitimierten Kindern in der Geburtenfolge mitgezählt.

Quelle: IT. NRW.

05-06-04 Ehelich lebend Geborene* nach Alter der Mutter und der Gesamtgeburtenfolge 2008

Alter der Mutter von ... bis unter ... Jahren	Lebend Geborene		Davon als ... Kind											
	insgesamt	darunter weiblich	1.		2.		3.		4.		5.		6. und weiteres	
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 - 17	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 - 18	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 - 19	5	2	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 20	24	13	21	11	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 21	31	16	26	11	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-
21 - 22	42	21	26	14	15	7	1	-	-	-	-	-	-	-
22 - 23	72	35	44	23	25	11	2	1	1	-	-	-	-	-
23 - 24	95	45	57	33	30	8	4	2	3	2	-	-	1	-
24 - 25	112	54	70	37	34	12	8	5	-	-	-	-	-	-
25 - 26	135	74	79	42	42	26	8	3	5	3	-	-	1	-
26 - 27	167	88	98	54	46	21	19	10	3	2	1	1	-	-
27 - 28	183	86	111	49	50	27	16	9	5	1	1	-	-	-
28 - 29	220	114	123	58	70	38	25	17	2	1	-	-	-	-
29 - 30	262	143	145	71	84	54	25	14	6	3	1	1	1	-
30 - 31	262	126	157	70	72	38	28	15	4	3	1	-	-	-
31 - 32	337	154	197	87	92	45	37	16	10	6	-	-	1	-
32 - 33	337	154	195	88	90	42	40	18	7	3	3	2	2	1
33 - 34	319	154	172	82	107	56	26	9	11	6	2	1	1	-
34 - 35	304	136	161	74	106	48	25	11	6	2	3	-	3	1
35 - 36	276	140	124	59	107	62	31	14	9	4	2	-	3	1
36 - 37	251	141	107	57	99	60	32	21	9	2	3	1	1	-
37 - 38	220	101	76	34	86	41	36	15	16	7	3	3	3	1
38 - 39	166	76	70	29	58	30	28	15	7	2	2	-	1	-
39 - 40	139	63	55	25	52	30	21	6	6	1	3	1	2	-
40 - 41	94	48	34	16	39	19	14	8	4	4	-	-	3	1
41 - 42	60	26	20	11	25	9	11	6	1	-	2	-	1	-
42 - 43	25	11	10	6	7	3	3	1	3	-	1	1	1	-
43 - 44	21	11	5	2	8	5	5	3	1	-	2	1	-	-
44 - 45	9	2	2	-	3	1	3	1	1	-	-	-	-	-
45 - 46	7	3	3	2	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-
46 - 47	3	1	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
47 - 48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48 - 49	3	3	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
49 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt 2008	4 184	2 042	2 197	1 049	1 362	703	450	221	120	52	30	12	25	5
2007	4 167	2 022	2 137	1 030	1 406	671	458	243	114	53	33	15	19	10
2006	4 018	1 893	2 052	959	1 362	679	444	190	118	50	30	11	12	4
2005	4 016	2 023	2 053	1 049	1 399	694	389	197	114	53	33	16	28	14
2004	4 130	1 988	2 126	1 011	1 374	656	440	225	131	63	35	17	24	16
2003	4 054	1 964	2 094	997	1 359	660	414	201	131	77	36	16	20	13
2002	4 086	2 002	2 015	973	1 437	710	460	234	107	55	41	17	26	13
2001	3 922	1 869	2 036	976	1 299	619	406	193	127	59	38	14	16	8
2000	4 111	2 008	2 124	1 009	1 366	668	436	232	119	60	34	16	32	23

089

*) Das im Berichtsjahr lebend geborene Kind ist mit allen in der jetzigen Ehe lebend geborenen und legitimierten Kindern in der Geburtenfolge mitgezählt.

Quelle: IT. NRW.

05-07-00 Sterbefälle**Begriffserläuterungen**

Bei den **Sterbefällen** handelt es sich um die im Berichtszeitraum Gestorbenen, die ihre letzte alleinige Wohnung oder Hauptwohnung in Düsseldorf innehatten. Quelle der Daten ist IT.NRW.

Nichtdeutsche/Ausländerinnen und Ausländer

Bei der Bevölkerungsfortschreibung wird die Bevölkerung in der Gliederung „deutsch/nicht-deutsch“ berücksichtigt. In den Tabellen, in denen die Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit ausgewiesen wird, wurde zur einfachen Verständlichkeit für “nichtdeutsch” die Bezeichnung „Ausländer“ gewählt. Die Angaben dazu beinhalten aber auch die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen.

05-07-01 Gestorbene nach Todesursachen, Alter und Geschlecht 2008

Todesursachen		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
			unter 40	40 - 60	60 - 70	70 - 80	80 und mehr
			männlich				
Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	A00-B99	89	2	9	23	29	26
Bösartige Neubildungen	C00-C97	737	14	106	185	264	168
darunter							
der Verdauungsorgane	C15-C26	225	5	41	52	77	50
der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	C30-C39	206	2	39	62	75	28
Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	C43-C44	2	-	-	1	1	-
der Brustdrüse	C50	4	-	-	1	3	-
der männlichen Genitalorgane	C60-C63	103	-	3	14	45	41
der Harnorgane	C64-C68	55	1	6	15	17	16
des lymphatischen und hämatopoetischen Gewebes	C81-C96	40	1	3	12	15	9
Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	E00-E90	56	-	5	17	13	21
darunter Diabetes mellitus	E10-E14	47	-	4	13	10	20
Psychische und Verhaltensstörungen	F00-F99	50	3	21	14	12	-
darunter durch Alkohol	F10	49	2	21	14	12	-
Krankheiten des Nervensystems	G00-G99	37	-	1	6	15	15
Krankheiten des Kreislaufsystems	I00-I99	1 276	17	141	229	420	469
darunter							
akuter Myokardinfarkt	I21	315	1	53	55	109	97
sonstige ischaemische Herzkrankheiten	I20/I22-I25	291	1	24	59	98	109
Zerebrovaskuläre Krankheiten	I60-I69	140	4	12	27	45	52
darunter							
Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	I64	69	1	2	9	24	33
Krankheiten des Atmungssystems	J00-J99	245	2	19	47	83	94
Krankheiten des Verdauungssystems	K00-K93	94	-	23	22	23	26
Krankheiten des Urogenitalsystems	N00-N99	64	-	4	13	21	26
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	R00-R99	127	9	28	32	40	18
Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	S00-T98	59	20	20	4	7	8
sonstige Todesursachen		24	19	-	2	1	2
Zusammen		2 858	86	377	594	928	873
			weiblich				
Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	A00-B99	107	4	13	14	18	58
Bösartige Neubildungen	C00-C97	669	4	94	126	174	271
darunter							
der Verdauungsorgane	C15-C26	216	2	15	26	57	116
der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	C30-C39	142	-	30	42	35	35
Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	C43-C44	-	-	-	-	-	-
der Brustdrüse	C50	110	1	20	23	28	38
der weiblichen Genitalorgane	C51-C58	45	-	9	10	16	10
der Harnorgane	C64-C68	33	-	4	6	11	12
des lymphatischen und hämatopoetischen Gewebes	C81-C96	32	-	4	1	7	20
Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	E00-E90	90	-	5	8	24	53
darunter Diabetes mellitus	E10-E14	81	-	5	6	19	51
Psychische und Verhaltensstörungen	F00-F99	23	-	6	2	2	13
darunter durch Alkohol	F10	19	-	6	2	1	10
Krankheiten des Nervensystems	G00-G99	57	-	1	3	9	44
Krankheiten des Kreislaufsystems	I00-I99	1 633	18	64	124	279	1 148
darunter							
akuter Myokardinfarkt	I21	338	4	23	36	75	200
sonstige ischaemische Herzkrankheiten	I20/I22-I25	254	2	10	21	39	182
Zerebrovaskuläre Krankheiten	I60-I69	201	7	10	12	40	132
darunter							
Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	I64	109	-	1	8	16	84
Krankheiten des Atmungssystems	J00-J99	262	2	10	25	55	170
Krankheiten des Verdauungssystems	K00-K93	103	5	17	12	22	47
Krankheiten des Urogenitalsystems	N00-N99	113	1	6	7	14	85
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	R00-R99	118	10	22	16	15	55
Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	S00-T98	35	5	13	6	2	9
sonstige Todesursachen		19	9	1	-	2	7
Zusammen		3 229	58	252	343	616	1 960
Insgesamt		6 087	144	629	937	1 544	2 833

091

*) Zuordnung entsprechend der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD-10) 1999, deutsche Fassung (Quelle: WHO/DIMDI).

Quelle: IT. NRW.

05-07-02 Gestorbene nach Alter, Familienstand und Geschlecht 2008

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene insgesamt			Davon									
				ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		ohne Angabe	
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
unter 1	21	11	32	21	11	-	-	-	-	-	-	-	-
1 - 5	2	3	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 6	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 10	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 14	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 - 15	1	2	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 18	1	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
18 - 20	2	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 21	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 - 30	9	15	24	8	14	1	1	-	-	-	-	-	-
30 - 40	32	20	52	24	8	7	10	-	-	1	2	-	-
40 - 45	48	28	76	21	8	13	15	1	1	13	4	-	-
45 - 50	64	48	112	31	12	22	19	-	2	11	15	-	-
50 - 55	102	79	181	30	8	37	40	1	8	34	23	-	-
55 - 60	125	89	214	27	11	59	45	5	18	34	15	-	-
60 - 65	194	135	329	39	26	89	58	12	21	54	30	-	-
65 - 70	334	205	539	55	29	194	87	27	50	58	39	-	-
70 - 75	420	265	685	48	22	267	102	59	105	46	36	-	-
75 - 80	470	406	876	34	39	307	113	106	209	23	45	-	-
80 - 85	431	629	1 060	20	66	266	104	124	407	21	52	-	-
85 - 90	289	679	968	6	84	154	50	120	495	9	50	-	-
90 und mehr	200	692	892	5	76	69	18	119	550	7	48	-	-
Insgesamt 2008	2 749	3 307	6 056	379	420	1 485	662	574	1 866	311	359	-	-
2007	2 858	3 229	6 087	380	403	1 629	646	527	1 808	322	372	-	-
2006	2 797	3 292	6 089	370	397	1 542	678	518	1 880	367	337	-	-
2005	2 964	3 364	6 328	378	374	1 680	682	547	1 991	359	317	-	-
2004	2 897	3 463	6 360	388	410	1 667	674	527	2 047	315	332	-	-
2003	3 087	3 689	6 776	376	418	1 775	757	575	2 151	361	363	-	-
2002	2 911	3 531	6 442	409	427	1 678	692	520	2 062	304	350	-	-
2001	2 854	3 538	6 392	396	432	1 650	676	509	2 129	299	301	-	-
2000	2 895	3 574	6 469	368	409	1 694	620	526	2 209	307	336	-	-

Quelle: IT. NRW.

092 05-07-03 Gestorbene nach Alter, Staatsangehörigkeit und Geschlecht 2008

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene insgesamt			Davon							
				deutsch				nichtdeutsch			
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen		männlich	weiblich	zusammen	
unter 1	21	11	32	18	7	25		3	4	7	
1 - 5	2	3	5	-	1	1		2	2	4	
5 - 6	1	-	1	1	-	1		-	-	-	
6 - 10	1	-	1	1	-	1		-	-	-	
10 - 14	1	-	1	-	-	-		1	-	1	
14 - 15	1	2	3	1	1	2		-	1	1	
15 - 18	1	1	2	1	1	2		-	-	-	
18 - 20	2	-	2	1	-	1		1	-	1	
20 - 21	1	-	1	1	-	1		-	-	-	
21 - 30	9	15	24	6	14	20		3	1	4	
30 - 40	32	20	52	26	16	42		6	4	10	
40 - 45	48	28	76	41	25	66		7	3	10	
45 - 50	64	48	112	59	40	99		5	8	13	
50 - 55	102	79	181	93	67	160		9	12	21	
55 - 60	125	89	214	110	85	195		15	4	19	
60 - 65	194	135	329	174	121	295		20	14	34	
65 - 70	334	205	539	308	194	502		26	11	37	
70 - 75	420	265	685	391	252	643		29	13	42	
75 - 80	470	406	876	451	388	839		19	18	37	
80 - 85	431	629	1 060	413	617	1 030		18	12	30	
85 - 90	289	679	968	280	662	942		9	17	26	
90 und mehr	200	692	892	193	673	866		7	19	26	
Insgesamt 2008	2 749	3 307	6 056	2 569	3 164	5 733		180	143	323	
2007	2 858	3 229	6 087	2 665	3 089	5 754		193	140	333	
2006	2 797	3 292	6 089	2 624	3 161	5 785		173	131	304	
2005	2 964	3 364	6 328	2 754	3 254	6 008		210	110	320	
2004	2 897	3 463	6 360	2 704	3 344	6 048		193	119	312	
2003	3 087	3 689	6 776	2 895	3 562	6 457		192	127	319	
2002	2 911	3 531	6 442	2 726	3 414	6 140		185	117	302	
2001	2 854	3 538	6 392	2 669	3 433	6 102		185	105	290	
2000	2 895	3 574	6 469	2 709	3 486	6 195		186	88	274	

Quelle: IT. NRW.

05-08-00 Wanderungsbewegung**Vorbemerkung**

Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen über die Meldepflicht wird jeder Wohnungswechsel erfasst. Die Tabellen enthalten Angaben über diejenigen Personen, die ihren alleinigen Wohnsitz bzw. Hauptwohnsitz im Berichtszeitraum gewechselt haben.

Begriffe

Die Zahl der **Umzüge** umfasst sämtliche Wanderungsvorgänge, die innerhalb der Stadt, jedoch nicht innerhalb eines Hauses, erfolgen.

Zu- und Fortzüge liegen dann vor, wenn Wanderungsvorgänge die Grenzen der Stadt überschreiten.

Nichtdeutsche/Ausländerinnen und Ausländer

Bei der Bevölkerungsfortschreibung wird die Bevölkerung in der Gliederung „deutsch/nicht-deutsch“ berücksichtigt. In den Tabellen, in denen die Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit ausgewiesen wird, wurde zur einfachen Verständlichkeit für „nichtdeutsch“ die Bezeichnung **Ausländer** gewählt. Die Angaben dazu beinhalten aber auch die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen.

05-08-01 Zu- und fortgezogene Personen nach Altersgruppen, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Familienstand 2007

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Personen insgesamt	Davon nach Geschlecht		Davon nach Staatsangehörigkeit		Davon nach dem Familienstand			
		männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Zugezogene Personen									
Unter 6	1 778	879	899	1 111	667	1 778	-	-	-
6 - 15	1 518	748	770	817	701	1 518	-	-	-
15 - 18	531	265	266	316	215	525	6	-	-
18 - 21	2 310	871	1 439	1 547	763	2 190	119	-	1
21 - 30	14 007	6 608	7 399	8 951	5 056	11 858	1 992	3	154
30 - 45	11 968	7 286	4 682	6 920	5 048	5 481	5 299	32	1 156
45 - 65	4 045	2 550	1 495	2 412	1 633	614	2 363	159	909
65 u. mehr	1 015	433	582	808	207	77	424	383	131
2007	37 172	19 640	17 532	22 882	14 290	24 041	10 203	577	2 351
2006	35 449	18 739	16 710	21 708	13 741	22 791	9 813	585	2 260
2005	34 976	18 578	16 398	21 143	13 833	22 174	9 845	586	2 371
2004	34 662	18 718	15 944	20 624	14 038	21 786	10 094	601	2 181
2003	32 725	17 492	15 233	19 277	13 448	19 911	9 924	654	2 236
2002	32 815	17 412	15 403	19 438	13 377	20 298	9 826	610	2 081
2001	34 039	18 241	15 798	20 031	14 008	20 762	10 520	583	2 174
2000	32 397	17 818	14 579	19 757	12 640	19 690	9 933	650	2 124
1999	34 950	18 991	15 959	21 285	13 665	20 855	11 113	670	2 312
Fortgezogene Personen									
Unter 6	2 187	1 114	1 073	1 699	488	2 187	-	-	-
6 - 15	1 617	820	797	991	626	1 617	-	-	-
15 - 18	455	236	219	302	153	454	1	-	-
18 - 21	1 435	669	766	994	441	1 389	44	-	2
21 - 30	9 104	4 143	4 961	5 907	3 197	7 579	1 394	4	127
30 - 45	12 438	7 313	5 125	8 182	4 256	5 621	5 752	30	1 035
45 - 65	4 491	2 766	1 725	2 843	1 648	794	2 593	182	922
65 u. mehr	1 795	743	1 052	1 463	332	198	748	651	198
2007	33 522	17 804	15 718	22 381	11 141	19 839	10 532	867	2 284
2006	30 329	16 315	14 014	19 888	10 441	17 361	10 036	807	2 125
2005	31 162	16 675	14 487	20 594	10 568	17 548	10 487	938	2 189
2004	30 957	16 661	14 296	19 202	11 755	17 346	10 498	895	2 218
2003	30 455	16 471	13 984	20 450	10 005	16 706	10 850	816	2 083
2002	30 706	16 529	14 177	20 426	10 280	16 910	10 792	869	2 135
2001	31 472	17 078	14 394	20 907	10 565	17 069	11 299	936	2 168
2000	29 412	16 171	13 241	19 985	9 427	15 849	10 598	898	2 067
1999	34 458	18 445	16 013	24 007	10 451	18 599	12 058	1 221	2 580
Wanderungsgewinn bzw. -verlust									
Unter 6	- 409	- 235	- 174	- 588	+ 179	- 409	± 0	± 0	± 0
6 - 15	- 99	- 72	- 27	- 174	+ 75	- 99	± 0	± 0	± 0
15 - 18	+ 76	+ 29	+ 47	+ 14	+ 62	+ 71	+ 5	± 0	± 0
18 - 21	+ 875	+ 202	+ 673	+ 553	+ 322	+ 801	+ 75	± 0	- 1
21 - 30	+ 4 903	+ 2 465	+ 2 438	+ 3 044	+ 1 859	+ 4 279	+ 598	- 1	+ 27
30 - 45	- 470	- 27	- 443	- 1 262	+ 792	- 140	- 453	+ 2	+ 121
45 - 65	- 446	- 216	- 230	- 431	- 15	- 180	- 230	- 23	- 13
65 u. mehr	- 780	- 310	- 470	- 655	- 125	- 121	- 324	- 268	- 67
2007	+ 3 650	+ 1 836	+ 1 814	+ 501	+ 3 149	+ 4 202	- 329	- 290	+ 67
2006	+ 5 120	+ 2 424	+ 2 696	+ 1 820	+ 3 300	+ 5 430	- 223	- 222	+ 135
2005	+ 3 814	+ 1 903	+ 1 911	+ 549	+ 3 265	+ 4 626	- 642	- 352	+ 182
2004	+ 3 705	+ 2 057	+ 1 648	+ 1 422	+ 2 283	+ 4 440	- 404	- 294	- 37
2003	+ 2 270	+ 1 021	+ 1 249	- 1 173	+ 3 443	+ 3 205	- 926	- 162	+ 153
2002	+ 2 109	+ 883	+ 1 226	- 988	+ 3 097	+ 3 388	- 966	- 259	- 54
2001	+ 2 567	+ 1 163	+ 1 404	- 876	+ 3 443	+ 3 693	- 779	- 353	+ 6
2000	+ 2 985	+ 1 647	+ 1 338	- 228	+ 3 213	+ 3 841	- 665	- 248	+ 57
1999	+ 492	+ 546	- 54	- 2 722	+ 3 214	+ 2 256	- 945	- 551	- 268

*) Daten für 2008 waren bei Drucklegung noch nicht verfügbar.

05-08-02 Zu- und Fortgezogene nach Herkunft bzw. Ziel und Alter 2007

Herkunft bzw. Ziel	Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren																Zusammen		Wanderungs- gewinn (+) bzw. -verlust (-)
	unter 6		6 - 15		15 - 18		18 - 21		21 - 45		45 - 65		65 u. mehr						
	Zuzug	Fortzug	Zuzug	Fortzug	Zuzug	Fortzug	Zuzug	Fortzug	Zuzug	Fortzug	Zuzug	Fortzug	Zuzug	Fortzug	Zuzug	Fortzug			
Regierungsbezirk Düsseldorf insgesamt	437	903	429	498	164	169	586	378	6 010	6 452	1 157	1 360	396	714	9 179	10 474	-1 295		
Kreisfreie Städte	159	182	128	112	42	42	181	131	2 367	1 980	352	325	106	135	3 335	2 907	+ 428		
Duisburg	41	27	23	27	14	14	30	28	479	392	72	68	28	19	687	575	+ 112		
Essen	18	21	12	12	6	7	27	16	440	340	49	48	13	11	565	455	+ 110		
Krefeld	15	47	14	24	2	3	18	17	288	339	44	44	10	23	391	497	- 106		
Mönchengladbach	28	18	17	7	6	4	28	17	325	186	44	28	16	28	464	288	+ 176		
Mülheim an der Ruhr	8	15	6	8	2	1	9	6	116	113	26	16	8	14	175	173	+ 2		
Oberhausen	8	5	8	3	1	3	10	7	101	60	13	17	1	8	142	103	+ 39		
Remscheid	4	2	7	3	2	-	12	-	79	41	20	9	5	1	129	56	+ 73		
Solingen	14	25	20	17	3	2	21	12	167	187	36	42	14	23	275	308	- 33		
Wuppertal	23	22	21	11	6	8	26	28	372	322	48	53	11	8	507	452	+ 55		
Kreis Mettmann	156	331	153	204	67	69	181	141	1 625	2 096	402	506	144	346	2 728	3 693	- 965		
Erkrath	33	59	37	36	18	11	32	32	289	404	70	102	28	55	507	699	- 192		
Haan	8	8	8	3	2	1	10	4	74	85	19	29	5	5	126	135	- 9		
Heiligenhaus	3	5	2	2	-	2	3	2	40	42	4	7	1	1	53	61	- 8		
Hilden	28	38	23	34	12	19	23	30	275	353	81	97	22	109	464	680	- 216		
Langenfeld	9	24	14	15	2	1	14	9	132	183	34	43	9	39	214	314	- 100		
Mettmann	8	51	12	27	6	3	10	11	123	223	37	48	14	16	210	379	- 169		
Ratingen	38	98	31	46	21	15	53	33	410	542	91	119	29	86	673	939	- 266		
Velbert	6	16	8	5	-	-	6	3	66	44	20	3	4	2	110	73	+ 37		
Wülfrath	3	-	1	1	1	2	1	2	36	16	4	6	3	6	49	33	+ 16		
Monheim	20	32	17	35	5	15	29	15	180	204	42	52	29	27	322	380	- 58		
Kreis Neuss	94	297	112	140	37	45	119	79	1 285	1 800	306	407	116	166	2 069	2 934	- 865		
Dormagen	5	8	3	4	3	4	10	6	91	110	21	12	4	6	137	150	- 13		
Grevenbroich	4	20	8	8	3	2	11	5	94	118	27	29	4	17	151	199	- 48		
Jüchen	5	5	5	4	1	1	1	1	34	35	4	14	2	7	52	67	- 15		
Kaarst	10	38	13	26	3	5	11	8	161	180	38	46	15	25	251	328	- 77		
Korschenbroich	7	18	6	9	4	2	6	-	59	108	10	20	5	5	97	162	- 65		
Meerbusch	29	105	48	54	8	14	30	23	325	535	91	112	31	40	562	883	- 321		
Neuss	32	97	29	34	15	17	50	35	507	687	113	170	54	61	800	1 101	- 301		
Rommerskirchen	2	6	-	1	-	-	-	1	14	27	2	4	1	5	19	44	- 25		
Kreis Viersen	14	71	17	25	13	9	34	12	309	331	49	76	17	40	453	564	- 111		
Brüggen	-	3	-	-	2	-	1	-	10	8	2	2	2	1	17	14	+ 3		
Grefrath	-	-	-	-	1	-	1	-	9	4	3	4	-	2	14	10	+ 4		
Kempen	-	3	-	-	-	1	5	-	24	16	-	5	-	-	29	25	+ 4		
Nettetal	1	2	1	2	-	1	5	1	34	27	1	5	-	1	42	39	+ 3		
Niederkrüchten	1	1	3	-	-	-	3	1	22	15	6	11	4	7	39	35	+ 4		
Schwalmtal	-	4	-	1	1	3	3	-	16	13	4	1	-	2	24	24	+ 0		
Tönisvorst	3	5	3	-	1	-	-	1	27	20	3	4	-	-	37	30	+ 7		
Viersen	3	19	2	8	3	1	6	3	69	79	10	16	5	6	98	132	- 34		
Willich	6	34	8	14	5	3	10	6	98	149	20	28	6	21	153	255	- 102		
Kreis Kleve	5	12	6	5	2	-	28	5	186	101	23	19	10	10	260	152	+ 108		
Kreis Wesel	9	10	13	12	3	4	43	10	238	144	25	27	3	17	334	224	+ 110		
Übriges Nordrhein- Westfalen	245	184	178	106	69	44	428	187	4 573	2 541	450	342	150	198	6 093	3 602	+ 2 491		
Schleswig-Holstein	13	14	4	5	4	1	21	9	215	121	26	38	9	29	292	217	+ 75		
Niedersachsen	89	72	74	35	30	13	173	48	1 463	661	123	119	66	87	2 018	1 035	+ 983		
Hamburg	20	16	15	12	7	1	9	17	331	411	48	26	10	13	440	496	- 56		
Bremen	5	6	3	4	2	-	8	5	134	73	13	14	2	5	167	107	+ 60		
Bayern	70	46	51	32	10	6	54	58	907	733	76	128	34	51	1 202	1 054	+ 148		
Baden-Württemberg	53	45	38	39	9	7	58	27	923	610	60	97	16	48	1 157	873	+ 284		
Hessen	57	53	23	27	9	5	35	15	608	575	69	64	13	13	814	752	+ 62		
Rheinland-Pfalz	21	28	10	19	9	7	53	24	422	295	69	56	44	56	628	485	+ 143		
Saarland	4	4	2	-	1	-	6	5	78	34	12	3	2	2	105	48	+ 57		
Berlin (West)	27	28	14	8	3	1	8	20	312	317	43	47	16	33	423	454	- 31		
Berlin (Ost)	27	9	6	7	2	-	11	6	256	231	22	21	2	11	326	285	+ 41		
Brandenburg	5	16	6	12	6	-	24	6	95	63	17	10	5	4	158	111	+ 47		
Mecklenburg- Vorpommern	3	3	2	-	1	-	13	-	71	32	8	13	5	3	103	51	+ 52		
Sachsen	7	5	9	3	4	2	34	12	220	107	11	21	6	8	291	158	+ 133		
Sachsen-Anhalt	9	3	10	7	4	4	35	10	139	59	24	9	5	13	226	105	+ 121		
Thüringen	15	2	8	4	2	-	34	6	142	42	9	6	2	5	212	65	+ 147		
Ausland	541	412	508	487	131	86	480	129	5 968	3 504	1 140	972	98	201	8 866	5 791	+ 3 075		
Registerbereinigungen	114	305	104	275	40	92	165	274	1 685	3 629	482	996	88	225	2 678	5 796	- 3 118		
Änderungen des Wohnungsstatus	16	33	24	37	24	17	75	199	1 423	1 052	186	149	46	76	1 794	1 563	+ 231		
Insgesamt	1 778	2 187	1 518	1 617	531	455	2 310	1 435	25 975	21 542	4 045	4 491	1 015	1 795	37 172	33 522	+ 3 650		

*) Daten für 2008 waren bei Drucklegung noch nicht verfügbar.

05-08-03 Zu- und Fortgezogene nach Herkunft bzw. Ziel sowie Staatsangehörigkeit und Geschlecht 2007*

Herkunft bzw. Ziel	Deutsche				Ausländer				Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)					
	Zuzug		Fortzug		Zuzug		Fortzug		Deutsche		Ausländer		Insgesamt	
	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
Regierungsbezirk Düsseldorf insgesamt	7 392	3 716	8 831	4 518	1 787	839	1 643	796	- 1 439	- 802	+ 144	+ 43	- 1 295	- 759
Kreisfreie Städte	2 533	1 271	2 284	1 153	802	388	623	278	+ 249	+ 118	+ 179	+ 110	+ 428	+ 228
Duisburg	521	263	428	212	166	86	147	61	+ 93	+ 51	+ 19	+ 25	+ 112	+ 76
Essen	432	229	370	185	133	62	85	42	+ 62	+ 44	+ 48	+ 20	+ 110	+ 64
Krefeld	324	156	419	195	67	27	78	34	- 95	- 39	- 11	- 7	- 106	- 46
Mönchengladbach	367	172	227	136	97	52	61	29	+ 140	+ 36	+ 36	+ 23	+ 176	+ 59
Mülheim an der Ruhr	132	67	145	72	43	21	28	19	- 13	- 5	+ 15	+ 2	+ 2	- 3
Oberhausen	100	51	80	31	42	23	23	12	+ 20	+ 20	+ 19	+ 11	+ 39	+ 31
Remscheid	87	35	47	17	42	20	9	3	+ 40	+ 18	+ 33	+ 17	+ 73	+ 35
Solingen	217	112	250	133	58	27	58	33	- 33	- 21	+ 0	- 6	- 33	- 27
Wuppertal	353	186	318	172	154	70	134	45	+ 35	+ 14	+ 20	+ 25	+ 55	+ 39
Kreis Mettmann	2 315	1 165	3 245	1 692	413	200	448	233	- 930	- 527	- 35	- 33	- 965	- 560
Erkrath	440	238	603	302	67	30	96	49	- 163	- 64	- 29	- 19	- 192	- 83
Haan	109	51	117	56	17	7	18	9	- 8	- 5	- 1	- 2	- 9	- 7
Heiligenhaus	48	25	48	31	5	3	13	7	+ 0	- 6	- 8	- 4	- 8	- 10
Hilden	382	187	606	307	82	48	74	36	- 224	- 120	+ 8	+ 12	- 216	- 108
Langenfeld	180	89	295	159	34	14	19	7	- 115	- 70	+ 15	+ 7	- 100	- 63
Mettmann	176	86	341	172	34	19	38	21	- 165	- 86	- 4	- 2	- 169	- 88
Ratingen	573	290	822	434	100	52	117	70	- 249	- 144	- 17	- 18	- 266	- 162
Velbert	94	40	59	33	16	7	14	7	+ 35	+ 7	+ 2	+ 0	+ 37	+ 7
Wülfrath	33	18	28	17	17	6	4	2	+ 5	+ 1	+ 13	+ 4	+ 18	+ 5
Monheim	280	141	326	181	41	14	55	25	- 46	- 40	- 14	- 11	- 60	- 51
Kreis Neuss	1 657	843	2 453	1 222	412	175	481	232	- 796	- 379	- 69	- 57	- 865	- 436
Dormagen	111	56	120	63	26	5	30	14	- 9	- 7	- 4	- 9	- 13	- 16
Grevenbroich	125	68	171	84	26	8	28	15	- 46	- 16	- 2	- 7	- 48	- 23
Jüchen	43	24	64	32	9	5	3	2	- 21	- 8	+ 6	+ 3	- 15	- 5
Kaarst	219	119	287	142	32	15	41	20	- 68	- 23	- 9	- 5	- 77	- 28
Korschenbroich	86	51	152	81	11	5	10	2	- 66	- 30	+ 1	+ 3	- 65	- 27
Meerbusch	440	225	723	369	122	57	160	70	- 283	- 144	- 38	- 13	- 321	- 157
Neuss	614	292	896	428	186	80	205	108	- 282	- 136	- 19	- 28	- 301	- 164
Rommerskirchen	19	8	40	23	-	-	4	1	- 21	- 15	- 4	- 1	- 25	- 16
Kreis Viersen	378	181	510	272	75	36	54	34	- 132	- 91	+ 21	+ 2	- 111	- 89
Brüggen	15	10	13	8	2	-	1	1	+ 2	+ 2	+ 1	- 1	+ 3	+ 1
Grefrath	14	4	9	5	-	-	1	1	+ 5	- 1	- 1	- 1	+ 4	- 2
Kempfen	26	15	27	20	-	1	-	-	- 1	- 5	-	+ 1	- 1	- 4
Nettetal	36	21	34	18	9	3	3	1	+ 2	+ 3	+ 6	+ 2	+ 8	+ 5
Niederkrüchten	36	16	30	15	3	3	5	3	+ 6	+ 1	- 2	+ 0	+ 4	+ 1
Schwalmtal	21	8	20	12	3	-	4	3	+ 1	- 4	- 1	- 3	+ 0	- 7
Tönisvorst	27	12	23	13	10	5	7	5	+ 4	- 1	+ 3	+ 0	+ 7	- 1
Viersen	72	29	119	57	26	13	13	8	- 47	- 28	+ 13	+ 5	- 34	- 23
Willich	131	66	235	124	22	11	20	12	- 104	- 58	+ 2	- 1	- 102	- 59
Kreis Kleve	222	105	138	73	38	13	14	5	+ 84	+ 32	+ 24	+ 8	+ 108	+ 40
Kreis Wesel	287	151	201	106	47	27	23	14	+ 86	+ 45	+ 24	+ 13	+ 110	+ 58
Übriges Nordrhein-Westfalen	4 608	2 428	2 891	1 537	1 485	686	711	301	+ 1 717	+ 891	+ 774	+ 385	+ 2 491	+ 1 276
Schleswig-Holstein	203	102	198	117	89	29	19	8	+ 5	- 15	+ 70	+ 21	+ 75	+ 6
Niedersachsen	1 670	895	879	486	348	173	156	84	+ 791	+ 409	+ 192	+ 89	+ 983	+ 498
Hamburg	350	182	451	236	90	32	45	21	- 101	- 54	+ 45	+ 11	- 56	- 43
Bremen	128	65	73	34	39	17	34	14	+ 55	+ 31	+ 5	+ 3	+ 60	+ 34
Bayern	920	483	831	452	282	127	223	81	+ 89	+ 31	+ 59	+ 46	+ 148	+ 77
Baden-Württemberg	859	431	629	311	298	132	244	83	+ 230	+ 120	+ 54	+ 49	+ 284	+ 169
Hessen	613	309	555	288	201	89	197	99	+ 58	+ 21	+ 4	- 10	+ 62	+ 11
Rheinland-Pfalz	522	260	436	243	106	41	49	23	+ 86	+ 17	+ 57	+ 18	+ 143	+ 35
Saarland	86	44	33	18	20	11	14	8	+ 53	+ 26	+ 6	+ 3	+ 59	+ 29
Berlin (West)	309	151	383	198	113	49	72	38	- 74	- 47	+ 41	+ 11	- 33	- 36
Berlin (Ost)	237	121	257	139	89	41	28	12	- 20	- 18	+ 61	+ 29	+ 41	+ 11
Brandenburg	137	77	92	55	21	9	19	9	+ 45	+ 22	+ 2	+ 0	+ 47	+ 22
Mecklenburg-Vorpommern	94	49	46	27	9	5	5	2	+ 48	+ 22	+ 4	+ 3	+ 52	+ 25
Sachsen	228	119	126	67	63	25	32	18	+ 102	+ 52	+ 31	+ 7	+ 133	+ 59
Sachsen-Anhalt	179	100	96	57	47	24	9	8	+ 83	+ 43	+ 38	+ 16	+ 121	+ 59
Thüringen	180	100	57	35	32	8	8	1	+ 123	+ 65	+ 24	+ 7	+ 147	+ 72
Ausland	929	410	1 422	698	7 937	3 537	4 369	1 898	- 493	- 288	+ 3 568	+ 1 639	+ 3 075	+ 1 351
Registerbereinigungen	1 617	474	2 702	835	1 061	294	3 094	1 106	- 1 085	- 361	- 2 033	- 812	- 3 118	- 1 173
Änderungen des Wohnungsstatus	1 621	777	1 393	670	173	71	170	87	+ 228	+ 107	+ 3	- 16	+ 231	+ 91
Insgesamt	22 882	11 293	22 381	11 021	14 290	6 239	11 141	4 697	+ 501	+ 272	+ 3 149	+ 1 542	+ 3 650	+ 1 814

*) Daten für 2008 waren bei Drucklegung noch nicht verfügbar.

05-08-04 Zu-, Fort- und Umgezogene nach Stadtbezirken und Stadtteilen 2007*

Stadtbezirk Stadtteil	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn (+) / -verlust (-)			Innerhalb eines Stadtteils Um- gezogene
	insgesamt	von auswärts	aus anderen Stadtteilen	insgesamt	nach auswärts	nach anderen Stadtteilen	insgesamt	aus Zuzug von auswärts und Fortzug nach auswärts	aus Zuzug (Fortzug) von / nach anderen Stadtteilen	
Stadtbezirk 1	11 627	7 020	4 607	10 729	5 546	5 183	+ 898	+ 1 474	- 576	1 572
011 Altstadt	483	289	194	514	254	260	- 31	+ 35	- 66	45
012 Carlstadt	343	231	112	329	185	144	+ 14	+ 46	- 32	19
013 Stadtmitte	2 752	1 831	921	2 417	1 240	1 177	+ 335	+ 591	- 256	250
014 Pempelfort	3 936	2 417	1 519	3 801	1 988	1 813	+ 135	+ 429	- 294	664
015 Derendorf	2 804	1 507	1 297	2 397	1 203	1 194	+ 407	+ 304	+ 103	429
016 Golzheim	1 309	745	564	1 271	676	595	+ 38	+ 69	- 31	165
Stadtbezirk 2	7 477	3 972	3 505	7 271	3 519	3 752	+ 206	+ 453	- 247	1 306
021 Fliegern Süd	1 579	822	757	1 710	738	972	- 131	+ 84	- 215	221
022 Fliegern Nord	2 850	1 450	1 400	2 670	1 275	1 395	+ 180	+ 175	+ 5	527
023 Düsseldorf	3 048	1 700	1 348	2 891	1 506	1 385	+ 157	+ 194	- 37	558
Stadtbezirk 3	16 128	9 750	6 378	15 515	8 239	7 276	+ 613	+ 1 511	- 898	3 097
031 Friedrichstadt	3 472	2 293	1 179	3 548	1 969	1 579	- 76	+ 324	- 400	490
032 Unterbilk	2 511	1 545	966	2 450	1 283	1 167	+ 61	+ 262	- 201	410
033 Hafen	24	18	6	22	9	13	+ 2	+ 9	- 7	-
034 Hamm	362	185	177	337	185	152	+ 25	± 0	+ 25	105
035 Volmerswerth	180	84	96	159	76	83	+ 21	+ 8	+ 13	28
036 Bilk	4 859	2 952	1 907	4 533	2 502	2 031	+ 326	+ 450	- 124	1 154
037 Oberbilk	4 471	2 574	1 897	4 182	2 079	2 103	+ 289	+ 495	- 206	870
038 Flehe	249	99	150	284	136	148	- 35	- 37	+ 2	40
Stadtbezirk 4	4 844	3 083	1 761	4 268	2 747	1 521	+ 576	+ 336	+ 240	967
041 Oberkassel	2 049	1 303	746	1 895	1 209	686	+ 154	+ 94	+ 60	476
042 Heerdt	1 152	738	414	1 088	690	398	+ 64	+ 48	+ 16	278
043 Lörick	918	601	317	571	378	193	+ 347	+ 223	+ 124	149
044 Niederkassel	725	441	284	714	470	244	+ 11	- 29	+ 40	64
Stadtbezirk 5	3 309	1 975	1 334	3 024	1 941	1 083	+ 285	+ 34	+ 251	751
051 Stockum	496	283	213	407	191	216	+ 89	+ 92	- 3	59
052 Lohausen	393	196	197	431	259	172	- 38	- 63	+ 25	69
053 Kaiserswerth	920	541	379	836	542	294	+ 84	- 1	+ 85	264
054 Wittlaer	839	553	286	655	490	165	+ 184	+ 63	+ 121	172
055 Angermund	491	342	149	523	367	156	- 32	- 25	- 7	184
056 Kalkum	170	60	110	172	92	80	- 2	- 32	+ 30	3
Stadtbezirk 6	5 352	2 723	2 629	5 118	2 536	2 582	+ 234	+ 187	+ 47	1 422
061 Lichtenbroich	470	207	263	335	146	189	+ 135	+ 61	+ 74	87
062 Unterrath	1 668	852	816	1 395	703	692	+ 273	+ 149	+ 124	477
063 Rath	1 848	1 000	848	1 995	1 017	978	- 147	- 17	- 130	563
064 Mörsenbroich	1 366	664	702	1 393	670	723	- 27	- 6	- 21	295
Stadtbezirk 7	4 247	1 936	2 311	3 761	2 037	1 724	+ 486	- 101	+ 587	1 233
071 Gerresheim	2 457	1 085	1 372	2 090	1 127	963	+ 367	- 42	+ 409	1 025
072 Grafenberg	630	308	322	627	290	337	+ 3	+ 18	- 15	62
073 Ludenberg	846	372	474	687	390	297	+ 159	- 18	+ 177	82
074 Hubbelrath	314	171	143	357	230	127	- 43	- 59	+ 16	64
Stadtbezirk 8	5 320	2 390	2 930	5 178	2 443	2 735	+ 142	- 53	+ 195	1 469
081 Lierenfeld	1 205	508	697	1 102	442	660	+ 103	+ 66	+ 37	254
082 Eller	2 800	1 244	1 556	2 804	1 290	1 514	- 4	- 46	+ 42	961
083 Vennhausen	790	359	431	722	333	389	+ 68	+ 26	+ 42	129
084 Unterbach	525	279	246	550	378	172	- 25	- 99	+ 74	125
Stadtbezirk 9	7 912	3 667	4 245	7 481	3 593	3 888	+ 431	+ 74	+ 357	2 391
091 Wersten	2 214	1 091	1 123	2 175	1 029	1 146	+ 39	+ 62	- 23	651
092 Himmelgeist	145	54	91	118	47	71	+ 27	+ 7	+ 20	32
093 Holthausen	1 066	477	589	1 041	432	609	+ 25	+ 45	- 20	287
094 Reisholz	402	201	201	435	204	231	- 33	- 3	- 30	92
095 Benrath	1 605	787	818	1 458	754	704	+ 147	+ 33	+ 114	467
096 Urdenbach	878	329	549	733	366	367	+ 145	- 37	+ 182	284
097 Itter	173	48	125	97	38	59	+ 76	+ 10	+ 66	31
098 Hassels	1 429	680	749	1 424	723	701	+ 5	- 43	+ 48	547
Stadtbezirk 10	1 467	656	811	1 688	921	767	- 221	- 265	+ 44	668
101 Garath	1 094	478	616	1 200	663	537	- 106	- 185	+ 79	621
102 Hellerhof	373	178	195	488	258	230	- 115	- 80	- 35	47
Insgesamt	x	37 172	30 511	x	33 522	30 511	+ 3 650	+ 3 650	x	14 876

*) Daten aus 2008 waren bei Drucklegung noch nicht verfügbar.

05-08-05 Thematische Karte: Zu- und Fortgezogene 2007

Legende

011 Altstadt
012 Carlstadt
013 Stadtmitte
014 Pempelfort
015 Derendorf
016 Golzheim

021 Flingern Süd
022 Flingern Nord
023 Düsseldorf

031 Friedrichstadt
032 Unterbilk
033 Hafen
034 Hamm
035 Volmerswerth
036 Bilk
037 Oberbilk
038 Flehe

041 Oberkassel
042 Heerdt
043 Lörick
044 Niederkassel

051 Stockum
052 Lohausen
053 Kaiserswerth
054 Wittlaer
055 Angermund
056 Kalkum

061 Lichtenbroich
062 Unterrath
063 Rath
064 Mörsenbroich

071 Gerresheim
072 Grafenberg
073 Ludenberg
074 Hubbelrath

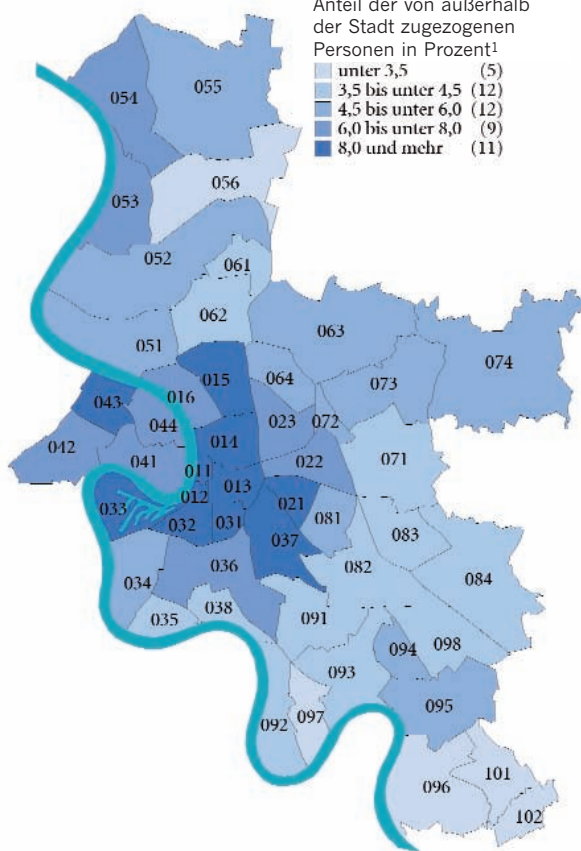
081 Lierenfeld
082 Eller
083 Vennhausen
084 Unterbach

091 Wersten
092 Himmelgeist
093 Holthausen
094 Reisholz
095 Benrath
096 Urdenbach
097 Itter
098 Hassels

101 Garath
102 Hellerhof

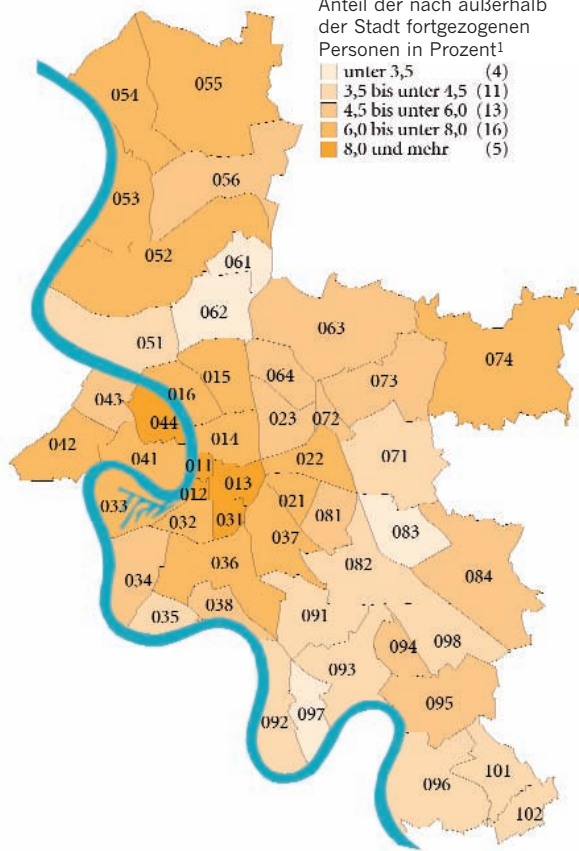
Anteil der von außerhalb
der Stadt zugezogenen
Personen in Prozent¹

unter 3,5 (5)
3,5 bis unter 4,5 (12)
4,5 bis unter 6,0 (12)
6,0 bis unter 8,0 (9)
8,0 und mehr (11)



Anteil der nach außerhalb
der Stadt fortgezogenen
Personen in Prozent¹

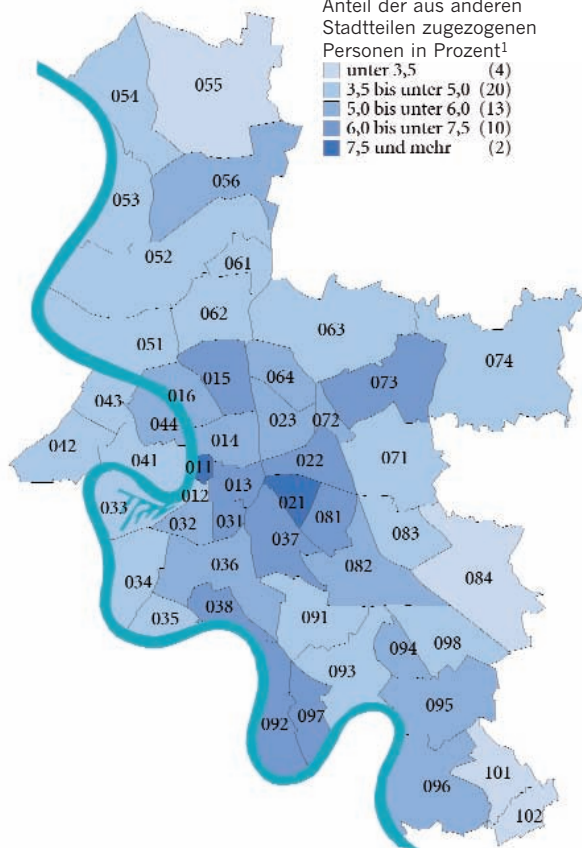
unter 3,5 (4)
3,5 bis unter 4,5 (11)
4,5 bis unter 6,0 (13)
6,0 bis unter 8,0 (16)
8,0 und mehr (5)



098

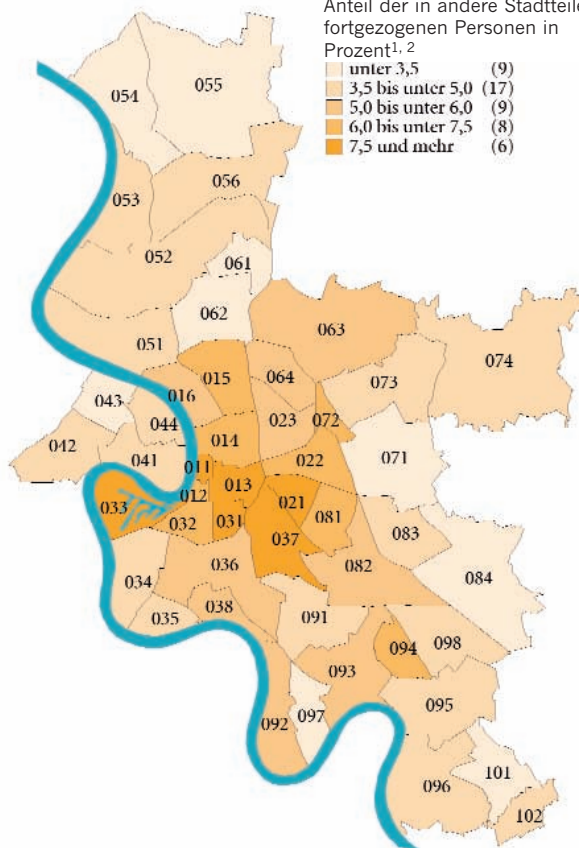
Anteil der aus anderen
Stadtteilen zugezogenen
Personen in Prozent¹

unter 3,5 (4)
3,5 bis unter 5,0 (20)
5,0 bis unter 6,0 (13)
6,0 bis unter 7,5 (10)
7,5 und mehr (2)



Anteil der in andere Stadtteile
fortgezogenen Personen in
Prozent^{1, 2}

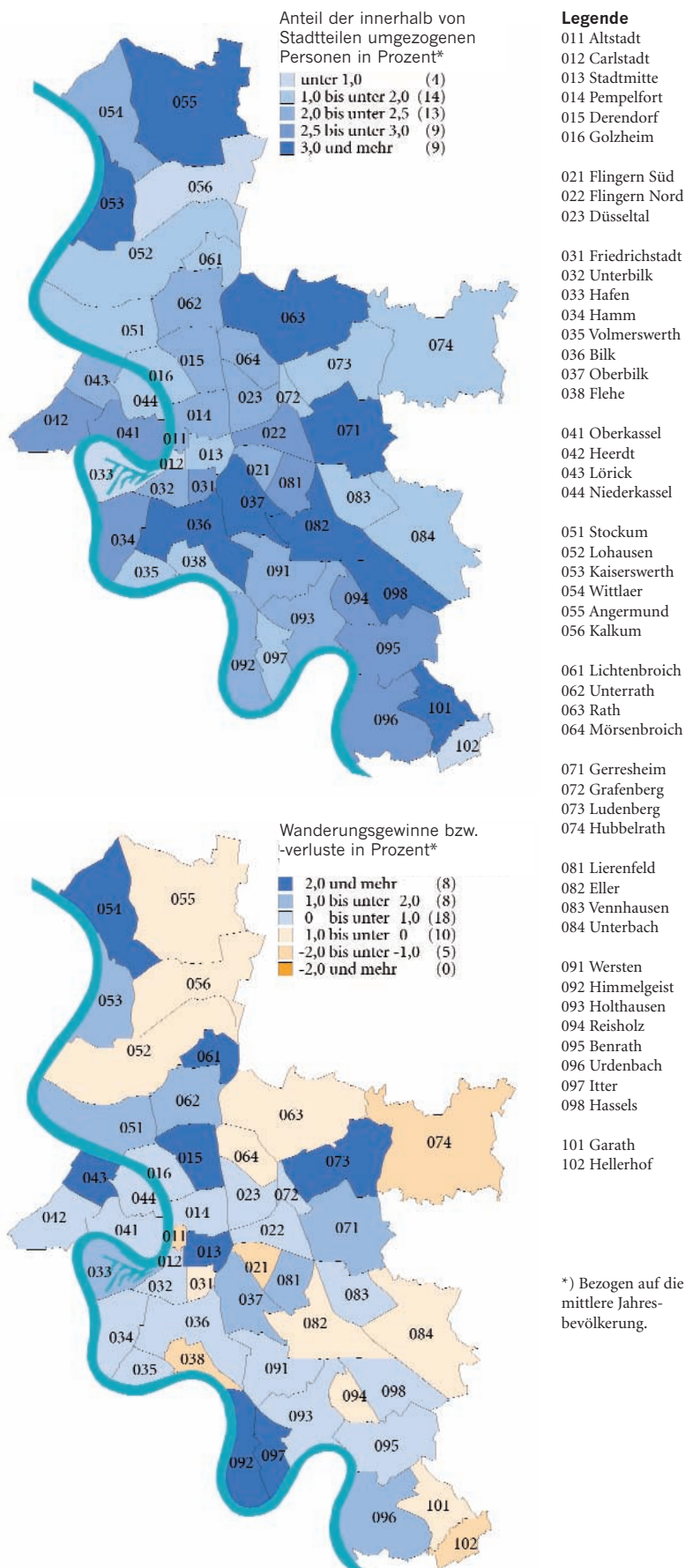
unter 3,5 (9)
3,5 bis unter 5,0 (17)
5,0 bis unter 6,0 (9)
6,0 bis unter 7,5 (8)
7,5 und mehr (6)



1) Bezogen auf die
mittlere Jahres-
bevölkerung.

2) Ohne die inner-
halb eines Stadt-
teils umgezogenen
Personen.

05-08-06 Thematische Karte: Umzüge sowie Gewinn und Verlust aus Wanderungen 2007



05-08-07 Zu-, fort- und umgezogene Deutsche nach Stadtbezirken und Stadtteilen 2007*

Stadtbezirk Stadtteil	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn (+) / -verlust (-)			Innerhalb eines Stadtteils Um- gezogene
	insgesamt	von auswärts	aus anderen Stadtteilen	insgesamt	nach auswärts	nach anderen Stadtteilen	insgesamt	aus Zuzug von auswärts und Fortzug nach auswärts	aus Zuzug (Fortzug) von / nach anderen Stadtteilen	
Stadtbezirk 1	7 462	4 165	3 297	7 189	3 523	3 666	+ 273	+ 642	- 369	1 118
011 Altstadt	267	140	127	325	126	199	- 58	+ 14	- 72	32
012 Carlstadt	190	120	70	202	110	92	- 12	+ 10	- 22	15
013 Stadtmitte	1 266	745	521	1 240	602	638	+ 26	+ 143	- 117	93
014 Pempelfort	2 730	1 609	1 121	2 711	1 347	1 364	+ 19	+ 262	- 243	526
015 Derendorf	2 052	1 052	1 000	1 782	892	890	+ 270	+ 160	+ 110	307
016 Golzheim	957	499	458	929	446	483	+ 28	+ 53	- 25	145
Stadtbezirk 2	4 926	2 437	2 489	5 067	2 364	2 703	- 141	+ 73	- 214	957
021 Flingern Süd	839	370	469	986	386	600	- 147	- 16	- 131	124
022 Flingern Nord	1 956	946	1 010	1 902	884	1 018	+ 54	+ 62	- 8	387
023 Düsseldorf	2 131	1 121	1 010	2 179	1 094	1 085	- 48	+ 27	- 75	446
Stadtbezirk 3	10 274	5 749	4 525	10 236	5 072	5 164	+ 38	+ 677	- 639	2 157
031 Friedrichstadt	1 859	1 109	750	1 986	919	1 067	- 127	+ 190	- 317	250
032 Unterbilk	1 822	1 056	766	1 867	950	917	- 45	+ 106	- 151	352
033 Hafen	18	12	6	18	8	10	± 0	+ 4	- 4	-
034 Hamm	302	147	155	298	158	140	+ 4	- 11	+ 15	97
035 Volmerswerth	136	57	79	138	62	76	- 2	- 5	+ 3	25
036 Bilk	3 275	1 835	1 440	3 083	1 611	1 472	+ 192	+ 224	- 32	885
037 Oberbilk	2 643	1 447	1 196	2 611	1 263	1 348	+ 32	+ 184	- 152	509
038 Flehe	219	86	133	235	101	134	- 16	- 15	- 1	39
Stadtbezirk 4	2 853	1 568	1 285	2 719	1 554	1 165	+ 134	+ 14	+ 120	778
041 Oberkassel	1 342	783	559	1 305	750	555	+ 37	+ 33	+ 4	416
042 Heerdt	634	364	270	661	380	281	- 27	- 16	- 11	208
043 Lörick	434	192	242	327	192	135	+ 107	± 0	+ 107	114
044 Niederkassel	443	229	214	426	232	194	+ 17	- 3	+ 20	40
Stadtbezirk 5	2 310	1 204	1 106	2 022	1 129	893	+ 288	+ 75	+ 213	628
051 Stockum	359	169	190	292	115	177	+ 67	+ 54	+ 13	55
052 Lohausen	254	94	160	236	110	126	+ 18	- 16	+ 34	60
053 Kaiserswerth	633	333	300	549	299	250	+ 84	+ 34	+ 50	217
054 Wittlaer	533	309	224	376	244	132	+ 157	+ 65	+ 92	130
055 Angermund	411	273	138	425	292	133	- 14	- 19	+ 5	163
056 Kalkum	120	26	94	144	69	75	- 24	- 43	+ 19	3
Stadtbezirk 6	3 778	1 781	1 997	3 853	1 860	1 993	- 75	- 79	+ 4	1 101
061 Lichtenbroich	329	136	193	271	113	158	+ 58	+ 23	+ 35	80
062 Unterrath	1 230	565	665	1 125	544	581	+ 105	+ 21	+ 84	419
063 Rath	1 240	639	601	1 432	743	689	- 192	- 104	- 88	368
064 Mörsenbroich	979	441	538	1 025	460	565	- 46	- 19	- 27	234
Stadtbezirk 7	3 300	1 411	1 889	2 925	1 530	1 395	+ 375	- 119	+ 494	1 063
071 Gerresheim	1 863	757	1 106	1 575	815	760	+ 288	- 58	+ 346	882
072 Grafenberg	481	226	255	488	213	275	- 7	+ 13	- 20	55
073 Ludenberg	695	293	402	559	305	254	+ 136	- 12	+ 148	72
074 Hubbelrath	261	135	126	303	197	106	- 42	- 62	+ 20	54
Stadtbezirk 8	3 771	1 586	2 185	4 017	1 868	2 149	- 246	- 282	+ 36	1 162
081 Lierenfeld	809	318	491	744	308	436	+ 65	+ 10	+ 55	158
082 Eller	1 870	771	1 099	2 167	954	1 213	- 297	- 183	- 114	768
083 Vennhausen	632	255	377	611	266	345	+ 21	- 11	+ 32	116
084 Unterbach	460	242	218	495	340	155	- 35	- 98	+ 63	120
Stadtbezirk 9	5 790	2 499	3 291	5 639	2 692	2 947	+ 151	- 193	+ 344	1 973
091 Wersten	1 531	719	812	1 656	771	885	- 125	- 52	- 73	549
092 Himmelgeist	129	48	81	104	42	62	+ 25	+ 6	+ 19	31
093 Holthausen	697	275	422	683	282	401	+ 14	- 7	+ 21	223
094 Reisholz	255	130	125	315	149	166	- 60	- 19	- 41	72
095 Benrath	1 309	613	696	1 163	587	576	+ 146	+ 26	+ 120	422
096 Urdenbach	762	271	491	640	321	319	+ 122	- 50	+ 172	259
097 Itter	152	41	111	81	36	45	+ 71	+ 5	+ 66	31
098 Hassels	955	402	553	997	504	493	- 42	- 102	+ 60	386
Stadtbezirk 10	1 131	482	649	1 427	789	638	- 296	- 307	+ 11	590
101 Garath	846	358	488	1 005	558	447	- 159	- 200	+ 41	548
102 Hellerhof	285	124	161	422	231	191	- 137	- 107	- 30	42
Insgesamt	x	22 882	22 713	x	22 381	22 713	+ 501	+ 501	x	11 527

*) Daten aus 2008 waren bei Drucklegung noch nicht verfügbar.

05-08-08 Zu-, fort- und umgezogene Ausländer nach Stadtbezirken und Stadtteilen 2007*

Stadtbezirk Stadtteil	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn (+) / -verlust (-)			Innerhalb eines Stadtteils Um- gezogene
	insgesamt	von auswärts	aus anderen Stadtteilen	insgesamt	nach auswärts	nach anderen Stadtteilen	insgesamt	aus Zuzug von auswärts und Fortzug nach auswärts	aus Zuzug (Fortzug) von / nach anderen Stadtteilen	
Stadtbezirk 1	4 165	2 855	1 310	3 540	2 023	1 517	+ 625	+ 832	- 207	454
011 Altstadt	216	149	67	189	128	61	+ 27	+ 21	+ 6	13
012 Carlstadt	153	111	42	127	75	52	+ 26	+ 36	- 10	4
013 Stadtmitte	1 486	1 086	400	1 177	638	539	+ 309	+ 448	- 139	157
014 Pempelfort	1 206	808	398	1 090	641	449	+ 116	+ 167	- 51	138
015 Derendorf	752	455	297	615	311	304	+ 137	+ 144	- 7	122
016 Golzheim	352	246	106	342	230	112	+ 10	+ 16	- 6	20
Stadtbezirk 2	2 551	1 535	1 016	2 204	1 155	1 049	+ 347	+ 380	- 33	349
021 Fliegern Süd	740	452	288	724	352	372	+ 16	+ 100	- 84	97
022 Fliegern Nord	894	504	390	768	391	377	+ 126	+ 113	+ 13	140
023 Düsseldorf	917	579	338	712	412	300	+ 205	+ 167	+ 38	112
Stadtbezirk 3	5 854	4 001	1 853	5 279	3 167	2 112	+ 575	+ 834	- 259	940
031 Friedrichstadt	1 613	1 184	429	1 562	1 050	512	+ 51	+ 134	- 83	240
032 Unterbilk	689	489	200	583	333	250	+ 106	+ 156	- 50	58
033 Hafen	6	6	-	4	1	3	+ 2	+ 5	- 3	-
034 Hamm	60	38	22	39	27	12	+ 21	+ 11	+ 10	8
035 Volmerswerth	44	27	17	21	14	7	+ 23	+ 13	+ 10	3
036 Bilk	1 584	1 117	467	1 450	891	559	+ 134	+ 226	- 92	269
037 Oberbilk	1 828	1 127	701	1 571	816	755	+ 257	+ 311	- 54	361
038 Flehe	30	13	17	49	35	14	- 19	- 22	+ 3	1
Stadtbezirk 4	1 991	1 515	476	1 549	1 193	356	+ 442	+ 322	+ 120	189
041 Oberkassel	707	520	187	590	459	131	+ 117	+ 61	+ 56	60
042 Heerdt	518	374	144	427	310	117	+ 91	+ 64	+ 27	70
043 Lörick	484	409	75	244	186	58	+ 240	+ 223	+ 17	35
044 Niederkassel	282	212	70	288	238	50	- 6	- 26	+ 20	24
Stadtbezirk 5	999	771	228	1 002	812	190	- 3	- 41	+ 38	123
051 Stockum	137	114	23	115	76	39	+ 22	+ 38	- 16	4
052 Lohausen	139	102	37	195	149	46	- 56	- 47	- 9	9
053 Kaiserswerth	287	208	79	287	243	44	± 0	- 35	+ 35	47
054 Wittlaer	306	244	62	279	246	33	+ 27	- 2	+ 29	42
055 Angermund	80	69	11	98	75	23	- 18	- 6	- 12	21
056 Kalkum	50	34	16	28	23	5	+ 22	+ 11	+ 11	-
Stadtbezirk 6	1 574	942	632	1 265	676	589	+ 309	+ 266	+ 43	321
061 Lichtenbroich	141	71	70	64	33	31	+ 77	+ 38	+ 39	7
062 Unterrath	438	287	151	270	159	111	+ 168	+ 128	+ 40	58
063 Rath	608	361	247	563	274	289	+ 45	+ 87	- 42	195
064 Mörsenbroich	387	223	164	368	210	158	+ 19	+ 13	+ 6	61
Stadtbezirk 7	947	525	422	836	507	329	+ 111	+ 18	+ 93	170
071 Gerresheim	594	328	266	515	312	203	+ 79	+ 16	+ 63	143
072 Grafenberg	149	82	67	139	77	62	+ 10	+ 5	+ 5	7
073 Ludenberg	151	79	72	128	85	43	+ 23	- 6	+ 29	10
074 Hubbelrath	53	36	17	54	33	21	- 1	+ 3	- 4	10
Stadtbezirk 8	1 549	804	745	1 161	575	586	+ 388	+ 229	+ 159	307
081 Lierenfeld	396	190	206	358	134	224	+ 38	+ 56	- 18	96
082 Eller	930	473	457	637	336	301	+ 293	+ 137	+ 156	193
083 Vennhausen	158	104	54	111	67	44	+ 47	+ 37	+ 10	13
084 Unterbach	65	37	28	55	38	17	+ 10	- 1	+ 11	5
Stadtbezirk 9	2 122	1 168	954	1 842	901	941	+ 280	+ 267	+ 13	418
091 Wersten	683	372	311	519	258	261	+ 164	+ 114	+ 50	102
092 Himmelgeist	16	6	10	14	5	9	+ 2	+ 1	+ 1	1
093 Holthausen	369	202	167	358	150	208	+ 11	+ 52	- 41	64
094 Reisholz	147	71	76	120	55	65	+ 27	+ 16	+ 11	20
095 Benrath	296	174	122	295	167	128	+ 1	+ 7	- 6	45
096 Urdenbach	116	58	58	93	45	48	+ 23	+ 13	+ 10	25
097 Itter	21	7	14	16	2	14	+ 5	+ 5	± 0	-
098 Hassels	474	278	196	427	219	208	+ 47	+ 59	- 12	161
Stadtbezirk 10	336	174	162	261	132	129	+ 75	+ 42	+ 33	78
101 Garath	248	120	128	195	105	90	+ 53	+ 15	+ 38	73
102 Hellerhof	88	54	34	66	27	39	+ 22	+ 27	- 5	5
Insgesamt	x	14 290	7 798	x	11 141	7 798	+ 3 149	+ 3 149	x	3 349

*) Daten aus 2008 waren bei Drucklegung noch nicht verfügbar.

05-09-00 Eingebürgerte Personen

Vorbemerkung

Die folgende Tabelle berichtet über die Einbürgerungen nach dem Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG). Berücksichtigt wurden alle Personen, die zum Zeitpunkt der Einbürgerung in Düsseldorf mit alleiniger Wohnung bzw. Hauptwohnung gemeldet waren.

05-09-01 Eingebürgerte Personen nach ehemaliger Staatsangehörigkeit¹ 1990 bis 2007²

Ehemalige Staatsangehörigkeit	1990	1992	1994	1997	1998	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Europa	2 836	1 163	1 452	1 283	1 613	1 884	1 755	1 673	2 004	1 829	1 793	1 499	1 554
davon													
Bosnien-Herzegowina	x	-	18	17	45	61	46	23	53	41	36	25	34
Griechenland	3	3	14	16	20	75	83	67	94	91	97	72	119
Italien	12	13	26	22	8	25	24	29	27	50	42	44	44
Serbien und Montenegro ³	25	39	257	115	232	241	146	75	167	100	215	204	210
Kroatien	x	2	49	33	42	45	52	34	58	31	34	45	40
Makedonien	x	-	1	25	35	59	96	103	108	108	135	126	104
Niederlande	5	20	32	13	14	8	5	3	6	5	7	11	7
Polen	2 347	529	126	56	62	49	55	51	62	141	104	81	94
Rumänien	234	91	36	29	14	24	25	20	29	12	23	19	39
Russische Föderation	x	39	597	474	303	324	342	475	389	380	292	194	191
Slowakische Republik	x	x	-	3	4	2	1	2	2	2	3	1	1
Sowjetunion	124	289	16	5	14	18	4	7	6	3	3	-	-
Tschechoslowakei	35	17	14	3	1	1	2	2	2	-	-	1	-
Tschechische Republik	x	x	1	2	3	3	2	2	2	3	2	2	1
Türkei	12	33	171	394	699	745	653	513	749	499	489	405	362
Ukraine	x	-	13	26	54	143	135	186	153	232	195	185	198
sonstiges Europa	39	88	81	50	63	61	84	81	97	131	116	84	110
Afrika	27	81	424	562	524	407	430	382	484	623	585	505	452
davon													
Äthiopien	10	2	13	23	9	1	3	1	3	8	4	5	2
Ghana	5	2	4	22	30	43	50	54	56	56	81	56	56
Marokko	3	40	270	400	371	284	260	221	296	403	376	340	290
Tunesien	3	18	80	77	72	23	41	39	46	44	26	16	27
sonstiges Afrika	6	19	57	40	42	56	76	67	83	112	98	88	77
Asien	105	157	628	768	558	830	615	732	713	696	506	373	355
davon													
Afghanistan	1	10	54	49	28	42	12	19	13	48	19	18	14
Indien	3	7	27	11	22	29	16	16	18	32	24	19	24
Iran	12	10	21	57	38	375	235	276	279	216	110	88	85
Jordanien	12	9	31	19	21	12	13	7	15	15	19	18	11
Kasachstan	x	21	320	373	131	113	146	196	164	67	35	18	20
Kirgistan	x	-	11	41	6	9	15	9	17	16	5	1	6
Libanon	4	7	5	13	21	34	22	22	26	54	15	9	13
Sri Lanka	1	-	2	7	63	27	12	31	15	18	19	19	34
Turkmenistan	x	-	4	6	-	-	-	14	-	2	2	2	1
Vietnam	31	16	54	99	113	64	27	30	30	12	26	13	14
sonstiges Asien	41	77	91	92	114	125	117	108	136	215	228	168	133
Amerika	20	20	32	21	40	31	34	17	37	52	52	48	30
Australien/Ozeanien	2	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-
staatenlos, ungeklärt, unbekannt	17	67	42	27	48	42	34	53	38	74	73	46	46
Insgesamt	3 007	1 488	2 578	2 661	2 783	3 195	2 869	2 857	3 277	3 274	3 009	2 471	2 437

1) Maßgeblich ist die im Einwohnermelderegister vermerkte Staatsangehörigkeit zum Zeitpunkt der Einbürgerung.

2) Daten für 2008 waren bei Drucklegung noch nicht verfügbar.

3) Vor 2004 Jugoslawien. Seit 01.August 2006 sind Serbien und Montenegro selbstständige Staaten.

Wahlen

Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Norbert Jelonnek TEL 0211.89-93328 FAX 0211.89-33328 E-MAIL norbert.jelonnek@duesseldorf.de

104	06-01-00	Die politischen Wahlen in Düsseldorf seit 1946	
104	06-01-01	Europawahlen in Düsseldorf seit 1979	
104	06-01-02	Bundestagswahlen in Düsseldorf seit 1949	
104	06-01-03	Landtagswahlen in Düsseldorf seit 1947	
105	06-01-04	Ratswahlen in Düsseldorf seit 1946	
105	06-01-05	Bezirksvertretungswahlen in Düsseldorf seit 1979	
105	06-01-06	Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters in Düsseldorf seit 1999	
106	06-02-00	Europawahl am 7. Juni 2009	
106	06-02-01	Die Wahlberechtigten und Wähler der Europawahl 2009 in den Stadtbezirken und Stadtteilen	
107	06-02-02	Ergebnisse der Europawahl 2009 in den Stadtbezirken und Stadtteilen	
110	06-03-00	Bundestagswahl am 27. September 2009 in Düsseldorf	
110	06-03-01	Erststimmen, Kandidatinnen und Kandidaten der Bundestagswahl 2009 in den Bundestagswahlkreisen	
111	06-03-02	Zweistimmenergebnisse der Bundestagswahl 2009 im Stadtgebiet Düsseldorf und in den Wahlkreisen 107 Düsseldorf I und 108 Düsseldorf II	103
112	06-03-03	Wahlberechtigte und Wähler der Bundestagswahl 2009 in den Stadtteilen und Stadtbezirken	
113	06-03-04	Erststimmenergebnisse der Bundestagswahl 2009 in den Stadtbezirken und Stadtteilen	
114	06-03-05	Zweitstimmenergebnisse der Bundestagswahl 2009 in den Stadtbezirken und Stadtteilen	
115	06-04-00	Landtagswahl	
115	06-04-01	Parteienergebnisse der Landtagswahl am 22. Mai 2005 in den Stadtbezirken und Stadtteilen	
116	06-05-00	Kommunalwahlen	
116	06-05-01	Ergebnisse der Ratswahl am 30. August 2009 in den Kommunalwahlbezirken	
120	06-05-02	Ergebnisse der Bezirksvertretungswahl am 30. August 2009 in den Stadtbezirken	
121	06-05-03	Ergebnisse der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 31. August 2008	
122	06-06-00	Ausländerbeiratswahl	
122	06-06-01	Ergebnisse der Ausländerbeiratswahl am 21. November 2004	
123	06-07-00	Seniorenbeiratswahl	
123	06-07-01	Ergebnisse der Seniorenbeiratswahl im März 2009	
124	06-08-00	Jugendrat	
124	06-08-01	Ergebnisse der Wahl zum Jugendrat am 23. Oktober 2007	
125	06-09-00	Bürgerentscheide	
125	06-09-01	Ergebnisse der durchgeführten Bürgerentscheide seit 2000	

06-01-00 Die politischen Wahlen in Düsseldorf seit 1946

06-01-01 Europawahlen in Düsseldorf seit 1979

Tag der Wahl	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl-beteiligung in %	Abgegebene Stimmen		Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf						
				ungültig	gültig	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	REP	PDS DIE LINKE*	sonstige Parteien
10. Juni 1979	441 386	282 072	63,9	1 423	280 649	43,7	44,8	7,0	3,5	x	x	1,0
17. Juni 1984	436 175	246 569	56,5	2 254	244 315	39,4	41,4	5,5	9,5	x	x	4,1
18. Juni 1989	434 990	256 402	58,9	1 447	254 955	40,7	34,0	7,3	10,0	4,7	x	3,3
12. Juni 1994	423 632	239 475	56,5	1 883	237 592	36,7	35,4	5,2	14,2	2,9	1,0	4,5
13. Juni 1999	410 369	176 962	43,1	1 040	175 922	34,1	46,6	4,6	8,7	1,0	2,1	2,8
13. Juni 2004	408 041	170 620	41,8	1 841	168 779	23,0	41,2	9,9	16,2	1,6	2,3	5,8
07. Juni 2009	414 676	164 170	39,6	1 192	162 978	21,3	36,5	15,2	15,8	1,3	4,6	5,3

*) PDS seit Februar 1990, DIE LINKE seit 17. Juli 2005.

06-01-02 Bundestagswahlen in Düsseldorf seit 1949

Tag der Wahl	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl-beteiligung in %	Abgegebene Stimmen		Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf						
				ungültig	gültig	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	REP	PDS DIE LINKE ¹	sonstige Parteien
14. August 1949	341 344	252 316	73,9	4 809	247 507	29,8	39,8	9,9	x	x	x	20,5 ²
06. September 1953	414 682	342 176	82,5	7 554	334 622	29,8	51,7	8,8	x	x	x	9,7 ²
15. September 1957	473 351	414 253	87,5	16 167	398 086	31,6	54,8	7,7	x	x	x	5,9
17. September 1961	500 092	429 625	85,9	10 494	419 131	35,0	45,4	15,5	x	x	x	4,0
19. September 1965	490 526	417 087	85,0	6 386	410 701	42,4	44,8	9,0	x	x	x	3,8
28. September 1969	464 101	391 506	84,4	5 411	386 095	47,2	40,5	7,2	x	x	x	5,0
19. November 1972	459 617	415 743	90,5	2 572	413 171	48,9	39,2	10,9	x	x	x	1,0
03. Oktober 1976	448 155	399 812	89,2	7 250	392 562	45,3	44,1	9,6	x	x	x	1,0
05. Oktober 1980	438 547	383 296	87,4	2 677	380 619	45,5	39,4	13,0	1,5	x	x	0,7
06. März 1983	437 178	383 610	87,8	2 309	381 301	42,7	42,8	7,9	6,1	x	x	0,6
25. Januar 1987	435 581	363 012	83,3	2 473	360 539	40,5	38,7	10,2	9,7	x	x	0,9
02. Dezember 1990	435 796	335 375	77,0	2 592	332 783	39,4	38,6	12,7	5,5	1,4	x	2,3
16. Oktober 1994	422 916	336 672	79,6	5 358	331 314	39,9	36,1	9,6	9,7	1,5	1,5	1,6
27. September 1998	414 001	337 367	81,5	3 027	334 340	43,4	33,0	9,2	8,5	1,0	1,7	3,3
22. September 2002	408 470	325 103	79,6	2 744	322 359	39,1	34,0	10,8	12,1	0,4	1,6	2,0
18. September 2005	409 052	316 771	77,4	3 171	313 600	36,0	33,9	12,5	9,6	0,4	5,3	2,3
27. September 2009	414 125	294 423	71,1	2 542	291 881	24,2	32,1	17,9	12,6	0,6	8,6	4,0

1) PDS seit Februar 1990, DIE LINKE seit 17. Juli 2005.

2) enthielten am 14. August 1949 10,7% der DKP, am 06. September 1953 3,8% der DKP.

06-01-03 Landtagswahlen in Düsseldorf seit 1947

Tag der Wahl	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl-beteiligung in %	Abgegebene Stimmen		Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf						
				ungültig	gültig	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	REP	PDS DIE LINKE ¹	sonstige Parteien
20. April 1947	302 606	186 423	61,6	6 542	179 881	29,5	36,9	4,6	x	x	x	29,0 ²
18. Juni 1950	355 679	242 485	68,2	5 012	237 472	29,2	39,2	16,1	x	x	x	15,5 ²
27. Juni 1954	425 214	294 473	69,3	3 927	290 546	35,2	39,7	13,5	x	x	x	11,6 ²
06. Juli 1958	478 506	357 916	74,8	2 692	355 224	37,2	51,7	7,9	x	x	x	3,2
08. Juli 1962	500 328	340 364	68,0	3 082	337 282	43,3	45,6	6,9	x	x	x	4,1
10. Juli 1966	485 697	347 196	71,5	3 705	343 491	51,3	40,1	8,6	x	x	x	x
14. Juni 1970	477 614	335 687	70,3	1 575	334 112	46,0	44,0	7,1	x	x	x	2,8
04. Mai 1975	477 185	396 394	83,1	3 196	393 198	44,2	46,3	8,2	x	x	x	1,4
11. Mai 1980	440 060	340 114	77,3	1 549	338 565	47,9	42,7	5,9	3,1	x	x	0,6
12. Mai 1985	436 058	320 148	73,4	2 034	318 114	50,9	35,4	7,7	5,1	x	x	0,9
13. Mai 1990	437 258	309 512	70,8	1 475	308 037	49,5	35,1	6,8	6,1	2,3	x	0,3
14. Mai 1995	419 993	262 562	62,5	1 556	261 006	43,6	36,4	5,2	12,3	0,6	x	1,9
14. Mai 2000	407 832	234 503	57,5	1 774	232 729	41,0	34,7	12,4	8,5	1,2	1,4	0,8
22. Mai 2005	407 796	263 405	64,6	2 567	260 838	36,0	42,5	7,8	7,5	0,7	1,0	4,5

1) PDS seit Februar 1990, DIE LINKE seit 17. Juli 2005.

2) enthielten am 20. April 1947 19% der DKP, am 18. Juni 1950 8,0% der DKP, am 27. Juni 1954 5,2% der DKP.

06-01-04 Ratswahlen in Düsseldorf seit 1946

Tag der Wahl	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl-beteiligung in %	Abgegebene Stimmen		Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf						
				ungültig	gültig	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	REP	PDS DIE LINKE	sonstige Parteien
13. Oktober 1946	275 493	201 986	73,3	6 235	550 696 ²	31,1	47,2	2,2	x	x	x	19,5 ³
17. Oktober 1948	317 006	206 461	65,1	4 755	201 706	31,6	41,2	6,2	x	x	x	21,0 ³
09. November 1952	398 872	284 033	71,2	5 053	278 980	34,8	35,2	13,5	x	x	x	16,5 ³
28. Oktober 1956	460 781	347 104	75,3	3 320	343 784	46,9	38,1	8,8	x	x	x	6,2
19. März 1961	494 639	369 327	74,7	2 541	366 786	38,7	44,6	12,1	x	x	x	4,6
27. September 1964	492 611	344 913	70,0	2 977	341 936	49,4	42,5	7,0	x	x	x	1,1
09. November 1969	461 707	293 650	63,6	1 988	291 662	47,0	43,8	6,3	x	x	x	3,0
04. Mai 1975	475 835	395 485	83,1	3 407	392 078	44,6	46,2	8,0	x	x	x	1,1
03. Oktober 1976	445 517	397 098	89,1	3 325	393 773	45,8	45,2	8,0	x	x	x	1,0
30. September 1979	437 468	277 780	63,5	2 638	275 142	44,0	47,6	6,1	x	x	x	2,3
30. September 1984	433 197	264 785	61,1	2 905	261 880	40,1	43,6	5,2	10,2	x	x	0,9
01. Oktober 1989	432 523	270 755	62,6	1 819	268 936	39,7	37,5	6,0	9,9	6,2	x	0,9
16. Oktober 1994	418 845	333 396	79,6	3 826	329 570	41,5	39,7	3,8	12,7	1,8	x	0,7
12. September 1999	441 829	221 855	50,2	2 149	219 706	35,2	49,4	4,3	7,1	1,5	2,3	0,2
26. September 2004	446 480	236 934	53,1	2 353	234 581	30,3	44,5	6,2	12,3	1,7	2,9	2,1
30. August 2009	460 693	205 647	44,6	2 008	203 639	23,3	42,6	10,2	14,6	1,2	5,4	2,7

1) PDS seit Februar 1990, DIE LINKE seit 17. Juli 2005.

2) Bei der Kommunalwahl 1946 konnte jeder Wähler auf einen Stimmzettel bis zu 3 Stimmen abgeben.

3) enthielten am 13. Oktober 1946 12,3% der DKP, am 17. Oktober 1948 11,5% der DKP, am 09. November 1952 6,1% der DKP.

06-01-05 Bezirksvertretungswahlen in Düsseldorf seit 1979

Tag der Wahl	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl-beteiligung in %	Abgegebene Stimmen		Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf						
				ungültig	gültig	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	REP	PDS DIE LINKE*	sonstige Parteien
30. September 1979	437 468	277 666	63,5	5 349	272 317	43,2	47,6	6,3	x	x	x	2,9
30. September 1984	433 197	264 762	61,1	6 056	258 706	40,0	42,9	5,3	10,7	x	x	1,1
01. Oktober 1989	432 523	270 744	62,6	8 994	261 750	39,9	36,7	6,2	10,1	6,0	x	1,1
16. Oktober 1994	418 845	333 397	79,6	10 054	323 343	40,5	39,4	4,0	13,1	1,8	x	1,3
12. September 1999	441 829	221 848	50,2	2 775	219 073	34,9	50,0	4,5	7,7	1,7	0,8	0,4
26. September 2004	446 480	236 952	53,1	2 863	234 089	30,0	44,4	6,1	12,7	1,7	2,2	2,9
30. August 2009	460 693	205 669	44,6	1 987	203 682	22,7	42,8	10,0	14,9	1,3	5,3	3,0

*) PDS seit Februar 1990, DIE LINKE seit 17. Juli 2005.

105

06-01-06 Wahl der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters in Düsseldorf seit 1999

Tag der Wahl	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl-beteiligung in %	Abgegebene Stimmen		Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber der						
				ungültig	gültig	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	PDS	REP	LEMMER
12. September 1999	441 829	221 859	50,2	3 005	218 854	45,3	48,3	2,7	3,7	x	x	x
26. September 1999*	441 516	204 911	46,4	701	204 210	49,2	50,8	x	x	x	x	x
26. September 2004	446 480	236 898	46,4	2 901	233 997	36,5	50,4	3,4	5,7	1,8	1,1	1,0

Tag der Wahl	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl-beteiligung in %	Abgegebene Stimmen		Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber der						
				ungültig	gültig	CDU	SPD/ GRÜNE	DIE LINKE	REP	FREIE WÄHLER	Zentrum	alt
31. August 2008	461 606	177 769	38,5	923	176 846	59,7	35,3	2,9	0,5	1,1	0,2	0,3

*) Stichwahl.

06-02-00 Europawahl am 7. Juni 2009

06-02-01 Die Wahlberechtigten und Wähler der Europawahl 2009 in den Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirk Stadtteil	Wahlberechtigte			Wähler			Wahlbeteiligung in %
	insgesamt	darunter mit Sperrvermerk "W" Wahlschein		insgesamt	darunter mit Wahlschein		
		Anzahl	%		Anzahl	%	
Stadtbezirk 1	53 652	5 734	10,7	21 982	5 127	23,3	41,0
011 Altstadt	1 429	143	10,0	486	119	24,5	34,0
012 Carlstadt	1 729	224	13,0	791	200	25,3	45,7
013 Stadtmitte	7 513	658	8,8	2 559	564	22,0	34,1
014 Pempelfort	20 934	2 323	11,1	8 966	2 093	23,3	42,8
015 Derendorf	13 434	1 215	9,0	4 967	1 088	21,9	37,0
016 Golzheim	8 613	1 171	13,6	4 213	1 063	25,2	48,9
Stadtbezirk 2	39 044	3 662	9,4	15 068	3 287	21,8	38,6
021 Flingern Süd	5 290	304	5,7	1 442	272	18,9	27,3
022 Flingern Nord	14 928	1 096	7,3	5 308	953	18,0	35,6
023 Düsseldorf	18 826	2 262	12,0	8 318	2 062	24,8	44,2
Stadtbezirk 3	74 911	6 506	8,7	29 119	5 928	20,4	38,9
031 Friedrichstadt	11 486	938	8,2	4 282	828	19,3	37,3
032 Unterbilk*	13 580	1 232	9,1	5 547	1 099	19,8	40,8
034 Hamm	2 952	240	8,1	1 351	230	17,0	45,8
035 Volmerswerth	1 688	149	8,8	796	135	17,0	47,2
036 Bilk	26 353	2 574	9,8	10 861	2 355	21,7	41,2
037 Oberbilk	16 828	1 211	7,2	5 346	1 088	20,4	31,8
038 Flehe	2 024	162	8,0	936	193	20,6	46,2
Stadtbezirk 4	28 161	3 663	13,0	13 005	3 324	25,6	46,2
041 Oberkassel	13 237	1 982	15,0	6 537	1 796	27,5	49,4
042 Heerdt	6 212	573	9,2	2 231	524	23,5	35,9
043 Lörick	4 942	541	10,9	2 234	489	21,9	45,2
044 Niederkassel	3 770	567	15,0	2 003	515	25,7	53,1
Stadtbezirk 5	23 423	3 300	14,1	11 957	3 032	25,4	51,0
051 Stockum	3 931	496	12,6	1 968	473	24,0	50,1
052 Lohausen	2 798	274	9,8	1 215	249	20,5	43,4
053 Kaiserswerth	5 635	864	15,3	2 903	780	26,9	51,5
054 Wittlaer	4 863	677	13,9	2 549	629	24,7	52,4
055 Angermund	4 714	740	15,7	2 537	676	26,6	53,8
056 Kalkum	1 482	249	16,8	785	225	28,7	53,0
Stadtbezirk 6	40 879	3 332	8,2	14 745	3 062	20,8	36,1
061 Lichtenbroich	3 872	228	5,9	1 397	204	14,6	36,1
062 Unterrath	15 685	1 358	8,7	5 931	1 252	21,1	37,8
063 Rath	11 613	848	7,3	3 815	781	20,5	32,9
064 Mörnsbroich	9 709	898	9,2	3 602	825	22,9	37,1
Stadtbezirk 7	33 326	3 263	9,8	14 249	2 950	20,7	42,8
071 Gerresheim	21 012	1 748	8,3	8 438	1 564	18,5	40,2
072 Grafenberg	4 251	505	11,9	1 997	461	23,1	47,0
073 Ludenberg	5 288	685	13,0	2 465	620	25,2	46,6
074 Hubbelrath	2 775	325	11,7	1 349	305	22,6	48,6
Stadtbezirk 8	40 642	3 131	7,7	14 447	2 801	19,4	35,5
081 Lierenfeld	6 214	315	5,1	1 750	282	16,1	28,2
082 Eller	20 561	1 360	6,6	6 534	1 220	18,7	31,8
083 Vennhausen	7 901	708	9,0	3 298	635	19,3	41,7
084 Unterbach	5 966	748	12,5	2 865	664	23,2	48,0
Stadtbezirk 9	62 293	4 942	7,9	23 671	4 419	18,7	38,0
091 Wersten	18 530	1 495	8,1	6 913	1 380	20,0	37,3
092 Himmelgeist	1 080	131	12,1	611	125	20,5	56,6
093 Holthausen	7 569	511	6,8	2 439	470	19,3	32,2
094 Reisholz	2 224	117	5,3	654	109	16,7	29,4
095 Benrath	12 046	1 178	9,8	5 172	972	18,8	42,9
096 Urdenbach	8 259	752	9,1	3 868	688	17,8	46,8
097 Itter	1 490	213	14,3	794	194	24,4	53,3
098 Hassels	11 095	545	4,9	3 220	481	14,9	29,0
Stadtbezirk 10	18 345	915	5,0	5 927	839	14,2	32,3
101 Garath	13 344	598	4,5	3 761	565	15,0	28,2
102 Hellerhof	5 001	317	6,3	2 166	274	12,7	43,3
Insgesamt	414 676	38 448	9,3	164 170	34 769	21,2	39,6

*) einschließlich 033 Hafen.

06-02-02 Ergebnisse der Europawahl 2009 in den Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirk Stadtteil	gültige Stimmen	Davon für																	
		CDU		SPD		GRÜNE		FDP		DIE LINKE		REP		Die Tierschutz- partei		FAMILIE		DIE FRAUEN	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadtbezirk 1	21 848	7 120	32,6	4 379	20,0	4 211	19,3	3 815	17,5	950	4,3	222	1,0	183	0,8	63	0,3	43	0,2
011 Altstadt	486	210	43,2	80	16,5	82	16,9	73	15,0	20	4,1	3	0,6	2	0,4	-	-	2	0,4
012 Carlstadt	787	309	39,3	116	14,7	99	12,6	197	25,0	28	3,6	3	0,4	5	0,6	-	-	1	0,1
013 Stadtmitte	2 534	801	31,6	530	20,9	432	17,0	394	15,5	171	6,7	20	0,8	33	1,3	9	0,4	7	0,3
014 Pempelfort	8 917	2 769	31,1	1 726	19,4	1 930	21,6	1 615	18,1	372	4,2	79	0,9	53	0,6	25	0,3	14	0,2
015 Derendorf	4 935	1 522	30,8	1 153	23,4	863	17,5	761	15,4	241	4,9	83	1,7	63	1,3	21	0,4	8	0,2
016 Golzheim	4 189	1 509	36,0	774	18,5	805	19,2	775	18,5	118	2,8	34	0,8	27	0,6	8	0,2	11	0,3
Stadtbezirk 2	14 974	4 969	33,2	2 973	19,9	2 919	19,5	2 346	15,7	768	5,1	180	1,2	156	1,0	41	0,3	42	0,3
021 Flingern Süd	1 428	326	22,8	367	25,7	315	22,1	125	8,8	164	11,5	29	2,0	23	1,6	3	0,2	5	0,4
022 Flingern Nord	5 272	1 469	27,9	1 181	22,4	1 252	23,7	652	12,4	322	6,1	66	1,3	58	1,1	17	0,3	20	0,4
023 Düsseldorf	8 274	3 174	38,4	1 425	17,2	1 352	16,3	1 569	19,0	282	3,4	85	1,0	75	0,9	21	0,3	17	0,2
Stadtbezirk 3	28 947	8 809	30,4	6 299	21,8	6 155	21,3	3 962	13,7	1 705	5,9	296	1,0	255	0,9	99	0,3	84	0,3
031 Friedrichstadt	4 255	1 094	25,7	913	21,5	1 094	25,7	545	12,8	293	6,9	32	0,8	48	1,1	16	0,4	16	0,4
032 Unterbilk*	5 519	1 466	26,6	1 195	21,7	1 280	23,2	924	16,7	320	5,8	56	1,0	46	0,8	16	0,3	14	0,3
034 Hamm	1 345	715	53,2	178	13,2	125	9,3	227	16,9	25	1,9	8	0,6	14	1,0	2	0,1	4	0,3
035 Volmerswerth	793	406	51,2	139	17,5	82	10,3	95	12,0	22	2,8	12	1,5	6	0,8	3	0,4	4	0,5
036 Bilk	10 802	3 313	30,7	2 417	22,4	2 309	21,4	1 420	13,1	634	5,9	111	1,0	76	0,7	33	0,3	24	0,2
037 Oberbilk	5 304	1 399	26,4	1 311	24,7	1 142	21,5	588	11,1	389	7,3	68	1,3	55	1,0	26	0,5	19	0,4
038 Flehe	929	416	44,8	146	15,7	123	13,2	163	17,5	22	2,4	9	1,0	10	1,1	3	0,3	3	0,3
Stadtbezirk 4	12 932	5 511	42,6	2 062	15,9	1 796	13,9	2 589	20,0	410	3,2	98	0,8	74	0,6	26	0,2	19	0,1
041 Oberkassel	6 508	2 700	41,5	912	14,0	995	15,3	1 479	22,7	188	2,9	36	0,6	31	0,5	11	0,2	11	0,2
042 Heerdt	2 205	859	39,0	468	21,2	295	13,4	320	14,5	112	5,1	27	1,2	18	0,8	9	0,4	4	0,2
043 Lörick	2 221	979	44,1	454	20,4	282	12,7	328	14,8	66	3,0	21	0,9	19	0,9	5	0,2	1	0,0
044 Niederkassel	1 998	973	48,7	228	11,4	224	11,2	462	23,1	44	2,2	14	0,7	6	0,3	1	0,1	3	0,2
Stadtbezirk 5	11 862	5 568	46,9	1 730	14,6	1 442	12,2	2 436	20,5	224	1,9	74	0,6	75	0,6	29	0,2	10	0,1
051 Stockum	1 948	850	43,6	328	16,8	245	12,6	383	19,7	53	2,7	14	0,7	14	0,7	5	0,3	4	0,2
052 Lohausen	1 204	565	46,9	161	13,4	151	12,5	234	19,4	28	2,3	15	1,2	15	1,2	5	0,4	1	0,1
053 Kaiserswerth	2 883	1 304	45,2	454	15,7	386	13,4	592	20,5	50	1,7	15	0,5	15	0,5	6	0,2	3	0,1
054 Wittlaer	2 531	1 122	44,3	381	15,1	293	11,6	605	23,9	37	1,5	10	0,4	16	0,6	7	0,3	2	0,1
055 Angermund	2 522	1 329	52,7	308	12,2	270	10,7	474	18,8	43	1,7	13	0,5	13	0,5	4	0,2	-	-
056 Kalkum	774	398	51,4	98	12,7	97	12,5	148	19,1	13	1,7	7	0,9	2	0,3	2	0,3	-	-
Stadtbezirk 6	14 641	5 686	38,8	3 527	24,1	1 697	11,6	1 971	13,5	654	4,5	259	1,8	164	1,1	67	0,5	26	0,2
061 Lichtenbroich	1 389	521	37,5	386	27,8	138	9,9	156	11,2	93	6,7	20	1,4	14	1,0	7	0,5	2	0,1
062 Unterrath	5 879	2 311	39,3	1 435	24,4	684	11,6	786	13,4	252	4,3	97	1,6	46	0,8	24	0,4	16	0,3
063 Rath	3 788	1 393	36,8	960	25,3	497	13,1	430	11,4	176	4,6	74	2,0	64	1,7	19	0,5	6	0,2
064 Mörsenbroich	3 585	1 461	40,8	746	20,8	378	10,5	599	16,7	133	3,7	68	1,9	40	1,1	17	0,5	2	0,1
Stadtbezirk 7	14 149	5 304	37,5	2 834	20,0	2 167	15,3	2 355	16,6	616	4,4	164	1,2	114	0,8	56	0,4	34	0,2
071 Gerresheim	8 371	2 819	33,7	1 962	23,4	1 405	16,8	1 183	14,1	429	5,1	98	1,2	72	0,9	37	0,4	23	0,3
072 Grafenberg	1 986	842	42,4	318	16,0	305	15,4	381	19,2	57	2,9	14	0,7	9	0,5	4	0,2	4	0,2
073 Lützenberg	2 455	1 031	42,0	350	14,3	306	12,5	544	22,2	80	3,3	36	1,5	21	0,9	11	0,4	5	0,2
074 Hubbelrath	1 337	612	45,8	204	15,3	151	11,3	247	18,5	50	3,7	16	1,2	12	0,9	4	0,3	2	0,1
Stadtbezirk 8	14 315	5 151	36,0	3 909	27,3	1 721	12,0	1 653	11,5	768	5,4	233	1,6	144	1,0	71	0,5	34	0,2
081 Lierenfeld	1 731	494	28,5	552	31,9	225	13,0	171	9,9	121	7,0	42	2,4	25	1,4	15	0,9	6	0,3
082 Eller	6 460	2 245	34,8	1 835	28,4	763	11,8	628	9,7	401	6,2	126	2,0	65	1,0	32	0,5	13	0,2
083 Vennhausen	3 269	1 165	35,6	966	29,6	381	11,7	362	11,1	159	4,9	46	1,4	38	1,2	16	0,5	10	0,3
084 Unterbach	2 855	1 247	43,7	556	19,5	352	12,3	492	17,2	87	3,0	19	0,7	16	0,6	8	0,3	5	0,2
Stadtbezirk 9	23 440	9 236	39,4	5 345	22,8	3 059	13,1	3 026	12,9	1 067	4,6	381	1,6	229	1,0	117	0,5	71	0,3
091 Wersten	6 822	2 524	37,0	1 681	24,6	971	14,2	835	12,2	325	4,8	79	1,2	69	1,0	49	0,7	19	0,3
092 Himmelgeist	601	306	50,9	78	13,0	65	10,8	117	19,5	11	1,8	2	0,3	4	0,7	1	0,2	2	0,3
093 Holthausen	2 420	886	36,6	648	26,8	275	11,4	257	10,6	163	6,7	41	1,7	27	1,1	9	0,4	12	0,5
094 Reisholz	644	196	30,4	197	30,6	70	10,9	85	13,2	34	5,3	20	3,1	9	1,4	3	0,5	-	-
095 Benrath	5 137	2 003	39,0	1 027	20,0	828	16,1	732	14,2	204	4,0	76	1,5	39	0,8	18	0,4	17	0,3
096 Urdenbach	3 843	1 626	42,3	786	20,5	458	11,9	588	15,3	127	3,3	61	1,6	33	0,9	16	0,4	8	0,2
097 Itter	787	390	49,6	122	15,5	107	13,6	109	13,9	18	2,3	10	1,3	8	1,0	8	1,0	1	0,1
098 Hassels	3 186	1 305	41,0	806	25,3	285	8,9	303	9,5	185	5,8	92	2,9	40	1,3	13	0,4	12	0,4
Stadtbezirk 10	5 870	2 163	36,8	1 632	27,8	517	8,8	588	10,0	353	6,0	234	4,0	64	1,1	37	0,6	17	0,3
101 Garath	3 731	1 306	35,0	1 130	30,3	252	6,8	348	9,3	247	6,6	177	4,7	49	1,3	27	0,7	17	0,5
102 Hellerhof	2 139	857	40,1	502	23,5	265	12,4	240	11,2	106	5,0	57	2,7	15	0,7	10	0,5	-	-
Insgesamt	162 978	59 517	36,5	34 690	21,3	25 684	15,8	24 741	15,2	7 515	4,6	2 141	1,3	1 458	0,9	606	0,4	380	0,2

*) einschließlich 033 Hafen.

Stadtbezirk Stadtteil	Davon für																					
	Volksab- stimmung		PBC		ödp		CM		DKP		AUFBRUCH		PSG		BüSo		50Plus		AUF		BP	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadtbezirk 1	34	0,2	15	0,1	37	0,2	16	0,1	24	0,1	10	0,0	9	0,0	7	0,0	41	0,2	18	0,1	9	0,0
011 Altstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,2	-	-
012 Carlstadt	-	-	1	0,1	2	0,3	1	0,1	-	-	-	-	1	0,1	-	-	3	0,4	2	0,3	1	0,1
013 Stadtmitte	6	0,2	-	-	7	0,3	2	0,1	4	0,2	2	0,1	2	0,1	1	0,0	6	0,2	2	0,1	2	0,1
014 Pempelfort	11	0,1	8	0,1	16	0,2	5	0,1	12	0,1	4	0,0	2	0,0	4	0,0	19	0,2	6	0,1	4	0,0
015 Derendorf	9	0,2	3	0,1	5	0,1	6	0,1	6	0,1	2	0,0	1	0,0	2	0,0	9	0,2	5	0,1	-	-
016 Golzheim	8	0,2	3	0,1	7	0,2	2	-	1	0,0	2	0,0	3	0,1	-	-	4	0,1	2	-	2	0,0
Stadtbezirk 2	24	0,2	22	0,1	24	0,2	10	0,1	22	0,1	7	0,0	8	0,1	3	0,0	19	0,1	12	0,1	4	0,0
021 Flingern Süd	2	0,1	3	0,2	2	0,1	-	-	5	0,4	-	-	-	-	1	0,1	-	-	3	0,2	1	0,1
022 Flingern Nord	10	0,2	8	0,2	10	0,2	8	0,2	10	0,2	2	0,0	5	0,1	-	-	7	0,1	4	0,1	1	0,0
023 Düsseldorf	12	0,1	11	0,1	12	0,1	2	0,0	7	0,1	5	0,1	3	0,0	2	0,0	12	0,1	5	0,1	2	0,0
Stadtbezirk 3	61	0,2	26	0,1	38	0,1	19	0,1	45	0,2	16	0,1	5	0,0	11	0,0	52	0,2	33	0,1	9	0,0
031 Friedrichstadt	12	0,3	1	0,0	6	0,1	3	0,1	14	0,3	2	0,0	2	0,0	-	-	3	0,1	2	0,0	3	0,1
032 Unterbilk*	4	0,1	2	0,0	7	0,1	4	0,1	8	0,1	3	0,1	2	0,0	2	0,0	10	0,2	3	0,1	-	-
034 Hamm	5	0,4	1	0,1	3	0,2	-	-	1	0,1	1	0,1	-	-	1	0,1	-	-	2	0,1	1	0,1
035 Volmerswerth	1	0,1	-	-	-	-	2	0,3	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-
036 Bilk	20	0,2	12	0,1	12	0,1	7	0,1	17	0,2	3	0,0	1	0,0	3	0,0	22	0,2	12	0,1	5	0,0
037 Oberbilk	15	0,3	10	0,2	9	0,2	3	0,1	5	0,1	5	0,1	-	-	5	0,1	17	0,3	13	0,2	-	-
038 Flehe	4	0,4	-	-	1	0,1	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 4	16	0,1	3	0,0	12	0,1	5	0,0	3	0,0	1	0,0	1	0,0	1	0,0	20	0,2	1	0,0	6	0,0
041 Oberkassel	8	0,1	3	0,0	2	0,0	1	0,0	2	0,0	-	-	-	-	-	-	6	0,1	-	-	5	0,1
042 Heerdt	3	0,1	-	-	2	0,1	2	0,1	1	0,0	1	0,0	1	0,0	-	-	7	0,3	-	-	1	0,0
043 Lörick	2	0,1	-	-	6	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	0,1	1	0,0	-	-
044 Niederkassel	3	0,2	-	-	2	0,1	2	0,1	-	-	-	-	-	-	1	0,1	5	0,3	-	-	-	-
Stadtbezirk 5	14	0,1	9	0,1	12	0,1	2	0,0	4	0,0	3	0,0	2	0,0	2	0,0	16	0,1	7	0,1	4	0,0
051 Stockum	3	0,2	1	0,1	1	0,1	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	4	0,2	3	0,2	1	0,1
052 Lohausen	2	0,2	-	-	2	0,2	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	1	0,1	-	-	1	0,1
053 Kaiserswerth	2	0,1	2	0,1	2	0,1	2	0,1	-	-	-	-	-	-	1	0,0	4	0,1	3	0,1	1	0,0
054 Wittlaer	3	0,1	-	-	4	0,2	-	-	3	0,1	-	-	1	0,0	1	0,0	3	0,1	-	-	1	0,0
055 Angermund	3	0,1	6	0,2	3	0,1	-	-	1	0,0	2	0,1	-	-	-	-	4	0,2	1	0,0	-	-
056 Kalkum	1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 6	36	0,2	19	0,1	17	0,1	8	0,1	16	0,1	7	0,0	2	0,0	5	0,0	39	0,3	16	0,1	14	0,1
061 Lichtenbroich	3	0,2	2	0,1	-	-	-	-	2	0,1	-	-	-	-	-	-	2	0,1	2	0,1	1	0,1
062 Unterrath	17	0,3	13	0,2	9	0,2	4	0,1	4	0,1	-	-	1	0,0	1	0,0	14	0,2	2	0,0	8	0,1
063 Rath	11	0,3	2	0,1	6	0,2	2	0,1	7	0,2	3	0,1	1	0,0	4	0,1	13	0,3	7	0,2	3	0,1
064 Mörsenbroich	5	0,1	2	0,1	2	0,1	2	0,1	3	0,1	4	0,1	-	-	-	-	10	0,3	5	0,1	2	0,1
Stadtbezirk 7	27	0,2	19	0,1	13	0,1	9	0,1	29	0,2	9	0,1	3	0,0	3	0,0	21	0,1	21	0,1	8	0,1
071 Gerresheim	15	0,2	16	0,2	6	0,1	7	0,1	28	0,3	4	0,0	1	0,0	3	0,0	11	0,1	12	0,1	2	0,0
072 Grafenberg	5	0,3	1	0,1	4	0,2	-	-	-	-	2	0,1	-	-	-	-	5	0,3	4	0,2	2	0,1
073 Ludenberg	6	0,2	2	0,1	2	0,1	1	0,0	-	-	1	0,0	1	0,0	-	-	5	0,2	2	0,1	4	0,2
074 Hubbelrath	1	0,1	-	-	1	0,1	1	0,1	1	0,1	2	0,1	1	0,1	-	-	-	-	3	0,2	-	-
Stadtbezirk 8	27	0,2	23	0,2	18	0,1	13	0,1	34	0,2	6	0,0	2	0,0	6	0,0	39	0,3	9	0,1	7	-
081 Lierenfeld	5	0,3	4	0,2	5	0,3	1	0,1	5	0,3	1	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,1	2	0,1	1	0,1
082 Eller	14	0,2	14	0,2	8	0,1	6	0,1	23	0,4	3	0,0	1	0,0	3	0,0	28	0,4	2	0,0	4	0,1
083 Vennhausen	5	0,2	3	0,1	3	0,1	4	0,1	4	0,1	1	0,0	-	-	1	0,0	6	0,2	1	0,0	-	-
084 Unterbach	3	0,1	2	0,1	2	0,1	2	0,1	2	0,1	1	0,0	-	-	1	0,0	4	0,1	4	0,1	2	0,1
Stadtbezirk 9	56	0,2	35	0,1	39	0,2	25	0,1	18	0,1	20	0,1	6	0,0	1	0,0	43	0,2	20	0,1	5	0,0
091 Wersten	11	0,2	9	0,1	5	0,1	5	0,1	12	0,2	9	0,1	4	0,1	-	-	14	0,2	5	0,1	-	-
092 Himmelgeist	1	0,2	1	0,2	1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
093 Holthausen	7	0,3	6	0,2	5	0,2	3	0,1	2	0,1	2	0,1	-	-	-	-	4	0,2	1	0,0	-	-
094 Reisholz	3	0,5	1	0,2	2	0,3	1	0,2	1	0,2	-	-	-	-	-	-	2	0,3	-	-	-	-
095 Benrath	12	0,2	8	0,2	14	0,3	5	0,1	1	0,0	3	0,1	1	0,0	1	0,0	9	0,2	8	0,2	-	-
096 Urdenbach	12	0,3	3	0,1	7	0,2	7	0,2	1	0,0	3	0,1	-	-	-	-	8	0,2	1	0,0	1	0,0
097 Itter	2	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-
098 Hassels	8	0,3	7	0,2	5	0,2	4	0,1	1	0,0	3	0,1	1	0,0	-	-	5	0,2	5	0,2	4	0,1
Stadtbezirk 10	21	0,4	5	0,1	7	0,1	10	0,2	5	0,1	1	0,0	-	-	2	0,0	17	0,3	2	0,0	1	0,0
101 Garath	15	0,4	1	0,0	6	0,2	9	0,2	3	0,1	-	-	-	-	2	0,1	12	0,3	2	0,1	-	-
102 Hellerhof	6	0,3	4	0,2	1	0,0	1	0,0	2	0,1	1	0,0	-	-	-	-	5	0,2	-	-	1	0,0
Insgesamt	316	0,2	176	0,1	217	0,1	117	0,1	200	0,1	80	0,0	38	0,0	41	0,0	307	0,2	139	0,1	67	0,0

*) einschließlich 033 Hafen.

Davon für																				Stadtbezirk Stadtteil		
DVU		DIE GRAUEN		DIE VIOLETTEN		EDE		FBI		VOLKSENT- SCHEIDE		FW FREIE WÄHLER		Newropeans		PIRATEN		RRP			RENTNER	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
33	0,2	40	0,2	51	0,2	9	0,0	15	0,1	16	0,1	77	0,4	17	0,1	240	1,1	50	0,2	94	0,4	Stadtbezirk 1
-	-	-	-	2	0,4	-	-	-	-	1	0,2	2	0,4	-	-	4	0,8	1	0,2	2	0,4	011 Altstadt
1	0,1	3	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	3	0,4	2	0,3	5	0,6	1	0,1	3	0,4	012 Carlstadt
11	0,4	2	0,1	5	0,2	3	0,1	1	0,0	3	0,1	17	0,7	4	0,2	38	1,5	7	0,3	12	0,5	013 Stadtmitte
6	0,1	15	0,2	21	0,2	4	0,0	9	0,1	3	0,0	26	0,3	5	0,1	101	1,1	16	0,2	37	0,4	014 Pempelfort
10	0,2	14	0,3	12	0,2	2	0,0	5	0,1	7	0,1	14	0,3	2	0,0	64	1,3	13	0,3	29	0,6	015 Derendorf
5	0,1	6	0,1	11	0,3	-	-	-	-	2	0,0	15	0,4	4	0,1	28	0,7	12	0,3	11	0,3	016 Golzheim
28	0,2	27	0,2	43	0,3	4	0,0	7	0,0	10	0,1	36	0,2	13	0,1	167	1,1	38	0,3	52	0,3	Stadtbezirk 2
2	0,1	2	0,1	5	0,4	-	-	1	0,1	3	0,2	4	0,3	-	-	33	2,3	1	0,1	3	0,2	021 Flingern Süd
10	0,2	6	0,1	19	0,4	2	0,0	3	0,1	5	0,1	15	0,3	5	0,1	71	1,3	15	0,3	19	0,4	022 Flingern Nord
16	0,2	19	0,2	19	0,2	2	0,0	3	0,0	2	0,0	17	0,2	8	0,1	63	0,8	22	0,3	30	0,4	023 Düsseldorf
53	0,2	64	0,2	94	0,3	9	0,0	22	0,1	28	0,1	81	0,3	28	0,1	396	1,4	83	0,3	110	0,4	Stadtbezirk 3
4	0,1	6	0,1	22	0,5	2	0,0	4	0,1	4	0,1	11	0,3	6	0,1	71	1,7	13	0,3	13	0,3	031 Friedrichstadt
11	0,2	9	0,2	12	0,2	3	0,1	3	0,1	9	0,2	12	0,2	5	0,1	57	1,0	18	0,3	18	0,3	032 Unterbilk*
-	-	2	0,1	5	0,4	-	-	-	-	1	0,1	5	0,4	2	0,1	14	1,0	2	0,1	1	0,1	034 Hamm
-	-	1	0,1	4	0,5	-	-	-	-	1	0,1	3	0,4	-	-	6	0,8	1	0,1	3	0,4	035 Volmerswerth
21	0,2	29	0,3	26	0,2	1	0,0	12	0,1	10	0,1	26	0,2	6	0,1	138	1,3	33	0,3	49	0,5	036 Bilk
14	0,3	17	0,3	24	0,5	3	0,1	3	0,1	3	0,1	20	0,4	8	0,2	100	1,9	11	0,2	22	0,4	037 Oberbilk
3	0,3	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-	4	0,4	1	0,1	10	1,1	5	0,5	4	0,4	038 Flehe
12	0,1	15	0,1	25	0,2	5	0,0	3	0,0	6	0,0	49	0,4	6	0,0	79	0,6	24	0,2	54	0,4	Stadtbezirk 4
6	0,1	2	0,0	12	0,2	3	0,0	1	0,0	1	0,0	19	0,3	5	0,1	38	0,6	10	0,2	21	0,3	041 Oberkassel
2	0,1	8	0,4	10	0,5	-	-	2	0,1	3	0,1	9	0,4	-	-	24	1,1	5	0,2	12	0,5	042 Heerdt
1	0,0	5	0,2	3	0,1	1	0,0	-	-	-	-	11	0,5	1	0,0	9	0,4	6	0,3	18	0,8	043 Lörick
3	0,2	-	-	-	-	1	0,1	-	-	2	0,1	10	0,5	-	-	8	0,4	3	0,2	3	0,2	044 Niederkassel
12	0,1	7	0,1	16	0,1	3	0,0	2	0,0	2	0,0	41	0,3	2	0,0	72	0,6	14	0,1	28	0,2	Stadtbezirk 5
1	0,1	3	0,2	5	0,3	-	-	-	-	-	-	7	0,4	-	-	11	0,6	4	0,2	7	0,4	051 Stockum
1	0,1	1	0,1	6	0,5	-	-	1	0,1	1	0,1	7	0,6	-	-	5	0,4	-	-	-	-	052 Lohausen
5	0,2	2	0,1	2	0,1	-	-	-	-	-	-	11	0,4	-	-	13	0,5	2	0,1	6	0,2	053 Kaiserswerth
1	0,0	1	0,0	1	0,0	-	-	-	-	1	0,0	10	0,4	-	-	21	0,8	2	0,1	5	0,2	054 Wittlaer
3	0,1	-	-	1	0,0	3	0,1	1	0,0	-	-	5	0,2	2	0,1	22	0,9	5	0,2	6	0,2	055 Angermund
1	0,1	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	1	0,1	4	0,5	056 Kalkum
28	0,2	41	0,3	20	0,1	2	0,0	3	0,0	10	0,1	42	0,3	12	0,1	109	0,7	49	0,3	95	0,6	Stadtbezirk 6
1	0,1	3	0,2	3	0,2	-	-	3	0,2	1	0,1	3	0,2	-	-	15	1,1	4	0,3	7	0,5	061 Lichtenbroich
10	0,2	20	0,3	6	0,1	1	0,0	-	-	3	0,1	13	0,2	8	0,1	37	0,6	17	0,3	40	0,7	062 Unterrath
12	0,3	11	0,3	7	0,2	1	0,0	-	-	2	0,1	7	0,2	2	0,1	29	0,8	12	0,3	27	0,7	063 Rath
5	0,1	7	0,2	4	0,1	-	-	-	-	4	0,1	19	0,5	2	0,1	28	0,8	16	0,4	21	0,6	064 Mörsenbroich
21	0,1	26	0,2	37	0,3	1	0,0	8	0,1	5	0,0	36	0,3	4	0,0	125	0,9	23	0,2	57	0,4	Stadtbezirk 7
15	0,2	19	0,2	26	0,3	-	-	6	0,1	4	0,0	19	0,2	2	0,0	88	1,1	19	0,2	40	0,5	071 Gerresheim
2	0,1	1	0,1	5	0,3	-	-	-	-	-	-	8	0,4	1	0,1	8	0,4	2	0,1	2	0,1	072 Grafenberg
-	-	3	0,1	3	0,1	1	0,0	-	-	-	-	5	0,2	1	0,0	19	0,8	2	0,1	13	0,5	073 Ludenberg
4	0,3	3	0,2	3	0,2	-	-	2	0,1	1	0,1	4	0,3	-	-	10	0,7	-	-	2	0,1	074 Hubbelrath
24	0,2	26	0,2	34	0,2	5	0,0	15	0,1	11	0,1	64	0,4	10	0,1	109	0,8	57	0,4	92	0,6	Stadtbezirk 8
2	0,1	5	0,3	3	0,2	1	0,1	5	0,3	4	0,2	6	0,3	2	0,1	11	0,6	6	0,3	8	0,5	081 Lierenfeld
14	0,2	13	0,2	23	0,4	1	0,0	4	0,1	6	0,1	22	0,3	6	0,1	65	1,0	34	0,5	58	0,9	082 Eller
6	0,2	6	0,2	3	0,1	3	0,1	1	0,0	1	0,0	18	0,6	1	0,0	21	0,6	16	0,5	22	0,7	083 Vennhausen
2	0,1	2	0,1	5	0,2	-	-	5	0,2	-	-	18	0,6	1	0,0	12	0,4	1	0,0	4	0,1	084 Unterbach
26	0,1	38	0,2	38	0,2	11	0,0	18	0,1	14	0,1	80	0,3	12	0,1	217	0,9	61	0,3	126	0,5	Stadtbezirk 9
10	0,1	9	0,1	7	0,1	3	0,0	6	0,1	7	0,1	17	0,2	6	0,1	76	1,1	18	0,3	37	0,5	091 Wersten
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1,0	-	-	2	0,3	1	0,2	3	0,5	092 Himmelgeist
6	0,2	4	0,2	6	0,2	1	0,0	3	0,1	3	0,1	5	0,2	-	-	19	0,8	10	0,4	15	0,6	093 Holthausen
-	-	2	0,3	2	0,3	-	-	-	-	1	0,2	2	0,3	1	0,2	7	1,1	-	-	5	0,8	094 Reisholz
3	0,1	7	0,1	6	0,1	3	0,1	4	0,1	1	0,0	24	0,5	3	0,1	54	1,1	7	0,1	19	0,4	095 Benrath
1	0,0	6	0,2	6	0,2	3	0,1	4	0,1	1	0,0	18	0,5	-	-	23	0,6	14	0,4	21	0,5	096 Urdenbach
-	-	-	-	2	0,3	-	-	-	-	-	-	1	0,1	1	0,1	5	0,6	2	0,3	-	-	097 Itter
6	0,2	10	0,3	9	0,3	1	0,0	1	0,0	1	0,0	7	0,2	1	0,0	31	1,0	9	0,3	26	0,8	098 Hassels
6	0,1	8	0,1	9	0,2	5	0,1	7	0,1	2	0,0	23	0,4	2	0,0	54	0,9	15	0,3	63	1,1	Stadtbezirk 10
4	0,1	7	0,2	4	0,1	4	0,1	4	0,1	-	-	15	0,4	1	0,0	28	0,8	14	0,4	47	1,3	101 Garath
2	0,1	1	0,0	5	0,2	1	0,0	3	0,1	2	0,1	8	0,4	1	0,0	26	1,2	1	0,0	16	0,7	102 Hellerhof
243	0,1	292	0,2	367	0,2	54	0,0	100	0,1	104	0,1	529	0,3	106	0,1	1 568	1,0	414	0,3	771	0,5	Insgesamt

06-03-00 Bundestagswahl am 27. September 2009 in Düsseldorf

06-03-01 Erststimmen, Kandidatinnen und Kandidaten der Bundestagswahl 2009 in den Bundestagswahlkreisen

		Wahlkreis 107 Düsseldorf I	
		Anzahl	%
Wahlberechtigte		218 215	100
Wähler		159 600	73,1
ungültige Stimmen		1 586	0,7
gültige Stimmen		158 014	72,4
		gültige Erststimmen	
		insgesamt	darunter Briefwahl
davon für			
Müller, Michael-SPD-	Anzahl	45 125	10 110
	%	28,6	22,4
Jarzombek, Thomas-CDU-	Anzahl	68 749	21 781
	%	43,5	31,7
Piltz, Gisela-FDP-	Anzahl	16 472	6 230
	%	10,4	37,8
Neubaur, Mona-GRÜNE-	Anzahl	15 894	4 711
	%	10,1	29,6
Born, Helmut-DIE LINKE-	Anzahl	10 266	2 055
	%	6,5	20,0
Breidbach, Manfred-Helmut-NPD-	Anzahl	1 304	258
	%	0,8	19,8
Müller-Horn, Kai-MLPD-	Anzahl	204	46
	%	0,1	22,5
Insgesamt	Anzahl	158 014	45 191
	%	100	28,6

In direkter Wahl wurde gewählt:
Jarzombek, Thomas-CDU-

		Wahlkreis 108 Düsseldorf II	
		Anzahl	%
Wahlberechtigte		195 910	100
Wähler		134 823	68,8
ungültige Stimmen		1 690	0,9
gültige Stimmen		133 133	68,0
		gültige Erststimmen	
		insgesamt	darunter Briefwahl
davon für			
Kortmann, Karin-SPD-	Anzahl	44 295	9 254
	%	33,3	20,9
Philipp, Beatrix-CDU-	Anzahl	50 233	14 135
	%	37,7	28,1
Dimitrov, Michael-FDP-	Anzahl	10 758	3 096
	%	8,1	28,8
Arndt, Holger-Michael-GRÜNE-	Anzahl	13 137	3 940
	%	9,9	30,0
Wagenknecht-Niemayer, Sarah-DIE LINKE-	Anzahl	12 948	2 153
	%	9,7	16,6
Büchner, Andreas-NPD-	Anzahl	1 560	276
	%	1,2	17,7
Eberhard-Forschner, Dagmar-MLPD-	Anzahl	202	59
	%	0,2	29,2
Insgesamt	Anzahl	133 133	32 913
	%	100	24,7

In direkter Wahl wurde gewählt:
Philipp, Beatrix-CDU-

06-03-02 Zweitstimmenergebnisse der Bundestagswahl 2009 im Stadtgebiet Düsseldorf und in den Wahlkreisen 107 Düsseldorf I und 108 Düsseldorf II

Stadtgebiet Düsseldorf		Wahlkreis 107 Düsseldorf I		Wahlkreis 108 Düsseldorf II	
Wahlberechtigte	414 125	Wahlberechtigte	218 215	Wahlberechtigte	195 910
Wähler	294 423	Wähler	159 600	Wähler	134 823
darunter Briefwahl	79 362	darunter Briefwahl	45 292	darunter Briefwahl	33 162
Wahlbeteiligung (%)	71,1	Wahlbeteiligung (%)	73,1	Wahlbeteiligung (%)	68,8

Parteien		Stadtgebiet Düsseldorf		Wahlkreis 107 Düsseldorf I		Wahlkreis 108 Düsseldorf II	
		abgegebene, gültige Zweitstimmen					
		insgesamt	darunter Briefwahl	insgesamt	darunter Briefwahl	insgesamt	darunter Briefwahl
SPD	Anzahl	70 498	15 589	35 625	8 216	34 873	7 373
	in %	24,2	22,1	22,5	23,1	26,1	21,1
CDU	Anzahl	93 653	30 145	52 747	18 051	40 906	12 094
	in %	32,09	32,2	33,3	34,2	30,6	29,6
FDP	Anzahl	52 251	15 359	31 626	9 870	20 625	5 489
	in %	17,9	29,4	20,0	31,2	15,5	26,6
GRÜNE	Anzahl	36 864	9 531	19 967	5 233	16 897	4 298
	in %	12,6	25,9	12,6	26,2	12,7	25,4
DIE LINKE	Anzahl	25 206	4 605	11 962	2 343	13 244	2 262
	in %	8,6	18,3	7,6	19,6	9,9	17,1
NPD	Anzahl	1 704	327	804	162	900	165
	in %	0,6	19,2	0,5	20,1	0,7	18,3
Die Tierschutzpartei	Anzahl	1 717	455	876	230	841	225
	in %	0,6	26,5	0,6	26,3	0,6	26,8
FAMILIE	Anzahl	916	173	405	95	511	78
	in %	0,3	18,9	0,3	23,5	0,4	15,3
REP	Anzahl	1736	310	734	164	1 002	146
	in %	0,6	17,9	0,5	22,3	0,8	14,6
Volksabstimmung	Anzahl	233	89	114	46	119	43
	in %	0,1	38,2	0,1	40,4	0,1	36,1
MLPD	Anzahl	135	27	71	16	64	11
	in %	0,1	20,0	0,0	22,5	0,0	17,2
PSG	Anzahl	51	13	28	5	23	8
	in %	0,0	25,5	0,0	17,9	0,0	34,8
ZENTRUM	Anzahl	179	47	90	24	89	23
	in %	0,1	26,3	0,1	26,7	0,1	25,8
BüSo	Anzahl	66	19	38	10	28	9
	in %	0,0	28,8	0,0	26,3	0,0	32,1
DVÜ	Anzahl	110	16	47	4	63	12
	in %	0,0	14,5	0,0	8,5	0,0	19,0
ödp	Anzahl	212	66	104	34	108	32
	in %	0,1	31,1	0,1	32,7	0,1	29,6
PIRATEN	Anzahl	5 053	1 144	2 554	610	2 499	534
	in %	1,7	22,6	1,6	23,9	1,9	21,4
RRP	Anzahl	363	125	155	53	208	72
	in %	0,1	34,4	0,1	34,2	0,2	34,6
RENTNER	Anzahl	934	250	439	126	495	124
	in %	0,3	0,3	0,3	28,7	0,4	25,1
Insgesamt	Anzahl	291 881	78 290	158 386	45 292	133 495	32 998
	in %	100	26,8	100	28,6	100	24,7
Abgegebene, ungültige Stimmen	Anzahl	2 542	344	1214	180	1 328	164
	in %	100	13,5	100	14,8	100	12,3

06-03-03 Wahlberechtigte und Wähler der Bundestagswahl 2009 in den Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtbezirk Stadtteil	Wahl- kreis	Wahlberechtigte			Wähler			Wahlbeteiligung in %
		insgesamt	darunter mit Sperrvermerk "W" Wahlschein		insgesamt	darunter mit Wahlschein		
			Anzahl	%		Anzahl	%	
Stadtbezirk 1	107	53 474	12 414	23,2	38 908	11 857	30,5	72,8
011 Altstadt	107	1 383	272	19,7	877	261	29,8	63,4
012 Carlstadt	107	1 709	483	28,3	1 358	465	34,2	79,5
013 Stadtmitte	107	7 448	1 501	20,2	4 937	1 454	29,5	66,3
014 Pempelfort	107	20 881	5 062	24,2	15 624	4 849	31,0	74,8
015 Derendorf	107	13 414	2 750	20,5	9 304	2 616	28,1	69,4
016 Golzheim	107	8 639	2 346	27,2	6 808	2 212	32,5	78,8
Stadtbezirk 2	107	38 987	8 114	20,8	27 139	7 708	28,4	69,6
021 Flingern Süd	107	5 289	734	13,9	3 039	682	22,4	57,5
022 Flingern Nord	107	14 941	2 607	17,4	9 955	2 498	25,1	66,6
023 Düsseldorf	107	18 757	4 773	25,4	14 145	4 528	32,0	75,4
Stadtbezirk 3	108	74 862	15 121	20,2	52 442	14 400	27,5	70,1
031 Friedrichstadt	108	11 504	2 246	19,5	7 743	2 134	27,6	67,3
032 Unterbilk*	108	13 528	2 864	21,2	9 954	2 733	27,5	73,6
034 Hamm	108	2 979	570	19,1	2 366	553	23,4	79,4
035 Volmerswerth	108	1 693	319	18,8	1 319	307	23,3	77,9
036 Bilk	108	26 322	5 837	22,2	19 098	5 573	29,2	72,6
037 Oberbilk	108	16 822	2 848	16,9	10 363	2 686	25,9	61,6
038 Flehe	108	2 014	437	21,7	1 599	414	25,9	79,4
Stadtbezirk 4	107	28 124	7 370	26,2	21 840	7 018	32,1	77,7
041 Oberkassel	107	13 216	4 057	30,7	10 778	3 876	36,0	81,6
042 Heerdt	107	6 192	1 122	18,1	4 136	1 055	25,5	66,8
043 Lörick	107	4 930	1 088	22,1	3 735	1 033	27,7	75,8
044 Niederkassel	107	3 786	1 103	29,1	3 191	1 054	33,0	84,3
Stadtbezirk 5	107	23 486	6 124	26,1	19 082	5 848	30,6	81,2
051 Stockum	107	3 954	957	24,2	3 163	903	28,5	80,0
052 Lohausen	107	2 790	582	20,9	2 127	549	25,8	76,2
053 Kaiserswerth	107	5 624	1 564	27,8	4 555	1 496	32,8	81,0
054 Wittlaer	107	4 878	1 241	25,4	3 930	1 184	30,1	80,6
055 Angermund	107	4 760	1 369	28,8	4 014	1 316	32,8	84,3
056 Kalkum	107	1 480	411	27,8	1 293	400	30,9	87,4
Stadtbezirk 6	107	40 770	7 196	17,7	27 706	6 885	24,9	68,0
061 Lichtenbroich	107	3 854	551	14,3	2 694	525	19,5	69,9
062 Unterrath	107	15 658	3 053	19,5	11 297	2 942	26,0	72,1
063 Rath	107	11 566	1 783	15,4	7 237	1 698	23,5	62,6
064 Mörsenbroich	107	9 692	1 809	18,7	6 478	1 720	26,6	66,8
Stadtbezirk 7	107	33 374	6 939	20,8	24 925	6 652	26,7	74,7
071 Gerresheim	107	20 971	4 023	19,2	15 153	3 831	25,3	72,3
072 Grafenberg	107	4 279	1 018	23,8	3 394	990	29,2	79,3
073 Ludenberg	107	5 348	1 238	23,1	4 149	1 194	28,8	77,6
074 Hubbelrath	107	2 776	660	23,8	2 229	637	28,6	80,3
Stadtbezirk 8	108	40 651	7 135	17,6	27 638	6 750	24,4	68,0
081 Lierenfeld	108	6 188	843	13,6	3 697	811	21,9	59,7
082 Eller	108	20 608	3 119	15,1	13 207	2 948	22,3	64,1
083 Vennhausen	108	7 914	1 570	19,8	6 013	1 487	24,7	76,0
084 Unterbach	108	5 941	1 603	27,0	4 721	1 504	31,9	79,5
Stadtbezirk 9	108	62 110	10 666	17,2	43 190	10 212	23,6	69,5
091 Wersten	108	18 490	3 330	18,0	12 818	3 182	24,8	69,3
092 Himmelgeist	108	1 084	281	25,9	921	268	29,1	85,0
093 Holthausen	108	7 533	1 105	14,7	4 821	1 043	21,6	64,0
094 Reisholz	108	2 209	249	11,3	1 314	243	18,5	59,5
095 Benrath	108	12 019	2 450	20,4	8 888	2 346	26,4	73,9
096 Urdenbach	108	8 259	1 565	18,9	6 445	1 530	23,7	78,0
097 Itter	108	1 483	364	24,5	1 230	348	28,3	82,9
098 Hassels	108	11 033	1 322	12,0	6 753	1 252	18,5	61,2
Stadtbezirk 10	108	18 287	2 159	11,8	11 553	2 032	17,6	63,2
101 Garath	108	13 285	1 348	10,1	7 668	1 257	16,4	57,7
102 Hellerhof	108	5 002	811	16,2	3 885	775	19,9	77,7
Insgesamt	x	414 125	83 238	20,1	294 423	79 362	27,0	71,1

*) einschließlich 033 Hafen.

06-03-04 Erststimmenergebnisse der Bundestagswahl 2009 in den Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirk Stadtteil	Wahl- kreis	gültige Stimmen	Davon für													
			SPD		CDU		FDP		GRÜNE		DIE LINKE		NPD		MLPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadtbezirk 1	107	38 514	11 389	29,6	15 342	39,8	4 187	10,9	4 687	12,2	2 584	6,7	278	0,7	47	0,1
011 Altstadt	107	869	236	27,2	401	46,1	97	11,2	81	9,3	48	5,5	6	0,7	-	-
012 Carlstadt	107	1 350	310	23,0	665	49,3	210	15,6	102	7,6	58	4,3	3	0,2	2	0,1
013 Stadtmitte	107	4 860	1 446	29,8	1 813	37,3	531	10,9	595	12,2	419	8,6	46	0,9	10	0,2
014 Pempelfort	107	15 463	4 559	29,5	6 058	39,2	1 731	11,2	2 014	13,0	1 000	6,5	90	0,6	11	0,1
015 Derendorf	107	9 206	2 962	32,2	3 413	37,1	936	10,2	1 063	11,5	719	7,8	93	1,0	20	0,2
016 Golzheim	107	6 766	1 876	27,7	2 992	44,2	682	10,1	832	12,3	340	5,0	40	0,6	4	0,1
Stadtbezirk 2	107	26 888	8 208	30,5	10 265	38,2	2 608	9,7	3 367	12,5	2 133	7,9	270	1,0	37	0,1
021 Flingern Süd	107	2 995	1 095	36,6	748	25,0	200	6,7	421	14,1	465	15,5	57	1,9	9	0,3
022 Flingern Nord	107	9 860	3 307	33,5	3 139	31,8	859	8,7	1 531	15,5	900	9,1	110	1,1	14	0,1
023 Düsseldorf	107	14 033	3 806	27,1	6 378	45,5	1 549	11,0	1 415	10,1	768	5,5	103	0,7	14	0,1
Stadtbezirk 3	108	51 888	16 881	32,5	18 129	34,9	4 363	8,4	6 947	13,4	5 035	9,7	434	0,8	99	0,2
031 Friedrichstadt	108	7 670	2 521	32,9	2 309	30,1	630	8,2	1 287	16,8	846	11,0	46	0,6	31	0,4
032 Unterbilk*	108	9 870	3 167	32,1	3 376	34,2	930	9,4	1 442	14,6	865	8,8	81	0,8	9	0,1
034 Hamm	108	2 354	485	20,6	1 335	56,7	207	8,8	192	8,2	120	5,1	15	0,6	-	-
035 Volmerswerth	108	1 305	309	23,7	681	52,2	123	9,4	98	7,5	84	6,4	8	0,6	2	0,2
036 Bilk	108	18 891	6 347	33,6	6 594	34,9	1 546	8,2	2 513	13,3	1 717	9,1	145	0,8	29	0,2
037 Oberbilk	108	10 215	3 622	35,5	3 040	29,8	778	7,6	1 292	12,6	1 323	13,0	133	1,3	27	0,3
038 Flehe	108	1 583	430	27,2	794	50,2	149	9,4	123	7,8	80	5,1	6	0,4	1	0,1
Stadtbezirk 4	107	21 649	5 303	24,5	10 785	49,8	2 623	12,1	1 904	8,8	902	4,2	115	0,5	17	0,1
041 Oberkassel	107	10 702	2 365	22,1	5 579	52,1	1 436	13,4	986	9,2	293	2,7	35	0,3	8	0,1
042 Heerdt	107	4 077	1 282	31,4	1 640	40,2	409	10,0	379	9,3	310	7,6	52	1,3	5	0,1
043 Lörick	107	3 702	1 062	28,7	1 728	46,7	356	9,6	334	9,0	203	5,5	16	0,4	3	0,1
044 Niederkassel	107	3 168	594	18,8	1 838	58,0	422	13,3	205	6,5	96	3,0	12	0,4	1	0,0
Stadtbezirk 5	107	18 942	4 084	21,6	10 494	55,4	2 111	11,1	1 485	7,8	660	3,5	94	0,5	14	0,1
051 Stockum	107	3 132	761	24,3	1 597	51,0	375	12,0	257	8,2	127	4,1	12	0,4	3	0,1
052 Lohausen	107	2 112	425	20,1	1 142	54,1	196	9,3	213	10,1	115	5,4	20	0,9	1	0,0
053 Kaiserswerth	107	4 531	1 010	22,3	2 420	53,4	536	11,8	381	8,4	162	3,6	20	0,4	2	0,0
054 Wittlaer	107	3 903	857	22,0	2 201	56,4	468	12,0	261	6,7	103	2,6	11	0,3	2	0,1
055 Angermund	107	3 984	780	19,6	2 373	59,6	403	10,1	292	7,3	112	2,8	21	0,5	3	0,1
056 Kalkum	107	1 280	251	19,6	761	59,5	133	10,4	81	6,3	41	3,2	10	0,8	3	0,2
Stadtbezirk 6	107	27 336	8 777	32,1	11 130	40,7	2 568	9,4	2 133	7,8	2 342	8,6	326	1,2	60	0,2
061 Lichtenbroich	107	2 655	979	36,9	934	35,2	197	7,4	189	7,1	318	12,0	35	1,3	3	0,1
062 Unterrath	107	11 142	3 612	32,4	4 569	41,0	1 076	9,7	846	7,6	887	8,0	127	1,1	25	0,2
063 Rath	107	7 133	2 365	33,2	2 773	38,9	630	8,8	599	8,4	646	9,1	101	1,4	19	0,3
064 Mörsenbroich	107	6 406	1 821	28,4	2 854	44,6	665	10,4	499	7,8	491	7,7	63	1,0	13	0,2
Stadtbezirk 7	107	24 685	7 364	29,8	10 733	43,5	2 375	9,6	2 318	9,4	1 645	6,7	221	0,9	29	0,1
071 Gerresheim	107	14 974	5 073	33,9	5 797	38,7	1 273	8,5	1 444	9,6	1 202	8,0	164	1,1	21	0,1
072 Grafenberg	107	3 373	843	25,0	1 648	48,9	385	11,4	342	10,1	142	4,2	12	0,4	1	0,0
073 Ludenberg	107	4 118	921	22,4	2 152	52,3	473	11,5	363	8,8	181	4,4	25	0,6	3	0,1
074 Hubbelrath	107	2 220	527	23,7	1 136	51,2	244	11,0	169	7,6	120	5,4	20	0,9	4	0,2
Stadtbezirk 8	108	27 253	9 855	36,2	10 062	36,9	2 032	7,5	2 134	7,8	2 774	10,2	368	1,4	28	0,1
081 Lierenfeld	108	3 629	1 389	38,3	1 092	30,1	252	6,9	324	8,9	498	13,7	68	1,9	6	0,2
082 Eller	108	12 990	4 857	37,4	4 493	34,6	924	7,1	1 022	7,9	1 477	11,4	202	1,6	15	0,1
083 Vennhausen	108	5 942	2 342	39,4	2 152	36,2	398	6,7	439	7,4	539	9,1	70	1,2	2	0,0
084 Unterbach	108	4 692	1 267	27,0	2 325	49,6	458	9,8	349	7,4	260	5,5	28	0,6	5	0,1
Stadtbezirk 9	108	42 627	13 662	32,1	17 734	41,6	3 507	8,2	3 343	7,8	3 804	8,9	519	1,2	58	0,1
091 Wersten	108	12 660	4 280	33,8	5 006	39,5	1 027	8,1	1 079	8,5	1 091	8,6	156	1,2	21	0,2
092 Himmelgeist	108	915	189	20,7	545	59,6	92	10,1	48	5,2	35	3,8	6	0,7	-	-
093 Holthausen	108	4 748	1 747	36,8	1 680	35,4	342	7,2	360	7,6	529	11,1	82	1,7	8	0,2
094 Reisholz	108	1 292	485	37,5	389	30,1	119	9,2	89	6,9	174	13,5	33	2,6	3	0,2
095 Benrath	108	8 778	2 569	29,3	3 805	43,3	785	8,9	795	9,1	741	8,4	73	0,8	10	0,1
096 Urdenbach	108	6 381	1 893	29,7	2 932	45,9	562	8,8	490	7,7	452	7,1	47	0,7	5	0,1
097 Itter	108	1 219	290	23,8	702	57,6	95	7,8	84	6,9	42	3,4	5	0,4	1	0,1
098 Hassels	108	6 634	2 209	33,3	2 675	40,3	485	7,3	398	6,0	740	11,2	117	1,8	10	0,2
Stadtbezirk 10	108	11 365	3 897	34,3	4 308	37,9	856	7,5	713	6,3	1 335	11,7	239	2,1	17	0,1
101 Garath	108	7 525	2 732	36,3	2 629	34,9	505	6,7	419	5,6	1 033	13,7	196	2,6	11	0,1
102 Hellerhof	108	3 840	1 165	30,3	1 679	43,7	351	9,1	294	7,7	302	7,9	43	1,1	6	0,2
Insgesamt	x	291 147	89 420	30,7	118 982	40,9	27 230	9,4	29 031	10,0	23 214	8,0	2 864	1,0	406	0,1

*) einschließlich 033 Hafen.

06-03-05 Zweitstimmenergebnisse der Bundestagswahl 2009 in den Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirk Stadtteil	Wahl- kreis	gültige Stimmen	Davon für													
			SPD		CDU		FDP		GRÜNE		DIE LINKE		NPD		MLPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadtbezirk 1	107	38 514	11 389	29,6	15 342	39,8	4 187	10,9	4 687	12,2	2 584	6,7	278	0,7	47	0,1
011 Altstadt	107	869	236	27,2	401	46,1	97	11,2	81	9,3	48	5,5	6	0,7	-	-
012 Carlstadt	107	1 350	310	23,0	665	49,3	210	15,6	102	7,6	58	4,3	3	0,2	2	0,1
013 Stadtmitte	107	4 860	1 446	29,8	1 813	37,3	531	10,9	595	12,2	419	8,6	46	0,9	10	0,2
014 Pempelfort	107	15 463	4 559	29,5	6 058	39,2	1 731	11,2	2 014	13,0	1 000	6,5	90	0,6	11	0,1
015 Derendorf	107	9 206	2 962	32,2	3 413	37,1	936	10,2	1 063	11,5	719	7,8	93	1,0	20	0,2
016 Golzheim	107	6 766	1 876	27,7	2 992	44,2	682	10,1	832	12,3	340	5,0	40	0,6	4	0,1
Stadtbezirk 2	107	26 888	8 208	30,5	10 265	38,2	2 608	9,7	3 367	12,5	2 133	7,9	270	1,0	37	0,1
021 Flingern Süd	107	2 995	1 095	36,6	748	25,0	200	6,7	421	14,1	465	15,5	57	1,9	9	0,3
022 Flingern Nord	107	9 860	3 307	33,5	3 139	31,8	859	8,7	1 531	15,5	900	9,1	110	1,1	14	0,1
023 Düsseldorf	107	14 033	3 806	27,1	6 378	45,5	1 549	11,0	1 415	10,1	768	5,5	103	0,7	14	0,1
Stadtbezirk 3	108	51 888	16 881	32,5	18 129	34,9	4 363	8,4	6 947	13,4	5 035	9,7	434	0,8	99	0,2
031 Friedrichstadt	108	7 670	2 521	32,9	2 309	30,1	630	8,2	1 287	16,8	846	11,0	46	0,6	31	0,4
032 Unterbilk*	108	9 870	3 167	32,1	3 376	34,2	930	9,4	1 442	14,6	865	8,8	81	0,8	9	0,1
034 Hamm	108	2 354	485	20,6	1 335	56,7	207	8,8	192	8,2	120	5,1	15	0,6	-	-
035 Volmerswerth	108	1 305	309	23,7	681	52,2	123	9,4	98	7,5	84	6,4	8	0,6	2	0,2
036 Bilk	108	18 891	6 347	33,6	6 594	34,9	1 546	8,2	2 513	13,3	1 717	9,1	145	0,8	29	0,2
037 Oberbilk	108	10 215	3 622	35,5	3 040	29,8	778	7,6	1 292	12,6	1 323	13,0	133	1,3	27	0,3
038 Flehe	108	1 583	430	27,2	794	50,2	149	9,4	123	7,8	80	5,1	6	0,4	1	0,1
Stadtbezirk 4	107	21 649	5 303	24,5	10 785	49,8	2 623	12,1	1 904	8,8	902	4,2	115	0,5	17	0,1
041 Oberkassel	107	10 702	2 365	22,1	5 579	52,1	1 436	13,4	986	9,2	293	2,7	35	0,3	8	0,1
042 Heerdt	107	4 077	1 282	31,4	1 640	40,2	409	10,0	379	9,3	310	7,6	52	1,3	5	0,1
043 Lörick	107	3 702	1 062	28,7	1 728	46,7	356	9,6	334	9,0	203	5,5	16	0,4	3	0,1
044 Niederkassel	107	3 168	594	18,8	1 838	58,0	422	13,3	205	6,5	96	3,0	12	0,4	1	0,0
Stadtbezirk 5	107	18 942	4 084	21,6	10 494	55,4	2 111	11,1	1 485	7,8	660	3,5	94	0,5	14	0,1
051 Stockum	107	3 132	761	24,3	1 597	51,0	375	12,0	257	8,2	127	4,1	12	0,4	3	0,1
052 Lohausen	107	2 112	425	20,1	1 142	54,1	196	9,3	213	10,1	115	5,4	20	0,9	1	0,0
053 Kaiserswerth	107	4 531	1 010	22,3	2 420	53,4	536	11,8	381	8,4	162	3,6	20	0,4	2	0,0
054 Wittlaer	107	3 903	857	22,0	2 201	56,4	468	12,0	261	6,7	103	2,6	11	0,3	2	0,1
055 Angermund	107	3 984	780	19,6	2 373	59,6	403	10,1	292	7,3	112	2,8	21	0,5	3	0,1
056 Kalkum	107	1 280	251	19,6	761	59,5	133	10,4	81	6,3	41	3,2	10	0,8	3	0,2
Stadtbezirk 6	107	27 336	8 777	32,1	11 130	40,7	2 568	9,4	2 133	7,8	2 342	8,6	326	1,2	60	0,2
061 Lichtenbroich	107	2 655	979	36,9	934	35,2	197	7,4	189	7,1	318	12,0	35	1,3	3	0,1
062 Unterrath	107	11 142	3 612	32,4	4 569	41,0	1 076	9,7	846	7,6	887	8,0	127	1,1	25	0,2
063 Rath	107	7 133	2 365	33,2	2 773	38,9	630	8,8	599	8,4	646	9,1	101	1,4	19	0,3
064 Mörsenbroich	107	6 406	1 821	28,4	2 854	44,6	665	10,4	499	7,8	491	7,7	63	1,0	13	0,2
Stadtbezirk 7	107	24 685	7 364	29,8	10 733	43,5	2 375	9,6	2 318	9,4	1 645	6,7	221	0,9	29	0,1
071 Gerresheim	107	14 974	5 073	33,9	5 797	38,7	1 273	8,5	1 444	9,6	1 202	8,0	164	1,1	21	0,1
072 Grafenberg	107	3 373	843	25,0	1 648	48,9	385	11,4	342	10,1	142	4,2	12	0,4	1	0,0
073 Ludenberg	107	4 118	921	22,4	2 152	52,3	473	11,5	363	8,8	181	4,4	25	0,6	3	0,1
074 Hubbelrath	107	2 220	527	23,7	1 136	51,2	244	11,0	169	7,6	120	5,4	20	0,9	4	0,2
Stadtbezirk 8	108	27 253	9 855	36,2	10 062	36,9	2 032	7,5	2 134	7,8	2 774	10,2	368	1,4	28	0,1
081 Lierenfeld	108	3 629	1 389	38,3	1 092	30,1	252	6,9	324	8,9	498	13,7	68	1,9	6	0,2
082 Eller	108	12 990	4 857	37,4	4 493	34,6	924	7,1	1 022	7,9	1 477	11,4	202	1,6	15	0,1
083 Vennhausen	108	5 942	2 342	39,4	2 152	36,2	398	6,7	439	7,4	539	9,1	70	1,2	2	0,0
084 Unterbach	108	4 692	1 267	27,0	2 325	49,6	458	9,8	349	7,4	260	5,5	28	0,6	5	0,1
Stadtbezirk 9	108	42 627	13 662	32,1	17 734	41,6	3 507	8,2	3 343	7,8	3 804	8,9	519	1,2	58	0,1
091 Wersten	108	12 660	4 280	33,8	5 006	39,5	1 027	8,1	1 079	8,5	1 091	8,6	156	1,2	21	0,2
092 Himmelgeist	108	915	189	20,7	545	59,6	92	10,1	48	5,2	35	3,8	6	0,7	-	-
093 Holthausen	108	4 748	1 747	36,8	1 680	35,4	342	7,2	360	7,6	529	11,1	82	1,7	8	0,2
094 Reisholz	108	1 292	485	37,5	389	30,1	119	9,2	89	6,9	174	13,5	33	2,6	3	0,2
095 Benrath	108	8 778	2 569	29,3	3 805	43,3	785	8,9	795	9,1	741	8,4	73	0,8	10	0,1
096 Urdenbach	108	6 381	1 893	29,7	2 932	45,9	562	8,8	490	7,7	452	7,1	47	0,7	5	0,1
097 Itter	108	1 219	290	23,8	702	57,6	95	7,8	84	6,9	42	3,4	5	0,4	1	0,1
098 Hassels	108	6 634	2 209	33,3	2 675	40,3	485	7,3	398	6,0	740	11,2	117	1,8	10	0,2
Stadtbezirk 10	108	11 365	3 897	34,3	4 308	37,9	856	7,5	713	6,3	1 335	11,7	239	2,1	17	0,1
101 Garath	108	7 525	2 732	36,3	2 629	34,9	505	6,7	419	5,6	1 033	13,7	196	2,6	11	0,1
102 Hellerhof	108	3 840	1 165	30,3	1 679	43,7	351	9,1	294	7,7	302	7,9	43	1,1	6	0,2
Insgesamt	x	291 147	89 420	30,7	118 982	40,9	27 230	9,4	29 031	10,0	23 214	8,0	2 864	1,0	406	0,1

*) einschließlich 033 Hafen.

06-04-00 Landtagswahl

06-04-01 Parteienergebnisse der Landtagswahl am 22. Mai 2005 in den Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirk Stadtteil	Wahl- kreis	Wahl- berech- tigte	Wahl- beteiligung in %	Gültige Stimmen	Davon für													
					SPD		CDU		FDP		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige	
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadtbezirk 1	40	52 192	64,6	33 433	12 066	36,1	13 342	39,9	3 193	9,6	3 106	9,3	271	0,8	141	0,4	1 314	3,9
011 Altstadt	40	1 564	55,9	868	248	28,6	427	49,2	93	10,7	68	7,8	3	0,3	1	0,1	28	3,2
012 Carlstadt	40	1 753	72,4	1 264	318	25,2	611	48,3	188	14,9	110	8,7	8	0,6	4	0,3	25	2,0
013 Stadtmitte	40	7 455	58,3	4 302	1 622	37,7	1 634	38,0	405	9,4	403	9,4	42	1,0	17	0,4	179	4,1
014 Pempelfort	40	20 232	66,2	13 302	4 815	36,2	5 127	38,5	1 314	9,9	1 347	10,1	96	0,7	52	0,4	551	4,2
015 Derendorf	40	12 968	60,7	7 775	3 111	40,0	2 925	37,6	599	7,7	648	8,3	83	1,1	46	0,6	363	4,7
016 Golzheim	40	8 220	72,3	5 922	1 952	33,0	2 618	44,2	594	10,0	530	8,9	39	0,7	21	0,4	168	2,9
Stadtbezirk 2	41	38 358	62,3	23 599	8 367	35,5	9 373	39,7	1 991	8,4	2 298	9,7	277	1,2	146	0,6	1 147	5,0
021 Fliegern Süd	41	5 129	49,2	2 495	1 089	43,6	726	29,1	115	4,6	293	11,7	75	3,0	17	0,7	180	7,2
022 Fliegern Nord	41	14 577	58,3	8 368	3 261	39,0	2 846	34,0	593	7,1	1 003	12,0	117	1,4	64	0,8	484	5,7
023 Düsseldorf	41	18 652	69,0	12 736	4 017	31,5	5 801	45,5	1 283	10,1	1 002	7,9	85	0,7	65	0,5	483	3,9
Stadtbezirk 3	42	72 207	63,2	45 134	17 166	38,0	16 619	36,8	3 184	7,1	4 996	11,1	597	1,3	301	0,7	2 271	4,9
031 Friedrichstadt	42	11 237	60,3	6 715	2 642	39,3	2 094	31,2	523	7,8	912	13,6	113	1,7	33	0,5	398	5,9
032 Unterbilk*	42	13 567	64,7	8 708	3 400	39,0	2 964	34,0	708	8,1	1 086	12,5	111	1,3	48	0,6	391	4,4
034 Hamm	42	2 872	72,8	2 075	494	23,8	1 236	59,6	147	7,1	120	5,8	8	0,4	11	0,5	59	2,7
035 Volmerswerth	42	1 574	72,5	1 134	312	27,5	619	54,6	71	6,3	80	7,1	5	0,4	9	0,8	38	3,4
036 Bilk	42	24 803	66,7	16 381	6 352	38,8	6 012	36,7	1 102	6,7	1 781	10,9	209	1,3	107	0,7	818	5,0
037 Oberbilk	42	16 162	54,8	8 663	3 554	41,0	2 924	33,8	516	6,0	915	10,6	146	1,7	89	1,0	519	6,2
038 Flehe	42	1 992	73,6	1 458	412	28,3	770	52,8	117	8,0	102	7,0	5	0,3	4	0,3	48	3,3
Stadtbezirk 4	42	27 731	72,0	19 808	6 007	30,3	9 681	48,9	2 003	10,1	1 307	6,6	140	0,7	74	0,4	596	3,0
041 Oberkassel	42	12 898	75,5	9 665	2 714	28,1	4 786	49,5	1 120	11,6	735	7,6	45	0,5	15	0,2	250	2,6
042 Heerdt	42	6 139	60,9	3 709	1 455	39,2	1 559	42,0	214	5,8	230	6,2	44	1,2	32	0,9	175	4,8
043 Lörick	42	4 954	71,9	3 522	1 188	33,7	1 670	47,4	290	8,2	207	5,9	31	0,9	15	0,4	121	3,5
044 Niederkassel	42	3 740	78,7	2 912	650	22,3	1 666	57,2	379	13,0	135	4,6	20	0,7	12	0,4	50	1,8
Stadtbezirk 5	40	22 937	76,1	17 369	4 484	25,8	9 377	54,0	1 957	11,3	1 020	5,9	67	0,4	48	0,3	416	2,2
051 Stockum	40	3 952	76,3	3 001	901	30,0	1 506	50,2	331	11,0	145	4,8	18	0,6	12	0,4	88	3,0
052 Lohausen	40	2 654	73,8	1 942	423	21,8	1 122	57,8	204	10,5	130	6,7	1	0,1	7	0,4	55	2,9
053 Kaiserswerth	40	5 599	74,3	4 143	1 149	27,7	2 142	51,7	442	10,7	282	6,8	15	0,4	9	0,2	104	2,5
054 Wittlaer	40	4 454	75,6	3 359	843	25,1	1 802	53,6	433	12,9	194	5,8	16	0,5	8	0,2	63	1,9
055 Angermund	40	4 760	78,4	3 720	858	23,1	2 135	57,4	425	11,4	198	5,3	11	0,3	8	0,2	85	2,4
056 Kalkum	40	1 518	79,6	1 204	310	25,7	670	55,6	122	10,1	71	5,9	6	0,5	4	0,3	21	1,6
Stadtbezirk 6	40	40 878	62,3	25 193	9 840	39,1	10 888	43,2	1 609	6,4	1 254	5,0	250	1,0	194	0,8	1 158	4,6
061 Lichtenbroich	40	3 751	62,6	2 332	995	42,7	958	41,1	89	3,8	120	5,1	27	1,2	22	0,9	121	5,2
062 Unterrath	40	15 564	66,5	10 223	4 203	41,1	4 302	42,1	653	6,4	466	4,6	78	0,8	75	0,7	446	4,4
063 Rath	40	11 792	57,7	6 718	2 672	39,8	2 828	42,1	365	5,4	380	5,7	86	1,3	61	0,9	326	4,9
064 Mörsenbroich	40	9 771	61,0	5 920	1 970	33,3	2 800	47,3	502	8,5	288	4,9	59	1,0	36	0,6	265	4,5
Stadtbezirk 7	41	32 929	68,7	22 455	7 690	34,2	10 023	44,6	1 823	8,1	1 625	7,2	216	1,0	110	0,5	968	4,2
071 Gerresheim	41	20 769	65,8	13 561	5 189	38,3	5 532	40,8	883	6,5	1 054	7,8	163	1,2	71	0,5	669	4,9
072 Grafenberg	41	4 324	74,1	3 187	913	28,6	1 513	47,5	339	10,6	277	8,7	18	0,6	14	0,4	113	3,5
073 Lützenberg	41	5 023	72,0	3 590	962	26,8	1 878	52,3	394	11,0	200	5,6	25	0,7	11	0,3	120	3,4
074 Hubbelrath	41	2 813	75,6	2 117	626	29,6	1 100	52,0	207	9,8	94	4,4	10	0,5	14	0,7	66	3,0
Stadtbezirk 8	41/43	41 078	62,0	25 228	10 262	40,7	10 132	40,2	1 501	5,9	1 324	5,2	295	1,2	215	0,9	1 499	5,9
081 Lierenfeld	41	3 907	53,2	2 062	991	48,1	705	34,2	89	4,3	96	4,7	27	1,3	19	0,9	135	6,4
082 Eller	41	23 115	57,7	13 194	5 535	42,0	5 030	38,1	652	4,9	677	5,1	183	1,4	157	1,2	960	7,3
083 Vennhausen	43	8 062	69,5	5 549	2 381	42,9	2 173	39,2	343	6,2	289	5,2	66	1,2	27	0,5	270	4,9
084 Unterbach	43	5 994	74,3	4 423	1 355	30,6	2 224	50,3	417	9,4	262	5,9	19	0,4	12	0,3	134	3,0
Stadtbezirk 9	43	61 054	63,1	38 099	13 885	36,4	16 879	44,3	2 576	6,8	2 142	5,6	356	0,9	335	0,9	1 926	5,0
091 Wersten	43	18 158	62,7	11 249	4 360	38,8	4 662	41,4	706	6,3	727	6,5	120	1,1	98	0,9	576	5,1
092 Himmelgeist	43	1 054	80,3	838	213	25,4	490	58,5	87	10,4	33	3,9	-	-	-	-	15	1,8
093 Holthausen	43	7 326	57,9	4 179	1 801	43,1	1 659	39,7	185	4,4	224	5,4	50	1,2	45	1,1	215	5,2
094 Reisholz	43	2 215	56,4	1 227	518	42,2	431	35,1	85	6,9	62	5,1	10	0,8	21	1,7	100	8,1
095 Benrath	43	11 737	67,6	7 867	2 575	32,7	3 608	45,9	646	8,2	535	6,8	59	0,7	47	0,6	397	5,1
096 Urdenbach	43	8 158	70,9	5 741	1 865	32,5	2 784	48,5	483	8,4	287	5,0	48	0,8	43	0,7	231	4,1
097 Itter	43	1 389	76,0	1 050	261	24,9	580	55,2	107	10,2	61	5,8	2	0,2	8	0,8	31	2,9
098 Hassels	43	11 017	54,6	5 948	2 292	38,5	2 665	44,8	277	4,7	213	3,6	67	1,1	73	1,2	361	6,1
Stadtbezirk 10	43	18 432	57,9	10 520	4 035	38,4	4 609	43,8	511	4,9	394	3,7	108	1,0	207	2,0	656	6,2
101 Garath	43	13 457	52,9	7 011	2 864	40,9	2 894	41,3	296	4,2	190	2,7	78	1,1	168	2,4	521	7,5
102 Hellerhof	43	4 975	71,4	3 509	1 171	33,4	1 715	48,9	215	6,1	204	5,8	30	0,9	39	1,1	135	3,9
Insgesamt	x	407 796	64,6	260 838	93 802	36,0	110 923	42,5	20 348	7,8	19 466	7,5	2 577	1,0	1 771	0,7	11 951	4,5

*) einschließlich 033 Hafen.

115

06-05-00 Kommunalwahlen

06-05-01 Ergebnisse der Ratswahl am 30. August 2009 in den Kommunalwahlbezirken

Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung in %	gültige Stimmen	Davon für					
					CDU		SPD		GRÜNE	
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1 insgesamt	10 628	3 777	35,54	3 738	1 592	42,59	739	19,77	612	16,37
dar. Briefwahl	x	1 049	x	1 039	502	48,32	177	17,04	145	13,96
2 insgesamt	12 677	5 301	41,82	5 219	1 909	36,58	1 219	23,36	961	18,41
dar. Briefwahl	x	1 481	x	1 439	596	41,42	264	18,35	254	17,65
3 insgesamt	13 234	5 971	45,12	5 922	2 200	37,15	1 203	20,31	1 226	20,70
dar. Briefwahl	x	1 603	x	1 580	649	41,08	251	15,89	274	17,34
4 insgesamt	11 901	4 706	39,54	4 649	1 787	38,44	1 110	23,88	789	16,97
dar. Briefwahl	x	1 212	x	1 201	525	43,71	252	20,98	198	16,49
5 insgesamt	12 649	6 377	50,42	6 339	2 611	41,19	1 338	21,11	1 150	18,14
dar. Briefwahl	x	1 780	x	1 772	845	47,69	296	16,70	268	15,12
6 insgesamt	11 780	5 746	48,78	5 700	2 672	46,88	1 102	19,33	879	15,42
dar. Briefwahl	x	1 753	x	1 742	919	52,76	287	16,48	217	12,46
7 insgesamt	11 604	5 217	44,96	5 180	2 056	39,69	984	19,00	1 094	21,12
dar. Briefwahl	x	1 323	x	1 310	597	45,57	194	14,81	248	18,93
8 insgesamt	11 727	4 733	40,36	4 688	1 715	36,58	1 153	24,59	857	18,28
dar. Briefwahl	x	1 062	x	1 053	438	41,60	246	23,36	175	16,62
9 insgesamt	8 818	2 822	32,00	2 781	723	26,00	850	30,56	572	20,57
dar. Briefwahl	x	593	x	592	209	35,30	151	25,51	118	19,93
10 insgesamt	10 497	4 582	43,65	4 547	1 483	32,61	998	21,95	1 108	24,37
dar. Briefwahl	x	1 061	x	1 053	389	36,94	229	21,75	218	20,70
11 insgesamt	9 398	3 764	40,05	3 743	1 275	34,06	851	22,74	881	23,54
dar. Briefwahl	x	947	x	944	372	39,41	173	18,33	216	22,88
12 insgesamt	9 074	3 239	35,70	3 206	901	28,10	704	21,96	869	27,11
dar. Briefwahl	x	723	x	717	234	32,64	120	16,74	191	26,64
13 insgesamt	9 781	3 279	33,52	3 246	952	29,33	847	26,09	735	22,64
dar. Briefwahl	x	769	x	766	255	33,29	183	23,89	167	21,80
14 insgesamt	11 186	4 866	43,50	4 824	1 473	30,53	1 307	27,09	1 133	23,49
dar. Briefwahl	x	1 156	x	1 147	398	34,70	271	23,63	260	22,67
15 insgesamt	14 104	7 439	52,74	7 378	3 803	51,55	1 343	18,20	1 029	13,95
dar. Briefwahl	x	1 736	x	1 718	897	52,21	279	16,24	238	13,85
16 insgesamt	12 791	4 924	38,50	4 864	1 723	35,42	1 310	26,93	886	18,22
dar. Briefwahl	x	1 311	x	1 294	516	39,88	321	24,81	218	16,85
17 insgesamt	8 949	2 857	31,93	2 821	954	33,82	840	29,78	462	16,38
dar. Briefwahl	x	703	x	700	270	38,57	204	29,14	101	14,43
18 insgesamt	11 055	6 187	55,97	6 155	3 113	50,58	926	15,04	799	12,98
dar. Briefwahl	x	1 926	x	1 916	1 062	55,43	258	13,47	190	9,92
19 insgesamt	9 617	4 171	43,37	4 138	1 828	44,18	878	21,22	579	13,99
dar. Briefwahl	x	1 179	x	1 170	551	47,09	214	18,29	152	12,99
20 insgesamt	10 214	5 465	53,50	5 426	2 578	47,51	1 005	18,52	680	12,53
dar. Briefwahl	x	1 384	x	1 375	723	52,58	224	16,29	146	10,62
21 insgesamt	12 016	7 231	60,18	7 198	4 479	62,23	907	12,60	643	8,93
dar. Briefwahl	x	1 903	x	1 891	1 257	66,47	188	9,94	119	6,29
22 insgesamt	13 470	7 487	55,58	7 417	3 853	51,95	1 112	14,99	1 013	13,66
dar. Briefwahl	x	1 930	x	1 909	1 054	55,21	252	13,20	214	11,21
23 insgesamt	11 189	5 440	48,62	5 381	2 402	44,64	1 531	28,45	558	10,37
dar. Briefwahl	x	1 271	x	1 262	620	49,13	331	26,23	112	8,87
24 insgesamt	10 865	4 941	45,48	4 888	2 250	46,03	1 327	27,15	489	10,00
dar. Briefwahl	x	1 110	x	1 099	578	52,59	258	23,48	103	9,37
25 insgesamt	11 771	4 513	38,34	4 467	1 916	42,89	1 251	28,01	510	11,42
dar. Briefwahl	x	989	x	981	470	47,91	259	26,40	98	9,99
26 insgesamt	11 223	4 584	40,84	4 541	2 091	46,05	987	21,74	482	10,61
dar. Briefwahl	x	1 113	x	1 101	558	50,68	206	18,71	103	9,36
27 insgesamt	13 357	7 281	54,51	7 179	3 615	50,36	1 282	17,86	872	12,15
dar. Briefwahl	x	1 879	x	1 821	977	53,65	267	14,66	187	10,27
28 insgesamt	12 293	6 524	53,07	6 470	2 432	37,59	1 465	22,64	1 052	16,26
dar. Briefwahl	x	1 456	x	1 434	593	41,35	290	20,22	214	14,92
29 insgesamt	10 775	4 731	43,91	4 673	1 765	37,77	1 447	30,97	544	11,64
dar. Briefwahl	x	976	x	961	413	42,98	236	24,56	106	11,03
30 insgesamt	10 284	3 778	36,74	3 717	1 121	30,16	1 573	42,32	350	9,42
dar. Briefwahl	x	740	x	731	270	36,94	252	34,47	82	11,22
31 insgesamt	14 668	8 044	54,84	7 948	3 729	46,92	1 994	25,09	1 027	12,92
dar. Briefwahl	x	2 070	x	2 053	1 034	50,37	454	22,11	275	13,40
32 insgesamt	9 827	3 854	39,22	3 806	1 368	35,94	1 291	33,92	448	11,77
dar. Briefwahl	x	749	x	746	293	39,28	241	32,31	90	12,06
33 insgesamt	9 454	3 995	42,26	3 949	1 621	41,05	1 238	31,35	394	9,98
dar. Briefwahl	x	939	x	934	449	48,07	243	26,02	95	10,17
34 insgesamt	12 883	6 293	48,85	6 233	2 800	44,92	1 602	25,70	854	13,70
dar. Briefwahl	x	1 431	x	1 423	745	52,35	297	20,87	190	13,35
35 insgesamt	8 824	3 025	34,28	2 980	1 179	39,56	838	28,12	326	10,94
dar. Briefwahl	x	627	x	623	278	44,62	153	24,56	72	11,56

Davon für												Kommunal- wahlbezirk
FDP		DIE LINKE		REP		FREIE WÄHLER		NPD		ZENTRUM		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
444	11,88	217	5,81	41	1,10	93	2,49	-	-	-	-	1 insgesamt
147	14,15	42	4,04	9	0,87	17	1,64	-	-	-	-	dar. Briefwahl
704	13,49	262	5,02	50	0,96	96	1,84	18	0,34	-	-	2 insgesamt
250	17,37	41	2,85	12	0,83	20	1,39	2	0,14	-	-	dar. Briefwahl
761	12,85	321	5,42	53	0,89	143	2,41	-	-	15	0,25	3 insgesamt
286	18,10	69	4,37	20	1,27	29	1,84	-	-	2	0,13	dar. Briefwahl
445	9,57	297	6,39	50	1,08	151	3,25	20	0,43	-	-	4 insgesamt
119	9,91	52	4,33	15	1,25	36	3,00	4	0,33	-	-	dar. Briefwahl
758	11,96	278	4,39	50	0,79	137	2,16	17	0,27	-	-	5 insgesamt
258	14,56	67	3,78	7	0,40	30	1,69	1	0,06	-	-	dar. Briefwahl
637	11,18	251	4,40	46	0,81	92	1,61	21	0,37	-	-	6 insgesamt
225	12,92	59	3,39	9	0,52	21	1,21	5	0,29	-	-	dar. Briefwahl
635	12,26	267	5,15	27	0,52	90	1,74	17	0,33	10	0,19	7 insgesamt
204	15,57	40	3,05	9	0,69	11	0,84	5	0,38	2	0,15	dar. Briefwahl
404	8,62	342	7,30	54	1,15	134	2,86	29	0,62	-	-	8 insgesamt
95	9,02	66	6,27	6	0,57	24	2,28	3	0,28	-	-	dar. Briefwahl
172	6,18	322	11,58	35	1,26	78	2,80	29	1,04	-	-	9 insgesamt
47	7,94	41	6,93	7	1,18	16	2,70	3	0,51	-	-	dar. Briefwahl
509	11,19	304	6,69	48	1,06	97	2,13	-	-	-	-	10 insgesamt
154	14,62	49	4,65	4	0,38	10	0,95	-	-	-	-	dar. Briefwahl
373	9,97	251	6,71	36	0,96	76	2,03	-	-	-	-	11 insgesamt
112	11,86	45	4,77	6	0,64	20	2,12	-	-	-	-	dar. Briefwahl
284	8,86	332	10,36	23	0,72	75	2,34	18	0,56	-	-	12 insgesamt
82	11,44	61	8,51	6	0,84	20	2,79	3	0,42	-	-	dar. Briefwahl
263	8,10	302	9,30	27	0,83	90	2,77	30	0,92	-	-	13 insgesamt
82	10,70	49	6,40	9	1,17	17	2,22	4	0,52	-	-	dar. Briefwahl
382	7,92	359	7,44	56	1,16	114	2,36	-	-	-	-	14 insgesamt
106	9,24	76	6,63	6	0,52	30	2,62	-	-	-	-	dar. Briefwahl
728	9,87	265	3,59	67	0,91	143	1,94	-	-	-	-	15 insgesamt
217	12,63	42	2,44	18	1,05	27	1,57	-	-	-	-	dar. Briefwahl
430	8,84	349	7,18	67	1,38	99	2,04	-	-	-	-	16 insgesamt
143	11,05	69	5,33	9	0,70	18	1,39	-	-	-	-	dar. Briefwahl
173	6,13	245	8,68	68	2,41	74	2,62	-	-	5	0,18	17 insgesamt
53	7,57	46	6,57	13	1,86	12	1,71	-	-	1	0,14	dar. Briefwahl
1 060	17,22	128	2,08	31	0,50	98	1,59	-	-	-	-	18 insgesamt
342	17,85	23	1,20	5	0,26	36	1,88	-	-	-	-	dar. Briefwahl
532	12,86	181	4,37	41	0,99	99	2,39	-	-	-	-	19 insgesamt
189	16,15	35	2,99	10	0,85	19	1,62	-	-	-	-	dar. Briefwahl
819	15,09	183	3,37	48	0,88	113	2,08	-	-	-	-	20 insgesamt
227	16,51	25	1,82	10	0,73	20	1,45	-	-	-	-	dar. Briefwahl
926	12,86	113	1,57	38	0,53	92	1,28	-	-	-	-	21 insgesamt
282	14,91	20	1,06	6	0,32	19	1,00	-	-	-	-	dar. Briefwahl
1 083	14,60	200	2,70	52	0,70	104	1,40	-	-	-	-	22 insgesamt
329	17,23	35	1,83	7	0,37	18	0,94	-	-	-	-	dar. Briefwahl
445	8,27	232	4,31	66	1,23	121	2,25	26	0,48	-	-	23 insgesamt
121	9,59	41	3,25	8	0,63	25	1,98	4	0,32	-	-	dar. Briefwahl
359	7,34	280	5,73	62	1,27	85	1,74	36	0,74	-	-	24 insgesamt
82	7,46	52	4,73	8	0,73	12	1,09	6	0,55	-	-	dar. Briefwahl
333	7,45	225	5,04	65	1,46	120	2,69	47	1,05	-	-	25 insgesamt
88	8,97	29	2,96	12	1,22	18	1,83	7	0,71	-	-	dar. Briefwahl
515	11,34	241	5,31	86	1,89	111	2,44	28	0,62	-	-	26 insgesamt
160	14,53	38	3,45	15	1,36	16	1,45	5	0,45	-	-	dar. Briefwahl
987	13,75	235	3,27	81	1,13	107	1,49	-	-	-	-	27 insgesamt
292	16,04	55	3,02	19	1,04	24	1,32	-	-	-	-	dar. Briefwahl
933	14,42	376	5,81	48	0,74	118	1,82	13	0,20	33	0,51	28 insgesamt
237	16,53	65	4,53	9	0,63	15	1,05	2	0,14	9	0,63	dar. Briefwahl
375	8,02	335	7,17	63	1,35	90	1,93	35	0,75	19	0,41	29 insgesamt
106	11,03	65	6,76	11	1,14	11	1,14	7	0,73	6	0,62	dar. Briefwahl
203	5,46	279	7,51	59	1,59	103	2,77	29	0,78	-	-	30 insgesamt
48	6,57	56	7,66	5	0,68	16	2,19	2	0,27	-	-	dar. Briefwahl
571	7,18	363	4,57	94	1,18	170	2,14	-	-	-	-	31 insgesamt
167	8,13	62	3,02	21	1,02	40	1,95	-	-	-	-	dar. Briefwahl
226	5,94	293	7,70	58	1,52	85	2,23	37	0,97	-	-	32 insgesamt
44	5,90	51	6,84	7	0,94	13	1,74	7	0,94	-	-	dar. Briefwahl
232	5,87	283	7,17	82	2,08	99	2,51	-	-	-	-	33 insgesamt
68	7,28	45	4,82	12	1,28	22	2,36	-	-	-	-	dar. Briefwahl
472	7,57	298	4,78	56	0,90	122	1,96	29	0,47	-	-	34 insgesamt
106	7,45	49	3,44	3	0,21	27	1,90	6	0,42	-	-	dar. Briefwahl
252	8,46	201	6,74	86	2,89	98	3,29	-	-	-	-	35 insgesamt
57	9,15	40	6,42	10	1,61	13	2,09	-	-	-	-	dar. Briefwahl

Kommunal- wahlbezirk	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Wahlbe- teiligung in %	gültige Stimmen	Davon für					
					CDU		SPD		GRÜNE	
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
36 insgesamt	10 053	4 420	43,97	4 380	2 117	48,33	1 017	23,22	483	11,03
dar. Briefwahl	x	1 011	x	1 004	524	52,19	214	21,31	108	10,76
37 insgesamt	11 920	5 232	43,89	5 192	2 278	43,88	1 209	23,29	625	12,04
dar. Briefwahl	x	1 161	x	1 153	579	50,22	232	20,12	109	9,45
38 insgesamt	11 088	4 087	36,86	4 035	1 774	43,97	1 120	27,76	325	8,05
dar. Briefwahl	x	730	x	723	349	48,27	167	23,10	65	8,99
39 insgesamt	13 557	6 994	51,59	6 939	3 229	46,53	1 589	22,90	800	11,53
dar. Briefwahl	x	1 503	x	1 494	797	53,35	262	17,54	137	9,17
40 insgesamt	9 980	3 468	34,75	3 412	1 355	39,71	991	29,04	270	7,91
dar. Briefwahl	x	512	x	508	208	40,94	158	31,10	40	7,87
41 insgesamt	9 512	4 302	45,23	4 270	1 971	46,16	1 047	24,52	293	6,86
dar. Briefwahl	x	789	x	785	405	51,59	195	24,84	49	6,24
Stadtgebiet	460 693	205 647	44,64	203 639	86 693	42,57	47 525	23,34	29 659	14,56
dar. Briefwahl	x	49 640	x	49 164	23 398	47,59	9 749	19,83	6 562	13,35

Davon für												Kommunal- wahlbezirk
FDP		DIE LINKE		REP		FREIE WÄHLER		NPD		ZENTRUM		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
369	8,42	208	4,75	79	1,80	107	2,44	-	-	-	-	36 insgesamt
92	9,16	34	3,39	7	0,70	25	2,49	-	-	-	-	- dar. Briefwahl
489	9,42	287	5,53	86	1,66	197	3,79	21	0,40	-	-	37 insgesamt
138	11,97	45	3,90	14	1,21	32	2,78	4	0,35	-	-	- dar. Briefwahl
288	7,14	275	6,82	112	2,78	115	2,85	26	0,64	-	-	38 insgesamt
60	8,30	28	3,87	19	2,63	31	4,29	4	0,55	-	-	- dar. Briefwahl
728	10,49	307	4,42	80	1,15	188	2,71	18	0,26	-	-	39 insgesamt
202	13,52	48	3,21	13	0,87	31	2,07	4	0,27	-	-	- dar. Briefwahl
227	6,65	269	7,88	100	2,93	153	4,48	47	1,38	-	-	40 insgesamt
40	7,87	25	4,92	15	2,95	20	3,94	2	0,39	-	-	- dar. Briefwahl
294	6,89	219	5,13	111	2,60	290	6,79	36	0,84	9	0,21	41 insgesamt
44	5,61	22	2,80	11	1,40	46	5,86	8	1,02	5	0,64	- dar. Briefwahl
20 820	10,22	10 975	5,39	2 482	1,22	4767	2,34	627	0,31	91	0,04	Stadtgebiet
6 101	12,41	1 902	3,87	422	0,86	907	1,84	98	0,20	25	0,05	- dar. Briefwahl

06-05-02 Ergebnisse der Bezirksvertretungswahl am 30. August 2009 in den Stadtbezirken

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Wahlberechtigte		61 089	43 929	85 780	30 886	25 486	45 048	36 425	44 233	68 325	19 492
Wähler		26 131	18 527	34 949	15 821	14 719	19 477	18 536	19 683	30 055	7 771
darunter Briefwahl		7 124	4 727	8 407	4 488	3 833	4 484	4 311	4 499	6 463	1 300
Wahlbeteiligung in %		42,78	42,17	40,74	51,22	57,75	43,24	50,89	44,50	43,99	39,87
Abgegebene gültige Stimmen		25 855	18 359	34 647	15 719	14 611	19 240	18 332	19 471	29 764	7 684
darunter Briefwahl		7 034	4 695	8 340	4 462	3 807	4 446	4 224	4 467	6 418	1 292
Davon entfielen auf die Parteien / Wählergruppen / Einzelbewerber											
CDU	Anzahl	10 182	7 121	12 610	7 667	8 131	8 680	8 043	7 828	13 568	3 301
	%	39,38	38,79	36,40	48,78	55,65	45,11	43,87	40,20	45,59	42,96
	darunter Briefwahl	3 158	2 168	3 337	2 398	2 265	2 267	2 048	2 031	3 341	604
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	8	8	7	9	11	9	9	8	9	9
SPD	Anzahl	5 482	3 958	8 067	2 621	2 025	4 934	3 918	6 012	7 124	2 038
	%	21,20	21,56	23,28	16,67	13,86	25,64	21,37	30,88	23,93	26,52
	darunter Briefwahl	1 198	844	1 769	634	444	990	756	1 198	1 246	343
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	4	4	5	3	3	5	4	7	4	5
GRÜNE	Anzahl	4 822	3 467	7 207	2 217	1 794	2 068	2 538	2 190	3 490	561
	%	18,65	18,88	20,80	14,10	12,28	10,75	13,84	11,25	11,73	7,30
	darunter Briefwahl	1 151	749	1 639	526	376	413	483	530	687	97
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	4	4	4	3	2	2	3	2	2	1
FDP	Anzahl	3 081	1 870	3 053	2 253	2 067	1 688	2 022	1 301	2 544	507
	%	11,92	10,19	8,81	14,33	14,15	8,77	11,03	6,68	8,55	6,60
	darunter Briefwahl	1 057	572	908	700	621	474	563	343	657	75
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	2	2	2	3	3	2	2	1	2	1
DIE LINKE	Anzahl	1 370	1 034	2 467	525	305	1 003	785	1 167	1 594	463
	%	5,30	5,63	7,12	3,34	2,09	5,21	4,28	5,99	5,36	6,03
	darunter Briefwahl	275	184	449	98	48	163	145	207	237	37
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	1	1	1	1	-	1	1	1	1	1
REP	Anzahl	280	170	429	120	85	280	215	253	562	251
	%	1,08	0,93	1,24	0,76	0,58	1,46	1,17	1,30	1,89	3,27
	darunter Briefwahl	67	32	79	28	13	52	43	40	83	48
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Freie Wähler	Anzahl	638	405	814	316	204	451	310	439	882	-
	%	2,47	2,21	2,35	2,01	1,40	2,34	1,69	2,25	2,96	-
	darunter Briefwahl	128	80	159	78	40	68	52	73	167	-
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
NPD	Anzahl	-	90	-	-	-	136	-	148	-	86
	%	-	0,49	-	-	-	0,71	-	0,76	-	1,12
	darunter Briefwahl	-	16	-	-	-	19	-	18	-	11
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LLF	Anzahl	-	244	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	1,33	-	-	-	-	-	-	-	-
	darunter Briefwahl	-	50	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DKP	Anzahl	-	-	-	-	-	-	432	133	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	2,36	0,68	-	-
	darunter Briefwahl	-	-	-	-	-	-	112	27	-	-
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZENTRUM	Anzahl	-	-	-	-	-	-	69	-	-	22
	%	-	-	-	-	-	-	0,38	-	-	0,29
	darunter Briefwahl	-	-	-	-	-	-	22	-	-	6
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
F.W.G.	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	455
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,92
	darunter Briefwahl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
	Anzahl der gewählten Kandidatinnen und Kandidaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1

06-05-03 Ergebnisse der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 31. August 2008

	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	461 606	100
Wähler	177 769	38,5
darunter Briefwähler	39 161	22,0
Wähler mit		
ungültiger Stimme	923	0,5
gültiger Stimme	176 846	99,5
davon entfielen auf		
Elbers, Dirk CDU	105 581	59,7
Kortmann, Karin SPD/GRÜNE	62 372	35,3
Born, Helmut DIE LINKE	5 173	2,9
Krüger, Jürgen REP	908	0,5
Kirchner, Klaus FREIE WÄHLER	1 896	1,1
Möller, Michael Zentrum	378	0,2
Huttner, Diane alt	538	0,3

06-06-00 Ausländerbeiratswahl

06-06-01 Ergebnisse der Ausländerbeiratswahl am 21. November 2004

Wahlberechtigte	75 695
Wähler	4 716
Wahlbeteiligung in %	6,23%
Ungültige Stimmen	41
Gültige Stimmen	4 675

Wählergruppen/Einzelbewerber		Gültige Stimmen	
		Anzahl	in %
Yüksel, Serbülent	Einzelbewerber	244	5,22
Russische Liste „Integration“		984	21,05
Pedahovska, Galina	Einzelbewerber	125	2,67
Güler, Murat	Einzelbewerber	107	2,29
Gemeinschaft der bosnischherzegowinischen Vereine		192	4,11
Internationale Bürger Union		444	9,50
Albanische Gemeinde Düsseldorf		179	3,83
Maghrebinisch-Arabische Wählergemeinschaft		66	1,41
Nowacki, Krzysztof	Einzelbewerber	61	1,30
Türkisch-Islamische Kulturvereine		1 009	21,58
SPD internationale Liste Düsseldorf		735	15,72
Croatia		336	7,19
Beko, Emmanuel	Einzelbewerber	193	4,13
Stadt Düsseldorf insgesamt		4 675	100

Wählergruppe/Einzelbewerber	Lfd. Nr.	Aus den Wahl-/Listenwahlvorschlägen wurden gewählt
Einzelbewerber - Yüksel, Serbülent	01	Yüksel, Serbülent
Russische Liste „Integration“	01	Lissin, Viatcheslav
	02	Kunina, Nelli
	03	Bakhmutsкая, Karina
	04	Baikov, Vladimir
	05	Geller, Valeria
	06	Eichelberg, Eugen
	07	Guliev, Bella
Gemeinschaft der bosnischherzegowinischen Vereine	01	Kovac, Murat
Internationale Bürger Union	01	Madzirov, Pavle
	02	Karatassis, Ekaterini
	03	Tortoli, Rosamaria
Albanische Gemeinde Düsseldorf	01	Ferati, Musa
Türkisch-Islamische Kulturvereine	01	Demirtürk, Metin
	02	Yanik, Nurettin
	03	Agzikara, Fahri
	04	Kiziltan, Ismail
	05	Sarikaya, Davut
	06	Saritas, Fatma
	07	Kilic, Ziya
	08	Seyis, Ufuk
SPD internationale Liste Düsseldorf	01	Altinsoy, Süleyman
	02	Rukaj, Bekim
	03	Kiourtsidis, Kiriakos
	04	Malkoc, Sinem
	05	Vatalis, Ioannis
Croatia	01	Vucic, Klaudia
	02	Galicic, Marija
Einzelbewerber - Beko, Emmanuel	01	Beko, Emmanuel

06-07-00 Seniorenbeiratswahl

06-07-01 Ergebnisse der Seniorenbeiratswahl im März 2009

Ergebnis für das Stadtgebiet insgesamt	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	141 214	
Briefwähler	35 067	24,83
Ungültige Stimmen	209	
Gültige Stimmen	34 858	

Ergebnis im Stadtbezirk 1	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	17 034	
Briefwähler	3 817	22,41
Ungültige Stimmen	31	
Gültige Stimmen	3 786	
Dr. Hartmut Mühlen	509	13,44
Herbert Köhler	188	4,97
Johannes Köntges	182	4,81
Horst B. Meyering	453	11,97
Jürgen Schäfer	364	9,61
Klaus Schunk	123	3,25
Joachim Thiele	313	8,27
Marlene Utke	1 303	34,42
Norbert Zielonka	351	9,27
Gewählt:	Marlene Utke	
Stellvertreter:	Dr. Hartmut Mühlen	

Ergebnis im Stadtbezirk 2	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	12 576	
Briefwähler	2 695	21,43
Ungültige Stimmen	19	
Gültige Stimmen	2 676	
Brigitte Göbels	1 250	46,71
Carin Tücks	389	14,54
Heinz-Werner Meier	744	27,80
Hubertus Neuerburg	293	10,95
Gewählt:	Brigitte Göbels	
Stellvertreter:	Heinz Werner Meier	

Ergebnis im Stadtbezirk 3	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	21 457	
Briefwähler	4 828	22,50
Ungültige Stimmen	15	
Gültige Stimmen	4 813	
Fritz Baumdick	946	19,66
Ute Schreiber	1 470	30,54
Maggie Danieli	242	5,03
Brigitte Grassi-Oder	534	11,09
Friedhelm Kückemanns	1 621	33,68
Gewählt:	Friedhelm Kückemanns	
Stellvertreterin:	Ute Schreiber	

Ergebnis im Stadtbezirk 4	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	11 101	
Briefwähler	3 047	27,45
Ungültige Stimmen	13	
Gültige Stimmen	3 034	
Heinz-Jürgen Osterland	915	30,16
Marianne van Fonder	620	20,43
Hans-Joachim von Richter	610	20,11
Gisela Theuringer	889	29,30
Gewählt:	Heinz-Jürgen Osterland	
Stellvertreterin:	Gisela Theuringer	

Ergebnis im Stadtbezirk 5	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	8 789	
Briefwähler	3 570	40,62
Ungültige Stimmen	17	
Gültige Stimmen	3 553	
Horst Graß	2 432	68,45
Dierk Koch	125	3,52
Ulrike Schneider	567	15,96
Jürgen Spiolek	429	12,07
Gewählt:	Horst Graß	
Stellvertreterin:	Ulrike Schneider	

Ergebnis im Stadtbezirk 6	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	14 923	
Briefwähler	3 609	24,18
Ungültige Stimmen	15	
Gültige Stimmen	3 594	
Klara-Elisabeth Sader	1 569	43,66
Abbas Ibrahim	533	14,83
Georg Jungbluth	1 492	41,51
Gewählt:	Klara-Elisabeth Sader	
Stellvertreter:	Georg Jungbluth	

Ergebnis im Stadtbezirk 7	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	11 910	
Briefwähler	2 981	25,03
Ungültige Stimmen	20	
Gültige Stimmen	2 961	
Jutta Brase	1 211	40,90
Rolf Friedel	1 750	59,10
Gewählt:	Rolf Friedel	
Stellvertreterin:	Jutta Brase	

Ergebnis im Stadtbezirk 8	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	14 991	
Briefwähler	3 598	24,00
Ungültige Stimmen	28	
Gültige Stimmen	3 570	
Heribert Barb	789	22,10
Karl-Heinz Mang	720	20,17
Dieter Schmidt	802	22,46
Joachim Scholz	530	14,85
Olaf Schwan	394	11,04
Rolf Sebetzky	335	9,38
Gewählt:	Dieter Schmidt	
Stellvertreter:	Heribert Barb	

Ergebnis im Stadtbezirk 9	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	22 124	
Briefwähler	5 193	23,47
Ungültige Stimmen	45	
Gültige Stimmen	5 148	
Dr. Heidrun Hoppe-Treutner	1 532	29,76
Hans Krins	1 332	25,87
Martin Reichert	579	11,25
Ursula Vaassen	1 705	33,12
Gewählt:	Ursula Vaassen	
Stellvertreterin:	Dr. Heidrun Hoppe-Treutner	

Ergebnis im Stadtbezirk 10	Anzahl	in %
Wahlberechtigte	6 309	
Briefwähler	1 729	27,41
Ungültige Stimmen	6	
Gültige Stimmen	1 723	
Ingrid Werres	710	41,21
Gertrud Grünitz	494	28,67
Rudolf Hahn	172	9,98
Beate Sanders	182	10,56
Günter Westenburger	165	9,58
Gewählt:	Ingrid Werres	
Stellvertreterin:	Gertrud Grünitz	

06-08-00 Jugendrat

06-08-01 Ergebnisse der Wahl zum Jugendrat am 23. Oktober 2007

Stadtbezirk	Wahlberechtigte*	Wähler	Wahlbeteiligung	Auf männliche Bewerber entfielen ...			Auf weibliche Bewerber entfielen ...		
				gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Stimmen insgesamt	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Stimmen insgesamt
Stadtbezirk 1	4 398	3 514	79,79	3 407	107	3 514	3 348	166	3 514
Stadtbezirk 2	4 044	2 140	52,92	2 102	38	2 140	2 079	61	2 140
Stadtbezirk 3	7 444	4 029	54,12	3 914	115	4 029	3 874	155	4 029
Stadtbezirk 4	2 682	1 250	46,61	1 224	26	1 250	1 224	26	1 250
Stadtbezirk 5	3 202	1 090	34,04	1 065	25	1 090	1 054	36	1 090
Stadtbezirk 6	5 872	1 524	25,95	1 475	49	1 524	1 491	33	1 524
Stadtbezirk 7	4 326	1 660	38,37	1 593	67	1 660	1 580	80	1 660
Stadtbezirk 8	5 531	1 340	24,23	1 312	28	1 340	1 291	49	1 340
Stadtbezirk 9	9 187	2 629	28,62	2 589	40	2 629	2 574	55	2 629
Stadtbezirk 10	3 289	135	4,10	126	9	135	95	40	135
Insgesamt	49 975	19 311	38,64	18 807	504	19 311	18 610	701	19 311

Stadtbezirk	Gewählte Mitglieder
Stadtbezirk 1	Max-Georg Weishaupt Dina Deborah Holzapfel Florian Falk
Stadtbezirk 2	Kemal Yilmaz Sinem Vivian Elisabeth Spielberg
Stadtbezirk 3	Raman Firouzi Noura Chain Mohamed Cherif Betül Akgül
Stadtbezirk 4	Philipp Meseck Diba Shokri
Stadtbezirk 5	Benedict Stieber Anna Katharina Richter
Stadtbezirk 6	Ahmet Cakir Hafsa Badi Marvin Bersch Pia-Vanessa Rohm
Stadtbezirk 7	Julius Strack-Zimmermann Jennifer Tourney Jaqueline Spieß
Stadtbezirk 8	Hagen Weiß Sabrina Maria Jenschke Vi Nguyen
Stadtbezirk 9	Holymon Agyebi-Wadee Katharina Mika David Miga Denise Hartwig Leo Mayatepek Theresa Felder
Stadtbezirk 10	David Elsner Maike Klein

*) Jeder Wahlberechtigte hatte zwei Stimmen und konnte eine Vertreterin und einen Vertreter in den Jugendrat wählen.

06-09-00 Bürgerentscheide

06-09-01 Ergebnisse der durchgeführten Bürgerentscheide seit 2000

Bürgerentscheid ¹ am..	Abstimmungs- berechtigte	Abgegebene Stimmen		Gültige Stimmen	Quorum ²	Von den gültigen Stimmen entfielen auf...			
		Anzahl	in Prozent			Ja		Nein	
						Anzahl	in Prozent	Anzahl	in Prozent
20. Mai 2001	442 340	109 698	24,8	109 585	88 468	97 702	89,2	11 883	10,8
17. Februar 2008	457 507	67 288	14,7	67 104	91 501	56 559	84,3	10 545	15,7
13. April 2008	457 289	76 887	16,8	76 654	91 548	63 125	82,4	13 529	17,6

1) Die 1994 geänderte Gemeindeordnung NRW in der Fassung vom 28.03.2000 gibt die Möglichkeiten zu Bürgerbegehren und Bürgerentscheid.

2) Mindestens 20 Prozent der Abstimmungsberechtigten.

Gesundheit

Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Andreas Kaiser TEL 0211.89-93949 FAX 0211.89-33949 E-MAIL andreas.kaiser@duesseldorf.de

128	07-01-00	Meldepflichtige übertragbare Krankheiten 2001 bis 2008	
129	07-02-00	Krankenhäuser	
129	07-02-01	Betten, Kranke und Pfl egetage 2000 bis 2007	
129	07-02-02	Ärzte, Pflegepersonen und sonstiges Personal in den allgemeinen Krankenhäusern 1990 bis 2007	
130	07-03-00	Zugelassene Kassenärzte sowie Anzahl der Apotheken in den Stadtteilen und Stadtbezirken 2008	
132	07-04-00	Schwerbehinderte	
132	07-04-01	Schwerbehinderte nach Altersgruppen und Geschlecht 2001 bis 2007	
132	07-04-02	Schwerbehinderte nach Ursache der schwersten Behinderung und Grad der Behinderung 2007	
133	07-04-03	Schwerbehinderte nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der schwersten Behinderung 2007	
134	07-05-00	Sport	
134	07-05-01	Die Mitglieder der Sportvereine 2008	127
135	07-05-02	Turn-, Sport- und Spielanlagen 2007 und 2008	
136	07-05-03	Turn- und Gymnastikhallen sowie Sport- und Spielplätze in den Stadtbezirken und Stadtteilen 2008	
137	07-05-04	Öffentliche Bäder 2008	
138	07-05-05	LTU-Arena, ISS Dome, Eissportanlagen, Golfplatz 2008	

07-01-00 Meldepflichtige übertragbare Krankheiten 2001 bis 2008

Krankheit	Erkrankungsfälle							
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Adenovirus	-	-	-	-	1	-	-	-
Botulismus	-	-	-	-	-	-	-	-
Brucellose	-	-	-	1	-	-	-	-
Campylobacter	411	370	358	543	614	528	498	499
Cholera	-	-	-	-	-	-	-	-
CJK	1	-	1	-	-	-	-	-
Denguefieber	2	1	1	1	1	-	-	2
Diphtherie	-	-	-	-	-	-	-	-
E.-coli-Enteritis	5	6	7	27	30	24	37	40
Ebolafieber	-	-	-	-	-	-	-	-
EHEC/STEC	4	1	1	1	2	-	2	1
Fleckfieber	-	-	-	-	-	-	-	-
FSME	-	-	-	-	-	-	-	-
Gelbfieber	-	-	-	-	-	-	-	-
Giardiasis	34	14	22	43	52	43	30	42
Haemophilus influenzae	1	1	1	-	-	2	-	2
Hantavirus	-	-	-	-	1	-	-	-
Hepatitis A	23	12	7	7	9	7	8	3
Hepatitis B	25	18	7	1	6	11	7	8
Hepatitis C	29	60	26	81	97	68	62	62
Hepatitis D	-	-	-	-	-	-	-	-
Hepatitis E	-	-	1	-	-	-	-	-
Hepatitis Non A-E	-	-	-	-	-	-	-	-
HUS	1	-	1	-	-	-	-	1
Influenza	-	5	9	1	7	5	9	32
Kryptosporidiose	18	8	4	8	4	9	3	3
Lassafieber	-	-	-	-	-	-	-	-
Läuserückfallfieber	-	-	-	-	-	-	-	-
Legionellose	-	-	1	2	5	1	5	4
Lepra	-	-	-	-	-	-	-	-
Leptospirose	1	1	-	-	-	1	2	-
Listeriose	-	2	-	5	9	2	6	3
Marburgfieber	-	-	-	-	-	-	-	-
Masern	9	7	1	-	1	30	109	1
Meningokokken	2	-	3	7	5	9	1	5
Milzbrand	-	-	-	-	-	-	-	-
Norovirus	26	25	150	515	217	659	1673	1473
Ornithose	-	-	-	-	-	-	-	-
Paratyphus	-	-	1	1	-	-	2	2
Pest	-	-	-	-	-	-	-	-
Poliomyelitis	-	-	-	-	-	-	-	-
Q-Fieber	-	-	1	-	-	-	-	1
Rotavirus	75	103	120	53	134	285	191	254
Salmonellose	344	278	238	211	259	336	292	223
SARS	-	-	-	-	-	-	-	-
Shigellose	2	4	3	2	5	1	4	4
Tollwut	-	-	-	-	-	-	-	-
Tollwutexpositionsverdacht	-	-	-	-	-	-	-	-
Trichinellose	-	2	-	-	-	-	-	-
Tuberkulose	59	71	76	90	62	55	58	67
Tularämie	-	-	-	-	-	-	-	-
Typhus	1	-	-	-	3	-	-	-
VHF, andere Erreger	-	-	-	-	-	1	-	-
Yersiniose	30	29	28	38	17	32	20	32
Insgesamt	1103	1018	1068	1638	1541	2109	3019	2764

Quelle: Robert Koch Institut: SurvStat, <http://www.3rki.de/SurvStat>, Datenstand: 31.Dezember 2008.

07-02-00 Krankenhäuser

Beginnend mit dem Berichtsjahr 1990 beruht die Krankenhausstatistik auf der Grundlage der Krankenhausstatistik-Verordnung vom 10. April 1990.

Die o. g. gesetzliche Grundlage wurde durch Verordnung vom 13. August 2001 geändert.

Danach wird unterschieden zwischen allgemeinen und sonstigen Krankenhäusern. Bei sonstigen Krankenhäusern handelt es sich um Krankenhäuser, die ausschließlich über psychiatrische oder psychiatrische und neurologische Betten verfügen, sowie Kliniken, in denen ausschließlich teilstationäre Behandlungen durchgeführt werden.

Ab Berichtsjahr 2004 werden die Ergebnisse für die allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser aus Geheimhaltungsgründen nur noch zusammengefasst, d.h. für die Krankenhäuser insgesamt, veröffentlicht.

07-02-01 Betten, Kranke und Pflegetage 2000 bis 2007

Jahr	Krankenhäuser						
	Anzahl	Planbetten ¹	aufgestellte Betten	stationär behandelte Kranke	Berechnungs-/ Belegungstage	Verweildauer ² Tage	Betten-nutzung ³ %
	Jahresdurchschnitt			im Jahr			
2000	16	5 789	5 706	162 078	1 623 435	10,0	77,7
2001	16	5 781	5 632	163 812	1 561 405	9,5	76,0
2002	16	.	5 598	175 299	1 558 258	9	76,3
2003	16	.	5 598	170 844	1 466 591	9	71,8
2004	16	.	5 534	166 585	1 425 745	9	70,4
2005	15	.	5 316	165 124	1 382 168	8,4	71,2
2006	15	.	5 230	163 008	1 339 575	8,2	70,2
2007	14	-	5 170	165 104	1 320 834	8,0	70,0

1) Seit dem Jahr 2002 werden nur noch aufgestellte Betten ausgewiesen.

2) Pflegetage/stationär behandelte Kranke.

3) Pflegetage x 100/aufgestellte Betten x 365/366.

Quelle: IT.NRW.

129

07-02-02 Ärzte, Pflegepersonen und sonstiges Personal in den allgemeinen Krankenhäusern 1990 bis 2007

Jahres- ende	Ärztinnen und Ärzte		Zahnärztinnen und Zahnärzte	Pflegepersonal			Hebammen/ Entbindungs- pfleger	Apothekenpersonal		Wirtschafts-/ Versorgungs-/ und Verwaltungs- personal	Sonstiges Personal	
	ins- gesamt*	darunter haupt- amtlich		ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter Apotheker/ -innen			
					Kranken-/ schwestern/- pfleger	Kinderkranken- schwestern/- pfleger						Krankenpflege- helfer/- innen
1990												
1991	1 437	1 290	40	3 749	2 592	455	251	75	77	22	1 768	3 472
1992	1 412	1 240	43	3 848	2 668	494	275	82	78	21	1 806	3 660
1993	1 464	1 277	37	3 801	2 622	449	264	87	76	23	1 808	3 586
1994	1 491	1 319	40	3 958	2 580	508	265	81	74	21	1 827	3 599
1995	1 466	1 317	43	4 026	2 782	487	249	83	85	21	1 911	3 561
1996	1 523	1 380	43	4 525	3 055	549	353	82	86	22	1 960	3 910
1997	1 450	1 320	36	3 898	2 746	463	227	79	70	22	1 902	3 475
1998	1 456	1 316	36	3 847	2 767	452	223	77	85	24	1 829	3 437
1999	1 445	1 282	36	3 708	2 709	421	216	74	69	20	1 809	3 387
2000	1 451	1 274	38	3 458	2 598	401	201	69	83	23	1 787	3 310
2001	1 511	1 358	38	3 903	3 049	436	172	75	73	19	1 767	3 388
2002	1 619	1 454	53	3 967	3 045	468	164	80	73	22	1 669	3 381
2003	1 639	1 472	47	3 963	3 123	464	147	83	88	25	1 545	3 519
2004	1 763	1 745	61	4 274	3 394	475	178	84	88	25	1 605	3 801
2005	1 716	1 699	38	4 301	3 439	454	176	88	91	26	1 771	3 617
2006	1 628	1 608	41	4 344	3 521	455	198	85	87	21	1 745	3 620
2007	1 824	1 808	49	4 456	3 595	475	182	87	83	23	1 668	3 576

*) einschließlich Ärztinnen und Ärzte im Praktikum.

Quelle: IT.NRW.

07-03-00 Zugelassene Kassenärzte¹ sowie Anzahl der Apotheken in den Stadtbezirken und Stadtteilen 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Praktische und All- gemeinärzte	Anästhe- sisten	Augen- ärzte	Chirurgen	Frauen- ärzte	Hals-, Nasen-, Ohren- ärzte	Haut- ärzte	Internisten	Kinder- ärzte	Kinder- u. Jugend- psychiater	Labora- toriums- diagnos- tiker	Lungen- ärzte
Stadtbezirk 1	64	18	19	9	35	17	15	64	4	8	11	2
011 Altstadt	2	-	1	-	3	3	-	6	-	-	-	-
012 Carlstadt	4	1	1	1	2	1	1	2	-	-	-	-
013 Stadtmitte	24	5	11	3	13	4	5	31	-	1	5	2
014 Pempelfort	24	11	3	2	9	5	8	15	3	5	6	-
015 Derendorf	8	-	2	3	3	3	-	6	1	2	-	-
016 Golzheim	2	1	1	-	5	1	1	4	-	-	-	-
Stadtbezirk 2	25	3	2	7	11	5	3	30	5	2	-	-
021 Flingern Süd	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
022 Flingern Nord	12	2	1	3	5	1	1	7	-	1	-	-
023 Düsseldorf	12	1	1	3	6	4	2	23	5	1	-	-
Stadtbezirk 3	40	5	14	4	26	4	5	42	5	8	6	1
031 Friedrichstadt	14	3	9	4	15	-	2	11	-	7	3	-
032 Unterbilk	10	1	3	-	4	2	2	9	-	-	1	1
033 Hafen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034 Hamm	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
035 Volmerswerth	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
036 Bilk	6	1	-	-	4	1	-	9	3	1	2	-
037 Oberbilk	8	-	2	-	2	1	1	7	2	-	-	-
038 Flehe	-	-	-	-	1	-	-	5	-	-	-	-
Stadtbezirk 4	15	2	5	4	5	4	2	16	5	3	-	-
041 Oberkassel	9	2	4	4	4	2	2	12	5	3	-	-
042 Heerdt	3	-	1	-	1	1	-	2	-	-	-	-
043 Lörick	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
044 Niederkassel	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 5	8	2	3	-	4	2	-	10	2	1	-	-
051 Stockum	1	2	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
052 Lohausen	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
053 Kaiserswerth	5	-	3	-	3	2	-	5	1	-	-	-
054 Wittlaer	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
055 Angermund	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
056 Kalkum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 6	21	-	2	1	5	4	1	10	6	1	-	-
061 Lichtenbroich	1	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-
062 Unterrath	9	-	1	1	2	1	-	4	-	-	-	-
063 Rath	7	-	1	-	1	3	1	2	2	-	-	-
064 Mörsenbroich	4	-	-	-	1	-	-	3	3	1	-	-
Stadtbezirk 7	14	7	3	2	4	3	2	12	7	2	-	-
071 Gerresheim	10	7	3	2	3	2	2	9	3	1	-	-
072 Grafenberg	3	-	-	-	1	1	-	3	4	1	-	-
073 Ludenberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
074 Hubbelrath	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 8	25	-	3	1	6	1	1	13	2	2	-	-
081 Lierenfeld	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
082 Eller	18	-	2	1	4	1	1	10	1	1	-	-
083 Vennhausen	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
084 Unterbach	5	-	1	-	2	-	-	1	1	1	-	-
Stadtbezirk 9	28	4	9	9	13	6	4	31	8	2	1	-
091 Wersten	7	3	1	3	4	1	1	5	2	-	-	-
092 Himmelgeist	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
093 Holthausen	7	-	4	1	-	1	-	7	1	-	-	-
094 Reisholz	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
095 Benrath	6	-	4	3	7	3	1	13	2	2	-	-
096 Urdenbach	4	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
097 Itter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
098 Hassels	2	-	-	2	1	1	2	5	2	-	-	-
Stadtbezirk 10	7	1	2	-	-	-5	12	-	-	-	-	-
101 Garath	5	-	1	1	2	-	1	5	2	-	-	-
102 Hellerhof	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	247	41	61	38	111	46	34	233	46	29	18	3

1) Es sind nur die Ärzte erfasst, die zu **allen Kassen zugelassen** sind - Assistenzärzte bei Ärzten oder Zahnärzten in freier Praxis und ermächtigte Ärzte sind in den Angaben nicht enthalten.

2) ohne Krankenhausapotheken.

Ärzte für Zahn-, Mund- u. Kiefer- krankheiten	Nerven- ärzte, Neurolo- gen, Psychiater	Neuro- chirurgen	Ortho- päden	Patho- logen	Psycho- thera- peuten (ärztl.)	Radio- logen	Urologen	Ärzte zusammen	Außerdem		Apothe- ken ²	Stadtbezirk Stadtteil
									Zahn- ärzte	Zahn- ärzte für Kieferor- thopädie		
9	30	3	20	-	66	20	15	429	142	11	39	Stadtbezirk 1
-	3	-	1	-	8	-	-	27	6	-	2	011 Altstadt
-	2	-	2	-	5	-	-	22	11	1	1	012 Carlstadt
8	20	3	10	-	18	4	3	170	67	4	14	013 Stadtmitte
1	5	-	5	-	27	9	10	148	38	4	13	014 Pempelfort
-	-	-	2	-	5	-	2	37	10	-	5	015 Derendorf
-	-	-	-	-	3	7	-	25	10	2	4	016 Golzheim
1	3	-	3	3	25	5	1	134	48	2	18	Stadtbezirk 2
-	-	-	-	-	-	-	-	2	4	-	1	021 Flingern Süd
-	1	-	1	3	11	3	1	53	16	-	8	022 Flingern Nord
1	2	-	2	-	14	2	-	79	28	2	9	023 Düsseldorf
1	7	1	5	3	44	8	4	233	66	2	32	Stadtbezirk 3
1	1	-	2	1	18	4	2	97	20	1	6	031 Friedrichstadt
-	3	-	3	-	13	-	2	54	20	1	11	032 Unterbilk
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	033 Hafen
-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	034 Hamm
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	035 Volmerswerth
-	1	1	-	2	9	3	-	43	16	-	7	036 Bilk
-	2	-	-	-	4	1	-	30	7	-	6	037 Oberbilk
-	-	-	-	-	-	-	-	6	2	-	1	038 Flehe
-	5	-	3	-	17	8	2	96	37	2	13	Stadtbezirk 4
-	3	-	3	-	15	4	2	74	24	2	8	041 Oberkassel
-	2	-	-	-	-	-	-	10	5	-	4	042 Heerdt
-	-	-	-	-	1	-	-	4	4	-	1	043 Lörick
-	-	-	-	-	1	4	-	8	4	-	-	044 Niederkassel
1	1	1	3	-	10	-	1	49	22	1	10	Stadtbezirk 5
-	-	-	-	-	-	-	-	6	2	-	2	051 Stockum
-	-	-	-	-	-	-	-	2	4	-	2	052 Lohausen
1	1	1	3	-	6	-	1	32	10	1	3	053 Kaiserswerth
-	-	-	-	-	2	-	-	3	3	-	1	054 Wittlaer
-	-	-	-	-	2	-	-	6	3	-	2	055 Angermund
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	056 Kalkum
-	-	-	3	-	4	-	-	58	25	-	14	Stadtbezirk 6
-	-	-	-	-	-	-	-	4	3	-	1	061 Lichtenbroich
-	-	-	1	-	2	-	-	21	9	-	5	062 Unterrath
-	-	-	2	-	-	-	-	19	8	-	5	063 Rath
-	-	-	-	-	2	-	-	14	5	-	3	064 Mörsenbroich
1	1	-	4	1	27	-	1	91	23	1	12	Stadtbezirk 7
1	1	-	3	1	17	-	1	66	16	1	8	071 Gerresheim
-	-	-	1	-	8	-	-	22	5	-	3	072 Grafenberg
-	-	-	-	-	2	-	-	2	1	-	-	073 Ludenberg
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	074 Hubbelrath
-	3	-	4	-	5	2	2	70	26	1	14	Stadtbezirk 8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	081 Lierenfeld
-	3	-	3	-	-	2	2	49	16	1	10	082 Eller
-	-	-	1	-	1	-	-	6	3	-	1	083 Vennhausen
-	-	-	-	-	4	-	-	15	6	-	2	084 Unterbach
1	7	1	8	-	29	-	2	163	55	2	24	Stadtbezirk 9
-	-	1	4	-	1	-	-	33	13	1	6	091 Wersten
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	092 Himmelgeist
-	1	-	-	-	3	-	-	25	11	-	5	093 Holthausen
-	-	-	-	-	-	-	-	3	2	-	1	094 Reisholz
1	5	-	1	-	18	-	2	68	19	1	7	095 Benrath
-	-	-	2	-	5	-	-	14	4	-	2	096 Urdenbach
-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	097 Itter
-	1	-	1	-	1	-	-	18	6	-	3	098 Hassels
-	2	-	1	-	-	-	-	22	12	1	6	Stadtbezirk 10
-	2	-	1	-	-	-	-	20	12	1	5	101 Garath
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	102 Hellerhof
14	59	6	54	7	227	43	28	1 345	456	23	182	Insgesamt

Quellen: Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein -Bezirksstelle Düsseldorf- für Angaben über Ärzte.

Kassenzahnärztliche Vereinigung Nordrhein -Landesgeschäftsstelle Düsseldorf- für Angaben über Zahnärzte.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Gesundheitsamt - für Angaben über Apotheken.

07-04-00 Schwerbehinderte

07-04-01 Schwerbehinderte¹ nach Altersgruppen und Geschlecht 2001 bis 2007

Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerbehinderte am 31. Dezember				Schwerbehinderte am 31. Dezember						Auf 1 000 Einwohner ²			
	2007				2005		2003		2001		2001	2003	2005	2007
	Anzahl	%	davon											
			männlich	weiblich										
unter 6	182	0,4	102	80	184	0,4	198	0,5	207	0,5	7	7	6	6
6 - 15	519	1,2	324	195	510	1,2	498	1,2	460	1,0	10	11	12	12
15 - 25	662	1,5	397	265	659	1,5	651	1,5	589	1,3	11	12	12	12
25 - 45	3 722	8,3	1 940	1 782	3 805	8,7	3 832	8,9	3 881	8,4	20	20	20	19
45 - 55	4 998	11,1	2 466	2 532	4 758	10,9	4 607	10,7	4 406	9,6	59	61	61	61
55 - 65	9 077	20,2	4 662	4 415	8 999	20,7	9 308	21,7	10 088	22,0	132	128	131	137
65 und mehr	25 729	57,3	11 440	14 289	24 619	56,6	23 887	55,6	26 299	57,3	257	225	222	225
Insgesamt	44 889	100	21 331	23 558	43 534	100	42 981	100	45 930	100	81	75	75	77
darunter Ausländer	3 823	8,5	2 312	1 511	3 328	7,6	2 990	7,0	1 831	4,0	27	31	34	38
Land NRW insgesamt	1 640 212	100	845 994	794 218	1 637 650	100	1 617 939	100	1 736 513	100	95 ³	90 ³	91 ³	91 ³
darunter Ausländer	80 558	4,9	51 035	29 523	77 225	4,7	71 874	4,4	58 477	3,4	⁴	⁴	⁴	⁴

1) Personen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 und gültigem Schwerbehindertenausweis.

2) bezogen auf die vom Amt für Statistik und Wahlen der Stadt Düsseldorf jeweils auf den 31. Dezember fortgeschriebenen Einwohnerzahlen insgesamt (2007: 585 054) bzw. der Ausländer (2007: 100 572).

3) bezogen auf die vom LDS NRW jeweils auf den 31. Dezember fortgeschriebenen Einwohnerzahlen (2007: 17 996 621).

4) Die Einwohnerzahlen der ausländischen Bevölkerung war zum Redaktionsschluss nicht vorhanden.

Quelle: LDS NRW, eigene Berechnungen.

132 07-04-02 Schwerbehinderte nach Ursache der schwersten Behinderung und Grad der Behinderung 2007

Ursache der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte			Davon mit einem Grad der Behinderung von ... bis unter ...											
	männ- lich	weib- lich	insge- samt	50 - 60		60 - 70		70 - 80		80 - 90		90 - 100		100	
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Angeborene Behinderung	800	741	1 541	183	11,9	91	5,9	98	6,4	177	11,5	23	1,5	969	62,9
Arbeitsunfall ² , Berufskrankheit	259	57	316	95	30,1	71	22,5	49	15,5	35	11,1	11	3,5	55	17,4
Verkehrsunfall	152	75	227	61	26,9	45	19,8	27	11,9	24	10,6	11	4,8	59	26,0
Häuslicher Unfall	27	27	54	21	38,9	8	14,8	6	11,1	4	7,4	4	7,4	11	20,4
Sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	116	70	186	59	31,7	34	18,3	29	15,6	22	11,8	6	3,2	36	19,4
Anerkannte Kriegs-, Wehr- dienst- oder Zivildienst- beschädigung	379	39	418	78	18,7	56	13,4	70	16,7	64	15,3	30	7,2	120	28,7
Allgemeine Krankheit (einschl. Impfschaden)	19 527	22 458	41 985	12 810	30,5	6 876	16,4	5 114	12,2	5 674	13,5	1 875	4,5	9 636	23,0
Sonstige, mehrere oder ungenügend bezeichnete Ursachen	71	91	162	35	21,6	24	14,8	32	19,8	32	19,8	7	4,3	32	19,8
Insgesamt am 31. Dezember 2007	21 331	23 558	44 889	13 342	29,7	7 205	16,1	5 425	12,1	6 032	13,4	1 967	4,4	10 918	24,3
2005	20 681	22 853	43 534	12 906	29,7	7 019	16,1	5 198	11,9	5 853	13,4	1 890	4,3	10 678	24,5
2003	20 420	22 561	42 981	12 815	29,8	6 837	15,9	5 124	11,9	5 799	13,5	1 803	4,2	10 603	24,7
2001	21 750	24 180	45 930	13 062	28,4	7 073	15,4	5 451	11,9	6 440	14,0	2 027	4,4	11 877	25,9

1) Schwerbehinderte insgesamt in jeder Zeile = 100%.

2) einschl. Wege- und Betriebswegeunfall.

Quelle: IT.NRW. und eigene Berechnungen.

07-04-03 Schwerbehinderte nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der schwersten Behinderung 2007

Alter von ... bis unter... Jahren ----- Geschlecht			Schwer- behinderte insgesamt am 31. Dezember	Davon nach Art der schwersten Behinderung								
				Verlust oder Teilverlust von Gliedermaßen	Funktions- einschränkung von Gliedermaßen	Funktions- einschränkung d. Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	Blindheit und Seh- behinderung	Sprach- oder Sprech- störungen, Taubheit, Schwerhörig- keit, Gleich- gewichts- störungen	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	Beein- trächtigung der Funktion inneren Organen bzw. Organ- systemen	Querschnitt- lähmung, zerebrale Störungen, geist-seel. Behinderun- gen, Sucht- krankheiten	sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen
unter 4	männlich		58	1	-	-	4	2	-	6	4	41
	weiblich		50	-	2	-	-	5	-	7	1	35
	zus.		108	1	2	-	4	7	-	13	5	76
4 - 6	männlich		44	-	1	-	1	2	-	4	3	33
	weiblich		30	-	-	-	-	1	-	3	5	21
	zus.		74	-	1	-	1	3	-	7	8	54
6 - 15	männlich		324	1	7	-	8	26	-	27	50	205
	weiblich		195	3	5	-	2	11	-	11	36	127
	zus.		519	4	12	-	10	37	-	38	86	332
15 - 18	männlich		97	-	5	2	8	10	-	6	15	51
	weiblich		67	-	1	-	3	1	-	9	14	39
	zus.		164	-	6	2	11	11	-	15	29	90
18 - 25	männlich		300	1	14	-	18	18	-	31	74	144
	weiblich		198	1	7	7	6	18	-	21	45	93
	zus.		498	2	21	7	24	36	-	52	119	237
25 - 35	männlich		636	12	40	14	25	37	-	91	231	186
	weiblich		518	6	37	10	21	33	6	73	158	174
	zus.		1 154	18	77	24	46	70	6	164	389	360
35 - 45	männlich		1 304	18	115	47	40	57	4	236	429	358
	weiblich		1 264	3	106	34	40	60	55	218	377	371
	zus.		2 568	21	221	81	80	117	59	454	806	729
45 - 55	männlich		2 466	28	249	115	76	105	1	526	634	732
	weiblich		2 532	7	230	131	70	76	147	560	592	719
	zus.		4 998	35	479	246	146	181	148	1 086	1 226	1 451
55 - 60	männlich		2 064	13	251	131	68	80	1	551	337	632
	weiblich		2 018	10	216	115	57	73	131	466	335	615
	zus.		4 082	23	467	246	125	153	132	1 017	672	1 247
60 - 62	männlich		957	9	94	55	35	37	-	307	105	315
	weiblich		903	4	98	62	33	31	68	213	118	276
	zus.		1 860	13	192	117	68	68	68	520	223	591
62 - 65	männlich		1 641	17	180	153	56	73	-	479	197	486
	weiblich		1 494	6	195	120	53	51	123	340	183	423
	zus.		3 135	23	375	273	109	124	123	819	380	909
65 und mehr	männlich		11 440	131	1 540	1 018	564	472	12	3 369	1 110	3 224
	weiblich		14 289	53	2 561	1 505	1 130	486	585	2 506	1 350	4 113
	zus.		25 729	184	4 101	2 523	1 694	958	597	5 875	2 460	7 337
männlich zus.			21 331	231	2 496	1 535	903	919	18	5 633	3 189	6 407
weiblich zus.			23 558	93	3 458	1 984	1 415	846	1 115	4 427	3 214	7 006
Insgesamt 2007			44 889	324	5 954	3 519	2 318	1 765	1 133	10 060	6 403	13 413
2005			43 534	353	6 043	3 694	2 318	1 645	1 114	9 891	6 087	12 389
2003			42 981	395	6 345	4 000	2 347	1 636	1 218	9 686	5 680	11 674
2001			45 930	415	6 379	4 301	2 387	1 591	1 327	10 458	5 585	13 487

Quelle: IT.NRW.

07-05-00 Sport

07-05-01 Die Mitglieder der Sportvereine 2008

	Mitglieder ¹ insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							Vereine ²
		unter 6	6-15	15-19	19-27	27-41	41-61	61 u. mehr	
männlich	70 066	3 557	13 331	5 611	5 464	11 662	18 773	11 668	x
weiblich	42 360	2 667	7 669	3 062	2 608	6 670	11 198	8 486	x
2008	112 426	6 224	21 000	8 673	8 072	18 332	29 971	20 154	372
2007	112 547	6 150	20 583	8 390	7 888	18 879	30 043	20 614	372
2006	111 627	5 968	20 356	8 173	7 901	19 891	28 953	20 385	370
2005	111 727	5 899	19 993	7 470	7 502	21 698	29 930	19 235	373
2004	112 719	5 869	19 965	7 733	8 109	22 009	29 813	19 221	374
2003	111 450	5 699	19 430	7 570	8 248	23 293	29 262	17 948	373
2002	110 903	5 370	19 436	7 501	8 423	23 911	29 338	16 924	373
2001	111 992	5 135	19 011	7 387	8 938	25 840	30 377	15 304	379
2000	111 790	5 012	18 752	7 236	9 144	26 054	30 555	15 037	380
1999	112 099	4 900	18 956	7 541	9 257	26 516	31 181	13 748	383
1998	111 372	5 023	18 163	7 524	9 529	26 573	31 084	13 476	378
1997	111 345	4 999	18 147	7 556	9 529	26 573	31 075	13 466	378

1) Aktive und passive Personen, die mehreren Vereinen angehören, sind mehrfach gezählt.

2) Die sechs größten Vereine sind:

Betriebssportkreisverband Düsseldorf mit 5 299 Mitgliedern. **Verein für Sport- und Freizeit von 1975 Düsseldorf-Süd** mit 2 814 Mitgliedern.

Düsseldorfer Turn- u. Sportverein Fortuna 1895 mit 3 506 Mitgliedern. **Allgemeiner Rather Turnverein 77/90** mit 2 370 Mitgliedern.

DLRG - Bezirk Düsseldorf mit 2 221 Mitgliedern. **Garather Sportverein 1966** mit 1 637 Mitgliedern.

Quelle: Stadtsportbund Düsseldorf e.V.

07-05-02 Turn-, Sport- und Spielanlagen 2007 und 2008¹

	2007	2008
Gymnastik-, Turn- und Sporthallen²	197	198
Sportplätze (Gesamtanlagen)³	127	127
darunter Schulsportanlagen	86	86
Bezirkssportanlagen	17	17
Tennisanlagen im Freien	54	54
mit Tennis-Spielfeldern	373	373
Öffentliche Kinderspielplätze (Spielangebote)⁴	549	545
darunter zum Spielen freigegebene Schulgrundstücke	103	103
Hallen-Schwimmbäder (Gesamtanlagen einschließlich Schulen)	21	21
mit Lehrschwimmbecken (Wassertiefe bis 1,30 m)	15	15
darunter Lehrschwimmbecken in Schulen	12	12
Planschbecken	4	4
Kleinschwimmbecken (Beckengröße unter 12,5 x 25 m, Wassertiefe über 1,80 m)	6	7
Normalschwimmbecken (Beckengröße 12,5 m und mehr breit, 25 m lang)	6	7
Großschwimmbecken mit mehr als 25 m Länge	-	-
Hallen-Freibäder (Gesamtanlagen)⁵	2	2
mit Lehrschwimmbecken (Wassertiefe bis 1,30 m)	1	1
Planschbecken	3	3
Kleinschwimmbecken (Beckengröße unter 12,5 x 25 m, Wassertiefe über 1,80 m)	1	1
Normalschwimmbecken (Beckengröße 12,5 m und mehr breit, 25 m lang)	1	1
Großschwimmbecken mit mehr als 25 m Länge	4	4
Freibäder (Gesamtanlagen)⁶	5	5
mit Lehrschwimmbecken (Wassertiefe bis 1,30 m)	-	-
Planschbecken	6	6
Kleinschwimmbecken (Beckengröße unter 12,5 x 25 m, Wassertiefe über 1,80 m)	-	-
Normalschwimmbecken (Beckengröße 12,5 m und mehr breit, 25 m lang)	-	-
Großschwimmbecken mit mehr als 25 m Länge	4	4
Naturstränden	2	2
Sonstige Spiel- und Sportanlagen		
Tennishallen	16	16
mit Tennis-Spielfeldern	38	38
Golfplätze	4	4
Eissportanlagen	2	2
mit Kunsteisbahnen	3	3
Sportgerechte Rollschuhbahnen ⁷	2	2
Reithallen	27	27
Galopprennbahnen	1	1
Bootshäuser	23	23
Sport- und Yachthäfen	6	6
Ruderbecken	2	2
Schießsportanlagen	98	99
Trimmanlagen	5	5
Segelfluggelände	1	1
Startplatz für Freiluftballons	1	1
Freizeitparks	3	3
Erholungsgebiet Elbsee	1	1
Erholungsgebiet Unterbacher See	1	1

135

1) Einschließlich privater Anlagen (soweit bekannt).

2) Turn- und Gymnastikhallen, die der Ausübung verschiedener Sportarten dienen (Spezialhallen, die für die Ausübung von nur einer Sportart eingerichtet sind, z. B. Tennis- und Squashhallen oder Reithallen, wurden hier nicht erfasst).

3) Sportanlagen mit mehreren Spielfeldern wurden als eine Anlage gezählt.

4) Bei mehreren Spielangeboten auf einer Gesamtanlage wurde jedes Spielangebot als eine Einheit gezählt.

5) Allwetterbad Flingern (ein Becken dieser Anlage wird in den Wintermonaten durch Herablassen der Zeltmembrane und den Einbau von Leichtbauwänden für Vereine und Schulschwimmen als Hallenbad genutzt), Rheinbad.

6) Freibad Benrath, Freibad des Fördervereins Schwimmbad Kaiserswerth, Freibad Lörick und Unterbacher See mit Strandbad Nord und Strandbad Süd.

7) in Unterrath und Holthausen.

Quellen: Landeshauptstadt Düsseldorf - Sportamt, Schulverwaltungsamt, Garten- Friedhofs- und Forstamt, Bädergesellschaft Düsseldorf mbH und eigene Ermittlungen der Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen.

07-05-03 Turn- und Gymnastikhallen sowie Sport- und Spielplätze in den Stadtbezirken und Stadtteilen 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Turn- und Gymnastik- hallen ¹	Sportplätze ^{1/2} (Gesamtanlagen)			insgesamt	Öffentliche Kinderspielplätze (Spielangebote) ³					
		Sportplätze mit Tennisanlagen ohne Schul- sportanlagen	darunter			davon					
			Tennis- anlagen im Freien ⁴	Schulsport- anlagen		für verschiedene Alters- gruppen	Bolz- plätze ⁵	Wasser- spiel- plätze	Wald- spiel- plätze	zum Spielen freigegeb. Schul- grundstücke	Aktivspiel- plätze
Stadtbezirk 1	22	5	-	10	43	27	5	-	-	11	-
011 Altstadt	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
012 Carlstadt	.	.	-	-	4	2	1	-	-	1	-
013 Stadtmitte	.	.	-	-	4	2	1	-	-	1	-
014 Pempelfort	.	.	-	5	19	12	2	-	-	5	-
015 Derendorf	.	.	-	3	10	7	1	-	-	2	-
016 Golzheim	.	.	-	2	6	4	-	-	-	2	-
Stadtbezirk 2	12	15	4	8	39	23	6	1	-	9	-
021 Flingern Süd	.	1	.	.	5	4	-	-	-	1	-
022 Flingern Nord	.	.	.	3	16	8	3	-	-	5	-
023 Düsseldorf	.	.	.	4	18	11	3	1	-	3	-
Stadtbezirk 3	44	18	5	17	67	42	8	2	-	15	-
031 Friedrichstadt	.	3	.	.	7	1	1	-	-	5	-
032 Unterbilk	.	2	.	.	9	6	1	-	-	2	-
033 Hafen	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
034 Hamm	.	.	.	1	1	-	-	-	-	-	-
035 Volmerswerth	.	.	.	-	2	1	1	-	-	-	-
036 Bilk	.	.	.	6	20	13	3	1	-	3	-
037 Oberbilk	.	.	.	6	26	19	2	1	-	4	-
038 Flehe	.	.	.	-1	2	-	-	-	-	1	-
Stadtbezirk 4	11	16	6	6	36	23	6	-	-	6	1
041 Oberkassel	.	.	.	2	15	10	3	-	-	2	-
042 Heerdt	.	1	.	.	9	5	2	-	-	2	-
043 Lörick	.	1	.	.	8	6	1	-	-	1	-
044 Niederkassel	.	2	.	.	4	2	-	-	-	1	1
Stadtbezirk 5	14	13	10	6	38	27	4	-	1	6	-
051 Stockum	.	.	.	2	10	7	1	-	-	2	-
052 Lohausen	.	.	.	-3	4	-	-	-	-	1	-
053 Kaiserswerth	.	2	.	.	8	6	1	-	-	1	-
054 Wittlaer	.	1	.	.	5	3	1	-	-	1	-
055 Angermund	.	1	.	.	9	6	1	-	1	1	-
056 Kalkum	.	.	.	- 2	2	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 6	19	10	6	7	60	34	10	-	5	10	1
061 Lichtenbroich	.	.	.	-	7	4	1	-	1	1	-
062 Unterrath	.	.	.	1	20	13	3	-	-	4	-
063 Rath	.	.	.	2	21	10	5	-	4	2	-
064 Mörsenbroich	.	.	.	4	12	7	1	-	-	3	1
Stadtbezirk 7	15	17	8	9	45	25	2	1	8	9	-
071 Gerresheim	.	.	.	6	27	15	2	1	3	6	-
072 Grafenberg	.	1	.	.	4	2	-	-	-	2	-
073 Ludenberg	.	1	.	.	8	3	-	-	5	-	-
074 Hubbelrath	.	1	.	.	6	5	-	-	-	1	-
Stadtbezirk 8	21	12	4	14	71	47	7	2	1	13	1
081 Lierenfeld	.	.	.	1	11	9	1	-	-	1	-
082 Eller	.	.	.	7	29	16	4	1	-	7	1
083 Vennhausen	.	.	.	4	18	11	2	1	1	3	-
084 Unterbach	.	.	.	2	13	11	-	-	-	2	-
Stadtbezirk 9	31	19	9	7	88	54	9	1	6	17	1
091 Wersten	.	.	.	1	30	21	3	-	-	5	1
092 Himmelgeist	.	.	.	-1	2	-	-	-	-	1	-
093 Holthausen	.	1	.	.	8	4	-	1	1	2	-
094 Reisholz	.	.	.	-1	2	-	-	-	-	1	-
095 Benrath	.	.	.	2	14	8	1	-	2	3	-
096 Urdenbach	.	.	.	2	12	5	3	-	1	3	-
097 Itter	.	.	.	- 2	2	-	-	-	-	-	-
098 Hassels	.	.	.	1	18	12	2	-	2	2	-
Stadtbezirk 10	9	2	2	2	58	36	11	-	2	7	2
101 Garath	.	.	.	2	40	21	8	-	2	7	2
102 Hellerhof	.	.	.	-	18	15	3	-	-	-	-
Insgesamt	198	127	54	86	545	338	68	7	23	103	6

1) Einschließlich privater Anlagen (soweit bekannt).

2) Sportanlagen mit mehreren Spielfeldern wurden als eine Anlage gezählt.

3) Bei mehreren Spielangeboten auf einer Gesamtanlage wurde jedes Spielangebot als eine Einheit gezählt.

4) Tennisanlagen allein oder Tennisanlagen in Verbindung mit Sportanlagen.

5) Nur Bolzplätze außerhalb von Spielplätzen für mehrere Altersgruppen und zum Spielen freigegebenen Schulhöfen.

Quellen: Landeshauptstadt Düsseldorf - Garten-, Friedhofs- und Forstamt, Schulverwaltungsamt, Sportamt und Jugendamt.

07-05-04 Öffentliche Bäder 2008¹

Anlage	Schwimmbad- nutzer/innen	Darunter Schulschwimmer	Medizinische Anwendungen ²	Sauna	Insgesamt
Anzahl der abgegebenen Bäder und sonstigen Leistungen					
Hallenbäder insgesamt ³	1 213 259	219 431	26 630	120 421	1 360 310
davon Benrath, Regerstraße	138 836	34 854	7 161	18 349	164 346
Derendorf, Münsterstraße, Münstertherme	110 114	1 473	9 463	23 811	143 388
Eller, Heidelberger Straße	107 452	66 711	-	-	107 452
Holthausen, Paul-Thomas-Straße, Niederheid	227 011	35 513	2 416	26 143	255 570
Oberkassel, Lütticher Straße	92 122	25 258	2 315	5 876	100 313
Flingern, Kettwiger Straße, Düsseldorfstrand	374 742	26 777	2 215	33 244	410 201
Unterrath, Mettlacher Straße	128 550	23 874	3 060	12 998	144 608
Unterbilk, Bachstraße ⁴	34 432	4 971	-	-	34 432
Hallenfreibäder insgesamt ³	443 042	123 715	-	-	443 042
davon Allwetterbad Flingern	150 484	69 062	-	-	150 484
Rheinbad	292 558	54 653	-	-	292 558
Freibäder insgesamt	323 204	-	-	-	323 204
davon Benrath	50 747	-	-	-	50 747
Kaiserswerth (Förderverein Schwimmbad)	86 585	-	-	-	86 585
Lörick	97 505	-	-	-	97 505
Erholungsgebiet Unterbacher See ⁵	88 367	-	-	-	88 367
davon Strandbad Nord	47 650	-	-	-	47 650
Strandbad Süd	40 717	-	-	-	40 717
Lehrschwimmbäder⁶ insgesamt	148 829	56 162	-	-	148 829
davon Am Massenberger Kamp	17 480	5 879	-	-	17 480
Gotenstraße	17 624	7 570	-	-	17 624
Lohbachweg	21 753	5 349	-	-	21 753
Am Klosterhof	18 038	-	-	-	18 038
Sonnenstraße	15 288	9 354	-	-	15 288
Stettiner Straße	16 090	8 207	-	-	16 090
Vennhauser Allee	20 549	10 395	-	-	20 549
Wrangelstraße	22 007	9 408	-	-	22 007
2008	2 128 334	399 308	26 630	120 421	2 275 385
2007	2 008 609	365 226	26 413	113 877	2 148 899
2006	2 221 107	337 300	26 360	100 619	2 348 086
2005	2 147 728	314 212	27 028	108 939	2 283 695
2004	2 015 138	287 813	26 879	113 902	2 155 919
2003	2 411 435	281 128	25 802	107 887	2 545 124
2002	1 837 039	216 097	25 092	109 469	1 971 600
2001	2 073 363	216 521	27 472	111 658	2 212 493
2000	1 853 977	203 386	27 772	115 129	1 996 878
1999	1 962 894	197 504	30 859	111 304	2 105 057
1998	1 864 403	186 559	32 457	115 292	2 012 152
1997	1 962 887	194 263	29 864	106 533	2 099 284
1996	1 957 323	197 014	34 007	108 314	2 099 644

1) Außer dem Freibad des Fördervereins Kaiserswerth und dem Erholungsgebiet Unterbacher See befinden sich alle Bäder in der Betriebsführung der Bädergesellschaft mbH.

2) Massagen und Fangopackungen, Bestrahlungen, Dampf- und Heißluftbäder und sonstige medizinische Anwendungen.

3) Montags bleibt das Rheinbad und der Düsseldorfstrand geöffnet. Alle anderen Bäder sind nur für Schulen und Vereine geöffnet.

Das Hallenbad Eller und das Allwetterbad Flingern standen während der Wintermonate nur für Schulen und Vereine zur Verfügung.

4) Das Hallenbad "Schwimm in Bilk" wurde im September 2008 neu eröffnet.

5) In den Besucherzahlen sind die Schüler (Schulschwimmer), die Benutzer des Campingplatzes, Bootshafens und der Konditionsanlagen enthalten.

6) Lehrschwimmbäder werden erst seit 2003 gezählt.

Quellen: Bädergesellschaft mbH, Förderverein Schwimmbad Kaiserswerth und Zweckverband Erholungsgebiet Unterbacher See.

07-05-05 LTU-Arena, ISS Dome, Eisportanlagen, Golfplatz 2008

Sportanlage	2008		
	Veranstaltungen	Benutzer / Teilnehmer (Aktive)	Benutzer / Teilnehmer (Passive)
LTU-Arena			
Hauptkampfbahn	30	-	586 560
Nebenanlagen	.	.	.
ISS DOME	21	-	95 721
Eisportveranstaltungen ¹	31	-	202 223
Eisstadion Brehmstraße	-	-	-
Öffentlicher Eislaufbetrieb	-	41 691	-
Sparkassen-Eissporthalle			
Öffentlicher Eislaufbetrieb	-	102 249	2 957
Eisportveranstaltungen	-	-	-
Golfplatz Auf der Lausward	-	22 849	-

1) Überwiegend Eishockeyspiele der Deutschen Eishockeyliga (DEL).

Quellen: Düsseldorf Congress - Veranstaltungs GmbH, Landeshauptstadt Düsseldorf - Sportamt, Stadtparkasse Düsseldorf und Golf - Sport-Verein Düsseldorf e.V. für den Golfplatz Auf der Lausward.

Soziales

Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Rüdiger Thiergart für die Abschnitte 08-02-03 bis 08-02-07
 TEL 0211.89-93947 FAX 0211.89-33947 E-MAIL ruediger.thiergart@duesseldorf.de

Andreas Kaiser für die übrigen Abschnitte
 TEL 0211.89-93949 FAX 0211.89-33949 E-MAIL andreas.kaiser@duesseldorf.de

140	08-01-00	Sozialhilfe	
141	08-01-01	Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherungsleistungen nach Altersgruppen, Geschlecht und Nationalität im Dezember 2008	
142	08-01-02	Empfänger von Leistungen nach dem Grundsicherungsgesetz nach Stadtbezirken und Stadtteilen im Dezember 2008	
143	08-01-03	Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1994 bis 2008	
144	08-02-00	Wohnungssuchende	
144	08-02-01	Obdachlose 2004 bis 2009	
144	08-02-02	Obdachlosen-Unterkünfte 1991 bis 2009	
145	08-02-03	Die beim Amt für Wohnungswesen für die Zuteilung einer öffentlich geförderten Wohnung gemeldeten Wohnungssuchenden zum Jahresende 2007 und 2008	
145	08-02-04	Grafik: Wohnungssuchende Haushalte nach der Zahl der Personen am 31. Dezember 2007 bzw. 2008	
146	08-02-05	Wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen 2002 bis 2008	
146	08-02-06	Grafik: Entwicklung der Anträge auf allgemeine Wohnberechtigungsbescheinigungen 2002 bis 2008	
146	08-02-07	Grafik: Entwicklung der Anträge auf befristete Freistellung 2002 bis 2008	139
147	08-03-00	Wohngeld	
148	08-03-01	Wohngeldfälle im Laufe des Jahres 2005 und deren Mieten in den Stadtbezirken und Stadtteilen nach der Förderung und Ausstattung der Wohnung	
149	08-03-02	Wohngeldfälle im Laufe des Jahres 2005 nach ihrer sozialen Stellung und der Größe des Haushaltes sowie Einkommen und Mieten	
150	08-04-00	Kinder und Jugendliche	
150	08-04-01	Tageseinrichtungen für Kinder nach der Trägerschaft in Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008	
151	08-04-02	Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Alter und der Stundenzahl der Betreuung in Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008	
152	08-04-03	Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen nach der Trägerschaft in Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008	
153	08-05-00	Ältere und Pflegebedürftige	
153	08-05-01	Ältere und Pflegebedürftige, Pflege- und Tagespflegereinrichtungen, Seniorenresidenzen, Einrichtungen für behinderte Volljährige sowie ambulante Pflegedienste nach dem Träger 2008	
154	08-05-02	Ältere und Pflegebedürftige, Pflege- und Tagespflegereinrichtungen, Seniorenresidenzen, Einrichtungen für behinderte Volljährige, Beratungs- und Begegnungszentren, Begegnungsstätten sowie ambulante Pflegedienste nach Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008	

08-01-00 Sozialhilfe

Im Kapitel "Sozialhilfe" wurde in den Vorjahren berichtet über Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz, Empfänger nach dem Grundsicherungsgesetz sowie dem Asylbewerberleistungsgesetz. Auf den Wandel verschiedener möglicher Notlagen wurde vom Gesetzgeber mit zahlreichen Novellierungen reagiert. Zeitgleich mit der Einführung des Arbeitslosengeldes II im Zweiten Buch des Sozialgesetzbuches wurde die Sozialhilfe in das 12. Buch des Sozialgesetzbuches integriert. Berichtet wird an dieser Stelle nunmehr über den Personenkreis nach dem 3. Kapitel des SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt), nach dem 4. Kapitel des SGB XII (dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen) sowie über Bezieher von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Den Angaben liegen Auswertungen aus einer Datei des Amtes für soziale Sicherung und Integration zugrunde. Dargestellt sind Personen bzw. Haushalte, die im Dezember 2008 Leistungen über das maschinelle Auszahlungsverfahren Sozialwesen erhalten haben. Nicht einbezogen sind Kurzzeitempfänger (z. B. Nichtsesshafte) und die Empfänger von manuell erbrachten Barleistungen.

08-01-01 Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherungsleistungen nach Altersgruppen, Geschlecht und Nationalität im Dezember 2008

Alter von ... bis unter ... Jahren	Personen		Davon			
	insgesamt	darunter weiblich	Deutsche		Ausländer	
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich

absolute Zahlen

Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt¹						
unter 65	472	244	358	181	114	63
65 und mehr	17	6	13	3	4	3
Insgesamt	489	250	371	184	118	66

Empfänger von Grundsicherungsleistungen¹						
unter 65	2 009	983	1 600	758	409	225
65 und mehr	6 204	3 609	3 625	2 128	2 579	1 481
Insgesamt	8 213	4 592	5 225	2 886	2 988	1 706

Verhältniszahlen in Prozent

Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt¹						
unter 65	100	52	76	38	24	13
65 und mehr	100	35	76	18	24	18
Insgesamt	100	51	76	38	24	13

Empfänger von Grundsicherungsleistungen¹						
unter 65	100	49	80	38	20	11
65 und mehr	100	58	58	34	42	24
Insgesamt	100	56	64	35	36	21

Empfängerquoten je Tausend Einwohner²

Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt¹						
unter 65	1	1	1	1	1	1
65 und mehr	0	0	0	0	0	1
Insgesamt		1	1	1	1	1

Empfänger von Grundsicherungsleistungen¹						
unter 65	4	4	4	4	4	5
65 und mehr	54	53	34	33	318	387
Insgesamt	14	15	11	11	30	34

141

1) Personen, die im Dezember 2008 über das maschinelle Auszahlungsverfahren Sozialwesen laufende Leistungen erhalten haben, ohne Kurzzeitempfänger, ohne die Empfänger von manuell erbrachten Barleistungen.

2) Bezogen auf die Bevölkerungszahl der jew. Altersklasse am Ort der Hauptwohnung zum Stand 31. Dezember 2007.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für soziale Sicherung und Integration.

08-01-02 Empfänger von Leistungen nach dem Grundsicherungsgesetz nach Stadtbezirken und Stadtteilen im Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Haushalte*	Personen			
		Anzahl	weiblich	darunter	
				Ausländer	
				Anzahl	darunter weiblich
Stadtbezirk 1	920	1 040	562	312	170
011 Altstadt	32	32	15	6	4
012 Carlstadt	18	20	10	2	1
013 Stadtmitte	192	217	111	67	37
014 Pempelfort	350	398	213	135	70
015 Derendorf	270	305	178	87	49
016 Golzheim	58	68	35	15	9
Stadtbezirk 2	818	931	528	328	192
021 Flingern Süd	242	275	140	127	71
022 Flingern Nord	315	356	219	102	60
023 Düsseldorf	261	300	169	99	61
Stadtbezirk 3	1 405	1 642	861	546	302
031 Friedrichstadt	260	299	150	94	46
032 Unterbilk	210	231	126	50	33
033 Hafen	2	2	1	-	-
034 Hamm	16	20	11	7	3
035 Volmerswerth	10	15	9	7	4
036 Bilk	416	495	272	163	88
037 Oberbilk	477	564	279	220	123
038 Flehe	14	16	13	5	5
Stadtbezirk 4	252	292	167	84	47
041 Oberkassel	74	86	58	18	10
042 Heerdt	127	148	74	48	26
043 Lörick	33	37	21	13	9
044 Niederkassel	18	21	14	5	2
Stadtbezirk 5	129	148	77	20	13
051 Stockum	23	27	13	4	2
052 Lohausen	8	11	5	-	-
053 Kaiserswerth	36	37	19	1	1
054 Wittlaer	46	53	31	11	8
055 Angermund	12	14	7	2	1
056 Kalkum	4	6	2	2	1
Stadtbezirk 6	720	868	467	321	167
061 Lichtenbroich	50	63	39	16	10
062 Unterrath	179	213	118	74	38
063 Rath	295	347	175	148	75
064 Mörsenbroich	196	245	135	83	44
Stadtbezirk 7	331	389	225	86	52
071 Gerresheim	265	315	192	76	49
072 Grafenberg	29	32	14	5	1
073 Ludenberg	30	32	14	5	2
074 Hubbelrath	7	10	5	-	-
Stadtbezirk 8	627	813	466	300	176
081 Lierenfeld	146	191	103	71	41
082 Eller	372	484	280	176	103
083 Vennhausen	76	101	62	41	23
084 Unterbach	33	37	21	12	9
Stadtbezirk 9	1 143	1 531	916	762	455
091 Wersten	368	491	278	220	122
092 Himmelgeist	2	2	1	-	-
093 Holthausen	151	200	122	91	57
094 Reisholz	43	56	34	27	18
095 Benrath	98	135	87	41	22
096 Urdenbach	64	83	59	23	16
097 Itter	8	8	4	2	1
098 Hassels	409	556	331	358	219
Stadtbezirk 10	393	559	323	229	132
101 Garath	382	540	315	220	128
102 Hellerhof	11	19	8	9	4
Insgesamt	6 738	8 213	4 592	2 988	1 706

*) nur Haushalte, in denen im Dezember 2008 mindestens eine Person über das maschinelle Auszahlungsverfahren Sozialwesen laufende Leistungen erhalten hat, ohne Kurzzeitempfänger und ohne die Empfänger von manuell erbrachten Barleistungen.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für soziale Sicherung und Integration.

08-01-03 Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1994 bis 2008

Dezember	Haushalte		Personen			
	insgesamt	darunter Haushalte mit Kindern	insgesamt	davon		darunter im Alter von unter 18 Jahren
				männlich	weiblich	
1994	704	253	1 438	727	711	541
1995	1 154	345	2 127	1 149	978	719
1996	915	328	1 771	937	834	637
1997	714	296	1 539	796	743	619
1998	518	215	1 110	597	513	462
1999	462	194	1 002	525	477	440
2000	387	168	858	458	400	362
2001	337	141	734	393	341	315
2002	244	103	488	271	217	217
2003	225	82	418	222	196	172
2004	203	73	379	204	175	150
2005	266	78	448	237	211	155
2006	242	74	438	238	200	157
2007	326	67	484	285	199	135
2008	214	41	402	233	169	108

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für soziale Sicherung und Integration.

08-02-00 Wohnungssuchende

08-02-01 Obdachlose 2004 bis 2009

	Haushalte zum 30. Juni.2009			Personen jeweils am 30. Juni					
	insgesamt	davon		2004	2005	2006	2007	2008	2009
		mit einer Person	mit mehreren Personen						
Untergebrachte Obdachlose¹	575	476	99	1 474	1 274	1 141	1 095	1 037	813
davon									
in Unterkünften einfachster Art	-	-	-	-	-	-	-	-	-
in Unterkünften besserer Qualität	575	476	99	1 474	1 274	1 141	1 095	1 037	813
in nach §19 OBG in Anspruch									
genommenen Normalwohnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
in sonstigen Unterkünften ²	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Die Obdachlosen nach der Dauer der Unterbringung									
bis zu 6 Monaten	124	104	20	228	208	186	179	196	157
über 6 Monate bis zu 2 Jahren	205	176	29	326	320	287	275	239	294
länger als 2 Jahre	246	196	50	920	746	668	641	602	362

1) Vom Amt für soziale Sicherung und Integration untergebrachte Obdachlose, ohne Asylbewerber sowie ohne Aussiedler.

2) Hierbei handelt es sich um angemietete Hotels und Containerdörfer.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für soziale Sicherung und Integration.

144 08-02-02 Obdachlosen-Unterkünfte 1991 bis 2009¹

Stand am 30.Juni	Unterkünfte einfachster Art		Unterkünfte besserer Qualität	
	Räume ²	Wohnfläche ^{2/3} in m ²	Räume ²	Wohnfläche ^{2/3} in m ²
1991	-	-	2 490	44 651
1992	131	2 918	2 606	49 034
1993	82	2 269	2 522	47 357
1994	122	2 837	2 901	55 875
1995	113	2 048	2 919	57 141
1996	67	1 610	2 967	55 990
1997	49	1 095	2 540	48 027
1998	-	-	2 270	43 148
1999	-	-	2 228	41 860
2000	-	-	1 987	37 533
2001	-	-	1 866	35 258
2002	-	-	1 616	27 062
2003	-	-	1 426	23 815
2004	-	-	1 380	22 091
2005	-	-	1 314	20 742
2006	-	-	805	15 649
2007	-	-	702	13 646
2008	-	-	598	11 212
2009	-	-	689	13 034

1) ohne Räume und Flächen in sonstigen Unterkünften (angemietete Hotels und Containerdörfer).

2) Alle tatsächlich belegten Räume über 6 m² und Wohnflächen nach m², die der Unterbringung dienen, ohne Keller und Speicher.

3) Die Fläche der Flure, der Duschräume bzw. Bäder und der Toiletten ist einbezogen, sofern sich solche Nebenräume in ausgebauten Wohneinheiten befinden.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für soziale Sicherung und Integration.

08-02-03 Die beim Amt für Wohnungswesen für die Zuteilung einer öffentlich geförderten Wohnung gemeldeten Wohnungssuchenden zum Jahresende 2007 und 2008

	Stand am 31. Dezember 2007							Stand am 31. Dezember 2008						
	Haus- halte	davon nach der Zahl der Personen						Haus- halte	davon nach der Zahl der Personen					
		1	2	3	4	5	6 und mehr		1	2	3	4	5	6 und mehr
Insgesamt	4 043¹	1 999	837	558	358	187	104	4 377¹	2 211	897	574	390	199	106
darunter nach ausgewählten Personenkreisen ²														
Minderverdienende ³	3 629	1 817	707	510	326	169	100	3 974	2 037	785	502	358	186	106
Familien mit 3 und mehr Kindern	308	x	x	x	47	164	97	349	x	x	x	75	177	97
junge Familien ⁴	146	x	49	70	24	3	-	134	x	30	68	27	7	2
Alleinstehende mit Kind/Kindern	514	x	278	170	49	11	6	620	x	356	178	64	18	4
Haushaltsvorstand 60 Jahre und älter	738	477	220	22	10	3	6	798	534	212	30	14	5	3
ausländischer Haushaltsvorstand	1 310	361	275	296	199	115	64	1 398	407	283	279	232	123	74
Aussiedler/Flüchtlinge ⁵	16	9	4	2	1	-	-	11	4	4	2	1	-	-
Behinderte ⁵	383	215	100	30	16	15	7	457	260	127	34	18	12	6
Studenten / Auszubildende als Haushaltsvorstand	156	79	37	32	6	1	1	181	109	42	23	5	2	-
Dringlichkeitsfälle	838	262	163	133	142	92	46	815	256	151	151	121	87	49

1) Nicht berücksichtigt sind weitere 519 Obdachlose und Aussiedler (2007: 471), die in Notunterkünften des Amtes für soziale Sicherung und Integration wohnen.

2) Mehrfachzählungen möglich.

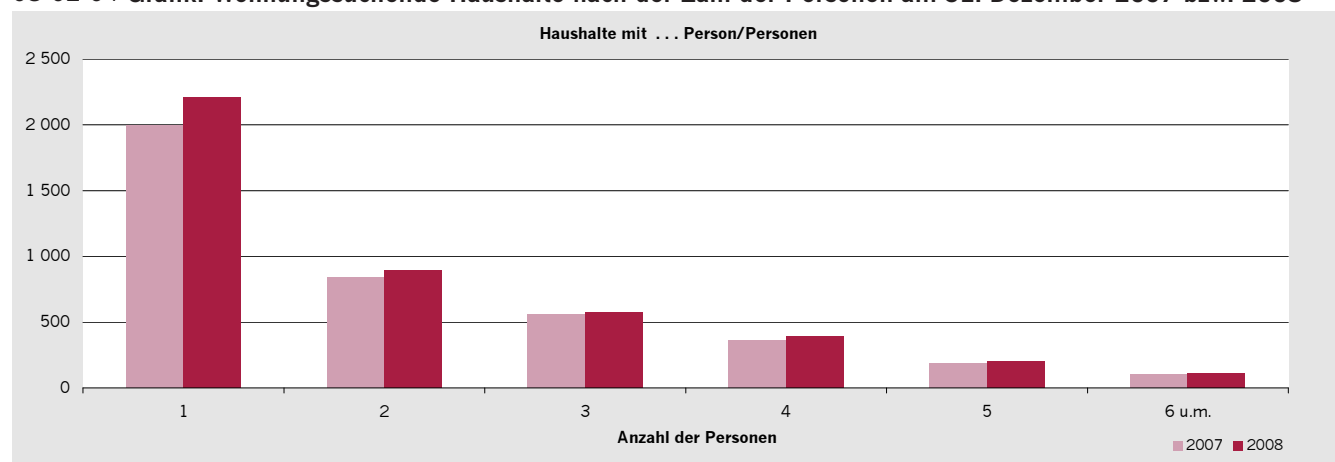
3) Nach § 4 Absatz 2 bzw. § 5 Absatz 3 des Wohnungsbindungsgesetzes.

4) Ehepartner, nicht länger als 5 Jahre verheiratet, beide unter 40 Jahre alt.

5) Auch die Fälle, in denen lediglich ein haushaltsangehöriges Familienmitglied diesem Personenkreis angehört.

08-02-04 Grafik: Wohnungssuchende Haushalte nach der Zahl der Personen am 31. Dezember 2007 bzw. 2008

145



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Wohnungswesen.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen.

08-02-05 Wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen 2002 bis 2008¹

	Berichtsjahr						
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Anträge auf allgemeine Wohnberechtigungsbescheinigungen²	6 629	6 766	6 542	6 549	6 018	5 394	5 375
davon							
erteilt	6 243	6 502	6 316	6 303	5 836	5 245	5 203
abgelehnt	386	264	226	246	182	149	172
Anträge auf befristete Freistellung³	179	254	258	291	267	178	165
davon							
erteilt	165	243	244	285	266	177	162
abgelehnt	14	11	14	6	1	1	3

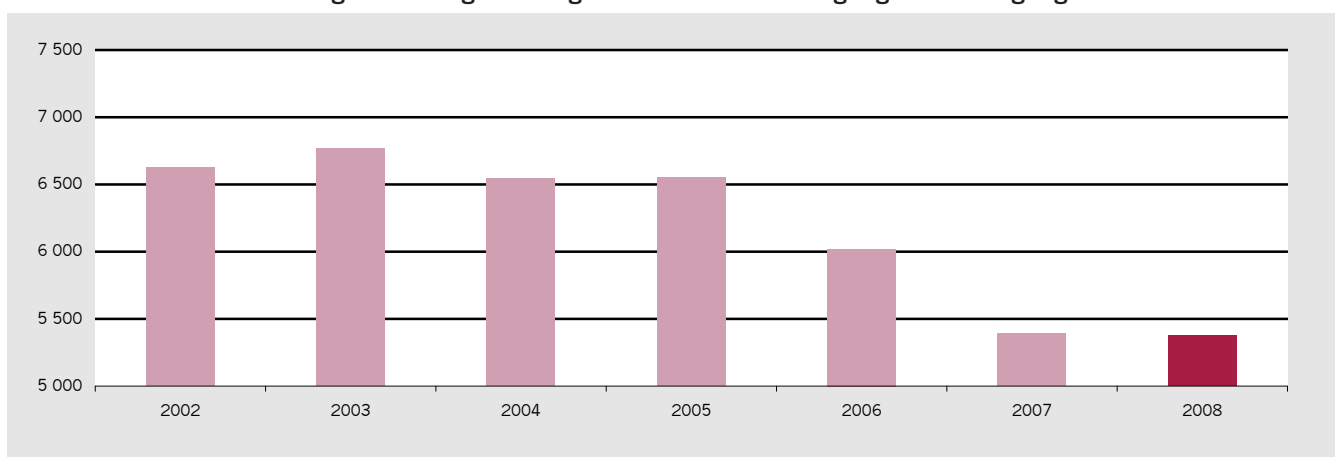
1) Die Angaben beziehen sich ausschließlich auf Bescheinigungen für die Einkommensgruppe A (früher 1. Förderweg).

2) Der allgemeine Wohnberechtigungsschein wird von Wohnungssuchenden beantragt, die noch keine bestimmte Wohnung in Aussicht haben.

3) Freistellung zur Überschreitung von Einkommensgrenze und/oder Wohnungsgröße (nach § 30 Wohnraumförderungsgesetz(WoFG), bis 2001 nach § 7 Wohnungsbindungsgesetz(WoBindG)).

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Wohnungswesen.

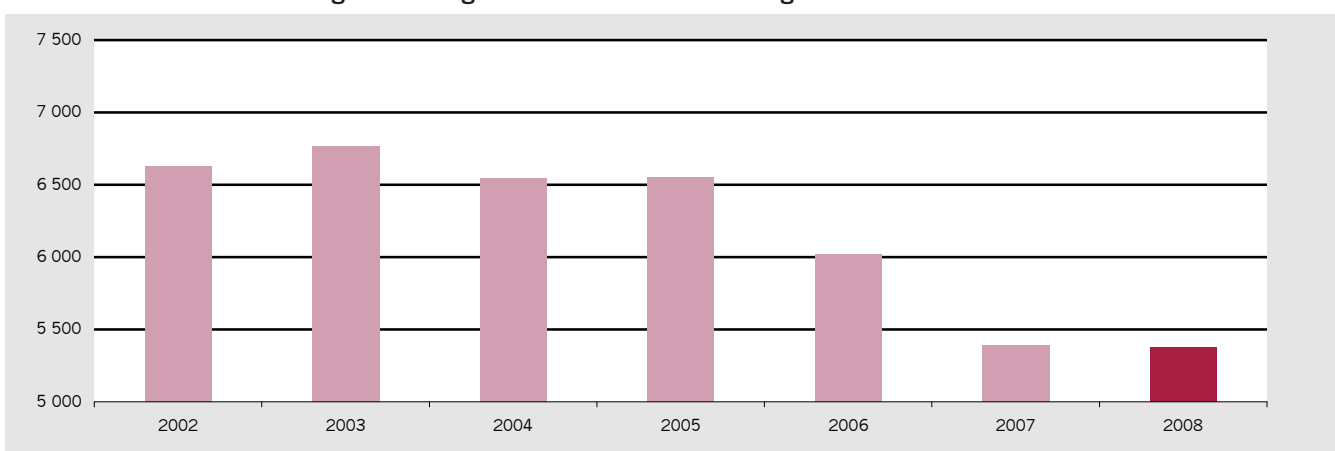
08-02-06 Grafik: Entwicklung der Anträge auf allgemeine Wohnberechtigungsbescheinigung 2002 bis 2008



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Wohnungswesen.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen.

08-02-07 Grafik: Entwicklung der Anträge auf befristete Freistellung 2002 bis 2008



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Wohnungswesen.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen.

08-03-00 Wohngeld

Vorbemerkung

Mit den am 1. Januar 2005 in Kraft getretenen Veränderungen im Sozialrecht, hat sich die Anzahl der Wohngeldberechtigten im Vergleich zu früheren Jahren erheblich verringert. Ab dem Berichtsjahr 2005 entfällt die Wohngeldberechtigung für so genannte Transferleistungsempfänger. Zu diesem Kreis gehören Personen, die eine der folgenden Leistungen empfangen:

- Leistungen des Arbeitslosengeldes II und des Sozialgeldes nach dem SGB II
- Leistungen des Übergangsgeldes in Höhe des Betrages des Arbeitslosengeldes II nach § 21 Abs. 4 Satz 1 des SGB VI
- Leistungen des Verletztengeldes in Höhe des Betrages des Arbeitslosengeldes II nach § 47 Abs. 2 des SGB VII
- Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII
- Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII
- Leistungen der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt oder andere Hilfen in einer Anstalt, einem Heim oder einer gleichartigen Einrichtung, die den Lebensunterhalt umfassen nach dem Bundesversorgungsgesetz oder einem Gesetz, das dieses für anwendbar erklärt,
- Leistungen in besonderen Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Leistungen nach dem SGB VIII in Haushalten, zu denen ausschließlich Empfänger(innen) dieser Leistungen gehören, bei deren Berechnung Kosten der Unterkunft berücksichtigt worden sind (Leistungen).

Das bedeutet, dass Haushalte, in denen ausschließlich Familienmitglieder leben, die eine der genannten Leistungen beziehen, grundsätzlich von Wohngeldleistungen ausgeschlossen sind. Neben den reinen Wohngeldempfängerhaushalten gibt es auch Mischhaushalte.

Die Berichterstattung zum Wohngeld in Düsseldorf muss komplett neu aufgebaut werden. Dies wird erst in einem der kommenden Jahrbücher der Landeshauptstadt Düsseldorf geschehen.

08-03-01 Wohngeldfälle im Laufe des Jahres 2005¹ und deren Mieten in den Stadtbezirken und Stadtteilen nach der Förderung und Ausstattung der Wohnung

Stadtbezirk Stadtteil	Haushalte insgesamt	Davon in		Antragsteller in Hauptmietverhältnissen ²				
		öffentlich geförderten Wohnungen	frei finanzierten Wohnungen	Haushalte	mit einer monatlichen Kaltmiete in EUR/m ²	darunter in Wohnungen mit Sammelheizung und Bad		
						Haushalte	mit einer mtl. Kaltmiete in EUR/m ²	
	insgesamt	darunter in frei finanz. Wohnungen						
Stadtbezirk 1	4 049	771	3 278	3 763	7,77	3 618	7,80	7,99
011 Altstadt	185	48	137	126	8,47	123	8,51	8,84
012 Karlstadt	57	11	46	55	8,58	50	8,76	9,07
013 Stadtmitte	879	80	799	866	8,12	836	8,14	8,26
014 Pempelfort	1 429	291	1 138	1 376	7,75	1 320	7,79	7,95
015 Derendorf	1 207	315	892	1 079	7,47	1 037	7,50	7,76
016 Golzheim	292	26	266	261	7,40	252	7,43	7,45
Stadtbezirk 2	3 749	1 023	2 726	3 490	7,39	3 352	7,42	7,70
021 Flingern Süd	876	228	648	844	7,28	805	7,33	7,63
022 Flingern Nord	1 736	523	1 213	1 540	7,19	1 480	7,22	7,51
023 Düsseldorf	1 137	272	865	1 106	7,74	1 067	7,78	8,01
Stadtbezirk 3	7 505	1 925	5 580	7 223	7,68	6 755	7,66	7,86
031 Friedrichstadt	1 298	134	1 164	1 266	7,57	1 151	7,76	7,91
032 Unterbilk	1 052	199	853	973	7,79	912	7,89	8,11
033 Hafen / 034 Hamm	115	46	69	115	7,29	104	7,58	8,08
035 Volmerswerth	109	84	25	107	7,10	107	7,10	8,89
036 Bilk	2 321	877	1 444	2 272	7,87	2 110	7,64	7,73
037 Oberbilk	2 497	531	1 966	2 398	7,57	2 280	7,61	7,81
038 Flehe	113	54	59	92	6,99	91	6,99	7,42
Stadtbezirk 4	1 270	440	830	1 169	7,26	1 124	7,29	7,70
041 Oberkassel	328	72	256	314	7,78	295	7,84	8,07
042 Heerdt	595	202	393	580	6,89	561	6,94	7,27
043 Lörick	263	143	120	193	7,03	188	7,04	7,65
044 Niederkassel	84	23	61	82	8,39	80	8,37	9,12
Stadtbezirk 5	738	373	365	496	7,17	493	7,17	7,76
051 Stockum	171	84	87	90	7,19	90	7,19	7,39
052 Lohausen	62	2	60	60	7,93	60	7,93	7,92
053 Kaiserswerth	227	115	112	124	7,74	121	7,74	8,26
054 Wittlaer	189	144	45	143	6,42	143	6,42	7,38
055 Angermund	65	20	45	56	7,20	56	7,20	7,64
056 Kalkum	24	8	16	23	6,69	23	6,69	7,25
Stadtbezirk 6	3 622	1 669	1 953	3 105	6,90	2 974	6,93	7,37
061 Lichtenbroich	300	205	95	268	6,45	264	6,46	6,80
062 Unterrath	1 061	481	580	725	7,18	700	7,20	7,69
063 Rath	1 354	535	819	1 232	6,72	1 153	6,78	7,16
064 Mörsenbroich	907	448	459	880	7,05	857	7,07	7,47
Stadtbezirk 7	1 867	758	1 109	1 609	7,16	1 525	7,22	7,63
071 Gerresheim	1 371	597	774	1 280	7,03	1 209	7,09	7,53
072 Grafenberg	161	20	141	144	8,06	140	8,13	8,12
073 Ludenberg	266	129	137	131	7,17	126	7,19	7,44
074 Hubbelrath	69	12	57	54	7,69	50	7,91	7,91
Stadtbezirk 8	3 314	1 289	2 025	3 088	6,99	2 977	7,04	7,55
081 Lierenfeld	426	66	360	409	6,88	362	7,14	7,26
082 Eller	2 428	1 069	1 359	2 250	7,00	2 203	7,01	7,62
083 Vennhausen	324	119	205	301	6,89	289	6,95	7,37
084 Unterbach	136	35	101	128	7,43	123	7,46	7,90
Stadtbezirk 9	5 308	2 866	2 442	4 928	7,14	4 810	7,17	7,68
091 Wersten	1 615	833	782	1 516	7,04	1 458	7,08	7,68
092 Himmelgeist	18	6	12	16	7,41	16	7,41	7,86
093 Holthausen	794	327	467	751	7,15	730	7,18	7,61
094 Reisholz	207	62	145	200	6,90	197	6,88	7,03
095 Benrath	659	204	455	599	7,11	579	7,14	7,47
096 Urdenbach	429	285	144	421	7,26	419	7,27	8,10
097 Itter	41	28	13	41	7,02	41	7,02	8,06
098 Hassels	1 545	1 121	424	1 384	7,27	1 370	7,28	8,04
Stadtbezirk 10	1 704	1 380	324	1 646	5,82	1 638	5,82	6,55
101 Garath	1 521	1 233	288	1 478	5,73	1 470	5,73	6,38
102 Hellerhof	183	147	36	168	6,57	168	6,57	8,20
Insgesamt	33 126	12 494	20 632	30 517	7,27	29 266	7,28	7,72

1) Haushalte mit Wohngeldantrag, die 2005 Bescheide bzw. Zahlungen erhalten haben, bereinigt um die Zahl der Fälle mit unvollständigen Angaben.

2) einschließlich sonstiger Nutzungsberechtigter.

Quelle: Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW

08-03-02 Wohngeldfälle im Laufe des Jahres 2005¹ nach ihrer sozialen Stellung und der Größe des Haushaltes sowie Einkommen und Mieten

Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes	Haushalte insgesamt	Darunter Haushalte mit weiblichem Haushaltsvorstand	Haushalte mit ... Haushaltsmitgliedern				
			1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte							
Selbständige/r	515	191	185	84	96	83	67
Beamter/in	77	33	43	7	8	10	9
Angestellte/r	3 541	2 019	975	867	758	581	360
Arbeiter/in	4 326	1 409	1 001	693	798	959	875
Rentner/in, Pensionär/in	9 310	5 653	7 289	1 496	289	125	111
Student/in, Auszubildende/r	1 665	922	1 328	209	93	25	10
Arbeitslose/r	10 123	3 316	5 977	1 558	1 100	935	553
sonstige Nichterwerbsperson	3 569	1 949	2 172	786	328	172	111
Insgesamt	33 126	15 492	18 970	5 700	3 470	2 890	2 096
darunter Haushalte mit weibl. Haushaltsvorstand	x	15 492	10 367	2 846	1 482	569	228
monatliches Bruttofamilieneinkommen in EUR² - im Durchschnitt -							
Selbständige/r	1 055	925	685	924	1 199	1 510	1 468
Beamter/in	1 691	1 333	1 197	1 716	2 146	2 475	2 757
Angestellte/r	1 457	1 339	1 006	1 338	1 552	1 859	2 112
Arbeiter/in	1 501	1 183	842	1 245	1 477	1 819	2 130
Rentner/in, Pensionär/in	775	734	685	1 010	1 234	1 399	1 573
Student/in, Auszubildende/r	646	643	568	888	984	1 161	1 579
Arbeitslose/r	791	745	613	898	1 074	1 182	1 195
sonstige Nichterwerbsperson	645	636	478	709	1 045	1 232	1 368
Insgesamt	934	842	656	1 012	1 285	1 556	1 789
darunter Haushalte mit weibl. Haushaltsvorstand	x	842	670	1 042	1 278	1 546	1 564
monatliche Kaltmiete bzw. Belastung³ - im Durchschnitt -							
Selbständige/r	496	455	340	488	559	632	675
Beamter/in	490	451	351	543	683	726	676
Angestellte/r	474	454	342	442	532	580	615
Arbeiter/in	483	439	334	430	502	550	607
Rentner/in, Pensionär/in	357	352	333	413	497	551	594
Student/in, Auszubildende/r	296	296	261	397	477	543	593
Arbeitslose/r	390	387	322	426	485	537	589
sonstige Nichterwerbsperson	359	367	303	392	493	522	573
Insgesamt	396	381	322	421	503	553	604
darunter Haushalte mit weibl. Haushaltsvorstand	x	381	333	431	517	563	585
Anteil der Miete bzw. der Belastung³ am Einkommen in % - im Durchschnitt -							
Selbständige/r	56,3	58,2	58,2	60,2	54,6	50,9	55,2
Beamter/in	31,5	34,5	32,1	34,6	34,9	30,2	25,0
Angestellte/r	38,2	39,3	40,3	37,9	39,4	35,8	34,4
Arbeiter/in	38,7	43,3	45,9	39,6	38,9	35,0	33,3
Rentner/in, Pensionär/in	51,2	52,7	53,2	44,0	44,9	45,4	44,1
Student/in, Auszubildende/r	52,3	52,6	51,1	54,9	61,6	59,2	46,2
Arbeitslose/r	53,7	56,4	54,6	52,1	50,7	52,0	56,5
sonstige Nichterwerbsperson	63,5	66,4	67,4	60,1	55,7	51,7	51,5
Insgesamt	50,3	52,6	54,1	47,6	45,9	42,7	41,9
darunter Haushalte mit weibl. Haushaltsvorstand	x	52,6	55,0	48,6	47,9	44,4	46,8

149

1) Haushalte mit Wohngeldantrag, die 2005 Bescheide bzw. Zahlungen erhalten haben, bereinigt um die Zahl der Fälle mit unvollst. Angaben.

2) Summe der Jahreseinkünfte aller zum Haushalt rechnender Familienmitglieder, ohne Wohngeld, geteilt durch 12.

3) im Falle von Haus- bzw. Wohnungseigentum.

Quelle: Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW

08-04-00 Kinder und Jugendliche

08-04-01 Tageseinrichtungen für Kinder nach der Trägerschaft in Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Einrichtungen ¹				darunter in städtischer Trägerschaft			
	insgesamt	mit Plätzen für Kinder im Alter von...Jahren			insgesamt	mit Plätzen für Kinder im Alter von...Jahren		
		unter 3	3-6	6 und mehr		unter 3	3-6	6 und mehr
Stadtbezirk 1	35	267	1 577	60	9	61	463	25
011 Altstadt	2	19	40	-	1	14	23	-
012 Carlstadt	1	-	40	-	-	-	-	-
013 Stadtmitte	7	41	269	2	1	9	49	1
014 Pempelfort	10	61	482	27	3	23	192	12
015 Derendorf	7	73	370	12	2	10	87	5
016 Golzheim	8	73	376	19	2	5	112	7
Stadtbezirk 2	26	227	1 268	163	9	46	501	31
021 Flingern Süd	4	18	203	27	1	9	86	7
022 Flingern Nord	11	115	507	29	5	18	263	12
023 Düsseldorf	11	94	558	107	3	19	152	12
Stadtbezirk 3	49	337	2 320	112	16	114	834	28
031 Friedrichstadt	5	23	305	30	1	9	68	9
032/33 Unterbilk/Hafen	8	54	302	-	2	32	83	-
034 Hamm	1	10	95	5	-	-	-	-
035 Volmerswerth	1	9	50	-	1	9	50	-
036 Bilk	20	171	842	53	5	46	228	9
037 Oberbilk	12	61	651	24	7	18	405	10
038 Flehe	2	9	75	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 4	20	77	915	70	4	36	224	21
041 Oberkassel	5	23	258	38	2	18	86	14
042 Heerdt	6	35	262	5	1	9	55	-
043 Lörick	5	19	222	7	1	9	83	7
044 Niederkassel	4	-	173	20	-	-	-	-
Stadtbezirk 5	18	118	1 047	55	7	68	457	14
051 Stockum	2	19	134	-	1	14	45	-
052 Lohausen	2	-	92	17	1	-	47	-
053 Kaiserswerth	6	72	292	24	2	45	127	-
054 Wittlaer	4	27	292	8	2	9	162	8
055 Angermund	3	-	192	6	1	-	76	6
056 Kalkum	1	-	45	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 6	32	254	1 626	200	12	102	554	46
061 Lichtenbroich	3	15	210	31	1	5	52	8
062 Unterrath	9	74	445	56	2	14	108	-
063 Rath	13	127	570	76	5	59	213	24
064 Mörsenbroich	7	38	401	37	4	24	181	14
Stadtbezirk 7	28	151	1 243	105	7	42	373	44
071 Gerresheim	20	86	911	74	5	19	265	34
072 Grafenberg	2	9	90	10	1	9	65	10
073 Ludenberg	3	38	117	19	1	14	43	-
074 Hubbelrath	3	18	125	2	-	-	-	-
Stadtbezirk 8	34	201	1 577	232	14	90	735	107
081 Lierenfeld	6	22	285	24	3	17	127	15
082 Eller	18	123	876	146	7	50	378	68
083 Vennhausen	5	37	250	28	3	23	177	12
084 Unterbach	5	19	166	34	1	-	53	12
Stadtbezirk 9	49	350	2 480	192	17	138	915	84
091 Wersten	15	76	744	23	4	23	226	2
092 Himmelgeist	1	-	47	-	-	-	-	-
093 Holthausen	8	108	408	38	1	9	85	8
094 Reisholz	3	10	111	24	1	5	35	20
095 Benrath	7	41	370	37	3	32	117	22
096 Urdenbach	5	46	275	38	1	9	48	-
097 Itter	1	-	23	-	-	-	-	-
098 Hassels	9	69	502	32	7	60	404	32
Stadtbezirk 10	19	146	762	193	11	117	449	110
101 Garath	13	89	537	134	7	65	314	61
102 Hellerhof	6	57	225	59	4	52	135	49
Insgesamt	310	2 128	14 815	1 382	106	814	5 505	510

1) Nicht berücksichtigt sind Einrichtungen oder Maßnahmen, die zum 31. Dezember 2008 noch nicht realisiert waren, privatgewerbliche Einrichtungen und Spielgruppen.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Jugendamt.

08-04-02 Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Alter und der Stundenzahl der Betreuung in Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Sollplätze ¹ für Kinder									Schul- kinder
	insgesamt	im Alter von unter 3 Jahren				im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt				
		zusammen	mit ... Stunden Betreuung			zusammen	mit ... Stunden Betreuung			
			25	35	45		25	35	45	
Stadtbezirk 1	1 904	267	4	18	245	1 577	43	334	1 200	60
011 Altstadt	59	19	1	4	14	40	-	7	33	-
012 Carlstadt	40	-	-	-	-	40	-	10	30	-
013 Stadtmitte	312	41	1	2	38	269	4	46	219	2
014 Pempelfort	570	61	2	4	55	482	20	118	344	27
015 Derendorf	455	73	-	4	69	370	10	71	289	12
016 Golzheim	468	73	-	4	69	376	9	82	285	19
Stadtbezirk 2	1 658	227	4	22	201	1 268	40	347	881	163
021 Flingern Süd	248	18	1	-	17	203	10	74	119	27
022 Flingern Nord	651	115	2	10	103	507	20	131	356	29
023 Düsseldorf	759	94	1	12	81	558	10	142	406	107
Stadtbezirk 3	2 769	337	11	22	304	2 320	87	649	1 584	112
031 Friedrichstadt	358	23	1	2	20	305	14	80	211	30
032/33 Unterbilk/Hafen	356	54	3	4	47	302	10	77	215	-
034 Hamm	110	10	-	4	6	95	10	41	44	5
035 Volmerswerth	59	9	1	-	8	50	-	12	38	-
036 Bilk	1 066	171	4	8	159	842	10	160	672	53
037 Oberbilk	736	61	2	4	55	651	38	254	359	24
038 Flehe	84	9	-	-	9	75	5	25	45	-
Stadtbezirk 4	1 062	77	6	11	60	915	30	271	614	70
041 Oberkassel	319	23	2	2	19	258	18	97	143	38
042 Heerdt	302	35	3	5	27	262	5	89	168	5
043 Lörick	248	19	1	4	14	222	7	53	162	7
044 Niederkassel	193	-	-	-	-	173	-	32	141	20
Stadtbezirk 5	1 220	118	7	4	107	1 047	37	380	630	55
051 Stockum	153	19	1	4	14	134	10	48	76	-
052 Lohausen	109	-	-	-	-	92	-	50	42	17
053 Kaiserswerth	388	72	5	-	67	292	5	81	206	24
054 Wittlaer	327	27	1	-	26	292	12	102	178	8
055 Angermund	198	-	-	-	-	192	5	79	108	6
056 Kalkum	45	-	-	-	-	45	5	20	20	-
Stadtbezirk 6	2 080	254	8	26	220	1 626	171	431	1 024	200
061 Lichtenbroich	256	15	-	6	9	210	35	59	116	31
062 Unterrath	575	74	1	6	67	445	15	113	317	56
063 Rath	773	127	6	6	115	570	76	147	347	76
064 Mörsenbroich	476	38	1	8	29	401	45	112	244	37
Stadtbezirk 7	1 499	151	5	13	133	1 243	63	392	788	105
071 Gerresheim	1 071	86	1	10	75	911	43	269	599	74
072 Grafenberg	109	9	1	-	8	90	10	42	38	10
073 Ludenberg	174	38	3	3	32	117	3	27	87	19
074 Hubbelrath	145	18	-	-	18	125	7	54	64	2
Stadtbezirk 8	2 010	201	9	25	167	1 577	118	479	980	232
081 Lierenfeld	331	22	2	2	18	285	45	72	168	24
082 Eller	1 145	123	5	16	102	876	53	282	541	146
083 Vennhausen	315	37	2	7	28	250	10	71	169	28
084 Unterbach	219	19	-	-	19	166	10	54	102	34
Stadtbezirk 9	3 022	350	12	24	314	2 480	138	817	1 525	192
091 Wersten	843	76	2	8	66	744	33	216	495	23
092 Himmelgeist	47	-	-	-	-	47	5	22	20	-
093 Holthausen	554	108	1	2	105	408	16	109	283	38
094 Reisholz	145	10	-	4	6	111	5	36	70	24
095 Benrath	448	41	3	2	36	370	29	154	187	37
096 Urdenbach	359	46	1	2	43	275	10	93	172	38
097 Itter	23	-	-	-	-	23	-	-	23	-
098 Hassels	603	69	5	6	58	502	40	187	275	32
Stadtbezirk 10	1 101	146	10	27	109	762	41	219	502	193
101 Garath	760	89	5	14	70	537	38	158	341	134
102 Hellerhof	341	57	5	13	39	225	3	61	161	59
Insgesamt	18 325	2 128	76	192	1 860	14 815	768	4 319	9 728	1 382

1) Nicht berücksichtigt sind Einrichtungen oder Maßnahmen, die zum 31. Dezember 2008 noch nicht realisiert waren, privatgewerbliche Einrichtungen und Spielgruppen.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Jugendamt.

08-04-03 Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen nach der Trägerschaft in Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Einrichtungen ¹					Aufsuchende Jugend- arbeit ²	darunter Einrichtungen ¹ in städtischer Trägerschaft					Aufsuchende Jugend- arbeit ²
	davon				darunter Abenteuer- spielplätze		davon				darunter Abenteuer- spielplätze	
	insgesamt	für Kinder	für Kinder und Jugendliche	für Jugendliche			insgesamt	für Kinder	für Kinder und Jugendliche	für Jugendliche		
Stadtbezirk 1	8	1	7	-	-	-	4	-	4	-	-	-
011 Altstadt	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
012 Carlstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
013 Stadtmitte	3	1	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-
014 Pempelfort	3	-	3	-	-	-	2	-	2	-	-	-
015 Derendorf	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
016 Golzheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 2	5	2	3	-	-	1	4	2	2	-	-	1
021 Flingern Süd	2	1	1	-	-	1	2	1	1	-	-	1
022 Flingern Nord	2	1	1	-	-	-	2	1	1	-	-	-
023 Düsseldorf	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 3	13	4	9	-	-	2	5	2	3	-	-	2
031 Friedrichstadt	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
032/33 Unterbilk-Hafen	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034 Hamm	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
035 Volmerswerth	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
036 Bilk	5	2	3	-	-	1	2	1	1	-	-	1
037 Oberbilk	4	-	4	-	-	1	2	-	2	-	-	1
038 Flehe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 4	4	-	4	-	1	-	3	-	3	-	-	-
041 Oberkassel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
042 Heerdt	2	-	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
043 Lörick	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
044 Niederkassel	2	-	2	-	1	-	1	-	1	-	-	-
Stadtbezirk 5	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
051 Stockum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052 Lohausen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053 Kaiserswerth	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054 Wittlaer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
055 Angermund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056 Kalkum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 6	7	-	7	-	1	2	4	-	4	-	1	1
061 Lichtenbroich	2	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-
062 Unterrath	1	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-	1
063 Rath	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
064 Mörsenbroich	3	-	3	-	1	-	2	-	2	-	1	-
Stadtbezirk 7	5	2	3	-	-	-	2	1	1	-	-	-
071 Gerresheim	5	2	3	-	-	-	2	1	1	-	-	-
072 Grafenberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
073 Ludenberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
074 Hubbelrath	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 8	10	1	9	-	1	1	3	-	3	-	-	-
081 Lierenfeld	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
082 Eller	6	1	5	-	1	1	2	-	2	-	-	-
083 Vennhausen	2	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-
084 Unterbach	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 9	11	3	7	1	-	2	5	2	3	-	-	1
091 Wersten	4	1	2	1	-	1	1	1	-	-	-	-
092 Himmelgeist	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
093 Holthausen	2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
094 Reisholz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
095 Benrath	2	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-
096 Urdenbach	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
097 Itter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
098 Hassels	2	1	1	-	-	1	2	1	1	-	-	1
Stadtbezirk 10	7	2	4	1	1	-	4	2	1	1	1	-
101 Garath	6	2	3	1	1	-	4	2	1	1	1	-
102 Hellerhof	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	71	15	54	2	4	8	34	9	24	1	2	5

1) Es werden nur die Hauptsitze der einzelnen Einrichtungen in den Stadtteilen erfasst, keine Nebenstellen, u.U. in anderen Stadtteilen.

2) Aufsuchende Jugendarbeit findet ausgehend von einer Jugendfreizeiteinrichtung statt. Mobile Jugendarbeit wird an verschiedenen Tagen an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet gemacht. (Sportactionbus, Knirps - Spielmobil des BdkJ)

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Jugendamt.

08-05-00 Ältere und Pflegebedürftige

08-05-01 Ältere und Pflegebedürftige, Pflege- und Tagespflegereinrichtungen, Seniorenresidenzen, Einrichtungen für behinderte Volljährige sowie ambulante Pflegedienste nach dem Träger 2008

	Ältere und Pflegebedürftige					Tages- u. Nachtpflege- einrichtungen		Einrichtungen für behinderte Volljährige		Ambulante Pflege- dienste
	Einrich- tungen	Pflegeeinrichtungen		Seniorenresidenzen						
		Einrich- tungen	Plätze	Einrich- tungen	Wohn- einheiten	Einrich- tungen	Plätze	Einrich- tungen	Plätze	
Caritasverband für die Stadt Düsseldorf e.V.	8 ¹	8	791	-	-	-	-	-	-	2
Aus dem übrigen katholischen Bereich	7 ²	7	897	-	-	-	-	3	297	-
Kaiserswerther Diakonie	1 ³	1	110	-	-	-	-	3	88	1
Diakonie in Düsseldorf	7 ⁴	7	621	-	-	4	48	3	70	4
Aus dem übrigen evangelischen Bereich	4 ⁵	4	408	-	-	-	-	4	188	-
Vita gGmbH-Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Düsseldorf e.V.	4 ⁶	4	316	-	-	-	-	-	-	-
Arbeiterwohlfahrt Bezirk Niederrhein	1 ⁷	1	80	-	-	-	-	1	31	-
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Düsseldorf e.V.	4 ⁸	4	417	-	-	1	13	-	-	-
Jüdische Gemeinde	1 ⁹	1	110	-	-	-	-	-	-	-
Private und sonstige Träger	14 ¹⁰	14	1 275	4	864	4	67	13	373	80
Insgesamt 31.12.2008	51	51	5 025	4	864	9¹¹	128	27¹²	1 047	87
31.12.2007	53	53	5 160	4	864	8	110	25	1 059	86
31.12.2006	55	55	5 215	4	781	7	111	26	1 104	83
31.12.2005	54	53	5 067	5	849	7	110	26	1 157	83
31.12.2004	54	53	4 986	5	849	7	110	23	1 016	87
31.12.2003	54	53	4 959	5	849	7	111	22	1 053	89
31.12.2002	54	53	4 829	5	905	7	111	22	924	104
31.12.2001	52	51	4 536	5	905	8	129	21	908	109
31.12.2000	53	52	4 555	5	905	8	129	20	896	119
31.12.1999	54	53	4 523	5	905	9	142	18	829	.
31.12.1998	51	50	4 457	4	812	7	105	13	508	.
31.12.1997	52	51	4 538	4	762	6	90	13	508	.
31.12.1996	54	53	4 873	4	732	6	91	15	514	.
31.12.1995	51	50	4 584	5	775	5	77	14	426	.
31.12.1994	51	50	4 616	3	460	4	64	13	396	.

1) Klara-Gase-Haus, Herz-Jesu-Heim, St. Hubertusstift, St. Josefhaus, St. Martin, St. Anna-Stift, St. Hildegard und St. Benediktus.

2) Haus Katharina Labouré, CBT-Wohnhaus "Zur Hl. Familie", Johannes-Höver-Haus, Gerricusstift St. Margareta, Luisenheim, Altenheim St. Antonius und Edmund-Hilvert-Haus.

3) Altenzentrum Stammhaus.

4) Tersteegenhaus, Ferdinandheim, Wichern-Haus, Joachim-Neander-Haus, Otto-Ohl-Haus, Dorothee-Sölle-Haus und Katharina-von-Bora-Haus.

5) Haus Fürstenwall, Kronenhaus am Südring, Walter-Kobold-Haus und Zum Königshof.

6) Ernst- u. Berta Grimmke-Haus, Hans-Jeratsch-Haus, Georg-Glock-Haus und Lore-Agnes-Haus.

7) Ernst-Gnoß-Haus.

8) DRK-Zentrum Düsselthal, DRK-Zentrum Gerresheim, DRK-Zentrum Reisholz und DRK-Zentrum Wersten.

9) Nelly-Sachs-Haus.

10) Phönix-Haus Rosmarin, Accenta-Atlas Seniorenresidenz, Seniorenstift Haus Lörick, Heinrich-Zschokke-Haus, Haus Schloßpark, Paulushaus, Grafenberger Wald, Pro Seniore Residenz Düsseldorf, Curanum Seniorenresidenz Düsseldorf, Pflegezentrum Kruppstraße, Senioren-Wohnpark Düsseldorf-Volksgarten, Senioren-Wohnpark Lessingplatz, Sana Seniorenzentren Gallberg und Benrath.

11) 3 Tagespflegereinrichtungen der Diakonie (sowie 1 Nachtpflegeabteilung), DRK-Zentrum Wersten, Ernst-u. Berta-Grimmke-Haus, Heinrich-Zschokke-Haus und 2 Altentagespflegestätten AABK.

12) 17 Einrichtungen für geistig Behinderte, 6 Einrichtungen für psychisch Behinderte, 2 Einrichtungen für Körperbehinderte, 1 Einrichtung für autistische Menschen u. 1 sozialtherapeutische Einrichtung für ehemalige Alkoholiker und Medikamentenabhängige.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für soziale Sicherung und Integration.

08-05-02 Ältere und Pflegebedürftige, Pflege- und Tagespflegeeinrichtungen, Seniorenresidenzen,
Einrichtungen für behinderte Volljährige, Beratungs- und Begegnungszentren, Begegnungsstätten
sowie ambulante Pflegedienste nach Stadtbezirken und Statteilen am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Ältere und Pflegebedürftige				Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen ¹		Einrichtungen für behinderte Volljährige		Begegnungs- stätten ²	Zentren plus, Beratungs- und Begegnungs- zentren ³	Ambulante Pflege- dienste
	Pflegeeinrichtungen		Seniorenresidenzen								
	Einrich- tungen	Plätze	Einrich- tungen ²	Wohn- einheiten	Einrich- tungen	Plätze	Einrich- tungen	Plätze			
Stadtbezirk 1	5	569	-	-	-	-	1	54	1	2	13
011 Altstadt	1	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-
012 Carlstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
013 Stadtmitte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5
014 Pempelfort	1	175	-	-	-	-	-	-	1	-	2
015 Derendorf	2	205	-	-	-	-	1	54	-	-	4
016 Golzheim	1	90	-	-	-	-	-	-	-	1	2
Stadtbezirk 2	2	304	-	-	1	12	2	160	1	2	12
021 Flingern Süd	-	-	-	-	1	12	1	24	-	-	4
022 Flingern Nord	2	304	-	-	-	-	1	136	1	1	3
023 Düsseldorf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5
Stadtbezirk 3	11	1 056	-	-	1	20	4	67	-	3	23
031 Friedrichstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3
032 Unterbilk	3	246	-	-	-	-	-	-	-	1	5
033 Hafen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034 Hamm	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
035 Volmerswerth	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
036 Bilk	4	369	-	-	1	20	1	12	-	-	6
037 Oberbilk	4	441	-	-	-	-	2	37	-	1	6
038 Flehe	-	-	-	-	-	-	1	18	-	-	1
Stadtbezirk 4	5	367	1	433	2	26	2	56	1	1	5
041 Oberkassel	1	78	-	-	1	12	1	10	-	1	2
042 Heerdt	1	78	-	-	-	-	-	-	1	-	-
043 Lörick	3	211	1	433	1	14	1	46	-	-	2
044 Niederkassel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Stadtbezirk 5	3	372	-	-	1	18	4	93	1	2	4
051 Stockum	1	110	-	-	1	18	-	-	-	1	1
052 Lohausen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053 Kaiserswerth	1	110	-	-	-	-	3	88	-	1	2
054 Wittlaer	1	152	-	-	-	-	1	5	-	-	-
055 Angermund	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
056 Kalkum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 6	3	374	-	-	-	-	4	303	1	3	3
061 Lichtenbroich	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
062 Unterrath	1	80	-	-	-	-	3	279	-	2	-
063 Rath	1	189	-	-	-	-	1	24	-	1	1
064 Mörsenbroich	1	105	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Stadtbezirk 7	6	502	1	115	1	15	3	112	1	1	9
071 Gerresheim	4	265	-	-	1	15	1	27	1	1	9
072 Grafenberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
073 Ludenberg	2	237	1	115	-	-	1	68	-	-	-
074 Hubbelrath	-	-	-	-	-	-	1	17	-	-	-
Stadtbezirk 8	4	350	-	-	-	-	3	115	3	2	7
081 Lierenfeld	1	46	-	-	-	-	-	-	1	-	-
082 Eller	2	205	-	-	-	-	3	115	-	1	6
083 Vennhausen	1	99	-	-	-	-	-	-	2	-	-
084 Unterbach	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Stadtbezirk 9	10	939	2	316	1	13	4	87	3	3	11
091 Wersten	4	418	-	-	1	13	-	-	2	-	4
092 Himmelgeist	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
093 Holthausen	-	-	-	-	-	-	1	14	-	1	1
094 Reisholz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
095 Benrath	2	230	-	-	-	-	1	16	-	1	5
096 Urdenbach	1	46	1	196	-	-	-	-	1	-	1
097 Itter	1	28	1	120	-	-	-	-	-	-	-
098 Hassels	2	217	-	-	-	-	2	57	-	1	-
Stadtbezirk 10	2	192	-	-	2	24	-	-	-	1	-
101 Garath	2	192	-	-	2	24	-	-	-	1	-
102 Hellerhof	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	51	5 025	4	864	9	128	27	1 047	12	20	87

1) Davon 8 Tagespflegeeinrichtungen und 1 Nachtpflegeeinrichtung.

2) Davon 1 Begegnungsstätte des Caritasverbandes, 2 der Diakonie, 6 der Arbeiterwohlfahrt, 1 des Deutschen Roten Kreuzes und 2 sonstiger Träger.

3) Davon 5 Zentren plus des Caritasverbandes, 6 der Diakonie, 5 der Arbeiterwohlfahrt, 2 des Deutschen Roten Kreuzes und 2 sonstiger Träger.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für soziale Sicherung und Integration.

Wirtschaft

Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels sind:

Michaela Lindlar TEL 0211.89-93369 FAX 0211.89-33369 E-MAIL michaela.lindlar@duesseldorf.de

157	09-01-00	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	
157	09-01-01	Primäreinkommen, verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und Arbeitnehmerentgelt	
158	09-01-02	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1999 bis 2007	
158	09-01-03	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2007 in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen	
159	09-01-04	Arbeitnehmerentgelt (Inland) 1999 bis 2007	
159	09-01-05	Arbeitnehmerentgelt (Inland) in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen 2007	
160	09-01-06	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	
161	09-01-07	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen 1996 bis 2007	
161	09-01-08	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen nach Wirtschaftsbereichen 2007	155
162	09-01-09	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 1999 bis 2007	
162	09-01-10	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen 2007	
163	09-02-00	Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2004	
164	09-02-01	Steuerpflichtige mit und ohne Kinderfreibetrag mit ihren Einkünften und Steuern 2004	
165	09-02-02	Steuerpflichtige sowie ihre Einkommen und Steuern nach Größenklassen der Einkünfte 2004	
166	09-02-03	Steuerpflichtige nach ausgewählten Merkmalen mit ihren durchschnittlichen Einkünften in den Stadtteilen und Stadtbezirken 2004	
167	09-02-04	Thematische Karte: Steuerpflichtige nach ausgewählten Merkmalen sowie ihre durchschnittlichen Einkünften 2004	
168	09-03-00	Preise	
169	09-04-00	Steuerpflichtige Unternehmen	
170	09-04-01	Steuerpflichtige Unternehmen und ihr steuerbarer Umsatz nach Wirtschaftszweigen 2007	
171	09-05-00	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	
172	09-05-01	Das Verarbeitende Gewerbe in den Monaten des Jahres 2008 ¹	
172	09-05-02	Das Verarbeitende Gewerbe in wirtschaftssystematischer Gliederung 2008 ¹	
173	09-05-03	Das Verarbeitende Gewerbe 1979 bis 2008	
173	09-05-04	Grafik: Bruttolöhne und Bruttogehälter sowie der Gesamtumsatz je Beschäftigtem im Verarbeitenden Gewerbe 1979 bis 2008	

174	09-06-00	Bauhauptgewerbe – Ergebnisse der Ergänzungserhebung –
175	09-06-01	Ergänzungserhebung des Bauhauptgewerbes 2007 und 2008
175	09-06-02	Die Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Betriebsgrößenklassen 2007 und 2008*
176	09-06-03	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe in wirtschaftssystematischer Gliederung 2007 und 2008
176	09-06-04	Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach ihrer Stellung im Betrieb 2007 und 2008
177	09-07-00	Ausbaugewerbe
177	09-07-01	Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsätze im Ausbaugewerbe 2004 bis 2008
178	09-07-02	Grafik: Beschäftigte und ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2004 bis 2008
178	09-08-00	Öffentliche Register und Insolvenzen
178	09-08-01	Eintragungen im Handels- und den sonstigen öffentlichen Registern beim Amtsgericht Düsseldorf 2001 bis 2008
179	09-08-02	Insolvenzen nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Beschäftigtengrößenklassen im Jahr 2008
180	09-08-03	Unternehmensinsolvenzen ¹ in wirtschaftssystematischer Gliederung im Jahr 2008
181	09-09-00	Tourismus
181	09-09-01	Beherbergungsbetriebe 1990 bis 2008
182	09-09-02	Beherbergungsbetriebe in den Monaten des Jahres 2008
183	09-09-03	Ankünfte und Übernachtungen nach dem ständigen Wohnsitz der Gäste 2008
184	09-10-00	Messe Düsseldorf GmbH*
184	09-10-01	Entwicklung des Flächenangebotes, der Messen, Ausstellungen und der sonstigen Veranstaltungen 1990 bis 2008
184	09-10-02	DüsseldorfCongress Veranstaltungsgesellschaft mbH 1990 bis 2008
185	09-10-03	Ausstellungen, Fachmessen und sonstige Veranstaltungen 2008
186	09-11-00	Stadtwerke Düsseldorf AG

09-01-00 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

09-01-01 Primäreinkommen, verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und Arbeitnehmerentgelt

Vorbemerkung*

Die Einkommensaggregate **Primäreinkommen** und **verfügbares Einkommen** werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) nach dem "Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen" (ESVG 95)" berechnet. Die vorliegenden Daten zum **Arbeitnehmerentgelt** wurden ebenfalls auf Grundlage des ESGV 95 berechnet. Die Ergebnisse haben den Berechnungsstand August 2008.

Das verfügbare Einkommen gilt als Maß für den materiellen Wohlstand und bestimmt den Rahmen der Konsum- und Sparmöglichkeiten der privaten Haushalte. Er wird seinerseits aus dem zunächst zu berechnenden Primäreinkommen ermittelt.

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte entspricht dem Bruttoinlandsprodukt (BIP), abzüglich Abschreibungen, Produktions- und Importabgaben sowie Betriebsüberschuss und Vermögenseinkommen der Kapitalgesellschaften und des Staates; zuzüglich der Subventionen sowie des Saldos der Primäreinkommen aus der "übrigen Welt". Es setzt sich zusammen aus den Arbeitnehmerentgelten, dem Betriebsüberschuss/Selbständigeneinkommen und dem Saldo der (privaten) Vermögenseinkommen.

Das letztlich verfügbare Einkommen ergibt sich aus dem Primäreinkommen unter Berücksichtigung der Umverteilung (Sozialtransfers), d.h. abzüglich der geleisteten Transfers (z.B. Steuern und Sozialabgaben), zuzüglich der empfangenen Transferleistungen (z.B. Renten, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe).

Begriffserläuterungen

Als **private Haushalte** werden die Haushalte oder Gruppen von Einzelpersonen (z.B. Heimsinsassen) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich. Sachlich einbezogen sind die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, welche zahlenmäßig nur gering ins Gewicht fallen.

157

Das **Primäreinkommen** der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und der Betriebsüberschuss sowie dem positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Das **verfügbare Einkommen** der privaten Haushalte ergibt sich aus den Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzurechnung der empfangenen laufenden Transfers. Das verfügbare Einkommen ist als Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen aussagefähigen Indikator für den (monetären) Wohlstand der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff "Kaufkraft" gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag grundsätzlich auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das verfügbare Einkommen als rein nominaler Geldbetrag keine Preisunterschiede berücksichtigt.

Das **Arbeitnehmerentgelt** (Inlandskonzept) umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, und zwar als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit. Das Arbeitnehmerentgelt setzt sich aus Bruttolöhnen und -gehältern in Form von Geld- und Sachleistungen sowie aus Sozialbeiträgen der Arbeitgeber zusammen.

Inlandskonzept heißt, dass der Nachweis des Arbeitnehmerentgeltes am Ort der Arbeitsstätten erfolgt, unabhängig vom Wohnort der Arbeitnehmer.

*) Darstellung nach der Veröffentlichung IT.NRW (Statistische Berichte P I -unreg./01 und P I-j/02), z.T. Übernahme hieraus.

09-01-02 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1999 bis 2007

Jahr	revidierte Ergebnisse									
	Primäreinkommen					Verfügbares Einkommen				
	insgesamt in Mio. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anteil an NRW in %	je Einwohner*		insgesamt in Mio. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anteil an NRW in %	je Einwohner*	
				in EUR	Landeswert = 100				in EUR	Landeswert = 100
1999	13 656	+2,0	3,9	24 007	122,6	10 803	+1,5	3,6	18 992	114,6
2000	14 172	+3,8	3,9	24 903	122,8	11 149	+3,2	3,6	19 592	114,5
2001	14 518	+2,4	3,9	25 454	122,6	11 553	+3,6	3,6	20 255	114,0
2002	14 599	+0,6	3,9	25 546	123,8	11 651	+0,9	3,6	20 388	114,6
2003	14 793	+1,3	3,9	25 851	124,6	11 868	+1,9	3,6	20 741	114,9
2004	15 031	+1,6	4,0	26 278	125,7	12 209	+2,9	3,7	21 345	116,1
2005	15 284	+1,7	4,0	26 640	125,3	12 447	+1,9	3,7	21 695	115,7
2006	15 674	+2,6	4,0	27 208	124,9	12 587	+1,1	3,7	21 849	115,1
2007	16 110	+2,8	4,0	27 820	124,3	12 771	+1,5	3,7	22 055	114,3

*) mittlere Jahresbevölkerung.

Quelle: IT.NRW.

158 09-01-03 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2007 in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen

Verwaltungs- bezirk	revidierte Ergebnisse									
	Primäreinkommen					Verfügbares Einkommen				
	insgesamt in Mio. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anteil an NRW in %	je Einwohner*		insgesamt in Mio. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anteil an NRW in %	je Einwohner*	
				in EUR	Landeswert = 100				in EUR	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte										
Bochum	7 734	+2,5	1,9	20 229	90,4	6 782	+1,0	2,0	17 738	92,0
Bonn	7 709	+2,7	1,9	24 464	109,3	6 219	+1,6	1,8	19 736	102,3
Dortmund	11 047	+2,6	2,7	18 813	84,1	9 924	+0,9	2,9	16 901	87,6
Düsseldorf	16 110	+2,8	4,0	27 820	124,3	12 771	+1,5	3,7	22 055	114,3
Duisburg	8 532	+2,3	2,1	17 140	76,6	7 826	+0,6	2,3	15 722	81,5
Essen	12 298	+2,6	3,1	21 102	94,3	10 837	+1,1	3,1	18 597	96,4
Köln	24 087	+2,6	6,0	24 284	108,5	19 689	+1,4	5,7	19 850	102,9
Krefeld	5 089	+2,8	1,3	21 495	96,1	4 402	+1,5	1,3	18 592	96,4
Leverkusen	3 458	+1,8	0,9	21 427	95,7	2 908	+0,5	0,8	18 019	93,4
Mönchengladbach	5 776	+2,7	1,4	22 180	99,1	5 106	+1,5	1,5	19 606	101,6
Kreise										
Mettmann	13 645	+2,7	3,4	27 139	121,3	11 268	+1,7	3,2	22 411	116,2
Rhein-Kreis Neuss	12 122	+2,7	3,0	27 253	121,8	9 752	+1,8	2,8	21 925	113,7
Viersen	7 184	+2,6	1,8	23 666	105,8	6 017	+1,8	1,7	19 823	102,8
Land										
Nordrhein-Westfalen	403 078	+2,6	100	22 378	100	347 457	+1,4	100	19 290	100

*) mittlere Jahresbevölkerung.

Quelle: IT.NRW.

09-01-04 Arbeitnehmerentgelt (Inland) 1999 bis 2007

	Insgesamt	Je Arbeitnehmer	revidierte Ergebnisse					
			Davon in den Wirtschaftsbereichen					
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe	zusammen	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister
	Mio. EUR	EUR	Mio. EUR					
1999	14 902	35 508	3 545	2 835	11 356	3 928	3 791	3 637
2000	15 241	35 593	3 473	2 762	11 768	3 845	4 221	3 702
2001	15 524	35 967	3 368	2 645	12 156	3 956	4 475	3 725
2002	15 827	36 895	3 426	2 712	12 401	3 918	4 624	3 859
2003	15 958	37 621	3 427	2 707	12 531	3 983	4 626	3 922
2004	16 138	38 251	3 697	2 974	12 442	3 832	4 626	3 984

09-01-05 Arbeitnehmerentgelt (Inland) in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen 2007 159

Verwaltungs- bezirk	Insgesamt	Je Arbeitnehmer	revidierte Ergebnisse					
			Davon in den Wirtschaftsbereichen					
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe	zusammen	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister
	Mio. EUR	EUR	Mio. EUR					
Kreisfreie Städte								
Bochum	5 792	34 173	1 741	1 410	4 051	1 057	927	2 066
Bonn	7 053	34 771	781	592	6 272	1 226	1 552	3 494
Dortmund	9 188	34 250	2 135	1 428	7 054	2 010	2 253	2 790
Düsseldorf	16 569	38 154	3 623	2 972	12 945	3 933	5 030	3 982
Duisburg	7 415	36 283	2 767	2 164	4 648	1 614	1 086	1 948
Essen	10 124	35 666	2 905	1 493	7 219	1 937	2 378	2 904
Köln	22 294	37 392	4 605	3 554	17 688	5 463	5 878	6 348
Krefeld	3 914	36 280	1 526	1 349	2 388	806	651	932
Leverkusen	2 917	39 454	1 329	1 197	1 588	445	566	576
Mönchengladbach	3 688	33 313	1 196	941	2 492	874	617	1 001
Kreise								
Mettmann	7 594	35 823	2 929	2 514	4 666	2 134	1 128	1 404
Neuss	6 067	36 411	2 340	1 660	3 727	1 568	862	1 296
Viersen	3 348	31 406	1 257	1 001	2 091	851	396	845
Land								
Nordrhein-Westfalen	262 408	33 957	88 851	69 872	173 557	55 655	44 923	72 979

Quelle: IT.NRW.

09-01-06 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung

Vorbemerkung*

Auf der Grundlage einer EU-Ratsverordnung wurde das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995) für alle Mitgliedstaaten rechtsverbindlich vorgeschrieben. Mit dieser Verordnung soll die europaweite Harmonisierung der Methodik, Konzepte, Definitionen, Klassifikationen und Verbuchungsregeln sichergestellt werden, damit zur Unterstützung der EU-Politik zuverlässige und vergleichbare Daten über die Volkswirtschaften und Regionen der Mitgliedstaaten zu Verfügung stehen. Im Rahmen von umfassenden Revisionsarbeiten wurden die Berechnungen auf die europäische Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 93) umgestellt. Die vorliegenden Ergebnisse haben den Berechnungsstand August 2008.

Begriffserläuterungen

Die **Bruttowertschöpfung** (zu Herstellungspreisen) der Wirtschaftsbereiche ergibt sich in der Regel aus der Differenz der Produktionswerte (zu Herstellungspreisen) und den Vorleistungen (zu Käuferpreisen). Aufgrund dieser unterschiedlichen Bewertungen enthält die Bruttowertschöpfung nicht die Gütersteuern abzüglich der Gütersubventionen.

Das **Bruttoinlandsprodukt** misst die Summe der Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der Vorleistungen und der Importe, unabhängig davon, in welchem Umfang inländische oder ausländische Wirtschaftseinheiten dazu beigetragen haben. Von seiner Entstehung her gesehen ergibt sich das Bruttoinlandsprodukt aus der um die unterstellte Bankgebühr verminderten Summe der Bruttowertschöpfung der einzelnen Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen. Das Bruttoinlandsprodukt wird daher immer zu Marktpreisen nachgewiesen.

Zu den **Gütersteuern** zählen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die pro Einheit einer gehandelten Ware oder Dienstleistung zu entrichten sind.

Gütersubventionen sind Subventionen, die pro Einheit einer produzierten oder eingeführten Ware oder Dienstleistung geleistet werden. Unter Subventionen versteht man in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen laufende Zahlungen ohne Gegenleistung, die der Staat oder Institutionen der Europäischen Union an gebietsansässige Produzenten leisten, um den Umfang der Produktion dieser Einheiten, ihre Verbrauchspreise oder die Entlohnung der Produktionsfaktoren zu beeinflussen.

Die **unterstellte Bankgebühr** ist der Wert der Dienstleistungen, den die Kreditinstitute ihren Kunden ohne ein spezielles Entgelt, also ohne Berechnung von Gebühren erbringen.

*) Darstellung nach der Veröffentlichung IT.NRW, z. T. Übernahme hieraus.

09-01-07 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen 1996 bis 2007

revidierte Ergebnisse								
	Insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			zusammen	darunter Verarbeitendes Gewerbe	zusammen	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister
	Mio. EUR							
1999	30 588	18	4 398	3 394	26 172	8 237	13 005	4 929
2000	30 854	18	4 081	3 251	26 755	8 221	13 510	5 024
2001	32 345	20	4 288	3 346	28 037	8 515	14 403	5 119
2002	31 908	18	4 243	3 327	27 647	8 119	14 245	5 283
2003	32 175	24	4 222	3 347	27 929	8 237	14 307	5 385
2004	32 566	26	4 431	3 537	28 109	8 168	14 486	5 454
2005	32 968	27	4 469	3 651	28 473	8 445	14 504	5 523
2006	33 892	29	4 627	3 885	29 236	8 798	14 950	5 487
2007	35 442	31	4 961	4 173	30 450	9 142	15 681	5 627

Quelle: IT.NRW.

09-01-08 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen nach Wirtschaftsbereichen 2007

161

revidierte Ergebnisse								
	Insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich						
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			zusammen	darunter Verarbeitendes Gewerbe	zusammen	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister
	Mio. EUR							
Kreisfreie Städte								
Bochum	10 610	16	2 265	1 728	8 329	3 067	2 500	2 762
Bonn	11 735	15	1 268	916	10 451	1 985	4 037	4 430
Dortmund	15 951	34	3 589	2 183	12 329	3 324	5 166	3 839
Düsseldorf	35 442	31	4 961	4 173	30 450	9 142	15 681	5 627
Duisburg	12 842	22	4 893	4 203	7 927	2 480	2 666	2 780
Essen	18 791	39	4 661	2 016	14 091	3 870	6 215	4 005
Köln	39 549	29	7 846	5 928	31 674	7 838	15 000	8 836
Krefeld	6 910	23	2 858	2 493	4 029	1 124	1 597	1 308
Leverkusen	5 745	9	2 993	2 444	2 744	833	1 078	833
Mönchengladbach	6 033	25	1 648	1 313	4 360	1 246	1 642	1 472
Kreise								
Mettmann	12 920	40	4 504	3 967	8 376	2 896	3 393	2 087
Neuss	13 135	82	3 895	2 746	9 158	2 562	4 712	1 885
Viersen	5 999	86	1 671	1 288	4 243	1 472	1 529	1 242
Land								
Nordrhein-Westfalen	470 212	2 890	141 566	111 614	325 756	85 696	136 557	103 503

Quelle: IT.NRW.

09-01-09 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 1999 bis 2007

	revidierte Ergebnisse				
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am BIP Nordrhein-Westfalens	Je Erwerbstätigen	
	Mio. EUR	%		EUR	Landeswert = 100
1999	33 997	+ 3,8	7,6	74 960	138,5
2000	34 283	+ 0,8	7,5	74 135	138,3
2001	35 889	+ 4,5	7,8	76 929	141,8
2002	35 373	- 1,5	7,5	76 191	137,7
2003	35 714	+ 1,0	7,6	77 585	138,0
2004	36 029	+ 0,9	7,5	78 374	136,8
2005	36 522	+ 1,3	7,5	78 941	136,0
2006	37 587	+ 2,8	7,5	80 789	135,8
2007	39 551	+ 5,0	7,5	83 374	136,4

Quelle: IT.NRW.

162 09-01-10 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen 2007

	revidierte Ergebnisse				
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am BIP Nordrhein-Westfalens	Je Erwerbstätigen	
	Mio. EUR	%		EUR	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte					
Bochum	11 840	+ 1,5	2,3	63 981	104,6
Bonn	13 096	+ 4,0	2,5	59 502	97,3
Dortmund	17 800	- 4,0	3,4	60 742	99,3
Düsseldorf	39 551	+ 4,3	7,5	83 374	136,4
Duisburg	14 330	+ 6,5	2,7	64 650	105,7
Essen	20 970	+ 6,3	4,0	67 757	110,8
Köln	44 134	+ 4,7	8,4	67 543	110,5
Krefeld	7 711	+ 2,8	1,5	64 790	106,0
Leverkusen	6 411	+ 2,0	1,2	79 965	130,8
Mönchengladbach	6 733	+ 4,3	1,3	54 710	89,5
Kreise					
Mettmann	14 418	+ 4,5	2,7	61 100	99,9
Neuss	14 658	+ 2,4	2,8	78 370	128,2
Viersen	6 695	+ 3,9	1,3	55 042	90,0
Land					
Nordrhein-Westfalen	524 720	+ 3,6	100	61 141	100

Quelle: IT.NRW.

09-02-00 Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2004**Vorbemerkung***

Dank umfangreicher Aufbereitungen durch Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), vormals LDS NRW, kann nun zum dritten Mal differenziert über die Einkünfte der Düsseldorfer Steuerpflichtigen berichtet werden. Das Tabellenwerk mit den Ergebnissen des Jahres 2001 finden Sie im Statistischen Jahrbuch 2004/2005. Besondere Qualität gewinnen die Daten durch die Zuordnung zu den Stadtteilen. Da die Daten mit erheblichem Verzug anfallen, können sie nur mit mehrjähriger Verspätung veröffentlicht werden. Das mindert aber nicht den Wert dieser einzigartigen Informationen.

Erhebung und Aufbereitung

Daten zur Lohn- und Einkommensteuer werden alle drei Jahre erhoben, und zwar auf Grund des Gesetzes über Steuerstatistiken. Die Erhebungsunterlagen werden von der Finanzverwaltung zur Verfügung gestellt und enthalten die Daten sämtlicher Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen. Die Ergebnisse der „Lohn- und Einkommensteuerstatistik“ für das Jahr 2004 sind mit den Ergebnissen früherer Jahre nur eingeschränkt vergleichbar, da bis 2001 lohnsteuerpflichtige Personen, die keine Einkommensteuerveranlagung durchführen ließen, nur insoweit in die Statistik einbezogen werden konnten, als deren Lohnsteuerkarten der IT NRW zur Auswertung zur Verfügung gestellt wurden. Erst ab dem Berichtsjahr 2004 werden nichtveranlagte Lohnsteuerzahler, bedingt durch die Einführung der Elektronischen Lohnsteuerbescheinigungen, weitgehend vollständig nachgewiesen. Dies führt dazu, dass in der Lohn- Einkommensteuerstatistik 2004 in NRW ca. 2,05 Millionen Lohnsteuerpflichtige ohne Einkommensteuerveranlagung enthalten sind, während dies 2001 nur 0,43 Millionen waren. Rentner sind zu einem erheblichen Teil nicht erfasst, da ihre Einkünfte häufig unter der Besteuerungsgrenze für Renten bleiben.

Als Einkommensteile fehlen die staatlichen Transferleistungen, nämlich Sozialhilfe, Wohngeld, Kindergeld und Arbeitslosengeld.

IT.NRW hat im Rahmen eines Pilotprojektes für interessierte Großstädte die Daten kleinräumig aufbereitet und den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellt.

163

Begriffserläuterungen

Steuerpflichtige sind Einzelpersonen sowie Ehepaare, die im Falle der Zusammenveranlagung und/oder bei Doppelverdienst als ein Steuerpflichtiger zählen.

Die **Summe der Einkünfte** ergibt sich durch Addition der Einkommen aus

1. Land- und Forstwirtschaft,
2. Gewerbebetrieb,
3. selbständiger Arbeit,
4. nichtselbständiger Arbeit,
5. Kapitalvermögen,
6. Vermietung und Verpachtung,
7. sonstigen Einkünften.

In Düsseldorf stammt der größte Teil der steuerpflichtigen Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, und zwar zu 82,2% (2001 82,6%).

Der **Gesamtbetrag der Einkünfte** ergibt sich durch Hinzurechnen nach zu versteuernder Beträge und des sog. Hinzurechnungsbetrages sowie durch Abzug von ausländischen Verlusten, des Altersentlastungsbetrages, des Freibetrags für Land- und Forstwirtschaft und der vom Ehegatten geerbten Verluste.

Das **Einkommen** ergibt sich durch Abzug der Sonderausgaben, des nicht entnommenen Gewinns, der außergewöhnlichen Belastungen, des Verlustabzugs, der steuerbegünstigten eigen genutzten Wohnung und der Ausgaben für schutzwürdige Kulturgüter.

Das **zu versteuernde Einkommen** schließlich ergibt sich nach Abzug des Kinder- und Haushaltsfreibetrags, des "Härteausgleichs" und des Sonderfreibetrags für beschränkt Steuerpflichtige.

Quelle: IT.NRW.

09-02-01 Steuerpflichtige mit und ohne Kinderfreibetrag mit ihren Einkünften und Steuern 2004

	Steuerpflichtige		Davon			
	Anzahl	‰*	ohne Kinderfreibetrag		mit Kinderfreibetrag	
			Anzahl	‰*	Anzahl	‰*
Steuerpflichtige						
Insgesamt	279 682	100	213 580	76,4	66 102	23,6
davon						
ohne Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	49 790	17,8	42 845	15,3	6 945	2,5
mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit	229 892	82,2	170 735	61,0	59 157	21,2
davon						
Einzelpersonen	172 776	61,8	151 554	54,2	21 222	7,6
Ehegatten	106 906	38,2	62 026	22,2	44 880	16,0
davon						
Alleinverdiener	43 708	15,6	22 556	8,1	21 152	7,5
Doppelverdiener	63 198	22,6	39 470	14,1	23 728	8,5
Beträge in 1 000 EURO						
Positive Einkünfte	10 213 210	100	6 514 091	63,8	3 699 119	36,2
darunter aus nichtselbständiger Arbeit	7 834 386	76,7	4 973 157	48,7	2 861 229	28,0
Gesamtbetrag der Einkünfte	9 937 032	100	6 353 094	63,9	3 583 938	36,1
davon						
Einzelpersonen	4 649 798	46,8	3 887 025	39,1	762 773	7,7
Ehegatten	5 287 233	53,2	2 466 069	24,8	2 821 164	28,4
davon						
Alleinverdiener	1 544 680	15,5	506 816	5,1	1 037 864	10,4
Doppelverdiener	3 742 553	37,7	1 959 253	19,7	1 783 300	17,9
Zu versteuerndes Einkommen	8 609 032	86,6	5 563 995	56,0	3 045 037	30,6
Festgesetzte Lohn- und Einkommensteuer	2 102 512	21,1	1 315 405	13,2	787 107	7,9
Nettoeinkommen	6 506 520	65,5	4 248 590	42,8	2 257 930	22,7
Beträge je Steuerpflichtigen in EURO						
Positive Einkünfte	36 517	± 0	30 500	- 16,5	55 961	53,2
darunter aus nichtselbständiger Arbeit	34 079	- 6,7	29 128	- 20,2	48 367	32,4
Gesamtbetrag der Einkünfte	35 530	± 0	29 746	- 16,3	54 218	48,5
davon						
Einzelpersonen	26 912	- 24,3	25 648	- 27,8	35 943	1,2
Ehegatten	49 457	39,2	39 759	11,9	62 860	76,9
davon						
Alleinverdiener	35 341	- 0,5	22 469	- 36,8	49 067	38,1
Doppelverdiener	59 219	66,7	49 639	39,7	75 156	111,5
Zu versteuerndes Einkommen	30 782	± 0	26 051	- 15,4	46 066	49,7
Festgesetzte Lohn- und Einkommensteuer (Steuersatz in % vom Gesamtbetrag der Einkünfte)	7 518	21,2	6 159	20,7	11 907	22,0
Nettoeinkommen	23 264	± 0	19 892	- 14,5	34 158	46,8

*) bei "Beträge je Steuerpflichtigen": Abweichung vom Durchschnitt.

Quelle: IT.NRW.

09-02-02 Steuerpflichtige sowie ihre Einkommen und Steuern nach Größenklassen der Einkünfte 2004

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EURO	Insgesamt		Davon			
	Anzahl	%	ohne Kinderfreibetrag		mit Kinderfreibetrag	
			Anzahl	%	Anzahl	%
Steuerpflichtige						
1 - 15 000	99 499	35,6	88 937	41,6	10 562	16,0
15 000 - 30 000	63 494	22,7	48 466	22,7	15 028	22,7
30 000 - 37 500	30 358	10,9	21 565	10,1	8 793	13,3
37 500 - 50 000	32 410	11,6	22 616	10,6	9 794	14,8
50 000 - 75 000	29 701	10,6	18 747	8,8	10 954	16,6
75 000 - 100 000	10 991	3,9	6 416	3,0	4 575	6,9
100 000 - 175 000	8 892	3,2	4 806	2,3	4 086	6,2
175 000 und mehr	4 337	1,6	2 027	0,9	2 310	3,5
zusammen	279 682	100	213 580	100	66 102	100
Positive Einkünfte in 1 000 EURO						
1 - 15 000	570 529	5,6	482 411	7,4	88 118	2,4
15 000 - 30 000	1 479 816	14,5	1 122 611	17,2	357 205	9,7
30 000 - 37 500	1 034 898	10,1	733 981	11,3	300 917	8,1
37 500 - 50 000	1 420 891	13,9	990 103	15,2	430 788	11,6
50 000 - 75 000	1 830 478	17,9	1 149 406	17,6	681 072	18,4
75 000 - 100 000	964 068	9,4	562 246	8,6	401 822	10,9
100 000 - 175 000	1 163 313	11,4	621 031	9,5	542 282	14,7
175 000 und mehr	1 749 216	17,1	852 301	13,1	896 915	24,2
zusammen	10 213 210	100	6 514 090	100	3 699 120	100
Darunter positive Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit in 1 000 EURO						
1 - 15 000	377 684	4,8	309 757	6,2	67 927	2,4
15 000 - 30 000	1 231 101	15,7	925 307	18,6	305 794	10,7
30 000 - 37 500	925 148	11,8	653 063	13,1	272 085	9,5
37 500 - 50 000	1 268 761	16,2	880 892	17,7	387 869	13,6
50 000 - 75 000	1 594 442	20,4	990 088	19,9	604 354	21,1
75 000 - 100 000	790 018	10,1	455 970	9,2	334 048	11,7
100 000 - 175 000	852 205	10,9	443 458	8,9	408 747	14,3
175 000 und mehr	795 028	10,1	314 621	6,3	480 407	16,8
zusammen	7 834 386	100	4 973 157	100	2 861 229	100
Lohn- und Einkommensteuer in 1 000 EURO						
1 - 15 000	12 846	0,6	10 954	0,8	1 892	0,2
15 000 - 30 000	145 831	6,9	120 347	9,1	25 484	3,2
30 000 - 37 500	150 461	7,2	116 485	8,9	33 976	4,3
37 500 - 50 000	249 872	11,9	189 032	14,4	60 840	7,7
50 000 - 75 000	381 759	18,2	259 495	19,7	122 264	15,5
75 000 - 100 000	231 896	11,0	144 609	11,0	87 287	11,1
100 000 - 175 000	325 508	15,5	181 456	13,8	144 052	18,3
175 000 und mehr	604 340	28,7	293 028	22,3	311 312	39,6
zusammen	2 102 514	100	1 315 407	100	787 107	100

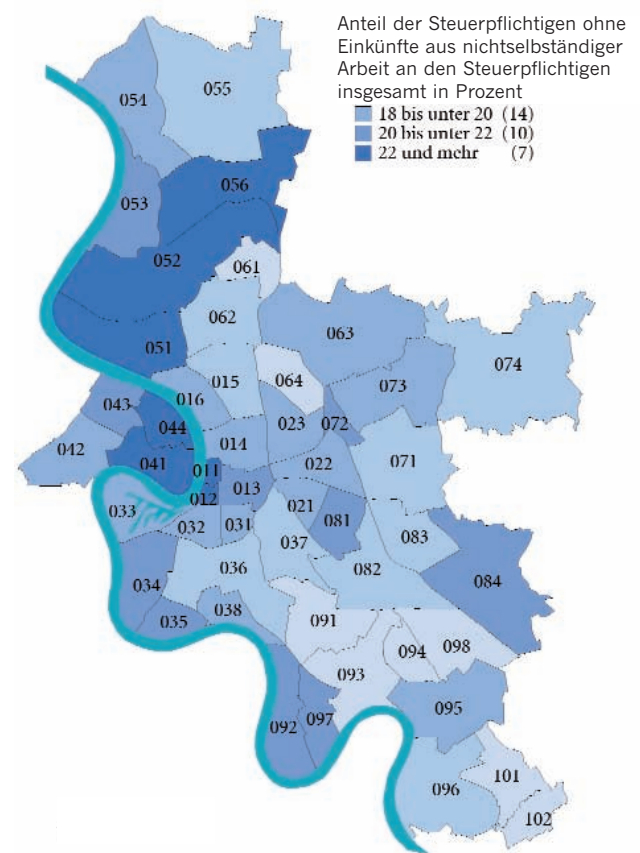
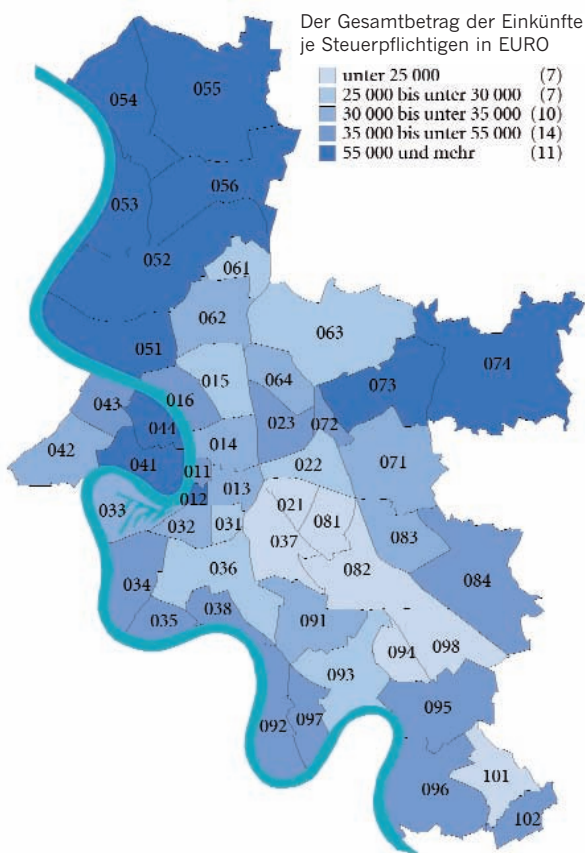
Quelle: IT.NRW.

09-02-03 Steuerpflichtige nach ausgewählten Merkmalen mit ihren durchschnittlichen Einkünften in den Stadtteilen und Stadtbezirken 2004

Stadtbezirk Stadtteil	Steuer- pflichtige insgesamt	Darunter mit Einkommen aus nicht- selbständiger Arbeit	Davon					Gesamtbetrag der Einkünfte je Steuer- pflichtigen insgesamt	Davon				
			Einzelpersonen		Ehegatten				Einzelpersonen		Ehegatten		
			zus.	darunter mit Kinder- freibetrag	zus.	darunter			zus.	darunter mit Kinder- freibetrag	zus.	darunter	
						mit Kinder- freibetrag	Doppel- verdiener					mit Kinder- freibetrag	Doppel- verdiener
Anzahl								EURO					
Stadtbezirk 1	38 662	31 441	27 513	2 668	11 149	4 001	6 747	35 117	29 338	37 956	49 377	.	.
011 Altstadt	1 154	885	873	69	281	89	173	38 846	31 223	49 710	62 527	.	.
012 Carlstadt	1 319	961	955	93	364	116	253	56 205	41 950	61 118	93 604	.	.
013 Stadtmitte	6 048	4 771	4 355	393	1 693	618	927	30 350	25 971	38 687	41 614	.	.
014 Pempelfort	14 932	12 207	10 954	991	3 978	1 385	2 454	34 592	29 694	36 767	48 079	.	.
015 Derendorf	9 046	7 602	6 349	631	2 697	965	1 540	27 442	23 982	25 544	35 587	.	.
016 Golzheim	6 163	5 015	4 027	491	2 136	828	1 400	47 121	37 059	49 684	66 093	.	.
Stadtbezirk 2	26 592	21 553	17 738	2 041	8 854	3 532	5 165	35 825	28 939	33 574	49 620	.	.
021 Flingern Süd	3 787	3 080	2 503	301	1 284	556	616	21 249	18 740	21 774	26 140	.	.
022 Flingern Nord	9 734	7 883	6 619	835	3 115	1 304	1 696	27 410	23 610	24 787	35 484	.	.
023 Düsseldorf	13 071	10 590	8 616	905	4 455	1 672	2 853	46 314	35 996	45 607	66 271	.	.
Stadtbezirk 3	50 524	41 553	35 162	3 538	15 362	5 856	9 083	28 787	24 597	30 129	38 375	.	.
031 Friedrichstadt	8 356	6 837	6 204	541	2 152	800	1 257	26 933	23 621	25 597	36 484	.	.
032 Unterbilk	9 470	7 682	7 060	649	2 410	830	1 467	32 741	29 201	35 576	43 113	.	.
033 Hafen	86	70	36	6	50	27	25	33 267	18 806	26 333	43 680	.	.
034 Hamm	1 845	1 457	1 153	135	692	307	468	36 878	29 119	42 800	49 806	.	.
035 Volmerswerth	999	781	595	83	404	169	263	35 253	27 689	32 904	46 394	.	.
036 Bilk	16 801	13 947	11 501	1 179	5 300	2 036	3 297	29 706	24 490	32 413	41 026	.	.
037 Oberbilk	11 684	9 735	7 827	835	3 857	1 490	1 944	22 773	20 128	22 960	28 140	.	.
038 Flehe	1 283	1 044	786	110	497	197	362	37 420	28 336	32 791	51 787	.	.
Stadtbezirk 4	20 042	15 826	12 464	1 505	7 578	3 204	4 605	52 781	38 753	58 946	75 854	.	.
041 Oberkassel	9 375	7 306	6 221	753	3 154	1 257	2 145	61 465	45 741	70 786	92 478	.	.
042 Heerdt	4 321	3 511	2 499	311	1 822	804	971	32 035	25 385	32 910	41 156	.	.
043 Lörick	3 603	2 878	2 187	235	1 416	566	799	40 406	29 990	51 860	56 494	.	.
044 Niederkaassel	2 743	2 131	1 557	206	1 186	577	690	72 040	44 597	63 053	108 067	.	.
Stadtbezirk 5	14 212	11 291	7 386	1 079	6 826	3 384	4 563	64 567	36 012	66 646	95 464	.	.
051 Stockum	2 253	1 708	1 227	193	1 026	421	711	56 189	32 240	51 078	84 830	.	.
052 Lohausen	1 735	1 341	941	149	794	432	528	56 875	30 401	43 315	88 251	.	.
053 Kaiserswerth	3 575	2 835	2 048	269	1 527	780	991	63 667	35 630	55 606	101 269	.	.
054 Wittlaer	2 832	2 323	1 353	220	1 479	838	967	82 719	51 039	140 505	111 700	.	.
055 Angermund	2 928	2 410	1 389	182	1 539	703	1 049	61 679	31 639	40 984	88 791	.	.
056 Kalkum	889	674	428	66	461	210	317	56 119	27 687	34 409	82 516	.	.
Stadtbezirk 6	26 324	22 021	14 530	2 090	11 794	5 080	6 620	29 718	22 463	28 784	38 655	.	.
061 Lichtenbroich	2 349	2 047	1 065	192	1 284	700	679	28 235	17 966	24 484	36 752	.	.
062 Unterrath	9 738	8 161	5 425	731	4 313	1 746	2 665	30 556	22 535	30 549	40 646	.	.
063 Rath	7 892	6 466	4 275	600	3 617	1 537	1 828	26 641	21 415	26 167	32 819	.	.
064 Mörsebroich	6 345	5 347	3 765	567	2 580	1 097	1 448	32 806	24 823	30 734	44 455	.	.
Stadtbezirk 7	20 661	16 861	11 679	1 741	8 982	3 919	5 712	40 965	29 039	38 187	56 472	.	.
071 Gerresheim	12 786	10 540	7 186	1 169	5 600	2 445	3 391	33 678	24 434	33 038	45 538	.	.
072 Grafenberg	2 980	2 347	1 909	215	1 071	402	770	44 773	32 455	44 223	66 731	.	.
073 Ludenberg	3 179	2 557	1 777	219	1 402	644	932	56 745	38 321	58 753	80 098	.	.
074 Hubbelrath	1 716	1 417	807	138	909	428	619	59 413	41 514	39 754	75 301	.	.
Stadtbezirk 8	25 443	20 886	14 085	2 036	11 358	4 656	6 599	29 095	21 594	28 892	38 398	.	.
081 Lierenfeld	2 501	1 998	1 457	173	1 044	420	581	23 842	19 039	24 931	30 546	.	.
082 Eller	14 635	12 166	8 298	1 237	6 337	2 575	3 387	24 968	19 663	24 910	31 914	.	.
083 Vennhausen	4 582	3 770	2 306	348	2 276	973	1 419	31 432	21 738	33 632	41 254	.	.
084 Unterbach	3 725	2 952	2 024	278	1 701	688	1 212	45 963	31 184	43 144	63 549	.	.
Stadtbezirk 9	38 795	32 578	21 169	3 053	17 626	7 672	10 166	31 792	22 554	30 587	42 887	.	.
091 Wersten	11 145	9 453	6 171	881	4 974	2 254	2 927	30 541	22 047	29 989	41 079	.	.
092 Himmelgeist	657	518	347	43	310	108	228	53 157	34 516	45 395	74 023	.	.
093 Holthausen	5 067	4 452	2 653	405	2 414	982	1 247	25 377	18 685	25 877	32 732	.	.
094 Reisholz	1 568	1 320	833	117	735	323	366	24 779	17 163	23 632	33 411	.	.
095 Benrath	7 838	6 388	4 583	630	3 255	1 334	1 957	37 265	26 461	35 737	52 476	.	.
096 Urdenbach	4 828	3 973	2 536	392	2 292	1 043	1 468	40 203	26 026	35 566	55 889	.	.
097 Itter	863	690	492	59	371	142	249	39 935	27 278	43 458	56 720	.	.
098 Hassels	6 829	5 784	3 554	526	3 275	1 486	1 724	24 891	18 245	24 232	32 103	.	.
Stadtbezirk 10	9 474	8 118	4 577	865	4 897	2 487	2 668	27 367	17 517	23 526	36 574	.	.
101 Garath	6 699	5 646	3 376	639	3 323	1 544	1 648	22 752	16 427	21 848	29 177	.	.
102 Hellerhof	2 775	2 472	1 201	226	1 574	943	1 020	38 510	20 580	28 270	52 190	.	.
ohne Angabe	8 953	7 764	6 473	606	2 480	1 089	1 270	37 442	29 059	43 827	59 324	.	.
Insgesamt	279 682	229 892	172 776	21 222	106 906	44 880	63 198	35 530	26 912	35 943	49 457	62 860	59 219

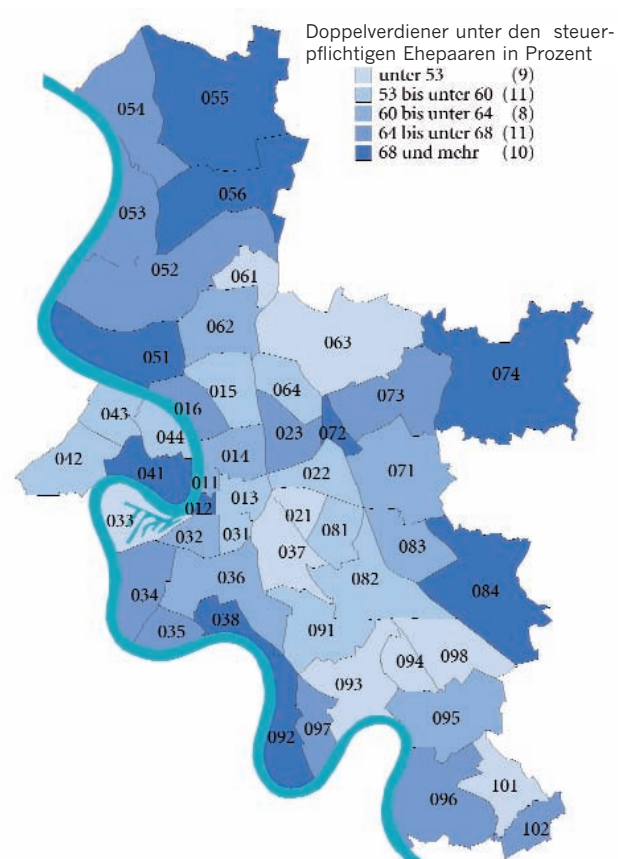
Quelle: IT.NRW.

09-02-04 Thematische Karten: Steuerpflichtige nach ausgewählten Merkmalen sowie ihre durchschnittlichen Einkünfte 2004



Legende

011 Altstadt	071 Gerresheim
012 Carlstadt	072 Grafenberg
013 Stadtmitte	073 Ludenberg
014 Pempelfort	074 Hubbelrath
015 Derendorf	
016 Golzheim	081 Lierenfeld
	082 Eller
021 Flingern Süd	083 Vennhausen
022 Flingern Nord	084 Unterbach
023 Düsseldorf	
031 Friedrichstadt	091 Wersten
032 Unterbilk	092 Himmelgeist
033 Hafen	093 Holthausen
034 Hamm	094 Reisholz
035 Volmerswerth	095 Benrath
036 Bilk	096 Urdenbach
037 Oberbilk	097 Itter
038 Flehe	098 Hassels
041 Oberkassel	101 Garath
042 Heerdt	102 Hellerhof
043 Lörick	
044 Niederkassel	
051 Stockum	
052 Lohausen	
053 Kaiserswerth	
054 Wittlaer	
055 Angermund	
056 Kalkum	
061 Lichtenbroich	
062 Unterrath	
063 Rath	
064 Mörsenbroich	



167

09-03-00 Preise

Die Berichterstattung über den Preisindex für die Lebenshaltungskosten aller privaten Haushalte in NRW sowie über die Einzelhandelspreise von Verbrauchsgütern erfolgt ab dem Berichtsjahr 2008 durch IT.NRW.

Die Veröffentlichung im Statistischen Jahrbuch der Landeshauptstadt Düsseldorf wird ab diesem Zeitpunkt eingestellt.

09-04-00 Steuerpflichtige Unternehmen

Vorbemerkung

Die Umsatzsteuerstatistik wird nach dem Gesetz über Steuerstatistiken jährlich durchgeführt. Durch die Aufbereitung dieses Datenmaterials gewinnt die Umsatzsteuerstatistik im Vergleich zu anderen Steuerstatistiken, die auf Angaben aus den Veranlagungsunterlagen beruhen, an zeitlicher Aktualität.

Die Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik geben neben Informationen über steuerliche Tatbestände vor allem einen Einblick in die Wirtschaftsstruktur. Mit dem Ausweis der getätigten Umsätze nach wirtschaftlicher, regionaler und Größenklassengliederung lassen sich sowohl volkswirtschaftliche als auch betriebswirtschaftliche Aussagen machen und weitergehende Analysen durchführen. Die Umsatzsteuerstatistik kann deshalb auch als Wirtschaftsstatistik angesehen werden und wird vom überwiegenden Teil der Konsumenten auch als solche genutzt. Sie deckt als einzige Erhebung auch den gesamten Dienstleistungsbereich ab.

Der Aufbereitung der Ergebnisse liegt erstmalig die in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union gültige statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft in der nationalen Fassung der Wirtschaftszweige 2003 (WZ 2003) zu Grunde.

Erhebungseinheit der Statistik ist das Unternehmen. Gehören zu einem Unternehmen mehrere örtliche Einheiten (z.B. Betriebe der Organgesellschaften), so wird es mit seinen gesamten Umsätzen am Sitz der Geschäftsleitung des (Gesamt-) Unternehmens erfasst. Dadurch werden nicht alle Umsätze in den Verwaltungsbezirken nachgewiesen, in denen sie entstanden sind.

Die wirtschaftssystematische Zuordnung eines Unternehmens erfolgt, da es als Einheit besteuert wird, nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit.

Begriffserläuterungen

Umsatzsteuerpflichtig ist der Unternehmer. Als Unternehmer gilt, wer eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit selbständig ausübt. Die Körperschaften des öffentlichen Rechts sind nur im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art und ihrer land- und forstwirtschaftlichen Betriebe gewerblich und beruflich tätig.

Die Statistik bezieht alle Unternehmen mit Hauptsitz Düsseldorf ein, die einen steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen von mehr als 17 500 Euro im Erhebungsjahr aufweisen. Neben der Steuerbefreiung bestimmter Umsätze besteht nach § 19 UStG auch eine Steuerbegünstigung für Kleinunternehmer. Bei diesen wird die geschuldete Umsatzsteuer nicht erhoben, wenn der Gesamtumsatz zuzüglich der darauf entfallenden Umsatzsteuer im Vorjahr 17 500 Euro nicht überstiegen hat und im laufenden Kalenderjahr 50 000 Euro voraussichtlich nicht übersteigen wird.

Die Land- und Forstwirtschaft ist in der Regel von der Verpflichtung zur Zahlung von Umsatzsteuer ausgenommen. Indem die Umsatzsteuer und die abziehbaren Vorsteuern grundsätzlich auf den gleichen Betrag festgesetzt werden, entsteht im Allgemeinen bei diesen Umsätzen keine Zahllast.

Steuerbarer, steuerpflichtiger und steuerfreier Umsatz. Der Umsatzsteuer unterliegen folgende steuerbare Umsätze: Lieferungen und sonstige Leistungen, die ein Unternehmer im Inland gegen Entgelt im Rahmen seines Unternehmens durchführt; der Eigenverbrauch im Inland; die eigenverbrauchsähnlichen Vorgänge, und zwar die Lieferungen und sonstigen Leistungen, die Körperschaften und Personenvereinigungen sowie Gemeinschaften im Inland im Rahmen ihres Unternehmens an ihre Anteilseigner, Gesellschafter, Mitglieder, Teilhaber oder diesen nahestehenden Personen unentgeltlich durchführen; die Einfuhr von Gegenständen aus dem Drittlandsgebiet in das Inland; der innergemeinschaftliche Erwerb im Inland gegen Entgelt.

Vorsteuerabzug. Der Unternehmer kann die ihm im Geschäftsjahr von anderen Unternehmen gesondert in Rechnung gestellte Umsatzsteuer als Vorsteuer von seiner Umsatzsteuerschuld abziehen. Als abziehbare Vorsteuer gilt auch die entrichtete Einfuhrumsatzsteuer für Gegenstände, die der Unternehmer für sein Unternehmen einführt.

Der Unternehmer hat während des Kalenderjahres monatlich eine **Umsatzsteuer-Voranmeldung** abzugeben, in der er die Umsatzsteuer für den Voranmeldungszeitraum (Vorauszahlung) selbst zu berechnen hat.

Die Steuer für die Umsätze des Unternehmers in einem Voranmeldezeitraum errechnet sich unter Anwendung des maßgeblichen Steuersatzes auf die Bemessungsgrundlagen. Von dieser Steuer sind die in den Voranmeldungszeitraum fallenden abziehbaren Vorsteuerbeträge und die verschiedenen Kürzungsbeträge abzusetzen. Was verbleibt ist die **Umsatzsteuer-Vorauszahlung**, die der Unternehmer an das Finanzamt abzuführen hat.

Darstellung nach der Veröffentlichung des IT.NRW, z. T. Übernahme hieraus.

09-04-01 Steuerpflichtige Unternehmen und ihr steuerbarer Umsatz nach Wirtschaftszweigen 2007

Wirtschaftliche Gliederung (WZ 2003)		Steuerpflichtige Unternehmen*	Steuerbarer Umsatz (ohne USt.)		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer		Abziehbare Vorsteuer	Umsatzsteuer - Vorauszahlung
			insgesamt	darunter Lieferungen und Leistungen	insgesamt	darunter Lieferungen und Leistungen		
in 1 000 EUR								
A	Land- und Forstwirtschaft darunter	223	85 088	82 645	11 202	10 945	6 042	5 161
01	Landwirtschaft und Jagd	209	67 611	65 358	8 850	8630	5 302	3 549
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5	6 553	6 553	1 243	1 243	411	832
D	Verarbeitendes Gewerbe darunter	1 724	96 388 957	86 853 329	17 576 136	15 920 084	15 018 212	2 558 031
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	413	3 122 072	2 969 082	434 089	405 507	421 213	12 875
DG 24	Herstellung von Chemischen Erzeugnissen	55	7 958 926	6 858 433	1 245 781	1 037 280	1 048 035	197 754
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	218	41 417 309	34 446 900	5 160 890	3 960 236	4 978 407	182 581
DK 29	Maschinenbau	110	5 025 734	4 601 885	473 293	393 930	702 710	- 229 416
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	298	1 222 453	1 008 200	197 222	156 773	151 884	45 338
E	Energie- und Wasserversorgung	35	4 879 237	4 878 312	1 017 561	1 017 387	899 506	118 175
F 45	Baugewerbe darunter	2 168	1 103 504	1 098 129	210 948	209 816	129 558	81 516
45.2	Hoch- und Tiefbau	456	452 242	450 855	91 528	91 089	61 508	30 020
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern darunter	6 220	64 174 152	58 901 101	9 809 842	8 917 600	8 845 813	963 714
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	708	1 704 614	1 647 979	289 825	279 181	282 029	7 834
H 55	Gastgewerbe darunter	2 356	1 398 958	1 393 841	232 771	232 043	139 041	93 729
55.1	Hotellerie	197	537 061	535 521	100 341	100 065	59 680	40 660
55.3	Speisengeprägte Gastronomie	1 152	501 824	499 415	84 116	83 845	45 624	38 492
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung darunter	1 419	15 428 805	15 279 580	2 580 737	2 556 097	1 647 082	933 655
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung	400	2 129 379	2 123 618	193 006	192 258	150 533	42 472
64	Nachrichtenübermittlung	113	11 170 034	11 046 127	2 323 876	2 300 370	1 426 589	897 287
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe darunter	114	1 221 152	1 194 260	247 828	241 970	205 952	41 876
65	Kreditgewerbe	20	1 128 310	1 101 616	230 100	224 288	198 019	32 082
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g. darunter	13 996	21 620 095	21 387 386	3 750 123	3 714 863	2 340 381	1 409 980
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	3 564	5 402 614	5 395 492	661 340	659 985	362 383	298 958
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	9 292	13 526 839	13 454 553	2 597 551	2 583 743	1 574 646	1 022 935
L 75	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
M 80	Erziehung und Unterricht	335	163 157	161 882	13 830	13 530	6 047	7 783
N 85	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen darunter	523	962 381	954 364	41 050	40 116	32 033	9 017
85.1	Gesundheitswesen	427	811 168	803 176	35 895	34 966	29 131	6 764
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen darunter	3 370	1 180 792	1 173 393	191 286	189 898	113 282	78 005
92	Kultur, Sport, Unterhaltung	1 688	543 073	538 947	83 093	82 331	54 296	28 796
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1 489	312 433	311 260	58 970	58 717	27 830	31 139
Insgesamt 2007		32 488	208 612 832	193 364 774	35 684 558	33 065 593	29 383 360	6 301 473
2006		32 213	201 273 076	186 587 432	29 528 621	27 385 991	23 835 145	5 694 206
2005		31 462	185 696 771	172 998 824	25 726 911	23 880 542	20 641 123	5 087 352
2004		30 501	179 558 565	166 176 601	23 145 691	20 665 422	18 839 471	4 306 829
2003		29 895	165 164 207	154 584 353	20 906 366	19 053 362	17 164 645	3 741 575

*) Nur steuerpflichtige Unternehmen mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 17 500 EUR.

Quelle: IT.NRW.

09-05-00 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Vorbemerkung*

Die Einkommensaggregate Primäreinkommen und verfügbares Einkommen werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) nach dem „Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen“ (ESVG 95) berechnet. Die vorliegenden Daten zum Arbeitnehmerentgelt wurden ebenfalls auf Grundlage des ESVG 95 berechnet. Die Ergebnisse haben den Berechnungsstand August 2008.

Das verfügbare Einkommen gilt als Maß für den materiellen Wohlstand und bestimmt den Rahmen der Konsum- und Sparmöglichkeiten der privaten Haushalte. Er wird seinerseits aus dem zunächst zu berechnenden Primäreinkommen ermittelt.

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte entspricht dem Bruttoinlandsprodukt (BIP), abzüglich Abschreibungen, Produktions- und Importabgaben sowie Betriebsüberschuss und Vermögenseinkommen der Kapitalgesellschaften und des Staates; zuzüglich der Subventionen sowie des Saldos der Primäreinkommen aus der „übrigen Welt“. Es setzt sich zusammen aus den Arbeitnehmerentgelten, dem Betriebsüberschuss/Selbständigeneinkommen und dem Saldo der (privaten) Vermögenseinkommen. Das letztlich verfügbare Einkommen ergibt sich aus dem Primäreinkommen unter Berücksichtigung der Umverteilung (Sozialtransfers), d. h. abzüglich der geleisteten Transfers (z. B. Steuern und Sozialabgaben), zuzüglich der empfangenen Transferleistungen (z. B. Renten, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe).

Begriffserläuterungen

Als **private Haushalte** werden die Haushalte oder Gruppen von Einzelpersonen (z. B. Heimsinsassen) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich. Sachlich einbezogen sind die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, welche zahlenmäßig nur gering ins Gewicht fallen.

Das **Primäreinkommen** der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und der Betriebsüberschuss sowie dem positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Das **verfügbare Einkommen** der privaten Haushalte ergibt sich aus den Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzurechnung der empfangenen laufenden Transfers. Das verfügbare Einkommen ist als Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen aussagefähigen Indikator für den (monetären) Wohlstand der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag grundsätzlich auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das verfügbare Einkommen als rein nominaler Geldbetrag keine Preisunterschiede berücksichtigt.

Das **Arbeitnehmerentgelt** (Inlandskonzept) umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, und zwar als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit. Das Arbeitnehmerentgelt setzt sich aus Bruttolöhnen und -gehältern in Form von Geld- und Sachleistungen sowie aus Sozialbeiträgen der Arbeitgeber zusammen.

Inlandskonzept heißt, dass der Nachweis des Arbeitnehmerentgeltes am Ort der Arbeitsstätten erfolgt, unabhängig vom Wohnort der Arbeitnehmer.

*) Darstellung nach der Veröffentlichung IT.NRW (Statistische Berichte P I -unreg./01 und P I-j/02), z.T. Übernahme hieraus.

171

09-05-01 Das Verarbeitende Gewerbe in den Monaten des Jahres 2008¹

Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz	
					insgesamt ohne Umsatzsteuer	darunter Auslandsumsatz
			in 1 000 Std.	in 1 000 EUR		
Januar	88	36 839	4 773	146 583	1 030 973	478 131
Februar	89	37 105	4 819	143 210	1 109 829	523 202
März	88	36 929	4 530	153 970	1 230 332	614 103
April	87	36 813	5 162	224 404	1 269 397	602 249
Mai	87	36 756	4 467	170 017	1 115 228	544 753
Juni	87	37 510	4 825	151 416	1 200 420	592 990
Juli	87	37 714	4 881	152 978	1 271 978	666 188
August	87	37 575	4 706	151 409	1 076 771	499 452
September	87	37 712	5 027	151 902	1 275 850	607 859
Oktober	87	37 695	5 010	155 147	1 187 560	542 438
November	87	37 564	4 558	217 285	1 070 018	523 273
Dezember	86	37 399	3 903	160 628	993 290	456 130
Monatsdurchschnitt ²	87	37 301	4 722	164 912	1 152 637	554 231

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 50 und mehr Beschäftigten.

2) bzw. mittlere Zahl.

Quelle: IT.NRW.

172 09-05-02 Das Verarbeitende Gewerbe in wirtschaftssystematischer Gliederung 2008¹

Systematik Nr.	Abteilung Gruppe Klasse	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete	Brutto- entgelte	Gesamtumsatz	
				Arbeits- stunden		insgesamt	darunter
						ohne Umsatz- steuer	Auslands- umsatz
		in 1 000 Std.	in 1 000 EUR				
		am 30. September		Jahressummen			
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	28	2 361	.	85 384	617 953	61 975
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	.	.	.	.	.	.
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	.	.	.	.	.	.
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	38	3 957	.	195 665	1 011 212	66 134
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Brutstoffen	.	.	.	.	.	.
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	14	10 313	.	599 150	4 085 957	1 823 286
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	73	.	3 425	6 914	.
DI	Glasgewerbe, Herst. v. Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	11	715	.	31 307	179 687	67 332
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herst. von Metallerzeugnissen	15	4 785	.	198 043	2 505 527	1 270 741
DK	Maschinenbau	22	4 699	.	264 820	1 471 420	1 264 642
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen; Elektrotechnik usw.	24	4 064	.	219 908	823 486	334 493
DM	Fahrzeugbau	7	8 681	.	449 184	3 566 022	1 823 226
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw., Recycling	3	140	.	5 852	25 704	.
D	Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	169	39 940	.	2 057 306	14 318 104	6 727 462

1) Betriebe mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

Für die mit "." versehenen Tabellenfelder gilt, dass aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nichts veröffentlicht wurde, die Werte aber in der Gesamtsumme enthalten sind.

Quelle: IT.NRW.

09-05-03 Das Verarbeitende Gewerbe 1979 bis 2008

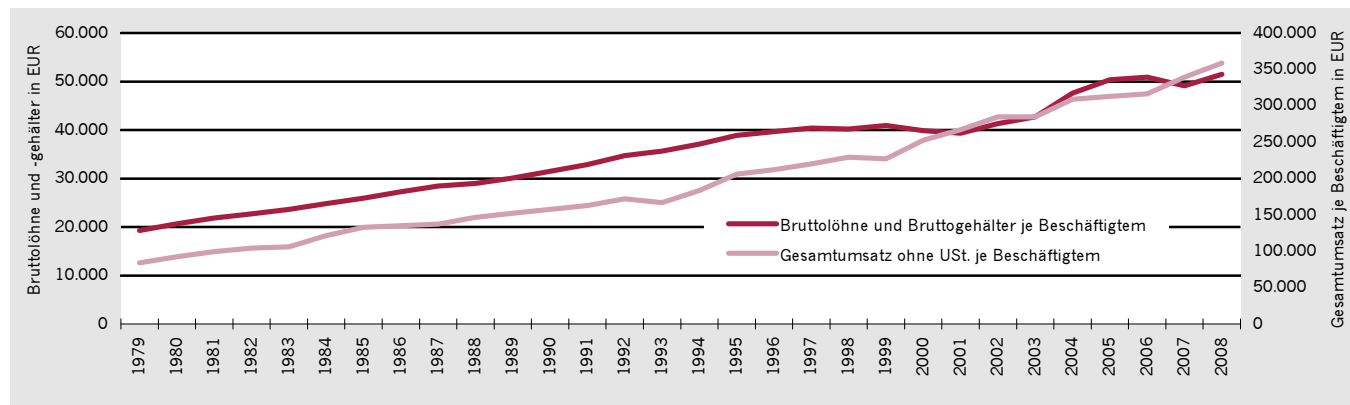
Jahr	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiterstunden	Bruttolohn- summe	Bruttogehalt- summe	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung	
		insgesamt	davon					insgesamt ohne Umsatz- steuer	darunter Auslands- umsatz	insgesamt ohne Umsatz- steuer	darunter Auslands- umsatz
			Inhaber und Angestellte einschließl kaufmännisch Auszubildender	Arbeiter einschließl gewerblich Auszubildender							
Monatsdurchschnitt*					in 1 000 Std.	in 1 000 EUR					
1979	311	90 210	36 777	53 433	95 115	849 872	889 687	7 583 223	2 311 765	6 741 600	2 210 027
1980	298	91 144	37 119	54 025	96 125	916 904	964 538	8 429 428	2 596 780	7 492 517	2 462 751
1981	286	89 044	36 935	52 109	92 118	929 164	1 016 637	8 865 042	2 965 471	7 830 812	2 768 219
1982	278	86 880	37 111	49 769	87 049	917 697	1 052 747	9 074 509	3 012 023	8 020 850	2 787 482
1983	267	83 417	36 577	46 840	81 155	879 458	1 092 028	8 863 080	2 772 909	7 778 908	2 567 337
1984	260	79 753	35 372	44 381	78 372	876 391	1 104 890	9 699 178	3 494 690	8 475 956	3 292 033
1985	257	77 835	34 184	43 651	76 804	898 489	1 119 090	10 352 190	3 665 180	9 007 953	3 404 703
1986	261	77 563	34 396	43 167	74 044	933 079	1 179 400	10 461 403	3 572 609	9 062 975	3 326 032
1987	254	75 000	34 032	40 968	70 353	935 052	1 200 623	10 287 426	3 262 772	8 942 672	3 053 759
1988	250	73 402	33 718	39 684	69 735	900 809	1 227 473	10 765 308	3 751 139	9 446 283	3 484 432
1989	247	72 769	33 358	39 411	69 599	932 107	1 257 531	11 090 665	3 807 138	9 919 611	3 509 564
1990	270	73 613	33 659	39 954	69 387	974 474	1 345 434	11 610 307	3 896 562	10 298 781	3 612 011
1991	264	71 962	32 225	39 737	68 571	1 006 969	1 357 084	11 731 253	3 296 346	10 331 880	3 055 763
1992	266	67 644	30 515	37 129	63 429	999 524	1 350 718	11 647 737	3 472 039	10 173 078	3 224 522
1993	260	62 459	28 185	34 274	53 885	931 446	1 295 114	10 408 851	2 857 653	9 148 203	2 601 304
1994	251	54 917	24 623	30 294	50 616	888 208	1 149 265	10 072 183	2 705 291	8 694 701	2 399 126
1995	230	51 204	24 851	26 353	44 279	810 430	1 180 240	10 538 717	3 125 910	.	.
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme											
1996	231	49 786	24 452	25 332	41 330	1 976 518		10 560 681	3 538 989	.	.
1997	221	47 635	23 993	23 661	38 670	1 924 243		10 485 481	3 650 922	.	.
1998	238	47 331	24 357	22 942	37 062	1 902 363		10 847 608	3 866 569	.	.
1999	237	46 544	23 983	22 627	36 871	1 903 629		10 563 080	3 578 858	.	.
2000	223	44 898	23 602	21 296	35 750	1 789 242		11 339 082	4 230 235	.	.
2001	219	43 692	20 391	23 302	33 347	1 720 276		11 673 477	4 604 561	.	.
2002	202	41 678	22 567	19 111	30 672	1 721 565		11 862 735	4 839 047	8 873 680	3 883 913
Geleistete Arbeitsstunden											
2003	197	39 759	21 836	17 923	62 276	1 698 133		11 323 765	4 723 551	8 730 572	3 784 005
2004	195	39 303	21 609	17 693	62 367	1 870 679		12 134 340	5 438 953	9 592 103	4 451 664
2005	192	39 421	.	.	62 493	1 986 260		12 333 081	5 874 247	9 694 919	4 766 058
Bruttoentgelte											
2006	180	38 791	.	.	60 786	1 973 282		12 271 100	5 782 386	10 090 219	5 051 409
2007	171	39 870	.	.	.	1 958 135		13 527 771	6 266 326	11 054 616	5 382 848
2008	169	39 940	.	.	.	2 057 306		14 318 104	6 727 462	11 627 902	5 780 020

*) Seit Januar 2007 zum Stichtag 30. September.

Quelle: IT.NRW und eigene Berechnungen.

173

09-05-04 Grafik: Bruttolöhne und Bruttogehälter sowie der Gesamtumsatz je Beschäftigtem im Verarbeitenden Gewerbe 1979 bis 2008



Quelle: IT.NRW und eigene Berechnungen

09-06-00 Bauhauptgewerbe – Ergebnisse der Ergänzungserhebung –

Vorbemerkung¹

Die Erhebungen für den Bericht "Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe" der IT.NRW werden im Juni eines jeden Jahres durchgeführt. Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) sowie Bauinstallationen und sonstiges Baugewerbe (Ausbaugewerbe) in Abgrenzung der "Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 2003 -/Baugewerbe". Die Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2003) beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L 293 vom 24. Oktober 1990, für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE2 Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für alle Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und bereitzustellen. Die WZ 2003 entspricht in der Gliederung bis zu den Klassen (4-Steller) vollinhaltlich der NACE Rev. 1. Für nationale Zwecke wurde die WZ 2003 weiter in Unterklassen (5-Steller) untergliedert. Die Summe der Unterklassen ergibt jeweils die Klasse (4-Steller). Der Abschnitt F der WZ 2003 umfasst das Baugewerbe.

Hinweis: Ein Vergleich mit Vorjahreszahlen ist nur eingeschränkt möglich.

Begriffserläuterungen

Beschäftigte, Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mit-helfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen: Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (einschl. Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen und Auszubildende.

Geleistete Arbeitsstunden. Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mit-helfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Bruttolohn- und -gehaltsumme. Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerepflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbaumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld).

Als **Umsatz** gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu mel-denden steuerbaren Beträge. Die angegebenen Beträge enthalten keine Umsatzsteuer. Der Gesamtumsatz enthält außer dem bauge-werblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze. Hierzu zählen z.B. in der Bauleistung nicht abge-rechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren und dergleichen), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschließlich Leasing) u. a..

Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für die im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau. Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau. Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze, ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a..

Bauarten nach Auftraggebern/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau. Hierzu gehören alle überwie-gend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften. Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauwerken, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos. Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauli-che Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post. Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG in Auftrag gegeben wurden. Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude. Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-Telegrafen- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck. Hierzu gehören alle öffentli-chen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, kari-tative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien, u. a.).

1) Darstellung nach der Veröffentlichung der Information und Technik Nordrhein-Westfalen (Statistischer Bericht E II - j/07), z. T. Übernahme hieraus.

2) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes (Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft).

09-06-01 Ergänzungserhebung des Bauhauptgewerbes 2007 und 2008

			2007	2008
Zahl der Betriebe (Stand am 30. Juni)			198	225
Beschäftigte (Stand am 30. Juni)			2 667	2 763
Zahl der geleisteten Arbeitsstunden im Juni	1 000 Std.		276	265
davon				
im Hochbau	1 000 Std.		138	143
Wohnungsbau	1 000 Std.		73	89
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹	1 000 Std.		50	43
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000 Std.		1	1
Hochbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1 000 Std.		14	10
im Tiefbau	1 000 Std.		138	123
gewerblicher und industrieller Tiefbau ²	1 000 Std.		51	47
Straßenbau	1 000 Std.		65	53
sonstiger Tiefbau ³	1 000 Std.		22	23
Bruttosumme der Löhne und Gehälter im Juni	1 000 EUR		7 512	8 141
Baugewerblicher Umsatz im Juni ohne Umsatzsteuer (MwSt.)	1 000 EUR		34 411	39 306
davon				
im Hochbau	1 000 EUR		20 504	23 261
Wohnungsbau	1 000 EUR		7 167	9 341
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹	1 000 EUR		12 110	9 668
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000 EUR		38	23
Hochbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1 000 EUR		1 189	4 229
im Tiefbau	1 000 EUR		13 907	16 044
gewerblicher und industrieller Tiefbau ²	1 000 EUR		3 255	3 893
Straßenbau	1 000 EUR		6 754	9 929
sonstiger Tiefbau ³	1 000 EUR		3 898	2 222
Gesamtumsatz im Juni ohne Umsatzsteuer (MwSt.)	1 000 EUR		34 472	39 328
			2006	2007
Baugewerblicher Umsatz ohne Umsatzsteuer (MwSt.) im Jahr	1 000 EUR		361 751	402 335
Jahresgesamtumsatz ohne Umsatzsteuer (MwSt.)	1 000 EUR		363 736	403 827

Ergebnisse der Ergänzungserhebung.

1) einschließlich landwirtschaftlicher Bau sowie Hochbau für Bahn und Post.

2) einschließlich Tiefbau für Bahn und Post.

3) für Körperschaften des öffentlichen Rechts und für Organisationen ohne Erwerbszweck.

Quelle: IT.NRW.

175

09-06-02 Die Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Betriebsgrößenklassen 2007 und 2008*

			Betriebe mit ... Beschäftigten			Bauhauptgewerbe zusammen
			1 - 19	20 - 49	50 und mehr	
Betriebe am 30. Juni	2007		174	9	15	198
	2008		199	14	12	225
Beschäftigte am 30. Juni	2007		1 043	276	1 348	2 667
	2008		1 126	388	1 249	2 763
Geleistete Arbeitsstunden im Juni	1 000 Std.	2007	103	33	139	275
		2008	116	47	102	265
Baugewerblicher Umsatz im Juni	1 000 EUR	2007	11 065	2 269	21 077	34 411
		2008	11 348	3 627	24 330	39 305
Baugewerblicher Umsatz im Jahr	1 000 EUR	2006	84 951	35 954	240 846	361 751
		2007	116 051	36 032	250 252	402 335

Ergebnisse der Ergänzungserhebung.

*) bzw. "Baugewerblicher Umsatz im Jahr" 2006 und 2007.

Quelle: IT.NRW.

09-06-03 Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe in wirtschaftssystematischer Gliederung 2007 und 2008

WZ 2003-Nr./Wirtschaftszweig		Stand am 30. Juni			
		2007		2008	
		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
45 1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	6	173	9	171
	davon				
45 11	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe, Erdbewegungsarbeiten	6	173	9	171
	davon				
45 11 1	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	.	.	5	27
45 11 2	Erdbewegungsarbeiten	.	.	4	144
45 12	Test- und Suchbohrung	-	-	-	-
45 2	Hoch- und Tiefbau	192	2 494	216	2 592
	davon				
45 21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä.	64	1 176	72	1 248
	darunter				
45 21 1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	18	346	25	338
45 21 2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	41	655	38	635
45 22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtung und Zimmerei	95	518	105	563
	darunter				
45 22 1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	64	449	71	492
45 22 2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	21	43	24	45
45 23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	.	.	.	.
	davon				
45 23 1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	11	537	8	447
45 23 2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	.	.	.	.
45 24	Wasserbau	.	.	.	.
45 25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	20	237	29	305
	darunter				
45 25 3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	4	28	5	36
45 25 4	Gerüstbau	3	28	7	46
Insgesamt		198	2 667	225	2 763

Ergebnisse der Ergänzungserhebung.

Quelle: IT.NRW.

176

09-06-04 Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach ihrer Stellung im Betrieb 2007 und 2008

Stellung im Betrieb		2007	2008
Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker) und unbezahlt mithelfende Familienangehörige		111	121
Kaufmännische und technische Arbeitnehmer einschl. Auszubildender		679	844
Arbeiter		1 877	1 798
	davon		
	Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen	267	242
	Facharbeiter (ohne Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten)	1 111	1 016
	davon		
	Maurer, Betonbauer, Zimmerer und übrige Facharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler, usw.)	960	846
	Baumaschinenführer, Berufskraftfahrer	151	170
	Fachwerker/-innen, Maschinisten	406	419
	Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	93	121
Insgesamt		2 667	2 763

Ergebnisse der Ergänzungserhebung.

Quelle: IT.NRW.

09-07-00 Ausbaugewerbe**Vorbemerkung**

Zum Ausbaugewerbe werden Betriebe gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)"

und seit dem Jahr 2003 auf die WZ 2003 umgestellt.

Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von Zeitreihen ist daher nur eingeschränkt möglich.

Zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten.

Begriffserläuterungen

Unter Ausbaugewerblichem Umsatz versteht man den Umsatz aus Bauleistungen.

Weitere Begriffe erläutern wir im Kapitel 09-06-00 Bauhauptgewerbe.

Quelle: IT.NRW.

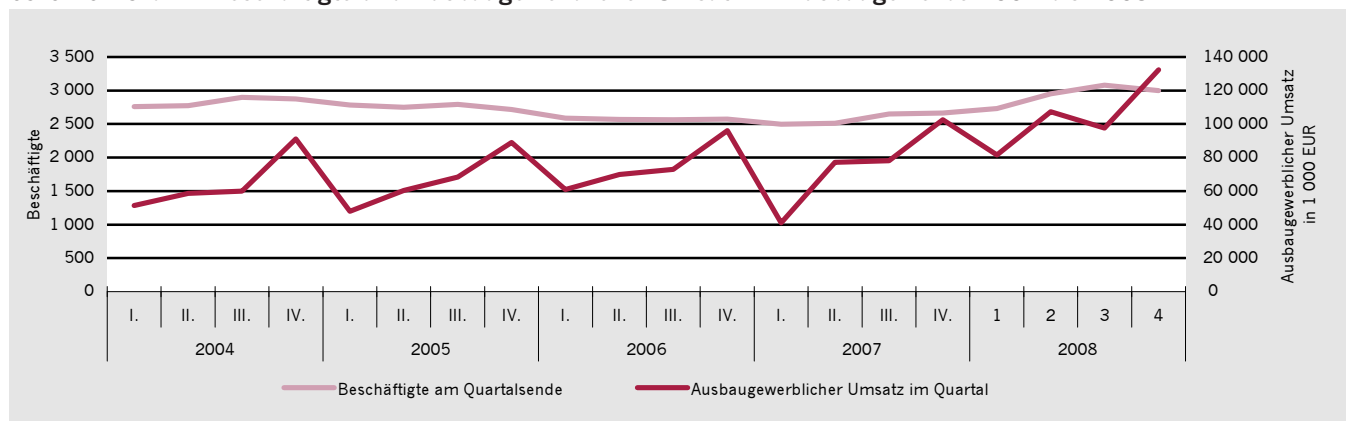
09-07-01 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsätze im Ausbaugewerbe 2004 bis 2008

177

Jahr	Quartal	Betriebe insgesamt	Beschäftigte		Geleistete	Bruttolohn- u.	Gesamtumsatz	Darunter	
			insgesamt	darunter Arbeiter	Arbeitsstunden	Bruttogehalt- summe		Ausbaugewerblicher	
					1 000 Stunden	1 000 Euro		Umsatz	
					am Quartalsende			im Quartal	
2004	I.	55	2 761	1 969	863	21 410	58 025	51 370	
	II.	56	2 773	1 970	872	22 385	66 116	58 604	
	III.	55	2 899	2 049	880	22 977	76 976	60 041	
	IV.	54	2 876	2 025	882	23 305	106 724	91 188	
2005	I.	55	2 782	1 978	832	21 534	59 588	48 034	
	II.	54	2 748	1 949	856	22 100	73 230	60 445	
	III.	55	2 795	1 987	877	21 968	77 187	68 397	
	IV.	55	2 715	1 903	805	23 887	101 714	89 034	
2006	I.	52	2 589	1 777	794	20 543	71 828	60 851	
	II.	50	2 570	1 764	801	21 566	81 794	69 947	
	III.	49	2 566	1 769	793	20 735	85 303	72 905	
	IV.	49	2 575	1 772	792	22 934	111 679	95 976	
2007	I.	46	2 497	.	696	19 081	49 416	41 072	
	II.	46	2 513	.	725	22 188	84 834	77 129	
	III.	46	2 649	.	837	22 263	87 813	78 122	
	IV.	46	2 664	.	837	24 272	109 113	102 549	
2008	I.	50	2 733	.	824	19 332	81 563	74 791	
	II.	51	2 951	.	1 003	24 459	107 421	100 773	
	III.	51	3 079	.	978	24 691	97 522	95 336	
	IV.	51	3 001	.	946	25 780	132 365	127 754	

Quelle: IT.NRW.

09-07-02 Grafik: Beschäftigte und Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2004 bis 2008



178 09-08-00 Öffentliche Register und Insolvenzen

09-08-01 Eintragungen im Handels- und den sonstigen öffentlichen Registern beim Amtsgericht Düsseldorf 2001 bis 2008

Registerart	Eintragungen am 31. Dezember							Neueintragungen	Löschungen	Eintragungen am 31. Dezember 2008
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	im Jahr 2008		
Vereinsregister	4 440	4 533	4 673	4 763	4 863	4 912	4 985	140	109	5 016
Genossenschaftsregister	40	41	41	41	41	40	42	1	2	41
Handelsregister* Abteilung A	5 011	6 697	6 959	7 156	7 332	7 541	7 684	608	570	6 887
Handelsregister* Abteilung B	15 154	20 475	20 967	21 217	21 674	22 203	22 322	2 239	1 970	23 591
davon										
Aktiengesellschaften	664	775	784	792	787	795	762	67	53	776
Kommanditgesellschaften auf Aktien	5	6	6	9	11	11	12	0	0	12
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	14 483	19 692	20 175	20 414	20 874	21 395	22 092	2 047	1 853	22 286
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	2	2	2	2	2	2	2	0	0	2
Europäische Aktiengesellschaft (SE)	x	x	x	x	x	0	3	1		2
Rechtsformen ausl. Rechts	x	x	x	x	x	x	454	122	63	513

*) Im Handelsregister werden Vollkaufleute und Handelsgesellschaften mit Unternehmenssitz Düsseldorf unter ihrer Firma verzeichnet. Das Handelsregister besteht aus der Abteilung A für die Einzelkaufleute und die Personengesellschaften des Handelsrechts mit Ausnahme der stillen Gesellschaft sowie für die Juristischen Personen des öffentlichen Rechts. In der Abteilung B sind die Kapitalgesellschaften eingetragen.

Quelle: AG Düsseldorf.

09-08-02 Insolvenzen nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Beschäftigtengrößenklassen im Jahr 2008

	Insolvenzverfahren			Verfahren im Jahr 2008 insgesamt	Dagegen Verfahren im Jahr 2007 insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2007 in %	Beschäftigte (ohne Klein- gewerbe)	Voraus- sichtliche Forderungen in 1 000 EUR
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
Insgesamt	1 222	150	32	1 404	1 525	- 7,9	1 929	369 477
nach Art des Verfahrens								
eröffnetes Verfahren	1 222	x	x	1 222	1 362	- 10,3	1 800	345 210
mangels Masse abgewiesener Antrag	x	150	x	150	131	+ 14,5	129	22 286
Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	x	x	32	32	32	+ 0,0	-	1 980
nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen								
Forderungen von ... bis unter ... EUR								
unter 5 000	20	10	1	31	50	- 38,0	2	113
5 000 - 50 000	780	61	23	864	920	- 6,1	89	21 336
50 000 - 250 000	302	61	6	369	400	- 7,8	430	40 390
250 000 - 500 000	52	9	2	63	72	- 12,5	177	21 885
500 000 - 1 000 000	29	6	-	35	42	- 16,7	199	22 750
1 000 000 - 5 000 000	28	3	-	31	28	+ 10,7	650	66 103
5 000 000 - 25 000 000	9	-	-	9	12	- 25,0	382	104 251
25 000 000 und mehr	2	-	-	2	1	+ 100,0	-	92 649
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	x
Unternehmen zusammen	333	135	x	468	398	+ 17,6	1 929	258 390
nach Rechtsformen (einschl. Kleingewerbe)								
Einzelunternehmen, Freie Berufe u. Ä., Kleingewerbe	219	61	x	280	203	+ 37,9	228	39 638
Personengesellschaft (OHG, KG, GbR)	13	10	x	23	25	- 8,0	54	7 419
darunter GmbH & Co. KG	10	4	x	14	16	- 12,5	47	6 449
GbR	1	3	x	4	5	- 20,0	5	486
Gesellschaft mbH	92	54	x	146	160	- 8,8	1 349	169 724
Aktiengesellschaft, KGaA	5	1	x	6	4	+ 50,0	264	40 618
Private Company Limited by Shares (Ltd)	3	8	x	11	3	+ 266,7	23	730
Genossenschaften	-	-	x	-	-	-	-	-
sonstige Rechtsformen	1	1	x	2	3	- 33,3	11	261
nach dem Alter der Unternehmen								
unter 8 Jahre alt	161	89	x	250	261	- 4,2	635	112 837
darunter bis 3 Jahre alt	68	41	x	109	72	+ 51,4	443	31 700
8 Jahre und älter	149	42	x	191	135	+ 41,5	1 142	141 695
unbekannt	23	4	x	27	2	+ 1 250,0	152	3 859
nach Zahl der Beschäftigten								
kein Beschäftigter	215	94	x	309	220	+ 40,5	x	139 022
1 Beschäftigter	30	13	x	43	45	- 4,4	43	18 294
2 bis 5 Beschäftigte	38	20	x	58	74	- 21,6	169	23 890
6 bis 10 Beschäftigte	14	5	x	19	24	- 20,8	153	7 509
11 bis 100 Beschäftigte	20	2	x	22	19	+ 15,8	453	48 660
mehr als 100 Beschäftigte	6	-	x	6	-	x	1 111	19 238
unbekannt	10	1	x	11	16	- 31,3	x	1 777
Übrige Schuldner zusammen	889	15	32	936	1 127	- 16,9	x	111 087
Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä.	3	-	x	3	1	+ 200,0	x	35 844
Ehemals selbständig Tätige ¹	23	4	x	27	73	- 63,0	x	2 469
Ehemals selbständig Tätige ²	40	1	4	45	27	+ 66,7	x	6 432
Verbraucher	823	4	28	855	1 024	- 16,5	x	66 149
Nachlässe	-	6	x	6	2	+ 200,0	x	193

1) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen und deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind.

2) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen und deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

Quelle: IT.NRW.

09-08-03 Unternehmensinsolvenzen¹ in wirtschaftssystematischer Gliederung im Jahr 2008

Nr. der Klassifikation ²	Wirtschaftsgliederung	Insolvenzverfahren		Verfahren im Jahr 2008 insgesamt	Dagegen Verfahren im Jahr 2007 insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2007 in %	Betroffene Beschäftigte	Voraus-sichtliche Forde-rungen in 1 000 EUR
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-	-	2	x	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	15	4	19	12	+ 58,3	366	17 504
D	Energieversorgung	-	-	-	-	-	-	-
E	Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	1	1	2	1	+ 100,0	14	199
F	Baugewerbe	36	21	57	40	+ 42,5	230	19 890
43	darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	29	18	47	29	+ 62,1	133	5 272
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	72	32	104	86	+ 20,9	152	39 420
	darunter							
45	Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	15	5	20	8	+ 150,0	11	5 126
46	Großhandel (ohne Kfz)	17	5	22	10	+ 120,0	69	22 590
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	40	22	62	68	- 8,8	72	11 705
H	Verkehr und Lagerei	17	10	27	17	+ 58,8	155	3 934
I	Gastgewerbe	52	14	66	65	+ 1,5	50	7 809
	darunter							
56	Gastronomie	50	14	64	62	+ 3,2	36	6 061
J	Information und Kommunikation	13	6	19	19	+/-0,0	17	19 769
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	11	3	14	9	+ 55,6	60	52 422
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	14	4	18	21	- 14,3	29	6 512
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	38	19	57	48	+ 18,8	86	13 166
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	37	11	48	42	+ 14,3	707	74 405
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	2	1	3	1	+ 200,0	-	256
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	9	-	9	7	+ 28,6	53	1 558
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung							
S	Sonstige Dienstleistungen	13	7	20	21	- 4,8	9	927
Insgesamt		333	135	468	398	+ 17,6	1 929	258 390

1) einschl. Kleingewerbe.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen. Der Vergleich mit dem Vorjahr ist durch Umstellung auf die neue WZ 2008 eingeschränkt.

Quelle: IT.NRW.

09-09-00 Tourismus

09-09-01 Beherbergungsbetriebe 1990 bis 2008¹

Jahr	Betriebe ¹	Vorhandene Betten	Ankünfte		Übernachtungen	
			aller Gäste	darunter ausländischer Gäste in %	aller Gäste	darunter ausländischer Gäste in %
	am Jahresende					
Betriebe insgesamt						
1990	192	13 640	1 080 031	38,5	2 091 915	43,4
1991	195	13 762	1 051 572	34,5	1 924 535	38,6
1992	198	14 101	1 056 673	34,1	2 020 272	38,1
1993	202	14 736	999 584	32,7	1 906 228	38,2
1994	202	15 274	1 034 207	33,7	1 984 916	38,1
1995	203	15 353	1 088 768	34,5	2 163 253	39,9
1996	202	15 271	1 136 506	34,4	2 111 124	38,6
1997	205	15 504	1 214 242 ²	34,4 ²	2 185 792	38,0
1998	205	15 659	1 240 028 ³	34,9 ³	2 314 441	39,8
1999	206	15 821	1 228 104	35,6	2 293 153	39,9
2000	205	15 545	1 272 441	34,4	2 423 843	37,7
2001	208	16 426	1 269 521	35,2	2 389 017	39,3
2002	205	16 199	1 302 811	36,1	2 459 615	40,7
2003	200	16 727	1 269 053	37,4	2 296 128	41,1
2004	202	17 251	1 415 025	37,4	2 533 969	41,8
2005	219	19 228	1 536 910	35,6	2 687 762	40,4
2006	216	19 894	1 658 170	37,1	2 902 350	41,4
2007	226	21 782	1 760 554	35,9	3 045 609	40,0
2008	226	22 336	1 860 852	36,3	3 360 346	40,8
Darunter Hotels und Hotels garnis						
1990	179	13 069	1 021 801	38,7	1 989 326	43,8
1991	182	13 160	998 141	35,2	1 820 185	39,1
1992	185	13 590	1 005 715	34,4	1 921 983	38,7
1993	190	14 235	955 421	33,1	1 818 126	38,4
1994	191	14 789	995 703	33,8	1 909 890	38,4
1995	192	14 868	1 047 212	35,0	2 083 604	40,4
1996	191	14 810	1 096 180	35,0	2 037 621	39,2
1997	193	15 012	1 173 205	35,0	2 114 958	38,3
1998	193	15 166	1 200 018	35,3	2 238 551	40,2
1999	196	15 378	1 190 958	36,1	2 223 593	40,3
2000	194	15 097	1 233 853	34,9	2 349 755	38,1
2001	197	15 970	1 269 521	34,7	2 389 017	38,6
2002	195	15 754	1 271 365	36,4	2 390 042	41,1
2003	191	16 297	1 238 778	37,6	2 232 319	41,5
2004	188	16 724	1 378 476	37,8	2 457 926	42,3
2005	205	18 707	1 505 895	35,9	2 616 878	40,8
2006	202	19 373	1 625 584	37,3	2 820 799	41,9
2007	208	21 093	1 725 197	36,1	2 956 611	40,4
2008	208	21 599	1 812 270	36,6	3 239 775	41,4

1) enthalten sind Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnliche Einrichtungen, Ferienzentren usw. mit 9 oder mehr Betten. Ab dem Jahr 2004 einschließlich Campingplätze ohne Dauercamping.

Nicht einbezogen sind Privatquartiere und Hotelschiffe.

2) Ankünfte aus den Arabischen Golfstaaten in Gasthöfen sind aufgrund eines Erfassungsfehlers nicht enthalten.

3) Ankünfte aus den Arabischen Golfstaaten, Mittelamerika und der Karibik in Gasthöfen sind aufgrund eines Erfassungsfehlers nicht enthalten.

Quelle: IT.NRW.

09-09-02 Beherbergungsbetriebe in den Monaten des Jahres 2008

Monat Jahr	Betriebsart	Betriebe ¹ Anzahl	Vorhandene Betten	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Bettenauslastung der vorhandenen Betten ² in %
		Monats- bzw. Jahresende		aller Gäste	darunter ausländischer Gäste	aller Gäste	darunter ausländischer Gäste	
Januar	zusammen	226	21 781	150 027	55 932	274 528	113 414	40,7
	darunter							
	Hotels	59	12 349	90 090	34 594	152 045	64 830	39,7
Februar	Hotels garnis	149	8 743	57 556	20 772	115 884	46 953	42,8
	zusammen	224	21 747	156 929	59 234	279 308	117 954	45,9
	darunter							
März	Hotels	58	12 330	97 112	37 990	156 136	67 836	45,2
	Hotels garnis	148	8 728	57 212	20 353	116 274	48 212	47,6
	zusammen	226	21 824	162 145	59 740	292 177	119 165	43,2
April	darunter							
	Hotels	59	12 396	97 999	37 123	163 212	68 212	42,5
	Hotels garnis	149	8 739	60 940	21 920	120 231	49 313	44,4
Mai	zusammen	226	21 863	155 938	63 515	304 512	139 719	46,4
	darunter							
	Hotels	59	12 395	93 149	40 265	164 641	78 802	44,3
Juni	Hotels garnis	149	8 735	58 895	22 382	130 045	58 363	49,6
	zusammen	226	22 032	153 926	55 063	284 816	115 929	41,7
	darunter							
Juli	Hotels	60	12 584	93 197	35 226	156 492	67 801	40,1
	Hotels garnis	148	8 374	55 967	18 596	115 109	44 896	44,3
	zusammen	226	22 022	148 769	53 858	294 788	128 155	44,6
August	darunter							
	Hotels	60	12 586	86 735	33 734	156 166	72 871	41,4
	Hotels garnis	148	8 702	57 077	18 850	125 882	52 200	48,2
September	zusammen	226	22 105	129 440	44 691	237 297	91 803	34,6
	darunter							
	Hotels	61	12 760	77 440	28 524	131 790	55 461	33,3
Oktober	Hotels garnis	147	8 611	47 859	15 175	94 567	34 057	35,4
	zusammen	227	22 401	138 326	44 226	245 650	88 029	35,4
	darunter							
November	Hotels	62	13 051	81 991	28 864	138 775	55 109	34,3
	Hotels garnis	147	8 615	50 842	14 017	95 346	30 362	35,7
	zusammen	227	22 372	179 817	58 785	314 279	111 706	46,8
Dezember	darunter							
	Hotels	61	12 960	106 938	33 370	172 453	65 306	44,4
	Hotels garnis	148	8 675	67 768	20 249	129 880	43 751	49,9
2007 ³	zusammen	227	22 391	165 413	59 128	298 660	120 804	43,0
	darunter							
	Hotels	61	12 964	97 465	37 549	162 891	71 143	40,5
insgesamt	Hotels garnis	148	8 690	63 354	20 645	124 592	47 710	46,2
	zusammen	226	22 368	166 551	58 574	290 186	116 207	43,2
	darunter							
darunter	Hotels	61	12 964	99 794	36 767	160 235	64 696	41,2
	Hotels garnis	147	8 667	63 153	21 587	120 715	48 450	46,4
	zusammen	226	22 336	153 182	62 302	244 993	107 483	35,4
Hotels	darunter							
	Hotels	61	12 964	93 754	38 123	141 668	63 247	35,3
	Hotels garnis	147	8 635	56 582	23 142	96 311	41 801	36,0
Hotels garnis	zusammen	226	22 336	153 182	62 302	244 993	107 483	35,4
	darunter							
	Hotels	61	12 964	93 754	38 123	141 668	63 247	35,3
	Hotels garnis	147	8 635	56 582	23 142	96 311	41 801	36,0
2007 ³	insgesamt	226	22 336	1 860 852	657 014	3 360 346	1 371 826	41,2
	darunter							
	Hotels	61	12 964	1 116 707	426 101	1 855 164	795 288	39,2
Hotels garnis	Hotels garnis	147	8 635	695 563	237 321	1 384 611	547 325	43,9
	zusammen	226	22 336	153 182	62 302	244 993	107 483	35,4
	darunter							
	Hotels	61	12 964	93 754	38 123	141 668	63 247	35,3
	Hotels garnis	147	8 635	56 582	23 142	96 311	41 801	36,0

1) enthalten sind: Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und jugendherbergsähnliche Einrichtungen, Campingplätze ohne Dauercamping. Ohne Betriebe mit weniger als 9 Betten.

2) Berechnet nach der Formel: (Übernachtungen x 100) / (Vorhandene Betten x Tage des betreffenden Zeitabschnitts).

3) Da eine Reihe von monatlichen Angaben nachträgliche Veränderungen erfahren haben, die in der monatlichen Berichterstattung nicht mehr berücksichtigt werden konnten, stimmen die Endzahlen nicht mit den Summen der Monatswerte überein.

Quelle: IT.NRW.

09-09-03 Ankünfte und Übernachtungen nach dem ständigen Wohnsitz der Gäste 2008

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte*		Übernachtungen*		Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen
	insgesamt	Veränderung in % gegenüber 2007	insgesamt	Veränderung in % gegenüber 2007	
Bundesrepublik Deutschland	1 185 838	+5,0	1 988 520	+8,9	1,7
Ausland	675 014	+6,9	1 371 826	+12,5	2,0
Anteil in %	36,3	+0,7	40,8	+0,4	x
davon Europa	490 078	+9,1	930 674	+14,8	1,9
Belgien	21 389	+14,6	33 741	+16,9	1,6
Bulgarien	1 916	x	4 694	x	2,4
Dänemark	8 103	+1,1	14 266	+6,5	1,8
Estland	890	-4,4	1 910	+5,9	2,1
Finnland	11 332	+15,9	24 593	+33,3	2,2
Frankreich	33 262	+9,5	58 383	+14,9	1,8
Griechenland	8 659	+0,0	20 333	+1,6	2,3
Großbritannien und Nordirland	84 644	+6,1	151 057	+14,1	1,8
Irland	6 655	+1,9	13 185	+5,2	2,0
Island	1 167	+30,0	2 273	+21,7	1,9
Italien	38 794	+14,4	89 443	+29,0	2,3
Lettland	1 031	+13,4	2 118	+22,1	2,1
Litauen	1 044	+50,9	2 057	+47,9	2,0
Luxemburg	4 607	+2,0	6 831	+2,8	1,5
Malta	241	+77,2	602	+99,3	2,5
Niederlande	82 487	+3,1	129 985	+2,7	1,6
Norwegen	8 121	+8,3	15 340	+13,1	1,9
Österreich	22 692	+6,3	43 598	+7,8	1,9
Polen	9 109	+22,2	18 514	+22,0	2,0
Portugal	5 074	+19,9	11 550	+33,4	2,3
Rumänien	2 143	x	4 843	x	2,3
Russland	22 052	+21,5	56 575	+21,9	2,6
Schweden	14 938	+16,3	26 905	+21,1	1,8
Schweiz	29 935	+13,3	56 300	+25,4	1,9
Slowakische Republik	1 101	-0,3	2 169	-15,4	2,0
Slowenien	1 123	+44,7	2 500	+63,3	2,2
Spanien	35 576	+8,1	67 187	+11,9	1,9
Tschechische Republik	4 392	+11,6	9 150	+13,0	2,1
Türkei	10 817	+12,5	23 147	+14,2	2,1
Ukraine	2 242	+39,5	5 526	+46,8	2,5
Ungarn	3 190	+2,4	6 283	+1,8	2,0
Zypern	334	+12,1	896	+9,8	2,7
Sonstige europäische Länder	11 018	x	24 820	x	2,2
Afrika	7 411	+9,0	19 597	+11,7	2,6
Republik Südafrika	1 762	-2,1	4 323	+4,2	2,5
Sonstige afrikanische Länder	5 649	+13,0	15 274	+14,0	2,7
Asien	87 703	+3,5	228 114	+7,2	2,6
Arabische Golfstaaten	22 768	+16,7	51 125	+19,6	2,2
China VR und Hongkong	10 684	-5,0	34 806	+10,8	3,3
Indien	5 559	+9,6	15 259	+7,2	2,7
Israel	3 940	+28,7	9 725	+40,2	2,5
Japan	30 485	-2,0	71 934	+7,9	2,4
Südkorea	3 345	-15,6	13 767	-35,3	4,1
Taiwan	1 772	-20,1	5 719	-14,7	3,2
Sonstige asiatische Länder	9 150	+6,6	25 779	+13,3	2,8
Amerika	61 662	+2,9	140 375	+10,8	2,3
Kanada	6 527	+8,2	13 892	+7,5	2,1
Vereinigte Staaten von Amerika	44 725	+0,4	95 582	+5,8	2,1
Mittelamerika und Karibik	2 534	24,1	6 763	39,4	2,7
Brasilien	4 476	+8,0	13 999	+32,0	3,0
Sonstige südamerikanische Länder	3 400	6,5	10 739	27,2	3,2
Australien	4 907	+18,4	12 460	+35,2	2,5
Neuseeland und Ozeanien	542	-14,4	1 334	+2,7	2,5
Ohne Angabe	22 711	-13,2	39 272	-4,9	1,7
Insgesamt	1 860 852	+5,7	3 360 346	+10,3	1,8

*) ohne Betriebe mit weniger als 9 Betten, Privatquartiere und Hotelschiffe. Enthalten sind: Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl. Einrichtungen, Ferienzentren, Campingplätze ohne Dauercamping usw.

Quelle: IT.NRW.

09-10-00 Messe Düsseldorf GmbH*

09-10-01 Entwicklung des Flächenangebotes, der Messen, Ausstellungen und der sonstigen Veranstaltungen 1990 bis 2008

Jahr	Flächen			Messen, Ausstellungen, sonstige Veranstaltungen insgesamt	Aussteller		Besucher
	Gesamtkapazität in m²	davon			insgesamt	darunter aus dem Ausland	
		verfügbare Hallenfläche in m²	verfügbares Freigelände in m²				
1990	213 300	171 300	42 000	38	24 617	8 798	1 931 047
1991	213 300	176 590	36 710	30	20 280	6 578	1 351 695
1992	213 300	180 190	33 110	37	26 960	9 322	1 798 999
1993	228 900	198 400	30 500	33	22 879	8 493	1 442 253
1994	228 900	198 400	30 500	45	25 551	9 440	1 737 306
1995	234 400	203 900	30 500	32	28 526	10 643	2 231 465
1996	234 400	203 900	30 500	37	27 095	11 424	1 732 797
1997	234 400	203 900	30 500	36	22 781	8 649	1 502 797
1998	234 400	203 900	30 500	41	28 276	12 805	2 003 037
1999	235 700	205 200	30 500	41	29 419	13 828	1 746 420
2000	265 600	233 100	32 500	43	29 594	14 093	1 827 408
2001	266 900	234 400	32 500	33	26 176	13 329	1 419 127
2002	266 900	234 400	32 500	38	30 094	15 333	1 562 895
2003	266 900	234 400	32 500	34	23 958	12 920	1 217 397
2004	284 700	252 200	32 500	33	29 540	16 525	1 839 347
2005	284 700	252 200	32 500	34	26 281	14 811	1 321 098
2006	284 700	252 200	32 500	37	26 222	13 999	1 297 026
2007	306 900	263 900	43 000	34	27 704	15 509	1 424 013
2008	306 900	263 900	43 000	40	32 488	18 339	1 964 032

*) bis 1996 "Düsseldorfer Messegesellschaft mbH -NOWEA-".

Quelle: Messe Düsseldorf GmbH.

184 09-10-02 DüsseldorfCongress Veranstaltungsgesellschaft mbH* 1990 bis 2008

Jahr	Veranstaltungstage	Veranstaltungen	Teilnehmer
1990	294	1 261	191 805
1991	261	1 047	157 245
1992	346	1 319	192 553
1993	273	1 478	179 385
1994	307	1 879	313 848
1995	317	2 333	418 658
1996	296	2 082	488 332
1997	301	1 894	461 707
1998	309	2 162	483 548
1999	326	2 344	488 801
2000	327	2 641	764 055
2001	320	2 247	786 376
2002	320	2 121	724 535
2003	283	1 812	646 027
2004	314	2 820	734 000
2005	327	2 533	1 011 000
2006	321	2 460	1 473 000
2007	336	2 845	1 806 000
2008	338	3 386	1 793 000

*) bis 1995 "Messe-Kongress-Center", 2000 bis 2003 "Congress Center Düsseldorf" (CCD).

Veranstaltungsorte sind: Congress Center Düsseldorf, CCD, Ost, PHILIPSHALLE, museum kunst palast, ISS DOME, Halle. 6, Halle. 8, Modul E, LTU arena.

Quelle: DüsseldorfCongress Veranstaltungsgesellschaft mbH.

09-10-03 Ausstellungen, Fachmessen und sonstige Veranstaltungen¹ 2008

Veranstaltung	Netto- Ausstellungs- flächen ² m ²	Aussteller		Besucher
		insgesamt	darunter aus dem Ausland	
1. Eigenveranstaltungen zusammen	1 228 079	26 108	15 977	1 702 895
davon				
BEAUTY INTERNATIONAL	24 290	576	86	50 035
boot	106 454	1 701	731	267 379
CARAVAN SALON	95 425	605	167	159 278
COMPAMED	9 269	518	349	. ³
drupa	174 681	1 953	1 250	390 044
EuroShop	106 871	1 895	1 012	104 766
GDS/GLOBAL SHOES	113 631	2 510	1 828	59 579
glasstec	68 640	1 271	861	55 073
hogatec	24 602	472	73	40 639
IAM	3 557	163	42	13 327
InterCool	11 683	300	108	10 482
InterMeat	16 591	391	140	16 538
InterMopro	10 034	248	101	10 334
interpack	173 954	2 746	1 900	171 073
MEDICA	118 300	4 313	3 023	136 871
ProWein	37 929	3 160	2 408	33 386
REHACARE INTERNATIONAL	29 515	750	266	52 002
TOP HAIR INTERNATIONAL	3 706	109	16	17 123
TourNatur	3 940	271	78	37 172
Tube	41 423	1 026	724	35 295
wire	53 584	1 130	814	42 499
2. Sonstige Veranstaltungen zusammen	259 926	6 380	2 362	261 137
Insgesamt	1 488 005	32 488	18 339	1 964 032

185

1) Ohne Veranstaltungen der Igedo.

2) Die von den Ausstellern tatsächlich in Anspruch genommenen Flächen.

3) Enthalten in der Zahl der MEDICA-Besucher.

Quelle: Messe Düsseldorf GmbH.

09-11-00 Stadtwerke Düsseldorf AG

Mit dem Berichtsjahr 2006 wird die Berichterstattung über die Stadtwerke Düsseldorf AG eingestellt.

Arbeitsmarkt

Ansprechpartnerinnen für den Inhalt dieses Kapitels sind:

Michaela Jelinski für den Abschnitt 10-02-00 Pendler
 TEL 0211.89-93339 FAX 0211.89-33339 E-MAIL michaela.jelinski@duesseldorf.de
 Michaela Lindlar für die übrigen Abschnitte
 TEL 0211.89-93369 FAX 0211.89-33369 E-MAIL michaela.lindlar@duesseldorf.de

188	10-01-00	Erwerbstätige und Arbeitnehmer	
189	10-01-01	Erwerbstätige am Arbeitsort Düsseldorf nach Wirtschaftsbereichen 1996 bis 2007	
189	10-01-02	Erwerbstätige am Arbeitsort in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen nach Wirtschaftsbereichen 2007	
190	10-01-03	Arbeitnehmer am Arbeitsort Düsseldorf nach Wirtschaftsbereichen 1996 bis 2007	
190	10-01-04	Arbeitnehmer am Arbeitsort in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen nach Wirtschaftsbereichen 2007	
191	10-02-00	Pendler	
191	10-02-01	Einpendler nach ausgewählten Herkunftsorten-/regionen am 30. Juni 2004	
192	10-02-02	Auspendler nach ausgewählten Zielorten-/regionen am 30. Juni 2004	
193	10-03-00	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	
194	10-03-01	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabteilungen 1979 bis 2008 in der jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ)	
195	10-03-02	Sozialversicherungspflichtige, weibliche Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabteilungen 1979 bis 2008 in der jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ)	
196	10-03-03	Sozialversicherungspflichtige, ausländische Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabteilungen 1999 bis 2008 in der jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ)	
197	10-03-04	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach der Stellung im Beruf, Nationalität und Geschlecht 1980 bis 2008	
198	10-03-05	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Altersgruppen und Geschlecht 1980 bis 2008	
199	10-03-06	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadtbezirken und Stadtteilen nach Geschlecht, Nationalität, Stellung im Beruf und Alter am 30. Juni 2008	
200	10-03-07	Thematische Karte: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadtteilen am 30. Juni 2008	
201	10-04-00	Arbeitslosigkeit	
203	10-04-01	Arbeitslose, gemeldete offene Stellen und Kurzarbeiter 1998 bis 2008	
203	10-04-02	Grafik: Arbeitslose und gemeldete offene Stellen 2001 bis 2008	
204	10-04-03	Die ausländischen Arbeitslosen nach ihrer Staatsangehörigkeit 1998 bis 2008	
204	10-04-04	Grafik: Ausländische Arbeitslose 2001 bis 2008	
205	10-04-05	Arbeitslosenquoten in Düsseldorf, dem Arbeitsamtbezirk Düsseldorf, NRW und dem Bundesgebiet 1998 bis 2008	
205	10-04-06	Grafik: Arbeitslosenquoten in Düsseldorf, dem Arbeitsamtbezirk Düsseldorf, NRW und dem Bundesgebiet 2000 bis 2008	
206	10-04-07	Gemeldete offene Stellen im Stadtgebiet Düsseldorf nach Beruf 2006	
206	10-04-08	Grafik: Gemeldete offene Stellen im Stadtgebiet Düsseldorf 1999 bis 2006	
207	10-04-09	Arbeitslose am Wohnort in den Stadtbezirken und Stadtteilen nach ausgewählten Merkmalen am 31. Dezember 2008	
208	10-04-10	Thematische Karte: Anteil der Arbeitslosen an den abhängigen Erwerbspersonen in den Stadtteilen 2008	
209	10-04-11	Bedarfsgemeinschaften der Leistungsempfänger nach SGB II in den Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008	
210	10-04-12	Personen in den Bedarfsgemeinschaften der Leistungsempfänger nach SGB II in den Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008	
211	10-04-13	Thematische Karte: Anteil der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen an der erwerbsfähigen Bevölkerung am 31. Dezember 2008 in Prozent	

10-01-00 Erwerbstätige und Arbeitnehmer

Vorbemerkung*

Die Erwerbstätigenzahlen gehören zu den wichtigsten Indikatoren der regionalen Arbeitsmarktbeobachtung und dienen der Information von Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Verbänden und Wissenschaft in wirtschafts-, sozial- und familienpolitischen Fragen. Die hier vorliegenden Ergebnisse wurden von dem Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ (AK ETR) berechnet.

Nach dem Erwerbstätigenkonzept werden neben den Vollzeit-Erwerbstätigen sowohl die Beschäftigten in Teilzeit als auch die ausschließlich geringfügig Beschäftigten als erwerbstätige Personen erfasst. Da die beiden letztgenannten Beschäftigungsformen innerhalb der Erwerbstätigkeit eine immer größere Bedeutung bekommen, liefern – über reine Personenbetrachtungen hinausgehende – Berechnungen der effektiv geleisteten Arbeitszeit wichtige zusätzliche Erkenntnisse.

Für das Jahr 2007 erfolgte die Berechnung erstmalig. Die Ergebnisse der Jahre 2004 bis 2006 wurden auf die neuen Länderergebnisse abgestimmt.

Die Daten haben den Berechnungsstand vom 23. Oktober 2008.

Begriffserläuterungen

Erwerbstätige sind Personen, die als Arbeitnehmer/-in in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen, als Selbstständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind, unabhängig von der Bedeutung des Ertrags dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Einbezogen sind also auch Personen, die einer oder mehreren „geringfügigen Beschäftigungen“ nachgehen. Erwerbstätige, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt.

188

Arbeitnehmer sind Personen, die als Arbeiter/-in, Angestellte, Beamter/Beamtin, Richter/-in, Berufs- oder Zeitsoldat/-in, Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildende, Praktikant/-in oder Volontär/-in in einem Arbeits- und Dienstverhältnis stehen und hauptsächlich diese Tätigkeit ausüben. Eingeschlossen sind auch geringfügig Beschäftigte und Heimarbeiter/-innen. Nicht berücksichtigt werden die Beschäftigten bei exterritorialen Organisationen und Körperschaften.

Geringfügig Beschäftigte sind Personen, deren Beschäftigung regelmäßig mit höchstens 325 EUR im Monat entgolten und mit weniger als 15 Stunden in der Woche ausgeübt wird („geringfügig Entlohnung“) oder Personen, deren Beschäftigung im Laufe eines Jahres auf längstens zwei Monate oder insgesamt höchstens 50 Arbeitstage begrenzt ist („kurzfristig Beschäftigte“).

Die **regionale Zuordnung** der Erwerbstätigen und Arbeitnehmer erfolgt nach der Arbeitsstätte (Arbeitsort) ihrer zeitlich überwiegenden Tätigkeit, d. h. unabhängig von ihrem Wohnort. Ihre **wirtschaftssystematische Zuordnung** erfolgt nach dem Schwerpunkt der örtlichen Einheiten (Betriebe).

*) Darstellung nach der Veröffentlichung des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ (Ausgabe Mai 2007) und IT.NRW (Statistischer Bericht A VI -j/03), z. T. Übernahme hieraus.

10-01-01 Erwerbstätige am Arbeitsort Düsseldorf nach Wirtschaftsbereichen 1996 bis 2007

revidierte Ergebnisse										
	Insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich								
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierende Gewerbe		Bauhauptgewerbe	Dienstleistungsbereiche				
			zusammen	darunter Verarbeitendes Gewerbe		zusammen	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister	
	in 1 000									
1996	431,8	1,0	85,4	63,9	17,1	345,4	133,2	97,2	115,0	
1997	429,1	0,9	82,1	61,3	16,6	346,1	128,3	101,6	116,1	
1998	442,5	0,9	83,9	63,2	16,6	357,8	131,4	108,7	117,6	
1999	453,5	1,0	80,3	59,9	16,4	372,2	134,2	119,7	118,4	
2000	462,4	1,1	78,7	59,0	16,0	382,7	131,6	131,1	119,9	
2001	466,5	1,1	77,1	57,4	15,3	388,4	133,0	136,0	119,3	
2002	464,3	1,1	74,9	56,3	14,3	388,2	129,9	137,9	120,4	
2003	460,3	1,2	71,8	54,4	13,0	387,4	129,7	136,4	121,3	
2004	459,7	1,2	71,0	53,7	12,8	387,4	127,1	137,4	123,0	
2005	462,7	1,2	70,3	53,8	12,1	391,1	127,1	139,7	124,4	
2006	465,2	1,2	69,1	53,2	11,6	394,9	127,7	143,4	123,8	
2007	474,4	1,3	67,8	51,7	11,9	405,3	132,2	147,8	125,3	

*) Erwerbstätige insgesamt.

Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder".

10-01-02 Erwerbstätige am Arbeitsort in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen nach Wirtschaftsbereichen 2007

189

	revidierte Ergebnisse									
	Insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich								Anteil am Land*
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche				
			zusammen	darunter		zusammen	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister	
				Verarbeitendes Gewerbe	Bauhauptgewerbe					
	in 1 000									in %
Kreisfreie Städte										
Bochum	185,1	0,6	38,3	29,0	7,5	146,1	45,1	31,1	69,9	2,2
Bonn	220,1	0,6	18,4	12,5	4,6	201,2	47,4	46,8	107,0	2,6
Dortmund	293,0	1,3	45,5	28,9	12,0	246,2	77,6	74,5	94,1	3,4
Düsseldorf	474,4	1,3	67,8	51,7	11,9	405,3	132,2	147,8	125,3	5,5
Duisburg	221,7	0,9	57,0	41,3	10,2	163,7	60,6	35,9	67,2	2,6
Essen	309,5	1,7	53,0	29,2	15,4	254,8	75,4	78,5	100,9	3,6
Köln	653,4	1,5	89,0	62,4	20,6	562,9	184,9	173,3	204,8	7,6
Krefeld	119,0	0,9	31,2	25,7	4,6	86,8	31,1	22,6	33,2	1,4
Leverkusen	80,2	0,4	22,4	18,5	3,1	57,4	18,9	18,0	20,5	0,9
Mönchengladbach	123,1	0,9	28,3	20,6	6,0	93,9	35,7	22,1	36,1	1,4
Kreise										
Mettmann	236,0	2,1	67,0	54,4	10,6	166,9	74,1	39,3	53,4	2,7
Neuss	187,0	3,0	44,8	30,6	8,2	139,3	59,8	30,6	48,8	2,2
Viersen	121,6	4,1	33,2	25,3	7,1	84,3	35,5	16,6	32,2	1,4
Land										
Nordrhein-Westfalen	8 582,1	127,0	2 089,8	1 572,8	399,4	6 365,4	2 255,9	1 531,5	2 578,0	100

*) Erwerbstätige insgesamt.

Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder".

10-01-03 Arbeitnehmer am Arbeitsort Düsseldorf nach Wirtschaftsbereichen 1996 bis 2007

revidierte Ergebnisse									
	Insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche			
			zusammen	darunter		zusammen	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister
				Verarbeitendes Gewerbe	Bauhauptgewerbe				
	in 1 000								
1996	399,6	0,8	81,5	62,0	15,1	317,3	119,4	88,7	109,3
1997	395,9	0,8	78,3	59,4	14,7	316,9	114,5	92,2	110,1
1998	405,5	0,7	80,0	61,4	14,6	324,8	115,0	98,7	111,2
1999	419,7	0,8	76,6	58,2	14,3	342,3	121,0	109,8	111,5
2000	428,2	0,9	75,1	57,4	14,0	352,2	118,4	121,1	112,7
2001	431,6	0,9	73,5	55,8	13,2	357,2	119,7	125,6	111,9
2002	429,0	1,0	71,3	54,8	12,2	356,6	117,0	126,8	112,9
2003	424,2	1,0	68,3	53,0	11,0	354,9	117,0	124,3	113,6
2004	421,9	1,1	67,6	52,3	10,8	353,3	114,3	124,2	114,7
2005	423,9	1,1	66,8	52,3	10,1	356,1	114,0	126,2	115,9
2006	426,0	1,1	65,6	51,7	9,6	359,3	114,9	129,1	115,3
2007	434,3	1,1	64,3	50,3	9,8	368,8	119,4	132,8	116,7

*) Anteil der Arbeitnehmer an den Erwerbstätigen insgesamt.

Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder".

190 10-01-04 Arbeitnehmer am Arbeitsort in ausgewählten Städten und Kreisen sowie dem Land Nordrhein-Westfalen nach Wirtschaftsbereichen 2006

revidierte Ergebnisse									
	Insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche			
			zusammen	darunter		zusammen	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister
				Verarbeitendes Gewerbe	Bauhauptgewerbe				
	in 1 000								
Kreisfreie Städte									
Bochum	169,5	0,6	36,4	28,3	6,2	132,5	40,0	26,9	65,6
Bonn	202,8	0,5	16,8	11,9	3,6	185,5	42,5	41,5	101,5
Dortmund	268,3	1,2	42,5	27,8	10,1	224,6	70,0	67,4	87,2
Düsseldorf	434,3	1,1	64,3	50,3	9,8	368,8	119,4	132,8	116,7
Duisburg	202,4	0,8	54,8	40,5	8,7	148,7	54,6	31,8	62,4
Essen	283,8	1,6	49,7	27,9	13,3	232,6	67,5	70,5	94,6
Köln	596,2	1,4	83,4	60,4	16,9	511,5	167,2	154,7	189,6
Krefeld	107,9	0,8	29,6	25,1	3,6	77,5	27,4	19,7	30,4
Leverkusen	73,9	0,3	21,4	18,2	2,5	52,2	16,9	16,4	18,9
Mönchengladbach	110,7	0,7	26,2	19,7	4,8	83,8	31,6	19,0	33,1
Kreise									
Mettmann	212,0	1,7	62,9	52,5	8,4	147,4	66,1	33,3	48,0
Neuss	166,6	2,3	41,8	29,3	6,5	122,5	52,6	25,6	44,3
Viersen	106,6	3,1	30,4	24,1	5,4	73,1	30,6	13,4	29,1
Land									
Nordrhein-Westfalen	7 727,7	76,0	1 957,4	1 516,9	323,1	5 694,2	1 989,6	1 330,9	2 373,7

*) Anteil der Arbeitnehmer an den Erwerbstätigen insgesamt.

Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder".

10-02-00 Pendler

10-02-01 Einpendler nach ausgewählten Herkunftsorten/-regionen am 30. Juni 2004

Herkunftsort/-region	Pendler		Davon			
	Anzahl	%	Berufspendler ¹		Ausbildungspendler ²	
			Anzahl	%	Anzahl	%
Einpendler nach Düsseldorf insgesamt	275 985	100	260 398	100	15 587	100
davon aus						
den kreisfreien Städten						
Duisburg	17 394	6,3	16 204	6,2	1 190	7,6
Essen	11 243	4,1	10 793	4,1	450	2,9
Köln	10 983	4,0	9 948	3,8	1 035	6,6
Mönchengladbach	9 359	3,4	8 832	3,4	527	3,4
Krefeld	8 569	3,1	8 009	3,1	560	3,6
Wuppertal	7 598	2,8	6 891	2,6	707	4,5
Solingen	4 945	1,8	4 445	1,7	500	3,2
Mühlheim	4 927	1,8	4 717	1,8	210	1,3
Oberhausen	4 651	1,7	4 510	1,7	141	0,9
Leverkusen	2 670	1,0	2 474	1,0	196	1,3
Bonn	1 579	0,6	1 462	0,6	117	0,8
Remscheid	1 215	0,4	1 056	0,4	159	1,0
dem Kreis Mettmann	58 759	21,3	54 017	20,7	4 742	30,4
darunter aus						
Ratingen	15 795	5,7	14 562	5,6	1 233	7,9
Erkrath	9 215	3,3	8 581	3,3	634	4,1
Hilden	8 977	3,3	8 330	3,2	647	4,2
Monheim am Rhein	6 549	2,4	5 950	2,3	599	3,8
Langenfeld (Rheinland)	6 333	2,3	5 872	2,3	461	3,0
dem Rhein-Kreis-Neuss	48 833	17,7	45 896	17,6	2 937	18,8
darunter aus						
Neuss	18 073	6,5	17 193	6,6	880	5,6
Meerbusch	11 099	4,0	10 139	3,9	960	6,2
Kaarst	6 697	2,4	6 426	2,5	271	1,7
Grevenbroich	3 969	1,4	3 692	1,4	277	1,8
Korschenbroich	3 845	1,4	3 686	1,4	159	1,0
dem Kreis Viersen	11 019	4,0	10 577	4,1	442	2,8
darunter aus						
Willich	4 048	1,5	3 948	1,5	100	0,6
Viersen	2 095	0,8	1 993	0,8	102	0,7
Tönisvorst	1 067	0,4	1 026	0,4	41	0,3
Kempfen	938	0,3	886	0,3	52	0,3
Nettetal	815	0,3	757	0,3	58	0,4
allen übrigen Orten	72 241	26,2	70 567	27,1	1 674	10,7

191

1) Berufspendler: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (einschl. sozialversicherungspflichtiger Studenten), Beamte, Richter, Zeitsoldaten und Berufssoldaten, Selbständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Auszubildende, Beamtenanwärter sowie geringfügig Beschäftigte. Hausfrauen/-männer sowie ehrenamtlich tätige Personen zählen nicht zu den Berufspendlern.

2) Schüler und Studenten.

Quelle: IT.NRW.

10-02-02 Auspendler nach ausgewählten Zielorten/-regionen am 30. Juni 2004

Zielort/-region	Pendler		Davon			
	Anzahl	%	Berufspendler ¹		Ausbildungspendler ²	
			Anzahl	%	Anzahl	%
Auspendler aus Düsseldorf insgesamt	82 422	100	71 921	100	10 501	100
davon in						
die kreisfreien Städte						
Köln	7 221	8,8	5 816	8,1	1 405	13,4
Duisburg	4 758	5,8	3 625	5,0	1 133	10,8
Essen	4 344	5,3	3 484	4,8	860	8,2
Krefeld	3 146	3,8	2 866	4,0	280	2,7
Wuppertal	3 122	3,8	2 089	2,9	1 033	9,8
Mönchengladbach	2 455	3,0	1 917	2,7	538	5,1
Bonn	2 045	2,5	879	1,2	1 166	11,1
Solingen	1 272	1,5	1 264	1,8	8	0,1
Bochum	1 147	1,4	598	0,8	549	5,2
Leverkusen	1 086	1,3	1 064	1,5	22	0,2
Dortmund	1 021	1,2	628	0,9	393	3,7
Mülheim	1 015	1,2	1 007	1,4	8	0,1
den Kreis Mettmann	21 810	26,5	20 055	27,9	1 755	16,7
darunter nach						
Ratingen	6 890	8,4	6 159	8,6	731	7,0
Hilden	5 052	6,1	4 492	6,2	560	5,3
Langenfeld (Rheinland)	3 150	3,8	3 112	4,3	38	0,4
Erkrath	2 584	3,1	2 361	3,3	223	2,1
Mettmann	1 355	1,6	1 218	1,7	137	1,3
den Rhein-Kreis Neuss	11 046	13,4	10 569	14,7	477	4,5
darunter nach						
Neuss	7 542	9,2	7 134	9,9	408	3,9
Meerbusch	1 559	1,9	1 523	2,1	36	0,3
Kaarst	642	0,8	637	0,9	5	0,0
Dormagen	610	0,7	585	0,8	25	0,2
Grevenbroich	388	0,5	386	0,5	2	0,0
den Kreis Viersen	1 482	1,8	1 474	2,0	8	0,1
darunter nach						
Willich	652	0,8	651	0,9	1	0,0
Viersen	424	0,5	419	0,6	5	0,0
Nettetal	99	0,1	99	0,1	-	-
Kempfen	91	0,1	89	0,1	2	0,0
Schwalmthal	64	0,1	64	0,1	-	-
alle sonstigen Orte	15 452	18,7	14 586	20,3	866	8,2

1) Berufspendler: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (einschl. sozialversicherungspflichtiger Studenten), Beamte, Richter, Zeitsoldaten und Berufssoldaten, Selbständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Auszubildende, Beamtenanwärter sowie geringfügig Beschäftigte. Hausfrauen/-männer sowie ehrenamtlich tätige Personen zählen nicht zu den Berufspendlern.

2) Schüler und Studenten.

Quelle: IT.NRW.

10-03-00 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Vorbemerkung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Arbeitslosenversicherung eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (Beschäftigte) eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung der Meldungen über demografische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten. Die elektronische Verarbeitung der Meldungen ermöglicht zeitnahe Auswertungen zu kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen. Von Bedeutung hierfür sind in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zu Analysen der Arbeitsmarktentwicklung benötigt.

Mit dem Berichtsjahr 2008 wurde die Beschäftigtenstatistik auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), umgestellt.

Hinweis:

Für Langzeitvergleiche enthalten die Tabellen 10-03-01 und 10-03-02 die Beschäftigtenzahlen der Jahre 1979 bis 1998 (WZ 1973), 1999 bis 2002 (WZ 1993) und der Jahre 2003 bis 2007 (WZ 2003), sowie das Jahr 2008 (WZ 2008). Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass Vergleiche nur eingeschränkt möglich sind. Die Ergebnisse für die Jahre 2004 bis 2008 sind vorläufige Ergebnisse.

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind, oder für die von Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen Ableistung dieser Dienstzeit kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte und Beamtinnen, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den Tabellen nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich sein.

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium -nicht die Beschäftigung- im Vordergrund steht. Wird regelmäßig -nicht nur in den Semesterferien- eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird angenommen, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach **Arbeiter(inne)n und Angestellten** erfolgt nach der Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Rentenversicherungsträger.

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig **ausgeübte Tätigkeit** und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnung der ausgeübten Tätigkeit beruht auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1975).

Die Verschlüsselung der **Wirtschaftszweige** wird nach der „Klassifizierung der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 2003“ vorgenommen. Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer bzw. die Arbeitnehmerin beschäftigt ist.

Regionale Zuordnung. Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden am Arbeitsort nachgewiesen (außer Tabelle 10-03-06), d.h. die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

(Darstellung nach der Veröffentlichung des Landesbetriebes IT.NRW (Statistischer Bericht A VI 5 – vj.), z. T. Übernahme hieraus.)

10-03-01 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabteilungen 1979 bis 2008 in der jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ)

Stand am 30. Juni	Insgesamt	Land- u. Forst- wirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	Verar- beitendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Kredit- institute und Versichere- rungs- gewerbe	Dienst- leistungen (anderweitig nicht genannt)	Organisa- tionen ohne Erwerbs- charakter, Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver- sicherung	Ohne Angabe	
	WZ 1973												
1979	339 168	673	3 843	99 211	18 720	65 840	21 338	27 366	67 565	8 757	25 695	160	
1980	341 635	675	3 884	99 086	18 829	65 664	22 160	27 489	69 943	8 754	25 110	41	
1981	343 238	663	3 820	98 610	18 956	64 723	22 740	27 353	71 892	8 757	25 718	6	
1982	337 435	694	3 837	95 841	17 918	62 867	22 482	27 327	72 282	8 787	25 389	11	
1983	333 006	758	3 902	93 863	17 760	61 809	22 389	27 552	71 114	8 792	24 989	78	
1984	329 660	779	3 815	90 220	18 103	61 114	22 457	27 258	72 306	8 930	24 610	68	
1985	330 397	766	3 943	89 490	17 198	60 876	22 811	27 652	73 608	9 016	24 987	50	
1986	334 846	831	4 079	88 374	16 764	61 847	23 130	27 853	76 832	9 753	25 380	3	
1987	337 822	857	4 176	87 823	16 443	62 259	23 249	28 635	78 509	10 270	25 498	103	
1988	338 613	732	4 258	85 936	16 126	62 890	24 043	28 951	80 222	10 326	24 968	161	
1989	343 846	724	4 332	85 583	15 972	63 832	24 916	29 132	83 577	10 395	25 218	165	
1990	353 241	735	4 327	85 958	16 906	65 046	26 491	29 611	87 988	10 565	25 486	128	
1991	361 932	733	4 511	86 019	16 966	68 684	26 787	29 808	91 202	11 097	26 123	2	
1992	366 365	720	4 531	82 905	17 237	70 572	27 519	30 278	95 231	11 335	26 036	1	
1993	359 270	747	4 248	75 751	16 532	70 298	27 250	30 661	96 934	11 445	25 403	1	
1994	349 028	719	4 006	67 851	16 594	68 265	26 108	30 582	97 756	11 525	25 621	1	
1995	337 490	698	3 843	63 396	14 958	64 733	25 645	29 546	98 751	11 179	24 739	2	
1996	336 171	681	3 858	61 990	13 969	64 012	25 968	29 136	100 696	11 678	24 181	2	
1997	333 553	653	3 750	59 187	12 248	63 406	26 270	29 151	102 821	12 146	23 914	7	
1998	336 841	605	3 639	61 420	11 774	61 457	26 664	29 353	106 617	12 280	23 026	6	
	Insgesamt*	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr			Sonstige Dienstleistungen			
			Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	Verar- beitendes Gewerbe	Energie- und Wasser- versorgung		Handel	Gast- gewerbe	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstleistung f. Untern.	Öffentliche Verwaltung	Öffentl. und private Dienstl. (ohne öffentl. Verwaltung)
	WZ 1993												
1999	340 381	621	98	56 238	3 438	14 523	62 991	11 133	26 127	30 043	63 331	22 604	49 120
2000	348 980	663	102	55 808	3 344	14 152	63 137	11 573	25 207	30 574	70 453	22 770	50 991
2001	352 860	722	80	54 188	3 260	13 149	63 337	12 183	25 164	30 918	75 397	22 664	51 613
2002	352 327	757	54	53 372	3 122	12 013	61 582	12 036	24 361	31 771	77 306	22 958	52 970
	WZ 2003												
2003	343 326	737	43	51 323	3 094	10 463	58 910	11 676	24 609	31 496	74 295	23 107	53 539
2004	333 561	752	38	50 625	2 966	10 051	54 165	11 749	23 961	31 548	70 896	22 835	53 935
2005	335 361	813	34	50 562	2 906	9 239	54 305	11 498	23 919	31 280	72 880	25 641	52 248
2006	338 238	821	26	49 543	2 891	8 816	54 110	11 760	25 161	31 076	76 853	25 620	51 521
2007	343 237	909	20	49 143	2 880	9 057	54 319	12 468	25 710	31 114	79 192	26 198	52 175
	Insgesamt*	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr			Sonstige Dienstleistungen			
			insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		
	Verar- beitendes Gewerbe	Energie- und Wasser- versorgung, Abwasser/ Abfall		Handel	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation		Grundstücks- und Wohnungs- wesen	Öffentl. Verwaltung und Ähnliche				
	WZ 2008												
2008	358 571	444	58 460	42 996	4 697	10 765	90 384	56 802	13 173	209 174	20 551	5 566	25 766

*) einschließlich der Personen ohne Angabe der Wirtschaftsabteilung.

Bitte beachten Sie die Vorbemerkung.

Quelle: IT.NRW.

10-03-02 Sozialversicherungspflichtige, weibliche Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabteilungen 1979 bis 2008 in der jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ)

Stand am 30. Juni	Insgesamt	Land- u. Forst- wirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	Verar- beitendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Kredit- institute und Versichere- rungs- gewerbe	Dienst- leistungen (anderweitig nicht genannt)	Organisa- tionen ohne Erwerbs- charakter, Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver- sicherung	Ohne Angabe		
	WZ 1973													
	1979	129 138	197	430	20 847	1 372	30 823	6 517	13 024	36 889	5 385	13 602	52	
	1980	131 007	208	448	20 741	1 422	30 953	6 874	13 167	38 289	5 385	13 501	19	
	1981	132 121	204	449	20 302	1 434	30 574	7 164	13 154	39 604	5 374	13 860	2	
	1982	131 435	207	441	19 450	1 404	29 924	7 205	13 099	40 526	5 428	13 746	5	
	1983	129 977	239	456	18 964	1 333	29 313	7 255	13 200	40 208	5 420	13 563	26	
	1984	129 136	238	417	18 268	1 341	28 840	7 325	13 049	40 751	5 504	13 391	12	
	1985	129 965	236	471	18 125	1 315	28 812	7 541	13 171	41 259	5 590	13 421	24	
	1986	133 521	263	493	18 257	1 494	29 222	7 644	13 394	43 055	6 038	13 658	3	
	1987	136 124	300	513	18 215	1 355	29 439	7 792	13 846	44 341	6 405	13 833	85	
	1988	137 703	262	512	17 987	1 343	29 969	8 229	13 999	45 136	6 421	13 720	125	
	1989	141 012	259	517	17 979	1 350	30 515	8 684	14 176	46 980	6 502	13 909	141	
	1990	145 748	259	500	18 166	1 413	30 944	9 413	14 340	49 732	6 686	14 174	121	
	1991	150 247	244	532	18 362	1 453	32 253	9 572	14 545	51 625	6 951	14 708	2	
	1992	153 885	238	549	17 861	1 538	32 953	9 888	14 928	54 001	7 155	14 773	1	
	1993	153 236	252	535	16 561	1 479	32 439	9 894	15 170	55 377	7 224	14 304	1	
	1994	151 654	249	505	15 084	1 541	31 651	9 507	15 203	56 330	7 262	14 321	1	
	1995	148 650	230	507	14 273	1 500	30 380	9 208	14 583	56 962	7 086	13 919	2	
	1996	148 781	240	578	13 989	1 428	29 648	9 458	14 345	58 135	7 311	13 647	2	
	1997	148 467	224	575	13 296	1 298	29 638	9 343	14 334	59 021	7 574	13 157	7	
	1998	149 633	205	565	13 874	1 238	28 450	9 573	14 462	60 642	7 660	12 958	6	
		Insgesamt*	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Handel, Gastgewerbe und Verkehr			Sonstige Dienstleistungen				
	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden			Verar- beitendes Gewerbe	Energie- und Wasser- versorgung	Baugewerbe	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstleistung f. Untern.	Öffentliche Verwaltung	Öffentl. und private Dienstl. (ohne öffentl. Verwaltung)	
		WZ 1993												
	1999	150 542	181	10	14 207	519	1 660	28 765	4 966	8 976	14 750	30 466	12 608	33 380
	2000	155 697	217	12	14 183	514	1 587	29 316	5 193	8 274	15 008	34 195	12 825	34 324
	2001	158 553	239	10	13 947	507	1 480	29 667	5 595	8 407	15 149	35 913	12 750	34 851
	2002	160 713	235	8	13 797	504	1 410	29 543	5 588	8 208	15 671	36 710	12 943	36 080
		WZ 2003												
	2003	157 527	238	3	13 128	519	1 242	28 763	5 549	8 265	15 539	34 821	12 894	36 547
2004	152 797	230	3	12 842	510	1 197	25 947	5 524	7 981	15 518	33 115	12 931	36 974	
2005	153 874	253	4	12 693	528	1 073	26 060	5 353	7 963	15 257	33 956	15 053	35 657	
2006	155 362	250	3	12 478	536	1 021	25 982	5 529	8 478	15 163	35 510	15 050	35 342	
2007	156 725	275	3	11 986	559	1 091	25 939	5 956	8 135	15 086	36 692	15 259	35 716	
	Insgesamt*	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Handel, Gastgewerbe und Verkehr			Sonstige Dienstleistungen					
insgesamt			darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter					
			Verar- beitendes Gewerbe	Energie- und Wasser- versorgung, Abwasser/ Abfall		Baugewerbe	Handel		Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	Öffentl. Verwaltung und Ähnliche		
	WZ 2008													
2008	164 246	147	11 807	9 503	888	1 419	39 656	27 244	6 243	112 567	6 515	2 628	15 062	

*) einschließlich der Personen ohne Angabe der Wirtschaftsabteilung.

Bitte beachten Sie die Vorbemerkung.

Quelle: IT.NRW.

195

10-03-03 Sozialversicherungspflichtige, ausländische Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabteilungen 1999 bis 2008 in der jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ)

Stand am 30. Juni	Insgesamt*	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe				Handel, Gastgewerbe und Verkehr			Sonstige Dienstleistungen					
			Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	Verar- beitendes Gewerbe	Energie- und Wasser- versorgung	Baugewerbe	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr u. Nachrichten-/ übermittlung	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstleistung f. Untern.	Öffentliche Verwaltung	Öffentl. und private Dienstl. (ohne öffentl. Verwaltung)		
	WZ 1993														
	1999	38 917	135	28	6 748	92	2 330	6 985	4 334	3 546	921	7 783	937	5 065	
	2000	37 418	134	20	6 505	93	1 997	6 413	4 116	3 190	900	8 184	876	4 937	
	2001	38 430	164	14	6 276	89	1 774	6 693	4 161	3 326	994	8 926	867	5 095	
	2002	37 071	215	10	6 029	84	1 575	6 375	4 008	3 085	1 007	8 775	826	5 081	
	WZ 2003														
	2003	34 954	211	7	5 640	82	1 274	5 985	3 731	2 931	968	8 362	794	4 966	
	2004	33 137	236	4	5 400	78	1 204	5 394	3 730	2 797	961	7 665	791	4 874	
	2005	33 231	297	4	5 468	70	1 085	5 383	3 737	2 882	955	7 831	889	4 627	
	2006	34 105	296	5	5 320	77	1 036	5 464	3 906	3 223	976	8 328	910	4 562	
	2007	35 048	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
		Insgesamt*	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe				Handel, Gastgewerbe und Verkehr			Sonstige Dienstleistungen				
				insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter				
					Verar- beitendes Gewerbe	Energie- und Wasser- versorgung, Abwasser/ Abfall		Baugewerbe	Handel		Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	Öffentl. Verwaltung und Ähnliche	
	WZ 2008														
	2008	37 560	232	6 983	5 401	272	1 309	13 299	6 227	4 433	17 041	1 456	321	841	

*) einschließlich der Personen ohne Angabe der Wirtschaftsabteilung.

Bitte beachten Sie die Vorbemerkung.

Quelle: IT.NRW.

10-03-04 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach der Stellung im Beruf, Nationalität und Geschlecht 1980 bis 2008

Stand am 30. Juni	Sozialver- sicherungspflichtig Beschäftigte	Davon					
		Arbeiter		Angestellte		Deutsche	Ausländer
		zusammen	darunter Ausländer	zusammen	darunter Ausländer		
		Insgesamt					
1980	341 635	132 964	.	208 671	.	302 808	38 827
1981	343 238	133 757	.	209 481	.	305 597	37 641
1982	337 435	129 349	.	208 086	.	301 247	36 188
1983	333 006	125 776	.	207 230	.	298 282	34 724
1984	329 660	123 829	.	205 831	.	297 327	32 333
1985	330 397	123 773	.	206 624	.	299 145	31 252
1986	334 846	124 004	.	210 842	.	303 874	30 972
1987	337 822	122 993	.	214 829	.	307 974	29 848
1988	338 613	120 745	.	217 868	.	309 183	29 430
1989	343 846	121 146	.	222 700	.	313 144	30 702
1990	353 241	124 825	23 698	228 416	9 146	320 397	32 844
1991	361 932	126 442	25 019	235 490	10 174	326 739	35 193
1992	366 365	125 145	26 102	241 220	11 371	328 892	37 473
1993	359 270	119 557	27 825	239 713	13 274	318 171	41 099
1994	349 028	113 823	27 432	235 205	13 343	308 253	40 775
1995	337 490	108 262	26 080	229 228	13 100	298 310	39 180
1996	336 171	105 949	25 782	230 222	13 158	297 231	38 940
1997	333 553	101 851	24 504	231 702	13 414	295 635	37 918
1998	336 841	100 308	24 610	236 533	13 640	298 591	38 250
1999	340 381	101 738	24 882	238 643	14 035	301 464	38 917
2000	348 980	96 484	23 156	252 496	14 262	311 562	37 418
2001	352 860	94 046	22 641	258 814	15 789	314 430	38 430
2002	352 327	91 892	21 473	260 435	15 598	315 256	37 071
2003	343 326	87 639	19 831	255 687	15 123	308 372	34 954
2004	333 561	84 622	18 661	248 939	14 476	.	.
2005	335 361	.	.	.	.	.	.
2006	338 238	.	.	.	.	.	.
2007	343 237	.	.	.	.	.	.
2008	358 571	.	.	.	.	.	.
		Darunter weiblich					
1980	131 007	28 821	.	102 186	.	119 454	11 553
1981	132 121	29 540	.	102 581	.	121 191	10 930
1982	131 435	28 997	.	102 438	.	120 839	10 596
1983	129 977	27 695	.	102 282	.	119 877	10 100
1984	129 136	26 926	.	102 210	.	119 684	9 452
1985	129 965	26 793	.	103 172	.	120 843	9 122
1986	133 521	27 235	.	106 286	.	124 336	9 185
1987	136 124	27 318	.	108 806	.	127 043	9 081
1988	137 703	26 659	.	111 044	.	128 547	9 156
1989	141 012	26 955	.	114 057	.	131 332	9 680
1990	145 748	28 200	6 252	117 548	4 317	135 179	10 569
1991	150 247	28 904	6 793	121 343	4 854	138 600	11 647
1992	153 885	29 008	7 233	124 877	5 570	141 082	12 803
1993	153 236	28 166	8 048	125 070	6 715	138 473	14 763
1994	151 654	27 330	8 179	124 324	6 890	136 585	15 069
1995	148 650	26 566	7 915	122 084	6 901	133 834	14 816
1996	148 781	26 314	7 815	122 467	7 013	133 953	14 828
1997	148 467	25 334	7 399	123 133	7 204	133 864	14 603
1998	149 633	24 730	7 353	124 903	7 297	134 983	14 650
1999	150 542	25 743	.	124 799	.	135 625	14 917
2000	155 697	23 621	.	132 076	.	.	.
2001	158 553	23 536	.	135 017	.	.	.
2002	160 713	23 400	.	137 313	.	.	.
2003	157 527	22 364	.	135 163	.	.	.
2004	152 797	21 324	.	131 473	.	.	.
2005	153 874	.	.	.	.	.	.
2006	155 362	.	.	.	.	.	.
2007	156 725	.	.	.	.	.	.
2008	164 246	.	.	.	.	.	.

Quelle: IT.NRW.

10-03-05 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Altersgruppen und Geschlecht 1980 bis 2008

Stand am 30. Juni	Sozialver- sicherungspflichtig Beschäftigte	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													
		unter 20		20 - 25		25 - 30		30 - 40		40 - 50		50 - 65		65 und mehr	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
		Insgesamt													
1980	341 635	17 984	5,3	39 141	11,5	40 510	11,9	86 961	25,5	88 240	25,8	66 565	19,5	2 234	0,7
1981	343 238	17 676	5,1	40 322	11,7	40 022	11,7	84 301	24,6	90 899	26,5	67 980	19,8	2 038	0,6
1982	337 435	16 971	5,0	39 951	11,8	39 076	11,6	80 857	24,0	91 624	27,2	67 171	19,9	1 785	0,5
1983	333 006	15 785	4,7	39 309	11,8	38 799	11,7	78 519	23,6	92 208	27,7	66 915	20,1	1 471	0,4
1984	329 660	15 366	4,7	40 019	12,1	39 247	11,9	75 644	22,9	91 852	27,9	66 300	20,1	1 232	0,4
1985	330 397	14 821	4,5	41 749	12,6	40 471	12,2	75 169	22,8	89 358	27,0	67 591	20,5	1 238	0,4
1986	334 846	14 203	4,2	43 994	13,1	42 708	12,8	77 614	23,2	86 169	25,7	69 037	20,6	1 121	0,3
1987	337 822	13 271	3,9	44 766	13,3	44 240	13,1	78 276	23,2	85 186	25,2	71 027	21,0	1 056	0,3
1988	338 613	11 382	3,4	45 344	13,4	46 120	13,6	79 572	23,5	82 693	24,4	72 479	21,4	1 023	0,3
1989	343 846	9 887	2,9	44 894	13,1	49 362	14,4	82 194	23,9	81 551	23,7	74 979	21,8	979	0,3
1990	353 241	8 964	2,5	44 225	12,5	52 605	14,9	86 333	24,4	80 322	22,7	79 686	22,6	1 106	0,3
1991	361 932	8 028	2,2	42 569	11,8	55 605	15,4	90 975	25,1	80 052	22,1	83 550	23,1	1 153	0,3
1992	366 365	7 239	2,0	39 818	10,9	58 283	15,9	95 300	26,0	79 286	21,6	85 278	23,3	1 161	0,3
1993	359 270	6 582	1,8	35 233	9,8	57 900	16,1	97 512	27,1	77 749	21,6	83 079	23,1	1 215	0,3
1994	349 028	6 163	1,8	30 309	8,7	55 879	16,0	99 686	28,6	75 284	21,6	80 535	23,1	1 172	0,3
1995	337 490	5 648	1,7	27 488	8,1	52 624	15,6	101 484	30,1	73 939	21,9	75 158	22,3	1 149	0,3
1996	336 171	5 282	1,6	25 499	7,6	50 396	15,0	105 399	31,4	76 168	22,7	72 331	21,5	1 096	0,3
1997	333 553	5 035	1,5	24 491	7,3	48 087	14,4	108 679	32,6	76 564	23,0	69 582	20,9	1 115	0,3
1998	336 841	5 113	1,5	25 352	7,5	46 620	13,8	113 553	33,7	77 807	23,1	67 334	20,0	1 062	0,3
1999	366 298	5 340	1,5	25 917	7,1	43 720	11,9	116 432	31,8	80 128	21,9	67 609	18,5	1 235	0,3
2000	348 980	5 688	1,6	28 089	8,0	43 832	12,6	119 101	34,1	82 632	23,7	68 204	19,5	1 434	0,4
2001	352 860	5 798	1,6	29 629	8,4	43 569	12,3	119 639	33,9	84 492	23,9	68 176	19,3	1 557	0,4
2002	352 327	5 431	1,5	29 484	8,4	41 853	11,9	118 419	33,6	86 500	24,6	68 886	19,6	1 754	0,5
2003	343 326	4 742	1,4	27 645	8,1	39 797	11,6	113 099	32,9	88 177	25,7	68 098	19,8	1 768	0,5
2004	333 561	4 210	1,3	25 505	7,6	37 738	11,3	106 533	31,9	90 081	27,0	67 809	20,3	1 685	0,5
2005	335 361	4 218	1,3	24 623	7,3	38 103	11,4	103 665	30,9	93 880	28,0	69 263	20,7	1 609	0,5
2006	338 238	4 064	1,2	25 022	7,4	39 340	11,6	99 754	29,5	97 426	28,8	70 979	21,0	1 653	0,5
2007	343 237														
2008	358 571	4 234	1,2	27 324	7,6	43 738	12,2	95 838	26,7	106 882	29,8	78 581	21,9	1 974	0,6
		Darunter weiblich													
1980	131 007	8 442	6,4	20 496	15,6	18 061	13,8	30 407	23,2	28 875	22,0	23 970	18,3	756	0,6
1981	132 121	8 129	6,2	21 161	16,0	17 678	13,4	30 122	22,8	30 291	22,9	24 036	18,2	704	0,5
1982	131 435	7 805	5,9	21 524	16,4	17 415	13,2	29 767	22,6	31 153	23,7	23 173	17,6	598	0,5
1983	129 977	7 223	5,6	21 445	16,5	17 476	13,4	29 006	22,3	31 729	24,4	22 591	17,4	507	0,4
1984	129 136	6 797	5,3	21 596	16,7	17 843	13,8	28 191	21,8	32 254	25,0	22 016	17,0	439	0,3
1985	129 965	6 409	4,9	22 284	17,1	18 409	14,2	28 091	21,6	31 967	24,6	22 358	17,2	447	0,3
1986	133 521	6 416	4,8	23 663	17,7	19 663	14,7	29 153	21,8	31 434	23,5	22 784	17,1	408	0,3
1987	136 124	6 098	4,5	24 592	18,1	20 819	15,3	29 629	21,8	31 338	23,0	23 263	17,1	385	0,3
1988	137 703	5 087	3,7	25 005	18,2	21 941	15,9	30 410	22,1	31 018	22,5	23 862	17,3	380	0,3
1989	141 012	4 506	3,2	25 000	17,7	23 632	16,8	31 640	22,4	31 034	22,0	24 834	17,6	366	0,3
1990	145 748	4 047	2,8	24 488	16,8	25 324	17,4	33 555	23,0	31 343	21,5	26 578	18,2	413	0,3
1991	150 247	3 656	2,4	23 113	15,4	26 974	18,0	35 737	23,8	31 944	21,3	28 397	18,9	426	0,3
1992	153 885	3 246	2,1	21 621	14,1	28 561	18,6	38 012	24,7	32 418	21,1	29 625	19,3	402	0,3
1993	153 236	2 985	1,9	19 213	12,5	29 119	19,0	39 339	25,7	32 164	21,0	29 999	19,6	417	0,3
1994	151 654	2 773	1,8	16 743	11,0	28 938	19,1	40 884	27,0	31 462	20,7	30 435	20,1	419	0,3
1995	148 650	2 557	1,7	15 030	10,1	27 439	18,5	42 175	28,4	31 412	21,1	29 643	19,9	394	0,3
1996	148 781	2 402	1,6	14 116	9,5	26 301	17,7	44 351	29,8	32 254	21,7	28 987	19,5	370	0,2
1997	148 467	2 340	1,6	13 497	9,1	25 011	16,8	46 207	31,1	32 676	22,0	28 360	19,1	376	0,3
1998	149 633	2 304	1,5	13 900	9,3	23 703	15,8	48 452	32,4	33 329	22,3	27 580	18,4	365	0,2
1999	164 759	2 451	1,5	14 217	8,6	21 919	13,3	49 785	30,2	34 214	20,8	27 502	16,7	454	0,3
2000	155 697	2 650	1,7	15 446	9,9	22 006	14,1	51 589	33,1	35 548	22,8	27 952	18,0	506	0,3
2001	158 553	2 771	1,7	16 384	10,3	21 864	13,8	52 052	32,8	36 540	23,0	28 385	17,9	557	0,4
2002	160 713	2 621	1,6	16 646	10,4	21 469	13,4	52 271	32,5	37 711	23,5	29 329	18,2	666	0,4
2003	157 527	2 322	1,5	15 791	10,0	20 702	13,1	50 262	31,9	38 452	24,4	29 339	18,6	659	0,4
2004	152 797	1 990	1,3	14 477	9,5	19 754	12,9	47 267	30,9	39 111	25,6	29 563	19,3	635	0,4
2005	153 874	1 948	1,3	13 772	9,0	20 080	13,0	46 484	30,2	40 642	26,4	30 344	19,7	604	0,4
2006	155 362	1 875	1,2	13 850	8,9	20 717	13,3	45 168	29,1	42 132	27,1	30 997	20,0	623	0,4
2007	156 725														
2008	164 246	1 898	1,2	14 790	9,0	23 094	14,1	43 142	26,3	46 338	28,2	34 288	20,9	696	0,4

Quelle: IT.NRW.

10-03-06 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadtbezirken und Stadtteilen nach Geschlecht, Nationalität, Stellung im Beruf und Alter am 30. Juni 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer	Unter 20 Jahre	20 bis 24 Jahre
Stadtbezirk 1	27 630	14 004	13 626	23 190	4 440	173	1 637
011 Altstadt	715	428	287	523	192	.	51
012 Carlstadt	709	349	360	598	111	.	32
013 Stadtmitte	4 387	2 430	1 957	3 176	1 211	24	335
014 Pempelfort	10 772	5 239	5 533	9 333	1 439	58	585
015 Derendorf	7 132	3 613	3 519	6 049	1 083	61	469
016 Golzheim	3 915	1 945	1 970	3 511	404	22	165
Stadtbezirk 2	19 316	9 838	9 478	16 086	3 230	162	1 257
021 Flingern Süd	2 962	1 669	1 293	2 124	838	43	258
022 Flingern Nord	7 407	3 795	3 612	6 169	1 238	65	536
023 Düsseldorf	8 947	4 374	4 573	7 793	1 154	54	463
Stadtbezirk 3	39 741	20 515	19 226	33 079	6 662	363	2 908
031 Friedrichstadt	6 691	3 458	3 233	5 369	1 322	51	498
032 Unterbilk	7 179	3 631	3 548	6 265	914	50	421
033 Hafen	87	60	27	75	12	-	5
034 Hamm	1 563	832	731	1 373	190	35	139
035 Volmerswerth	841	411	430	725	116	15	60
036 Bilk	13 254	6 658	6 596	11 359	1 895	105	943
037 Oberbilk	9 049	4 945	4 104	6 992	2 057	90	763
038 Flehe	1 077	520	557	921	156	17	79
Stadtbezirk 4	12 269	6 222	6 047	10 471	1 798	72	588
041 Oberkassel	5 506	2 566	2 940	4 963	543	21	209
042 Heerdt	3 155	1 769	1 386	2 528	627	38	224
043 Lörick	2 185	1 202	983	1 709	476	7	103
044 Niederkassel	1 423	685	738	1 271	152	6	52
Stadtbezirk 5	8 795	4 584	4 211	7 898	897	111	450
051 Stockum	1 289	632	657	1 178	111	.	64
052 Lohausen	1 186	605	581	1 058	128	22	83
053 Kaiserswerth	2 120	1 082	1 038	1 866	254	17	107
054 Wittlaer	1 965	1 089	876	1 724	241	38	78
055 Angermund	1 759	937	822	1 639	120	18	91
056 Kalkum	476	239	237	433	43	.	27
Stadtbezirk 6	19 191	10 367	8 824	16 206	2 985	278	1 531
061 Lichtenbroich	1 849	1 038	811	1 572	277	53	191
062 Unterrath	7 030	3 720	3 310	6 347	683	92	551
063 Rath	5 845	3 229	2 616	4 517	1 328	81	488
064 Mörsenbroich	4 467	2 380	2 087	3 770	697	52	301
Stadtbezirk 7	14 282	7 224	7 058	12 958	1 324	189	866
071 Gerresheim	9 082	4 637	4 445	8 197	885	129	578
072 Grafenberg	1 944	928	1 016	1 750	194	17	82
073 Ludenberg	2 096	1 062	1 034	1 911	185	30	140
074 Hubbelrath	1 160	597	563	1 100	60	13	66
Stadtbezirk 8	18 051	9 709	8 342	15 661	2 390	279	1 445
081 Lierenfeld	3 086	1 679	1 407	2 393	693	46	279
082 Eller	9 558	5 216	4 342	8 158	1 400	156	817
083 Vennhausen	3 043	1 628	1 415	2 872	171	50	221
084 Unterbach	2 364	1 186	1 178	2 238	126	27	128
Stadtbezirk 9	28 548	15 381	13 167	24 641	3 907	416	2 184
091 Wersten	8 438	4 437	4 001	7 321	1 117	112	691
092 Himmelgeist	445	222	223	427	18	.	21
093 Holthausen	3 837	2 153	1 684	3 087	750	73	306
094 Reisholz	1 182	680	502	939	243	.	104
095 Benrath	5 584	2 971	2 613	5 011	573	54	340
096 Urdenbach	3 226	1 664	1 562	3 018	208	37	204
097 Itter	559	277	282	534	25	.	26
098 Hassels	5 277	2 977	2 300	4 304	973	105	492
Stadtbezirk 10	7 608	4 333	3 275	6 954	654	212	749
101 Garath	5 202	3 001	2 201	4 687	515	155	499
102 Hellerhof	2 406	1 332	1 074	2 267	139	57	250
Ohne Angabe	2 166	1 183	983	1 808	358	22	103
Insgesamt	197 597	103 360	94 237	168 952	28 645	2 277	13 718

Quelle: BAA, Nürnberg.

10-03-07 Thematische Karte: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadtteilen am 30. Juni 2008

Legende

011 Altstadt
012 Carlstadt
013 Stadtmitte
014 Pempelfort
015 Derendorf
016 Golzheim

021 Flingern Süd
022 Flingern Nord
023 Düsseldorf

031 Friedrichstadt
032 Unterbilk
033 Hafen
034 Hamm
035 Volmerswerth
036 Bilk
037 Oberbilk
038 Flehe

041 Oberkassel
042 Heerdt
043 Lörick
044 Niederkassel

051 Stockum
052 Lohausen
053 Kaiserswerth
054 Wittlaer
055 Angermund
056 Kalkum

061 Lichtenbroich
062 Unterrath
063 Rath
064 Mörsenbroich

071 Gerresheim
072 Grafenberg
073 Ludenberg
074 Hubbelrath

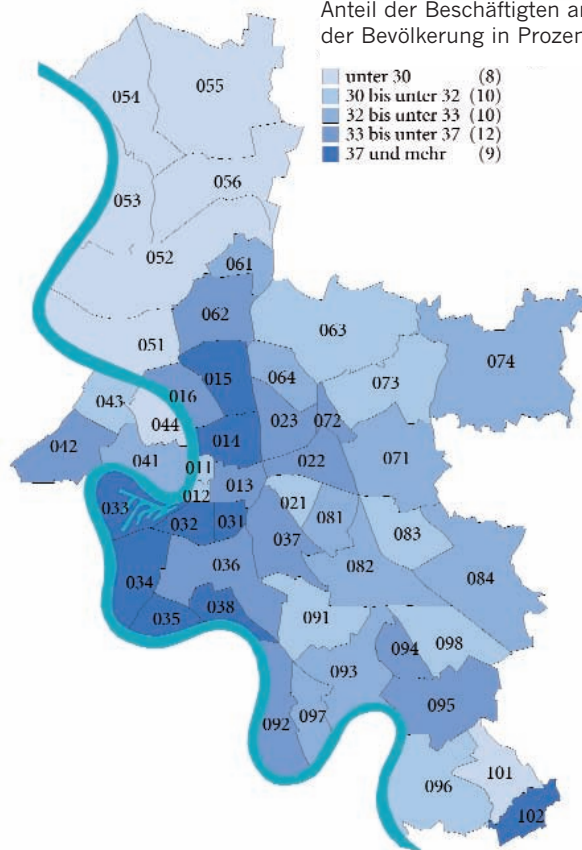
081 Lierenfeld
082 Eller
083 Vennhausen
084 Unterbach

091 Wersten
092 Himmelgeist
093 Holthausen
094 Reisholz
095 Benrath
096 Urdenbach
097 Itter
098 Hassels

101 Garath
102 Hellerhof

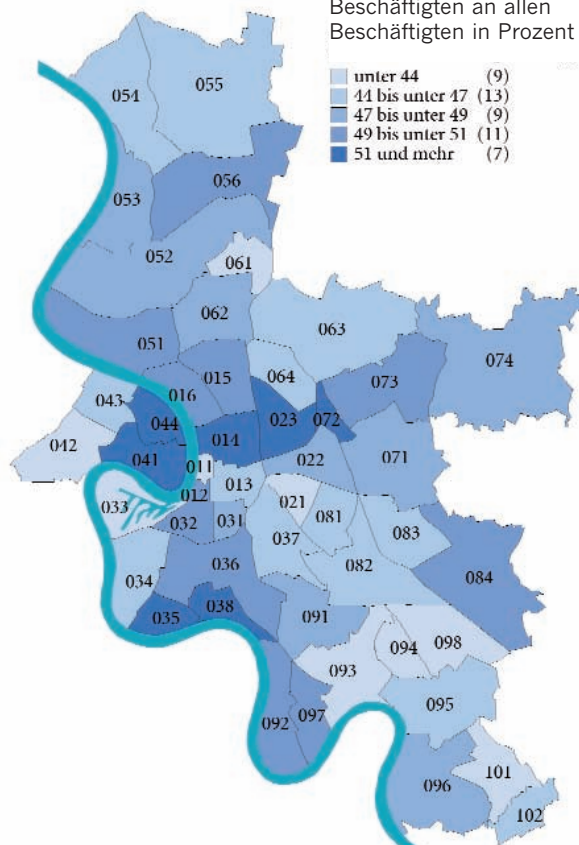
Anteil der Beschäftigten an
der Bevölkerung in Prozent

unter 30 (8)
30 bis unter 32 (10)
32 bis unter 33 (10)
33 bis unter 37 (12)
37 und mehr (9)



Anteil der weiblichen
Beschäftigten an allen
Beschäftigten in Prozent

unter 44 (9)
44 bis unter 47 (13)
47 bis unter 49 (9)
49 bis unter 51 (11)
51 und mehr (7)



10-04-00 Arbeitslosigkeit

Vorbemerkung

Im Jahr 2002 hatte eine Experten-Kommission im Auftrag der Bundesregierung Vorschläge für Reformen des Arbeitsmarktes vorgelegt. Kern dieser Reformen am Arbeitsmarkt waren vier Gesetze, die sogenannten Hartz-Gesetze.

Das Erste und Zweite Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt - in Kraft seit 1. Januar 2003 - sollten zur Erschließung neuer Beschäftigungsmöglichkeiten beitragen und die Schaffung neuer Arbeitsplätze unterstützen. Mit dem Dritten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt - in Kraft seit 1. Januar 2004 - wurde ein weiterer Schritt zur Modernisierung des Arbeitsmarktes in Deutschland unternommen. Sein Kernstück war der Umbau der Arbeitsverwaltung zur Bundesagentur für Arbeit.

Ab Januar 2004 bereitete die Bundesagentur für Arbeit die in den Geschäftsprozessen anfallenden Daten mit einer neuen Informationstechnologie auf. Statistiken über Arbeitslose, Arbeitsuchende und gemeldete Stellen wurden umgestellt. Aufgrund verbesserter Abfragemöglichkeiten und konzeptioneller Änderungen kam es zu Datenrevisionen. Dabei waren die Abweichungen zwischen Alt- und Neuverfahren bei den allgemeinen Bestandszahlen marginal. Der Zugang in und der Abgang aus Arbeitslosigkeit fiel im Neuverfahren bundesweit für das Jahr 2003 um 3 Prozent bzw. 6 Prozent kleiner aus; ein wichtiger Grund dafür war, dass in dem Neuverfahren stornierte Abmeldungen und Fehleingaben bei Krankmeldungen - anders als im Altverfahren - erkannt wurden.

Weiterhin konnten Unterbrechungen der Arbeitslosigkeit genauer erfasst werden, wodurch im Neuverfahren eine deutlich kleinere Zahl von Langzeitarbeitslosen ausgewiesen wurde.

Mit dem Vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt - in Kraft seit 1. Januar 2005 - wurden die Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe für Erwerbsfähige zu einer neuen Leistung - der Grundsicherung für Arbeitsuchende (Alg II) - zusammengeführt, um die Eingliederungschancen der Leistungsempfänger/-innen zu verbessern. Dies hat allerdings massive Auswirkungen auf die Arbeitsmarktstatistik.

Die Arbeitsagentur schreibt dazu: "[...] In diesem Jahr führte darüber hinaus die Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe zum Arbeitslosengeld II (Alg II) zu einer deutlichen Zunahme der Arbeitslosigkeit [...] Die Arbeitslosenquote erhöhte sich von 8,6 Prozent Ende Dezember auf jetzt 10 Prozent (bezogen auf den Arbeitsamtbezirk Düsseldorf).

Die bisher von den Kommunen betreuten Sozialhilfeempfänger und jetzigen Empfänger von Alg II mussten sich aufgrund der neuen gesetzlichen Bestimmungen seit Jahresbeginn (2005) arbeitslos melden. [...] Diese Zahl wird sich in den nächsten Monaten um weitere, bislang noch nicht erfasste Personen erhöhen. In der Folge werden aber Profiling, Eingliederungsvereinbarungen und Integrationsangebote zu einem Abbau der Arbeitslosigkeit führen. Ein Sozialhilfeempfänger, der als erwerbsfähig eingestuft wurde und deshalb Alg II erhält, wird dann in der Statistik als arbeitslos gezählt, wenn er für die Vermittlung zur Verfügung steht. Von der Zählung als Arbeitslose sind dagegen Personen ausgenommen, denen eine Arbeit vorübergehend nicht zugemutet werden kann.

Dazu gehören zum Beispiel allein erziehende Mütter und Väter mit kleinen Kindern, Personen die Angehörige pflegen oder selbst aufgrund von Krankheit vorübergehend keine Arbeit aufnehmen können. [...]"

Begriffserläuterungen

Allgemeines: Das Sozialgesetzbuch II (SGB II) -Grundsicherung für Arbeitsuchende- sieht zwei Hauptleistungen vor: Arbeitslosengeld II und das sogenannte Sozialgeld.

Vor der Gesetzesänderung erhielten Arbeitslose zeitlich unbegrenzt Arbeitslosenhilfe (nach SGB III), welche sich an der Höhe des vorher bezogenen Arbeitslosengeldes orientierte. Die Arbeitslosenhilfe wurde zum Jahresbeginn 2005 durch das Arbeitslosengeld II (Alg II) ersetzt. Es handelt sich auch hierbei um eine steuerfinanzierte Sozialleistung, welche sich jedoch nicht am früheren Erwerbseinkommen des Arbeitssuchenden orientiert, sondern nach dem Vorbild der Sozialhilfe in einheitlichen Regelsätzen gezahlt wird.

Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige, die mit einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in einer Bedarfsgemeinschaft leben, erhalten als Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts Sozialgeld, soweit sie keinen Anspruch auf Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (Sozialhilfe) haben. Sozialgeld können auch Bezieher von Renten wegen teilweiser Erwerbsminderung oder voller Erwerbsminderung auf Zeit erhalten. Angehörige einer Bedarfsgemeinschaft, die Rente wegen voller Erwerbsminderung auf Dauer beziehen oder das 65. Lebensjahr vollendet haben, haben keinen Anspruch auf Sozialgeld.

Zu einer **Bedarfsgemeinschaft** gehören:

- die erwerbsfähigen Hilfebedürftigen und
- als Partner von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen:
- der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte/eingetragene Lebenspartner, oder
- die Person, die mit dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in eheähnlicher Gemeinschaft lebt,
- die minderjährigen, unverheirateten Kinder des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen oder seines Partners
- die nicht erwerbsfähigen Eltern eines erwerbsfähigen, minderjährigen, unverheirateten Kindes oder
- ein Elternteil (und ggf. dessen Partner) eines solchen Kindes.

Ein Kind gilt als erwerbsfähig, wenn es mindestens 15 Jahre alt ist.

Arbeitslosigkeit. Arbeitslose sind Personen, die wie beim Anspruch auf Arbeitslosengeld

- vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten,
- eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und
- dabei den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit zur Verfügung stehen und
- sich bei der Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten als nicht arbeitslos.

noch 10-04-00

Nicht als arbeitslos zählen insbesondere Personen, die

- mehr als zeitlich geringfügig erwerbstätig sind (mindestens 15 Stunden pro Woche),
- nicht arbeiten dürfen oder können,
- ihre Verfügbarkeit einschränken,
- das 65. Lebensjahr vollendet haben,
- sich als Nichtleistungsempfänger länger als drei Monate nicht mehr bei der zuständigen Agentur für Arbeit gemeldet haben,
- arbeitsunfähig erkrankt sind,
- Schüler, Studenten und Schulabgänger, die nur eine Ausbildungsstelle suchen sowie
- arbeitserlaubnispflichtige Ausländer und deren Familienangehörigen sowie Asylbewerber ohne Leistungsbezug, wenn ihnen der Arbeitsmarkt verschlossen ist.

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Agentur für Arbeit Düsseldorf - Arbeitsmarktreport 01/2005-, eigene Recherche.

10-04-01 Arbeitslose, gemeldete offene Stellen und Kurzarbeiter 1998 bis 2008

Stand		Arbeitslose ¹									Gemeldete offene Stellen	Kurz- arbeiter ³ -Monatsmitte-
		insgesamt	darunter									
			Frauen	Arbeiter	Ausländer	Langzeit- arbeits- lose ²	Jugend- liche unter 20 Jahren	55 Jahre und älter	Schwer- behinderte	Teilzeit- arbeit- suchende Arbeitslose		
1998	30. Juni	33 010	13 238	19 148	8 664	14 359	569	8 014	1 407	2 042	4 597	296
	31. Dezember	32 325	12 985	18 841	8 603	13 797	599	7 979	1 437	2 101	5 098	620
1999	30. Juni	32 066	12 944	18 399	8 431	13 736	624	8 292	1 443	2 163	6 119	904
	31. Dezember	30 577	12 308	17 441	7 869	13 053	552	7 622	1 381	2 128	5 977	652
2000	30. Juni	29 033	11 790	16 695	7 792	12 385	541	7 320	1 333	2 093	6 845	712
	31. Dezember	26 996	10 881	15 602	7 434	10 958	437	6 642	1 332	2 002	7 582	784
2001	30. Juni	26 613	10 780	15 047	7 318	10 011	436	6 213	1 250	2 038	7 639	601
	31. Dezember	28 298	11 348	15 657	7 877	9 782	501	5 936	1 218	2 196	5 426	581
2002	30. Juni	26 692	10 364	14 664	7 466	8 671	309	4 858	1 158	2 092	4 091	919
	31. Dezember	27 909	10 690	15 127	7 693	8 470	226	4 527	1 115	2 121	3 345	797
2003	30. Juni	28 643	10 787	15 507	7 883	9 278	126	3 483	1 136	2 183	3 453	979
	31. Dezember	29 635	11 282	15 885	8 151	11 104	110	4 032	1 155	2 182	2 357	748
2004	30. Juni	29 644	11 441	15 957	8 009	12 785	71	4 169	1 224	.	2 390	554
	31. Dezember	28 931	11 303	15 666	7 577	13 583	81	4 274	1 184	.	2 307	691
2005	30. Juni	35 749	14 833	20 356	10 354	14 748	227	5 555	1 530	.	6 455	858
	31. Dezember	37 645	15 604	21 674	10 664	17 334	358	6 036	1 690	.	5 761	654
2006	30. Juni	36 956	15 393	.	10 515	21 833	352	6 196	1 743	.	8 066	382
	31. Dezember	33 448	14 234	.	9 857	20 342	265	5 888	1 464	.	6 890	.
2007	30. Juni	32 607	14 401	.	9 638	17 358	300	5 150	1 427	.	7 829	.
	31. Dezember	29 269	13 357	.	9 101	13 604	289	3 568	1 312	.	7 717	.
2008	30. Juni	29 168	13 446	.	8 949	13 951	237	3 869	1 314	.	7 433	.
	31. Dezember	27 433	12 483	.	8 600	12 457	305	3 257	1 295	.	6 605	.

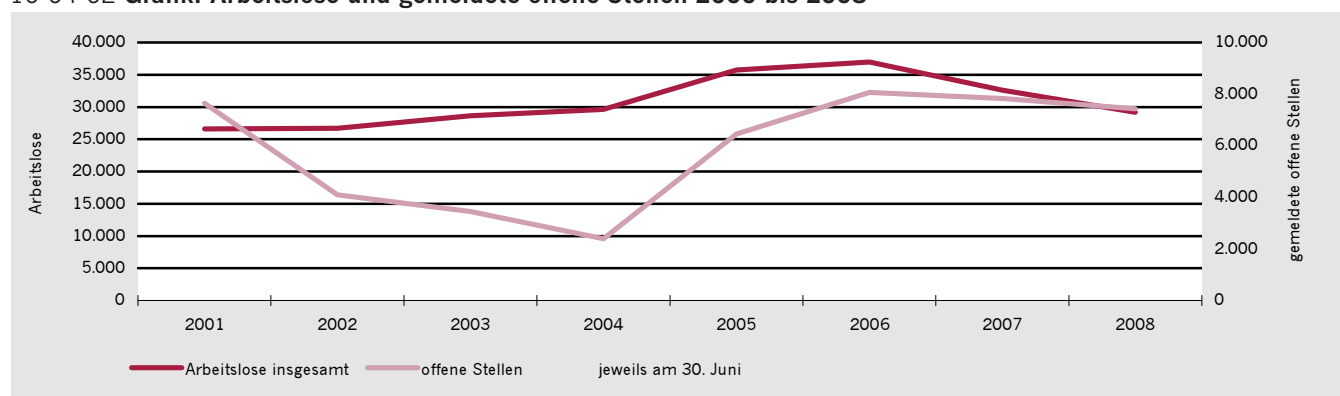
1) in Düsseldorf wohnhafte arbeitslose Arbeitnehmer. In den Zahlen sind auch die in Arbeit Eingewiesenen enthalten, deren Einstellungsbestätigung beim Arbeitsamt am Stichtag noch nicht vorlag.

2) Arbeitslose, die 1 Jahr und länger arbeitslos gemeldet sind.

3) in Düsseldorfer Betrieben

203

10-04-02 Grafik: Arbeitslose und gemeldete offene Stellen 2000 bis 2008



Quelle: BAA, Nürnberg.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen

10-04-03 Die ausländischen Arbeitslosen nach ihrer Staatsangehörigkeit 1998 bis 2008

Stand	Arbeitslose Ausländer ¹ insgesamt	Davon (nach Staatsangehörigkeit)							
		türkisch	griechisch	italienisch	russisch ²	serbisch- montene- grinisch ^{2/3}	ukrainisch ²	marokkanisch	Sonstige
1998 30. Juni	8 664	1 577	848	681	.	.	.	371	5 187
31. Dezember	8 603	1 545	867	640	.	.	.	385	5 166
1999 30. Juni	8 431	1 418	840	600	876	809	527	359	3 002
31. Dezember	7 869	1 359	780	586	897	697	522	367	2 661
2000 30. Juni	7 792	1 338	760	524	829	657	522	351	2 811
31. Dezember	7 434	1 252	702	498	777	624	516	350	2 715
2001 30. Juni	7 318	1 226	703	469	731	600	534	334	2 721
31. Dezember	7 877	1 315	784	547	745	581	544	385	2 976
2002 30. Juni	7 466	1 306	721	479	669	556	503	391	2 841
31. Dezember	7 693	1 351	693	541	600	603	503	395	3 007
2003 30. Juni	7 883	1 359	721	574	549	605	463	433	3 179
31. Dezember	8 151	1 397	746	601	598	636	469	442	3 262
2004 30. Juni	8 009	1 358	726	588	549	600	466	455	3 267
31. Dezember	7 577	1 278	682	555	497	643	429	446	3 047
2005 30. Juni	10 354	1 651	824	651	799	777	701	586	4 365
31. Dezember	10 664	1 778	873	734	855	871	783	609	4 161
2006 30. Juni	10 515	1 745	864	731	806	857	764	637	4 111
31. Dezember	9 857	1 693	768	680	722	821	712	601	3 860
2007 30. Juni	9 637	1 653	751	618	687	765	679	609	3 875
31. Dezember	9 101	1 625	678	563	570	718	578	672	3 697
2008 30. Juni	8 949	1 579	669	540	548	718	540	655	3 700
31. Dezember	8 600	1 502	648	500	516	730	489	650	3 565

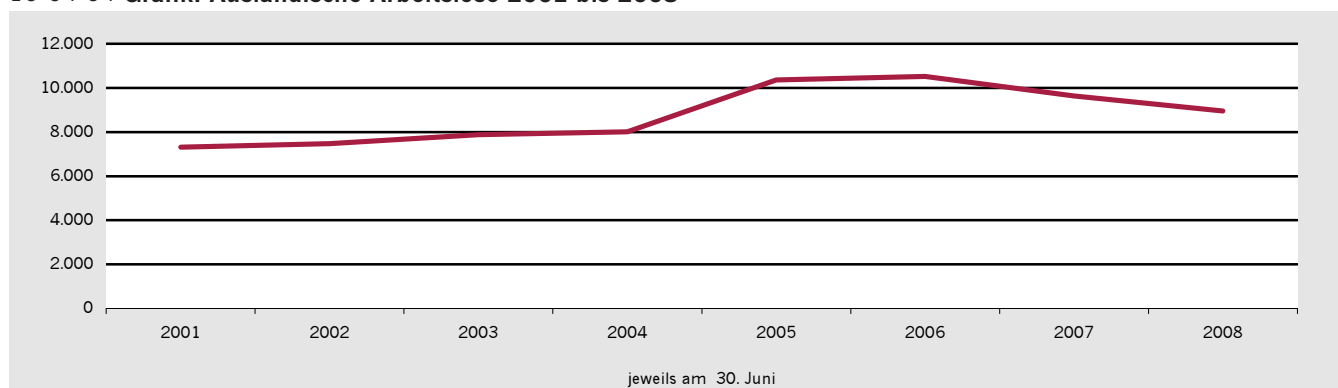
1) in Düsseldorf wohnhafte arbeitslose Arbeitnehmer. In den Zahlen sind auch die in Arbeit Eingewiesenen enthalten, deren Einstellungsbestätigung beim Arbeitsamt am Stichtag noch nicht vorlag.

2) bis 1998 in "Sonstige" enthalten.

3) bis 4. Februar 2003 "jugoslawisch".

Quelle: BAA, Nürnberg.

204 10-04-04 Grafik: Ausländische Arbeitslose 2001 bis 2008



Quelle: BAA, Nürnberg.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen

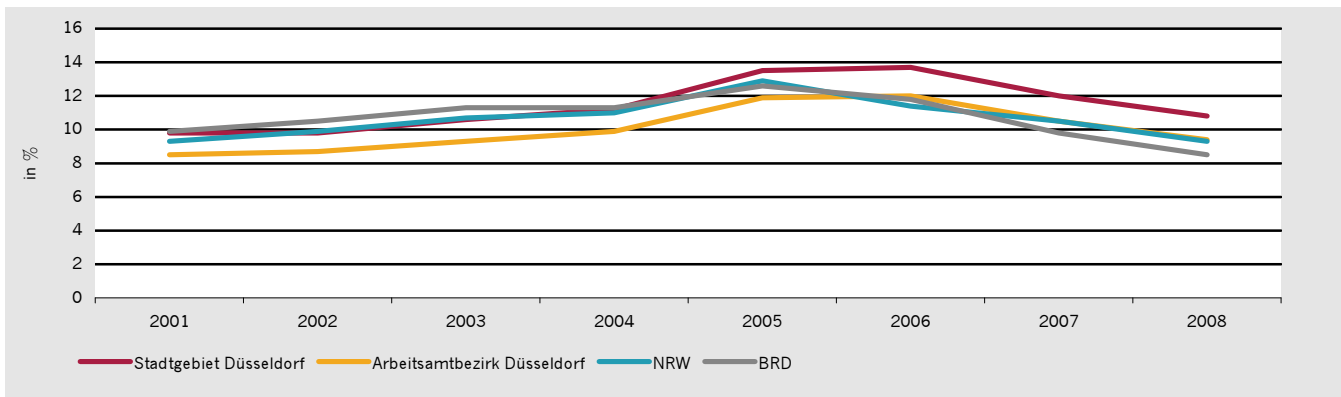
10-04-05 Arbeitslosenquoten in Düsseldorf, dem Arbeitsamtbezirk Düsseldorf, NRW und dem Bundesgebiet 1998 bis 2008

Stand		Stadtgebiet Düsseldorf	Arbeitsamtsbezirk Düsseldorf	Nordrhein- Westfalen	Bundesrepublik Deutschland	
					insgesamt	Bundesgebiet West
in %*						
1998	30. Juni	12,8	11,2	11,5	11,7	10,0
	31. Dezember	12,5	11,0	11,5	12,0	10,4
1999	30. Juni	12,4	10,9	11,2	11,2	9,5
	31. Dezember	11,9	10,3	10,9	11,5	9,6
2000	30. Juni	10,9	9,3	9,8	10,1	8,2
	31. Dezember	10,1	8,8	9,5	10,3	8,3
2001	30. Juni	9,8	8,5	9,3	9,9	7,6
	31. Dezember	10,4	9,1	9,9	10,6	8,6
2002	30. Juni	9,8	8,7	9,9	10,5	8,4
	31. Dezember	10,3	9,1	10,5	11,2	9,2
2003	30. Juni	10,6	9,3	10,7	11,3	9,0
	31. Dezember	11,0	9,7	10,9	11,5	9,3
2004	30. Juni	11,2	9,9	11,0	11,3	9,1
	31. Dezember	11,0	9,7	11,4	11,9	9,7
2005	30. Juni	13,5	11,9	12,9	12,6	10,6
	31. Dezember	14,2	12,3	12,9	12,4	10,6
2006	30. Juni	13,7	12,0	12,7	11,8	10,0
	31. Dezember	12,4	10,8	11,2	10,7	9,0
2007	30. Juni	12,0	10,5	10,5	9,8	8,2
	31. Dezember	10,8	9,3	9,6	9,1	7,5
2008	30. Juni	10,8	9,4	9,3	8,5	7,0
	31. Dezember	10,1	8,9	9,0	8,3	6,9

*) Anteil der Arbeitslosen an allen abhängig beschäftigten, zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeit 58 Jahre und älter sind und der Arbeitsvermittlung nur eingeschränkt zur Verfügung stehen, sind bei der Berechnung der Arbeitslosenquote nicht einbezogen)

10-04-06 Grafik: Arbeitslosenquoten in Düsseldorf, dem Arbeitsamtbezirk Düsseldorf, NRW und dem Bundesgebiet 2001 bis 2008

205



Quelle: BAA, Nürnberg.

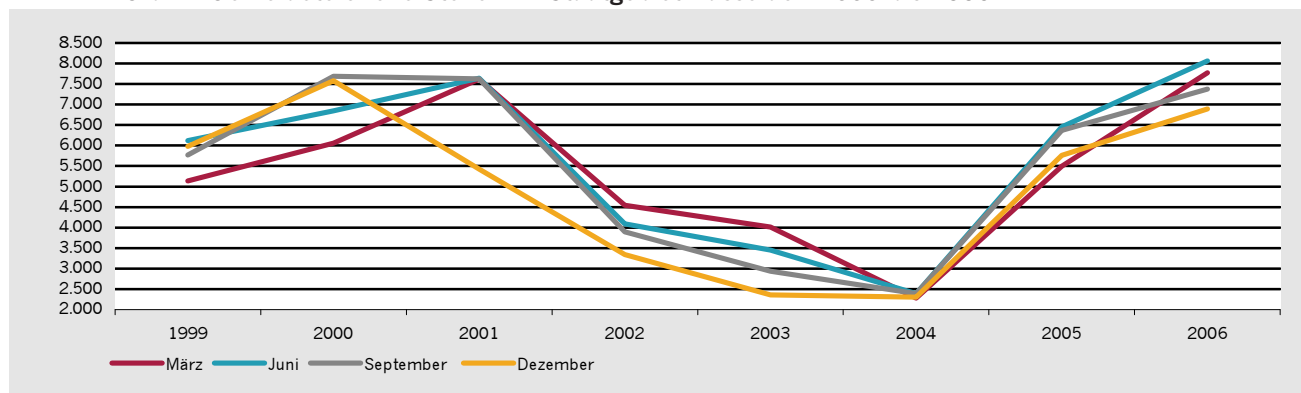
Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen

10-04-07 **Gemeldete offene Stellen im Stadtgebiet Düsseldorf nach Beruf 2006**

Kenn- ziffern	Berufsabschnitt bzw. -gruppe	Gemeldete offene Stellen			
		31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember
01-06	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	85	85	85	47
07-09	Bergleute, Mineralgewinner	-	-	-	-
10-11	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	-	-	-	-
12-13	Keramiker, Glasmacher	5	-	-	-
14-15	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	7	11	14	12
16-17	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	44	15	12	11
18	Holzaufbereiter, -warenfertiger und verwandte Berufe	-	-	-	-
19-24	Metallerzeuger, -bearbeiter	109	105	125	109
25-30	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	254	216	344	370
31	Elektriker	172	143	260	207
32	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	2 438	2 141	237	139
33-36	Textil- und Bekleidungsberufe	4	8	8	9
37	Lederhersteller, -verarbeiter, Fellverarbeiter	-	6	-	-
39-43	Ernährungsberufe	109	161	130	113
44-47	Bauberufe	42	54	83	50
48-49	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	21	33	33	54
50	Tischler, Modellbauer	32	29	24	20
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	43	101	140	138
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher	47	60	32	54
53	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	353	1 009	714	600
54	Maschinenisten und zugehörige Berufe	-	4	7	12
60-61	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	285	231	241	175
62-63	Techniker, Technische Sonderfachkräfte	101	104	115	108
68	Warenkaufleute	328	314	331	344
69-70	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	707	907	1 071	706
71-74	Verkehrsberufe	193	294	299	378
75-78	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	779	879	779	753
79-81	Ordnungs- und Sicherheitsberufe	259	128	181	85
82-83	Schriftschaffende, schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe	75	35	70	51
84-85	Gesundheitsdienstberufe	165	262	197	185
86-89	Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	188	184	196	249
90-93	Allgemeine Dienstleistungsberufe	929	534	602	443
97-99	Sonstige Arbeitskräfte	-	12	1 049	1 466
Insgesamt 2006		7 777	8 066	7 380	6 890
2005		5 499	6 455	6 367	5 761
2004		2 278	2 390	2 389	2 307
2003		4 012	3 453	2 937	2 357
2002		4 547	4 091	3 895	3 345
2001		7 616	7 639	7 625	5 426
2000		6 059	6 845	7 692	7 582
1999		5 139	6 119	5 766	5 977

*) in Düsseldorfer Betrieben.

Quelle: BAA, Nürnberg.

10-04-08 **Grafik: Meldete offene Stellen im Stadtgebiet Düsseldorf 1999 bis 2006**

Quelle: BAA, Nürnberg.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen

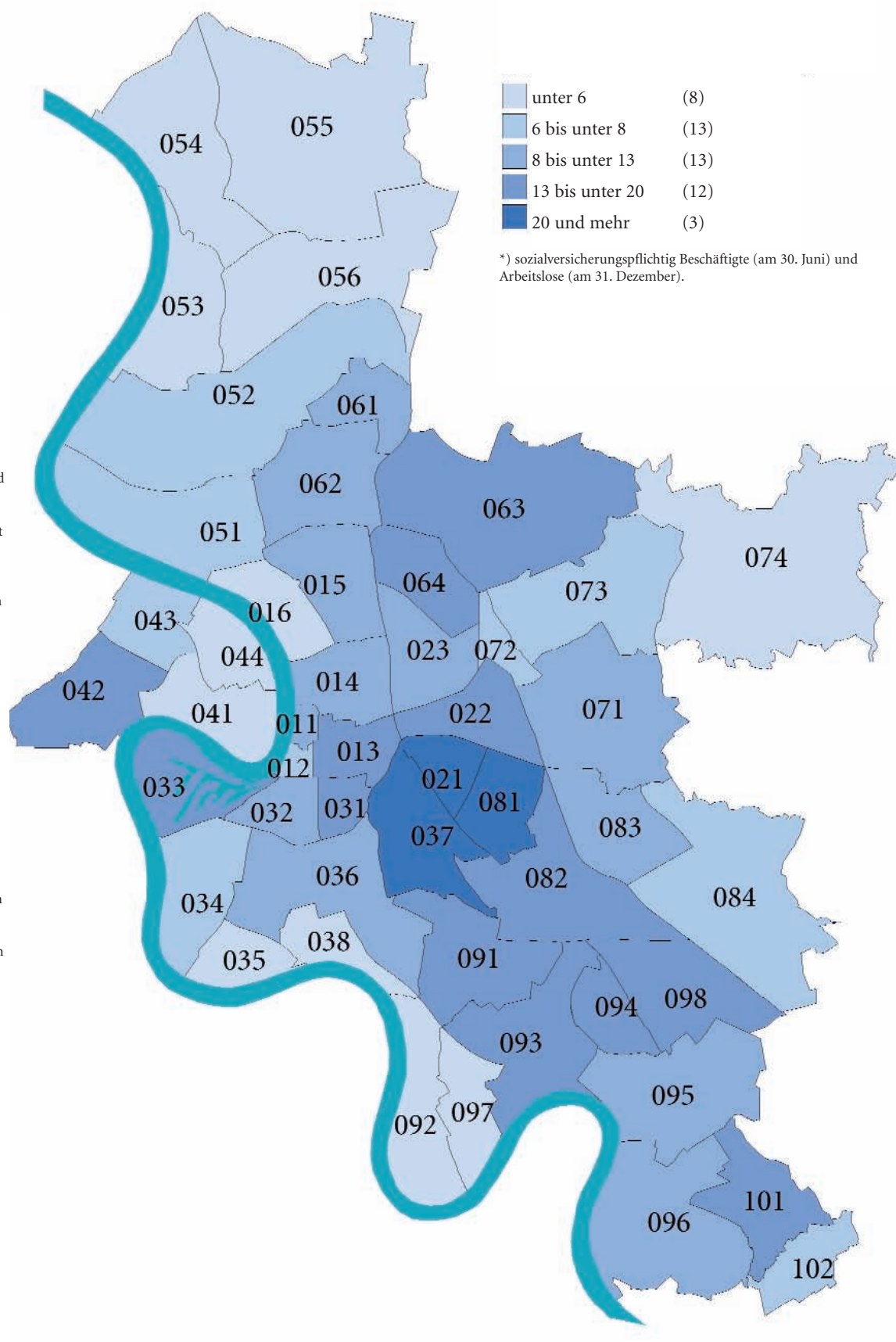
10-04-09 Arbeitslose am Wohnort in den Stadtbezirken und Stadtteilen nach ausgewählten Merkmalen
am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Insgesamt	Frauen	Ausländer	Unter 20 Jahre	20 bis 24 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeit	Schwer- behinderte	Teilzeit
Stadtbezirk 1	3 394	1 451	1 079	26	123	442	1 537	139	301
011 Altstadt	95	42	29	-	.	17	43	.	.
012 Carlstadt	59	27	10	-	.	11	18	.	.
013 Stadtmitte	868	315	374	.	35	93	403	36	68
014 Pempelfort	1 176	517	327	10	38	160	535	36	96
015 Derendorf	954	428	289	8	38	122	438	49	95
016 Golzheim	242	122	50	.	5	39	100	9	33
Stadtbezirk 2	3 344	1 442	1 079	29	131	355	1 562	155	354
021 Flingern Süd	940	388	372	12	36	70	444	30	92
022 Flingern Nord	1 419	610	431	7	59	145	656	69	148
023 Düsseldorf	985	444	276	10	36	140	462	56	114
Stadtbezirk 3	6 066	2 541	2 094	60	241	652	2 726	278	626
031 Friedrichstadt	1 113	447	425	15	51	109	472	49	97
032 Unterbilk	867	346	196	11	18	107	386	43	81
033 Hafen	13	5	.	-	.	.	.	.	.
034 Hamm	118	57	15	.	5	20	45	8	18
035 Volmerswerth	45	24	.	-	.	.	19	.	.
036 Bilk	1 544	719	444	.	50	167	726	79	193
037 Oberbilk	2 316	916	992	20	111	234	1 059	92	222
038 Flehe	50	27	11	-	.	8	.	.	8
Stadtbezirk 4	1 015	458	311	7	34	153	422	41	110
041 Oberkassel	287	153	59	.	9	52	96	15	38
042 Heerdt	516	210	193	.	20	68	240	14	50
043 Lörick	148	70	50	-	.	18	68	.	.
044 Niederkassel	64	25	9	-	.	15	18	.	.
Stadtbezirk 5	434	205	65	5	20	68	153	19	71
051 Stockum	87	45	.	.	.	14	34	.	9
052 Lohausen	77	34	10	.	.	14	34	.	13
053 Kaiserswerth	80	32	15	.	.	.	24	.	.
054 Wittlaer	96	47	22	-	.	20	33	6	22
055 Angermund	80	41	9	.	10	12	22	.	15
056 Kalkum	14	6	.	-	-	.	6	.	.
Stadtbezirk 6	2 832	1 376	887	40	134	356	1 344	139	380
061 Lichtenbroich	220	115	62	4	14	26	103	11	42
062 Unterrath	661	302	184	15	34	96	284	39	79
063 Rath	1 243	593	417	14	59	143	606	52	164
064 Mörsenbroich	708	366	224	7	27	91	351	37	95
Stadtbezirk 7	1 505	727	344	17	76	210	618	82	256
071 Gerresheim	1 176	574	288	.	56	155	496	66	211
072 Grafenberg	138	60	30	.	6	26	50	.	15
073 Ludenberg	145	70	21	-	8	24	57	7	21
074 Hubbelrath	46	23	5	-	6	5	15	.	9
Stadtbezirk 8	2 956	1 430	882	31	135	326	1 485	147	417
081 Lierenfeld	816	371	295	.	36	83	442	39	105
082 Eller	1 666	824	505	19	76	171	842	82	239
083 Vennhausen	323	159	63	.	17	46	144	17	47
084 Unterbach	151	76	19	.	6	26	57	9	26
Stadtbezirk 9	4 239	1 991	1 445	58	216	511	1 871	218	617
091 Wersten	1 269	596	410	23	55	149	561	62	180
092 Himmelgeist	20	7	5	-	.	4	.	.	6
093 Holthausen	663	311	254	8	31	79	302	37	96
094 Reisholz	211	98	72	.	.	15	91	.	25
095 Benrath	552	258	128	.	30	83	213	41	78
096 Urdenbach	305	167	66	.	18	40	120	10	65
097 Itter	34	15	12	-	.	5	.	.	4
098 Hassels	1 185	539	498	17	64	136	567	60	163
Stadtbezirk 10	1 374	714	328	27	90	152	644	64	239
101 Garath	1 217	626	290	.	83	134	590	56	212
102 Hellerhof	157	88	38	.	7	18	54	8	27
Ohne Angabe	274	148	86	5	14	22	95	13	42
Insgesamt	27 433	12 483	8 600	305	1 214	3 247	12 457	1 295	3 413

Quelle: BAA, Nürnberg.

Hinweis: Aus erfassungstechnischen Gründen sind Abweichungen zu vorgenannten Tabellen möglich.

10-04-10 Thematische Karte: Anteil der Arbeitslosen an den abhängigen Erwerbspersonen in den Stadtteilen 2008



10-04-11 Bedarfsgemeinschaften der Leistungsempfänger nach SGB II in den Stadtbezirken und Stadtteilen
am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften						Durchschnittliche Anzahl Personen je Bedarfsge- meinschaft
	insgesamt	darunter mit					
		Kindern	einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	Leistungen zum Lebensunterhalt (Alg II)	Leistungen für Unter- kunft und Heizung	Sozialgeld	
Stadtbezirk 1	4 244	833	3 359	3 949	4 011	480	1,58
011 Altstadt	119	.	104	115	112	.	1,30
012 Carlstadt	62	.	58	60	62	.	1,13
013 Stadtmitte	1 087	220	834	1 023	976	129	1,64
014 Pempelfort	1 441	262	1 153	1 339	1 375	166	1,55
015 Derendorf	1 257	277	992	1 153	1 221	145	1,59
016 Golzheim	278	62	218	259	265	34	1,70
Stadtbezirk 2	4 089	1 126	2 995	3 818	3 988	676	1,79
021 Flingern Süd	1 236	344	914	1 151	1 207	211	1,79
022 Flingern Nord	1 744	465	1 292	1 641	1 700	270	1,76
023 Düsseldorf	1 109	317	789	1 026	1 081	195	1,83
Stadtbezirk 3	7 364	1 817	5 523	6 850	6 969	1 107	1,72
031 Friedrichstadt	1 408	275	1 097	1 328	1 331	183	1,61
032 Unterbilk	1 028	174	833	945	882	90	1,50
033 Hafen	10	.	8	10	6	.	1,80
034 Hamm	123	24	99	113	117	9	1,53
035 Volmerswerth	63	18	36	59	61	13	2,10
036 Bilk	1 822	497	1 387	1 674	1 766	282	1,74
037 Oberbilk	2 856	817	2 018	2 673	2 755	521	1,85
038 Flehe	54	.	45	48	51	.	1,50
Stadtbezirk 4	1 101	271	784	1 015	1 063	164	1,76
041 Oberkassel	275	40	222	259	265	23	1,46
042 Heerdt	610	182	413	558	590	115	1,90
043 Lörick	162	44	103	147	156	22	1,92
044 Niederkassel	54	5	46	51	52	4	1,30
Stadtbezirk 5	467	133	362	430	447	67	1,79
051 Stockum	86	21	68	81	82	13	1,71
052 Lohausen	72	19	57	68	72	12	1,93
053 Kaiserswerth	96	26	81	87	87	8	1,59
054 Wittlaer	109	48	77	100	107	26	2,03
055 Angermund	89	14	67	83	84	.	1,64
056 Kalkum	15	5	12	11	15	.	1,87
Stadtbezirk 6	3 381	1 182	2 285	3 112	3 270	668	1,99
061 Lichtenbroich	252	119	160	232	240	70	2,46
062 Unterrath	754	239	529	686	724	125	1,83
063 Rath	1 509	515	1 032	1 400	1 468	295	1,95
064 Mörsenbroich	866	309	564	794	838	178	2,05
Stadtbezirk 7	1 747	554	1 241	1 582	1 684	284	1,91
071 Gerresheim	1 406	468	967	1 272	1 357	238	1,97
072 Grafenberg	154	24	131	141	150	12	1,42
073 Ludenberg	144	40	116	131	138	24	1,74
074 Hubbelrath	43	22	27	38	39	10	2,35
Stadtbezirk 8	3 574	1 188	2 415	3 331	3 457	672	1,94
081 Lierenfeld	1 027	320	706	970	999	200	1,94
082 Eller	2 065	752	1 337	1 917	1 998	412	2,02
083 Vennhausen	341	88	252	316	324	46	1,70
084 Unterbach	141	28	120	128	136	14	1,46
Stadtbezirk 9	5 156	1 796	3 411	4 771	4 999	1 061	2,06
091 Wersten	1 522	515	1 014	1 404	1 468	314	2,03
092 Himmelgeist	14	.	12	12	13	-	1,36
093 Holthausen	870	322	590	802	849	178	2,05
094 Reisholz	254	88	167	233	249	46	2,05
095 Benrath	596	173	421	536	574	92	1,84
096 Urdenbach	341	126	228	321	328	69	2,08
097 Itter	37	.	32	36	36	4	1,38
098 Hassels	1 522	564	947	1 427	1 482	358	2,19
Stadtbezirk 10	1 726	663	1 039	1 589	1 672	389	2,19
101 Garath	1 565	589	958	1 439	1 517	344	2,15
102 Hellerhof	161	74	81	150	155	45	2,61
Ohne Angabe	349	141	241	326	281	77	2,13
Insgesamt	33 198	9 704	23 655	30 773	31 841	5 645	1,86

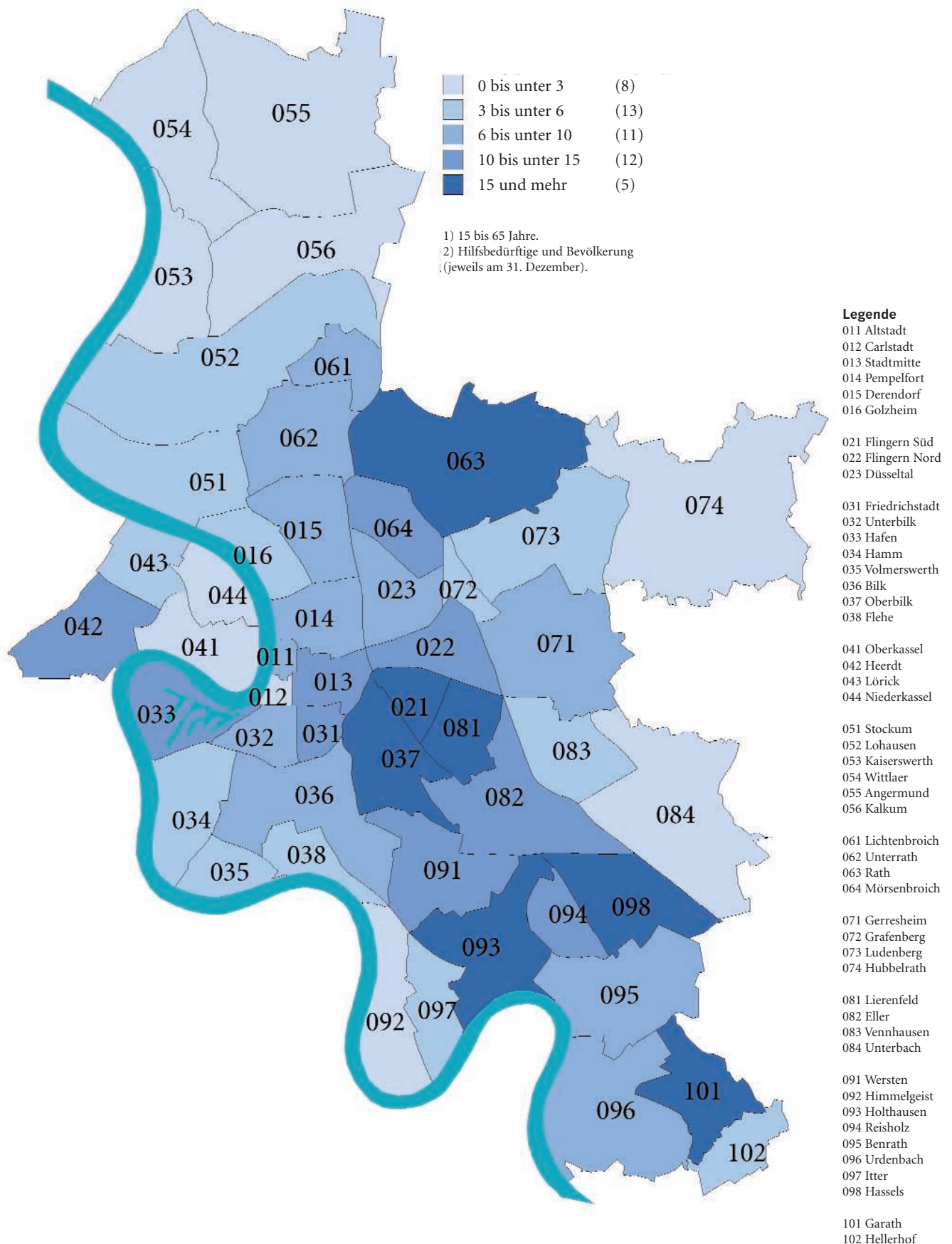
Quelle: BAA, Nürnberg.

10-04-12 Personen in den Bedarfsgemeinschaften der Leistungsempfänger nach SGB II in den Stadtbezirken und Stadtteilen am 31. Dezember 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Personen in Bedarfsgemeinschaften				
	insgesamt	darunter			
		erwerbsfähige Hilfebedürftige	Frauen	Ausländer	Alleinerziehende
Stadtbezirk 1	6 707	5 326	2 521	1 935	488
011 Altstadt	155	142	60	46	.
012 Carlstadt	70	67	32	20	.
013 Stadtmitte	1 783	1 401	617	654	113
014 Pempelfort	2 230	1 794	869	619	144
015 Derendorf	1 996	1 563	764	503	179
016 Golzheim	473	359	179	93	42
Stadtbezirk 2	7 311	5 421	2 667	1 943	657
021 Flingern Süd	2 208	1 628	789	701	187
022 Flingern Nord	3 078	2 290	1 133	723	276
023 Düsseldorf	2 025	1 503	745	519	194
Stadtbezirk 3	12 679	9 572	4 506	3 666	1 007
031 Friedrichstadt	2 271	1 789	800	701	159
032 Unterbilk	1 537	1 272	542	335	110
033 Hafen	18	14	6	6	.
034 Hamm	188	148	71	25	16
035 Volmerswerth	132	101	57	27	12
036 Bilk	3 162	2 354	1 214	752	315
037 Oberbilk	5 290	3 831	1 787	1 803	388
038 Flehe	81	63	29	17	.
Stadtbezirk 4	1 941	1 490	758	548	141
041 Oberkassel	402	340	179	93	29
042 Heerdt	1 158	847	429	342	88
043 Lörick	311	240	130	99	.
044 Niederkassel	70	63	20	14	.
Stadtbezirk 5	834	607	311	135	93
051 Stockum	147	109	57	17	14
052 Lohausen	139	99	42	15	10
053 Kaiserswerth	153	113	57	30	20
054 Wittlaer	221	148	87	61	29
055 Angermund	146	119	56	.	14
056 Kalkum	28	19	12	.	6
Stadtbezirk 6	6 714	4 733	2 546	1 695	710
061 Lichtenbroich	619	380	227	131	69
062 Unterrath	1 377	1 018	533	341	151
063 Rath	2 942	2 082	1 094	770	314
064 Mörsenbroich	1 776	1 253	692	453	176
Stadtbezirk 7	3 340	2 391	1 266	697	367
071 Gerresheim	2 769	1 975	1 051	608	308
072 Grafenberg	219	182	87	45	20
073 Ludenberg	251	173	93	34	26
074 Hubbelrath	101	61	35	10	13
Stadtbezirk 8	6 946	4 995	2 649	1 730	688
081 Lierenfeld	1 992	1 418	716	569	176
082 Eller	4 169	2 965	1 611	1 014	430
083 Vennhausen	579	445	239	120	59
084 Unterbach	206	167	83	27	23
Stadtbezirk 9	10 611	7 391	3 940	2 889	996
091 Wersten	3 097	2 177	1 165	811	290
092 Himmelgeist	19	16	8	.	.
093 Holthausen	1 780	1 217	656	486	193
094 Reisholz	520	368	182	142	.
095 Benrath	1 097	801	405	213	103
096 Urdenbach	708	483	275	125	82
097 Itter	51	42	19	.	.
098 Hassels	3 339	2 287	1 230	1 094	279
Stadtbezirk 10	3 777	2 577	1 496	709	409
101 Garath	3 357	2 301	1 343	634	364
102 Hellerhof	420	276	153	75	45
Ohne Angabe	742	496	280	212	88
Insgesamt	61 602	44 999	22 940	16 159	5 644

Quelle: BAA, Nürnberg.

10-04-13 Thematische Karte: Anteil der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen an der erwerbsfähigen Bevölkerung
am 31. Dezember 2008 in Prozent



Verkehr

Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels sind:

Michaela Jelinski für den Abschnitt 11-03-00 Düsseldorfer Rheinbrücken
 TEL 0211.89-93339 FAX 0211.89-33339 E-MAIL michaela.jelinski@duesseldorf.de
 Rüdiger Thiergart für die übrigen Abschnitte
 TEL 0211.89-93947 FAX 0211.89-33947 E-MAIL ruediger.thiergart@duesseldorf.de

214	11-01-00	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
214	11-01-01	Verkehrszahlen der Rheinbahn AG 2003 bis 2008
214	11-01-02	Grafik: Beförderte Personen der Rheinbahn AG 2003 bis 2008
215	11-01-03	Die im ÖPNV werktags von 6 bis 22 Uhr beförderten Personen in das bzw. aus dem Stadtgebiet Düsseldorf in den Zählstellen der Erhebung im September 2005
216	11-01-04	Thematische Karte: Die Zählstellen des Fernringes der Erhebung im ÖPNV im September 2005
217	11-01-05	Thematische Karte: Die Zählstellen des Innenstadtringes der Erhebung im ÖPNV im September 2005
218	11-01-06	Grafik: Die im ÖPNV beförderten Personen in den Zählstellen der Erhebung im September 2005
219	11-02-00	Flughafen Düsseldorf
219	11-02-01	Luftverkehr auf dem Flughafen Düsseldorf 2008
219	11-02-02	Grafik: Beförderte Personen auf dem Flughafen Düsseldorf 2008
220	11-03-00	Die Düsseldorfer Rheinbrücken 2008
221	11-04-00	Straßenverkehr
221	11-04-01	Der Kraftfahrzeugbestand 1955 bis 2009
222	11-04-02	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern 2004 bis 2009
223	11-04-03	Der Bestand an Kraftfahrzeug-Anhängern in den Stadtbezirken und Stadtteilen am 1. Januar 2009
224	11-04-04	Der Bestand an schadstoffreduzierten Personenkraftwagen 1987 bis 2009
225	11-04-05	Der Bestand an Kraftfahrzeugen nach Kraftstoff- und Schadstoffgruppen in den Stadtbezirken und Stadtteilen am 1. Januar 2009
226	11-04-06	Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen 1980 bis 2008
227	11-04-07	Zulassungen von fabrikneuen schadstoffreduzierten Personenkraftwagen 1987 bis 2008
228	11-04-08	Der im Durchschnitt werktags von 6 bis 22 Uhr ein- und ausströmende Kraftfahrzeugverkehr in das bzw. aus dem Stadtgebiet Düsseldorf ¹
229	11-04-09	Thematische Karte: Die Zählstellen für den im Durchschnitt werktags 6 bis 22 Uhr ein- und ausströmenden Kraftfahrzeugverkehr in das bzw. aus dem Stadtgebiet Düsseldorf
230	11-04-10	Die einzelnen Zählstellen für den ein- und ausströmenden Kraftfahrzeugverkehr
231	11-05-00	Straßenverkehrsunfälle
232	11-05-01	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in den Monaten des Jahres 2008
233	11-05-02	Bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden festgestellte Unfallursachen 2003 bis 2008

213

11-01-00 Öffentlicher Personen Nahverkehr (ÖPNV)

11-01-01 Verkehrszahlen der Rheinbahn AG¹ 2003 bis 2008

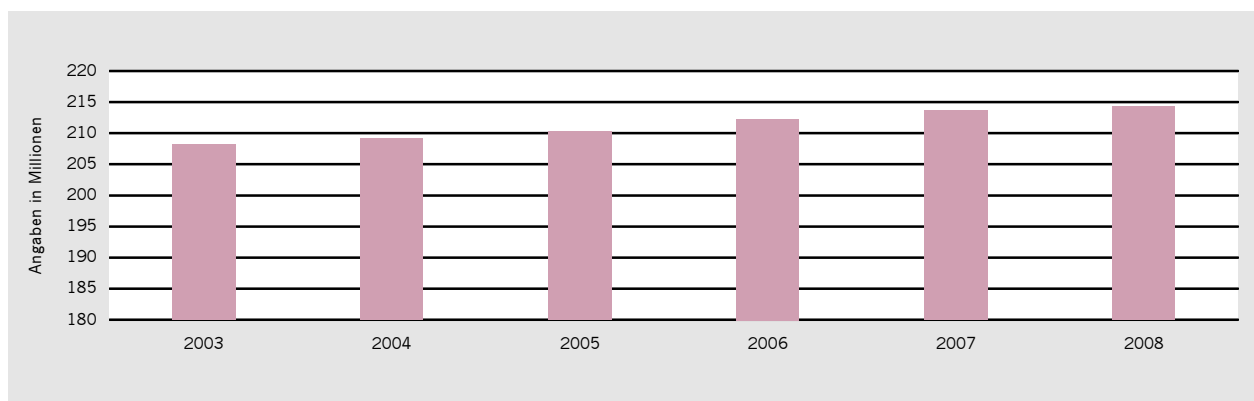
	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Verkehrsnetz am 31. Dezember						
Linien Anzahl	112	112	112	111	111	111
davon						
Stadtbahn	7	7	7	7	7	7
Straßenbahn	13	13	13	13	13	13
Omnibus	92	92	92	91	91	91
Linienlänge in km	1 617,5	1 626,7	1 622,1	1 617,2	1 620,7	1 620,7
davon						
Stadtbahn	136,9	137,1	137,1	137,1	137,1	137,1
Straßenbahn	161,0	161,0	161,0	161,0	161,0	161,0
Omnibus	1 319,6	1 328,6	1 324,0	1 319,1	1 322,6	1 322,6
Verkehrs- und Betriebsleistungen im Laufe des Jahres in Mio.						
Auf Stadtbahn-, Straßenbahn- und Omnibuslinien beförderte Personen	208,2	209,1	210,2	212,3	213,7	214,3
geleistete Personenkilometer ²	957	959	961	975	r 982	982
gefahrte Wagenkilometer ³	46,6	46,5	46,8	46,7	46,5	46,8

- 1) Die Rheinbahn AG ist Mitglied des am 1. Januar 1980 in Kraft getretenen Verkehrsverbundes Rhein - Ruhr. Der Verkehrsverbund Rhein - Ruhr hat einen für alle Verkehrsmittel seines Bedienungsgebietes geltenden Gemeinschaftstarif, der es ermöglicht, Fahrscheine bei einem Verkehrsträger zu kaufen und Verkehrsmittel dieses oder eines anderen Verkehrsträgers zu benutzen. In den obigen Tabellen sind nur die auf die Rheinbahn entfallenden Zahlen berücksichtigt.
- 2) Anzahl der beförderten Personen x mittlere Reiselänge.
- 3) Summe der von den einzelnen Fahrzeugen (Motorwagen und jeder Beiwagen) bei der Personenbeförderung gefahrenen Kilometer.

Quelle: Rheinbahn AG.

214

11-01-02 Grafik: Beförderte Personen der Rheinbahn AG 2003 bis 2008



Quelle: Rheinbahn AG.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen.

11-01-03 Die im ÖPNV werktags von 6 bis 22 Uhr beförderten Personen in das
bzw. aus dem Stadtgebiet Düsseldorf in den Zählstellen der Erhebung im September 2005

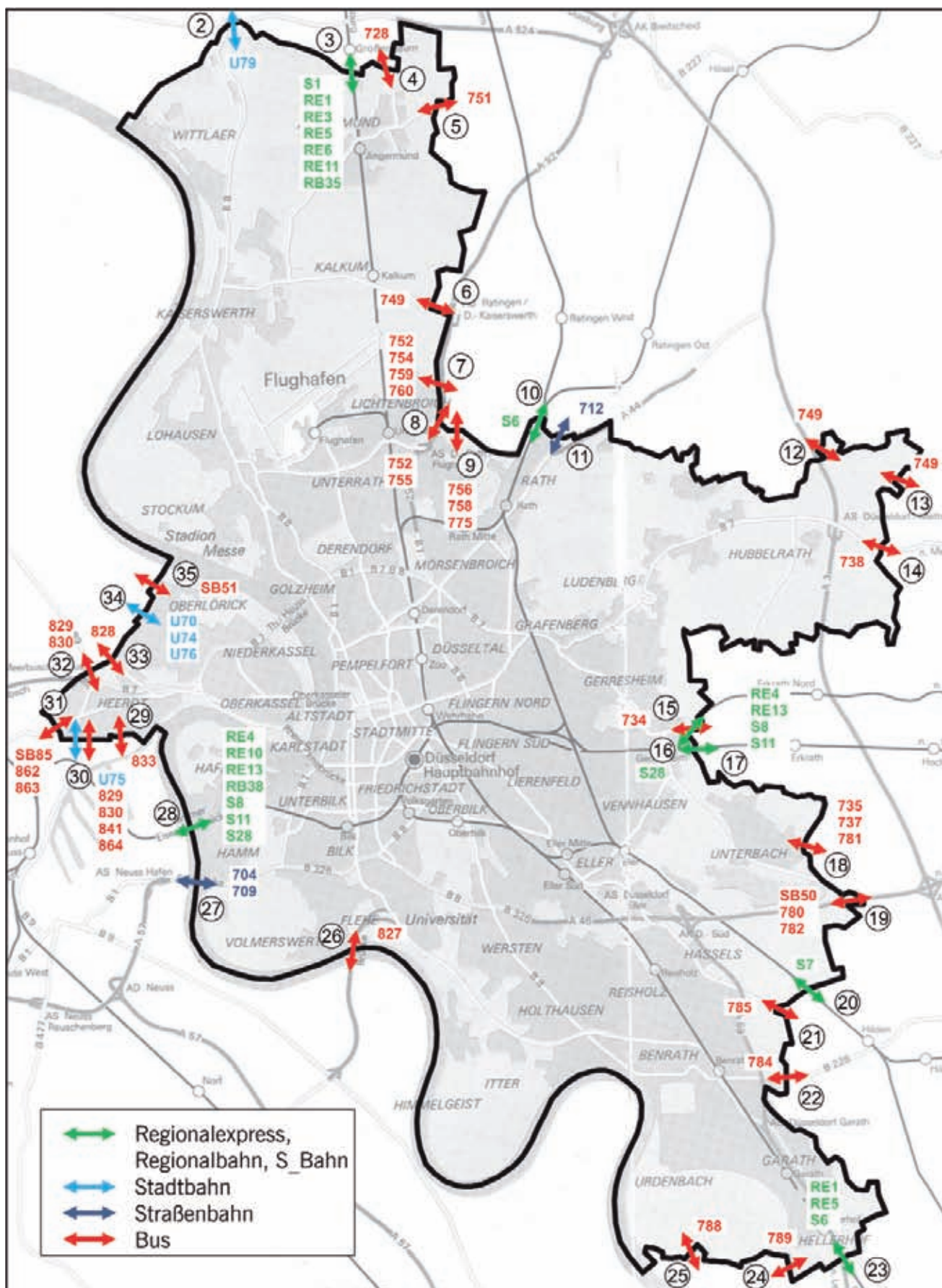
Zählstelle Verkehrsmittel	Die in das bzw. aus dem Gebiet Fernring beförderten Personen im ÖPNV		
	stadt-		insgesamt
	einwärts	auswärts	
2 Stadtbahn	2 234	2 301	4 535
3 Regionalexpress/-bahn, S-Bahn	24 030	25 279	49 309
4 Bus	37	67	104
5 Bus	259	350	609
6 Bus	372	334	706
7 Bus	1 572	1 702	3 274
8 Bus	370	369	739
9 Bus	282	221	503
10 S-Bahn	5 297	5 324	10 621
11 Straßenbahn	1 715	1 793	3 508
12 Bus	220	225	445
13 Bus	219	226	445
14 Bus	324	191	515
15 Bus	82	84	166
16 S-Bahn	2 573	2 649	5 222
17 Regionalexpress/-bahn, S-Bahn	13 198	12 784	25 982
18 Bus	492	528	1 020
19 Bus	2 024	2 076	4 100
20 S-Bahn	5 814	5 409	11 223
21 Bus	844	928	1 772
22 Bus	815	802	1 617
23 Regionalexpress/-bahn, S-Bahn	14 825	15 684	30 509
24 Bus	1 116	1 104	2 220
25 Bus	311	348	659
26 Bus	181	163	344
27 Straßenbahn	2 472	2 473	4 945
28 Regionalexpress/-bahn, S-Bahn	19 881	19 187	39 068
29 Bus	27	15	42
30 Stadtbahn / Bus	2 621	2 907	5 528
31 Bus	445	299	744
32 Bus	960	990	1 950
33 Bus	117	112	229
34 Stadtbahn	5 145	4 953	10 098
35 Bus	215	142	357
Insgesamt	111 089	112 019	223 108

Zählstelle Verkehrsmittel	Die in das bzw. aus dem Gebiet Innenstadt beförderten Personen im ÖPNV		
	in die	aus der	insgesamt
	Innenstadt		
101 Stadtbahn	15 177	15 229	30 406
102 Bus	1 654	1 526	3 180
103 Straßenbahn	6 074	5 842	11 916
104 Straßenbahn / Bus	7 049	6 843	13 892
105 Straßenbahn	1 723	1 731	3 454
106 Bus	352	354	706
107 Straßenbahn	2 611	2 416	5 027
108 Straßenbahn / Bus	12 886	12 998	25 884
109 Straßenbahn / Bus	6 063	5 782	11 845
110 Straßenbahn	5 320	5 069	10 389
111 Stadt-/Bus	38 467	35 821	74 288
112 Straßenbahn / Bus	10 824	10 352	21 176
113 Straßenbahn / Bus	9 702	10 326	20 028
114 Straßenbahn	3 810	3 956	7 766
115 Bus	3 166	3 370	6 536
116 Straßenbahn	5 696	5 122	10 818
117 Straßenbahn / Bus	12 928	11 998	24 926
118 Straßenbahn / Bus	4 603	4 426	9 029
119 Straßenbahn	466	495	961
120 Bus	124	217	341
121 Bus	1 986	1 601	3 587
122 Stadtbahn	18 187	17 973	36 160
Insgesamt	168 868	163 447	332 315

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Verkehrsmanagement.

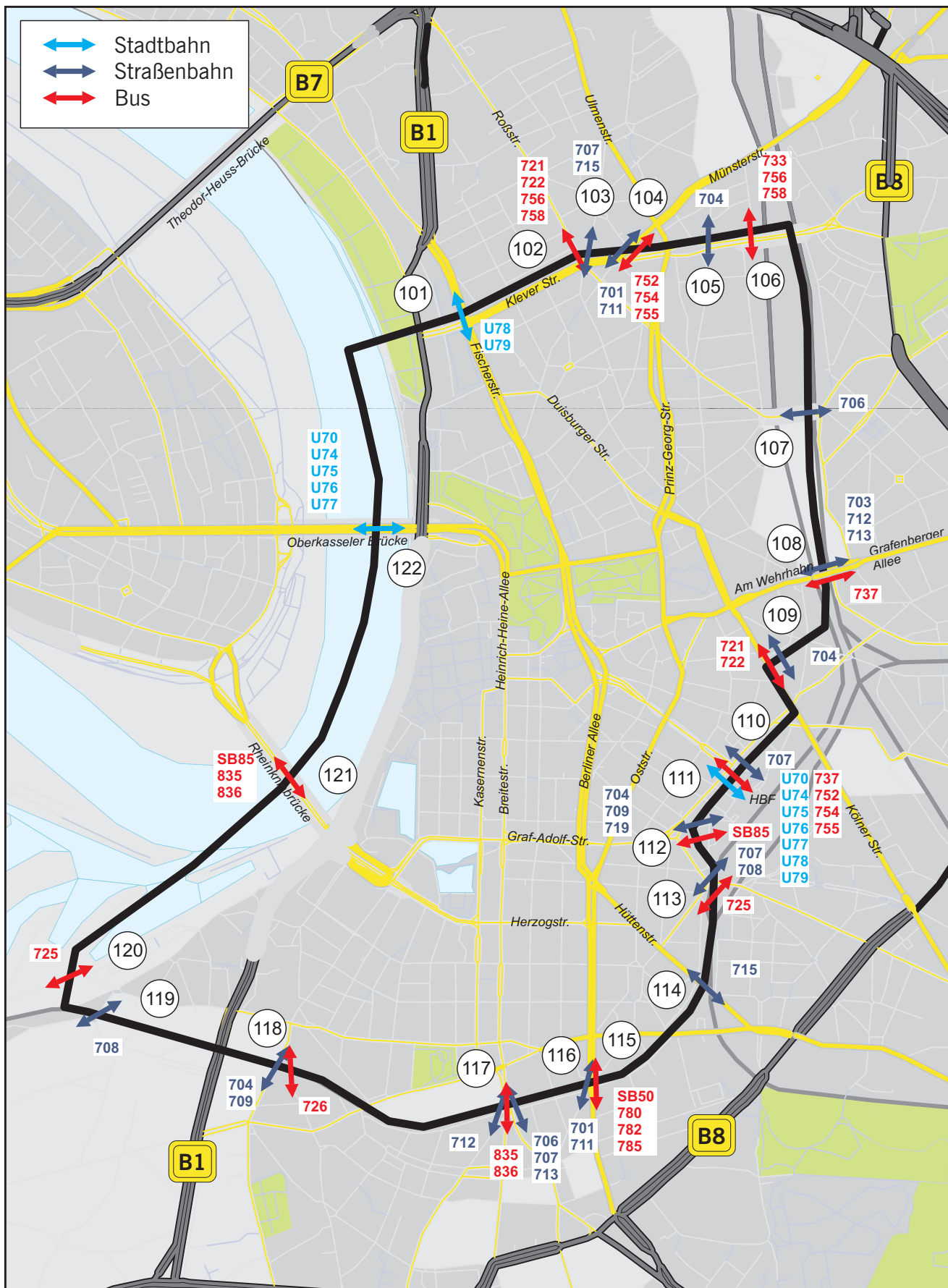
215

11-01-04 Thematische Karte: Die Zählstellen des Fernringes der Erhebung im ÖPNV im September 2005



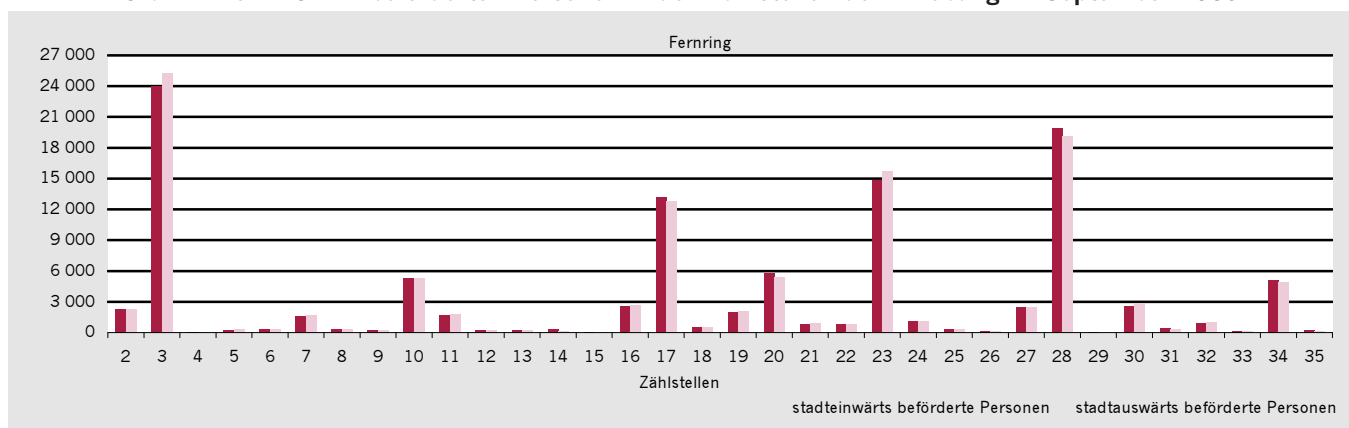
Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Verkehrsmanagement

11-01-05 Thematische Karte: Die Zählstellen des Innenstadtringes der Erhebung im ÖPNV im September 2005



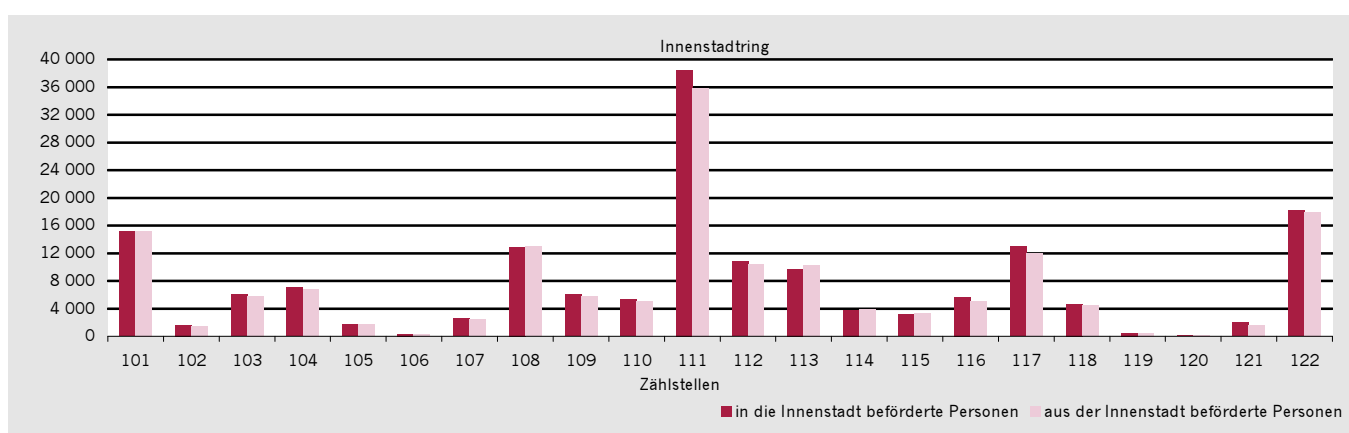
Quelle: Amt für Verkehrsmanagement der Landeshaupt Düsseldorf.

11-01-06 Grafik: Die im ÖPNV beförderten Personen in den Zählstellen der Erhebung im September 2005



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Verkehrsmanagement

Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen



218 Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Verkehrsmanagement

Landeshauptstadt Düsseldorf – Amt für Statistik und Wahlen

11-02-00 Flughafen Düsseldorf

11-02-01 Luftverkehr auf dem Flughafen Düsseldorf 2008

	Flugzeugbewegungen			Fluggäste							Luftfracht			Post ins- gesamt
	zu- sammen	davon		ins- gesamt	davon					ins- gesamt	darunter			
		gewerb- licher 1	nicht- gewerb- licher 2		Gewerblicher Verkehr			Nicht- gewerb- licher Verkehr	Transit 3		Ein-	Aus-		
					Ankunft	Abflug	zusammen						darunter plan- mäßiger Linien und Charter- verkehr	
Verkehr		(einschließlich Umsteiger)				(einschließlich Umladung)								
(Starts und Landungen)			(Angaben in t)											
Januar	17 789	17 324	465	1 171 771	605 657	563 669	1 169 326	1 168 073	221	2 224	3 875	1 714	2 161	1
Februar	17 603	17 212	391	1 210 938	597 787	610 387	1 208 174	1 206 116	453	2 311	4 678	2 136	2 542	3
März	17 880	17 455	425	1 337 375	672 289	663 796	1 336 085	1 334 089	243	1 047	4 428	1 968	2 460	1
April	19 517	19 083	434	1 456 261	709 812	743 688	1 453 500	1 450 977	338	2 423	4 588	2 044	2 544	1
Mai	20 354	19 863	491	1 686 293	835 014	848 442	1 683 456	1 682 265	82	2 755	6 405	2 987	3 418	1
Juni	20 878	20 288	590	1 769 616	833 854	932 557	1 766 411	1 765 470	204	3 001	7 143	3 425	3 718	2
Juli	20 466	19 970	496	1 838 394	892 763	941 637	1 834 400	1 831 974	163	3 831	6 849	3 258	3 592	1
August	20 088	19 697	391	1 720 036	914 353	803 167	1 717 520	1 716 075	284	2 232	7 986	3 586	4 400	1
September	20 831	20 412	419	1 784 535	879 352	903 194	1 782 546	1 780 967	155	1 834	7 199	3 195	4 004	3
Oktober	20 559	20 192	367	1 720 021	911 126	807 130	1 718 256	1 716 764	267	1 498	6 662	2 877	3 785	2
November	17 321	16 936	385	1 304 658	662 877	639 361	1 302 238	1 300 754	337	2 083	5 584	2 337	3 247	7
Dezember	15 243	15 000	243	1 150 118	565 969	581 885	1 147 854	1 146 599	145	2 119	4 574	2 041	2 534	123
2008	228 529	223 432	5 097	18 150 016	9 080 853	9 038 913	18 119 766	18 100 123	2 892	27 358	69 972	31 568	38 404	146
2007	227 898	222 158	5 740	17 832 493	8 920 660	8 881 647	17 802 307	17 782 860	3 046	27 140	58 682	32 466	26 216	34

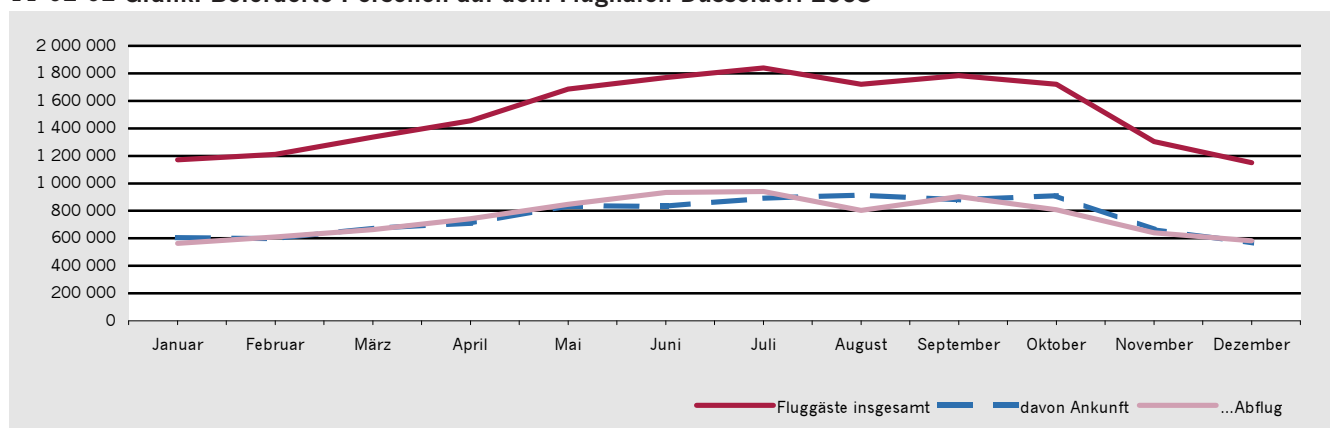
1) Linienverkehr (ohne Überführungsflüge) und Nichtlinienverkehr (Pauschalflugreiseverkehr, Tramp- und Anforderungs-Verkehr, sonstiger gewerblicher Verkehr).

2) Alle Flüge, die nicht im Auftrag Dritter gegen Bezahlung durchgeführt werden.

3) In den Zahlen des Transitverkehrs sind nur die mit gleichen Flugzeugen angekommenen und wieder abgeflogenen Fluggäste bzw. Fracht- und Postmengen enthalten.

Quelle: Flughafen Düsseldorf GmbH.

11-02-02 Grafik: Beförderte Personen auf dem Flughafen Düsseldorf 2008



Quelle: Flughafen Düsseldorf GmbH.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen.

11-03-00 Die Düsseldorfer Rheinbrücken 2008

Name und Art der Brücke	Lage (Strom-km)	System	Baujahr	Gesamt- brücken- länge	Größte Stützweite über dem Strom	Durchfahrt- höhe bei höchstem schiffbarem Wasser- stand	Gesamt- breite	Nutz- breite	Fahrbahn- breite	Stahl- gewicht der Strom- überbauten
Fleher Brücke Autobahnbrücke	732,5	Schräg- seilbrücke	1976/79	1 165,0	368,00	9,10	41,70	35,00	14,75 +14,75	8 200
Flughafenbrücke Autobahnbrücke	752,5	Mittelträger-/ Schräg- seilbrücke	1998/02 ¹	1 286,5	287,50	9,10	38,50	32,00	13,50 +13,50	6 400
Joseph-Kardinal-Frings-Brücke² ("Südbrücke") Straßenbrücke mit Straßenbahn	737,1	Deck- brücke (Durchlauf- ender Hohl- kasten- träger)	1950/51 ³	779,9	206,00	9,10	30,38	29,20	7,50 + 6,50 + 7,50	6 335
Hammer Brücke Eisenbahnbrücke	738,2	Bogen- brücke mit Fach- werkver- steifungs- träger	1983/87 ⁴	844,0	250,00	9,10	25,14	20,00	17,20	9 130
Rheinkniebrücke Straßenbrücke	743,6	Schräg- seilbrücke	1965/69	1 615,0	320,00	9,10	29,30	27,62	10,25 +10,25	9 500
Oberkasseler Brücke Straßenbrücke mit Straßenbahn	744,8	Schräg- seilbrücke	1971/76 ⁵	590,5	257,75	9,10	35,00	30,58	8,70 + 6,40 + 8,70	9 400
Theodor-Heuss-Brücke ("Nordbrücke") Straßenbrücke	746,7	Schräg- seilbrücke	1956/57	1 270,0	260,00	9,10	27,10	22,10	7,00 +7,00	4 775

1) Die Flughafenbrücke wurde am 3. Juni 2002 in Betrieb genommen.

2) Umbenennung durch Ratsbeschluss vom 2. Juni 2005.

3) Neubau an Stelle der 1928/29 gebauten und 1945 zerstörten Brücke.

4) Die erste Eisenbahnbrücke an dieser Stelle wurde 1868/70 zweigleisig erbaut und 1909/12 durch zwei Brücken mit je 2 Gleisen ersetzt. Beide Brücken wurden 1945 zerstört, eine der Brücken im gleichen Jahr zunächst eingleisig als Notbrücke wiederhergerichtet und 1947 mit den stehengebliebenen Resten beider alter Brücken auf den unterströmigen Fundamenten als zweigleisige Eisenbahnbrücke erstellt. Die jetzige viergleisige Brücke wurde am 10. April 1987 in Betrieb genommen.

5) Neubau an Stelle der 1896/98 gebauten, 1925/26 erweiterten, 1945 zerstörten und 1948 durch Behelfskonstruktion ersetzten Brücke, Neubau 47,50 m neben der Behelfsbrücke in provisorischer Lage. Nach Aufnahme des Verkehrs auf der neuen Brücke - in beiden Richtungen ab 20. März 1974 - Demontage der Behelfsbrücke und Errichtung der endgültigen Unterbauten. 1976 Querverschub der neuen Brücke in die endgültige Lage.

11-04-00 Straßenverkehr

11-04-01 Der Kraftfahrzeugbestand 1955 bis 2009

Stichtag 1. Januar	Krafträder	Personenkraftwagen		Lastkraftwagen		Alle übrigen Kraft- fahrzeuge	Kraftfahrzeuge insgesamt	
		Anzahl	Einwohner ¹ je PKW	Anzahl	Einwohner ¹ je LKW		Anzahl	Einwohner ¹ je Kfz
1955	13 430	29 469	21,1	11 269	55,2	1 340	55 508	11,2
1956	14 641	35 331	18,2	10 857	59,3	1 380	62 209	10,4
1957	14 984	42 918	15,0	10 977	60,5	1 491	70 370	9,4
1958	14 248	50 778	13,3	11 122	60,9	1 525	77 673	8,7
1959	12 782	60 627	11,3	11 460	59,8	1 669	86 538	7,9
1960	11 311	70 175	9,9	11 158	62,1	1 637	94 281	7,3
1961	9 725	80 012	8,7	11 557	60,4	1 784	103 078	6,8
1962	8 333	92 389	7,6	12 241	57,4	2 026	114 989	6,1
1963	6 197	105 751	6,7	12 475	56,5	2 194	126 617	5,6
1964	4 836	111 341	6,3	12 362	57,0	2 415	130 954	5,4
1965	3 797	119 284	5,9	12 470	56,4	2 581	138 132	5,1
1966	2 680	131 052	5,3	12 677	55,1	2 690	149 099	4,7
1967	2 059	135 391	5,1	12 659	54,8	2 888	152 997	4,5
1968	1 616	138 518	4,9	12 343	55,3	2 856	155 333	4,4
1969	1 315	143 795	4,7	12 747	53,1	2 971	160 828	4,2
1970	1 121	152 927	4,4	13 270	50,7	3 172	170 490	3,9
1971	1 104	164 006	4,0	13 922	47,7	3 371	182 403	3,6
1972	1 160	172 717	3,8	13 893	47,1	3 507	191 277	3,4
1973	1 332	175 734	3,7	13 681	47,1	3 467	194 214	3,3
1974	1 668	178 251	3,6	13 490	47,1	3 474	196 883	3,2
1978	3 183	208 485	3,0	12 886	47,9	3 135	227 689	2,7
1979	3 728	215 674	2,8	12 844	46,7	3 176	235 422	2,6
1980	4 457	223 530	2,7	12 913	46,1	3 273	244 173	2,4
1981	5 550	227 530	2,6	13 115	45,0	3 493	249 688	2,4
1982	6 637	231 054	2,5	12 910	45,6	3 614	254 215	2,3
1983	7 412	233 237	2,5	12 660	46,1	3 711	257 020	2,3
1984	8 145	239 317	2,4	12 763	45,4	3 880	264 105	2,2
1985	8 188	245 740	2,3	12 767	44,6	4 138	270 833	2,1
1986	8 150	246 378	2,3	12 368	45,6	4 242	271 138	2,1
1987	8 647	252 792	2,2	12 554	45,0	4 353	278 346	2,0
1988	8 843	261 143	2,2	12 720	44,3	4 506	287 212	2,0
1989	8 790	266 873	2,1	12 719	44,8	4 571	292 953	1,9
1990	9 042	273 226	2,1	12 884	44,5	4 824	299 976	1,9
1991	9 501	276 222	2,1	13 074	44,0	6 038	304 835	1,9
1992	9 876	280 067	2,1	13 694	42,2	6 024	309 661	1,9
1993	10 877	285 558	2,0	13 980	41,3	6 136	316 551	1,8
1994	11 984	284 678	2,0	14 010	41,0	6 156	316 828	1,8
1995	12 732	284 418	2,0	13 979	40,9	6 234	317 363	1,8
1996	13 646	284 521	2,0	14 327	39,9	6 289	318 783	1,8
1997	14 351	285 536	2,0	14 666	38,9	6 630	321 183	1,8
1998	15 154	283 166	2,0	15 280	37,3	7 367	320 967	1,8
1999	18 032	280 610	2,0	15 008	37,9	5 714	319 364	1,8
2000	19 049	282 940	2,0	15 224	37,3	5 761	322 974	1,8
2001	19 938	294 694	1,9	15 881	35,8	5 865	336 378	1,7
2002	20 514	301 483	1,9	16 574	34,5	5 912	344 483	1,7
2003	20 790	300 765	1,9	16 196	35,3	5 775	343 526	1,7
2004	21 120	298 608	1,9	15 953	35,8	5 700	341 381	1,7
2005	21 393	299 003	1,9	15 419	37,3	5 758	341 573	1,7
2006	21 439	298 105	1,9	14 724	39,2	3 654	337 922	1,7
2007	21 572	299 159	1,9	14 652	39,7	4 470	339 853	1,7
2008 ²	19 643	266 988	2,2	13 419	43,6	3 934	303 984	1,9
2009 ²	19 852	268 917	2,2	13 665	42,9	4 113	306 547	1,9

1) Bis 1983 Wohnbevölkerung, 1984 und später Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung.

2) Nur noch angemeldete Fahrzeuge **ohne** vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen.

Quellen: Kraftfahrzeugzahlen: Kraftfahrt-Bundesamt. Einwohnerzahlen: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen.

11-04-02 Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern 2004 bis 2009

		Bestand am 1. Januar					
		2004	2005	2006	2007	2008	2009
Kraftfahrzeuge	insgesamt	341 381	341 573	337 922	339 853	303 984	306 547
darunter							
Krafträder (einschl. Leichtkrafträder)		17 253	17 271	21 439	21 572	19 643	19 852
Personenkraftwagen		298 608	299 003	298 105	299 159	266 988	268 917
darunter mit Hubraum ...							
bis 1 399 cm ³		75 386	74 781	73 803	73 863	67 026	67 987
von 1 400 bis 1 999 cm ³		157 317	157 489	156 889	157 932	141 523	142 407
von 2 000 und mehr cm ³		65 878	66 661	67 413	67 364	58 439	58 469
Kraftomnibusse		672	653	625	592	563	585
Lastkraftwagen		15 953	15 419	14 724	14 652	13 419	13 665
davon mit zulässigem Gesamtgewicht							
bis 2 800 kg		9 608	9 115	8 461	8 309	7 398	7 435
von 2 801 bis 3 500 kg		2 759	2 931	3 021	3 191	3 200	3 488
von 3 501 bis 5 000 kg		378	355	325	307	293	293
von 5 001 bis 7 500 kg		2 097	1 963	1 900	1 829	1 599	1 531
von 7 501 bis 12 000 kg		214	218	250	285	281	280
von 12 001 kg und mehr		897	837	767	731	648	638
Zulassungspflichtige Zugmaschinen		1 428	1 482	1 514	1 490	1 370	1 328
davon							
Sattelzugmaschinen		597	641	682	654	539	493
andere		831	841	832	836	831	835
Sonstige Kraftfahrzeuge²		3 600	3 623	1 515	2 388	2 001	2 200
Kraftfahrzeug-Anhänger	insgesamt	14 140	14 182	14 323	14 314	14 171	14 387

1) Nur noch angemeldete Fahrzeuge **ohne** vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen.

2) Dazu gehören z.B. Polizei-/ Zivilschutzfahrzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Müllwagen, Straßenreinigungsfahrzeuge, Abschlepp- und Kranwagen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

11-04-03 Der Bestand an Kraftfahrzeug-Anhängern in den Stadtbezirken und Stadtteilen am 1. Januar 2009¹

Stadtbezirk Stadtteil	Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen und Kleinbusse			Lastkraftwagen	Kraft­träder	Kraftfahrzeuge zusammen	Kraft- fahrzeug- anhänger
	insgesamt	davon sind		Zugmaschinen, Kraftomnibusse und übrige Kraftfahrzeuge ²			
		privat-	gewerblich-				
		genutzte Personenkraftwagen					
Stadtbezirk 1	41 713	23 373	18 340	2 463	2 265	46 441	1 527
011 Altstadt	1 176	523	653	381	97	1 654	168
012 Carlstadt	1 750	908	842	71	98	1 919	62
013 Stadtmitte	9 047	2 873	6 174	658	250	9 955	220
014 Pempelfort	14 772	8 690	6 082	642	923	16 337	506
015 Derendorf	7 543	5 851	1 692	526	535	8 604	285
016 Golzheim	7 425	4 528	2 897	185	362	7 972	286
Stadtbezirk 2	25 093	17 623	7 470	1 891	1 651	28 635	1 335
021 Flingern Süd	3 969	2 195	1 774	809	271	5 049	282
022 Flingern Nord	9 590	6 001	3 589	744	642	10 976	760
023 Düsseldorf	11 534	9 427	2 107	338	738	12 610	293
Stadtbezirk 3	41 447	31 347	10 100	3 097	3 401	47 945	2 214
031 Friedrichstadt	6 235	4 356	1 879	485	428	7 148	259
032 Unterbilk	8 661	5 559	3 102	432	728	9 821	305
033 Hafen	1 803	75	1 728	243	41	2 087	181
034 Hamm	2 030	1 709	321	330	242	2 602	299
035 Volmerswerth	936	909	27	135	85	1 156	92
036 Bilk	12 685	11 032	1 653	738	1 118	14 541	578
037 Oberbilk	7 889	6 562	1 327	586	625	9 100	378
038 Flehe	1 208	1 145	63	148	134	1 490	122
Stadtbezirk 4	25 479	15 875	9 604	1 736	1 266	28 481	1 028
041 Oberkassel	9 325	7 543	1 782	744	572	10 641	278
042 Heerdt	7 730	3 232	4 498	777	334	8 841	504
043 Lörick	5 705	2 551	3 154	164	202	6 071	160
044 Niederkassel	2 719	2 549	170	51	158	2 928	86
Stadtbezirk 5	16 665	14 923	1 742	1 017	1 143	18 825	1 006
051 Stockum	2 599	2 328	271	123	186	2 908	183
052 Lohausen	2 477	1 797	680	454	183	3 114	191
053 Kaiserswerth	3 674	3 337	337	111	224	4 009	154
054 Wittlaer	3 338	3 185	153	110	203	3 651	199
055 Angermund	3 477	3 230	247	178	266	3 921	226
056 Kalkum	1 100	1 046	54	41	81	1 222	53
Stadtbezirk 6	27 834	21 098	6 736	2 801	2 185	32 820	1 514
061 Lichtenbroich	4 246	2 052	2 194	426	244	4 916	209
062 Unterrath	9 763	8 247	1 516	396	1 017	11 176	603
063 Rath	7 958	5 870	2 088	1 737	536	10 231	488
064 Mörnsbroich	5 867	4 929	938	242	388	6 497	214
Stadtbezirk 7	19 205	18 145	1 060	768	1 819	21 792	1 134
071 Gerresheim	11 141	10 653	488	423	1 200	12 764	668
072 Grafenberg	2 707	2 401	306	85	180	2 972	81
073 Ludenberg	3 326	3 160	166	163	265	3 754	252
074 Hubbelrath	2 031	1 931	100	97	174	2 302	133
Stadtbezirk 8	23 338	20 880	2 458	1 525	2 291	27 154	1 673
081 Lierenfeld	4 139	2 841	1 298	556	322	5 017	371
082 Eller	10 567	9 808	759	610	1 097	12 274	642
083 Vennhausen	4 564	4 343	221	206	529	5 299	402
084 Unterbach	4 068	3 888	180	153	343	4 564	258
Stadtbezirk 9	38 453	31 884	6 569	2 120	3 090	43 663	2 494
091 Wersten	9 603	8 990	613	434	987	11 024	596
092 Himmelgeist	720	692	28	43	77	840	63
093 Holthausen	6 427	3 587	2 840	400	356	7 183	454
094 Reisholz	1 606	1 163	443	281	118	2 005	260
095 Benrath	7 215	6 422	793	307	531	8 053	429
096 Urdenbach	4 833	4 682	151	159	432	5 424	253
097 Itter	841	820	21	28	89	958	51
098 Hassels	7 208	5 528	1 680	468	500	8 176	388
Stadtbezirk 10	8 911	8 450	461	313	693	9 917	411
101 Garath	5 731	5 545	186	142	432	6 305	241
102 Hellerhof	3 180	2 905	275	171	261	3 612	170
ohne Angabe	780	290	490	49	45	874	51
Insgesamt	268 918	203 888	65 030	17 780	19 849	306 547	14 387

223

1) Nur noch angemeldete Fahrzeuge ohne vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen.

2) Zu den übrigen Kfz gehören z.B. Polizei-/Zivilschutzfahrzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Müllwagen, Straßenreinigungsfahrzeuge, Abschlepp- und Kranwagen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

11-04-04 Der Bestand an schadstoffreduzierten Personenkraftwagen 1987 bis 2009

Bestand am 1. Januar	Personen- kraftwagen insgesamt	Darunter schadstoffreduzierte		Davon nach der Antriebsart			
				Ottomotor ¹		Dieselmotor	
		Anzahl	%	Anzahl	% ²	Anzahl	% ²
1987	252 792	40 828	16,2	14 255	34,9	26 573	65,1
1988	261 143	64 568	24,7	34 213	53,0	30 355	47,0
1989	266 873	89 887	33,7	58 603	65,2	31 284	34,8
1990	273 226	115 573	42,3	84 825	73,4	30 748	26,6
1991	276 222	139 999	50,7	109 445	78,2	30 554	21,8
1992	280 067	165 002	58,9	134 267	81,4	30 735	18,6
1993	285 558	185 256	64,9	153 209	82,7	32 047	17,3
1994	284 678	196 825	69,1	162 710	82,7	34 115	17,3
1995	284 418	208 699	73,4	172 319	82,6	36 380	17,4
1996	284 521	220 158	77,4	182 371	82,8	37 787	17,2
1997	285 536	231 714	81,2	193 790	83,6	37 924	16,4
1998	283 166	239 714	84,7	202 525	84,5	37 189	15,5
1999	283 283 ³	255 145	90,1	216 081	84,7	39 064	15,3
2000	282 940	258 945 ⁴	91,5	219 120	84,6	39 801	15,4
2001	294 694	274 369 ⁴	93,1	228 592	83,3	45 753	16,7
2002	301 483	284 922 ⁴	94,5	232 111	81,5	52 791	18,5
2003	300 765	286 957 ⁴	95,4	229 075	79,8	57 866	20,2
2004	298 608	286 589 ⁴	96,0	223 357	77,9	63 211	22,1
2005	299 003	288 288 ⁴	96,4	218 203	75,7	70 004	24,3
2006	298 105	289 502 ⁴	97,1	212 940	73,6	76 562	26,4
2007	299 159	291 973 ⁴	97,6	209 058	71,6	82 915	28,4
2008 ⁵	266 988	261 344 ⁴	97,9	182 933	70,0	78 351	30,0
2009 ⁵	268 917	263 392 ⁴	97,9	180 956	68,7	82 436	31,3

1) einschl. Fahrzeuge mit Rotationskolben- und gasangetriebenem Ottomotor.

2) bezogen auf schadstoffreduzierte PKW.

3) Angaben zum Stand 1. Juli 1999.

4) einschließlich Fahrzeuge mit sonstigem Antrieb und Fahrzeuge, die keiner Schadstoffgruppe zugeordnet werden können.

5) Nur noch angemeldete Fahrzeuge **ohne** vorübergehende Silllegungen/Außerbetriebsetzungen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

11-04-05 Der Bestand an Kraftfahrzeugen nach Kraftstoff- und Schadstoffgruppen in den Stadtbezirken und Stadtteilen am 1. Januar 2009¹

Stadtbezirk Stadtteil	Personenkraftwagen mit der Kraftstoffgruppe ...						Nutzfahrzeuge ⁷ mit der Kraftstoffgruppe					
	Benzin und sonstige Kraftstoffe	darunter mit Schad- stoffgruppe 4 - grün	Diesel	darunter			Benzin und sonstige Kraftstoffe	darunter mit Schad- stoffgruppe 4 - grün	Diesel	darunter		
				mit Schadstoffgruppe						mit Schadstoffgruppe		
				2 - rot	3 - gelb	4 - grün				2 - rot	3 - gelb	4 - grün
Stadtbezirk 1	25 526	24 225	16 187	698	2 782	12 087	268	173	2 195	367	703	627
011 Altstadt	796	760	380	41	106	213	30	16	351	73	95	68
012 Carlstadt	1 091	981	659	22	102	509	9	4	62	11	18	12
013 Stadtmitte	5 216	4 959	3 831	117	610	2 946	42	29	616	126	183	206
014 Pempelfort	8 623	8 202	6 149	269	968	4 738	85	54	557	63	182	184
015 Derendorf	5 335	5 087	2 208	162	561	1 355	79	53	447	66	159	122
016 Golzheim	4 465	4 236	2 960	87	435	2 326	23	17	162	28	66	35
Stadtbezirk 2	16 993	16 227	8 100	492	1 731	5 502	182	132	1 709	227	608	518
021 Flingern Süd	2 706	2 603	1 263	106	334	750	53	44	756	126	262	194
022 Flingern Nord	5 758	5 485	3 832	184	607	2 873	78	53	666	63	256	233
023 Düsseldorf	8 529	8 139	3 005	202	790	1 879	51	35	287	38	90	91
Stadtbezirk 3	28 924	27 553	12 523	1 072	3 251	7 552	322	197	2 775	400	836	679
031 Friedrichstadt	4 207	3 951	2 028	150	473	1 283	60	37	425	60	132	99
032 Unterbilk	5 463	5 188	3 198	180	705	2 180	71	26	361	63	131	79
033 Hafen	668	641	1 135	13	109	981	8	5	235	28	73	99
034 Hamm	1 538	1 491	492	48	164	261	19	12	311	34	65	46
035 Volmerswerth	750	724	186	17	67	87	13	9	122	24	18	6
036 Bilk	9 576	9 182	3 109	357	938	1 664	79	52	659	88	222	175
037 Oberbilk	5 765	5 450	2 124	274	709	981	59	45	527	81	163	146
038 Flehe	957	926	251	33	86	115	13	11	135	22	32	29
Stadtbezirk 4	15 130	14 346	10 349	337	1 812	7 858	133	93	1 603	267	538	499
041 Oberkassel	6 670	6 245	2 655	134	687	1 711	41	21	703	155	247	205
042 Heerdt	3 512	3 368	4 218	119	614	3 350	70	58	707	89	254	237
043 Lörick	2 755	2 669	2 950	49	327	2 515	15	11	149	15	29	47
044 Niederkassel	2 193	2 064	526	35	184	282	7	3	44	8	8	10
Stadtbezirk 5	12 364	11 865	4 301	333	1 415	2 367	93	58	924	140	258	221
051 Stockum	1 987	1 907	612	58	190	324	26	20	97	14	34	14
052 Lohausen	1 692	1 610	785	64	216	460	25	14	429	54	127	147
053 Kaiserswerth	2 758	2 636	916	76	276	520	14	4	97	16	27	20
054 Wittlaer	2 488	2 400	850	58	324	442	7	4	103	12	24	14
055 Angermund	2 571	2 490	906	59	324	500	11	7	167	41	36	22
056 Kalkum	868	822	232	18	85	121	10	9	31	3	10	4
Stadtbezirk 6	18 314	17 715	9 520	638	2 066	6 374	116	78	2 685	327	1 376	665
061 Lichtenbroich	1 891	1 845	2 355	75	311	1 903	12	10	414	34	146	174
062 Unterrath	6 951	6 722	2 812	233	671	1 715	47	30	349	40	114	88
063 Rath	5 203	4 996	2 755	194	656	1 804	42	32	1 695	208	1 019	353
064 Mörsenbroich	4 269	4 152	1 598	136	428	952	15	6	227	45	97	50
Stadtbezirk 7	15 270	14 697	3 935	422	1 474	1 817	83	49	685	107	235	134
071 Gerresheim	9 000	8 677	2 141	272	829	908	60	41	363	54	112	81
072 Grafenberg	2 129	2 042	578	38	181	329	8	4	77	15	25	17
073 Ludenberg	2 563	2 462	763	65	286	377	10	4	153	22	87	22
074 Hubbelrath	1 578	1 516	453	47	178	203	5	0	92	16	11	14
Stadtbezirk 8	18 284	17 663	5 054	590	1 771	2 335	184	128	1 341	230	423	342
081 Lierenfeld	2 869	2 752	1 270	118	339	737	67	57	489	65	138	167
082 Eller	8 493	8 201	2 074	293	823	792	66	40	544	105	189	100
083 Vennhausen	3 690	3 574	874	101	317	386	34	21	172	33	51	43
084 Unterbach	3 232	3 136	836	78	292	420	17	10	136	27	45	32
Stadtbezirk 9	27 849	26 977	10 604	933	2 959	6 136	199	142	1 921	288	666	479
091 Wersten	7 528	7 290	2 075	284	747	901	54	37	380	55	165	77
092 Himmelgeist	581	548	139	13	41	75	6	6	37	6	9	2
093 Holthausen	3 494	3 400	2 933	127	398	2 301	38	34	362	64	113	86
094 Reisholz	1 053	1 016	553	41	143	337	21	17	260	44	112	79
095 Benrath	5 430	5 238	1 785	157	570	970	33	21	274	54	99	54
096 Urdenbach	3 906	3 792	927	114	391	367	16	12	143	18	27	28
097 Itter	672	660	169	11	67	78	2	2	26	3	6	3
098 Hassels	5 185	5 033	2 023	186	602	1 107	29	13	439	44	135	150
Stadtbezirk 10	6 989	6 774	1 922	253	767	787	22	12	291	33	92	111
101 Garath	4 630	4 471	1 101	170	486	369	15	9	127	18	42	29
102 Hellerhof	2 359	2 303	821	83	281	418	7	3	164	15	50	82
ohne Angabe	355	317	425	11	21	376	3	3	46	7	16	7
Insgesamt	185 998	178 359	82 920	5 779	20 049	53 191	1 605	1 065	16 175	2 393	5 751	4 282

1) Nur noch angemeldete Fahrzeuge **ohne** vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen.

2) Lastkraftwagen, Zugmaschinen, Kraftomnibusse und sonstige Kfz. Zu den sonstigen Kfz gehören z.B. Polizei-/Zivilschutzfahrzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Müllwagen, Straßenreinigungsfahrzeuge, Abschlepp- und Kranwagen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

11-04-06 Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen 1980 bis 2008

Jahr	Kraftträder		Personen-kraftwagen ¹		Lastkraft-wagen	Kraftomni-busse	Zug-maschinen	übrige Kraftfahr-zeuge ²	Kraftfahr-zeuge zusammen
	insgesamt	darunter Leichtkraft-räder ohne Fahrzeug-brief	insgesamt	darunter Kombi-nations-kraftwagen					
1980	1 468	103	27 168	3 468	1 693	47	164	112	30 652
1981	2 160	728	28 619	4 425	1 339	93	147	141	32 499
1982	2 141	906	24 597	3 045	1 165	47	100	120	28 170
1983	1 792	676	26 949	3 226	1 374	62	136	127	30 440
1984	1 252	405	26 268	3 541	1 318	18	144	113	29 113
1985	851	188	28 474	4 146	1 240	96	141	107	30 909
1986	816	71	29 864	4 128	1 326	56	136	113	32 311
1987	806	40	30 991	4 291	1 399	67	121	121	33 505
1988	728	39	32 343	5 160	1 467	46	104	121	34 809
1989	736	34	33 981	5 925	1 525	64	109	141	36 556
1990	943	34	33 611	5 690	1 649	40	96	173	36 512
1991	1 077	59	38 299	7 505	2 187	21	107	181	41 872
1992	1 348	95	34 939	6 896	1 651	41	106	171	38 256
1993	1 472	77	28 383	6 928	1 403	45	56	180	31 539
1994	1 359	93	28 224	6 575	1 469	55	61	144	31 312
1995	1 407	88	28 560	6 657	1 411	20	75	146	31 619
1996	1 785	314	30 181	x ³	1 885	79	61	161	34 152
1997	1 967	643	29 431	x ³	1 901	70	67	138	33 574
1998	1 884	597	30 077	x ³	1 639	58	89	203	33 950
1999	2 024	778	31 256	x ³	1 963	69	114	194	35 620
2000	1 648	489	31 016	x ³	2 011	56	95	172	34 998
2001	1 339	292	32 578	x ³	2 257	65	140	196	36 575
2002	1 202	243	29 572	x ³	1 499	42	115	163	32 593
2003	1 238	256	29 411	x ³	1 684	44	121	160	32 658
2004	1 130	219	31 938	x ³	1 465	42	150	152	34 877
2005	1 099	.	32 717	x ³	1 398	38	146	99	35 497
2006	1 109	.	33 528	x ³	1 560	16	107	78	36 398
2007	1 100	.	33 217	x ³	1 780	63	100	77	36 337
2008	1 250	.	32 968	x ³	1 884	90	99	82	36 373

1) einschließlich Kombinationskraftwagen und Kleinbusse.

2) Dazu gehören z.B. Polizei-/Zivilschutzfahrzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Müllwagen, Straßenreinigungsfahrzeuge, Abschlepp- und Kranwagen.

3) Seit Januar 1995 können Kombinationskraftwagen und Kleinbusse nicht mehr gesondert ausgewiesen werden.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

11-04-07 Zulassungen von fabrikneuen schadstoffreduzierten Personenkraftwagen 1987 bis 2008

Jahr	Personen- kraftwagen insgesamt	Darunter schadstoffreduzierte		Davon nach der Antriebsart			
				Ottomotor ¹		Dieselmotor	
		Anzahl	%	Anzahl	% ²	Anzahl	% ²
1987	30 991	24 565	79,3	18 764	76,4	5 801	23,6
1988	32 343	29 872	92,4	25 877	86,6	3 995	13,4
1989	33 981	32 631	96,0	29 758	91,2	2 873	8,8
1990	33 611	32 903	97,9	29 874	90,8	3 029	9,2
1991	38 299	37 134	97,0	33 631	90,6	3 503	9,4
1992	34 939	34 172	97,8	29 985	87,7	4 187	12,3
1993	28 383	28 332	99,8	23 422	82,7	4 910	17,3
1994	28 224	28 195	99,9	23 131	82,0	5 064	18,0
1995	28 560	28 526	99,9	23 604	82,7	4 922	17,3
1996	30 181	30 168	100,0	25 588	84,8	4 580	15,2
1997	29 431	29 424	100,0	24 361	82,8	5 063	17,2
1998	30 077	30 064	100,0	24 003	79,8	6 061	20,2
1999	31 256	30 262	96,8	22 870	75,6	7 392	24,4
2000	31 016	31 008	100,0	21 059	67,9	9 947	32,1
2001	32 578	32 574	100,0	20 208	62,0	12 366	38,0
2002	29 572	29 568	100,0	16 961	57,4	12 607	42,6
2003	29 411	29 402	100,0	15 936	54,2	13 466	45,8
2004	31 938	31 936	100,0	15 475	48,5	16 394	51,3
2005	32 717	32 698	99,9	16 265	49,7	16 311	49,9
2006	33 528	33 528	100,0	16 021	47,8	17 454	52,1
2007	33 217	33 217	100,0	14 609	44,0	18 540	55,8
2008	32 968	32 967	100,0	14 274	43,3	18 628	56,5

1) einschl. Fahrzeuge mit Rotationskolben- und gasangetriebenem Ottomotor.

2) bezogen auf schadstoffreduzierte PKW.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

11-04-08 Der im Durchschnitt werktags von 6 bis 22 Uhr ein- und ausströmende Kraftfahrzeugverkehr in das bzw. aus dem Stadtgebiet Düsseldorf¹

Jahr	Der in das Gebiet Innenstadt ein- und ausströmende Kraftfahrzeugverkehr			
	Kfz mit Pkw-Fahrgestell (Pkw, Kombi und Lieferwagen)	Kfz mit Lkw-Fahrgestell (Lkw, Busse, Zugmaschinen und Sonderfahrzeuge)	Krafträder (einschließlich Mopeds)	Kraftfahrzeuge insgesamt
1988	-	-	-	-
1989	570 340	22 724	10 671	603 735
1992	-	-	-	-
1999	545 308	19 816	12 427	577 551
2003	524 389	17 183	14 695	556 267
2007	495 524	16 580	12 247	524 351

Jahr	Der in das Gebiet Fernring ² ein- und ausströmende Kraftfahrzeugverkehr			
	Kfz mit Pkw-Fahrgestell (Pkw, Kombi und Lieferwagen)	Kfz mit Lkw-Fahrgestell (Lkw, Busse, Zugmaschinen und Sonderfahrzeuge)	Krafträder (einschließlich Mopeds)	Kraftfahrzeuge insgesamt
1988	631 960	55 025	8 169	695 154
1989	-	-	-	-
1992	690 888	59 960	10 483	761 331
1999	755 526	66 832	16 163	838 521
2003	744 739	58 458	9 935	813 132
2007	800 333	60 298	11 661	872 292

Jahr	Der über die Rheinbrücken ein- und ausströmende Kraftfahrzeugverkehr			
	Kfz mit Pkw-Fahrgestell (Pkw, Kombi und Lieferwagen)	Kfz mit Lkw-Fahrgestell (Lkw, Busse, Zugmaschinen und Sonderfahrzeuge)	Krafträder (einschließlich Mopeds)	Kraftfahrzeuge insgesamt
1988	268 723	19 964	3 127	291 814
1989	283 543	21 045	3 812	308 400
1992	285 121	20 886	3 928	309 935
1999 ³	295 480	27 546	4 591	327 617
2003	308 585	22 174	5 617	336 376
2007	313 993	22 403	4 041	340 437

Jahr	Der über die Riegel ⁴ ein- und ausströmende Kraftfahrzeugverkehr			
	Kfz mit Pkw-Fahrgestell (Pkw, Kombi und Lieferwagen)	Kfz mit Lkw-Fahrgestell (Lkw, Busse, Zugmaschinen und Sonderfahrzeuge)	Krafträder (einschließlich Mopeds)	Kraftfahrzeuge insgesamt
2007	954 121	51 008	17 775	1 022 904

1) Zählungen für den Cityring wurden 2007 nicht mehr erhoben.

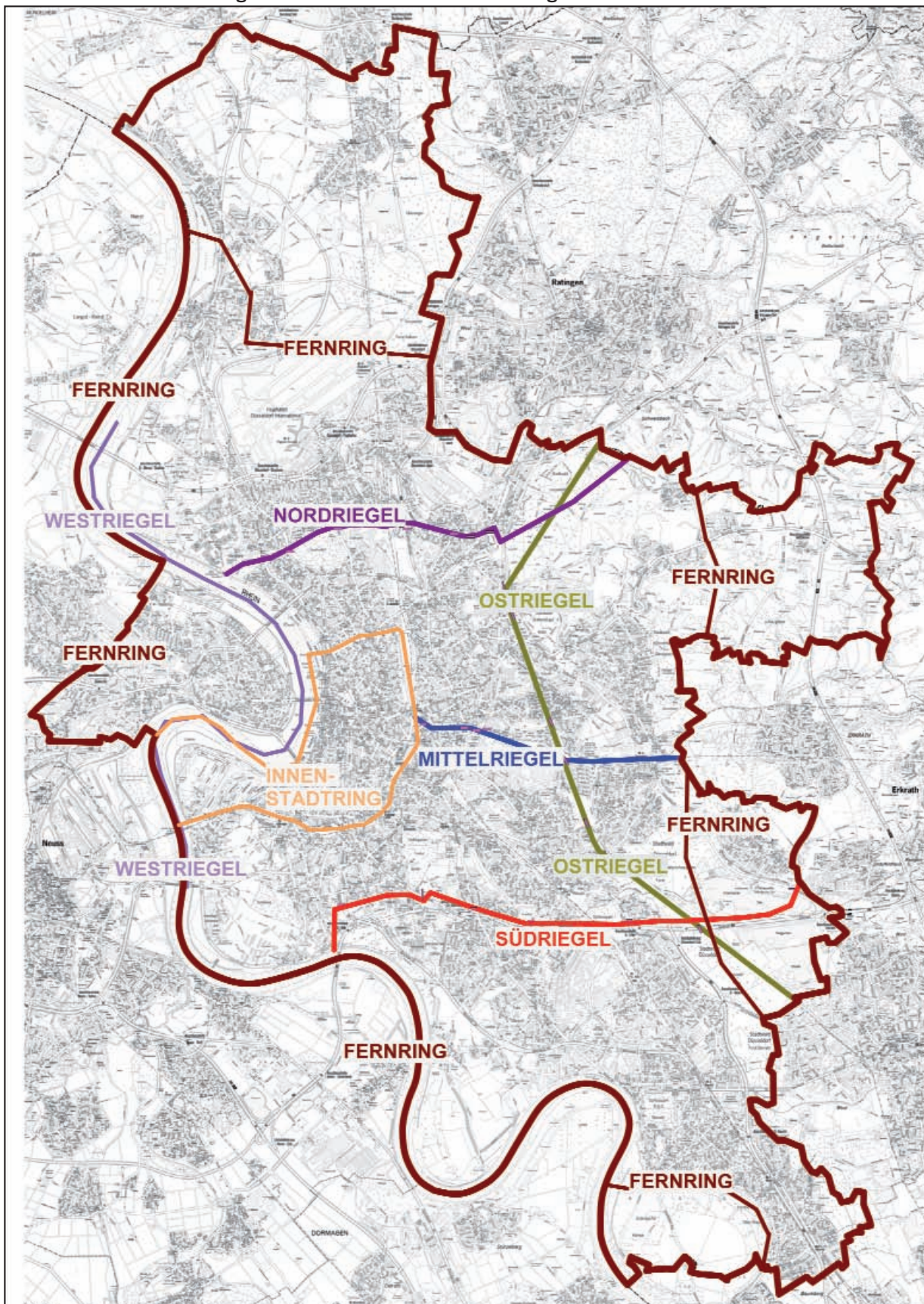
2) für Vergleichszwecke wird nur noch ein Fernring (= Fernring alt) mit den Stadtgrenzen vor 1975 (Gebietsreform) fortgeschrieben.

3) Der Wert für die Theodor-Heuss-Brücke ist auf Basis der Werte von 1992 und 2003 interpoliert worden.

4) 2007 erstmalig erfasst (Summe aller fünf Riegel, einschließlich Westriegel-Rheinbrücken-).

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Verkehrsmanagement.

11-04-09 Thematische Karte: Die Zählstellen für den im Durchschnitt werktags von 6 bis 22 Uhr ein- und ausströmenden Kraftfahrzeugverkehr in das bzw. aus dem Stadtgebiet Düsseldorf



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Verkehrsmanagement

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen

11-04-10 Die einzelnen Zählstellen für den ein- und ausströmenden Kraftfahrzeugverkehr

Innenstadtring - Zählstellen

Nr. Zählstelle	Bezeichnung
16	Theodor-Heuss-Brücke
17	Oberkasseler Brücke
18	Rheinkniebrücke
502	Cecilienallee
503	Emmericher Straße
504	Fischerstraße
505	Kaiserswerther Straße
506	Schwerinstraße
507	Mauerstraße
508	Roßstraße
512	Collenbachstraße
525	Franklinbrücke
526	Am Wehrhahn-Brücke
527	Ellerstraße
528	Hüttenstraße
552	Ackerstraße
558	Bachstraße
559	Corneliusstraße
560	Münsterstraße
561	Eulerstraße
562	Barbarastraße
563	Sommersstraße
564	Yorckstraße
565	Jülicher Brücke
566	Oberbiller Allee
567	Hammer Straße
568	Kuhtor
612	Völklinger Straße
613	Volmerswerther Straße
614	Martinstraße
618	Friedrichstraße
619	Weberstraße
623	Philipp-Reis-Straße
640	Erkrather Straße
641	Kölner Straße
661	Gerresheimer Straße

noch Fernring - Zählstellen

Nr. Zählstelle	Bezeichnung
32	Am Hülserhof
33	Volkardeyer Weg
34	Neusser Straße
35	Eupener Straße
36	Burgunder Straße
37	Brüsseler Straße
39	Knittkuhler Straße
40	Hellerhofweg
41	Kalkumer Schloßallee
42	Lintorfer Waldstraße
43	Rahmer Straße
44	Duisburger Landstraße
45	Bockumer Straße
47	Vennstraße
48	Fleher Brücke
50	Nördlicher Zubringer (A52+A44)
51	Flughafenbrücke

Riegel-Zählstellen

Nr. Zählstelle	Bezeichnung
51 (801)	Flughafenbrücke
16 (802)	Theodor-Heuss-Brücke
17 (803)	Oberkasseler Brücke
18 (804)	Rheinkniebrücke
15 (805)	Joseph-Kardinal-Frings-Brücke

101	Rotterdammer Straße	Nordriegel
102	Kaiserswerther Straße	Nordriegel
103	Danziger Straße	Nordriegel
104	Kalkumer Str - Ulmenstr.	Nordriegel
105	Nördlicher Zubringer	Nordriegel
106	Vogelsanger Weg	Nordriegel
107	Münsterstraße	Nordriegel
108	Rather Broich	Nordriegel
109	St. Franziskusstraße	Nordriegel

401	Mörsenbroicher Weg	Ostriegel
402	Graf-Recke-Straße	Ostriegel
403	Staufenplatz	Ostriegel
404	Hellweg - Dreherstr.	Ostriegel
405	Höherhofstraße	Ostriegel
406	Sandträger Weg - Königsberger Str.	Ostriegel
407	Eller Kamp - Am Hackenbruch	Ostriegel
408	Vennhauser Allee	Ostriegel
409 (4)	Südl. Zubringer A46	Ostriegel

301	Münchener Str (Stoffeler Damm)	Südrriegel
302	Werstener Straße	Südrriegel
303	Kölner Landstraße	Südrriegel
304	Werstener Feld - Karlsruher Str.	Südrriegel
305	Deutzer Str. (Am Schönenkamp)	Südrriegel
306	Rothenbergstraße	Südrriegel

201	Ackerstraße	Mittelriegel
202	Dorotheenstraße	Mittelriegel
203	Behrenstr. - Hoffeldstr.	Mittelriegel
204	Flinger Broich	Mittelriegel
205	Ronsdorfer Str.	Mittelriegel
206	Nach den Mauresköthen	Mittelriegel
207	Im Brühl	Mittelriegel

230

Fernring - Zählstellen

Nr. Zählstelle	Bezeichnung
1	Baumberger Weg
2	Frankfurter Straße
3	Hildener Straße
4	Südlicher Zubringer A46
5	Rathelbeckstraße
6	Morper Straße
7	Bergische Landstraße
8	Reichswaldallee
9	Nördlicher Zubringer (A52+A44)
10	Kalkumer Schloßallee
11	Arnheimer Straße
12	Oberlöricker Straße
13	Krefelder Straße
15	Joseph-Kardinal-Frings-Brücke
19	Zeppenheimer Weg
20	Knittkuhler Straße
21	Am Schönenkamp
22	Böhlerweg
23	BAB A59
24	BAB A44
25	Heerdterbuschstraße
28	Gerresheimer Landstraße

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Verkehrsmanagement.

11-05-00 Straßenverkehrsunfälle

Vorbemerkung

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder wenn Sachschäden verursacht worden sind. Nach dem Zuordnungskriterium der schwersten Folgen sind im einzelnen zu unterscheiden

bei den Unfällen ab 1995

a) Unfälle mit Personenschaden

Unfälle, bei denen eine Person oder mehrere Personen getötet, schwer oder leicht verletzt wurde(n). Dabei kann zugleich Sachschaden entstanden sein (keine Änderung des Zuordnungskriteriums gegenüber den Vorjahren).

b) schwerwiegender Unfall mit Sachschaden

Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit).

c) sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung

Unfallbeteiligter stand unter Alkoholeinwirkung und falls Kfz beteiligt waren, waren diese noch alle **fahrbereit** (wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz **nicht fahrbereit** war, dann ist die Unfallkategorie schwerwiegender Unfall mit Sachschaden zutreffend).

d) sonstiger Sachschadensunfall ohne Alkoholeinwirkung

alle sonstigen Sachschadensunfälle, dazu zählen

- **ohne** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein Kfz fahrbereit war oder nicht,
- **mit** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) **und** alle Kfz fahrbereit, aber **ohne** Alkoholeinwirkung.

Diese Unfälle sind analog dem früheren Bagatellunfall zu behandeln.

bei den Unfällen bis 1994

a) Bagatellunfälle

Unfälle, bei denen der Sachschaden bei jedem der Beteiligten 1991 bis 1994 unter 4.000 DM lag (von 1983 bis 1990: Sachschäden unter 3.000 DM) und bei denen kein Personenschaden entstand.

b) Unfälle mit schwerem Sachschaden

Unfälle, bei denen der Sachschaden bei einem der Beteiligten oder einem Gegenstand 1991 bis 1994 4.000 DM und mehr ausmachte (von 1983 bis 1990: Sachschaden 3.000 DM und mehr) und bei denen kein Personenschaden entstand.

Es zählen als

Leichtverletzte: Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden (Verbleib über 24 Std.)

Getötete: Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Quelle: IT.NRW.

11-05-01 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in den Monaten des Jahres 2008

	Unfälle						Unfallopfer			
	zusammen	mit Sachschaden				mit Personen- schaden	zusammen	davon		
		insgesamt	davon					Leicht- verletzte	Schwer- verletzte	Getötete
			schwer- wiegender	ohne Einfluss	mit Einfluss					
Januar	2 118	1 928	47	1 868	13	190	226	190	36	-
Februar	1 994	1 835	41	1 787	7	159	192	160	32	-
März	2 096	1 937	48	1 873	16	159	195	172	22	1
April	2 458	2 230	52	2 165	13	228	280	241	39	-
Mai	2 136	1 875	51	1 809	15	261	294	264	28	2
Juni	2 326	2 060	33	2 015	12	266	306	266	39	1
Juli	1 990	1 779	43	1 723	13	211	261	234	25	2
August	2 031	1 846	50	1 778	18	185	217	190	26	1
September	2 394	2 152	48	2 095	9	242	280	248	31	1
Oktober	2 357	2 123	74	2 039	10	234	273	234	38	1
November	2 275	2 076	63	2 001	12	199	253	214	37	2
Dezember	2 190	2 003	56	1 937	10	187	216	183	32	1
2008	26 365	23 844	606	23 090	148	2 521	2 993	2 596	385	12
2007	26 712	24 080	703	23 210	167	2 632	3 206	2 729	463	14
2006	24 927	22 365	675	21 574	116	2 562	3 101	2 704	384	13
2005	27 327	24 663	713	21 122	170	2 664	3 249	2 777	458	14
2004	24 809	22 148	672	21 325	151	2 661	3 286	2 805	459	22
2003	24 590	21 884	685	20 998	201	2 706	3 322	2 853	459	10
2002	25 360	22 668	720	21 753	195	2 692	3 297	2 789	490	18
2001	26 139	23 265	634	22 422	209	2 874	3 615	3 013	575	27
2000	25 553	22 786	683	21 891	212	2 767	3 386	2 872	512	14
1999	24 265	21 310	742	20 331	237	2 955	3 623	3 062	543	18
1998	23 187	20 468	799	19 440	229	2 710	3 354	2 825	502	27
1997	21 582	18 980	644	18 075	261	2 602	3 143	2 580	545	18
1996	21 770	19 154	713	18 179	262	2 616	3 257	2 671	567	19
1995	22 982	20 269	780	19 262	227	2 713	3 310	2 743	545	22
1994	22 948	x	x	x	x	2 757	3 341	2 813	510	18
1993	23 793	x	x	x	x	2 761	3 346	2 841	484	21
1992	26 377	x	x	x	x	3 156	3 818	3 280	512	26
1991	25 639	x	x	x	x	2 907	3 582	3 072	471	39

Quelle: IT.NRW.

11-05-02 Bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden festgestellte Unfallursachen* 2003 bis 2008

Polizeilich festgestellte Unfallursachen und Umstände*	2003	2004	2005	2006	2007	2008		
						ins- gesamt	innerhalb	außerhalb
							der Ortschaft	
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	3 702	3 571	3 620	3 312	3 395	3 269	3 111	158
darunter durch								
Alkoholeinfluss	110	86	112	90	85	87	79	8
Einfl. anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen)	.	.	.	.	.	10	9	1
Nicht angepasste Geschwindigkeit	548	480	471	352	382	410	375	35
Nichtbeachten der Vorfahrt	424	415	442	423	422	433	420	13
Fehler beim Abbiegen	333	324	294	275	314	346	340	6
Falsche Fahrbahnbenutzung	280	229	239	234	218	215	209	6
Ungenügender Sicherheitsabstand	281	256	268	291	325	318	292	26
Fehler beim Überholen	61	53	74	73	76	64	61	3
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	273	295	279	267	267	346	345	1
Fehlverhalten der Fußgänger	432	428	363	336	281	294	294	-
darunter durch								
Alkoholeinfluss	25	39	28	18	16	14	14	-
Fahrzeugbezogene Mängel								
(Technische Mängel, Wartungsmängel)	36	27	34	30	42	29	27	2

*) Wurden bei einem Unfall mit Personenschaden mehrere Ursachen festgestellt, so wurde jede Ursache ausgewiesen.

Quelle: IT.NRW.

Grundbesitz, Bauen und Wohnen

Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Rüdiger Thiergart TEL 0211.89-93947 FAX 0211.89-33947 E-MAIL ruediger.thiergart@duesseldorf.de

236	12-01-00	Grundbesitz	
236	12-01-01	Vertragsvorgänge auf dem Grundstücksmarkt im Jahr 2008	
236	12-01-02	Kaufverträge im Jahr 2008	
237	12-02-00	Bauen und Wohnen -Vorbemerkung	
238	12-02-01	Genehmigte Wohngebäude nach Bauherren 2008	
238	12-02-02	Genehmigte Nichtwohngebäude nach Gebäudearten 2008	
239	12-02-03	Wohnungen, Räume und Wohnfläche in genehmigten Wohn- und Nichtwohngebäuden 2008	
240	12-02-04	Genehmigte Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen sowie genehmigte Nichtwohngebäude mit Nutzfläche in den Stadtbezirken und Stadtteilen 2008	
241	12-02-05	Fertiggestellte Wohngebäude nach Bauherren 2008	
241	12-02-06	Fertiggestellte Nichtwohngebäude nach Gebäudearten 2008	
242	12-02-07	Fertiggestellte Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen sowie genehmigte Nichtwohngebäude mit Nutzfläche in den Stadtbezirken und Stadtteilen 2008	
243	12-02-08	Wohnungen, Räume und Wohnfläche in fertiggestellten Wohn- und Nichtwohngebäuden 2008	235
244	12-02-09	Abgang an Wohnungen, Räumen und Wohnfläche 1987 bis 2008	
245	12-02-10	Bautätigkeit 1987 bis 2008	
246	12-02-11	Veränderung des Bestandes an Gebäuden und Wohnungen in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Jahr 2008	
247	12-02-12	Der Bestand an Wohngebäuden in den Stadtbezirken und Stadtteilen nach der Zahl der Wohnungen am Jahresende 2008	
248	12-02-13	Der Bestand an Wohnungen in den Stadtbezirken und Stadtteilen nach Zahl der Räume und Wohnfläche der Wohnungen am Jahresende 2008	
249	12-02-14	Die Wohnungen mit Mietpreis- und Belegungsbindung (öffentlich geförderte Wohnungen) in den Stadtbezirken und Stadtteilen am Jahresende 2008	
250	12-02-15	Thematische Karte: Die Wohnsituation in den Stadtteilen nach ausgewählten Merkmalen am Jahresende 2008	
251	12-02-16	Entwicklung der Wohnungssituation 1987 bis 2008	
251	12-02-17	Grafik: Einwohner je Wohnung 1987 bis 2008	
251	12-02-18	Grafik: Wohnfläche in m ² je Einwohner 1987 bis 2008	

12-01-00 Grundbesitz

12-01-01 Vertragsvorgänge auf dem Grundstücksmarkt im Jahr 2008

Rechtsvorgang	Eigentums- wechsel insgesamt	Davon				
		Grundstücke		Wohnungs- bzw. Teil- eigentum	Erbbau- objekte	
		unbebaut	bebaut			
Kauf zusammen	4 517	197	1 194	3 073	53	
davon						
Kaufvertrag	4 429	159	1 187	3 030	53	
Kaufangebot	50	1	7	42	-	
Tauschvertrag	1	-	-	1	-	
planungsbedingter Kauf	11	11	-	-	-	
Arrondierung	26	26	-	-	-	
Übertragung, Schenkung	155	14	67	74	-	
Erb-, Zugewinnauseinandersetzung	20	-	6	14	-	
Ergänzungsvertrag	102	4	5	92	1	
Zwangsversteigerung	168	3	30	135	-	
Wertfeststellung zur Zwangsversteigerung	62	-	6	56	-	
Sonstiges	155	10	7	110	28	
Eigentumswechsel insgesamt	2008	5 179	228	1 315	3 554	82
	2007	5 314	265	1 600	3 342	107

Quelle: Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Landeshauptstadt Düsseldorf.

236 12-01-02 Kaufverträge im Jahr 2008

Art des Eigentums	Kauffälle zusammen			Kauffälle nach dem Verkäufer bzw. Käufer							
	Anzahl	Umsatz in Mio. EUR	Grund- stücks- fläche in ha	natürl. / jurist. Person		Wohnungsbau- gesellschaft		Stadt Düsseldorf		sonst. öffentl. Körperschaft	
				Ver- käufer	Käufer	Ver- käufer	Käufer	Ver- käufer	Käufer	Ver- käufer	Käufer
unbebaute Grundstücke	197	189,54	58,96	118	134	29	31	36	20	14	12
davon nach der Entwicklungsstufe											
Bauland	66	161,30	39,36	64	82	23	20	12	1	8	4
Nichtbauland	90	28,25	19,60	54	52	6	11	24	19	6	8
bebaute Grundstücke	1 194	1 733,68	238,13	1 051	1 160	108	16	9	2	16	6
davon nach der Gebäudeart											
Einfamilienhäuser	614	265,58	32,37	502	603	100	8	7	2	5	1
Mehrfamilien-, Geschäfts- und Bürohäuser	544	1 401,14	184,61	519	524	6	7	1	-	8	3
Gewerbe-, Industrie- und sonstige Objekte	36	66,96	21,15	30	33	2	1	1	-	3	2
Wohnungs- bzw. Teileigentum	3 073	494,66	x	2 700	3 073	355	-	-	-	18	-
davon nach der Eigentumsart											
Wohnungseigentum	2 806	470,08	x	2 470	2 806	323	-	-	-	13	-
Teileigentum	232	20,11	x	200	232	28	-	-	-	4	-
Wohnungs-, bzw. Teileigentum im Erbbaurecht	35	4,47	x	30	35	4	-	-	-	1	-
Erbbau - Objekte	53	20,28	5,28	29	52	18	-	4	1	2	-
davon nach der Erbbauart											
Erbbaugrundstück	9	1,02	0,50	5	9	-	-	2	-	2	-
Erbbauerecht	38	19,25	2,76	20	37	18	-	-	1	-	-
Erbbauerechtsbestellung	6	0,00	2,02	4	6	-	-	2	-	-	-
2008	4 517	2 438,16	302,37	3 898	4 419	510	47	49	23	50	18
2007	4 666	4 256,65	311,66	3 954	4 568	612	53	35	29	57	7

Quelle: Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Landeshauptstadt Düsseldorf.

12-02-00 Bauen und Wohnen

Für das Tabellenwerk der Bau- und Wohnungsstatistik gelten folgende Begriffserläuterungen: **Wohngebäude** sind Gebäude, die ausschließlich oder mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Dies gilt auch für Wohnheime.

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die zu weniger als der Hälfte Wohnzwecken dienen (Fabriken, Geschäftshäuser, Schulen usw.).

Als **Wohnungen** gelten die selbständigen Wohneinheiten, die aus einem Raum oder mehreren in der Regel zusammenliegenden Räumen mit eigener Küche oder Kochnische bestehen, einen eigenen abschließbaren Zugang haben und die Führung eines Haushaltes ermöglichen.

Sonstige Wohneinheiten sind alle Wohneinheiten, die nicht mit Küche oder Kochnische ausgestattet sind.

Als **Räume** gelten die Zimmer mit 6 oder mehr m² Fläche und alle Küchen ohne Rücksicht auf die Größe.

Unter **Errichtung neuer Gebäude** werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden.

– **Neubau** bezeichnet die Errichtung von Gebäuden auf bisher unbebautem Grund sowie Errichtung eines neuen Gebäudes anstelle eines z. B. wegen Bauфälligkeit abgebrochenen Hauses.

– Als **Wiederaufbau** gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Unter dem Begriff **Baumaßnahmen am bestehenden Gebäude** sind Umbau, Ausbau, Erweiterung (z. B. durch Anbau, Aufstockung) und Nutzungsänderungen (aus Wohngebäude wird ein Nichtwohngebäude und umgekehrt) zusammengefasst.

Der Zugang ohne Rücksicht des Abgangs durch Abbruch oder Umbau wird als **Rohzugang** bezeichnet. Der „**Reinzugang**“ ergibt sich rechnerisch aus dem Rohzugang vermindert um den Abgang. Beim „Rohzugang“ an Wohnungen sind alle Wohnungen berücksichtigt, die in Wohn- und Nichtwohngebäuden durch Neubau, Wiederaufbau und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden (Saldo aus „neuem Zustand“ und „altem Zustand“, bei Nutzungsänderungen nur „neuer Zustand“) fertiggestellt wurden.

12-02-01 Genehmigte Wohngebäude nach Bauherren* 2008

Bauherr	Gebäude	Umbauter Raum m ³	Wohnungen	Räume	Wohnfläche m ²	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten			
							insgesamt	je m ³ umbauten Raumes	je Wohnung	je m ² Wohnfläche
							1 000 EUR			
Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohnungsunternehmen	159	307 331	544	2 423	54 091	8 513	60 472	197	111 162	1 118
Immobilienfonds	4	11 992	20	92	2 284	-	2 400	200	120 000	1 051
Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	1	2 000	5	21	484	-	400	200	80 000	826
Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Haushalte	42	80 671	140	633	14 944	1 698	15 901	197	113 579	1 064
Organisationen ohne Erwerbscharakter	1	3 300	5	13	366	300	890	270	178 000	2 432
2008	207	405 294	714	3 182	72 169	10 511	80 063	198	112 133	1 109
2007	233	510 416	998	3 845	98 247	10 625	112 268	220	112 493	1 143

*) Genehmigungen für die Errichtung **ganzer** Gebäude.

238 12-02-02 Genehmigte Nichtwohngebäude nach Gebäudearten* 2008

Gebäudeart	Gebäude	Umbauter Raum m ³	Für Wohnzwecke			Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	
			Wohnungen	Räume	Wohnfläche		insgesamt	je m ³ umbauten Raumes
					m ²		1 000 EUR	EUR
Anstaltsgebäude	1	22 859	-	-	-	2 588	5 067	222
Büro- u. Verwaltungsgebäude	9	626 486	-	-	-	97 096	107 320	171
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	11	186 004	-	-	-	24 125	16 712	90
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Nichtwohngebäude	6	68 995	-	-	-	12 640	14 538	211
2008	27	904 344	-	-	-	136 449	143 637	159
2007	28	1 960 810	1	4	195	257 116	318 661	163

*) Genehmigungen für die Errichtung **ganzer** Gebäude.

12-02-03 Wohnungen, Räume und Wohnfläche in genehmigten Wohn- und Nichtwohngebäuden 2008

		Insgesamt	Davon durch	
			Neubau eines ganzen Gebäudes	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden*
Wohnungen in				
Wohngebäuden		739	714	25
davon mit				
1 Wohnung		126	125	1
2 Wohnungen		45	44	1
3 bis 6 Wohnungen		115	103	12
7 bis 12 Wohnungen		287	283	4
13 bis 19 Wohnungen		54	53	1
20 und mehr Wohnungen		112	106	6
Nichtwohngebäuden		3	-	3
Wohnungen insgesamt	2008	742	714	28
mit Räumen		3 305	3 182	123
mit Wohnfläche	m²	74 784	72 169	2 615
Wohnungen insgesamt	2007	1 060	999	61
mit Räumen		4 138	3 849	289
mit Wohnfläche	m ²	107 957	98 442	9 515

*) Saldo aus dem in den Baugenehmigungsbogen ausgewiesenen "neuen Zustand" und "alten Zustand" und durch Nutzungsänderungen.

12-02-04 Genehmigte Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen sowie genehmigte Nichtwohngebäude mit Nutzfläche in den Stadtbezirken und Stadtteilen 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Genehmigte Wohngebäude*		Davon sind Wohngebäude mit ...			Genehmigte Nichtwohngebäude*	
	insgesamt	mit ... Wohnungen	1	2	3 und mehr	insgesamt	mit ... m ² Nutzfläche
			Wohnung / -en				
Stadtbezirk 1	7	31	1	1	5	8	80 719
011 Altstadt	-	-	-	-	-	-	-
012 Carlstadt	-	-	-	-	-	-	-
013 Stadtmitte	5	28	-	-	5	2	22 973
014 Pempelfort	-	-	-	-	-	1	15 944
015 Derendorf	-	-	-	-	-	1	8 037
016 Golzheim	2	3	1	1	-	4	33 765
Stadtbezirk 2	14	137	-	-	14	5	23 598
021 Flingern Süd	-	-	-	-	-	3	5 458
022 Flingern Nord	6	68	-	-	6	2	18 140
023 Düsseldorf	8	69	-	-	8	-	-
Stadtbezirk 3	27	129	14	5	8	4	6 908
031 Friedrichstadt	1	56	-	-	1	-	-
032 Unterbilk	-	-	-	-	-	1	5 037
033 Hafen	-	-	-	-	-	1	400
034 Hamm	7	17	-	5	2	-	-
035 Volmerswerth	-	-	-	-	-	-	-
036 Bilk	14	14	14	-	-	1	657
037 Oberbilk	4	34	-	-	4	-	-
038 Flehe	1	8	-	-	1	1	814
Stadtbezirk 4	31	145	12	7	12	1	3 271
041 Oberkassel	28	137	11	6	11	1	3 271
042 Heerdt	1	5	-	-	1	-	-
043 Lörick	1	1	1	-	-	-	-
044 Niederkassel	1	2	-	1	-	-	-
Stadtbezirk 5	7	14	6	-	1	1	1 093
051 Stockum	-	-	-	-	-	-	-
052 Lohausen	1	8	-	-	1	1	1 093
053 Kaiserswerth	-	-	-	-	-	-	-
054 Wittlaer	6	6	6	-	-	-	-
055 Angermund	-	-	-	-	-	-	-
056 Kalkum	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 6	3	6	2	-	1	3	7 304
061 Lichtenbroich	1	1	1	-	-	2	2 724
062 Unterrath	2	5	1	-	1	1	4 580
063 Rath	-	-	-	-	-	-	-
064 Mörsenbroich	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 7	6	34	1	4	1	-	-
071 Gerresheim	3	28	1	1	1	-	-
072 Grafenberg	-	-	-	-	-	-	-
073 Ludenberg	2	4	-	2	-	-	-
074 Hubbelrath	1	2	-	1	-	-	-
Stadtbezirk 8	52	114	45	-	7	-	-
081 Lierenfeld	-	-	-	-	-	-	-
082 Eller	18	58	13	-	5	-	-
083 Vennhausen	32	32	32	-	-	-	-
084 Unterbach	2	24	-	-	2	-	-
Stadtbezirk 9	33	77	17	5	11	5	13 556
091 Wersten	8	14	4	3	1	-	-
092 Himmelgeist	3	7	1	-	2	-	-
093 Holthausen	-	-	-	-	-	1	1 508
094 Reisholz	-	-	-	-	-	1	2 291
095 Benrath	6	34	-	-	6	3	9 757
096 Urdenbach	9	10	8	1	-	-	-
097 Itter	2	5	-	1	1	-	-
098 Hassels	5	7	4	-	1	-	-
Stadtbezirk 10	27	27	27	-	-	-	-
101 Garath	27	27	27	-	-	-	-
102 Hellerhof	-	-	-	-	-	-	-
2008	207	714	125	22	60	27	136 449
2007	233	998	146	14	73	28	257 116

*) Genehmigungen für die Errichtung **ganzer** Gebäude.

12-02-05 Fertiggestellte Wohngebäude nach Bauherren* 2008

Bauherr	Fertig- gestellte Gebäude	Umbauter Raum m³	Woh- nungen	Räume	Wohn- fläche m²	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten			
							ins- gesamt	je m³ um- bauten Raumes	je Woh- nung	je m² Wohn- fläche
							1 000 EUR	EUR		
Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohnungsunternehmen	167	224 201	398	1 751	42 338	4 066	47 191	210	118 570	1 115
Immobilienfonds	1	630	1	5	130	-	135	214	135 000	1 038
Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	1	2 272	4	20	500	91	550	242	137 500	1 100
Produzierendes Gewerbe	1	2 000	5	21	484	-	400	200	80 000	826
Handel, Kreditinstitute, Versicherungs- gewerbe, Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	7	31 014	79	275	6 540	744	6 580	212	83 291	1 006
Private Haushalte	41	70 404	136	564	13 631	814	15 191	216	111 699	1 114
Organisationen ohne Erwerbscharakter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2008	218	330 521	623	2 636	63 623	5 715	70 047	212	112 435	1 101
2007	251	521 702	1 130	4 492	103 749	9 500	115 073	221	101 835	1 109

*) Neubau **ganzer** Gebäude.

12-02-06 Fertiggestellte Nichtwohngebäude nach Gebäudearten* 2008

241

Gebäudeart	Fertig- gestellte Gebäude	Umbauter Raum m³	Woh- nungen	Räume	Nutz- fläche m²	Wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	
							ins- gesamt	je m³ um- bauten Raumes
							1 000 EUR	EUR
Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-	-	-
Büro- u. Verwaltungsgebäude	10	380 687	-	-	-	68 262	78 709	207
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	13	685 075	3	8	215	84 671	67 658	99
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1	1 365	-	-	-	249	75	55
Sonstige Nichtwohngebäude	2	7 287	-	-	-	1 514	1 700	233
2008	26	1 074 414	3	8	215	154 696	148 142	138
2007	28	1 217 737	1	7	169 794	110	255 647	210

*) Neubau **ganzer** Gebäude.

12-02-07 Fertiggestellte Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen sowie genehmigte Nichtwohngebäude mit Nutzfläche in den Stadtbezirken und Stadtteilen 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Fertiggestellte Wohngebäude*		Davon sind Wohngebäude mit ...			Fertiggestellte Nichtwohngebäude*	
	insgesamt	mit ... Wohnungen	1	2	3 und mehr	insgesamt	mit ... m ² Nutzfläche
			Wohnung /-en				
Stadtbezirk 1	7	98	-	-	7	5	37 046
011 Altstadt	-	-	-	-	-	-	-
012 Carlstadt	-	-	-	-	-	-	-
013 Stadtmitte	1	24	-	-	1	-	-
014 Pempelfort	5	55	-	-	5	-	-
015 Derendorf	1	19	-	-	1	3	16 350
016 Golzheim	-	-	-	-	-	2	20 696
Stadtbezirk 2	2	10	1	-	1	3	19 258
021 Flingern Süd	-	-	-	-	-	1	1 118
022 Flingern Nord	-	-	-	-	-	2	18 140
023 Düsseldorf	2	10	1	-	1	-	-
Stadtbezirk 3	57	129	47	-	10	3	6 569
031 Friedrichstadt	-	-	-	-	-	-	-
032 Unterbilk	-	-	-	-	-	1	5 037
033 Hafen	-	-	-	-	-	-	-
034 Hamm	7	19	5	-	2	-	-
035 Volmerswerth	-	-	-	-	-	-	-
036 Bilk	44	100	37	-	7	1	718
037 Oberbilk	1	5	-	-	1	-	-
038 Flehe	5	5	5	-	-	1	814
Stadtbezirk 4	29	118	12	6	11	4	11 825
041 Oberkassel	27	112	11	6	10	3	10 782
042 Heerdt	1	5	-	-	1	1	1 043
043 Lörick	1	1	1	-	-	-	-
044 Niederkassel	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 5	20	24	17	2	1	3	15 726
051 Stockum	-	-	-	-	-	-	-
052 Lohausen	-	-	-	-	-	3	15 726
053 Kaiserswerth	-	-	-	-	-	-	-
054 Wittlaer	20	24	17	2	1	-	-
055 Angermund	-	-	-	-	-	-	-
056 Kalkum	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 6	2	5	1	-	1	6	63 813
061 Lichtenbroich	-	-	-	-	-	2	11 520
062 Unterrath	2	5	1	-	1	-	-
063 Rath	-	-	-	-	-	3	52 172
064 Mörsenbroich	-	-	-	-	-	1	121
Stadtbezirk 7	12	41	3	4	5	-	-
071 Gerresheim	11	40	2	4	5	-	-
072 Grafenberg	-	-	-	-	-	-	-
073 Ludenberg	1	1	1	-	-	-	-
074 Hubbelrath	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 8	13	76	4	1	8	-	-
081 Lierenfeld	-	-	-	-	-	-	-
082 Eller	10	63	4	-	6	-	-
083 Vennhausen	1	2	-	1	-	-	-
084 Unterbach	2	11	-	-	2	-	-
Stadtbezirk 9	76	122	59	7	10	1	210
091 Wersten	30	31	29	1	-	-	-
092 Himmelgeist	7	15	1	5	1	-	-
093 Holthausen	14	14	14	-	-	-	-
094 Reisholz	-	-	-	-	-	1	210
095 Benrath	6	36	-	-	6	-	-
096 Urdenbach	1	3	-	-	1	-	-
097 Itter	16	19	14	1	1	-	-
098 Hassels	2	4	1	-	1	-	-
Stadtbezirk 10	-	-	-	-	-	1	249
101 Garath	-	-	-	-	-	1	249
102 Hellerhof	-	-	-	-	-	-	-
2008	218	623	144	20	54	26	154 696
2007	251	1 130	125	40	86	28	169 794

*) Neubau ganzer Gebäude.

12-02-08 Wohnungen, Räume und Wohnfläche in fertiggestellten Wohn- und Nichtwohngebäuden 2008

		Insgesamt	Davon durch	
			Neubau eines ganzen Gebäudes	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden*
Wohnungen in				
Wohngebäuden		680	623	57
davon				
mit 1 Wohnung		145	144	1
mit 2 Wohnungen		43	40	3
mit 3 bis 6 Wohnungen		128	117	11
mit 7 bis 12 Wohnungen		274	235	39
mit 13 bis 19 Wohnungen		63	63	-
mit 20 und mehr Wohnungen		27	24	3
Nichtwohngebäuden	4		3	1
Wohnungen insgesamt	2008	684	626	58
mit Räumen		2 801	2 644	157
mit Wohnfläche	m²	69 009	63 838	5 171
Wohnungen insgesamt	2007	1 239	1 131	108
mit Räumen		4 900	4 499	401
mit Wohnfläche	m²	115 958	103 859	12 099

*) Saldo aus dem in den Baufertigstellungsbogen ausgewiesenen "neuen Zustand" und "alten Zustand" und durch Nutzungsänderung.

12-02-09 Abgang an Wohnungen, Räumen und Wohnfläche 1987 bis 2008

	Abgang* an ...								
	Wohnungen			Räumen			Wohnfläche (in m ²)		
	insgesamt	davon in		insgesamt	davon in		insgesamt	davon in	
		Wohn-	Nichtwohn-		Wohn-	Nichtwohn-		Wohn-	Nichtwohn-
		gebäuden			gebäuden			gebäuden	
1987	115	110	5	363	355	8	7 539	7 319	220
1988	145	139	6	439	415	24	9 814	9 347	467
1989	130	108	22	501	407	94	9 992	8 023	1 969
1990	96	78	18	318	269	49	7 091	5 866	1 225
1991	90	80	10	387	346	41	8 970	7 926	1 044
1992	115	103	12	408	372	36	11 613	10 685	928
1993	86	81	5	274	251	23	6 414	5 918	496
1994	79	66	13	293	252	41	7 249	5 518	1 731
1995	83	80	3	303	292	11	6 654	6 309	345
1996	120	113	7	424	408	16	8 674	8 193	481
1997	106	99	7	433	400	33	8 978	8 208	770
1998	181	173	8	652	627	25	13 631	12 812	819
1999	82	80	2	322	313	9	6 415	6 254	161
2000	31	26	5	115	97	18	2 456	1 963	493
2001	17	13	4	82	64	18	1 753	1 367	386
2002	288	280	8	399	371	28	7 940	7 367	573
2003	93	81	12	254	213	41	5 753	4 837	916
2004	40	38	2	172	164	8	3 603	3 403	200
2005	33	29	4	122	110	12	2 682	2 352	330
2006	41	40	1	168	164	4	3 572	3 476	96
2007	58	52	6	251	233	18	4 777	4 242	535
2008	36	36	-	111	111	-	1 888	1 888	-

*) durch Abbruch oder durch Nutzungsänderung.

12-02-10 Bautätigkeit 1987 bis 2008

	Rohzugang an ...				Abgang ¹ an ...				Reinzugang ² an ...			
	Wohn- gebäuden 3	Nicht- wohn- gebäuden 3 4	Woh- nungen 5	Räumen 5	Wohn- gebäuden	Nicht- wohn- gebäuden 4	Woh- nungen	Räumen	Wohn- gebäuden	Nicht- wohn- gebäuden 4	Woh- nungen	Räumen
1987	418	11	1 508	5 182	26	1	115	363	392	10	1 393	4 819
1988	452	12	930	3 780	30	4	145	439	422	8	785	3 341
1989	510	17	1 177	5 086	46	9	130	501	464	8	1 047	4 585
1990	385	17	1 238	4 627	31	8	96	318	354	9	1 142	4 309
1991	578	13	2 130	7 794	20	5	90	387	558	8	2 040	7 407
1992	496	19	2 613	9 340	31	4	115	408	465	15	2 498	8 932
1993	402	21	2 461	8 802	30	5	86	274	372	16	2 375	8 528
1994	438	15	2 506	8 952	43	3	79	293	395	12	2 427	8 659
1995	324	11	2 463	8 307	44	3	83	303	280	8	2 380	8 004
1996	285	7	2 822	9 515	52	4	120	424	233	3	2 702	9 091
1997	375	13	2 315	8 228	44	3	106	433	331	10	2 209	7 795
1998	306	3	2 240	7 756	52	4	181	652	254	-1	2 059	7 104
1999	443	6	2 400	9 417	40	2	82	322	403	4	2 318	9 095
2000	417	4	1 949	7 642	10	3	31	115	407	1	1 918	7 527
2001	395	2	1 274	5 625	11	4	17	82	384	-2	1 257	5 543
2002	312	1	1 183	4 776	14	2	288	399	298	-1	895	4 377
2003	290	3	1 062	4 022	17	3	93	254	273	-	969	3 768
2004	335	2	1 153	4 682	16	2	40	172	319	-	1 113	4 510
2005	198	2	795	3 292	14	3	33	122	184	-1	762	3 170
2006	324	2	1 037	4 491	15	-	41	168	309	2	996	4 323
2007	256	1	1 239	4 900	19	4	58	251	237	-3	1 181	4 649
2008	223	3	684	2 801	12	-	36	111	211	3	648	2 690

1) durch Abbruch oder durch Nutzungsänderung.

2) Rohzugang . / . Abgang = Reinzugang.

3) durch Neubau oder Umbau **ganzer** Gebäude.

4) nur Nichtwohngebäude mit Wohnungen.

5) Fertiggestellte Wohnungen bzw. Räume in Wohn- und Nichtwohngebäuden durch Neubau ganzer Gebäude sowie durch den bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden errechneten Saldo aus dem in den Baufertigstellungsbogen ausgewiesenen "neuen Zustand" und "alten Zustand" und durch Nutzungsänderungen.

12-02-11 Veränderung des Bestandes¹ an Gebäuden und Wohnungen in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Jahr 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Jahresanfang			Rohzugang			Abgang			Reinzugang			Jahresende		
	Wohn- gebäude 2	Nicht- wohn- gebäude mit Woh- nungen	Wohn- gebäude 3	Wohn- gebäude	Nicht- wohn- gebäude mit Woh- nungen	Wohn- gebäude 3 4	Wohn- gebäude 5	Nicht- wohn- gebäude mit Woh- nungen ⁵	Wohn- gebäude 3 5	Wohn- gebäude	Nicht- wohn- gebäude mit Woh- nungen	Wohn- gebäude 3	Wohn- gebäude 2	Nicht- wohn- gebäude mit Woh- nungen	Wohn- gebäude 3
Stadtbezirk 1	5 821	541	48 098	10	1	135	2	-	2	8	1	133	5 829	542	48 231
011 Altstadt	279	81	1 529	-	-	-	-	-	-	-	-	-	279	81	1 529
012 Carlstadt	265	44	1 694	-	-	-	-	-	-	-	-	-	265	44	1 694
013 Stadtmitte	847	211	8 134	1	-	22	-	-	-	1	-	22	848	211	8 156
014 Pempelfort	2 016	119	18 221	5	1	55	-	-	-	5	1	55	2 021	120	18 276
015 Derendorf	1 413	35	11 775	4	-	55	1	-	1	3	-	54	1 416	35	11 829
016 Golzheim	1 001	51	6 745	-	-	3	1	-	1	-1	-	2	1 000	51	6 747
Stadtbezirk 2	4 283	144	34 047	2	-	13	-	-	-	2	-	13	4 285	144	34 060
021 Flingern Süd	573	19	5 433	-	-	2	-	-	-	-	-	2	573	19	5 435
022 Flingern Nord	1 654	51	12 665	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1 654	51	12 666
023 Düsseldorf	2 056	74	15 949	2	-	10	-	-	-	2	-	10	2 058	74	15 959
Stadtbezirk 3	8 649	321	67 683	57	-	138	-	-	-	57	-	138	8 706	321	67 821
031 Friedrichstadt	1 138	75	11 474	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1 138	75	11 475
032 Unterbilk	1 351	63	12 423	-	-	3	-	-	-	-	-	3	1 351	63	12 426
033 Hafen	30	20	106	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	20	106
034 Hamm	538	21	2 121	7	-	19	-	-	-	7	-	19	545	21	2 140
035 Volmerswerth	236	6	1 193	-	-	-	-	-	-	-	-	-	236	6	1 193
036 Bilk	3 114	66	22 893	44	-	104	-	-	-	44	-	104	3 158	66	22 997
037 Oberbilk	1 927	62	16 009	1	-	6	-	-	-	1	-	6	1 928	62	16 015
038 Flehe	315	8	1 464	5	-	5	-	-	-	5	-	5	320	8	1 469
Stadtbezirk 4	4 848	108	22 781	29	1	122	1	-	1	28	1	121	4 876	109	22 902
041 Oberkassel	2 089	57	10 368	27	1	116	-	-	-	27	1	116	2 116	58	10 484
042 Heerdt	1 092	28	5 297	1	-	4	-	-	-	1	-	4	1 093	28	5 301
043 Lörick	931	13	3 976	1	-	1	-	-	-	1	-	1	932	13	3 977
044 Niederkassel	736	10	3 140	-	-	1	1	-	1	-1	-	-	735	10	3 140
Stadtbezirk 5	7 038	126	15 219	21	-	28	-	-	-	21	-	28	7 059	126	15 247
051 Stockum	1 246	17	2 744	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 246	17	2 744
052 Lohausen	957	19	1 864	-	-	-	-	-	-	-	-	-	957	19	1 864
053 Kaiserswerth	1 372	38	4 096	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 372	38	4 096
054 Wittlaer	1 313	20	2 813	21	-	28	-	-	-	21	-	28	1 334	20	2 841
055 Angermund	1 589	24	2 826	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 589	24	2 826
056 Kalkum	561	8	876	-	-	-	-	-	-	-	-	-	561	8	876
Stadtbezirk 6	7 848	132	30 696	2	-	5	-	-	-	2	-	5	7 850	132	30 701
061 Lichtenbroich	931	19	2 419	-	-	-	-	-	-	-	-	-	931	19	2 419
062 Unterrath	3 568	39	11 143	2	-	5	-	-	-	2	-	5	3 570	39	11 148
063 Rath	1 993	46	9 481	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 993	46	9 481
064 Mörsenbroich	1 356	28	7 653	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 356	28	7 653
Stadtbezirk 7	6 632	114	23 754	12	-	42	1	-	1	11	-	41	6 643	114	23 795
071 Gerresheim	4 185	77	15 219	11	-	40	1	-	1	10	-	39	4 195	77	15 258
072 Grafenberg	676	16	3 446	-	-	-	-	-	-	-	-	-	676	16	3 446
073 Ludenberg	1 017	8	3 470	1	-	2	-	-	-	1	-	2	1 018	8	3 472
074 Hubbelrath	754	13	1 619	-	-	-	-	-	-	-	-	-	754	13	1 619
Stadtbezirk 8	8 040	130	30 553	13	-	78	3	-	21	10	-	57	8 050	130	30 610
081 Lierenfeld	1 088	32	5 634	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 088	32	5 634
082 Eller	3 331	57	15 785	10	-	63	3	-	21	7	-	42	3 338	57	15 827
083 Vennhausen	2 164	25	5 076	1	-	4	-	-	-	1	-	4	2 165	25	5 080
084 Unterbach	1 457	16	4 058	2	-	11	-	-	-	2	-	11	1 459	16	4 069
Stadtbezirk 9	11 614	187	45 989	77	-	123	5	-	11	72	-	112	11 686	187	46 101
091 Wersten	3 606	48	13 660	30	-	31	2	-	2	28	-	29	3 634	48	13 689
092 Himmelgeist	241	5	684	7	-	15	-	-	-	7	-	15	248	5	699
093 Holthausen	1 133	21	6 100	14	-	14	-	-	-	14	-	14	1 147	21	6 114
094 Beisholz	518	14	1 765	-	-	-	-	-	-	-	-	-	518	14	1 765
095 Benrath	2 331	65	8 737	7	-	37	2	-	3	5	-	34	2 336	65	8 771
096 Urdenbach	1 834	19	5 438	1	-	3	1	-	6	-	-	-3	1 834	19	5 435
097 Itter	319	-	956	16	-	19	-	-	-	16	-	19	335	-	975
098 Hassels	1 632	15	8 649	2	-	4	-	-	-	2	-	4	1 634	15	8 653
Stadtbezirk 10	3 087	34	11 190	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 087	34	11 190
101 Garath	1 686	27	8 677	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 686	27	8 677
102 Hellerhof	1 401	7	2 513	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 401	7	2 513
Insgesamt	67 860	1 837	330 010	223	2	684	12	-	36	211	2	648	68 071	1 839	330 658

1) Fortschreibung der Gebäude- und Wohnungszählungsergebnisse von 1987 durch das Amt für Statistik und Wahlen.

2) Wohngebäude, sonstige Gebäude mit Wohnraum, Wohnheime und deren Wohnungen.

3) in Wohn- und Nichtwohngebäuden.

4) Neubau einschl. Baumaßnahmen.

5) durch Abbruch oder Nutzungsänderung.

12-02-12 Der Bestand* an Wohngebäuden in den Stadtbezirken und Stadtteilen nach der Zahl der Wohnungen am Jahresende 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Bestand an Wohngebäuden			Davon mit ... Wohnungen								
	ins- gesamt	Wohnun- gen	Wohn- fläche m ²	1		2			3 und mehr			
				Ge- bäude	Wohnfläche m ²	Ge- bäude	Wohnun- gen	Wohnfläche m ²	Ge- bäude	Wohn- nungen	Wohnfläche m ²	
Stadtbezirk 1	5 829	46 501	3 084 852	645	74 463	338	676	61 225	4 846	45 180	2 949 164	
011 Altstadt	279	1 318	77 281	60	4 830	33	66	4 728	186	1 192	67 723	
012 Carlstadt	265	1 591	119 336	34	2 699	23	46	3 808	208	1 511	112 829	
013 Stadtmitte	848	7 434	445 844	77	7 299	28	56	5 064	743	7 301	433 481	
014 Pempelfort	2 021	17 848	1 167 624	77	8 298	75	150	15 131	1 869	17 621	1 144 195	
015 Derendorf	1 416	11 692	731 198	136	16 028	107	214	15 963	1 173	11 342	699 207	
016 Golzheim	1 000	6 618	543 569	261	35 309	72	144	16 531	667	6 213	491 729	
Stadtbezirk 2	4 285	33 601	2 297 235	463	66 248	215	430	44 945	3 607	32 708	2 186 042	
021 Flingern Süd	573	5 373	310 447	22	1 969	10	20	1 242	541	5 331	307 236	
022 Flingern Nord	1 654	12 500	792 062	237	23 565	70	140	10 864	1 347	12 123	757 633	
023 Düsseldorf	2 058	15 728	1 194 726	204	40 714	135	270	32 839	1 719	15 254	1 121 173	
Stadtbezirk 3	8 706	66 734	4 142 474	1 189	131 940	607	1 214	104 301	6 910	64 331	3 906 233	
031 Friedrichstadt	1 138	11 227	673 167	39	3 405	22	44	3 877	1 077	11 144	665 885	
032 Unterbilk	1 351	12 219	762 744	65	7 174	28	56	4 422	1 258	12 098	751 148	
033 Hafen	30	64	5 345	12	912	7	14	1 188	11	38	3 245	
034 Hamm	545	2 089	153 363	149	18 377	73	146	12 554	323	1 794	122 432	
035 Volmerswerth	236	1 183	85 607	55	7 253	43	86	8 320	138	1 042	70 034	
036 Bilk	3 158	22 726	1 413 188	581	66 378	288	576	49 953	2 289	21 569	1 296 857	
037 Oberbilk	1 928	15 775	944 191	227	21 722	108	216	16 692	1 593	15 332	905 777	
038 Flehe	320	1 451	104 869	61	6 719	38	76	7 295	221	1 314	90 855	
Stadtbezirk 4	4 876	22 630	1 766 543	1 364	180 729	633	1 266	121 699	2 879	20 000	1 464 115	
041 Oberkassel	2 116	10 366	848 457	404	59 832	253	506	52 293	1 459	9 456	736 332	
042 Heerdt	1 093	5 211	347 280	304	33 526	128	256	21 044	661	4 651	292 710	
043 Lörick	932	3 935	284 988	420	51 717	142	284	23 321	370	3 231	209 950	
044 Niederrassel	735	3 118	285 818	236	35 654	110	220	25 041	389	2 662	225 123	
Stadtbezirk 5	7 059	14 989	1 466 773	4 377	606 576	1 264	2 528	249 560	1 418	8 084	610 637	
051 Stockum	1 246	2 719	251 302	654	92 857	305	610	57 642	287	1 455	100 803	
052 Lohausen	957	1 839	178 832	649	86 348	144	288	27 610	164	902	64 874	
053 Kaiserswerth	1 372	3 992	353 547	721	99 197	209	418	39 836	442	2 853	214 514	
054 Wittlaer	1 334	2 784	296 023	888	130 280	213	426	48 623	233	1 470	117 120	
055 Angermund	1 589	2 794	297 268	1 069	147 589	287	574	54 941	233	1 151	94 738	
056 Kalkum	561	861	89 801	396	50 305	106	212	20 908	59	253	18 588	
Stadtbezirk 6	7 850	30 275	2 156 818	3 167	339 496	1 303	2 606	194 620	3 380	24 502	1 622 702	
061 Lichtenbroich	931	2 360	181 133	595	61 493	150	300	16 495	186	1 465	103 145	
062 Unterrath	3 570	11 047	797 422	1 578	169 665	792	1 584	118 561	1 200	7 885	509 196	
063 Rath	1 993	9 324	637 369	682	70 955	235	470	37 732	1 076	8 172	528 682	
064 Mörsenbroich	1 356	7 544	540 894	312	37 383	126	252	21 832	918	6 980	481 679	
Stadtbezirk 7	6 643	23 525	1 831 147	2 784	339 546	1 116	2 232	195 248	2 743	18 509	1 296 353	
071 Gerresheim	4 195	15 057	1 095 818	1 611	180 254	800	1 600	129 779	1 784	11 846	785 785	
072 Grafenberg	676	3 412	272 745	100	15 235	63	126	13 321	513	3 186	244 189	
073 Ludenberg	1 018	3 460	299 890	565	76 767	141	282	28 975	312	2 613	194 148	
074 Hubbelrath	754	1 596	162 694	508	67 290	112	224	23 173	134	864	72 231	
Stadtbezirk 8	8 050	30 226	2 136 856	2 921	329 810	1 708	3 416	265 946	3 421	23 889	1 541 100	
081 Lierenfeld	1 088	5 561	336 893	287	25 414	129	258	19 582	672	5 016	291 897	
082 Eller	3 338	15 633	1 055 209	806	89 743	644	1 288	98 121	1 888	13 539	867 345	
083 Vennhausen	2 165	5 001	393 580	1 113	118 839	657	1 314	101 662	395	2 574	173 079	
084 Unterbach	1 459	4 031	351 174	715	95 814	278	556	46 581	466	2 760	208 779	
Stadtbezirk 9	11 686	45 528	3 284 301	4 689	568 921	1 892	3 784	298 415	5 105	37 055	2 416 965	
091 Wersten	3 634	13 421	945 267	1 517	179 405	672	1 344	103 431	1 445	10 560	662 431	
092 Himmelgeist	248	692	64 662	106	16 161	46	92	8 682	96	494	39 819	
093 Holthausen	1 147	6 052	399 623	314	37 005	139	278	20 576	694	5 460	342 042	
094 Reisholz	518	1 748	120 931	225	27 257	74	148	11 279	219	1 375	82 395	
095 Benrath	2 336	8 610	650 543	868	108 311	342	684	58 152	1 126	7 058	484 080	
096 Urdenbach	1 834	5 403	438 944	925	115 578	368	736	57 861	541	3 742	265 505	
097 Itter	335	974	80 321	192	24 886	52	104	9 369	91	678	46 066	
098 Hassels	1 634	8 628	584 010	542	60 318	199	398	29 065	893	7 688	494 627	
Stadtbezirk 10	3 087	11 099	858 079	1 967	224 499	329	658	55 251	791	8 474	578 329	
101 Garath	1 686	8 601	615 636	867	89 781	138	276	21 312	681	7 458	504 543	
102 Hellerhof	1 401	2 498	242 443	1 100	134 718	191	382	33 939	110	1 016	73 786	
2008	68 071	325 108	23 025 078	23 566	2 862 228	9 405	18 810	1 591 210	35 100	282 732	18 571 640	
2007	67 860	324 464	22 958 208	23 434	2 842 718	9 381	18 762	1 586 089	35 045	282 268	18 529 401	

*) Fortschreibung der Gebäude- und Wohnungszählungsergebnisse von 1987 durch das Amt für Statistik und Wahlen.

12-02-13 Der Bestand¹ an Wohnungen in den Stadtbezirken und Stadtteilen nach Zahl der Räume und Wohnfläche der Wohnungen am Jahresende 2008

Stadtbezirk Stadtteil	Wohnungen insgesamt 2	Davon mit ... Räumen (einschließlich Küchen)								Räume insgesamt 3	Wohnfläche m²
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr			
								Wohnungen	Räume		
Stadtbezirk 1	48 231	4 182	7 371	16 911	13 226	4 436	1 313	792	6 180	158 799	3 208 813
011 Altstadt	1 529	214	275	519	338	126	33	24	182	4 683	95 016
012 Carlstadt	1 694	124	237	495	531	193	66	48	357	5 925	129 220
013 Stadtmitte	8 156	1 163	1 549	2 630	2 029	557	144	84	661	24 577	490 029
014 Pempelfort	18 276	1 483	2 821	6 659	4 950	1 706	452	205	1 591	59 735	1 199 805
015 Derendorf	11 829	917	1 850	4 720	3 122	905	203	112	882	37 890	739 917
016 Golzheim	6 747	281	639	1 888	2 256	949	415	319	2 507	25 989	554 826
Stadtbezirk 2	34 060	2 010	4 883	12 118	9 879	3 716	876	578	4 611	116 093	2 328 521
021 Flingern Süd	5 435	340	958	2 370	1 297	376	68	26	201	17 043	314 506
022 Flingern Nord	12 666	744	2 070	4 715	3 533	1 216	245	143	1 109	41 820	803 665
023 Düsseldorf	15 959	926	1 855	5 033	5 049	2 124	563	409	3 301	57 230	1 210 350
Stadtbezirk 3	67 821	6 116	10 316	25 780	17 814	5 597	1 411	787	6 123	217 918	4 218 218
031 Friedrichstadt	11 475	1 126	2 052	4 371	2 791	847	195	93	709	35 621	690 692
032 Unterbilk	12 426	994	1 998	4 731	3 255	1 097	236	115	908	40 012	778 001
033 Hafen	106	4	4	10	35	43	1	9	68	471	9 168
034 Hamm	2 140	108	282	651	665	257	91	86	662	7 778	157 655
035 Volmerswerth	1 193	57	108	455	370	126	42	35	265	4 265	86 352
036 Bilk	22 997	2 567	3 347	8 355	6 007	1 880	545	296	2 296	73 320	1 429 882
037 Oberbilk	16 015	1 208	2 418	6 616	4 245	1 179	244	105	843	51 074	960 089
038 Flehe	1 469	52	107	591	446	168	57	48	372	5 377	106 379
Stadtbezirk 4	22 902	990	2 283	7 133	7 124	3 316	1 162	894	6 985	85 988	1 786 919
041 Oberkassel	10 484	400	1 057	3 102	3 291	1 584	568	482	3 798	40 110	858 313
042 Heerdt	5 306	227	661	1 817	1 710	647	138	106	816	18 719	352 946
043 Lörick	3 972	261	248	1 432	1 228	478	208	117	891	14 494	287 944
044 Niederkassel	3 140	102	317	782	895	607	248	189	1 480	12 665	287 716
Stadtbezirk 5	15 247	392	1 177	2 958	4 005	2 972	1 835	1 908	15 127	68 637	1 487 393
051 Stockum	2 744	53	220	563	866	466	276	300	2 429	12 061	253 581
052 Lohausen	1 864	94	148	324	425	322	240	311	2 455	8 567	180 783
053 Kaiserswerth	4 096	162	392	1 025	1 101	742	338	336	2 644	16 807	361 243
054 Wittlaer	2 841	47	274	405	670	639	459	347	2 866	13 305	300 186
055 Angermund	2 826	30	110	507	736	583	404	456	3 532	13 586	300 651
056 Kalkum	876	6	33	134	207	220	118	158	1 201	4 311	90 949
Stadtbezirk 6	30 701	908	2 642	10 008	10 346	4 435	1 522	840	6 426	115 333	2 183 193
061 Lichtenbroich	2 419	33	110	607	810	593	228	38	297	9 944	184 926
062 Unterrath	11 148	404	851	3 602	3 662	1 598	606	425	3 234	42 420	804 790
063 Rath	9 481	247	933	3 302	3 254	1 166	360	219	1 689	34 714	646 958
064 Mörsenbroich	7 653	224	748	2 497	2 620	1 078	328	158	1 206	28 255	546 519
Stadtbezirk 7	23 795	881	2 010	6 892	7 533	3 889	1 424	1 166	9 170	92 868	1 851 151
071 Gerresheim	15 258	443	1 355	4 801	5 045	2 204	824	586	4 490	58 190	1 109 458
072 Grafenberg	3 446	198	371	1 047	1 059	502	157	112	872	12 641	275 888
073 Lützenberg	3 472	219	241	862	989	611	274	276	2 213	14 155	300 860
074 Hubbelrath	1 619	21	43	182	440	572	169	192	1 595	7 882	164 945
Stadtbezirk 8	30 610	922	2 838	9 750	10 544	4 087	1 490	979	7 484	114 883	2 164 892
081 Lierenfeld	5 634	262	693	2 148	1 783	524	149	75	576	19 314	342 315
082 Eller	15 827	420	1 481	5 458	5 738	1 855	573	302	2 331	57 752	1 068 869
083 Vennhausen	5 080	110	342	1 252	1 658	980	437	301	2 257	20 961	399 235
084 Unterbach	4 069	130	322	892	1 365	728	331	301	2 320	16 856	354 473
Stadtbezirk 9	46 101	2 364	4 331	14 194	14 769	6 459	2 324	1 660	12 793	171 715	3 327 439
091 Wersten	13 689	746	1 428	4 412	4 150	1 718	754	481	3 675	50 227	964 124
092 Himmelgeist	699	10	61	152	234	105	61	76	611	3 025	65 288
093 Holthausen	6 114	319	621	1 913	2 169	796	191	105	808	21 910	404 052
094 Reisholz	1 765	34	136	638	575	254	98	30	232	6 610	122 442
095 Benrath	8 771	281	765	2 659	2 930	1 330	432	374	2 946	33 696	663 712
096 Urdenbach	5 435	312	496	1 365	1 589	952	375	346	2 621	21 386	441 338
097 Itter	975	126	114	210	246	132	79	68	532	3 634	80 235
098 Hassels	8 653	536	710	2 845	2 876	1 172	334	180	1 368	31 227	586 248
Stadtbezirk 10	11 190	95	706	2 824	3 856	2 234	972	503	3 899	46 304	865 838
101 Garath	8 677	76	571	2 463	3 145	1 545	655	222	1 655	34 497	622 101
102 Hellerhof	2 513	19	135	361	711	689	317	281	2 244	11 807	243 737
2008	330 658	18 860	38 557	108 568	99 096	41 141	14 329	10 107	78 798	1 188 538	23 422 377
2007	330 010	18 803	38 509	108 434	98 965	41 015	14 221	10 063	78 465	1 185 849	23 355 256

1) Fortschreibung der Gebäude- und Wohnungszählungsergebnisse von 1987 durch das Amt für Statistik und Wahlen.

2) in Wohngebäuden, sonstigen Gebäuden, Wohnheimen und deren Wohnungen.

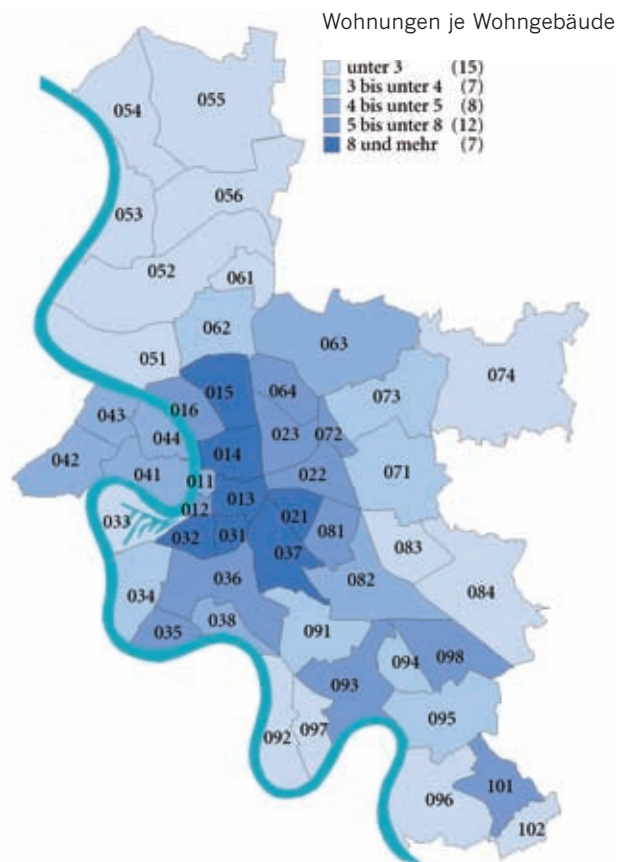
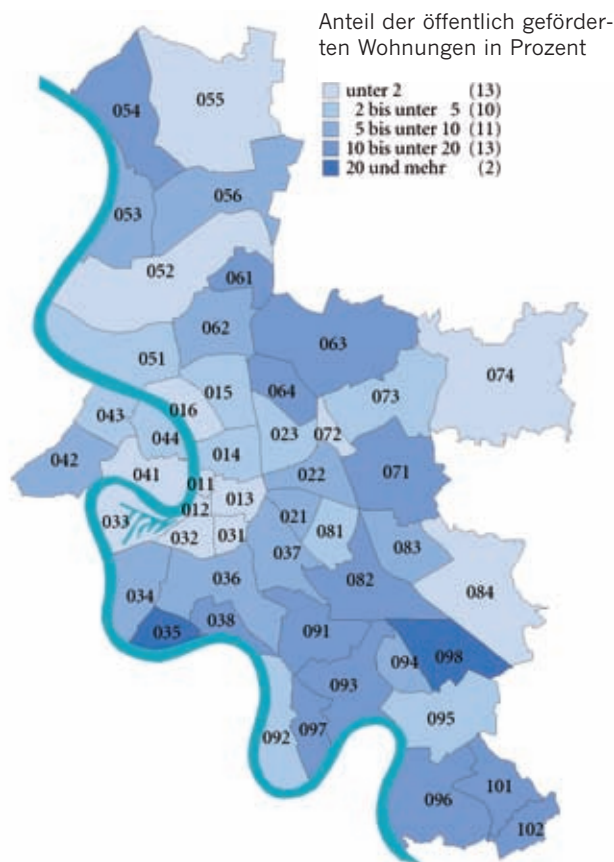
3) mit 6 und mehr m² sowie alle Küchen.

12-02-14 Die Wohnungen mit Mietpreis- und Belegungsbindung (öffentlich geförderte Wohnungen) in den Stadtbezirken und Stadtteilen am Jahresende 2008

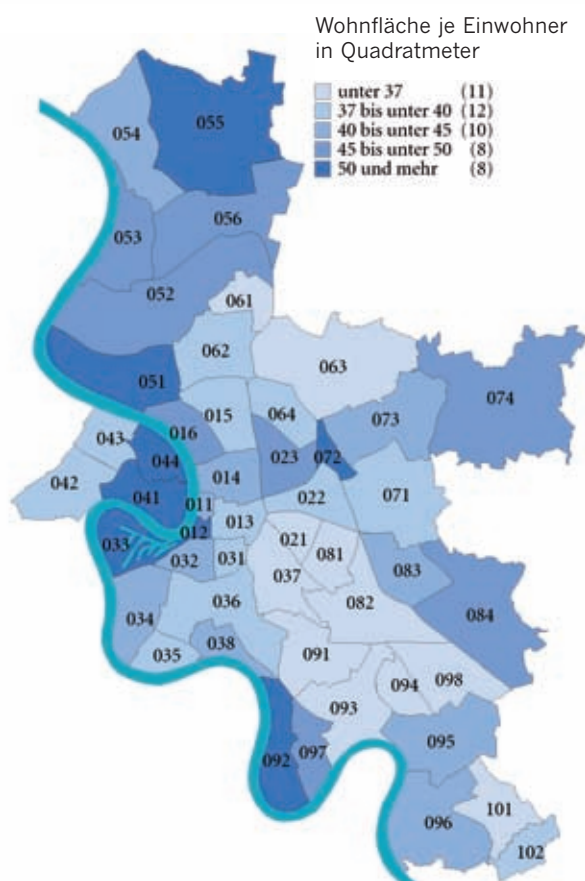
Stadtbezirk Stadtteil	Wohnungen			Von den Wohnungen mit Mietpreis- und Belegungsbindung							
	insgesamt	darunter		ohne Bindungs- ende	sind						
		mit Mietpreis- und Belegungsbindung			mit Bindungsende im Jahre ...						
		Anzahl	in %		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014 und später
Stadtbezirk 1	48 231	1 110	2,30	891	34	1	19	19	-	20	126
011 Altstadt	1 529	19	1,24	8	11	-	-	-	-	-	-
012 Carlstadt	1 694	29	1,71	10	-	-	-	-	-	-	19
013 Stadtmitte	8 156	23	0,28	9	-	-	-	-	-	-	14
014 Pempelfort	18 276	507	2,77	377	-	1	19	14	-	16	80
015 Derendorf	11 829	521	4,40	476	23	-	-	5	-	4	13
016 Golzheim	6 747	11	0,16	11	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 2	34 060	1 914	5,62	1 741	35	39	23	20	7	9	40
021 Flingern Süd	5 435	445	8,19	347	14	-	8	20	7	9	40
022 Flingern Nord	12 666	955	7,54	904	5	31	15	-	-	-	-
023 Düsseldorf	15 959	514	3,22	490	16	8	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 3	67 821	3 550	5,23	2 477	381	143	101	51	68	30	299
031 Friedrichstadt	11 475	80	0,70	35	19	-	-	8	8	-	10
032 Unterbilk	12 426	246	1,98	177	28	28	-	-	-	-	13
033 Hafen	106	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034 Hamm	2 140	186	8,69	95	30	29	-	6	10	6	10
035 Volmerswerth	1 193	268	22,46	177	19	12	33	11	3	-	13
036 Bilk	22 997	1 704	7,41	1 227	140	16	52	4	42	4	219
037 Oberbilk	16 015	856	5,34	684	119	22	8	-	-	-	23
038 Flehe	1 469	210	14,30	82	26	36	8	22	5	20	11
Stadtbezirk 4	22 902	986	4,31	652	100	148	8	-	13	33	32
041 Oberkassel	10 484	196	1,87	128	-	68	-	-	-	-	-
042 Heerdt	5 306	502	9,46	352	12	74	8	-	13	28	15
043 Lörick	3 972	179	4,51	85	82	6	-	-	-	-	6
044 Niederkassel	3 140	109	3,47	87	6	-	-	-	-	5	11
Stadtbezirk 5	15 247	735	4,82	595	12	27	28	-	-	-	73
051 Stockum	2 744	80	2,92	33	-	-	24	-	-	-	23
052 Lohausen	1 864	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053 Kaiserswerth	4 096	219	5,35	201	10	3	-	-	-	-	5
054 Wittlaer	2 841	340	11,97	314	-	8	-	-	-	-	18
055 Angermund	2 826	40	1,42	13	2	-	4	-	-	-	21
056 Kalkum	876	56	6,39	34	-	16	-	-	-	-	6
Stadtbezirk 6	30 701	2 861	9,32	2 092	352	80	6	21	16	33	261
061 Lichtenbroich	2 419	288	11,91	120	-	22	-	-	16	-	130
062 Unterrath	11 148	669	6,00	391	165	18	6	-	-	26	63
063 Rath	9 481	976	10,29	695	166	40	-	-	-	7	68
064 Mörsenbroich	7 653	928	12,13	886	21	-	-	21	-	-	-
Stadtbezirk 7	23 795	1 720	7,23	1 270	35	26	-	1	46	75	267
071 Gerresheim	15 258	1 618	10,60	1 168	35	26	-	1	46	75	267
072 Grafenberg	3 446	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-
073 Ludenberg	3 472	102	2,94	102	-	-	-	-	-	-	-
074 Hubbelrath	1 619	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 8	30 610	2 523	8,24	1 538	399	114	42	96	53	73	208
081 Lierenfeld	5 634	250	4,44	182	16	4	4	-	5	-	39
082 Eller	15 827	1 810	11,44	1 129	376	51	38	8	34	11	163
083 Vennhausen	5 080	387	7,62	171	5	55	-	88	-	62	6
084 Unterbach	4 069	76	1,87	56	2	4	-	-	14	-	-
Stadtbezirk 9	46 101	6 853	14,87	3 788	507	99	124	1 543	65	211	516
091 Wersten	13 689	1 941	14,18	1 524	94	56	70	-	12	-	185
092 Himmelgeist	699	21	3,00	11	5	-	-	-	-	-	5
093 Holthausen	6 114	850	13,90	519	99	8	33	26	9	2	154
094 Reisholz	1 765	142	8,05	142	-	-	-	-	-	-	-
095 Benrath	8 771	423	4,82	312	102	-	9	-	-	-	-
096 Urdenbach	5 435	706	12,99	544	76	9	7	-	-	36	34
097 Itter	975	117	12,00	31	17	26	-	-	-	-	43
098 Hassels	8 653	2 653	30,66	705	114	-	5	1 517	44	173	95
Stadtbezirk 10	11 190	1 697	15,17	1 096	21	43	122	394	13	1	7
101 Garath	8 677	1 253	14,44	653	21	43	122	394	13	-	7
102 Hellerhof	2 513	444	17,67	443	-	-	-	-	-	1	-
2008	330 658	23 949	7,24	16 140	1 876	720	473	2 145	281	485	1 829

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Wohnungswesen.

12-02-15 Thematische Karten: Die Wohnsituation in den Stadtteilen nach ausgewählten Merkmalen am Jahresende 2008



250



Legende

011 Altstadt	071 Gerresheim
012 Carlstadt	072 Grafenberg
013 Stadtmitte	073 Ludenberg
014 Pempelfort	074 Hubbelrath
015 Derendorf	081 Lierenfeld
016 Golzheim	082 Eller
021 Flingern Süd	083 Vennhausen
022 Flingern Nord	084 Unterbach
023 Düsseldorf	091 Wersten
031 Friedrichstadt	092 Himmelgeist
032 Unterbilk	093 Holthausen
033 Hafen	094 Reisholz
034 Hamm	095 Benrath
035 Volmerswerth	096 Urdenbach
036 Bilk	097 Itter
037 Oberbilk	098 Hassels
038 Flehe	101 Garath
041 Oberkassel	102 Hellerhof
042 Heerd	
043 Lörick	
044 Niederkassel	
051 Stockum	
052 Lohausen	
053 Kaiserswerth	
054 Wittlaer	
055 Angermund	
056 Kalkum	
061 Lichtenbroich	
062 Unterrath	
063 Rath	
064 Mörsenbroich	

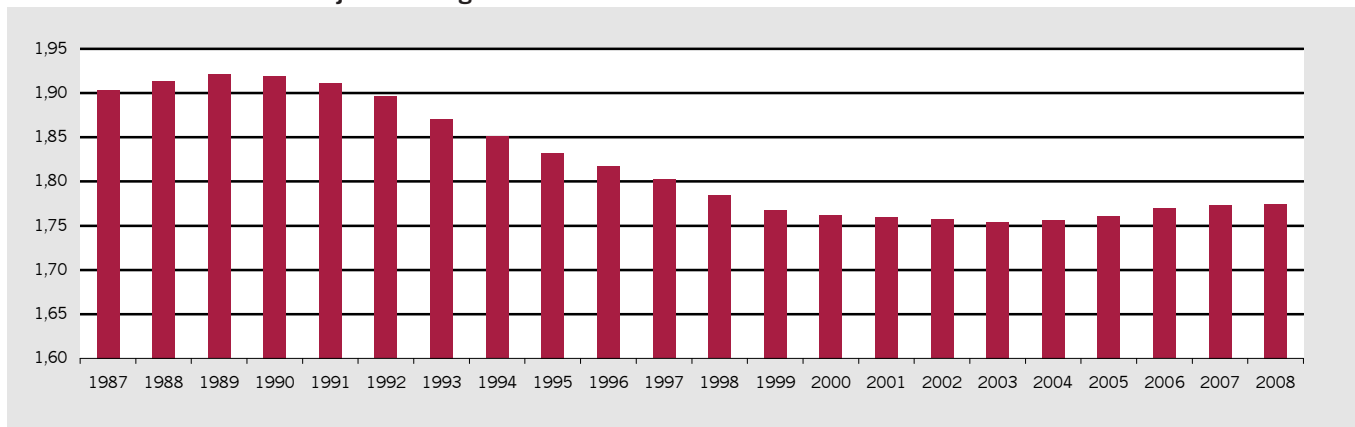
12-02-16 Entwicklung der Wohnungssituation 1987 bis 2008¹

Stand am 31. Dezember	Bestand ² an ...			Räume	Wohnfläche m ²	Bevölkerung (Einwohner) am Ort der Hauptwohnung	Einwohner	Räume	Wohnfläche m ²
	Woh- nungen	mit ...							
		Räumen	Wohnfläche m ²						
1987	296 937	1 061 134	20 568 011	3,57	69,27	565 251	1,90	1,88	36,39
1988	297 722	1 064 475	20 640 882	3,58	69,33	569 627	1,91	1,87	36,24
1989	298 769	1 069 060	20 742 347	3,58	69,43	573 950	1,92	1,86	36,14
1990	299 911	1 073 369	20 843 769	3,58	69,50	575 679	1,92	1,86	36,21
1991	301 951	1 080 776	21 007 453	3,58	69,57	577 250	1,91	1,87	36,39
1992	304 449	1 089 708	21 203 252	3,58	69,64	577 278	1,90	1,89	36,73
1993	306 824	1 098 236	21 387 863	3,58	69,71	574 095	1,87	1,91	37,25
1994	309 251	1 106 893	21 579 552	3,58	69,78	572 382	1,85	1,93	37,70
1995	311 631	1 114 897	21 757 643	3,58	69,82	571 064	1,83	1,95	38,10
1996	314 333	1 123 988	21 955 856	3,58	69,85	571 232	1,82	1,97	38,44
1997	316 542	1 131 783	22 126 125	3,58	69,90	570 504	1,80	1,98	38,78
1998	318 601	1 138 887	22 282 418	3,57	69,94	568 400	1,78	2,00	39,20
1999	320 919	1 147 982	22 483 840	3,58	70,06	567 396	1,77	2,02	39,63
2000	322 837	1 155 509	22 646 971	3,58	70,15	569 046	1,76	2,03	39,80
2001	324 094	1 164 052	22 768 509	3,59	70,25	570 279	1,76	2,04	39,92
2002	324 989	1 165 429	22 864 789	3,59	70,36	571 005	1,76	2,04	40,04
2003	325 958	1 169 197	22 959 846	3,59	70,44	571 660	1,75	2,05	40,16
2004	327 071	1 173 707	23 066 210	3,59	70,52	574 541	1,76	2,04	40,15
2005	327 833	1 176 877	23 141 627	3,59	70,59	577 416	1,76	2,04	40,08
2006	328 829	1 181 200	23 244 075	3,59	70,69	581 858	1,77	2,03	39,95
2007	330 010	1 185 849	23 355 256	3,59	70,77	585 054	1,77	2,03	39,92
2008	330 658	1 188 538	23 422 377	3,59	70,84	586 850	1,77	2,03	39,91

1) Fortschreibung der Volks-, Gebäude- und Wohnungszählungsergebnisse von 1987 durch das Amt für Statistik und Wahlen.

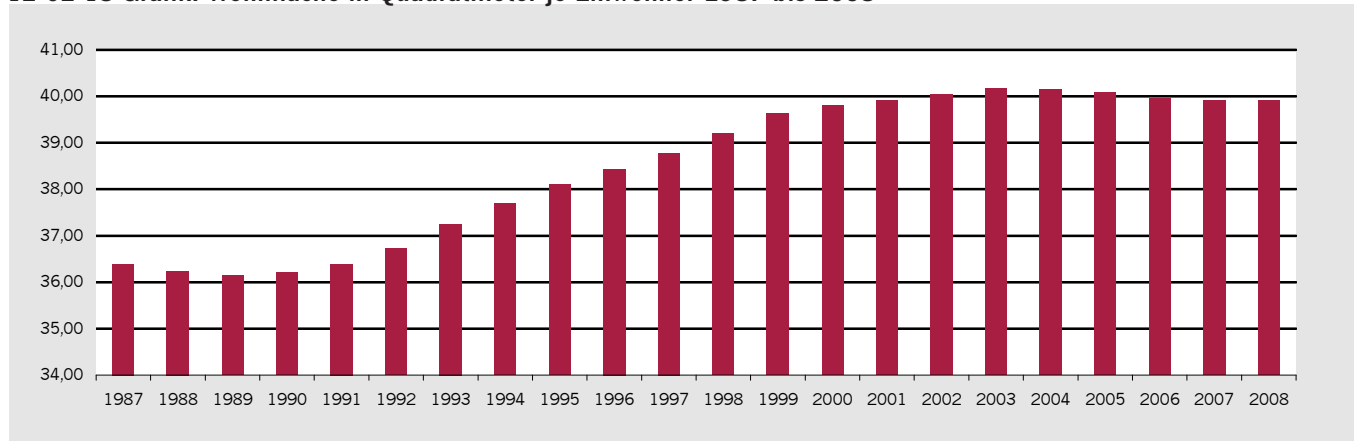
2) in Wohngebäuden, sonstigen Gebäuden mit Wohnraum und Wohnheimen.

12-02-17 Grafik: Einwohner je Wohnung 1987 bis 2008



Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen.

12-02-18 Grafik: Wohnfläche in Quadratmeter je Einwohner 1987 bis 2008



Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen.

Bildung

Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Andreas Kaiser TEL 0211.89-93949 FAX 0211.89-33949 E-MAIL andreas.kaiser@duesseldorf.de

255	13-01-00	Allgemeinbildende Schulen	
255	13-01-01	Die Schüler nach Schuljahrgängen und Schulformen am 15. Oktober 2008	
256	13-01-02	Die Schulen, Schüler, Klassen und Lehrer nach Schulformen am 15. Oktober 2004 bis 2008	
258	13-01-03	Die ausländischen Schüler nach Staatsangehörigkeit und Schulform am 15. Oktober 2008	
259	13-01-04	Die städtischen Schulen und deren Schüler in den Stadtbezirken und Stadtteilen am Jahresende 2007	
260	13-01-05	Die Schüler an den städtischen Schulen nach Wohnort und besuchter Schulform am Jahresende 2007	
261	13-01-06	Die Schüler an den städtischen Schulen nach Wohnort, besuchter Schulform und Nationalität am Jahresende 2007	
262	13-01-07	Schulabgänger nach Schulabschlüssen und Schulform 2004 bis 2008	
263	13-02-00	Ausländische Schulen im Oktober 2003 bis 2008	
263	13-03-00	Weiterbildungskollegs am 15. Oktober 2008	253
264	13-04-00	Berufskollegs	
264	13-04-01	Einrichtungen, Klassen und Schüler/Auszubildende am 15. Oktober 2007 und 2008	
265	13-04-02	Die ausländischen Schüler/Auszubildenden nach Staatsangehörigkeit und Schulform am 15. Oktober 2008	
266	13-05-00	Städtische Clara-Schumann-Musikschule Düsseldorf 2004 bis 2008	
266	13-05-01	Schüler und Kursbelegungen	
266	13-05-02	Lehrkörper	
267	13-06-00	Hochschulen	
267	13-06-01	Studenten 1967 bis 2009	
268	13-06-02	Ordentliche Studenten an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf nach Fakultäten 2008 und 2009	
269	13-06-03	Bestandene Prüfungen an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf nach Fakultäten im Sommersemester 2008	
270	13-06-04	Ordentliche Studenten an der Kunstakademie Düsseldorf nach Fächern 2008 und 2009	
270	13-06-05	Bestandene Prüfungen an der Kunstakademie Düsseldorf nach Abschlussarten im Sommersemester 2008	
270	13-06-06	Lehrkörper der Kunstakademie Düsseldorf 2008 und 2009	
271	13-06-07	Ordentliche Studenten an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf nach Fächern 2008 und 2009	
271	13-06-08	Bestandene Prüfungen an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf im Sommersemester 2008	
271	13-06-09	Lehrkörper der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf 2008 und 2009	
272	13-06-10	Ordentliche Studenten an der Fachhochschule Düsseldorf nach Fächern 2008 und 2009	
272	13-06-11	Bestandene Prüfungen an der Fachhochschule Düsseldorf nach Fächern bei der Staatsprüfung 2008	

273	13-07-00	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Düsseldorf Sommersemester 1998 bis Wintersemester 2008/09
273	13-07-01	Hörer bzw. Teilnehmer
273	13-07-02	Bestandene Examen
274	13-07-03	Lehrkörper
274	13-08-00	Studieninstitut für kommunale Verwaltung
275	13-09-00	Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf 1995 bis 2008
275	13-09-01	Abgeschlossene Lehrgänge und Seminare
275	13-09-02	Teilnehmer an abgeschlossenen Lehrgängen und Seminaren
275	13-09-03	Lehrkörper
276	13-10-00	Volkshochschule (VHS)
276	13-10-01	Kurse und Lehrgänge, Unterrichtsstunden und Belegungen 1998 bis 2008
276	13-10-02	Kurse, Lehrgänge, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Programmbereichen 2008
276	13-10-03	Kurse und Lehrgänge nach Programmbereichen und besonderen Adressatengruppen 2008
277	13-10-04	Kurse und Lehrgänge nach Programmbereichen und Dauer 2008
278	13-10-05	Prüfungen nach Fachbereichen, Art der Prüfung und angestrebtem Abschluss 2008
279	13-10-06	Sonstige Veranstaltungen nach Programmbereichen 2008
279	13-10-07	Lehrkörper 1998 bis 2008

13-01-00 Allgemeinbildende Schulen

13-01-01 Die Schüler nach Schuljahrgängen und Schulformen am 15. Oktober 2008¹

Schüler an ...	Schüler im ... Schuljahrgang															Schüler insg.
	ohne	Eingangsphase ²	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	
Grundschulen insgesamt	8	3 429	2 834	2 936	4 457	4 486	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18 150
darunter weiblich	4	1 709	1 409	1 425	2 233	2 181	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 961
ausländisch	-	543	360	412	821	985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 121
Hauptschulen insgesamt	-	-	-	-	-	-	471	568	682	874	1 013	823	-	-	-	4 431
darunter weiblich	-	-	-	-	-	-	202	246	238	343	427	355	-	-	-	1 811
ausländisch	-	-	-	-	-	-	144	208	218	379	354	300	-	-	-	1 603
Förderschulen ³ insgesamt	899	69	114	166	211	214	251	278	280	280	312	270	-	-	-	3 344
darunter weiblich	357	17	33	55	61	70	87	81	90	90	112	97	-	-	-	1 150
ausländisch	163	16	13	24	49	52	71	67	87	83	86	84	-	-	-	795
Realschulen ⁴ insgesamt	-	-	-	-	-	-	1 077	1 126	1 056	1 115	1 131	1 145	-	-	-	6 650
darunter weiblich	-	-	-	-	-	-	485	544	502	538	575	569	-	-	-	3 213
ausländisch	-	-	-	-	-	-	270	288	258	300	277	263	-	-	-	1 656
Gymnasien ⁵ insgesamt	-	-	-	-	-	-	2 232	2 349	2 143	1 953	1 920	1 875	2 245	2 080	1 892	18 689
darunter weiblich	-	-	-	-	-	-	1 149	1 158	1 108	1 039	1 043	1 025	1 198	1 177	1 007	9 904
ausländisch	-	-	-	-	-	-	243	255	222	197	215	238	279	283	296	2 228
Gesamtschulen ⁶ insgesamt	-	-	-	-	-	-	728	731	733	745	752	717	261	218	201	5 086
darunter weiblich	-	-	-	-	-	-	369	367	385	364	376	349	141	120	105	2 576
ausländisch	-	-	-	-	-	-	235	250	222	251	241	240	54	61	67	1 621
Fr. Waldorf-Schule insg.	-	-	46	42	44	52	79	42	38	37	31	35	38	37	19	540
darunter weiblich	-	-	20	24	23	25	45	20	21	22	13	18	19	26	9	285
ausländisch	-	-	2	1	3	4	6	1	3	-	-	2	5	3	-	30
2008 zusammen	907	3 498	2 994	3 144	4 712	4 752	4 838	5 094	4 932	5 004	5 159	4 865	2 544	2 335	2 112	56 890
darunter weiblich	361	1 726	1 462	1 504	2 317	2 276	2 337	2 416	2 344	2 396	2 546	2 413	1 358	1 323	1 121	27 900
ausländisch	163	559	375	437	873	1 041	969	1 069	1 010	1 210	1 173	1 127	338	347	363	11 054
2007 zusammen	915	3 474	3 070	3 138	4 787	4 818	4 969	4 939	4 799	5 240	5 235	4 914	2 399	2 335	2 090	57 122
darunter weiblich	361	1 721	1 486	1 549	2 292	2 353	2 383	2 347	2 298	2 564	2 557	2 434	1 345	1 241	1 171	28 102
ausländisch	197	666	417	553	1 048	1 075	1 057	1 034	1 035	1 279	1 206	1 048	372	410	362	11 759
2006 zusammen	939	4 881	2 314	2 448	4 879	4 974	4 794	4 787	5 028	5 356	5 380	4 951	2 452	2 307	1 940	57 430
darunter weiblich	364	2 430	1 117	1 149	2 357	2 421	2 307	2 270	2 478	2 580	2 587	2 492	1 291	1 289	1 089	28 221
ausländisch	216	983	408	544	1 113	1 119	990	1 027	1 116	1 274	1 183	1 170	442	405	308	12 298
2005 zusammen	954	9 673	14	53	5 060	4 794	4 606	5 015	5 199	5 394	5 349	4 974	2 395	2 164	1 945	57 589
darunter weiblich	369	4 667	6	24	2 451	2 339	2 194	2 433	2 533	2 610	2 624	2 419	1 311	1 209	1 078	28 267
ausländisch	227	2 104	6	20	1 140	1 089	975	1 100	1 152	1 228	1 260	1 200	429	353	271	12 554
2004 zusammen	638	.	4 929	5 132	4 848	4 611	4 846	5 120	5 276	5 465	5 364	4 959	2 327	2 103	1 685	57 303
darunter weiblich	233	.	2 358	2 511	2 374	2 186	2 395	2 464	2 564	2 650	2 549	2 449	1 285	1 161	961	28 140
ausländisch	153	.	1 072	1 141	1 090	1 082	1 059	1 119	1 137	1 334	1 329	1 176	397	319	279	12 687

255

1) ohne Schüler in Schul- oder Sonderschulkindergärten.

2) Die Schuleingangsphase umfasst ab dem Schuljahr 2005 die Klassen 1 und 2 und integriert die Schulkindergärten.

3) davon 84 Schüler in der städtischen Schule für Kranke, Moorenstr. 5, 432 Schüler in Schulen für Geistigbehinderte, die nicht nach Schuljahrgang, sondern nach Vorstufe, Unterstufe, Mittelstufe, Oberstufe und Werkstufe unterrichtet werden sowie 148 Schüler in der Früherziehung und 235 in den Vorklassen der Förderschule für Körperbehinderte, Hör-, Sprach- und Sehgeschädigte.

4) ohne die Abendrealschule der Stadt Düsseldorf.

5) ohne das Abendgymnasium der Stadt Düsseldorf und ohne Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg.

6) einschließlich International School of Düsseldorf - Private Gesamtschule der Sekundarstufe I - und seit 1996 Private ev. Gesamtschule an der Fürstenberger Straße.

Quelle: IT.NRW.

13-01-02 Die Schulen, Schüler, Klassen und Lehrer nach Schulformen am 15. Oktober 2004 bis 2008

Stand: 15. Oktober	Förder- schul- kinder- gärten ¹	Schul kinder- gärten ²	Grundschulen					Hauptschulen		
			katholisch	evangelisch	jüdisch	Gemeinschafts- schulen	zusammen	katholisch	Gemeinschafts- schulen	zusammen
			städtisch	städtisch	privat	städtisch		städtisch		
Einrichtungen										
2004	3	6	37	5	1	50	93	2	12	14
2005	3	.	37	5	1	50	93	2	12	14
2006	3	.	36	5	1	50	92	2	12	14
2007	.	.	36	5	1	49	91	2	12	14
2008	.	.	35	5	1	49	90	2	12	14
Schüler/-innen zusammen										
2004	300	31	6 904	1 216	125	10 479	18 724	846	4 662	5 508
2005	337	.	6 891	1 186	140	10 523	18 740	852	4 444	5 296
2006	289	.	6 725	1 141	151	10 619	18 636	798	4 238	5 036
2007	.	.	6 670	1 094	144	10 464	18 372	812	3 879	4 691
2008	.	.	6 428	1 112	141	10 469	18 150	780	3 651	4 431
darunter weiblich										
2004	119	16	3 433	592	67	5 059	9 151	374	1 985	2 359
2005	141	.	3 372	609	73	5 128	9 182	381	1 883	2 264
2006	120	.	3 310	561	74	5 195	9 140	360	1 764	2 124
2007	.	.	3 337	547	65	5 114	9 063	349	1 604	1 953
2008	.	.	3 187	546	69	5 159	8 961	338	1 473	1 811
von den Schüler/-innen waren ausländischer Staatsangehörigkeit										
2004	81	13	.	.	.	.	4 235	.	.	1 934
2005	78	.	.	.	.	.	4 183	.	.	1 933
2006	65	.	.	.	.	.	3 990	.	.	1 851
2007	.	.	.	.	.	.	3 562	.	.	1 701
2008	.	.	.	.	.	.	3 121	.	.	1 603
Klassen (Schülergemeinschaften, Gruppen)										
2004	45	6	.	.	.	.	808	.	.	245
2005	51	.	.	.	.	.	805	.	.	243
2006	43	.	.	.	.	.	796	.	.	233
2007	.	.	.	.	.	.	775	.	.	222
2008	.	.	.	.	.	.	767	.	.	210
Hauptamtl. und hauptberufl. Lehrer/-innen										
2004	24	6	.	.	.	.	1 032	.	.	388
2005	27	.	.	.	.	.	1 058	.	.	384
2006	22	.	.	.	.	.	1 138	.	.	391
2007	.	.	.	.	.	.	1 162	.	.	372
2008	.	.	.	.	.	.	1 252	.	.	370
darunter weiblich										
2004	24	6	.	.	.	.	960	.	.	262
2005	27	.	.	.	.	.	983	.	.	256
2006	22	.	.	.	.	.	1 063	.	.	253
2007	.	.	.	.	.	.	1 075	.	.	244
2008	.	.	.	.	.	.	1 150	.	.	243
Schülerzahl je hauptamtl. und hauptberufl. Lehrer/-in										
2004	12,5	5,2	.	.	.	.	18,1	.	.	14,2
2005	12,5	.	.	.	.	.	17,7	.	.	13,8
2006	13,1	.	.	.	.	.	16,4	.	.	12,9
2007	.	.	.	.	.	.	15,8	.	.	12,6
2008	.	.	.	.	.	.	14,5	.	.	12,0

- 1) In den an Förderschulen eingerichteten Förderschulkindergärten werden behinderte Kleinkinder aufgenommen, die mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit später eine Förderschule besuchen müssen und für diesen Bereich einer besonderen Förderung bedürfen.
- 2) Schulkindergärten an Grundschulen sind ab dem Schuljahr 2005 in die Schuleingangsphase integriert.
- 3) ohne die Abendrealschule der Stadt Düsseldorf.
- 4) ohne das Abendgymnasium der Stadt Düsseldorf und ohne Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg.
- 5) einschließlich "International School of Düsseldorf" - Private Gesamtschule der Sekundarstufe I - und seit 1996 Private ev. Gesamtschule an der Fürstenberger Straße.

Förder- schulen	Real- schulen ³ städtisch	Gymnasien ⁴			Gesamt- schulen ⁵	Freie Waldorf- Schule ⁶ privat	Schulen der allg. Ausbildung zusammen	Stand: 15. Oktober
		städtisch	privat	zusammen				
Einrichtungen								
21 ⁷	13	17	4	21	6	1	178	2004
21 ⁷	13	17	4	21	6	1	172	2005
21 ⁷	13	17	4	21	6	1	171	2006
21 ⁷	13	17	4	21	6	2	168	2007
21 ⁷	13	17	4	21	6	2	167	2008
Schüler/-innen zusammen								
3 490	7 235	13 401	3 651	17 052	5 153	474	57 967	2004
3 420	6 952	13 757	3 728	17 485	5 220	476	57 926	2005
3 377	6 775	14 098	3 895	17 993	5 121	492	57 719	2006
3 331	6 718	14 422	3 991	18 413	5 086	511	57 122	2007
3 344	6 650	14 624	4 065	18 689	5 086	540	56 890	2008
darunter weiblich								
1 226	3 553	7 144	2 062	9 206	2 529	251	28 410	2004
1 198	3 381	7 336	2 088	9 424	2 566	252	28 408	2005
1 205	3 282	7 525	2 142	9 667	2 543	260	28 341	2006
1 164	3 282	7 628	2 190	9 818	2 554	268	28 102	2007
1 150	3 213	7 698	2 206	9 904	2 576	285	27 900	2008
von den Schüler/-innen waren ausländischer Staatsangehörigkeit								
920	1 713	2 096	159	2 255	1 705	19	12 875	2004
886	1 583	2 077	157	2 234	1 715	20	12 632	2005
854	1 601	2 120	163	2 283	1 693	26	12 363	2006
867	1 646	2 105	184	2 289	1 667	27	11 759	2007
795	1 656	2 016	212	2 228	1 621	30	11 054	2008
Klassen (Schülergemeinschaften, Gruppen)								
354	255	326 ⁸	85 ⁸	411 ⁸	171	13	2 308	2004
356	249	329 ⁸	86 ⁸	415 ⁸	170	13	2 302	2005
349	245	334 ⁸	89 ⁸	423 ⁸	167	13	2 269	2006
321	240	344 ⁸	91 ⁸	435 ⁸	168	16	2 177	2007
313	239	348 ⁸	94 ⁸	442 ⁸	168	19	2 158	2008
Hauptamtl. und hauptberufl. Lehrer/-innen								
625	400	890	232	1 122	443	31	4 071	2004
618	404	907	257	1 164	469	34	4 158	2005
643	403	958	278	1 236	474	32	4 339	2006
613	396	983	275	1 258	465	44	4 310	2007
603	388	1 021	285	1 306	445	45	4 409	2008
darunter weiblich								
491	281	468	115	583	254	14	2 875	2004
488	287	478	129	607	268	18	2 934	2005
500	279	508	149	657	277	15	3 066	2006
474	276	538	153	691	271	26	3 057	2007
458	275	570	155	725	263	26	3 140	2008
Schülerzahl je hauptamtl. und hauptberufl. Lehrer/-in								
5,6	18,1	15,1	15,7	15,2	11,6	15,3	14,2	2004
5,5	17,2	15,2	14,5	15,0	11,1	14,0	13,9	2005
5,3	16,8	14,7	14,0	14,6	10,8	15,4	13,3	2006
5,4	17,0	14,7	14,5	14,6	10,9	11,6	13,3	2007
5,5	17,1	14,3	14,3	14,3	11,4	12,0	12,9	2008

6) umfasst die Jahrgänge 1-13, also Primarstufe, Sekundarstufe I und II.

7) 14 städtische (7 Schulen für Lernbehinderte, 1 Schule für Sprachbehinderte, 3 Schulen für Geistigbehinderte, 2 Schulen für Erziehungshilfe und 1 Schule für Kranke, Moorenstr. 5), 5 des Landschaftsverbandes Rheinland (je 1 Schule für Körperbehinderte, Sprachbehinderte, Sehbehinderte, Schwerhörige und Gehörlose), 2 private Schulen (für Erziehungshilfe) der Graf-Recke-Stiftung Düsseldorf.

8) nur Klassen der Sekundarstufe I (ohne fiktive Klassen der vollendifferenzierten Oberstufen).

Quelle: IT.NRW.

13-01-03 Die ausländischen Schüler nach Staatsangehörigkeit und Schulform am 15. Oktober 2008¹

Staatsangehörigkeit	Schulform														Ausländische Schüler	
	Grundschulen		Hauptschulen		Förder-schulen ²		Realschulen ³		Gymnasien ⁴		Gesamt-schulen ⁵		Freie Waldorf-Schule			
	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich
albanisch	47	22	38	22	20	7	22	6	16	12	16	5	-	-	159	74
bosnisch-herzegowinisch	45	22	20	8	16	3	34	13	40	21	21	11	-	-	176	78
belgisch	9	5	4	2	1	-	4	1	6	2	4	-	-	-	28	10
britisch	43	24	2	-	2	-	3	-	27	12	47	19	-	-	124	55
dänisch	4	1	-	-	-	-	-	-	2	1	5	2	-	-	11	4
estnisch	1	-	-	-	1	-	1	1	1	-	1	1	-	-	5	2
finnisch	6	2	-	-	-	-	-	-	3	2	2	1	3	-	14	5
französisch	29	15	12	5	1	-	7	5	31	17	8	5	3	1	91	48
griechisch	189	98	79	34	70	37	121	58	182	98	74	36	2	1	717	362
irisch	8	5	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	10	5
italienisch	157	74	84	33	46	24	115	67	86	43	93	51	-	-	581	292
kroatisch	57	26	32	14	14	3	59	27	70	38	17	12	-	-	249	120
lettisch	10	6	1	1	-	-	4	-	8	1	-	-	-	-	23	8
litauisch	8	4	4	2	-	-	5	1	6	1	2	2	-	-	25	10
mazedonisch	210	103	156	61	62	31	57	29	47	21	47	28	-	-	579	273
mol dauisch	6	5	5	3	-	-	6	3	11	5	5	4	-	-	33	20
niederländisch	43	20	1	-	5	2	8	2	26	16	24	15	1	-	108	55
norwegisch	3	2	-	-	-	-	-	-	2	1	5	3	-	-	10	6
österreichisch	17	9	3	1	-	-	8	5	21	7	4	2	2	2	55	26
polnisch	135	72	72	23	8	2	65	37	82	45	42	23	-	-	404	202
portugiesisch	37	23	27	10	8	4	25	15	30	16	5	3	-	-	132	71
rumänisch	26	16	8	3	4	2	6	3	15	9	5	3	-	-	64	36
russisch	137	67	36	7	8	2	67	24	192	101	43	25	1	1	484	227
schwedisch	7	4	1	1	-	-	1	-	2	1	16	10	1	-	28	16
schweizerisch	3	2	-	-	-	-	1	-	8	4	1	1	1	-	14	7
serbisch	201	104	104	44	39	16	20	10	57	36	66	40	-	-	487	250
slowakisch	2	-	-	-	1	-	2	1	2	1	2	-	-	-	9	2
slowenisch	2	1	-	-	1	1	-	-	1	1	1	1	2	1	7	5
spanisch	47	20	11	3	4	1	17	12	22	12	18	8	1	1	120	57
tschechisch	5	5	1	1	3	-	-	-	1	1	1	1	-	-	11	8
türkisch	568	270	401	153	277	101	541	292	438	249	458	247	-	-	2 683	1 312
ukrainisch	87	35	9	5	11	1	52	21	177	96	44	24	2	1	382	183
ungarisch	5	3	2	2	-	-	2	2	6	2	3	1	-	-	18	10
weißrussisch	5	3	2	1	-	-	3	2	20	12	3	2	-	-	33	20
sonstige europäische	26	14	14	9	15	4	18	11	16	7	7	4	-	-	96	49
algerisch	4	3	-	-	1	1	2	2	5	5	1	1	-	-	13	12
ghanaisch	63	37	12	5	9	3	18	12	23	19	19	10	-	-	144	86
marokkanisch	210	105	223	90	76	23	131	76	79	46	121	52	3	2	843	394
tunesisch	5	3	11	6	3	1	10	4	6	4	5	2	-	-	40	20
sonstige afrikanische	88	31	38	14	10	3	31	18	18	10	28	20	-	-	213	96
brasilianisch	9	2	9	5	2	-	3	1	7	6	3	2	-	-	33	16
kanadisch	8	4	-	-	-	-	-	-	1	-	10	5	-	-	19	9
amerikanisch	72	46	1	1	-	-	2	1	16	4	75	41	1	1	167	94
sonstige amerikanische	29	16	16	2	4	2	6	-	9	4	14	8	-	-	78	32
afghanisch	14	9	10	6	11	3	14	6	18	14	9	1	-	-	76	39
sri-lankisch	23	11	2	-	5	4	8	6	14	9	12	4	-	-	64	34
vietnamesisch	20	13	6	-	1	-	19	11	26	16	10	3	-	-	82	43
indisch	14	5	4	-	-	-	2	1	11	6	12	7	-	-	43	19
iranisch	51	22	15	8	5	1	28	13	90	45	27	12	-	-	216	101
japanisch	44	28	-	-	2	2	3	1	38	22	70	40	7	3	164	96
jordanisch	11	5	7	1	3	2	3	3	1	1	4	2	-	-	29	14
libanesisch	19	11	11	5	7	3	11	4	11	6	5	2	-	-	64	31
pakistanisch	20	11	3	2	3	1	1	1	4	-	1	-	-	-	32	15
thailändisch	15	5	12	8	2	1	5	3	8	7	3	-	-	-	45	24
sonstige asiatische	194	97	49	19	30	11	52	21	172	101	87	48	-	-	584	297
australisch/ozeanische	10	5	1	-	-	-	3	3	1	-	6	4	-	-	21	12
staatenlos und ungeklärt	6	5	19	8	2	-	1	-	6	2	-	-	-	-	34	15
ohne Angabe	7	4	25	13	2	1	29	15	9	3	8	6	-	-	80	42
2008	3 121	1 560	1 603	641	795	303	1 656	850	2 228	1 221	1 621	860	30	14	11 054	5 449
2007	3 562	1 799	1 701	687	867	339	1 646	861	2 289	1 239	1 667	853	27	12	11 759	5 790

1) einschließlich Schüler in Schul- und Förderschulkindergärten 2) Förderschulen der in Tabelle 13-01-02, Anmerkung 7, genannten Art.

3) ohne die Abendrealschule der Stadt Düsseldorf. 4) ohne das Abendgymnasium der Stadt Düsseldorf und ohne Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg.

5) einschließlich International School of Düsseldorf - Private Gesamtschule der Sekundarstufe I - und seit 1996 Private ev. Gesamtschule an der Fürstenberger Straße.

Quelle: IT.NRW.

13-01-04 Die städtischen Schulen und deren Schüler in den Stadtbezirken und Stadtteilen am Jahresende 2007

Stadtbezirk Stadtteil	Schulen	Schüler	Davon											
			Grundschulen		Hauptschulen		Förderschulen		Realschulen		Gymnasien		Gesamtschulen	
			Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler
Stadtbezirk 1	18	7 130	8	1 291	2	653	1	166	2	1 002	5	4 018	-	-
011 Altstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
012 Carlstadt	1	105	1	105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
013 Stadtmitte	4	2 201	1	202	1	405	-	-	-	-	2	1 594	-	-
014 Pempelfort	7	2 705	3	450	1	248	1	166	-	-	2	1 841	-	-
015 Derendorf	2	345	2	345	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
016 Golzheim	4	1 774	1	189	-	-	-	-	2	1 002	1	583	-	-
Stadtbezirk 2	12	4 821	6	1 668	1	401	1	119	3	1 645	1	988	-	-
021 Flingern Süd	1	260	1	260	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
022 Flingern Nord	6	2 162	2	630	1	401	1	119	2	1 012	-	-	-	-
023 Düsseldorf	5	2 399	3	778	-	-	-	-	1	633	1	988	-	-
Stadtbezirk 3	26	8 692	14	2 420	2	720	2	424	4	1 836	2	1 510	2	1 782
031 Friedrichstadt	5	1 407	3	531	1	399	-	-	1	477	-	-	-	-
032 Unterbilk	3	683	2	263	-	-	-	-	1	420	-	-	-	-
033 Hafen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034 Hamm	1	101	1	101	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
035 Volmerswerth	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
036 Bilk	8	3 104	4	662	-	-	1	261	1	353	1	916	1	912
037 Oberbilk	8	3 186	3	652	1	321	1	163	1	586	1	594	1	870
038 Flehe	1	211	1	211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 4	9	3 300	6	1 130	-	-	-	-	1	374	2	1 796	-	-
041 Oberkassel	3	1 217	2	383	-	-	-	-	-	-	1	834	-	-
042 Heerdt	2	306	2	306	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
043 Lörick	2	441	2	441	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
044 Niederkassel	2	1 336	-	-	-	-	-	-	1	374	1	962	-	-
Stadtbezirk 5	7	2 413	6	1 621	-	-	-	-	-	-	1	792	-	-
051 Stockum	3	1 412	2	620	-	-	-	-	-	-	1	792	-	-
052 Lohausen	1	112	1	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053 Kaiserswerth	1	320	1	320	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054 Wittlaer	1	355	1	355	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
055 Angermund	1	214	1	214	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056 Kalkum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 6	15	4 600	10	2 063	2	476	1	123	-	-	1	739	1	1 199
061 Lichtenbroich	1	339	1	339	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
062 Unterrath	5	884	4	656	1	228	-	-	-	-	-	-	-	-
063 Rath	5	1 639	3	652	1	248	-	-	-	-	1	739	-	-
064 Mörsenbroich	4	1 738	2	416	-	-	1	123	-	-	-	-	1	1 199
Stadtbezirk 7	13	4 114	6	1 325	2	530	3	435	-	-	2	1 824	-	-
071 Gerresheim	10	3 258	4	744	1	255	3	435	-	-	2	1 824	-	-
072 Grafenberg	2	592	1	317	1	275	-	-	-	-	-	-	-	-
073 Ludenberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
074 Hubbelrath	1	264	1	264	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 8	18	4 396	13	2 091	1	358	2	260	1	548	-	-	1	1 139
081 Lierenfeld	1	157	1	157	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
082 Eller	9	2 737	7	1 240	1	358	-	-	-	-	-	-	1	1 139
083 Vennhausen	6	1 228	3	420	-	-	2	260	1	548	-	-	-	-
084 Unterbach	2	274	2	274	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 9	24	8 369	15	3 332	2	755	2	287	2	1 301	3	2 694	-	-
091 Wersten	5	1 130	4	995	-	-	1	135	-	-	-	-	-	-
092 Himmelgeist	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
093 Holthausen	4	1 124	2	587	1	385	1	152	-	-	-	-	-	-
094 Reisholz	1	308	1	308	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
095 Benrath	7	3 290	3	434	1	370	-	-	1	672	2	1 814	-	-
096 Urdenbach	4	2 041	2	532	-	-	-	-	1	629	1	880	-	-
097 Itter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
098 Hassels	3	476	3	476	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtbezirk 10	8	1 880	5	976	2	691	1	213	-	-	-	-	-	-
101 Garath	8	1 880	5	976	2	691	1	213	-	-	-	-	-	-
102 Hellerhof	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	150	49 715	89	17 917	14	4 584	13	2 027	13	6 706	17	14 361	4	4 120

Quelle: Schulverwaltungsamt.

13-01-05 Die Schüler an den städtischen Schulen nach Wohnort und besuchter Schulform am Jahresende 2007

Wohnort	Schüler zusammen		Davon in											
			Grundschulen		Hauptschulen		Förderschulen		Realschulen		Gymnasien		Gesamtschulen	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Düsseldorf zus.	48 132	23 609	17 723	8 727	4 448	1 895	1 992	732	6 583	3 222	13 405	7 013	3 981	2 020
davon														
Stadtbezirk 1	4 171	2 034	1 460	686	351	146	141	51	538	265	1 399	740	282	146
011 Altstadt	62	29	23	13	5	2	4	1	11	5	17	6	2	2
012 Carlstadt	77	37	30	13	2	-	1	-	9	6	31	16	4	2
013 Stadtmitte	668	334	235	123	66	20	38	18	104	46	170	96	55	31
014 Pempelfort	1 435	711	484	224	121	56	33	13	148	77	546	287	103	54
015 Derendorf	1 162	558	391	174	119	54	51	17	171	90	343	183	87	40
016 Golzheim	767	365	297	139	38	14	14	2	95	41	292	152	31	17
Stadtbezirk 2	4 200	2 061	1 566	793	388	144	183	61	563	270	1 120	594	380	199
021 Flingern Süd	819	401	327	175	112	40	51	15	109	52	128	68	92	51
022 Flingern Nord	1 733	854	607	298	181	69	95	35	279	134	426	236	145	82
023 Düsseldorf	1 648	806	632	320	95	35	37	11	175	84	566	290	143	66
Stadtbezirk 3	7 242	3 551	2 574	1 252	820	359	337	141	1 141	566	1 707	885	663	348
031 Friedrichstadt	967	461	343	160	125	51	44	18	139	71	252	131	64	30
032 Unterbilk	964	465	340	157	100	41	28	11	169	84	261	137	66	35
033 Hafen	32	15	7	2	10	6	2	2	8	3	5	2	-	-
034 Hamm	247	116	101	48	14	8	4	1	72	35	49	20	7	4
035 Volmerswerth	213	96	66	27	12	7	4	1	50	21	66	35	15	5
036 Bilk	2 461	1 260	856	451	260	107	84	45	378	195	646	333	237	129
037 Oberbilk	2 194	1 062	806	381	294	138	166	61	297	143	378	205	253	134
038 Flehe	164	76	55	26	5	1	5	2	28	14	50	22	21	11
Stadtbezirk 4	2 640	1 341	1 044	537	122	39	37	15	287	137	1 009	539	141	74
041 Oberkassel	990	519	379	209	19	3	8	3	64	27	497	262	23	15
042 Heerdt	799	375	313	143	81	27	21	8	136	65	179	100	69	32
043 Lörick	505	266	207	111	17	8	6	4	66	32	168	88	41	23
044 Niederkassel	346	181	145	74	5	1	2	-	21	13	165	89	8	4
Stadtbezirk 5	2 213	1 037	1 269	627	80	31	45	19	255	104	504	228	60	28
051 Stockum	399	189	173	94	23	7	9	1	47	22	133	59	14	6
052 Lohausen	433	189	183	82	22	9	15	9	80	31	110	49	23	9
053 Kaiserswerth	450	200	247	112	14	8	10	5	67	23	100	46	12	6
054 Wittlaer	541	259	389	193	8	2	10	3	33	14	93	41	8	6
055 Angermund	275	132	204	102	8	4	1	1	14	5	46	20	2	-
056 Kalkum	115	68	73	44	5	1	-	-	14	9	22	13	1	1
Stadtbezirk 6	5 774	2 846	2 229	1 129	571	223	221	83	832	404	1 538	807	383	200
061 Lichtenbroich	642	309	310	158	50	22	36	13	76	40	146	68	24	8
062 Unterrath	1 839	906	701	351	131	48	53	23	305	143	560	296	89	45
063 Rath	1 913	929	734	357	258	94	83	33	252	120	436	241	150	84
064 Mörsenbroich	1 380	702	484	263	132	59	49	14	199	101	396	202	120	63
Stadtbezirk 7	4 454	2 076	1 448	672	285	118	124	37	588	270	1 709	849	300	130
071 Geresheim	3 071	1 433	925	426	231	95	100	30	467	219	1 127	565	221	98
072 Grafenberg	371	160	128	51	17	6	4	2	27	11	173	82	22	8
073 Ludenberg	631	302	240	123	24	9	16	3	62	30	263	130	26	7
074 Hubbelrath	381	181	155	72	13	8	4	2	32	10	146	72	31	17
Stadtbezirk 8	5 243	2 624	1 887	946	410	180	266	101	721	373	1 260	693	699	331
081 Lierenfeld	1 025	495	364	163	111	51	87	37	144	84	189	106	130	54
082 Eller	2 850	1 447	1 019	517	237	99	146	55	386	210	599	337	463	229
083 Vennhausen	925	468	290	155	53	25	26	8	147	63	317	176	92	41
084 Unterbach	443	214	214	111	9	5	7	1	44	16	155	74	14	7
Stadtbezirk 9	9 177	4 550	3 329	1 631	875	417	423	144	1 227	605	2 384	1 272	939	481
091 Wersten	2 832	1 451	996	511	239	128	138	43	358	181	801	425	300	163
092 Himmelgeist	85	39	32	15	2	1	-	-	15	5	34	16	2	2
093 Holthausen	1 346	668	482	224	155	76	76	31	227	112	234	140	172	85
094 Reisholz	385	176	122	56	64	26	20	4	49	22	83	41	47	27
095 Benrath	1 409	698	525	268	119	52	37	9	179	84	449	235	100	50
096 Urdenbach	1 122	548	421	207	76	33	37	10	147	74	389	202	52	22
097 Itter	125	59	49	23	4	1	2	1	12	4	46	22	12	8
098 Hassels	1 873	911	702	327	216	100	113	46	240	123	348	191	254	124
Stadtbezirk 10	3 018	1 489	917	454	546	238	215	80	431	228	775	406	134	83
101 Garath	2 154	1 062	686	342	474	203	171	61	314	168	410	228	99	60
102 Hellerhof	864	427	231	112	72	35	44	19	117	60	365	178	35	23
Auswärtige zus.	1 583	866	194	93	136	56	35	11	123	56	956	567	139	83
Insgesamt	49 715	24 475	17 917	8 820	4 584	1 951	2 027	743	6 706	3 278	14 361	7 580	4 120	2 103

Quelle: Schulverwaltungsamt.

13-01-06 Die Schüler an den städtischen Schulen nach Wohnort, besuchter Schulform und Nationalität am Jahresende 2007

Wohnort	Grundschulen		Hauptschulen		Förderschulen		Realschulen		Gymnasien		Gesamtschulen	
	deutsch	ausländ.	deutsch	ausländ.	deutsch	ausländ.	deutsch	ausländ.	deutsch	ausländ.	deutsch	ausländ.
Düsseldorf zus.	14 660	3 063	2 836	1 612	1 443	549	4 950	1 633	11 355	2 050	2 664	1 317
davon												
Stadtbezirk 1	1 140	320	194	157	103	38	376	162	1 115	284	182	100
011 Altstadt	13	10	2	3	3	1	9	2	12	5	2	-
012 Carlstadt	29	1	-	2	1	-	6	3	30	1	4	-
013 Stadtmitte	126	109	31	35	22	16	68	36	97	73	29	26
014 Pempelfort	399	85	61	60	25	8	95	53	445	101	68	35
015 Derendorf	307	84	68	51	41	10	118	53	277	66	56	31
016 Golzheim	266	31	32	6	11	3	80	15	254	38	23	8
Stadtbezirk 2	1 216	350	222	166	130	53	386	177	899	221	243	137
021 Fliegern Süd	191	136	43	69	32	19	58	51	72	56	43	49
022 Fliegern Nord	481	126	120	61	67	28	199	80	346	80	103	42
023 Düsseldorf	544	88	59	36	31	6	129	46	481	85	97	46
Stadtbezirk 3	1 966	608	415	405	208	129	770	371	1 322	385	441	222
031 Friedrichstadt	217	126	54	71	21	23	77	62	183	69	39	25
032 Unterbilk	278	62	67	33	22	6	123	46	219	42	48	18
033 Hafen	5	2	-	10	2	-	5	3	5	-	-	-
034 Hamm	99	2	12	2	3	1	69	3	48	1	7	-
035 Volmerswerth	61	5	8	4	4	-	48	2	58	8	9	6
036 Bilk	711	145	142	118	54	30	272	106	540	106	194	43
037 Oberbilk	540	266	128	166	98	68	149	148	226	152	125	128
038 Flehe	55	-	4	1	4	1	27	1	43	7	19	2
Stadtbezirk 4	855	189	64	58	24	13	211	76	909	100	102	39
041 Oberkassel	352	27	14	5	5	3	50	14	461	36	19	4
042 Heerdt	201	112	39	42	13	8	102	34	151	28	46	23
043 Lörick	168	39	7	10	4	2	40	26	145	23	29	12
044 Niederkassel	134	11	4	1	2	-	19	2	152	13	8	-
Stadtbezirk 5	1 205	64	69	11	39	6	235	20	464	40	49	11
051 Stockum	167	6	20	3	6	3	43	4	128	5	14	-
052 Lohausen	180	3	20	2	14	1	77	3	105	5	20	3
053 Kaiserswerth	233	14	11	3	9	1	56	11	89	11	7	5
054 Wittlaer	357	32	5	3	9	1	31	2	79	14	5	3
055 Angermund	197	7	8	-	1	-	14	-	42	4	2	-
056 Kalkum	71	2	5	-	-	-	14	-	21	1	1	-
Stadtbezirk 6	1 817	412	373	198	158	63	653	179	1 256	282	234	149
061 Lichtenbroich	254	56	33	17	25	11	57	19	118	28	14	10
062 Unterrath	629	72	95	36	43	10	269	36	499	61	55	34
063 Rath	539	195	157	101	57	26	178	74	328	108	95	55
064 Mörsenbroich	395	89	88	44	33	16	149	50	311	85	70	50
Stadtbezirk 7	1 295	153	185	100	97	27	505	83	1 604	105	230	70
071 Gerresheim	804	121	145	86	74	26	391	76	1 056	71	158	63
072 Grafenberg	118	10	10	7	4	-	27	-	160	13	19	3
073 Ludenberg	224	16	20	4	16	-	58	4	248	15	22	4
074 Hubbelrath	149	6	10	3	3	1	29	3	140	6	31	-
Stadtbezirk 8	1 585	302	259	151	206	60	543	178	1 068	192	473	226
081 Lierenfeld	273	91	58	53	61	26	89	55	129	60	72	58
082 Eller	826	193	145	92	114	32	280	106	487	112	304	159
083 Vennhausen	277	13	47	6	26	-	137	10	303	14	84	8
084 Unterbach	209	5	9	-	5	2	37	7	149	6	13	1
Stadtbezirk 9	2 757	572	587	288	293	130	909	318	2 047	337	606	333
091 Wersten	844	152	147	92	97	41	253	105	690	111	208	92
092 Himmelgeist	32	-	2	-	-	-	15	-	34	-	1	1
093 Holthausen	365	117	103	52	55	21	169	58	169	65	113	59
094 Reisholz	103	19	43	21	14	6	27	22	70	13	31	16
095 Benrath	464	61	92	27	28	9	154	25	412	37	68	32
096 Urdenbach	397	24	63	13	33	4	132	15	366	23	42	10
097 Itter	46	3	4	-	2	-	12	-	45	1	11	1
098 Hassels	506	196	133	83	64	49	147	93	261	87	132	122
Stadtbezirk 10	824	93	468	78	185	30	362	69	671	104	104	30
101 Garath	607	79	413	61	156	15	252	62	319	91	72	27
102 Hellerhof	217	14	55	17	29	15	110	7	352	13	32	3
Auswärtige zus.	174	20	117	19	29	6	102	21	857	99	101	38
Insgesamt	14 834	3 083	2 953	1 631	1 472	555	5 052	1 654	12 212	2 149	2 765	1 355

Quelle: Schulverwaltungsamt.

13-01-07 Schulabgänger nach Schulabschlüssen und Schulform 2004 bis 2008

Abgangs- jahr	Schulabgänger insgesamt	Davon									
		ohne Abschluss	Hauptschulabschluss nach Jahrgangsstufe 9		Sekundarabschluss I				Sekundarabschluss II		
					insge- samt	davon		insge- samt	davon		
			Hauptschul- abschluss nach Jahr- gangsstufe 10	zusammen		Fachoberschulreife darunter mit Qualifikation	Fachhoch- schulreife		Hochschul- reife		
Hauptschulen											
2004	1 076	163	79	8	834	501	333	155	x	x	x
2005	1 111	207	89	18	815	500	315	158	x	x	x
2006	1 067	159	98	13	810	471	339	188	x	x	x
2007	1 084	180	111	23	793	517	276	96	x	x	x
2008	1 009	155	79	13	775	496	279	114	x	x	x
Förderschulen											
2004	335	177	94	-	64	53	11	6	x	x	x
2005	385	219	95	-	71	62	9	5	x	x	x
2006	360	217	93	-	50	46	4	4	x	x	x
2007	331	215	63	-	53	44	9	6	x	x	x
2008	319	175	79	1	65	59	6	5	x	x	x
Realschulen											
2004	1 074	19	36	29	1 019	33	986	468	x	x	x
2005	1 152	23	21	18	1 108	28	1 080	573	x	x	x
2006	1 141	3	47	37	1 091	30	1 061	512	x	x	x
2007	1 134	14	41	36	1 079	30	1 049	482	x	x	x
2008	1 144	6	17	14	1 121	41	1 080	584	x	x	x
Gesamtschulen											
2004	740	22	20	11	468	145	323	141	230	54	176
2005	812	42	34	23	541	145	396	172	195	26	169
2006	971	21	41	21	607	168	439	183	302	102	200
2007	844	17	65	31	552	147	405	208	210	59	151
2008	846	30	57	39	536	150	386	188	223	58	165
Freie Waldorfschule											
2004	30	-	-	-	14	-	14	-	16	-	16
2005	34	-	-	-	14	-	14	-	20	-	20
2006	27	-	-	-	9	-	9	-	18	-	18
2007	43	-	-	-	19	-	19	-	24	-	24
2008	36	-	-	-	14	-	14	-	22	-	22
Gymnasien											
2004	1 775	11	26	18	249	15	234	229	1 489	141	1 348
2005	1 791	8	16	13	289	11	278	269	1 478	151	1 327
2006	1 897	6	19	10	201	8	193	191	1 671	132	1 539
2007	1 961	4	9	8	257	10	247	235	1 691	148	1 543
2008	2 163	11	22	11	248	11	237	235	1 882	189	1 693
Abendrealschule											
2004	110	x	1	-	109	8	101	51	x	x	x
2005	110	x	4	-	106	9	97	45	x	x	x
2006	74	x	3	-	71	3	68	35	x	x	x
2007	95	x	12	-	83	9	74	33	x	x	x
2008	78	x	3	-	75	1	74	37	x	x	x
Abendgymnasium											
2004	77	x	-	-	-	-	-	-	77	35	42
2005	53	x	-	-	-	-	-	-	53	21	32
2006	79	x	-	-	-	-	-	-	79	33	46
2007	76	x	-	-	-	-	-	-	76	31	45
2008	64	x	-	-	6	-	6	6	58	26	32
Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg*											
2004	87	-	-	-	-	-	-	-	87	41	46
2005	105	-	-	-	-	-	-	-	105	32	73
2006	94	-	-	-	-	-	-	-	94	41	53
2007	99	-	-	-	-	-	-	-	99	35	64
2008	90	-	-	-	-	-	-	-	90	37	53
Schulen insgesamt											
2004	5 304	392	256	66	2 757	755	2 002	1 050	1 899	271	1 628
2005	5 553	499	259	72	2 944	755	2 189	1 222	1 851	230	1 621
2006	5 710	406	301	81	2 839	726	2 113	1 113	2 164	308	1 856
2007	5 667	430	301	98	2 836	757	2 079	1 060	2 100	273	1 827
2008	5 749	377	257	78	2 840	758	2 082	1 169	2 275	310	1 965

*) Institut zur Erlangung der Hochschulreife.

Quelle: IT.NRW.

13-02-00 Ausländische Schulen im Oktober 2003 bis 2008

Name der Schule	Schüler im Oktober					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Griechische Ergänzungsschule	256	271	262	270	235	234
Essener Str. 1 (1. - 6. Schuljahr)	143	150	136	149	133	131
Werstener Feld 55 (1. - 6. Schuljahr)	113	121	126	121	102	103
Griechisches Gymnasium						
Heerdter Sandberg 12 (7. - 9. Schuljahr) ¹	128	130	151	157	151	149
Griechisches Lyzeum						
Heerdter Sandberg 12	190	175	161	92	132	90
davon Klasse A (Schüler bis unter 16 Jahren)	64	57	41	30	55	31
Klasse B (Schüler von 16 bis unter 17 Jahren)	61	64	64	26	40	34
Klasse C (Schüler von 17 bis unter 18 Jahren)	65	54	56	36	37	25
International School of Düsseldorf e. V.						
Niederrheinstraße 336	834 ²	836 ²	930 ²	935 ²	937 ²	986 ²
davon Schulkindergarten	54	68	110	99	93	93
Grundschule (1. - 5. Schuljahr)	286	282	311	317	311	322
Mittelschule (6. - 8. Schuljahr)	206	195	193	203	193	215
High School (9. - 12./13. Schuljahr)	288	291	316	316	340	356
Japanische Internationale Schule e.V. in Düsseldorf						
Niederkaßeler Kirchweg 38	645	611	552	553	566	559
davon Grundschule (1. - 6. Schuljahr)	498	462	415	428	426	426
Mittelschule (7. - 9. Schuljahr)	147	149	137	125	140	133
Lycee Français de Düsseldorf						
Graf-Recke-Str. 220	456	362	494	507	498	513
davon Schulkindergarten	103	.	116	125	111	116
Grundschule (1. - 5. Schuljahr)	204	204	204	206	210	210
Mittelschule (6. - 9. Schuljahr)	91	97	115	119	118	120
Gymnasium (10. - 12. Schuljahr)	58	61	59	57	59	67

1) Zur Erlangung der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) müssen die Schüler nach dem 9. Schuljahr zum Griechischen Lyzeum überwechseln.

2) einschließlich der Schüler der Sekundarstufe I (5.-10. Schuljahrgang), die in den Schülerzahlen der Gesamtschulen in den Tabellen "Schulen der allgemeinen Ausbildung (Hauptübersicht)" enthalten sind.

Quellen: Angaben der einzelnen Schulen.

13-03-00 Weiterbildungskollegs am 15. Oktober 2008

	Herrmann-Harry-Schmitz-Schule		Wilhelm-Heinrich-
	Städt. Abendrealschule	Städt. Abendgymnasium	Riehl-Kolleg
Schulen 1		1	1
Teilnehmer insgesamt	390	323	348
darunter weiblich	190	156	179
Ausländer	130	39	30
Lehrer insgesamt	17	20	30
darunter weiblich	7	7	11
hauptamtl. und hauptberufl. Lehrer	17	20	30
darunter weiblich	7	7	11

Quelle: IT.NRW.

13-04-00 Berufskollegs

Vorbemerkung

Berufliche Bildung wurde in NRW von jeher in den „Berufsbildenden Schulen“ mit ihren Schulformen Berufsschule (Teilzeit, Vollzeit), Berufsfachschule und Fachschule vermittelt. 1977 wurden außerdem als Schulversuch die Kollegschulen eingerichtet, in denen neben den herkömmlichen beruflichen zusätzlich doppelqualifizierende Abschlüsse (gekoppelte berufliche und allgemeinbildende Abschlüsse) erworben werden konnten. Aus den Erkenntnissen dieses Schulversuches wurde 1998 im Berufskolleggesetz eine neue Struktur zur beruflichen Bildung eingeführt, die praktische Einführung des Berufskollegs erfolgte allerdings wegen noch fehlender Verordnung erst zum Schuljahresbeginn 1999/2000.

Dazu erfolgte eine Umwandlung der ehemaligen berufsbildenden Schulen und Kollegschulen in Berufskollegs, die sich weiterhin in die bisherigen Schulformen (Berufsschule, Berufsfachschule, Fachoberschule, Fachschule) untergliedern. Da zu diesem Zeitpunkt noch kein einheitliches Verschlüsselungssystem vorlag, wurde die statistische Erfassung und Auswertung für das Schuljahr 1999/2000 erstmals nach dem bisherigen Schema durchgeführt, d.h. die Daten wurden noch getrennt nach berufsbildenden Schulen und Kollegschulen veröffentlicht. Erst ab dem Schuljahr 2000/2001 konnten die statistischen Daten für die einheitliche Schulform „Berufskollegs“ erstellt werden. Ab diesem Zeitpunkt entfällt die bisherige Bezeichnung „Kollegschulen“. Sie sind nunmehr in den Berufskollegs enthalten. Die letzten Schüler der Kollegschulen machten ihren Abschluss im Schuljahr 2001.

Ab dem Schuljahr 2007/2008 kam zu den Berufskollegs noch die Schulform Berufliches Gymnasium hinzu.

13-04-01 Einrichtungen, Klassen und Schüler/Auszubildende am 15. Oktober 2007 und 2008

264

Schulform Schulträger	Einrichtungen ¹		Klassen		Schüler/Auszubildende							
					insgesamt		weiblich		darunter			
									Ausländer			
	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008	insgesamt	2007	2008	darunter weiblich
Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr / städtisch	2	2	9	7	183	151	47	57	60	36	18	14
Berufsgrundschuljahr / städtisch	3	3	10	11	264	306	96	108	72	68	30	21
Berufsschule zusammen (Teilzeit)	8	8	994	1023	20 875	21 493	9 503	9 976	2 011	1 981	970	987
davon städtisch	8	8	994	1023	20 875	21 493	9 503	9 976	2 011	1 981	970	987
andere Träger ²	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsfachschule zusammen	13	13	163	158	3 551	3 588	2 019	2 126	744	677	381	379
davon städtisch	9	9	143	139	3 041	3 053	1 599	1 691	709	646	351	352
privat	2	2	8	8	189	223	131	155	13	11	8	9
andere Träger ²	2	2	12	11	321	312	289	280	22	20	22	18
Berufliches Gymnasium zusammen	6	6	73	74	1 456	1 537	695	728	98	107	38	39
davon städtisch	5	5	69	70	1 366	1 444	618	648	97	105	37	37
andere Träger ²	1	1	4	4	90	93	77	80	1	2	1	2
Fachoberschule zusammen	7	7	26	28	623	632	382	384	47	48	28	31
davon städtisch	4	4	18	19	407	411	216	224	43	44	25	28
privat	1	1	1	2	20	32	-	1	1	-	-	-
andere Träger ²	2	2	7	7	196	189	166	159	3	4	3	3
Fachschule zusammen	10	10	79	78	1 545	1 657	864	899	84	87	40	42
davon städtisch	6	6	40	40	764	824	287	309	67	69	23	25
privat	2	2	17	17	294	322	134	130	1	1	1	1
andere Träger ²	2	2	22	21	487	511	443	460	16	17	16	16
Berufsbildende Schulen insgesamt	49	49	1 354	1 379	28 497	29 364	13 606	14 278	3 116	3 004	1 505	1 513

außerdem

Besondere Formen berufsbildender Schulen

-Lehranstalten des Gesundheitswesens-	19	20	111	125	1 913	2 039	1 455	1 504	214	183	168	152

1) Waren an einer Schule mehrere Schulformen vertreten (z.B. Berufsschule und Berufsfachschule), so wurde jede Schulform für sich als eine Einrichtung gezählt.

2) evangelische und katholische Kirche.

Quelle: IT.NRW.

13-04-02 Die ausländischen Schüler/Auszubildenden nach Staatsangehörigkeit und Schulform am 15. Oktober 2008

Staatsangehörigkeit	Ausländische Schüler/Auszubildende								insgesamt
	Vorklasse zum Berufs- grundschul- jahr	Berufs- grundschul- jahr	Berufs- schulen (Teilzeit)	Berufs- fach- schulen	Berufliche Gymnasien	Fach- ober- schulen	Fach- schulen	Lehranstalten des Gesundheits- wesens	
albanisch	-	1	28	6	2	-	1	-	38
belgisch	-	1	2	1	-	-	-	-	4
bosnisch-herzegowinisch	1	2	60	13	7	4	4	4	95
britisch	-	-	9	8	1	-	1	1	20
bulgarisch	-	-	2	-	-	-	-	-	2
dänisch	-	-	6	-	-	-	1	-	7
finnisch	-	-	1	-	-	-	-	-	1
französisch	-	-	13	5	2	-	-	2	22
griechisch	4	4	162	43	7	5	5	14	244
italienisch	2	4	223	55	14	1	10	8	317
kroatisch	2	1	80	27	1	-	4	6	121
lettisch	-	-	4	2	-	-	1	-	7
litauisch	-	-	2	1	-	-	-	1	4
mazedonisch	2	2	82	29	6	-	2	3	126
montenegrinisch	-	-	3	8	-	-	-	-	11
niederländisch	-	1	14	3	-	-	2	3	23
österreichisch	-	-	8	-	2	-	2	-	12
polnisch	-	4	70	15	3	1	2	40	135
portugiesisch	-	2	39	8	2	1	1	4	57
rumänisch	-	-	8	1	1	-	-	1	11
russisch	-	-	64	16	12	-	5	17	114
schwedisch	-	-	1	1	-	-	-	-	2
schweizerisch	-	1	3	-	-	-	-	-	4
serbisch	-	1	54	13	1	1	1	5	76
slowakisch	-	-	3	-	-	-	-	-	3
slowenisch	-	-	9	2	-	3	2	-	16
spanisch	-	1	40	9	-	2	4	1	57
tschechisch	-	-	2	1	-	-	-	-	3
türkisch	11	26	604	243	24	18	25	16	967
ukrainisch	-	1	39	13	6	-	1	9	69
weissrussisch	-	-	2	1	-	2	1	1	7
sonstige europäische	1	-	15	4	1	-	-	3	24
algerisch	-	-	1	1	-	-	-	-	2
äthiopisch	-	-	1	2	-	-	-	-	3
ghanaisch	1	1	8	8	-	-	-	6	24
marokkanisch	4	8	126	74	4	2	4	4	226
tunesisch	-	-	14	3	-	-	1	-	18
sonstige afrikanische	1	2	19	9	4	1	2	10	48
amerikanische (USA)	-	-	3	2	-	1	-	-	6
sonstige amerikanische	1	1	20	5	-	-	-	4	31
afghanisch	1	1	14	6	-	-	1	1	24
chinesisch	-	1	2	-	-	-	-	1	4
georgisch	-	-	5	-	-	-	-	2	7
indisch	-	-	5	1	-	-	1	1	8
irakisch	-	-	6	2	-	1	-	-	9
iranisch	1	-	15	7	4	2	1	4	34
japanisch	-	-	5	2	-	1	-	-	8
jordanisch	1	-	2	-	-	-	-	-	3
kasachisch	-	-	11	-	-	-	-	7	18
koreanisch (Nord)	-	-	1	-	-	-	-	1	2
koreanisch (Süd)	-	-	1	2	-	-	-	-	3
libanesisch	1	1	8	6	-	1	-	-	17
philippinisch	-	-	4	1	1	-	-	-	6
sri-lankisch	-	-	6	2	-	-	-	-	8
syrisch	-	-	2	1	-	-	-	-	3
thailändisch	-	-	12	1	-	-	-	-	13
usbekisch	-	-	2	1	-	1	-	-	4
vietnamesisch	-	-	5	2	1	-	-	-	8
sonstige asiatische	-	1	23	9	1	-	2	3	39
australisch	-	-	-	1	-	-	-	-	1
staatenlos	-	-	3	-	-	-	-	-	3
ungeklärt	1	-	1	1	-	-	-	-	3
ohne Angabe	1	-	4	-	-	-	-	-	5
Insgesamt 2008	36	68	1 981	677	107	48	87	183	3 187
Insgesamt 2007	60	72	2 011	744	98	47	84	214	3 330

265

Quelle: IT.NRW.

13-05-00 Städtische Clara-Schumann-Musikschule Düsseldorf* 2004 bis 2008

13-05-01 Schüler und Kursbelegungen

	Schüler(-innen) bzw. Belegungen						Belegungen				
	2004	2005	2006	2007	2008		2004	2005	2006	2007	2008
Schüler insgesamt	6 561	6 568	6 653	6 888	7 553	von den Belegungen					
Belegungen insgesamt	7 450	7 482	7 583	7 752	8 463	im Instrumentenspiel					
davon						entfielen auf					
in elementarer						Blockflöte	547	523	555	522	498
Musikerziehung	656	614	638	951	1 550	Querflöte	301	321	305	309	312
in musikalischer						Oboe	22	23	25	25	23
Früherziehung	1 355	1 339	1 328	1 333	1 350	Klarinette	157	156	158	160	151
in Tonsatz	12	9	6	6	6	Fagott	13	9	10	10	13
in Musiklehre						Trompete	145	138	138	146	153
und Hörerziehung	109	132	120	97	110	Wald- und Tenorhorn	29	22	19	21	23
in Gruppenkomposition	-	-	-	-	-	Posaune	66	68	75	74	70
in Musik, Bewegung						Tuba	1	3	2	7	13
und Tanz	58	33	43	42	23	Saxophon	119	129	126	129	133
in Kammermusik-						Violine	376	408	408	386	387
gruppen	114	120	115	94	107	Viola	7	6	10	14	16
in Jazz-Ensembles	78	76	82	76	86	Violoncello	138	142	159	169	179
in Instrumentalgruppen						Kontrabass	23	30	30	34	34
und Orchestern	616	661	665	491	648	Mandoline	38	39	32	35	32
in Chören und Sing-						Gitarre	601	593	618	629	632
gruppen	266	297	348	362	311	Harfe	17	16	17	16	17
im Kurs "Darstellendes						Klavier	1 153	1 149	1 108	1 139	1 124
Spiel"	-	-	-	-	-	Orgel	1	-	-	-	-
in Sologesang	76	69	68	69	61	Akkordeon	49	48	41	36	30
im Unterricht im						Schlagwerk	91	99	110	119	117
Instrumentenspiel	4 110	4 132	4 170	4 231	4 211	Elektrobass	18	19	19	19	22
						Elektrogitarre	44	58	76	104	100
						elektronische					
						Tasteninstrumente	154	133	129	128	132
							26	26	27	20	-

Unter den Belegungen insgesamt waren in studienvorbereitender Ausbildung

*) Musikschule für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Teilnahme freiwillig, gebührenpflichtig). Schulverwaltung: Prinz-Georg-Straße 80.

266 Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Clara-Schumann-Musikschule.

13-05-02 Lehrkörper

Lehrer	2004	2005	2006	2007	2008
hauptberuflich	91	89	89	92	95
nebenberuflich	90	95	95	102	102
Lehrer insgesamt	181	184	184	194	197
davon männlich	84	86	89	92	90
weiblich	97	98	95	102	107

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Clara-Schumann-Musikschule.

13-06-00 Hochschulen¹13-06-01 Studenten² 1967 bis 2009

Wintersemester	Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ³		Kunstakademie Düsseldorf ⁴		Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf ⁵		Fachhochschule Düsseldorf		Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW - Abtg. Düsseldorf -		Hochschulen insgesamt	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
1967/68	1 087	244	274	115	-	-	-	-	-	-	1 361	359
1968/69	1 185	260	320	123	-	-	-	-	-	-	1 505	383
1969/70	1 490	365	416	158	-	-	-	-	-	-	1 906	523
1970/71	1 857	552	644	249	-	-	-	-	-	-	2 501	801
1971/72	2 402	774	849	322	-	-	2 206	526	-	-	5 457	1 622
1972/73	3 160	1 116	1 144	434	334	146	2 866	671	-	-	7 504	2 367
1973/74	4 230	1 657	1 043	382	329	133	3 412	841	-	-	9 014	3 013
1974/75	4 899	2 006	970	350	323	128	3 763	998	-	-	9 955	3 482
1975/76	5 956	2 435	901	331	374	148	4 236	1 154	-	-	11 467	4 068
1976/77	6 774	2 768	777	274	433	161	4 552	1 239	133	72	12 669	4 514
1977/78	7 884	3 289	621	230	474	189	4 819	1 360	285	160	14 083	5 228
1978/79	8 851	3 698	538	200	517	193	4 821	1 567	499	247	15 226	5 905
1979/80	9 519	4 066	490	184	564	210	4 973	1 741	588	273	16 134	6 474
1980/81	12 130 ⁶	5 649 ⁶	525	196	653	260	5 182	1 873	686	303	19 176	8 281
1981/82	12 905	6 094	527	214	617	253	5 472	2 004	765	341	20 286	8 906
1982/83	13 660	6 514	551	213	639	265	5 969	2 174	751	333	21 570	9 499
1983/84	13 998	6 671	586	241	719	311	6 561	2 297	645	303	22 509	9 823
1984/85	14 525	7 052	622	250	742	304	6 986	2 368	581	276	23 456	10 250
1985/86	14 675	7 205	620	262	767	322	7 396	2 525	553	267	24 011	10 581
1986/87	14 772	7 261	618	262	723	301	7 822	2 639	592	296	24 527	10 759
1987/88	15 200	7 485	590	239	745	328	8 345	2 796	611	310	25 491	11 158
1988/89	15 664	7 813	582	232	780	331	8 790	2 925	648	340	26 464	11 641
1989/90	15 961	8 028	549	215	710	304	9 107	3 079	739	378	27 066	12 004
1990/91	16 669	8 257	570	234	688	287	9 758	3 347	767	399	28 452	12 524
1991/92	17 181	8 585	599	254	671	276	10 185	3 658	911	454	29 547	13 227
1992/93	17 827	8 872	572	235	658	270	10 127	3 698	1 048	486	30 232	13 561
1993/94	18 303	9 150	558	243	669	288	9 929	3 692	1 079	479	30 538	13 852
1994/95	19 174	9 696	.	.	612	267	9 752	3 692	711	288	30 249	13 943
1995/96	20 089	10 241	570	269	615	287	9 363	3 548	682	243	31 319	14 588
1996/97	21 253	11 067	527	252	658	308	9 303	3 605	552	217	32 293	15 449
1997/98	22 263	11 713	489	229	666	339	8 743	3 585	557	207	32 718	16 073
1998/99	23 554	12 566	510	254	666	349	8 609	3 676	425	178	33 764	17 023
1999/00	24 373	13 181	505	264	676	330	8 417	3 775	168	71	34 139	17 621
2000/01	24 479	13 380	470	264	615	292	7 853	3 608	x ⁷	x ⁷	33 417	17 544
2001/02	25 111	13 904	460	261	608	275	7 759	3 649	x ⁷	x ⁷	33 938	18 089
2002/03	24 835	13 846	433	247	620	271	7 714	3 735	x ⁷	x ⁷	33 602	18 099
2003/04	24 863	13 835	422	241	537	254	6 913	3 260	x ⁷	x ⁷	32 735	17 590
2004/05	18 021	10 358	371	221	620	297	6 390	3 148	x ⁷	x ⁷	25 402	14 024
2005/06	17 401	9 986	352	205	613	290	6 289	3 156	x ⁷	x ⁷	24 655	13 637
2006/07	17 844	10 278	366	204	605	279	6 271	3 062	x ⁷	x ⁷	25 086	13 823
2007/08	16 489	9 592	431	239	642	300	6 697	3 131	x ⁷	x ⁷	24 259	13 262
2008/09	16 416	9 699	432	241	615	281	7 111	3 181	x ⁷	x ⁷	24 574	13 402

267

1) ohne die Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe. Deren Abteilungen Düsseldorf-Kaiserswerth und Düsseldorf bestanden vom Wintersemester 1971/72 bis zum Wintersemester 1985/86 und wurden 1986 an den Sitz der Hochschule in Bochum verlegt.

2) Ordentliche Studenten ohne Beurlaubte, Zweithörer, Gasthörer und bei der Universität Düsseldorf ab Wintersemester 1969/70 ohne Besucher des Studienkollegs.

3) bis 3. Januar 1989 Universität Düsseldorf.

4) bis 22. November 1987 Staatliche Kunstakademie Düsseldorf.

5) bis 22. November 1987 Robert-Schumann-Institut Düsseldorf der Staatlichen Hochschule für Musik Rheinland.

6) Wintersemester 1980/81 und später einschließlich der Angaben über die ehemalige Pädagogische Hochschule Rheinland - Abteilung Neuss -.

7) Die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW -Abteilung Düsseldorf- wurde am Ende des Sommersemesters 2000 geschlossen.

Quellen: Fachhochschule Düsseldorf für 1971/72 sowie Staatliche Hochschule für Musik Rheinland Robert-Schumann-Institut Düsseldorf für 1972/73; übrige Zahlen: IT.NRW.

13-06-02 Ordentliche Studenten* an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf nach Fakultäten 2008 und 2009

	Sommersemester 2008						Wintersemester 2008/09					
	Deutsche		Ausländer		insgesamt		Deutsche		Ausländer		insgesamt	
	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich
Philosophische Fakultät	4 688	3 003	1 021	761	5 709	3 764	5 124	3 317	1 119	840	6 243	4 157
davon												
Allg.Sprachwissenschaft/Indogermanistik	152	100	49	35	201	135	163	108	51	33	214	141
Amerikanistik/Amerikakunde	7	6	2	2	9	8	12	12	2	2	14	14
Angewandte Sprachwissenschaft	142	132	4	4	146	136	114	106	3	3	117	109
Anglistik/Englisch	458	319	139	110	597	429	497	366	147	118	644	484
Deutsch für Ausländer	.	.	.	.	.	.	2	1-	2	5	0	5
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	63	39	12	8	75	47	32	19	10	6	42	25
Französisch	6	4	1	1	7	5	.	.	.	.	.	.
Geographie/Erdkunde	25	7	7	2	32	9	16	4	7	2	23	6
Germanistik/Deutsch	1 300	943	376	294	1 676	1 237	1 374	1 010	384	307	1 758	1 317
Geschichte	640	279	56	29	696	308	741	324	72	44	813	368
Gesundheitswissenschaft/-management	49	29	3	3	52	32	43	30	4	4	47	34
Griechisch	3	-	2	2	5	2	2	-	2	1	4	1
Hebräisch/Judaistik	27	19	5	4	32	23	37	24	7	6	44	30
Italienisch	2	2	2	2	4	4	.	.	.	.	.	.
Japanologie	257	146	34	27	291	173	323	184	42	34	365	218
Kommunikationswissenschaft/Publizistik	9	4	2	1	11	5	9	4	2	1	11	5
Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft	258	215	35	26	293	241	295	252	47	35	342	287
Latein	15	5	2	2	17	7	11	6	2	2	13	8
Medienkunde/Medienwissenschaft	340	210	74	58	414	268	377	238	81	66	458	304
Medienwirtschaft	6	3	1	1	7	4	6	3	1	1	7	4
Musikwissenschaft/-geschichte	.	.	.	.	.	1	1	.	-	-1	1	.
Philosophie	253	98	33	12	286	110	330	133	35	16	365	149
Politikwissenschaft/Politologie	36	21	6	5	42	26	52	29	8	6	60	35
Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)	231	191	100	79	331	270	318	264	116	90	434	354
Sozialwissenschaft	340	198	63	44	403	242	332	187	60	42	392	229
Soziologie	44	19	8	6	52	25	34	12	8	6	42	18
Spanisch	12	9	4	4	16	13	.	.	.	.	.	.
Sportwissenschaft	13	5	1	-	14	5	3	1	-	-	3	1
Mathematisch-Natur- wissenschaftliche Fakultät	3 653	1 903	750	333	4 403	2 236	4 114	2 166	775	365	4 889	2 531
davon												
Psychologie	390	287	47	38	437	325	496	371	72	58	568	429
Pharmazie	498	364	124	85	622	449	491	363	118	81	609	444
Mathematik	310	135	105	51	415	186	291	126	93	43	384	169
Physik	229	52	66	12	295	64	288	77	54	10	342	87
Chemie	583	267	99	53	682	320	667	298	113	61	780	359
Biologie	1 157	691	124	59	1 281	750	1 340	806	125	67	1 465	873
Biochemie	107	67	18	9	125	76	124	76	22	12	146	88
Informatik	379	40	167	26	546	66	417	49	178	33	595	82
Medizinische Fakultät	2 210	1 370	465	257	2 675	1 627	2 428	1 544	485	264	2 913	1 808
davon												
Medizin (Allgemein-Medizin)	1 945	1 185	396	212	2 341	1 397	2 137	1 343	408	214	2 545	1 557
Zahnmedizin	265	185	69	45	334	230	291	201	77	50	368	251
Wirtschafts- wissenschaftliche Fakultät	754	329	162	91	916	420	804	357	184	104	988	461
Betriebswirtschaftslehre	754	329	162	91	916	420	804	357	184	104	988	461
Juristische Fakultät	1 155	583	133	89	1 288	672	1 243	645	140	97	1 383	742
Rechtswissenschaft	1 155	583	133	89	1 288	672	1 243	645	140	97	1 383	742
Insgesamt	12 460	7 188	2 531	1 531	14 991	8 719	13 713	8 029	2 703	1 670	16 416	9 699

*) ohne Beurlaubte, Zweithörer und Besucher des Studienkollegs.

Quelle: IT.NRW.

13-06-03 Bestandene Prüfungen an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf nach Fakultäten im Sommersemester 2008

	Bachelor		Diplom		Staatsexamen/ 1.Staatsprüfung		Magister		Master		Staatl. Lehramtsprüfung		Promotion		Insgesamt	
	Kandi- daten ins- gesamt	da- runter weib- lich	Kandi- daten ins- gesamt	da- runter weib- lich	Kandi- daten ins- gesamt	da- runter weib- lich	Kandi- daten ins- gesamt	da- runter weib- lich	Kandi- daten ins- gesamt	da- runter weib- lich	Kandi- daten ins- gesamt	da- runter weib- lich	Kandi- daten ins- gesamt	da- runter weib- lich	Kandi- daten ins- gesamt	da- runter weib- lich
Philosophische Fakultät	220	163	11	9	-	-	185	129	44	26	19	11	26	14	505	352
davon																
Philosophie	4	1	-	-	-	-	8	4	2	-	3	2	3	1	20	8
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	-	-	4	2	-	-	9	5	-	-	-	-	3	1	16	8
Medienkunde/ Medienwissenschaft	23	14	-	-	-	-	-	-	18	12	-	-	1	1	42	27
Geschichte	17	12	-	-	-	-	19	7	4	2	2	1	4	-	46	22
Allgemeine Sprachwissenschaft/ Indogermanistik	12	10	-	-	-	-	8	4	-	-	-	-	1	1	21	15
Hebräisch/Judaistik	3	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4	3
Germanistik/Deutsch	37	32	-	-	-	-	91	73	-	-	3	2	5	2	136	109
Angewandte Sprachwissenschaft	-	-	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7
Anglistik/Englisch	15	11	-	-	-	-	27	21	2	2	3	3	1	1	48	38
Französisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-
Romanistik	15	13	-	-	-	-	9	7	-	-	-	-	4	4	28	24
Spanisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1
Japanologie	12	10	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	13	10
Latein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1
Kommunikationswissenschaft/ Publizistik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1
Politikwissenschaft/Politologie	-	-	-	-	-	-	-	-	7	3	-	-	1	-	8	3
Sozialwissenschaft	76	51	-	-	-	-	-	-	11	7	-	-	-	-	87	58
Soziologie	-	-	-	-	-	-	5	4	-	-	-	-	2	2	7	6
Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft	6	6	-	-	-	-	7	4	-	-	-	-	-	-	13	10
Sportwissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	-	-	4	1
Mathematisch-Natur- wissenschaftliche Fakultät	62	24	158	87	41	30	5	2	27	10	3	2	98	45	394	200
davon																
Psychologie	-	-	21	19	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3	27	22
Pharmazie	-	-	-	-	41	30	-	-	-	-	-	-	14	6	55	36
Mathematik	10	3	11	7	-	-	-	-	2	1	-	-	7	4	30	15
Physik	4	1	13	3	-	-	-	-	1	-	-	-	12	1	30	5
Chemie	6	4	35	17	-	-	-	-	-	-	2	1	15	8	58	30
Biochemie	14	10	-	-	-	-	-	-	11	6	-	-	-	-	25	16
Biologie	4	4	78	41	-	-	-	-	1	1	1	1	37	21	121	68
Geographie/Erdkunde	-	-	-	-	-	-	5	2	-	-	-	-	-	-	5	2
Informatik	24	2	-	-	-	-	-	-	12	2	-	-	7	2	43	6
Medizinische Fakultät	x	x	x	x	139	79	7	4	x	x	x	x	85	41	231	124
davon																
Allgemeine Medizin	x	x	x	x	112	63	x	x	x	x	x	x	74	36	186	99
Gesundheitswissenschaft/- management	x	x	x	x	-	-	7	4	-	-	-	-	-	-	7	4
Zahnmedizin	x	x	x	x	27	16	x	x	x	x	x	x	11	5	38	21
Wirtschafts- wissenschaftliche Fakultät	-	-	68	36	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	73	37
Betriebswirtschaftslehre	-	-	68	36	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	73	37
Juristische Fakultät	-	-	-	-	10	8	1	1	-	-	-	-	19	7	30	16
Rechtswissenschaft	-	-	-	-	10	8	1	1	-	-	-	-	19	7	30	16
Insgesamt	282	187	237	132	190	117	198	136	71	36	22	13	233	108	1 233	729

Quelle: IT.NRW.

269

13-06-04 Ordentliche Studenten* an der Kunstakademie Düsseldorf nach Fächern 2008 und 2009

	Sommersemester 2008						Wintersemester 2008/09					
	Deutsche		Ausländer		insgesamt		Deutsche		Ausländer		insgesamt	
	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich
Bildende Kunst/Graphik	227	113	87	52	314	165	252	125	84	50	336	175
Kunsterziehung	64	41	9	6	73	47	72	52	9	5	81	57
Architektur	9	5	4	3	13	8	10	6	5	3	15	9
Insgesamt	300	159	100	61	400	220	334	183	98	58	432	241

*) ohne Beurlaubte und Zweithörer.

Quelle: IT.NRW.

13-06-05 Bestandene Prüfungen an der Kunstakademie Düsseldorf nach Abschlussarten im Sommersemester 2008

	Kandidaten					
	Deutsche		Ausländer		insgesamt	
	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich
Kunst						
Akademiebrief (KH)	13	6	6	3	19	9
Lehramt Sekundarstufe I und II	3	2	-	-	3	2
Insgesamt	16	8	6	3	22	11

Quelle: IT.NRW.

270

13-06-06 Lehrkörper der Kunstakademie Düsseldorf 2008 und 2009

	Sommersemester 2008		Wintersemester 2008/09	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Professoren	30	3	28	2
Lehrkräfte für besondere Aufgaben	23	8	23	8
Lehrbeauftragte	21	4	19	3

Quelle: Kunstakademie Düsseldorf.

13-06-07 Ordentliche Studenten* an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf nach Fächern 2008 und 2009

	Sommersemester 2008						Wintersemester 2008/09					
	Deutsche		Ausländer		insgesamt		Deutsche		Ausländer		insgesamt	
	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich
Kunst, Kunstwissenschaften	308	124	227	147	535	271	356	139	233	140	589	279
davon												
Dirigieren	5	-	2	1	7	1	7	2	2	1	9	3
Gesang	31	20	16	10	47	30	28	21	13	5	41	26
Instrumentalmusik	206	65	155	99	361	164	228	76	169	108	397	184
Kirchenmusik	14	6	13	10	27	16	14	4	14	11	28	15
Komposition	4	-	4	1	8	1	4	-	6	1	10	1
Musikerziehung	31	23	21	16	52	39	55	26	18	10	73	36
Musikwissenschaft/-geschichte	8	3	6	2	14	5	9	3	5	2	14	5
Orchestermusik	9	7	10	8	19	15	11	7	6	2	17	9
Ingenieurwissenschaften	24	2	2	-	26	2	24	2	2	-	26	2
Interdisziplinäre Studien	24	2	2	-	26	2	24	2	2	-	26	2
Insgesamt	332	126	229	147	561	273	380	141	235	140	615	281

*) ohne Beurlaubte und Zweithörer.

Quelle: IT.NRW.

271

13-06-08 Bestandene Prüfungen an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf im Sommersemester 2008

	Kandidaten					
	Deutsche		Ausländer		insgesamt	
	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich
Abschlusszeugnis/ Zertifikat	1	1	3	2	4	3
Bühnen-/Konzert-/ Opernreifeprüfung ¹	2	2	2	2	4	4
Diplom (KH) ²	25	13	20	12	45	25
Insgesamt	28	16	25	16	53	32

1) in den Fächern, Instrumentalmusik Aufbaustudiengang und Gesang Aufbaustudiengang.

2) in den Fächern Instrumentalmusik, Komposition, Dirigieren, Kirchenmusik, Gesang und Musikerziehung/Pädagogik.

Das Diplom (KH) setzt die Bühnen- bzw. Konzertreifeprüfung voraus.

Quelle: IT.NRW.

13-06-09 Lehrkörper der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf 2008 und 2009

	Sommersemester 2008		Wintersemester 2008/09	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Professoren und sonstiges künstl./wissenschaftliches Personal (hauptberuflich)	35	7	35	7
Professoren und Lehrbeauftragte mit Wochenunterrichts- stunden (nebenberuflich)	177	44	218	55

Quelle: Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf.

13-06-10 Ordentliche Studenten¹ an der Fachhochschule² Düsseldorf nach Fächern 2008 und 2009

	Sommersemester 2008						Wintersemester 2008/09					
	Deutsche		Ausländer		insgesamt		Deutsche		Ausländer		insgesamt	
	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich
Ingenieurwissenschaften	2 143	613	615	127	2 758	740	2 543	692	768	156	3 311	848
davon												
Architektur	483	357	86	51	569	408	548	412	101	65	649	477
Elektrotechnik/Elektronik	269	19	157	14	426	33	360	22	223	16	583	38
Energietechnik (ohne Elektronik)	190	15	38	4	228	19	221	15	56	7	277	22
Fertigungs-/Produktionstechnik	346	18	135	6	481	24	412	24	158	7	570	31
Innenarchitektur	66	53	5	3	71	56	56	47	7	5	63	52
Interdisziplinäre Studien												
(Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften)	119	16	8	1	127	17	125	15	7	1	132	16
Maschinenbau /-wesen	23	3	14	3	37	6	26	4	15	4	41	8
Medieninformatik	134	27	24	3	158	30	173	27	39	6	212	33
Medientechnik	225	30	30	9	255	39	242	30	37	11	279	41
Medienwirtschaft	109	66	19	14	128	80	146	80	17	14	163	94
Nachrichten-/Informationstechnik	179	9	99	19	278	28	234	16	108	20	342	36
Kunst, Kunstwissenschaften	694	428	82	53	776	481	738	444	100	69	838	513
davon												
Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung	632	371	72	45	704	416	676	386	88	58	764	444
Industriedesign/Produktgestaltung	62	57	10	8	72	65	62	58	12	11	74	69
Sozialwesen	1 342	978	110	89	1 452	1 067	1 601	1 149	134	102	1 735	1 251
davon												
Soziale Arbeit	722	526	59	45	781	571	1 026	730	87	61	1 113	791
Sozialpädagogik	604	442	50	43	654	485	513	370	41	35	554	405
Sozialwesen	16	10	1	1	17	11	62	49	6	6	68	55
Wirtschaftswissenschaften	885	404	257	116	1 142	520	940	428	287	141	1 227	569
davon												
Betriebswirtschaftslehre	318	134	75	29	393	163	378	154	97	49	475	203
Internationale Betriebswirtschaft/Management	156	97	59	33	215	130	193	123	77	42	270	165
Wirtschaftswissenschaften	411	173	123	54	534	227	369	151	113	50	482	201
Insgesamt	5 064	2 423	1 064	385	6 128	2 808	5 822	2 713	1 289	468	7 111	3 181

1) ohne Beurlaubte und Zweithörer.

2) Sitz der Verwaltung: Düsseldorf, Universitätsstraße.

Quelle: IT.NRW.

272

13-06-11 Bestandene Prüfungen an der Fachhochschule Düsseldorf nach Fächern bei der Staatsprüfung 2008

	Kandidaten					
	Deutsche		Ausländer		insgesamt	
	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich
Ingenieurwissenschaften	147	77	25	11	172	88
davon						
Architektur, Innenarchitektur	81	64	13	10	94	74
Elektrotechnik	19	4	4	-	23	4
Ingenieurwesen allgemein	22	4	-	-	22	4
Maschinenbau/ Verfahrenstechnik	25	5	8	1	33	6
Naturwissenschaften	6	2	-	-	6	2
Informatik	6	2	-	-	6	2
Kunstwissenschaften	77	51	8	5	85	56
Kunst, Design, Gestaltung	77	51	8	5	85	56
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	156	120	20	18	176	138
davon						
Sozialwesen	113	90	12	10	125	100
Wirtschaftswissenschaften	43	30	8	8	51	38
Insgesamt	386	250	53	34	439	284

Quelle: IT.NRW.

13-07-00 Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Düsseldorf Sommersemester 1998 bis Wintersemester 2008/09

13-07-01 Hörer bzw. Teilnehmer

Zeitraum	Vollhörer											Gasthörer und Vortrags- teilnehmer insgesamt
	nach dem beabsichtigten Abschluss									insgesamt	darunter weiblich	
	Wirtschafts-Diplome				Verwaltungs-Diplome				kein Abschluss			
	allgemein	Betriebs- wirt/VWA	Betriebswirt Schwerpunkt Krankenhaus- wirtschaft	Betriebswirt Schwerpunkt Energiebet.- wirtschaft	allgemein	Kommunal- Diplom	sozialwissen- schaftlicher Fachrichtung	betriebswirt- schaftlicher Fachrichtung				
Sommersemester 1998	-	340	x	x	6	-	3	31	4	384	150	301
Wintersemester 1998/99	-	384	x	x	5	-	2	35	5	431	174	337
Sommersemester 1999	-	321	x	x	1	-	1	23	4	350	157	159
Wintersemester 1999/2000	-	376	x	x	1	-	1	26	5	409	169	285
Sommersemester 2000	-	308	7	x	4	-	-	21	6	346	139	478
Wintersemester 2000/01	-	383	81	x	6	-	-	21	1	492	172	312
Sommersemester 2001	-	282	18	x	4	-	-	18	5	327	141	212
Wintersemester 2001/02	-	393	21	x	3	-	-	22	8	447	203	356
Sommersemester 2002	-	354	19	x	3	-	2	20	12	410	194	499
Wintersemester 2002/03	-	435	23	x	2	-	2	17	10	489	229	611
Sommersemester 2003	-	346	20	x	2	-	1	19	10	398	187	347
Wintersemester 2003/04	-	378	18	x	4	-	2	15	10	427	209	363
Sommersemester 2004	-	316	17	x	3	-	2	16	9	363	175	300
Wintersemester 2004/05	-	367	20	x	5	-	2	16	10	422	199	294
Sommersemester 2005	-	312	17	x	2	-	1	14	5	351	177	426
Wintersemester 2005/06	-	350	16	x	2	-	2	22	6	398	200	416
Sommersemester 2006	-	260	11	x	1	-	1	18	7	298	149	324
Wintersemester 2006/07	-	298	6	x	3	-	2	14	8	331	151	394
Sommersemester 2007	-	209	7	x	2	-	3	12	11	244	122	130
Wintersemester 2007/08	-	253	6	x	1	-	1	12	11	284	124	223
Sommersemester 2008	-	196	3	x	1	-	2	10	9	221	115	212
Wintersemester 2008/09	-	203	10	17	2	-	2	10	10	254	128	343

Quelle: Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Düsseldorf.

273

13-07-02 Bestandene Examen

Zeitraum	Vollhörer											Gasthörer und Vortrags- teilnehmer insgesamt
	nach dem beabsichtigten Abschluss								insgesamt	darunter weiblich		
	Wirtschafts-Diplome				Verwaltungs-Diplome							
	allgemein	Betriebs- wirt/VWA	Betriebswirt Schwerpunkt Krankenhaus- wirtschaft	Betriebswirt Schwerpunkt Energiebetr.- wirtschaft	allgemein	Kommunal Diplom	sozialwissen- schaftlicher Fachrichtung	betriebswirt- schaftlicher Fachrichtung			kein Abschluss	
Wintersemester 1998/99	-	58	x	x	2	-	1	6	x	67	29	x
Wintersemester 1999/2000	-	51	x	x	-	-	1	5	x	57	28	x
Wintersemester 2000/01	-	61	1	x	2	-	-	4	x	68	31	x
Wintersemester 2001/02	-	56	-	x	-	-	-	5	x	61	28	x
Wintersemester 2002/03	-	74	3	x	1	-	-	5	x	83	41	x
Wintersemester 2003/04	-	57	3	x	-	-	-	2	6	68	29	x
Wintersemester 2004/05	-	61	5	x	1	-	-	3	2	70	37	x
Wintersemester 2005/06	-	73	6	x	-	-	1	4	12	96	46	x
Wintersemester 2006/07	-	56	1	x	1	-	-	4	5	67	31	x
Wintersemester 2007/08	-	54	3	x	1	-	-	2	5	65	34	x
Wintersemester 2008/09	-	46	1	x	1	-	1	2	x	51	29	x

Quelle: Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Düsseldorf.

13-07-03 Lehrkörper

Zeitraum	Hochschullehrer		Dozenten aus Verwaltung und Wirtschaft	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Sommersemester 1998	35	2	19	-
Wintersemester 1998/99	33	4	25	-
Sommersemester 1999	33	3	21	2
Wintersemester 1999/2000	32	3	21	3
Sommersemester 2000	35	3	23	2
Wintersemester 2000/01	36	4	24	-
Sommersemester 2001	32	4	24	-
Wintersemester 2001/02	31	2	27	1
Sommersemester 2002	32	4	24	-
Wintersemester 2002/03	31	2	27	1
Sommersemester 2003	33	4	23	1
Wintersemester 2003/04	34	4	21	1
Sommersemester 2004	39	5	20	1
Wintersemester 2004/05	37	3	20	2
Sommersemester 2005	37	3	19	2
Wintersemester 2005/06	38	3	18	2
Sommersemester 2006	27	3	20	1
Wintersemester 2006/07	32	4	22	2
Sommersemester 2007	27	3	20	1
Wintersemester 2007/08	32	4	22	2
Sommersemester 2008	28	1	25	5
Wintersemester 2008/09	30	1	24	4

Quelle: Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Düsseldorf.

13-08-00 Studieninstitut für kommunale Verwaltung

Im Herbst 2006 erfolgte eine organisatorische Neuausrichtung des Studieninstitutes für kommunale Verwaltung. Mit dem Berichtsjahr 2006 wird somit die Berichterstattung über das Studieninstitut im Statistischen Jahrbuch der Landeshauptstadt Düsseldorf eingestellt.

13-09-00 Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf 1995 bis 2008

13-09-01 Abgeschlossene Lehrgänge und Seminare

Jahr	Lehrgänge			Seminare			Lehrgänge und Seminare zusammen		
	in Düsseldorf	außerhalb von Düsseldorf*	insgesamt	in Düsseldorf	außerhalb von Düsseldorf*	insgesamt	in Düsseldorf	außerhalb von Düsseldorf*	insgesamt
1995	5	2	7	21	57	78	28	58	86
1996	5	1	6	32	47	79	37	48	85
1997	5	2	7	35	52	87	40	54	94
1998	4	-	4	36	43	79	40	43	83
1999	5	2	7	33	52	85	38	54	92
2000	4	3	7	24	57	81	28	60	88
2001	4	1	5	28	46	74	32	47	79
2002	5	2	7	34	49	83	39	51	90
2003	6	2	8	38	56	94	44	58	102
2004	7	1	8	30	58	88	37	59	96
2005	7	1	8	36	59	95	43	60	103
2006	8	1	9	39	59	98	47	60	107
2007	7	1	8	34	48	82	41	49	90
2008	7	3	10	52	52	104	59	55	114

*) Lehrgänge und Seminare, die außerhalb von Düsseldorf stattgefunden haben sowie deren Teilnehmer, auch wenn diese aus Düsseldorf kamen.

Quelle: Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf.

13-09-02 Teilnehmer an abgeschlossenen Lehrgängen und Seminaren

Jahr	Teilnehmer an Lehrgängen				Teilnehmer an Seminaren				Teilnehmer an Lehrgängen und Seminaren zusammen			
	in Düsseldorf	außerhalb von Düsseldorf*	insgesamt	darunter weiblich	in Düsseldorf	außerhalb von Düsseldorf*	insgesamt	darunter weiblich	in Düsseldorf	außerhalb von Düsseldorf*	insgesamt	darunter weiblich
1995	214	150	364	189	539	1 513	2 052	1 177	753	1 663	2 416	1 366
1996	283	55	338	136	897	1 356	2 253	1 243	1 180	1 411	2 591	1 379
1997	194	95	289	114	881	1 747	2 628	1 426	1 075	1 842	2 917	1 540
1998	151	-	151	59	933	1 233	2 166	1 194	1 084	1 233	2 317	1 253
1999	212	152	364	193	788	1 483	2 271	1 206	1 000	1 635	2 635	1 399
2000	173	151	324	123	647	2 377	3 024	1 559	820	2 528	3 348	1 682
2001	180	48	228	90	831	1 518	2 349	1 239	1 011	1 566	2 577	1 329
2002	195	117	312	132	830	1 422	2 252	1 190	1 025	1 539	2 564	1 322
2003	515	92	607	291	881	1 634	2 515	1 337	1 396	1 726	3 122	1 628
2004	595	71	666	341	748	1 601	2 355	1 282	1 343	1 678	3 021	1 623
2005	574	26	600	246	973	1 952	2 925	1 651	1 547	1 978	3 525	1 897
2006	689	94	783	455	1 568	2 487	4 055	1 694	2 257	2 581	4 838	2 149
2007	490	32	522	240	1 190	1 702	2 892	1 562	1 680	1 734	3 414	1 802
2008	512	137	649	277	1 459	1 684	3 143	1 854	1 971	1 821	3 792	2 131

*) Lehrgänge und Seminare, die außerhalb von Düsseldorf stattgefunden haben sowie deren Teilnehmer, auch wenn diese aus Düsseldorf kamen.

Quelle: Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf.

13-09-03 Lehrkörper

Jahr	Hauptamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter		Nebenamtliche und nebenberufliche Dozenten	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
1995	12	2	385	87
1996	12	2	483	120
1997	10	2	473	118
1998	11	2	468	120
1999	11	3	473	131
2000	11	3	467	110
2001	11	3	443	115
2002	11	3	465	132
2003	12	4	495	128
2004	12	4	395	106
2005	12	4	479	145
2006	11	3	415	118
2007	11	5	386	124
2008	10	5	553	183

Quelle: Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf.

13-10-00 Volkshochschule (VHS)

13-10-01 Kurse und Lehrgänge, Unterrichtsstunden und Belegungen 1998 bis 2008

Jahr	Kurse/ Lehrgänge insgesamt	Mit Unter- richts- stunden	Belegungen						
			insgesamt	nach dem Alter der Teilnehmer von ... bis unter ... Jahren*					
				unter 18	18 - 25	25 - 35	35 - 50	50 - 65	65 u. mehr
1998	2 640	86 418	34 466	461	2 452	7 566	7 202	5 248	2 363
1999	2 858	92 104	36 973	554	2 758	8 060	7 399	5 442	2 186
2000	3 078	92 724	38 842	364	2 369	7 605	8 675	5 685	2 873
2001	3 158	95 626	38 890	342	2 149	7 773	8 741	5 394	3 059
2002	3 306	98 133	40 324	484	2 484	8 398	9 393	5 186	3 046
2003	3 652	98 331	42 763	807	3 108	9 243	9 539	5 461	2 910
2004	3 689	105 470	41 979	990	2 860	8 737	9 588	5 374	3 034
2005	3 817	110 184	42 236	890	2 459	8 272	10 146	5 065	3 477
2006	3 787	107 465	40 592	957	2 262	7 383	10 071	4 508	3 863
2007	3 904	120 198	27 952	936	1 984	6 731	9 774	4 566	3 961
2008	4 043	121 142	32 266	1 623	2 304	7 632	11 133	5 222	4 352

*) ohne die Teilnehmer des Programmbereiches "Grundbildung - Schulabschlüsse".

Quelle: VHS-Berichtsbogen für den Deutschen Volkshochschulverband und zusätzliche Angaben der VHS.

13-10-02 Kurse, Lehrgänge, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Programmbereichen 2008

	Insgesamt	Politik - Gesellschaft - Umwelt	Kultur - Gestalten	Gesundheit	Sprachen			Arbeit - Beruf	Grundbildung - Schulab- schlüsse
					insgesamt	darunter			
						Deutsch für Deutsche	Deutsch als Fremdsprache		
Kurse usw.	4 043	657	391	531	1 753	32	328	636	75
Unterrichtsstunden	121 142	9 475	8 967	9 619	60 793	1 511	24 442	9 713	22 575
Belegungen	43 585	7 119	3 690	6 862	18 296	307	5 297	4 338	3 280
darunter von weiblichen Teilnehmern *	27 763	4 716	2 696	5 698	12 208	.	.	2 445	.

*) ohne die Teilnehmerinnen des Programmbereiches "Grundbildung - Schulabschlüsse".

276 Quelle: VHS-Berichtsbogen für den Deutschen Volkshochschulverband und zusätzliche Angaben der VHS.

13-10-03 Kurse und Lehrgänge nach Programmbereichen und besonderen Adressatengruppen 2008

	Kurse und Lehrgänge für...							Kurse/ Lehrgänge insgesamt
	ältere Menschen	Alapha- beten	Arbeits- lose	Ausländer	Behinderte	Frauen	andere Gruppen	
Politik - Gesellschaft - Umwelt	20	-	-	-	-	12	-	32
Kultur - Gestalten	10	-	-	-	-	6	-	16
Gesundheit	43	-	-	-	4	92	-	139
Sprachen	95	22	-	308	-	1	-	426
Arbeit - Beruf	63	-	-	-	-	14	-	77
Grundbildung - Schulabschlüsse	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	231	22	-	308	4	125	-	690

Quelle: VHS-Berichtsbogen für den Deutschen Volkshochschulverband und zusätzliche Angaben der VHS.

13-10-04 Kurse und Lehrgänge nach Programmbereichen und Dauer 2008*

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge mit einer Dauer von ...							Kurse/ Lehrgänge insgesamt
	einer Woche und mehr				bis zu einer Woche			
	davon				davon			
	einmal		mehrmals		Tages- veran- staltung	Wochen- end- kurs	Wochen- kurs	
	pro Woche							
Abendkurs	Tageskurs	Abendkurs	Tageskurs					
Politik - Gesellschaft - Umwelt	22	51	78	111	40	4	5	311
Kultur - Gestalten	21	1	158	122	-	2	-	304
Gesundheit	150	34	152	116	-	-	-	452
Sprachen	591	309	243	424	37	11	71	1 686
Arbeit - Beruf	2	-	143	93	4	1	-	243
Grundbildung - Schulabschlüsse	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	786	395	774	866	81	18	76	2 996

*) ohne die Kurse/Lehrgänge des Programmbereiches "Grundbildung - Schulabschlüsse".

Quelle: VHS-Berichtsbogen für den Deutschen Volkshochschulverband und zusätzliche Angaben der VHS.

13-10-05 Prüfungen nach Fachbereichen, Art der Prüfung und angestrebtem Abschluss 2008

Fachbereich Art der Prüfung/ des angestrebten Abschlusses	Prüfungen	Teilnehmer	
		insgesamt	hiervon bestanden
Berufliche Fortbildung			
xpert personell business skills	17	17	17
e-card	6	60	59
staatlich geprüfte Hauswirtschafterin	1	4	4
Tastschreiben am PC			
Tastschreiben 10 Min. Abschrift	15	156	151
Briefgestaltung	1	9	9
Pädagogik			
Montessori-Diplom	1	32	29
Qualifizierung Tagesmutter/Tagesvater	1	31	31
Deutsch als Fremdsprache			
Einbürgerungstest	3	335	329
Zertifikat Deutsch B1	6		
davon Prüflinge aus Integrationskursen		96	63
alle anderen Prüflinge		291	241
Zertifikat B2	2	53	46
Zertifikat C1	2	43	31
Kleines Deutsches Sprachdiplom	1	34	22
Großes Deutsches Sprachdiplom	1	24	16
Englisch			
Preliminary English Test	2	48	47
First Certificate	2	104	81
Advanced Certificate	2	72	49
Proficiency Certificate	2	16	9
Preliminary English Test NRW-Schulprojekt	2	183	170
First Certificate NRW-Schulprojekt	2	120	116
Advanced Certificate NRW-Schulprojekt	1	70	67
Business Englisch Certificate Preliminary	2	72	64
Business Englisch Certificate Vantage	2	54	42
Business Englisch Certificate Higher	2	30	19
BMAT Bio medical Admissions test	1	4	4
TSA Thinking Skills Assessment	1	22	22
ELAT English Language Admissions Test	1	3	3
Finnisch			
Grundstufe	1	3	2
Mittelstufe	1	10	10
Italienisch			
Zertifikat Italienisch A1	1	8	8
Japanisch			
Stufe 1	1	57	22
Stufe 2	1	166	69
Stufe 3	1	179	125
Stufe 4	1	164	108
Russisch			
Zertifikat Russisch A1	1	4	4
Zertifikat Russisch A2	1	4	4
Zertifikat Russisch B1	1	6	6
Zertifikat Russisch B2	1	1	1
Spanisch			
Zertifikat Spanisch A1	1	17	17
Insgesamt	91	2 602	2 117

Quelle: VHS-Berichtsbogen für den Deutschen Volkshochschulverband und zusätzliche Angaben der VHS.

13-10-06 Sonstige Veranstaltungen nach Programmbereichen 2008

Programmbereich	Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen		Studienfahrten und Exkursionen		Studienreisen		Selbstveranstaltete Ausstellungen	
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Teilnehmer	Anzahl	Teilnehmer	Anzahl	Besucher
Politik - Gesellschaft - Umwelt	372	9 803	-	-	-	-	-	-
Kultur - Gestalten	91	2 031	-	-	-	-	-	-
Gesundheit	30	481	-	-	-	-	-	-
Sprachen	50	1 360	-	-	-	-	-	-
Arbeit - Beruf	60	619	-	-	-	-	-	-
Grundbildung -Schulabschlüsse	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	603	14 294	-	-	-	-	-	-

Quelle: VHS-Berichtsbogen für den Deutschen Volkshochschulverband und zusätzliche Angaben der VHS.

13-10-07 Lehrkörper 1998 bis 2008

279

	Hauptberufliche Dozenten	Nebenberufliche Dozenten
1998	23	950
1999	40	950
2000	42	950
2001	43	950
2002	42	950
2003	49	956
2004	47	954
2005	46	988
2006	41	1 190
2007	41	991
2008	42	1 156

Quelle: VHS-Berichtsbogen für den Deutschen Volkshochschulverband und zusätzliche Angaben der VHS.

Kultur

Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Andreas Kaiser TEL 0211.89-93949 FAX 0211.89-33949 E-MAIL andreas.kaiser@duesseldorf.de

282	14-01-00	Museen, Sammlungen, öffentliche Bibliotheken
282	14-01-01	Besucher der Museen und Sammlungen 2002 bis 2008
283	14-01-02	Stadtbüchereien 2005 bis 2008
283	14-01-03	Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf 1985 bis 2008
284	14-02-00	Theater und Konzerte
284	14-02-01	Vorstellungen und Besucher im Opernhaus Düsseldorf 1998 bis 2008
284	14-02-02	Vorstellungen und Besucher im Düsseldorfer Schauspielhaus in der Spielzeit 2007/2008
285	14-02-03	Vorstellungen und Besucher der Privattheater seit der Spielzeit 2003/2004
285	14-02-04	Von der Stadt Düsseldorf in der Tonhalle seit der Spielzeit 1987 veranstaltete Konzerte und deren Besucher nach Konzertreihen bzw. -arten
286	14-02-05	Kinos seit 1984

14-01-00 Museen, Sammlungen, öffentliche Bibliotheken

14-01-01 Besucher der Museen und Sammlungen 2002 bis 2008

Museum / Sammlung / Ausstellung	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Dumont-Lindemann-Archiv, Theatermuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf	12 900	15 647	19 889	17 818	15 870	20 816	19 917
Filmmuseum Düsseldorf	39 504	35 966	40 172	40 687	34 191	42 500	46 324
Goethe-Museum, Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung und Stiftung Ernst Schneider	14 501	13 806	15 191	16 892	13 852	15 177	16 405
Heinrich-Heine-Institut	11 554	11 558	12 070	13 166	10 356	11 631	12 577
Hetjens-Museum, Deutsches Keramikmuseum	20 340	14 768	8 463	8 793	9 479	28 052	32 257
K 20^{1,2} Kunstsammlung am Grabbeplatz	241 880	68 945	90 954	270 000	260 000	210 150	39 084
K 21³ Kunstsammlung im Ständehaus	135 000	88 280	91 533	75 000	76 000	61 831	68 579
KIT⁴ Kunst im Tunnel	-	-	-	-	-	32 534	24 173
Löbbecke-Museum + Aquazoo, Scheidt-Keim-Stiftung	461 785	445 479	493 508	410 864	418 066	397 261	382 859
Mahn- und Gedenkstätte für die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft in Düsseldorf	21 044	23 668	12 987	13 451	10 456	17 793	20 232
Museum Kunst Palast⁵	143 977	164 171	128 122	78 039	222 688	300 152	133 210
NRW-Forum Kultur und Wirtschaft⁶	58 691	85 655	58 436	84 148	80 122	72 862	102 156
Schiffahrt-Museum im Schlossturm	18 162	14 950	12 523	13 360	13 477	13 910	22 000
Stadtmuseum	31 222	31 952	23 094	17 299	22 004	23 797	24 581
Städtische Kunsthalle⁷	26 600	26 476	33 045	39 236	45 601	41 422	37 989
Stiftung Schloss und Park Benrath⁸	109 363	91 728	126 875	127 922	108 559	88 288	61 000
Insgesamt	1 346 523	1 133 049	1 166 862	1 226 675	1 340 721	1 378 176	1 043 343

1) Ehemals "Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen".

2) K20 seit 01. Mai 2008 geschlossen.

3) Neueröffnung am 02. September 2001.

4) Neueröffnung am 10. Februar 2007.

5) Ehemals "Kunstmuseum Düsseldorf". Wiedereröffnung im September 2001 unter neuer Bezeichnung.

6) Ehemals "Landesmuseum Volk und Wirtschaft", war seit dem 04. November 1997 geschlossen. Wiedereröffnung am 22. Oktober 1998 unter neuer Bezeichnung.

7) Wiedereröffnung am 07. Juli 2002.

8) Beinhaltet die Besucher des Schloss Benrath und des Naturkundlichen Heimatmuseums Benrath sowie, seit dem 20. April 2002, auch die Besucher des Museums für Europäische Gartenkunst.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Kulturamt.

14-01-02 Stadtbüchereien 2005 bis 2008

	Medienbestand				Verleihungen ¹				Verleihquote ²			
	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
Zentralbibliothek mit Musikbibliothek und Kinder- und Jugendbibliothek	449 581	464 197	466 932	465 958	2 082 881	2 161 744	2 332 230	2 393 628	4,6	4,7	5,0	5,1
Stadtteilbüchereien												
Benrath	36 061	36 189	35 033	34 763	235 106	227 338	257 119	276 035	6,5	6,3	7,3	7,9
Bilk	-	-	4 239	20 003	-	-	-	74 605	-	-	-	3,7
Derendorf	27 392	30 189	32 035	31 369	161 755	123 909	261 025	279 276	5,9	4,1	8,1	8,9
Eller	20 997	20 897	20 942	20 994	155 801	165 386	189 785	211 376	7,4	7,9	9,1	10,1
Flingern	20 876	21 154	21 173	20 770	112 189	116 456	142 253	168 120	5,4	5,5	6,7	8,1
Garath	28 746	25 376	24 501	24 804	134 398	144 750	159 054	162 855	4,7	5,7	6,5	6,6
Gerresheim	28 333	28 871	30 051	28 700	210 206	226 320	262 456	269 422	7,4	7,8	8,7	9,4
Kaiserswerth	24 917	25 425	24 982	23 100	108 444	108 231	120 939	112 222	4,4	4,3	4,8	4,9
Oberkassel	26 460	26 550	26 445	25 961	119 031	124 191	145 679	166 696	4,5	4,7	5,5	6,4
Rath	25 591	27 611	28 690	29 253	92 968	132 281	141 393	148 515	3,6	4,8	4,9	5,1
Unterbach	15 340	15 420	16 475	17 478	78 756	80 922	91 327	92 956	5,1	5,2	5,5	5,3
Unterrath	27 355	27 986	25 957	26 311	107 739	106 184	76 725	128 297	3,9	3,8	3,0	4,9
Wersten	28 809	30 020	31 320	32 946	128 921	128 121	150 941	157 112	4,5	4,3	4,8	4,8
Sonderbüchereien												
Kinder- und Jugend- bücherei Hassels	7 975	4 952	4 359	4 391	25 471	24 458	21 851	25 506	3,2	4,9	5,0	5,8
Patientenbücherei Universitätskliniken ³	13 260	553	304	1	56 865	-	-	-	4,3	-	-	-
Autobücherei ⁴	20 311	21 233	22 372	23 183	52 927	50 188	53 573	57 539	2,6	2,4	2,4	2,5
Insgesamt	802 004	806 623	815 810	829 985	3 863 458	3 920 479	4 406 350	4 724 160	4,8	4,9	5	5,7

1) Hierbei handelt es sich um Verleihungen am Ort (ohne aktive und passive Fernleihe).

2) Durchschnittliche Verleihung pro Medieneinheit.

3) Steht ausschließlich Patienten und Klinik-Beschäftigten zur Verfügung.

4) Ein Büchereibus mit 15 Haltepunkten im Düsseldorfer Stadtgebiet.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Stadtbüchereien.

14-01-03 Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf 1985 bis 2008

283

Jahr	Verleihungen am Ort	Verleihungen an auswärtige Bibliotheken	Verleihungen aufgrund von Entleihungen aus auswärtigen Bibliotheken	Verleihungen insgesamt
1985	814 107	36 802	21 994	872 903
1986	763 136	40 143	21 105	824 384
1987	465 811	41 649	22 523	829 983
1988	763 920	31 709	22 987	818 616
1989	745 655	26 515	25 196	797 366
1990	740 228	27 722	25 176	793 126
1991	768 198	30 460	26 470	825 128
1992	808 472	38 882	28 886	876 240
1993	913 124	41 476	27 058	981 658
1994	965 113	38 566	27 442	1 031 121
1995	1 033 302	42 521	27 562	1 103 385
1996	1 175 606	40 859	26 611	1 243 076
1997	1 194 880	47 216	32 626	1 274 722
1998	1 179 392	63 706	37 864	1 280 962
1999	1 152 117	68 356	38 455	1 258 928
2000	1 083 382	60 808	34 311	1 178 501
2001	1 101 622	54 174	35 273	1 191 069
2002	1 056 750	24 755	20 463	1 101 968
2003	1 085 659	53 116	37 636	1 176 411
2004	1 306 006	30 613	32 532	1 369 151
2005	1 399 299	59 466	41 262	1 500 027
2006	1 355 703	23 154	26 231	1 405 088
2007	1 042 766	37 254	36 102	1 116 122
2008	1 033 980	23 380	27 257	1 084 617

Angaben für das gesamte Bibliothekssystem. Die Benutzung der reichhaltigen Präsenzbestände wird nicht erfasst.

Quelle: Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf.

14-02-00 Theater und Konzerte

14-02-01 Vorstellungen und Besucher im Opernhaus Düsseldorf¹ 1998 bis 2008

Spielzeit	Veranstaltungen	Besucher insgesamt	Davon in				Kartenverkauf in %			
			Opern	Ballette	Musicals	Operetten	Einzelverkauf	Abonnement	Gruppenverkauf	Ermäßigt ab 20%
1998/99	228	232 611	145 034	57 243	3 755	26 579	20,7	23,0	42,6	13,7
1999/2000	215	228 117	146 703	51 981	5 442	23 991	24,2	22,5	40,9	12,4
2000/01	225	231 705	146 660	57 660	14 719	12 666	24,2	21,5	40,7	13,6
2001/02	226	232 990	160 278	53 901	4 781	14 030	23,9	20,4	41,6	14,1
2002/03	226	234 862	158 541	62 323	4 953	9 045	23,6	20,2	41,2	15,0
2003/04	179	196 148	128 985	62 896	-	4 267	24,0	22,2	38,8	15,0
2004/05	179	197 613	136 535	54 249	-	6 829	23,2	21,2	42,3	13,3
2005/06 ²	191	174 690	119 993	40 553	9 350	4 794	21,0	18,8	44,4	14,2
2006/07 ²	191	109 376	79 775	26 388	3 213	-	20,7	23,4	40,3	15,6
2007/08	171	170 188	109 526	42 973	-	17 689	25,5	21,4	39,4	13,7

1) Eigene Veranstaltungen des Opernhauses Düsseldorf am Ort einschließlich Gastspiele fremder Ensembles im Opernhaus Düsseldorf und sonstigen Veranstaltungen wie Matineen etc.

2) Wegen Renovierung und Umbau des Opernhauses wurde vom 28. April 2006 bis 25. Juni 2007 in der Ersatzspielstätte "RheinOperMobil" (mit verringerter Besucherkapazität) gespielt.

Quelle: Deutsche Oper am Rhein.

284 14-02-02 Vorstellungen und Besucher im Düsseldorfer Schauspielhaus in der Spielzeit 2007/2008*

Spielstätte	Veranstaltungen	Besucher insgesamt	Davon in				Kartenverkauf in %			
			Schauspielen	Operetten, Musicals u.ä.	Kinder- u. Jugendstücken	sonstigen Veranstaltungen	Tageskarten	Platzmieten	Besucherorganisationen	sonstige
Großes Haus, Gustaf-Gründgens-Platz 1	244	115 933	115 933	-	-	-	33,0	13,4	22,0	31,6
Kleines Haus, Gustaf-Gründgens-Platz 1	231	38 382	38 382	-	-	-	31,4	15,0	32,0	21,6
Kinder- und Jugendtheater, Münsterstraße 446										
- Bühne -	154	27 527	-	-	27 527	-	20,2	2,6	1,1	76,1
- Mehrzweckraum -	134	8 016	-	-	8 016	-	36,7	-	0,7	62,6
Sonstige Spielstätten										
Foyer Großes Haus	16	6 253	-	-	-	6 253	89,0	3,3	-	7,7
Nachtkafe	9	251	-	-	-	251	75,3	0,4	2,8	21,5
Unter Haus	36	1 414	-	-	-	1 414	45,9	0,2	16,0	37,9
Alte Paketpost	18	1 061	-	-	-	1 061	13,3	-	0,6	86,1
Düsseldorfer Schulen	2	120	-	-	-	120	-	-	-	100,0

*) Eigene Veranstaltungen des Theaters am Ort einschließlich Gastspiele fremder Ensembles im Theater und sonstigen Veranstaltungen wie Matineen etc.

Quelle: Düsseldorfer Schauspielhaus.

14-02-03 Vorstellungen und Besucher der Privattheater¹ seit der Spielzeit 2003/2004

Name des Theaters	2003/04 bzw. 2004		2004/05 bzw. 2005		2005/06 bzw. 2006		2006/07 bzw. 2007		2007/08 bzw. 2008	
	Vorstellungen	Besucher	Vorstellungen	Besucher	Vorstellungen	Besucher	Vorstellungen	Besucher	Vorstellungen	Besucher
Kom(m)ödchen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Komödie Düsseldorf GmbH ²	370	(70 000)	.	.	351	80 000	.	.	.	.
Düsseldorfer Marionetten-Theater gGmbH	237	17 368	234	16 635	244	16 337	233	14 328	215	15 653
Puppentheater an der Helmholtzstraße	304	18 551	279	16 266	282	17 093	285	16 315	273	15 279
Theater an der Luegallee	268	15 853	298	18 522	.	.	257	15 421	286	15 575
Theateratelier Takelgarn & Co.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Theater an der Kö	349	99 186	288	72 396	296	71 942	273	77 598	265	52 261
CAPITOL-Musical Theater ³	(500)	(345 000)	.	.	.	.	.	.	.	.
APOLLO-Variété Theater	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Forum Freies Theater	263	20 200	242	20 000	.	.	295	22 000	270	19 500
Savoy-Theater	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) ohne Gastspiele außerhalb Düsseldorfs.

2) Seit dem 01. Juli 2003 unter neuer Leitung. Vormalig "Komödie -Boulevard-Theater-Düsseldorf".

3) einschließlich "Club im Capitol".

Quelle: Angaben der Theater.

14-02-04 Von der Stadt Düsseldorf in der Tonhalle seit der Spielzeit 1987 veranstaltete Konzerte und deren Besucher nach Konzertreihen bzw. -arten

285

Spielzeit	Symphonie-konzerte ¹		Sonder-konzerte		Kammer-konzerte		Sonstige Konzerte		Insgesamt	
	Aufführungen	Besucher	Aufführungen	Besucher	Aufführungen	Besucher	Aufführungen	Besucher	Aufführungen	Besucher
1987/88	36	63 762	6	9 391	8	8 245	66	22 743	128	112 726
1988/89	36	62 549	6	5 925	8	7 022	41	17 736	91	93 232
1989/90	36	62 559	6	8 040	8	7 865	38	21 509	88	99 973
1990/91	36	61 930	5	6 547	8	7 474	30	19 011	91	102 591
1991/92	36	62 225	8	8 449	8	5 628	31	17 528	83	93 830
1992/93	36	60 722	6	7 531	8	5 431	35	15 122	85	88 806
1993/94	36	60 681	7	8 309	8	5 501	22	10 288	88	95 079
1994/95	36	58 256	9	8 603	9	4 906	29	11 735	83	83 500
1995/96	36	56 759	7	5 889	8	4 648	31	11 957	82	79 253
1996/97	36	55 785	6	4 490	9	3 829	42	18 501	107	91 123
1997/98	36	50 117	6	4 297	8	3 051	32	11 410	82	68 875
1998/99	36	52 798	6	4 594	6	2 740	23	12 591	71	72 723
1999/2000	36	50 913	7	7 170	8	4 096	43	14 231	94	76 410
2000/01	36	50 885	7	6 922	8	4 292	34	15 755	85	77 854
2001/02	36	51 692	7	5 603	8	4 069	39	14 554	90	75 918
2002/03	36	50 731	6 ²	6 344	8	3 791	46	12 421	96	73 287
2003/04	36	50 899	8	9 655	8	3 089	30	16 621	82	80 264
2004/05 ³	36	48 643	7	6 126	8	3 847	49	18 734	100	77 350
2005/06	36	53 813	4	5 677	8	2 623	44	21 308	92	83 421
2006/07	36	49 205	9	9 574	8	3 651	44	19 790	97	82 220
2007/08	36	56 266	5	5 534	9	4 322	66	29 660	116	95 782

1) Konzerte des Symphonie-Orchesters der Stadt Düsseldorf (Düsseldorfer Symphoniker), zum Teil in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Düsseldorfer Tonhalle e.V., einige unter Mitwirkung des Städtischen Musikvereins zu Düsseldorf sowie von Solisten und Gastdirigenten.

2) Sonderkonzerte (einschließlich Neujahrskonzert) der Düsseldorfer Symphoniker, unter Mitwirkung des Kremerata Baltica Chamber Orchestras, des Blechbläserensembles der Düsseldorfer Symphoniker, des SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg, des Mahler Chamber Orchestras, sowie von Solisten und Gastdirigenten.

3) Die Tonhalle war vom 04. Mai 2005 bis 03. November 2005 wegen Sanierung geschlossen. Veranstaltungen fanden in kleineren Ersatzspielstätten statt.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Tonhalle - Verwaltung -.

14-02-05 Kinos¹ seit 1984

Jahr	Filmtheater	Sitzplätze	Besucher	Umsatz in EUR ²
	am Jahresende		im Jahr	
1984	40	.	1 759 870	.
1985	39	.	1 630 552	.
1986	39	.	1 751 449	.
1987	36	.	1 702 255	.
1988	35	.	1 716 116	.
1989	34	.	1 656 589	.
1990	34	.	1 625 548	.
1991	34	.	1 736 405	.
1992	32	.	1 397 421	.
1993	36	7 201	1 680 038	.
1994	37	8 842	1 552 009	8 351 581
1995	37	6 885	1 425 177	7 866 725
1996	37	6 842	1 379 601	8 034 293
1997	49	8 864	1 459 756	8 734 700
1998	58	14 157	1 791 122	11 437 254
1999	51	11 228	1 974 857	12 938 571
2000	44	10 022	1 928 908	12 309 201
2001	45	9 974	2 054 327	14 182 574
2002	44	9 763	1 946 563	13 772 161
2003	44	9 822	1 814 595	11 562 281
2004	41	9 329	1 875 960	11 807 641
2005	42	9 479	1 530 596	10 118 975
2006	42	9 502	1 624 230	11 141 880
2007	42	9 502	1 475 464	10 195 404
2008	42	9 501	1 531 374	10 518 211

1) öffentliche Filmtheater.

2) aus dem Verkauf von Eintrittskarten.

Quelle: Filmförderungsanstalt (FFA).

Sicherheit

Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Rüdiger Thiergart TEL 0211.89-93947 FAX 0211.89-33947 E-MAIL ruediger.thiergart@duesseldorf.de

288	15-01-00	Polizeiliche Kriminalstatistik
288	15-01-01	Bekannt gewordene Fälle nach Straftatengruppen von 1995 bis 2008
289	15-01-02	Bekannt gewordene und aufgeklärte Fälle sowie Tatverdächtige nach Alter, Geschlecht, Nationalität und Straftatengruppen 2008
290	15-02-00	Tätigkeit der Feuerwehr (Berufsfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr)
290	15-02-01	Einsätze 2002 bis 2008
291	15-02-02	Brandschutz und Rettungsdienst 2002 bis 2008
291	15-02-03	Grafik: Rettungsdienste von 2002 bis 2008

15-01-00 Polizeiliche Kriminalstatistik

Vorbemerkung

Die polizeiliche Kriminalstatistik wird als "**Ausgangsstatistik**" geführt; das heißt, dass die statistische Erfassung eines Falles erst nach Abschluss der (kriminal-)polizeilichen Ermittlungen vor Abgabe des Vorganges an die Staatsanwaltschaft oder das Gericht erfolgt. In der polizeilichen Kriminalstatistik sind **Staatsschutz- und Verkehrsdelikte** nicht enthalten. Die polizeiliche Kriminalstatistik ist als **Tatortstatistik** zu verstehen.

288 15-01-01 Bekannt gewordene Fälle¹ nach Straftatengruppen von 1995 bis 2008

	Bekannt gewordene Fälle ¹	Davon						
		Straftaten gegen das Leben gemäß StGB	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung gemäß StGB	Roheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit gemäß StGB	Diebstahlsdelikte gemäß StGB	Vermögens- und Fälschungsdelikte gemäß StGB	Sonstige Straftatbestände gemäß StGB ²	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze ²
1995 ³	77 881	23	587	3 138	46 719	14 493	6 761	6 160
1996	77 855	27	774	3 475	47 059	13 783	7 315	5 422
1997	75 186	25	634	3 402	44 312	14 002	7 012	5 799
1998	73 447	22	762	3 787	42 911	12 284	7 138	6 543
1999	74 183	18	547	3 874	43 496	12 868	6 755	6 625
2000	72 633	20	488	4 533	42 530	11 962	6 749	6 351
2001	72 906	22	466	4 558	42 696	11 960	7 426	5 778
2002	83 879	18	560	5 180	49 980	13 597	7 542	7 002
2003	86 906	20	459	5 727	48 598	16 259	7 094	8 749
2004	82 922	13	429	6 464	46 143	15 201	7 959	6 713
2005	80 717	11	415	6 468	41 489	17 474	8 282	6 578
2006	87 216	17	412	6 614	42 047	22 356	9 073	6 697
2007	74 456	16	383	6 780	39 853	11 752	9 414	6 258
2008	74 396	18	484	7 049	38 469	13 023	9 580	5 773

1) Bekannt gewordener Fall ist jede Straftat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, der eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

2) Straftaten gegen die Umwelt, die zunächst unter der Obergruppe "Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze" geführt wurden, erscheinen 1981 und später in der Obergruppe "Sonstige Straftatbestände gemäß StGB".

3) Seit dem Jahr 1995 werden neben den bekannt gewordenen Fällen der (Kriminal-)Polizei auch die bekannt gewordenen Fälle des Bundesgrenzschutzes, des Zolls sowie der Wasserschutzpolizei erfasst und in der polizeilichen Kriminalstatistik ausgewiesen.

Quelle: Landeskriminalamt NRW.

15-01-02 Bekannt gewordene und aufgeklärte Fälle sowie Tatverdächtige nach Alter, Geschlecht, Nationalität und Straftatengruppen 2008

Straftatengruppe	Bekannt gewordene Fälle ¹	Aufgeklärte Fälle ²	Tatverdächtige ³						
			insgesamt	davon nach dem Alter				darunter	
				Kinder (unter 14 Jahre)	Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	Erwachsene (21 Jahre und älter)	weiblich	Nicht-deutsche
Straftaten gegen das Leben	18	18	26	-	-	2	24	4	11
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	484	337	248	2	23	22	201	5	63
Roheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	7 049	5 461	5 888	150	624	691	4 423	909	1 847
Diebstahlsdelikte	38 469	7 825	5 947	318	1 034	591	4 004	1 999	2 024
Vermögens- und Fälschungsdelikte	13 023	9 641	6 679	12	327	582	5 758	1 821	2 108
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB	9 580	4 207	4 178	170	565	483	2 960	733	991
Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze	5 773	5 340	4 816	22	306	561	3 927	992	2 481
Insgesamt 2008	74 396	32 829	23 711	605	2 276	2 343	18 487	5 879	8 223
2007	74 456	31 515	22 803	645	2 153	2 200	17 805	5 709	8 022
2006	87 216	42 861	24 121	641	2 255	2 185	19 040	6 187	8 812
2005	80 717	37 328	23 735	778	2 388	2 346	18 223	5 985	8 407
2004	82 922	36 132	24 214	793	2 222	2 414	18 785	6 150	9 123
2003	86 906	39 860	24 412	789	2 351	2 515	18 757	6 036	9 310
2002	83 879	34 876	23 195	871	2 438	2 308	17 578	5 503	8 681
2001	72 906	31 301	21 204	765	2 179	2 215	16 045	4 905	7 764
2000	72 633	31 503	21 280	797	2 057	2 033	16 393	4 873	7 971
1999	74 183	33 335	21 581	908	1 980	2 070	16 623	5 195	7 969
1998	73 447	33 628	22 655	1 021	2 170	2 166	17 298	5 445	8 515
1997	75 186	33 532	22 234	929	2 275	2 324	16 706	5 327	8 743
1996	77 855	34 492	22 210	878	2 174	2 294	16 864	5 248	8 780
1995 ⁴	77 881	34 825	23 047	737	2 286	2 442	17 582	5 304	9 096

1) Bekannt gewordener Fall ist jede Straftat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, der eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

2) einschließlich von Straftaten aus den Vorjahren. Aufgeklärter Fall ist die Straftat, für die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger festgestellt worden ist.

3) einschließlich von Straftaten aus den Vorjahren. In der Straftatenuntergliederung wird der Tatverdächtige, selbst wenn er in einer Untergruppierung mehrfach gezählt wurde, in der nächsthöheren Gruppe nur einmal gezählt. Die Summe der Tatverdächtigen aus den Untergruppen muss folglich mit der Zahl der Tatverdächtigen der jeweils nächst höheren Gruppe nicht übereinstimmen. In der "Insgesamt"-Zeile der Tabelle wird jeder Tatverdächtige - von der Zählung in der Straftatenuntergliederung - nur einmal gezählt. Diese Zeile enthält damit die Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen.

4) Seit dem Jahr 1995 werden neben den bekannt gewordenen Fällen der (Kriminal-)Polizei auch die bekannt gewordenen Fälle des Bundesgrenzschutzes, des Zolls sowie der Wasserschutzpolizei erfasst und in der polizeilichen Kriminalstatistik ausgewiesen.

Eine tiefere Gliederung der Straftatengruppen sowie des Alters der Tatverdächtigen steht beim Amt für Statistik und Wahlen der Stadt Düsseldorf zur Verfügung.

Quelle: Landeskriminalamt NRW.

15-02-00 Tätigkeit der Feuerwehr (Berufsfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr)

15-02-01 Einsätze 2002 bis 2008

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Einsätze zusammen	7 840	8 066	8 496	8 273	9 309	9 092	8 848
davon							
Brände insgesamt	2 402	2 419	2 389	2 428	2 784	2 732	2 680
davon							
nach der Art							
Großbrände	58	56	35	33	31	26	21
Mittelbrände	118	105	156	143	164	145	132
Kleinbrände	2 226	2 258	2 198	2 252	2 589	2 561	2 527
nach Brandobjekten							
Wohngebäude	911	1 047	1 015	1 114	1 254	1 307	1 296
Verwaltungs- und Bürogebäude	81	95	99	87	104	81	73
Landwirtschaftliche Anwesen	28	33	21	16	12	4	2
Industriebetriebe	50	61	69	75	86	67	57
Gewerbebetriebe	105	186	174	192	205	196	181
Theater, Kinos, Versammlungsräume	10	8	3	1	6	2	1
Fahrzeuge	595	408	419	379	364	313	294
Wald- und Bodenfeuer	12	9	6	5	45	128	69
Sonstige	610	572	583	559	708	634	707
nach Brandursachen							
Blitzschlag	4	6	1	2	3	2	1
Selbstentzündung, Explosion	26	23	0	14	11	6	3
Bauliche Mängel	30	41	48	56	62	51	47
Betriebliche und maschinelle Mängel	55	84	91	106	104	87	73
Elektrizität	232	265	271	321	391	414	462
Sonstige Feuer-, Licht- und Wärmequellen	151	143	115	96	105	99	101
Vorsätzliche Brandstiftung	405	502	491	523	534	767	745
Fahrlässigkeit	626	589	569	542	581	419	393
unbekannt	873	766	781	768	993	887	855
Hilfeleistungen insgesamt	4 328	4 560	4 892	4 544	5 153	5 031	4 862
darunter							
Menschen in Notlage	950	1 127	1 213	1 274	1 315	1 439	1 399
Tiere in Notlage	330	300	282	264	513	353	341
Betriebsunfälle	85	98	85	78	48	36	34
Einstürze von Baulichkeiten	25	19	12	5	3	3	5
Verkehrsunfälle (einschl. -störungen)	261	125	131	153	141	103	88
Gasausströmungen (einschl. -vergiftungen)	80	98	42	102	123	79	109
Wasserschäden (einschl. Sturmschäden)	1 292	523	560	365	1 036	1 480	1 361
Ölunfälle	101	1 004	1 349	913	926	1 026	945
Fehlalarmierungen insgesamt	1 110	1 087	1 215	1 301	1 372	1 329	1 306

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Feuerwehr, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz.

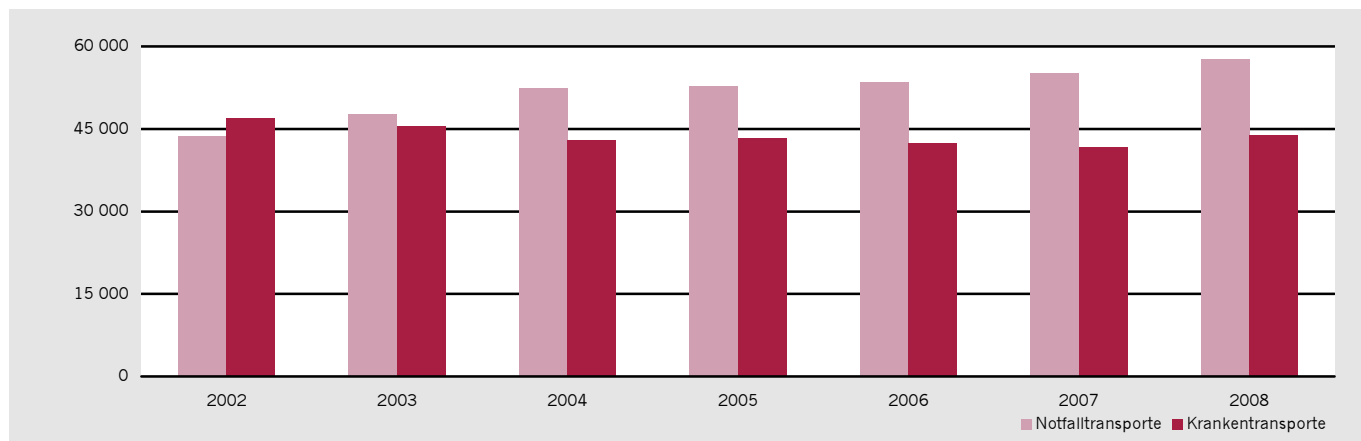
15-02-02 Brandschutz und Rettungsdienst 2002 bis 2008

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Vorbeugender Brandschutz							
Zahl der							
Gutachten	1 729	1 830	2 131	2 105	2 117	2 274	2 330
Brandschauen	523	757	1 120	1 493	1 597	1 618	1 480
Sicherheitswachen							
Anzahl	1 936	1 941	1 885	1 753	1 338	1 419	1 534
Eingesetzte Beamte	6 108	6 172	4 619	3 679	3 053	3 280	3 591
Rettungsdienst insgesamt	90 678	93 119	95 323	95 975	95 909	96 923	101 624
davon							
Notfalleinsätze	43 651	47 645	52 430	52 702	53 523	55 246	57 670
davon							
Rettungswageneinsätze	33 780	36 030	40 549	41 760	42 064	43 391	45 435
Notarzteinsätze	9 871	11 615	11 881	10 942	11 458	11 855	12 235
Krankentransporte	47 027	45 474	42 893	43 273	42 386	41 677	43 954

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Feuerwehr, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz.

15-02-03 Grafik: Rettungsdienste 2002 bis 2008

291



Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Feuerwehr, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz.

Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen.

Umweltschutz

Ansprechpartner für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Andreas Kaiser TEL 0211.89-93949 FAX 0211.89-33949 E-MAIL andreas.kaiser@duesseldorf.de

294	16-01-00	Abfall und dessen Entsorgung
294	16-01-01	Abfallaufkommen nach Abfallherkunft und -art 2008
294	16-01-02	Wertstoffsammlungen der Recyclinghöfe nach Abfallart und Sammelstelle 2008
295	16-01-03	Schadstoffsammlung der Recyclinghöfe und des Schadstoffmobils nach Herkunft 2008
295	16-01-04	Aufkommen an ausgewählten Abfallarten 2002 bis 2008
296	16-02-00	Investitionen der Betriebe im Produzierenden Gewerbe für den Umweltschutz seit 1985
297	16-03-00	Überwachung der Luftqualität 2008
297	16-03-01	Station LOER Düsseldorf-Lörick (Lage: Parkplatz Erholungsstätte Lörick)
297	16-03-02	Station DDCS Düsseldorf-Corneliusstraße (Lage: Corneliusstraße 71)

16-01-00 Abfall und dessen Entsorgung

16-01-01 Abfallaufkommen nach Abfallherkunft und -art 2008

	Abfallmenge	Davon wurden			
		verwertet/ aufbereitet	verbrannt	deponiert	zwischen- gelagert
	Angaben in Tonnen				
Siedlungsabfälle aus Privathaushalten	175 839	4 857	170 982	x	x
davon Restmüll	133 138	x	133 138	x	x
Sperrmüll (städtische Sammlung)	16 620	x	16 620	x	x
Sperrmüll (Altholzanteil)	4 857	4 857	x	x	x
brennbare Abfälle (Recyclinghof Flingern)	3 501	x	3 501	x	x
Straßenkehricht (Stadtgebiet)	17 722	x	17 722	x	x
Siedlungsabfälle aus Gewerbebetrieben	85 500	148	47 605	37 748	x
davon Restmüll	32 332	x	32 332	x	x
Sperrmüll	2 011	x	2 011	x	x
Sperrmüll (Altholzanteil)	148	148	x	x	x
Marktabfälle	4 149	x	4 149	x	x
Straßenkehricht	383	x	383	x	x
sonstige Siedlungsabfälle	3 154	x	2 972	182	x
Produktionsspezifische Abfälle	43 324	x	5 758	37 566	x
Wertstoffe aus städtischer Sammlung	94 234	94 234	x	x	x
davon Papier ¹	37 095	37 095	x	x	x
Glas ¹	12 423	12 423	x	x	x
DSD-Leichtverpackungen ²	11 096	11 096	x	x	x
Grünschnitt ¹	21 367	21 367	x	x	x
Bioabfall ¹	8 070	8 070	x	x	x
Schrott ¹	363	363	x	x	x
Altholz ¹	602	602	x	x	x
Altreifen ¹	86	86	x	x	x
Altkleider ¹	1 719	1 719	x	x	x
Baumischabfälle ¹	1 412	1 412	x	x	x
Sonderabfälle	19 853	x	x	x	19 853
davon Problemabfälle aus Haushalten	395	x	x	x	395
Problemabfälle Sonderabfallzwischenlager	19 458	x	x	x	19 458
Abfälle aus dem Baubereich	63 146	x	1 138	62 008	x
davon Bodenaushub	40 763	x	x	40 763	x
Bau- und Abbruchabfälle	20 618	x	460	20 158	x
Straßenaufbruch	1 259	x	171	1 087	x
gemischte Bau- und Abbruchabfälle	507	x	507	x	x
Insgesamt	438 572	99 240	219 725	99 756	19 853

1) Menge der Sortierreste nicht bekannt, in der Regel unbedeutend.

2) Leichtverpackungen aus Kunststoff, Verbundstoff oder Metall, die über das Duale System Deutschland gesammelt und verwertet werden.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Umweltamt.

16-01-02 Wertstoffsammlungen der Recyclinghöfe nach Abfallart und Sammelstelle 2008

Abfallart	Anlieferungs- menge	Garath	Flingern	Lohausen	ZDH ¹
Angaben in Tonnen					
Grünschnitt	7 939	2 271	3 261	2 408	-
Altholz	602	171	234	189	8
Papier/Pappe	795	193	252	351	-
Schrott	363	65	227	65	6
Altkleider ²	1 719	x	x	x	x
Baustellenabfälle	1 412	-	1 297	-	116
Altreifen	86	-	86	-	-
Insgesamt	12 916	2 700	5 356	3 012	129

1) Zentrale Deponie Hubbelrath.

2) Keine Aufteilung möglich, da verschiedene Unternehmen sammeln und im Recyclinghof abgeben. Angaben der beauftragten Sammelunternehmen.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Umweltamt.

16-01-03 Schadstoffsammlung der Recyclinghöfe und des Schadstoffmobils nach Herkunft 2008

Abfallart	Anlieferungsmenge	Davon aus	
		Gewerbebetrieben	Privathaushalten
	Angaben in Tonnen		
Altmedikamente	0,37	.	0,37
Altöl ¹	13,79	.	13,79
Autoakkumulatoren (Bleibatterien)	0,28	.	0,28
Sonstige Akkumulatoren und Batterien	22,09	.	22,09
Biozide	1,18	.	1,18
Chemikalien	8,22	.	8,22
Elektronikschrott	5,79	.	5,79
Farben/Lacke	301,32	.	301,32
Fotochemikalien	2,18	.	2,18
Leuchtstoffröhren	1,89	.	1,89
Lösemittel	24,61	.	24,61
Ölverunreinigte Betriebsmittel	0,16	.	0,16
Säuren/Laugen	3,25	.	3,25
Verpackungen mit gefährlichem Inhalt	8,01	.	8,01
Kühlschränke	0,31	.	0,31
Sonstiges	2,24	.	2,24
Insgesamt	395,69	.	395,69

1) Ohne Bremsflüssigkeit.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Umweltamt.

16-01-04 Aufkommen an ausgewählten Abfallarten 2002 bis 2008

295

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Restmüll	143 630	139 978	139 119	136 815	135 818	135 054	133 138
Sperrmüll	27 408	22 115	21 731	22 291	21 974	21 915	21 477
Straßenkehricht	17 896	16 373	17 312	17 894	17 876	18 032	17 722
Papier	41 371	40 711	36 336	35 531	36 340	36 716	37 095
Glas	15 466	14 616	12 688	13 558	12 550	12 696	12 423
DSD-Leichtverpackungen ¹	12 968	12 446	12 009	13 020	12 096	11 770	11 096
Grünschnitt	36 108	36 573	18 390	18 773	18 051	20 258	21 367
Schrott	965	575	616	556	538	408	363
Altholz	717	402	509	606	617	613	602
Altreifen	99	159	87	110	101	105	86
Sonderabfälle	15 639	9 004	9 175	13 444	12 935	15 483	19 853
darunter Problemabfälle ²	14 555	8 293	8 780	13 003	12 437	15 058	19 458

1) Leichtverpackungen aus Kunststoff, Verbundstoff oder Metall, die über das Duale System Deutschland gesammelt und verwertet werden.

2) Problemabfälle aus dem Sonderabfallzwischenlager, inklusive Kleingewerbeservice, die an die Industrietrains Düsseldorf-Reisholz AG geliefert werden.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Umweltamt.

16-02-00 Investitionen der Betriebe¹ im Produzierenden Gewerbe für den Umweltschutz seit 1985

Jahr	Betriebe	Investitionen für Umweltschutz											Anteil der Umweltschutz-investitionen an den Gesamt-investitionen ³
		von ... Betrieben	Investitionen	davon für							je Beschäftigten ²	je 1 000 EUR Umsatz ²	
				Abfall-beseitigung	Gewässer-schutz	Lärm-bekämpfung	Luft-reinhaltung	Naturschutz und Landschafts-pflege	Boden-sanierung	Klima-schutz			
											EUR	%	
1985	263	30	45 870	110	1 228	1 081	43 451	-	-	-	1 182	4	9,6
1986	261	33	80 886	651	2 222	745	77 268	-	-	-	1 996	7	18,3
1987	250	28	78 056	622	3 113	460	73 861	-	-	-	2 171	7	17,3
1988	246	27	75 883	1 555	7 855	417	66 055	-	-	-	2 031	7	13,9
1989	262	42	65 496	826	10 045	459	54 167	-	-	-	480 ⁴	2 ⁴	11,5
1990	272	39	22 725	2 270	6 922	814	12 719	-	-	-	610	2	3,8
1991	263	35	38 428	4 803	5 034	1 022	27 570	-	-	-	1 011	3	6,3
1992	260	33	21 301	3 583	7 428	2 516	7 775	-	-	-	608	2	3,2
1993	255	29	15 122	4 164	7 291	424	3 243	-	-	-	518	2	2,8
1994	241	41	21 251	2 893	9 861	315	8 182	-	-	-	669	2	4,3
1995	223	32	23 770	7 531	7 592	1 055	7 592	-	-	-	849	2	5,7
1996	225	34	12 799	6 138	3 391	.	2 088	-	-	-	420	1	2,7
1997	227	25	16 771	11 565	2 330	163	2 399	-	314	-	807	2	5,5
1998	229	26	5 429	259	3 003	1 681	223	1	263	-	470	1	1,6
1999	228	23	3 797	422	1 672	144	1 399	140	19	-	182	1	1,3
2000	216	27	10 244	355	8 423	147	829	383	106	-	452	1	3,4
2001	214	21	17 226	99	7 976	598	7 970	-	584	-	1 221	3	4,8
2002	209	22	7 847	293	5 653	44	1 491	116	250	-	398	1	3,4
2003	197	22	7 246	386	5 307	66	842	6	640	-	398	1	3,1
2004	200	16	8 499	304	5 521	127	2 518	29	-	-	470	1	2,2
2005	191	13	9 140	150	5 367	314	3 134	133	42	-	504	1	1,4
2006	172	13	5 357	893	2 596	153	1 547	-	4	164	.	.	1,3

1) ohne Baugewerbe. Gezählt sind Einbetriebsunternehmen und Betriebe von Mehrbetriebsunternehmen.

2) bezogen auf Betriebe mit Umweltschutzinvestitionen.

3) bezogen auf alle Betriebe.

4) seit 1989 ohne Wirtschaftszweig "Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung".

Quelle: IT.NRW.

16-03-00 Überwachung der Luftqualität 2008

Die Luftqualität des Landes Nordrhein-Westfalen wird durch ortsfeste vollautomatische Messstationen überwacht.

Die zwei Düsseldorfer Stationen zur Feststellung der Immissionsbelastung liegen in den Stadtteilen Lörick und in der Innenstadt.

16-03-01 Station LOER Düsseldorf-Lörick (Lage: Parkplatz Erholungsstätte Lörick)

Monat Jahr	Stickstoffmonoxid (NO)			Stickstoffdioxid (NO ₂)			Feinstaub (PM ₁₀)			Ozon (O ₃)			Schwefeldioxid (SO ₂)		
	Monats- mittelwert	höchster Halb- stundenmittelwert		Monats- mittelwert	höchster Halb- stundenmittelwert		Monats- mittelwert	höchster Tagesmittelwert		Monats- mittelwert	höchster Halb- stundenmittelwert		Monats- mittelwert	höchster Halb- stundenmittelwert	
	µg/m ³	µg/m ³	Tag	µg/m ³	µg/m ³	Tag	µg/m ³	µg/m ³	Tag	µg/m ³	µg/m ³	Tag	µg/m ³	µg/m ³	Tag
Januar	8	106	01.	29	83	22.	29	481	01.	28	87	21.	6	25	14.
Februar	31	370	12.	43	126	10.	33	187	13.	24	86	06.	7	73	13.
März	6	58	31.	23	93	31.	21	55	07.	51	102	21.	9	34	15.
April	10	179	10.	31	34	11.	25	78	22.	47	123	27.	8	40	08.
Mai	8	124	05.	30	87	14.	29	116	28.	60	144	09.	6	36	17.
Juni	6	103	25.	24	101	19.	29	124	08.	53	160	09.	6	59	10.
Juli	6	81	23.	21	91	28.	30	209	02.	50	172	02.	9	29	02.
August	5	79	15.	19	64	05.	25	206	30.	42	125	31.	11	37	18.
September	12	185	19.	29	71	26.	27	130	12.	24	98	28.	13	51	09.
Oktober	21	212	29.	33	75	13.	25	101	29.	16	64	27.	15	46	13.
November	22	306	04.	33	76	04.	23	150	04.	16	69	11.	13	55	29.
Dezember	21	151	17.	38	74	30.	26	135	31.	11	59	21.	8	72	08.
2008	13	370	12.II.	29	126	10.II.	27	481	01.I.	35	172	02.VII.	9	73	13.II.

*) Die Mittelwerte sind anhand der Halbstundenmittel errechnet.

Quelle: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen, Landeshauptstadt Düsseldorf - Umweltamt.

297

16-03-02 Station DDCS Düsseldorf-Corneliusstraße (Lage: Corneliusstraße 71)

Monat Jahr	Stickstoffmonoxid (NO)			Stickstoffdioxid (NO ₂)			Feinstaub (PM ₁₀)		
	Monats- mittelwert	höchster Halb- stundenmittelwert		Monats- mittelwert	höchster Halb- stundenmittelwert		Monats- mittelwert	höchster Tagesmittelwert	
	µg/m ³	µg/m ³	Tag	µg/m ³	µg/m ³	Tag	µg/m ³	µg/m ³	Tag
Januar	74	301	30.	71	184	22.	.	.	.
Februar	112	478	11.	83	186	11.	.	.	.
März	67	299	05.	74	172	05.	.	.	.
April	64	246	04.	79	164	24.	.	.	.
Mai	42	203	28.	68	177	15.	.	.	.
Juni	67	220	25.	78	175	18.	.	.	.
Juli	57	343	18.	73	189	28.	.	.	.
August	66	243	15.	74	147	07.	.	.	.
September	57	364	12.	68	199	27.	.	.	.
Oktober	85	359	27.	75	181	14.	.	.	.
November	83	339	04.	72	177	17.	.	.	.
Dezember	94	550	14.	75	185	03.	.	.	.
2008	72	550	14.XII.	74	199	27.IX.	.	.	.

*) Die Mittelwerte sind anhand der Halbstundenmittel errechnet.

Quelle: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen, Landeshauptstadt Düsseldorf - Umweltamt.

Finanzen und Personalstand der Stadt

Ansprechpartnerinnen für den Inhalt dieses Kapitels sind:

Michaela Lindlar für den Abschnitt 17-01-00 Finanzen
 TEL 0211.89-93369 FAX 0211.89-33369 E-MAIL michaela.lindlar@duesseldorf.de

Michaela Jelinski für den Abschnitt 17-02-00 Personalstand
 TEL 0211.89-93339 FAX 0211.89-33339 E-MAIL michaela.jelinski@duesseldorf.de

300	17-01-00	Finanzen
300	17-01-01	Rechnungsergebnisse, gegliedert nach Einzelplänen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes, der Haushaltsjahre 2006 bis 2008
301	17-01-02	Rechnungsergebnisse nach den wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten der Haushaltsjahre 2006 bis 2008
301	17-01-03	Schuldenstand in den Haushaltsjahren 2006 bis 2008
302	17-01-04	Schuldenstand nach Zinssätzen in den Haushaltsjahren 2006 bis 2008
302	17-01-05	Bürgschaftsverpflichtungen und Bürgschaftsnehmer in den Haushaltsjahren 2006 bis 2008
302	17-01-06	Grund- und Gewerbesteuerhebesatz, Hundesteuer in den Haushaltsjahren 1997 bis 2008
303	17-01-07	Steuereinnahmen nach Steuerarten und Finanzzuweisungen in den Haushaltsjahren 2004 bis 2008
304	17-02-00	Der Personalstand der gemeindlichen Verwaltung nach Dienstverhältnis und Geschlecht am 30. Juni 2008

17-01-00 Finanzen

17-01-01 Rechnungsergebnisse, gegliedert nach Einzelplänen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes, der Haushaltsjahre 2006 bis 2008

Einzelplan	Einnahmen			Ausgaben		
	2006	2007	2008	2006	2007	2008
in 1 000 EUR						
Verwaltungshaushalt						
0 Allgemeine Verwaltung	233 750	223 285	227 626	255 240	244 248	274 242
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	60 348	61 800	61 130	133 399	133 215	135 163
2 Schulen	8 504	10 594	11 913	149 649	151 145	164 201
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	24 379	24 174	24 446	124 981	121 928	124 101
4 Soziale Sicherung	165 962	167 672	159 050	578 387	594 659	613 042
5 Gesundheit, Sport, Erholung	22 222	21 452	21 441	85 344	89 497	92 650
6 Bau- u. Wohnungswesen, Verkehr	85 857	75 494	85 767	175 348	162 231	176 515
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	176 723	177 191	167 987	186 828	188 538	177 727
8 Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	98 897	120 155	103 626	22 682	27 932	33 113
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	1 529 559	1 771 091	1 563 209	694 341	939 515	635 441
Insgesamt	2 406 200	2 652 908	2 426 196	2 406 200	2 652 908	2 426 196
Vermögenshaushalt						
0 Allgemeine Verwaltung	5 123	7 999	16 082	96 696	46 296	33 051
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	821	879	767	7 282	4 970	10 448
2 Schulen	1 883	3 141	3 215	7 839	10 578	12 436
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	407	1 527	1 334	8 359	8 386	11 799
4 Soziale Sicherung	903	138	168	9 290	5 278	9 674
5 Gesundheit, Sport, Erholung	2 168	7 246	1 909	37 322	44 136	23 464
6 Bau- u. Wohnungswesen, Verkehr	23 253	32 085	66 719	66 876	71 698	115 352
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	574	422	91	-1 055	1 763	1 528
8 Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	- 51 147	428 878	13 586	29 391	166 961	13 455
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	764 854	621 649	225 471	486 840	743 899	98 133
Insgesamt	748 840	1 103 964	329 341	748 840	1 103 964	329 341

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Kämmerei.

17-01-02 Rechnungsergebnisse nach den wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten der Haushaltsjahre 2006 bis 2008

	2006		2007		2008	
	1 000 EUR	Anteil an den Einnahmen bzw. Ausgaben in %	1 000 EUR	Anteil an den Einnahmen bzw. Ausgaben in %	1 000 EUR	Anteil an den Einnahmen bzw. Ausgaben in %
Einnahmen						
Verwaltungshaushalt						
Steuern, allgemeine Zuweisungen	1 361 046	43,1	1 591 136	42,4	1 374 735	49,9
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	710 910	22,5	702 990	18,7	717 469	26,0
Sonstige Finanzeinnahmen	334 244	10,6	358 782	9,6	333 992	12,1
Zusammen	2 406 200	76,3	2 652 908	70,6	2 426 196	88,0
Vermögenshaushalt	748 840	23,7	1 103 964	29,4	329 341	12,0
Insgesamt	3 155 039	100	3 756 872	100	2 755 537	100
Ausgaben						
Verwaltungshaushalt						
Personalausgaben	465 225	14,7	434 235	11,6	468 056	17,0
Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	902 834	28,6	917 860	24,4	933 099	33,9
Zuweisungen und Zuschüsse*	343 639	10,9	360 082	9,6	382 643	13,9
Sonstige Finanzausgaben	694 501	22,0	940 731	25,0	642 398	23,3
Zusammen	2 406 200	76,3	2 652 908	70,6	2 426 196	88,0
Vermögenshaushalt	748 840	23,7	1 103 964	29,4	329 341	12,0
Insgesamt	3 155 039	100	3 756 872	100	2 755 537	100

*) nicht für Investitionen.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Kämmererei.

17-01-03 Schuldenstand in den Haushaltsjahren 2006 bis 2008

301

Schuldenart	Schulden zum 31. Dezember ³								
	2006			2007			2008		
	1 000 EUR	je Einwohner ¹ in EUR	in % der Gesamtver- schuldung	1 000 EUR	je Einwohner in EUR	in % der Gesamtver- schuldung	1 000 EUR	je Einwohner in EUR	in % der Gesamtver- schuldung
Fundierte Schulden insgesamt	551 643	948,07	100	-	x	x	-	x	x
davon									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	487 225	837,36	88,3	-	x	x	-	x	x
davon									
Kreditmarktmittel im engeren Sinne	487 225	837,36	88,3	-	x	x	-	x	x
Kredite von Sozialversicherungen	0	0,00	0,0	-	x	x	-	x	x
Schulden bei Verwaltungen	64 418	110,71	11,7	-	x	x	-	x	x
davon									
beim Bund und Lastenausgleichsfonds sowie beim ERP-Sondervermögen ²	295	0,51	0,1	-	x	x	-	x	x
beim Land	63 639	109,37	11,5	-	x	x	-	x	x
bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	483	0,83	0,1	-	x	x	-	x	x

1) Zu Grunde gelegt wurde die auf den 31. Dezember 2006 fortgeschriebene Einwohnerzahl (581 858) des Amtes für Statistik und Wahlen der Landeshauptstadt Düsseldorf.

2) European Recovery Program (Europäisches Wiederaufbauprogramm). Seit Abschluss der Wiederaufbauphase nach dem 2. Weltkrieg dient das ERP-Sondervermögen ausschließlich der Förderung der deutschen Wirtschaft. Das ERP-Investitionshilfegesetz von 1967/68 hat die ERP-Verwaltung ermächtigt, zur Belebung der Konjunktur Investitionskredite an Gemeinden zu gewähren.

3) Die Landeshauptstadt Düsseldorf ist seit September 2007 wirtschaftlich schuldenfrei.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Kämmererei.

17-01-04 Schuldenstand nach Zinssätzen in den Haushaltsjahren 2006 bis 2008

Zinssatz	Am 31. Dezember in 1 000 EUR ¹		
	2006	2007	2008
zinslos	440	-	-
unter 3 Prozent	36 752	-	-
3 bis unter 6 Prozent	496 054	-	-
6 bis unter 7 Prozent	16 038	-	-
7 bis unter 8 Prozent	2 359	-	-
8 bis unter 9 Prozent	-	-	-
Insgesamt	551 643	x	x

1) Die Landeshauptstadt Düsseldorf ist seit September 2007 wirtschaftlich schuldenfrei.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Kämmererei.

17-01-05 Bürgschaftsverpflichtungen und Bürgschaftsnehmer in den Haushaltsjahren 2006 bis 2008

Bürgschaften für	Zum 31. Dezember in 1 000 EUR		
	2006	2007	2008
Versorgungsbetriebe	201 618	137 660	78 369
Rheinische Bahngesellschaft AG und Regionale Bahngesellschaft mbH	47 516	41 224	36 667
Multifunktionsarena Immobiliengesellschaft mbH & CoKG	85 380	85 042	84 690
das Wohnungs- und Siedlungswesen	206	147	134
davon 1c-Hypotheken	179	121	109
für öffentl. Baudarlehen	27	26	25
die Flughafen Düsseldorf GmbH	9 276	8 877	8 510
die Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG	3 500	0	0
Sonstige	17 819	9 849	9 719
Insgesamt	365 314	282 799	218 088

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Kämmererei.

302

17-01-06 Grund- und Gewerbesteuerhebesatz, Hundesteuer in den Haushaltsjahren 1997 bis 2008

Jahr	Grundsteuerhebesatz		Hebesatz für die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital in % des Gewerbesteuer- messbetrages	Hundesteuer				
	für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	für sonstige Grundstücke ¹ (B)		Normaler Steuerbetrag ²			Erhöhter Steuerbetrag ³	
				1 Hund	2 Hunde	3 oder mehr Hunde	1 Hund	2 oder mehr Hunde
	in % des Grundsteuermessbetrages			EUR je Hund				
1997	156	500	460	141	172	202	x	x
1998	156	500	460	141	172	202	x	x
1999	156	500	460	141	172	202	x	x
2000	156	490	460	141	172	202	600 ⁴	900 ⁴
2001	156	480	455	120	150	180	600	900
2002	156	475	455	120	150	180	600	900
2003	156	475	455	120	150	180	600	900
2004	156	470	455	120	150	180	600	900
2005	156	465	450	120	150	180	600	900
2006	156	460	450	96	150	180	600	900
2007	156	460	445	96	150	180	600	900
2008	156	440	445	96	150	180	600	900

1) unbebaute und bebaute Grundstücke.

2) für Hunde, die nicht unter die Anlage 1 oder 2 der Landeshundeverordnung NRW (LHV NRW) fallen.

3) für Hunde (Tiere der sog. "Kampfhunderassen"), die unter die Anlage 1 oder 2 der Landeshundeverordnung NRW (LHV NRW) fallen.

4) Steuerbeträge gültig ab dem 1. Oktober.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Kämmererei.

17-01-07 **Steuereinnahmen nach Steuerarten und Finanzaufweisungen in den Haushaltsjahren 2004 bis 2008**

	2004	2005	2006	2007	2008
	in 1 000 EUR				
Steuereinnahmen (brutto) zusammen	838 242	880 621	1 046 144	1 249 491	1 013 658
davon					
Grundsteuer (A) - land- und forstwirtschaftliche Betriebe	132	129	132	132	135
Grundsteuer (B) - sonstige Grundstücke	131 515	136 556	129 938	133 606	129 788
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (brutto)	700 895	738 355	912 128	1 111 429	878 874
Lohnsummensteuer ¹	7	-	-	-	-
Vergnügungssteuer	3 595	3 222	1 997	2 431	2 656
Hundesteuer	2 098	2 359	1 949	1 893	2 206
zuzüglich					
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ²	200 203	196 832	203 969	230 873	245 399
Kompensationszahlung Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ³	-	-	-	-	-
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	18 671	19 329	18 203	22 075	21 907
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ⁴	55 748	56 783	59 408	66 534	68 752
abzüglich					
Gewerbesteuerumlage ⁵	66 384	70 269	93 515	94 186	55 928
Kosten der Deutschen Einheit ⁶	42 378	13 652	67 180	83 051	63 761
davon					
Erhöhte Gewerbesteuerumlage (Fond Deutsche Einheit)	52 874	58 714	87 597	86 695	65 804
Solidarbeitrag (Kosten der Einheit)	- 10 496	- 45 062	- 20 417	- 3 644	- 2 043
Steuereinnahmen (netto) insgesamt	1 004 101	1 069 644	1 167 029	1 391 736	1 230 027

1) Ab 1. Januar 1980 ist die Lohnsummensteuer weggefallen. Die angegebenen Beträge resultieren aus Veranlagungen bis Ende 1979.

Der Gemeindeanteil wird nach einem Schlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt.

2) Die Gemeinden erhalten seit dem Jahre 1970 einen Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Vom Jahre 1980 an beträgt dieser 15 v.H. des Landesaufkommens an Lohnsteuer und veranlagter Einkommensteuer. Darüber hinaus erhalten die Gemeinden seit 1993 12 v.H. des Aufkommens aus dem Zinsabschlag als Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Der Gemeindeanteil wird nach einem Schlüssel auf die Gemeinden verteilt.

3) Infolge der Systemumstellung beim Kindergeld im Rahmen der Neuordnung des Familienleistungsausgleichs wird den Gemeinden durch das Land NRW ein Ausgleichsbetrag zur Verfügung gestellt, der nach dem Schlüssel für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer verteilt wird.

4) Die Gemeinden erhalten vom Jahre 1998 an als Ersatz für den Wegfall der Gewerbesteuerumlage einen Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer. Der Gemeindeanteil wird nach einem Schlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt.

5) Abgabe an Land und Bund.

6) Abgabe an Land.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Kämmererei.

17-02-00 Der Personalstand der gemeindlichen Verwaltung nach Dienstverhältnis und Geschlecht am 30. Juni 2008

Dienstverhältnis	Beschäftigte zusammen	Davon	
		Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Beamte¹			
höherer Dienst - hD (B, A 16 - A 13 hD)	316	274	42
darunter weiblich	78	49	29
gehobener Dienst - gD (A 13 gD - A9 gD)	1 103	859	244
darunter weiblich	544	335	209
mittlerer Dienst - mD (A9 mD - A 6)	1 149	1 012	137
darunter weiblich	341	217	124
Nachwuchskräfte	128	127	1
darunter weiblich	69	68	1
zusammen	2 696	2 272	424
darunter weiblich	1 032	669	363
Tariflich Beschäftigte²			
mit Festbetrag ³	42	42	-
darunter weiblich	16	16	-
Entgeltgruppe 13 - 15	328	266	62
darunter weiblich	135	89	46
Entgeltgruppe 9 - 12	2 499	1 834	665
darunter weiblich	1 333	804	529
Entgeltgruppe 3 - 9	3 819	2 916	903
darunter weiblich	2 276	1 462	814
Entgeltgruppe 1 - 2	419	67	352
darunter weiblich	368	17	351
Nachwuchskräfte	203	202	1
darunter weiblich	104	103	1
zusammen	7 310	5 327	1 983
darunter weiblich	4 232	2 491	1 741
Beschäftigte insgesamt⁴	10 006	7 599	2 407
darunter weiblich	5 264	3 160	2 104
darunter Nachwuchskräfte	331	329	2
darunter weiblich	173	171	2

1) Laufbahngruppe, Besoldungsgruppe gemäß Bundesbesoldungsgesetz in der jeweils gültigen Fassung.

2) Entgeltgruppe gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der jeweils gültigen Fassung, durch den auch die Trennung nach Arbeitern und Angestellten entfällt.

3) Beschäftigte, die nicht nach einer der Entgeltgruppen bezahlt werden.

4) einschließlich Personal, welches -wie infolge der Ausgliederung ehemals städtischer Aufgaben- von anderen Institutionen übernommen worden ist, jedoch weiterhin im Rahmen der städtischen Beschäftigtenstatistik geführt wird.

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf - Hauptamt - Amt für Personal, Organisation und IT.

Veröffentlichungen des Amtes für Statistik und Wahlen von 1901 bis Dezember 2008

Periodische Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch der Landeshauptstadt Düsseldorf

(jährlich erscheinendes Nachschlagewerk über alle Sachgebiete)

Bezeichnungen von 1901 bis 1950: Jahresbericht des Statistischen Amtes der Stadt Düsseldorf.

Die erste Ausgabe betraf das Jahr 1901, die letzte - als 106. Jahrgang - behandelte das Jahr 2007.

Düsseldorf in Zahlen

(seit 1970 vierteljährliche Veröffentlichung - 12 Seiten - mit aktuellen Daten aus wichtigen Bereichen im Zeitvergleich, ab 1/1978 z.T. mit aktueller Textinformation).

Bezeichnung	von 1902 bis 1920:	Statistische Monatsberichte der Stadt Düsseldorf
	von 1921 bis 1932:	Statistische Monats- und Vierteljahresberichte der Stadt Düsseldorf
	von 1933 bis 1939:	Statistische Monatsberichte - von April 1933 bis März 1935 nicht herausgegeben -
	von 1946 bis 1969:	Düsseldorf in Zahlen, Monatliche Mitteilungen des Statistischen Amtes der Landeshauptstadt Düsseldorf
	von 1970 bis 2000:	Düsseldorf in Zahlen, Vierteljährliche Mitteilungen des Statistischen Amtes (ab Nr. 3 1975: des Amtes für Statistik und Wahlen) der Landeshauptstadt Düsseldorf

Landeshauptstadt Düsseldorf in Zahlen

(kleinformatiger Faltkarton mit wissenswerten Angaben für Besucher, erscheint im Abstand von 1 bis 2 Jahren).

Straßenverzeichnis der Landeshauptstadt Düsseldorf

Das letzte Straßenverzeichnis ist im Mai 2006 erschienen und erscheint im Abstand von ca. 2 Jahren.

Verwaltungsbericht der Landeshauptstadt Düsseldorf

(gedruckter Tätigkeitsbericht der Verwaltung, vom Bericht für die Zeit von 1965 bis 1967 ab in dreijähriger Folge. Für welche Jahre bzw. Zeiträume und unter welcher Bezeichnung die Berichte ab 1851 herausgegeben worden sind, informiert die Übersicht am Schluss des Verzeichnisses).

Unregelmäßig erscheinende Veröffentlichungen

Statistische Informationen

(Organ des Amtes für Statistik und Wahlen zur Veröffentlichung ausgewählter aktueller Ergebnisse aus den verschiedensten Gebieten der amtlichen Statistik - Text, Tabellen, Grafiken). Nach Sachgebieten geordnet sind die herausgegebenen Statistischen Informationen im einzelnen auf den folgenden Seiten aufgeführt.

Beiträge zur Statistik und Stadtforschung

(eine Schrift, in der jeweils ein Thema ausführlich behandelt wird)

Bezeichnung der Hefte	1 bis 10:	Mitteilungen zur Statistik der Stadt Düsseldorf
	11 bis 16:	Beiträge zur Statistik in Einzeldarstellungen
	17 ff.:	Beiträge zur Statistik und Stadtforschung

Die herausgegebenen Hefte sind in numerischer Ordnung, ferner auch nach Sachgebieten gegliedert, auf den folgenden Seiten verzeichnet.

Sonderveröffentlichungen

Taschenbuch des Statistischen Amtes (Hauptziffern aus der Reichs-, Staats- und Stadt-Statistik 1908)

Denkschriften des Statistischen Amtes der Stadt Düsseldorf:

Heft I:	1. Die städtische Arbeitslosenbeschäftigung in Düsseldorf 1908/09
	2. Zur Frage der Arbeitslosenversicherung
Heft II:	1. Die Eingemeindungen des Jahres 1909/10
	2. Die städtische Arbeitslosenbeschäftigung 1910

Die Lochkartenabteilung des Statistischen Amtes der Stadt Düsseldorf

- Ein Bericht über die Entwicklung der Abteilung und das Arbeitsprogramm 1954/55 sowie Fragen der Leistungskapazität, der Rentabilität usw. -

Statistisches Taschenbuch der Landeshauptstadt Düsseldorf 1956

Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung (Zensus) 1961- Ergebnisse für Düsseldorf -

(Zusammengefasste Veröffentlichung der Anhangteile "Zensus 1961" der Statistischen Jahrbücher 1962, 1963 und 1964.)

Gebäude- und Wohnungszählung 1968 Tabellenband mit den Ergebnissen für Düsseldorf, 183 Seiten

Struktur der Häuser und Haushalte in Düsseldorf nach Baublöcken

Tabellenwerk in 10 Bänden mit Ergebnissen aus der Gebäude- und Wohnungszählung 1968

Strukturatlas Teil I: Häuser, Wohnungen, Haushalte

Großformatiger Kartenband mit den Ergebnissen für Baublöcke aus der Gebäude- und Wohnungszählung 1968 auf 120 Karten 1 : 20 000

Die Pendlerwanderung in Düsseldorf nach Stadtteilen sowie Auspendler der Umlandgemeinden

(Broschüre) - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 27. Mai 1970 -

Die Einwohner von Düsseldorf-Garath

- Ergebnisse der Repräsentativ-Befragung von Januar 1971 -

Untersuchung über Ursachen der Obdachlosigkeit in Düsseldorf

- Broschüre mit den Ergebnissen einer Untersuchung in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt - Februar 1975

Innergebietliche Gliederung	
Band mit 79 Karten 1 : 5000 mit der Darstellung der Stadtbezirke, Stadtteile, Blöcke und Stimmbezirke Düsseldorf in der Deutschen Grundkarte -	
Stand: 1. Januar 1976	
Armutsberichte - in Verbindung mit dem Sozialamt und dem Jugendamt	Herausgabe:
- Armut und Reichtum in Düsseldorf	1996
- Fortschreibung 1998	1998
- Kinder und Jugendliche	1999
Sozialräumliche Gliederung der Stadt Düsseldorf - in Verbindung mit dem Jugendamt	September 1997
- Fortschreibung 1999	Januar 2001
- Fortschreibung 2001	Oktober 2002
- Fortschreibung 2005	April 2005
Wohnungsmarktanalyse Düsseldorf 1999 - in Verbindung mit dem Planungsamt	
und dem Amt für Wohnungswesen	Januar 2000
Altenplan der Landeshauptstadt Düsseldorf	
Teil 1 Soziodemografische Daten - in Verbindung mit dem Sozialamt	April 2000
Teil 4.4 Lebenslagen älterer Einwohner in kleinräumiger Analyse	abgeschl. Jan.2003
Familienbericht	
Erster Teil: Soziodemografische Daten - in Verbindung mit dem Jugendamt	Oktober 2001
Volkszählung '87	
Tabellenwerk mit den Ergebnissen für Düsseldorf in drei Bänden:	
- Band 1: Volkszählung	August 1991
- Band 2: Gebäude- und Wohnungszählung	
- Band 3: Arbeitsstättenzählung	
Düsseldorfer Statistik gestern - heute, 1900 - 2000	November 2000
100 Jahre Statistisches Amt	
DELECTIS	Juni 2004
Datenatlas für die Wahljahre 2004 bis 2006	
Politische Wahlen in Düsseldorf	August 2006
Wissenswertes über Vorbereitung und Durchführung	
Die andere Befragungsmethode	August 2006
Das "programmierte" Stimmzählgerät als Alternative zum klassischen Papierfragebogen	
Düsseldorf - eine Stadt stellt sich vor	August 2006
10-seitiger Leporello in Zusammenarbeit mit dem Amt für Kommunikation	
Das Problem bestimmt die Methode	November 2007
Innovative und klassische Methoden der Umfrageforschung	
Zahlen und Wahlen - Ein Fachbereich stellt sich vor	Mai 2008
6-seitiger Leporello des Amtes für Statistik und Wahlen	

Die in den **Beiträgen zur Statistik und Stadtforschung** behandelten Themen

Heft 1	Die städtische Arbeitslosenbeschäftigung im Winter 1901/02 in Düsseldorf	
Heft 2	Die Grundstücks- und Wohnungszählung vom 1. Dezember 1905	
Heft 3	Industrie und Handelsgewerbe in Düsseldorf nach der Betriebszählung vom 12. Juni 1907	
Heft 4	Die Nichteinheimischen in Düsseldorf nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1905	
Heft 5	19 städtische Krankenanstalten im Lichte vergleichender Finanzstatistik	1909
Heft 6	Die städtische Sparkasse in Düsseldorf mit Sammelkasse und Alterssparkasse 1850 bis 1908	
Heft 7	Das Statistische Amt der Stadt Düsseldorf 1900 bis 1910 - Ein Jahrzehntbericht	
Heft 8	Die Grundbesitz- und Wohnungsverhältnisse in Düsseldorf und ihre Entwicklung seit 1903	
Heft 9	Die Grundstücks- und Wohnungszählung vom 26. April 1925	
Heft 10	Von der Düsseldorfer Wirtschaft und ihren Beziehungen zur deutschen Volkswirtschaft	1927
Heft 11	Die Struktur der Parteierfolge im Stadtkreis Düsseldorf bei den Bundestagswahlen vom 14. August 1949	
Heft 12	Über den Aussagewert der Straßenverkehrsunfallstatistik unter besonderer Berücksichtigung der jahreszeitlichen Schwankungen	1950
Heft 13	Bereinigte Häufigkeiten von Krebs als Todesursache	1954
Heft 14	Kurze Soziographie Düsseldorfs	1955
Heft 15	Die Wohnungssituation in Düsseldorf - Ergebnisse der Wohnungszählung 1956 und Wohnungsdefizit-Berechnung mit Rückblick und Ausblick -	
Heft 16	Die Entwicklung der von der Stadt Düsseldorf erhobenen Gebühren sowie sonstigen Abgaben und Entgelte	1962
Heft 17	Die Wohnungssituation in Düsseldorf - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. Oktober 1968 -	
Heft 18	Die Wohnungssituation der Ausländer in Düsseldorf - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. Oktober 1968 -	
Heft 19	Die Wohnungsmieten in Düsseldorf und andere Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 25. Oktober 1968	
Heft 20	Die Einwohner in Düsseldorf 1970-1980	Juli 1972
Heft 21	Anwendungsbeispiele aus einem Planungs-Informationssystem	1973
Heft 22	Die Struktur der Düsseldorfer Wirtschaft unter Berücksichtigung der Ergebnisse der letzten Arbeitsstättenzählung vom 27. Mai 1970	
Heft 23	75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900 bis 1975)	November 1975
Heft 24	Landtags- und Kommunalwahl in Düsseldorf vom 4. Mai 1975	März 1976
Heft 25	Zur Wahl des Achten Deutschen Bundestages und zur Wahl des Rates der Stadt Düsseldorf am 3. Oktober 1976	August 1976

Heft 26	Ergebnisse der Bundestags- und Kommunalwahl in Düsseldorf vom 3. Oktober 1976	Februar 1977
Heft 27	Die Handwerksunternehmen in Düsseldorf - Struktur und Entwicklung des Handwerks in Düsseldorf - Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	Januar 1979
Heft 28	Wahlen '79 in Düsseldorf	Dezember 1979
Heft 29	Zur Situation der Düsseldorfer Haushalte mit Wohngeldanspruch - Haushaltsstruktur, Einkünfte, Mieten und Wohnsituation der Antragsteller 1980 -	November 1983
Heft 30	Einwohnerprognose 2000 - Vorausberechnung der Düsseldorfer Wohnbevölkerung bis zum Jahr 2000	Dezember 1983
Heft 31	Wahlen '84 in Düsseldorf - Ergebnisse und Analyse der Europa- und der Kommunalwahl -	Dezember 1984
Heft 32	Repräsentativbefragung Düsseldorfer Bürger 1985	Januar 1986
Heft 33	Zur Wohnungssituation in Düsseldorf	November 1986
Heft 34	Die ausländischen Einwohner der Stadt Düsseldorf	April 1987
Heft 35	Wahlergebnisse und soziale Strukturen in Düsseldorf - Eine Rückschau auf die Wahlen seit 1983 anlässlich der Europa- und Kommunalwahl 1989 -	Januar 1989
Heft 36	Lebensbedingung und Wahlentscheidung - Eine Analyse anhand der Zählungsergebnisse 1987	Dezember 1989
Heft 37	Die Düsseldorfer Pendelwanderung nach Stadtteilen	September 1990
Heft 38	Grafische Großstadtschichte Düsseldorfs	Dezember 1990
Heft 39	Düsseldorfer Stadtteilsoziogramme	Januar 1992
Heft 40	Einwohnerprognose bis 2010 für die Düsseldorfer Stadtbezirke	Januar 1993
Heft 41	Leben in Düsseldorf - Düsseldorfer Bürgerumfrage 1994 -	Mai 1994
Heft 42	Leben in Düsseldorf - Düsseldorfer Bürgerumfrage 1995 -	November 1995
Heft 43	Publikumsbefragung mit Hilfe von Wahlmaschinen 2001	August 2001
Heft 44	Prognose der Bevölkerungsentwicklung in Düsseldorf bis 2030	Oktober 2003
Heft 45	Einkommensstrukturen in Düsseldorf - Die Ergebnisse der Einkommenssteuerstatistik 2001	Dezember 2006
Heft 46	Bürgerbefragung zur Lebensqualität in Düsseldorf	März 2007

Die **Statistischen Informationen** (Abk.: Informationen), die **Beiträge zur Statistik ...** (Abk.: "Beiträge") sowie die Sonderveröffentlichungen geordnet nach Sachgebieten

Herausgabe:

Geografisches und Meteorologisches

Das Wetter im Jahre 1957 (Nr. 20 der Informationen)	Januar 1958
Das Winterwetter 1957/58 in Düsseldorf (Nr. 25 der Informationen)	März 1958
Das Wetter des Jahres 1958 (Nr. 31 der Informationen)	Januar 1959
Das Sommerwetter 1959 in Düsseldorf (Nr. 39 der Informationen)	September 1959
Das Wetter des Jahres 1959 in Düsseldorf (Nr. 43 der Informationen)	Januar 1960
Das Stadtgebiet Düsseldorf nach Größe, Nutzung und Einwohnerdichte (Nr. 49 der Informationen)	Juni 1960
Das Sommerwetter 1960 in Düsseldorf (Nr. 53 der Informationen)	September 1960
Das Wetter des Jahres 1960 in Düsseldorf (Nr. 56 der Informationen)	Januar 1961
1. Einwohnerzahlen der Stadtteile 1939/1961; 2. Zur bezirklichen Neugliederung des Stadtgebietes (Nr. 60 der Informationen)	März 1961
Das Wetter des Jahres 1961 in Düsseldorf (Nr. 65 der Informationen)	Januar 1962
Die Witterungsentwicklung seit 1950 und das Wetter des Jahres 1962 in Düsseldorf (Nr. 74 der Informationen)	Januar 1963
Das Winterwetter 1962/63 in Düsseldorf (Nr. 78 der Informationen)	März 1963
Das Wetter des Jahres 1963 in Düsseldorf (Nr. 90 der Informationen)	Januar 1964
Das Sommerwetter 1964 in Düsseldorf (Nr. 101 der Informationen)	September 1964
Landeshauptstadt Düsseldorf, 31. Dezember 1974 bis 1. Januar 1975 - Ein Vergleich - (Nr. 186 der Informationen)	September 1975
Grafische Großstadtschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Sozialräumliche Gliederung der Stadt Düsseldorf - in Verbindung mit dem Jugendamt	September 1997
- Fortschreibung 1999	Januar 2001
- Fortschreibung 2001	Oktober 2002
- Fortschreibung 2005	April 2006

Stand und Bewegung der Bevölkerung

Die Nichteinheimischen in Düsseldorf (mit fremder Staatsangehörigkeit, Muttersprache, Heimat oder Herkunft) nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1905 (Heft 4 der Beiträge)	August 1908
Die ortsgeborenen Düsseldorfer (Nr. 1 der Informationen)	Januar 1956
Rückgang der Bevölkerungszunahme in Düsseldorf? (Nr. 7 der Informationen)	November 1956
Die Bevölkerungszunahme in Düsseldorf im 1. Halbjahr 1957 (Nr. 14 der Informationen)	Juli 1957
Zur Düsseldorfer Bevölkerungsstatistik 1957 (Nr. 19 der Informationen)	Januar 1958
Geburt und Tod 1957/Die Opfer der Straßenverkehrsunfälle 1957/Die Bevölkerung im Januar 1958 (Nr. 23 der Informationen)	Februar 1958
Die Düsseldorfer Bevölkerung 1958 (Nr. 30 der Informationen)	Dezember 1958
Die Wanderungsbewegung zwischen Düsseldorf und dem Regierungsbezirk im Jahre 1958 (Nr. 36 der Informationen)	April 1959
Zur Entwicklung der Einwohnerzahl der Stadt Düsseldorf (Nr. 47 der Informationen)	Mai 1960
Das Stadtgebiet Düsseldorf nach Größe, Nutzung und Einwohnerdichte (Nr. 49 der Informationen)	Juni 1960
1. Einwohnerzahlen der Stadtteile 1939/1961; 2. Zur bezirklichen Neugliederung des Stadtgebietes (Nr. 60 der Informationen)	März 1961
Die Entwicklung der Wanderungsbewegung von 1958 bis 1960 (Nr. 61 der Informationen)	März 1961
Zur Düsseldorfer Bevölkerungsstatistik 1962 (Nr. 75 der Informationen)	Januar 1963
Die Entwicklung der Wanderungsbewegung zwischen Düsseldorf und dem übrigen Regierungsbezirk (Nr. 81 der Informationen)	Mai 1963
Die Haushaltungen in Düsseldorf nach den Ergebnissen der Volkszählung 1961 (Nr. 82 der Informationen)	Mai 1963
Die Einwohnerzahl der Stadt Düsseldorf und ihrer Bezirke von den Anfängen bis zur Gegenwart (Nr. 86 der Informationen)	September 1963
Die Wohnbevölkerung Düsseldorfs nach Alter, Geschlecht und Konfession (Nr. 87 der Informationen)	November 1963
Die Wohnbevölkerung Düsseldorfs nach ihrem Lebensunterhalt (Nr. 91 der Informationen)	Februar 1964
Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes im Jahre 1963 (Nr. 92 der Informationen)	Februar 1964
Die in Düsseldorf wohnhaften Ausländer (Nr. 99 der Informationen)	April 1964
Die Haushaltungen in Düsseldorf (Nr. 105 der Informationen)	Februar 1965
Zahl der Ausländer in Düsseldorf (Nr. 106 der Informationen)	Februar 1965
Aus der Bevölkerungsbilanz der Stadt Düsseldorf 1964 (Nr. 107 der Informationen)	Februar 1965
Die Ausländer in Düsseldorf 1966 (Nr. 130 der Informationen)	Februar 1967
Zur Entwicklung der Düsseldorfer Einwohnerzahl (Nr. 138 der Informationen)	Februar 1968
Geburten und Geburtenüberschuss in Düsseldorf - Entwicklung seit 1958 (Nr. 147 der Informationen)	Dezember 1969
Die Einwohner von Düsseldorf-Garath im Jahre 1968 (Nr. 149 der Informationen)	Februar 1970
Zur Düsseldorfer Bevölkerungsstatistik 1970 (Nr. 150 der Informationen)	März 1971

Die Einwohner von Düsseldorf-Garath, Befragung im Januar 1971 (Sonderveröffentlichung)	April 1971
Die Entwicklung der Düsseldorfer Bevölkerung im ersten Halbjahr 1971 (Nr. 153 der Informationen)	August 1971
Erste Ergebnisse der Volkszählung 1970 für die Landeshauptstadt Düsseldorf (Nr. 159 der Informationen)	November 1971
Die Düsseldorfer Bevölkerung im Jahr 1971 (Nr. 160 der Informationen)	Februar 1972
Erste Düsseldorfer Stadtbezirksergebnisse der Volkszählung 1970 (Nr. 163 der Informationen)	April 1972
Die Einwohner in Düsseldorf 1970-1980 (Heft 20 der Beiträge)	Juli 1972
Die Düsseldorfer Ein- und Auspendler - Erste Ergebnisse der Volkszählung 1970 über die Pendelwanderung (Nr. 167 der Informationen)	September 1972
Die Düsseldorfer Bevölkerung im Jahre 1972 (Nr. 170 der Informationen)	Mai 1973
Prognose der Erwerbspersonen in Düsseldorf 1970-1985 (Nr. 171 der Informationen)	Juli 1973
Die Düsseldorfer Pendler nach Stadtteilen (Nr. 176 der Informationen)	April 1974
Einwohnerentwicklung in Düsseldorf und Umland 1970-1973 (Nr. 177 der Informationen)	Mai 1974
Pendlerverflechtungen im Raum Düsseldorf-Neuss (Nr. 179 der Informationen)	Juli 1974
Die Pendlerwanderung in Düsseldorf nach Stadtteilen sowie Auspendler der Umlandgemeinden - Stand 27. Mai 1970 - (Sonderveröffentlichung)	Juli 1974
Die Düsseldorfer Bevölkerungsprognose und tatsächliche Entwicklung 1970-1974 (Nr. 181 der Informationen)	August 1974
Die Bevölkerung im Jahre 1973 im Vergleich zu den beiden Vorjahren (Nr. 182 der Informationen)	August 1974
Landeshauptstadt Düsseldorf 31. Dezember 1974 bis 1. Januar 1975 - Ein Vergleich - (Nr. 186 der Informationen)	September 1975
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Vorausschätzung der Einwohnerzahl in Düsseldorf und in den 10 Düsseldorfer Stadtbezirken bis 1990 (Nr. 187 der Informationen)	März 1976
Die Geburtenentwicklung in Düsseldorf - Rückblick und Vorausschau - (Nr. 188 der Informationen)	Januar 1977
Erwerbspersonen in Düsseldorf und Umland - Entwicklung 1970-1975 - (Nr. 190 der Informationen)	August 1977
Prognose der Erwerbspersonen in der Region Düsseldorf bis 1990 (Nr. 192 der Informationen)	April 1978
"Stadtflucht" aus Düsseldorf (Nr. 199 der Informationen)	Mai 1980
Einwohnerprognose 2000 - Vorausberechnung der Düsseldorfer Wohnbevölkerung bis zum Jahr 2000 (Heft 30 der Beiträge)	Dezember 1983
Die ausländischen Einwohner der Stadt Düsseldorf (Heft 34 der Beiträge)	April 1987
Erste Ergebnisse der Volkszählung 1987 in Düsseldorf (Nr. 226 der Informationen)	Dezember 1988
Volkszählung 1987 - Stadteilergebnisse - (Nr. 234 der Informationen)	September 1989
Düsseldorfs Ein- und Auspendler (Nr. 238 der Informationen)	April 1990
Erwerbsstruktur der Düsseldorfer Bevölkerung (Nr. 241 der Informationen)	August 1990
Die Düsseldorfer Pendlerwanderung nach Stadtteilen (Heft 37 der Beiträge)	September 1990
Düsseldorf und sein Umland - Strukturen und Entwicklung - (Nr. 246 der Informationen)	Dezember 1990
Grafische Großstadtdgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Düsseldorfer Stadtteilsoziogramme (Heft 39 der Beiträge)	Januar 1992
Einwohnerprognose 2010 - Entwicklung der Düsseldorfer Einwohnerzahl seit 1900 - (Nr. 248 der Informationen)	Mai 1992
Die Düsseldorfer Einwohner ab 60 Jahre - Lebensbedingungen, wirtschaftliche Situation, Wohnen und Umfeld - (Nr. 249 der Informationen)	Juni 1992
Prognose der privaten Haushalte in Düsseldorf bis 2010 (Nr. 250 der Informationen)	Dezember 1992
Einwohnerprognose bis 2010 für die Düsseldorfer Stadtbezirke (Heft 40 der Beiträge)	Januar 1993
Armutsberichte - in Verbindung mit dem Sozialamt und dem Jugendamt	
Armut und Reichtum in Düsseldorf	1996
Fortschreibung 1998	1998
Fortschreibung 1999	1999
Altenplan der Landeshauptstadt Düsseldorf	
Teil 1 Soziodemografische Daten - in Verbindung mit dem Sozialamt	April 2000
Teil 4.4 Lebenslagen älterer Einwohner in kleinräumiger Analyse	abgeschl. Jan. 2003
Familienbericht, Erster Teil: Soziodemografische Daten - in Verbindung mit dem Jugendamt	Oktober 2001
Prognose der Bevölkerungsentwicklung in Düsseldorf bis 2030	Oktober 2003
Demographiebericht Düsseldorf	September 2008
Gerichtliche Ehelösungen	
Gerichtliche Ehelösungen in Düsseldorf (Nr. 12 der Informationen)	Mai 1957
Die gerichtlichen Ehelösungen in Düsseldorf (Nr. 40 der Informationen)	Oktober 1959
Die gerichtlichen Ehelösungen in Düsseldorf in den letzten 5 Jahren (Nr. 85 der Informationen)	August 1963
Ehescheidungen in Düsseldorf (Nr. 173 der Informationen)	November 1973
Grafische Großstadtdgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Gesundheits- und Sozialwesen	
Bereinigte Häufigkeiten von Krebs als Todesursache (Heft 13 der Beiträge)	September 1954
Ergebnisse der Schulärztlichen Untersuchungen der Schulanfänger 1964 (Nr. 111 der Informationen)	Mai 1965
Obdachlose in Düsseldorf (Nr. 166 der Informationen)	September 1972
Grafische Großstadtdgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Krankenhäuser	
19 städtische Krankenanstalten im Lichte vergleichender Finanzstatistik (Heft 5 der Beiträge)	Oktober 1909
Die Krankenhausversorgung der Düsseldorfer Bevölkerung (Nr. 6 der Informationen)	September 1956
Die Entwicklung der Krankenhausversorgung in Düsseldorf (Nr. 50 der Informationen)	Juni 1960
Sport	
Die Turn- und Sportanlagen in Düsseldorf (Nr. 140 der Informationen)	Mai 1968
Die Nutzung von kulturellen Angeboten, Freizeiteinrichtungen und Sportanlagen in Düsseldorf (Nr. 219 der Informationen)	Juni 1986
Eisenbahnverkehr	
Die Eisenbahnverbindungen Düsseldorfs nach dem Winterfahrplan 1959/60 (Nr. 42 der Informationen)	Dezember 1959
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf seit 1954 (Nr. 51 der Informationen)	August 1960
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf 1960 bis 1963 (Nr. 93 der Informationen)	März 1964
Die Ein- und Auspendler Düsseldorfs nach den benutzten Verkehrsmitteln - Ergebnisse der Volkszählung 1961 - (Nr. 98 der Informationen)	April 1964
Auto im Reisezug (Nr. 126 der Informationen)	Dezember 1966
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf seit 1963 (Nr. 145 der Informationen)	Oktober 1969
Grafische Großstadtdgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990

Städtische Häfen

Verkehrsentwicklung in Düsseldorf seit 1954 (Nr. 51 der Informationen)	August 1960
Die Entwicklung des Güterumschlages und des Schiffsverkehrs in den Düsseldorfer Häfen (Nr. 68 der Informationen)	Februar 1962
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf 1960 bis 1963 (Nr. 93 der Informationen)	März 1964
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf seit 1963 (Nr. 145 der Informationen)	Oktober 1969
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900 bis 1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Grafische Großstadgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990

Rheinische Bahngesellschaft AG

Verkehrsentwicklung in Düsseldorf seit 1954 (Nr. 51 der Informationen)	August 1960
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf 1960 bis 1963 (Nr. 93 der Informationen)	März 1964
Die Ein- und Auspendler Düsseldorfs nach den benutzten Verkehrsmitteln - Ergebnisse der Volkszählung 1961 - (Nr. 98 der Informationen)	April 1964
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf seit 1963 (Nr. 145 der Informationen)	Oktober 1969
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Grafische Großstadgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990

Luftverkehr

Verkehrsentwicklung in Düsseldorf seit 1954 (Nr. 51 der Informationen)	August 1960
Über den Flugverkehr auf dem Flughafen Düsseldorf (Nr. 77 der Informationen)	März 1963
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf 1960 bis 1963 (Nr. 93 der Informationen)	März 1964
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf seit 1963 (Nr. 145 der Informationen)	Oktober 1969
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Grafische Großstadgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990

Straßenverkehr

Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes (Nr. 29 der Informationen)	November 1958
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf seit 1954 (Nr. 51 der Informationen)	August 1960
Der Kraftfahrzeugverkehr über die Düsseldorfer Rheinbrücken (Nr. 54 der Informationen)	Oktober 1960
Kraftfahrzeugbestand in Düsseldorf - ohne Kfz der Bundesbahn und Bundespost - (Nr. 55 der Informationen)	Oktober 1960
Der Kraftfahrzeugverkehr über die Düsseldorfer Rheinbrücken (Nr. 84 der Informationen)	August 1963
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf 1960 bis 1963 (Nr. 93 der Informationen)	März 1964
Die Ein- und Auspendler Düsseldorfs nach den benutzten Verkehrsmitteln - Ergebnisse der Volkszählung 1961 - (Nr. 98 der Informationen)	April 1964
Der täglich in das Stadtgebiet Düsseldorf und in bestimmte Gebiete der Innenstadt einströmende Kraftfahrzeugverkehr (Nr. 113 der Informationen)	Juli 1965
Über das Düsseldorfer Straßennetz (Nr. 123 der Informationen)	September 1966
Wie viele Kraftfahrzeuge können in Düsseldorf parken? (Nr. 124 der Informationen)	November 1966
Der in das Stadtgebiet Düsseldorf und in bestimmte Gebiete der Innenstadt einströmende Kraftfahrzeugverkehr (Nr. 139 der Informationen)	April 1968
Verkehrsentwicklung in Düsseldorf seit 1963 (Nr. 145 der Informationen)	Oktober 1969
Die Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes in Düsseldorf seit 1928 (Nr. 155 der Informationen)	September 1971
Die Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes in Düsseldorf (Nr. 178 der Informationen)	Juni 1974
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Grafische Großstadgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Düsseldorfer Stadtteilsoziogramme (Heft 39 der Beiträge)	Januar 1992

Straßenverkehrsunfälle

Über den Aussagewert der Straßenverkehrsunfallstatistik unter besonderer Berücksichtigung der jahreszeitlichen Schwankungen (Heft 12 der Beiträge)	November 1950
Straßenverkehrsunfälle in Düsseldorf (Nr. 4 der Informationen)	März 1956
Straßenverkehrsunfälle in Düsseldorf (Nr. 21 der Informationen)	Februar 1958
Geburt und Tod 1957/Die Opfer der Straßenverkehrsunfälle 1957/Die Bevölkerung im Januar 1958 (Nr. 23 der Informationen)	Februar 1958
Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer in Düsseldorf 1958 (Nr. 32 der Informationen)	Januar 1959
Bilanz der Straßenverkehrsunfälle 1959 in Düsseldorf (Nr. 44 der Informationen)	Januar 1960
Straßenverkehrsunfälle in Düsseldorf (Nr. 57 der Informationen)	Januar 1961
Die Straßenverkehrsunfälle in den letzten 3 Jahren (Nr. 66 der Informationen)	Januar 1962
Die Beteiligung der Fußgänger an Straßenverkehrsunfällen in Düsseldorf, bei denen Personen zu Schaden kamen (Nr. 100 der Informationen)	Juni 1964
Gemeinsam mit der Kreispolizeibehörde Düsseldorf bearbeitete Sondernummern der "Statistischen Informationen"	
Straßenverkehrsunfälle in Düsseldorf und polizeiliche Maßnahmen zu ihrer Bekämpfung	Februar 1965
Straßenverkehrsunfälle in Düsseldorf und polizeiliche Maßnahmen zu ihrer Bekämpfung	Februar 1966
Über die alkoholbedingten Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Nr. 117 der Informationen)	Februar 1966
Alkoholeinwirkung als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden (Nr. 128 der Informationen)	Januar 1967
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Altersspezifische Unfallursachen und -risiken im Straßenverkehr (Nr. 209 der Informationen)	Dezember 1983
Grafische Großstadgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990

Fremdenverkehr

Fremdenverkehr 1955 (Nr. 2 der Informationen)	Januar 1956
Düsseldorfer Fremdenverkehr 1957 (Nr. 24 der Informationen)	März 1958
Düsseldorfs Fremdenverkehr 1958 (Nr. 33 der Informationen)	Januar 1959
Düsseldorfer Fremdenverkehr 1961 (Nr. 67 der Informationen)	Januar 1962
Düsseldorfs Fremdenverkehr 1965 (Nr. 116 der Informationen)	Januar 1966
Das Beherbergungsgewerbe in Düsseldorf (Nr. 183 der Informationen)	Februar 1975
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Grafische Großstadgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Handel und Gastgewerbe in Düsseldorf (Nr. 258 der Informationen)	Mai 1996

Wirtschaft und Sozialprodukt

Von der Düsseldorfer Wirtschaft und ihren Beziehungen zur deutschen Volkswirtschaft (Heft 10 der Beiträge)	November 1927
Das Sozialprodukt der Stadt Düsseldorf (Nr. 104 der Informationen)	Januar 1965

Das Sozialprodukt der Stadt Düsseldorf (Nr. 127 der Informationen)	Dezember 1966
Das Düsseldorfer Sozialprodukt 1964-1966 (Nr. 135 der Informationen)	September 1967
Das Düsseldorfer Bruttoinlandsprodukt ("Sozialprodukt") 1964-1967 (Nr. 141 der Informationen)	Januar 1969
Das Düsseldorfer Bruttoinlandsprodukt 1967-1969 (Nr. 152 der Informationen)	April 1971
Die regionale Verteilung der Arbeitsstätten und Arbeitsplätze in Düsseldorf (Nr. 164 der Informationen)	Juni 1972
Düsseldorf und sein Umland - Arbeitsstätten und Beschäftigte - (Nr. 165 der Informationen)	August 1972
Die Struktur der Düsseldorfer Wirtschaft unter Berücksichtigung der Ergebnisse der letzten Arbeitsstättenzählung vom 27. Mai 1970 (Heft 22 der Beiträge)	März 1973
Prognose der Erwerbspersonen in Düsseldorf 1970-1985 (Nr. 171 der Informationen)	Juli 1973
Der Dienstleistungssektor in Düsseldorf - Eine Sonderuntersuchung zur Arbeitsstättenzählung 1970 - (Nr. 172 der Informationen)	Juli 1973
Die Produktivität der Düsseldorfer Wirtschaft und das Einkommensniveau in der Landeshauptstadt (Nr. 189 der Informationen)	Juli 1977
Erwerbspersonen in Düsseldorf und Umland - Entwicklung 1970-1975 - (Nr. 190 der Informationen)	August 1977
Das Arbeitsplatzangebot in Düsseldorf - Erste Ergebnisse der neuen Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit - (Nr. 191 der Informationen)	
Prognose der Erwerbspersonen in der Region Düsseldorf bis 1990 (Nr. 192 der Informationen)	Oktober 1977
Investitionen auf dem Bausektor in Düsseldorf 1973-1977 (Nr. 193 der Informationen)	April 1978
Angebot und Nachfrage auf dem Wohnungsmarkt in der Region Düsseldorf (Nr. 194 der Informationen)	August 1978
Arbeitsplätze und Wirtschaftsstruktur in Düsseldorf - Entwicklung während der siebziger Jahre - (Nr. 200 der Informationen)	Januar 1979
Strukturen und Entwicklung im Düsseldorfer Handel und Gastgewerbe - Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung - (Nr. 204 der Informationen)	September 1980
Die Düsseldorfer Land- und Forstwirtschaft - Eine aktuelle Analyse - (Nr. 206 der Informationen)	Januar 1982
Zur Situation der Düsseldorfer Haushalte mit Wohngeldanspruch - Haushaltsstruktur, Einkünfte, Mieten und Wohnsituation der Antragsteller 1980 (Heft 29 der Beiträge)	Januar 1983
Die wirtschaftliche Bedeutung von Handel und Gastgewerbe in Düsseldorf (Nr. 224 der Informationen)	November 1983
Erste Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1987 in Düsseldorf (Nr. 227 der Informationen)	Dezember 1987
Arbeitsstätten und Beschäftigte in den Düsseldorfer Stadtteilen (Nr. 230 der Informationen)	Januar 1989
Erwerbsstruktur der Düsseldorfer Bevölkerung (Nr. 241 der Informationen)	Juni 1989
Branchenstruktur und Beschäftigung in Düsseldorf (Nr. 243 der Informationen)	August 1990
Düsseldorf und sein Umland - Strukturen und Entwicklung - (Nr. 246 der Informationen)	November 1990
Grafische Großstadtdgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Privathaushalte mit Kindern und Jugendlichen in Düsseldorf (Nr. 247 der Informationen)	Dezember 1990
Die Düsseldorfer Einwohner ab 60 Jahre - Lebensbedingungen, wirtschaftliche Situation, Wohnen und Umfeld - (Nr. 249 der Informationen)	April 1992
Handel und Gastgewerbe in Düsseldorf (Nr. 258 der Informationen)	Juni 1992
Einkommensstrukturen in Düsseldorf - Die Ergebnisse der Einkommenssteuerstatistik 2001 (Heft 45 der Beiträge)	Mai 1996
	Dezember 2006
Preise und Lebenshaltungskosten	
Lebenshaltungskosten und Preise (Nr. 34 der Informationen)	Februar 1959
Die Entwicklung von Lebenshaltungskosten und Preisen (Nr. 80 der Informationen)	April 1963
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Investitionen auf dem Bausektor in Düsseldorf 1973-1977 (Nr. 193 der Informationen)	August 1978
Grafische Großstadtdgeschichte Düsseldorf (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Industrie, Bauhauptgewerbe, Handwerk	
Industrie und Handelsgewerbe in Düsseldorf nach der Betriebszählung vom 12. Juni 1907 (Nr. 3 der Beiträge)	März 1908
Über die Düsseldorfer Industrie (Nr. 11 der Informationen)	April 1957
Das Handwerk in Düsseldorf (Nr. 18 der Informationen)	November 1957
Die Industrie von 1951 bis 1958 (Nr. 37 der Informationen)	Mai 1959
Die Gewerbebetriebe im Stadtkreis Düsseldorf und ihre räumliche Verteilung (Nr. 45 der Informationen)	Februar 1960
Die Industrie Düsseldorf von 1951 bis 1961 (Nr. 71 der Informationen)	Oktober 1962
Das Bauhauptgewerbe in Düsseldorf (Nr. 89 der Informationen)	Dezember 1963
Das Handwerk in Düsseldorf (Nr. 110 der Informationen)	April 1965
Industrie-Investitionen 1965 und 1966 in Düsseldorf (Nr. 142 der Informationen)	Februar 1969
Die Düsseldorfer Industrie 1961-1968 (Nr. 143 der Informationen)	Juni 1969
Struktur und Entwicklung des Düsseldorfer Handwerks - Ein Vergleich des Jahres 1970 mit 1960 - (Nr. 154 der Informationen)	August 1971
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Investitionen auf dem Bausektor in Düsseldorf 1973-1977 (Nr. 193 der Informationen)	August 1978
Die Handwerksunternehmen in Düsseldorf - Struktur und Entwicklung des Handwerks in Düsseldorf - Ergebnisse der Handwerkszählung 1977 (Heft 27 der Beiträge)	Januar 1979
Arbeitsmarkt	
Die städtische Arbeitslosenbeschäftigung im Winter 1901/02 in Düsseldorf (Heft 1 der Beiträge)	Oktober 1902
Die Ein- und Auspendler Düsseldorfs nach den Ergebnissen der Volkszählung 1961 (Nr. 88 der Informationen)	November 1963
Die Stadt Düsseldorf als Arbeitsplatz (Nr. 96 der Informationen)	April 1964
Die Ein- und Auspendler Düsseldorfs nach Wohnsitz- bzw. Zielgemeinden - Ergebnisse der Volkszählung 1961 - (Nr. 97 der Informationen)	April 1964
Die Ein- und Auspendler Düsseldorfs nach den benutzten Verkehrsmitteln - Ergebnisse der Volkszählung 1961 - (Nr. 98 der Informationen)	April 1964
Arbeitsstätten und Beschäftigte in Düsseldorf - Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1970 - (Nr. 161 der Informationen)	März 1972
Die regionale Verteilung der Arbeitsstätten und der Arbeitsplätze in Düsseldorf - Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1970 nach Stadtbezirken im Vergleich zu 1961 - (Nr. 164 der Informationen)	Juni 1972
Düsseldorf und sein Umland, Arbeitsstätten und Beschäftigte - Ergebnisse zur Arbeitsstättenzählung 1970 - (Nr. 165 der Informationen)	August 1972
Die Düsseldorfer Ein- und Auspendler - Ergebnisse der Volkszählung 1970 - (Nr. 167 der Informationen)	September 1972
Prognose der Erwerbspersonen in Düsseldorf 1970-1985 (Nr. 171 der Informationen)	Juli 1973
Der Dienstleistungssektor in Düsseldorf - Eine Sonderuntersuchung zur Arbeitsstättenzählung 1970 - (Nr. 172 der Informationen)	Juli 1973
Die Düsseldorfer Pendler nach Stadtteilen (Nr. 176 der Informationen)	April 1974
Pendlerverflechtungen im Raum Düsseldorf-Neuss (Nr. 179 der Informationen)	Juli 1974
Die Pendlerwanderung in Düsseldorf nach Stadtteilen sowie Auspendler der Umlandgemeinden - Stand 27. Mai 1970 (Sonderveröffentlichung)	Juli 1974
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975

Erwerbspersonen in Düsseldorf und Umland - Entwicklung 1970-1975 - (Nr. 190 der Informationen)	August 1977
Das Arbeitsplatzangebot in Düsseldorf - Erste Ergebnisse der neuen Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit - (Nr. 191 der Informationen)	Oktober 1977
Prognose der Erwerbspersonen in der Region Düsseldorf bis 1990 (Nr. 192 der Informationen)	April 1978
Arbeitsplätze und Wirtschaftsstruktur in Düsseldorf - Entwicklung während der siebziger Jahre - (Nr. 200 der Informationen)	September 1980
Erste Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1987 in Düsseldorf (Nr. 227 der Informationen)	Januar 1989
Arbeitsstätten und Beschäftigte in den Düsseldorfer Stadtteilen (Nr. 230 der Informationen)	Juni 1989
Erwerbsstruktur der Düsseldorfer Bevölkerung (Nr. 241 der Informationen)	August 1990
Branchenstruktur und Beschäftigung in Düsseldorf (Nr. 243 der Informationen)	November 1990
Düsseldorf und sein Umland - Strukturen und Entwicklung - (Nr. 246 der Informationen)	Dezember 1990
Grafische Großstadgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Düsseldorfer Stadtteilsoziogramme (Heft 39 der Beiträge)	Januar 1992
Arbeitslose in Düsseldorf - Untersuchung nach Postleitzahlbezirken - (Nr. 257 der Informationen)	Januar 1996
Geld und Kreditwesen	
Die städtische Sparkasse in Düsseldorf mit Sammelkasse und Alterssparkasse 1850 bis 1908 (Heft 6 der Beiträge)	Oktober 1909
Bau- und Wohnungswesen, Grundbesitz	
Die Grundstücks- und Wohnungszählung vom 1. Dezember 1905 (Heft 2 der Beiträge)	Juli 1907
Die Grundbesitz- und Wohnverhältnisse in Düsseldorf und ihre Entwicklung seit 1903 (Heft 8 der Beiträge)	Juli 1912
Die Grundstücks- und Wohnungszählung vom 26. April 1925 (Heft 9 der Beiträge)	April 1926
Die Entwicklung der Wohnraumsituation in Düsseldorf (Nr. 3 der Informationen)	Februar 1956
Der Grundeigentumswechsel im Stadtkreis Düsseldorf von der Währungsreform bis zum Jahresende 1955 (Nr. 5 der Informationen)	Juni 1956
Erste Ergebnisse der Wohnungszählung 1956 für den Stadtkreis Düsseldorf (Nr. 15 der Informationen)	August 1957
Sozialer Wohnungsbau und sonstiger Wohnungsbau in Düsseldorf 1955 und 1956 (Nr. 17 der Informationen)	September 1957
Die Wohnungssituation in Düsseldorf (Nr. 15 der Beiträge)	Februar 1958
Wissenswertes über den sozialen Wohnungsbau in Düsseldorf 1955 bis 1957 (Nr. 28 der Informationen)	August 1958
Die Wohnungssituation in Düsseldorf Ende 1958 (Nr. 35 der Informationen)	Februar 1959
Die Entwicklung des sozialen Wohnungsbaues in Düsseldorf 1955 bis 1959 (Nr. 48 der Informationen)	Juni 1960
Die Wohnsituation in Düsseldorf Ende 1960 - Rechnerisches Wohnungsfizit und Vergleich mit der Dringlichkeitskartei des Wohnungsamtes - (Nr. 59 der Informationen)	Februar 1961
Sozialer Wohnungsbau in Düsseldorf 1958 bis 1960 (Nr. 62 der Informationen)	Juni 1961
Bewohnte Gebäude und Wohnungen in Düsseldorf (Nr. 76 der Informationen)	Januar 1963
Bewohnte Gebäude und Wohnungen in Düsseldorf (Nr. 79 der Informationen)	April 1963
Der soziale Wohnungsbau in Düsseldorf in den letzten 5 Jahren (Nr. 83 der Informationen)	Juli 1963
Die Hochbautätigkeit in Düsseldorf seit 1950 (Nr. 95 der Informationen)	April 1964
Wohnungsbau und Wohnungsbestand in Düsseldorf (Nr. 109 der Informationen)	März 1965
Gebäudezugang und -bestand 1964 (Nr. 112 der Informationen)	Mai 1965
Betrachtungen zur Wohnsituation in Düsseldorf (Nr. 119 der Informationen)	April 1966
Wissenswertes über den Sozialen Wohnungsbau in den letzten Jahren (Nr. 123 der Informationen)	April 1966
Bautätigkeit in Düsseldorf - Gewonnene Wohn- bzw. Nutzfläche - (Nr. 121 der Informationen)	Juli 1966
Neues zur Wohnungsstatistik (Nr. 125 der Informationen)	Dezember 1966
Wohnungsbau und Wohnungsbestand in Düsseldorf (Nr. 129 der Informationen)	Februar 1967
Mietwohnungen nach Baualter und Ausstattung und das Mietgefüge in Düsseldorf im September 1965 (Nr. 133 der Informationen)	April 1967
Wohngeld und Wohngeldempfänger in Düsseldorf (Nr. 134 der Informationen)	August 1967
Das Baualter der Wohnungen in Düsseldorf (Nr. 136 der Informationen)	Oktober 1967
Erste vorläufige Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. Oktober 1968 (Nr. 144 der Informationen)	September 1969
Wohngeld und Wohngeldempfänger in Düsseldorf (Nr. 146 der Informationen)	Dezember 1969
Die Wohnungssituation in Düsseldorf - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1968 - (Heft 17 der Beiträge)	September 1970
Struktur der Häuser und Haushalte in Düsseldorf nach Baublöcken (Sonderveröffentlichung - 10 Bd.)	November 1970
Wohngeld sichert familiengerechtes Wohnen (Nr. 149 der Informationen)	Februar 1971
Die Wohnungssituation der Ausländer in Düsseldorf - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. Oktober 1968 - (Heft 18 der Beiträge)	März 1971
Junge Familien und ihre Wohnungssituation (Nr. 156 der Informationen)	Oktober 1971
Ältere Mitbürger und ihre Wohnungssituation in Düsseldorf - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. Oktober 1968 - (Nr. 157 der Informationen)	Oktober 1971
Strukturatlas Teil 1: Häuser, Wohnungen, Haushalte (Sonderveröffentlichung)	Oktober 1971
Kinderreiche Familien und ihre Wohnungssituation in Düsseldorf - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. Oktober 1968 - (Nr. 158 der Informationen)	November 1971
Die Wohnungsmieten in Düsseldorf - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. Oktober 1968 (Heft 19 der Beiträge)	Februar 1972
Wohnungsbedarf und Wohnungsmenge in Düsseldorf - Versuch einer Vorausschau bis 1980 (Nr. 168 der Informationen)	Februar 1973
Die Bautätigkeit in Düsseldorf im Jahre 1972 (Nr. 169 der Informationen)	April 1973
Gebäude- und Wohnungszählung 1968 (Sonderveröffentlichung)	Juli 1973
Der soziale Wohnungsbau in Düsseldorf von 1965 bis 1972 (Nr. 174 der Informationen)	November 1973
Die Bautätigkeit in Düsseldorf im Jahre 1973 (Nr. 175 der Informationen; durch endgültige Ergebnisse überholt)	März 1974
Der Abbruch von Wohngebäuden in Düsseldorf 1963 bis 1973 (Nr. 180 der Informationen)	Juli 1974
Die Entwicklung des Wohnungsbestandes in Düsseldorf (Nr. 184 der Informationen)	Februar 1975
Die Hochbautätigkeit in Düsseldorf im Jahre 1974 (Nr. 185 der Informationen)	Juni 1975
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Investitionen auf dem Bausektor in Düsseldorf 1973-1977 (Nr. 193 der Informationen)	August 1978
Angebot und Nachfrage auf dem Wohnungsmarkt in der Region Düsseldorf (Nr. 194 der Informationen)	Januar 1979
Zur Situation der Düsseldorfer Haushalte mit Wohngeldanspruch - Haushaltsstruktur, Einkünfte, Mieten und Wohnungssituation der Antragsteller 1980 - (Heft 29 der Beiträge)	November 1983
Zur Entwicklung der Wohnungsmieten in Düsseldorf (Nr. 214 der Informationen)	November 1984
Zur Wohnungssituation in Düsseldorf (Heft 33 der Beiträge)	November 1986
Der Wohnungsmarkt für Haushalte mit geringem Einkommen in Düsseldorf (Nr. 225 der Informationen)	Februar 1987
Erste Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1987 in Düsseldorf (Nr. 228 der Informationen)	Juni 1989
Gebäude- und Wohnungszählung 1987 - Stadteilergebnisse - (Nr. 233 der Informationen)	August 1989

Grafische Großstadtgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Düsseldorfer Stadtteilsoziogramme (Heft 39 der Beiträge)	Januar 1992
Privathaushalte mit Kindern und Jugendlichen in Düsseldorf (Nr. 247 der Informationen)	April 1992
Die Düsseldorfer Einwohner ab 60 Jahre - Lebensbedingungen, wirtschaftliche Situation, Wohnen und Umfeld - (Nr. 249 der Informationen)	Juni 1992
Prognose der privaten Haushalte in Düsseldorf bis 2010 (Nr. 250 der Informationen)	Dezember 1992
Wohnungseigentum in Düsseldorf - Bestand und Entwicklungstendenzen - (Nr. 252 der Informationen)	November 1993
Wohnungsmarktanalyse Düsseldorf 1999 - in Verbindung mit dem Planungsamt und dem Amt für Wohnungswesen	Januar 2000
Familienbericht, Erster Teil: Soziodemografische Daten - in Verbindung mit dem Jugendamt	Oktober 2001

Bildung und Unterhaltung

Die allgemeinbildenden Schulen in Düsseldorf 1953 bis 1956 (Nr. 8 der Informationen)	Dezember 1956
Berufsbildende Schulen - Ergebnisse der Erhebung zum 15. November 1956 - (Nr. 10 der Informationen)	März 1957
Lichtspieltheater und deren Besucher in Düsseldorf (Nr. 26 der Informationen)	Juni 1958
Die Schulraumsituation der allgemeinbildenden Schulen in Düsseldorf (Nr. 38 der Informationen)	August 1959
Kinobesuch und Fernsehen in Düsseldorf seit 1956 (Nr. 46 der Informationen)	Februar 1960
Die künftige Entwicklung der Schülerzahlen in Düsseldorf (Nr. 52 der Informationen)	August 1960
Die Schüler der Berufsschulen in Düsseldorf, Rückblick und Ausblick (Nr. 58 der Informationen)	Januar 1961
Die allgemeinbildenden Schulen in Düsseldorf, Ergebnisse der Erhebung zum 15. Mai 1961 (Nr. 64 der Informationen)	September 1961
Kinos, Theater, Konzerte und Volksbüchereien im Zeichen der Entwicklung des Fernsehens (Nr. 69 der Informationen)	Februar 1962
Die Situation der allgemeinbildenden Schulen (Nr. 72 der Informationen)	November 1962
Der Theater- und Konzertbesuch in Düsseldorf (Nr. 93 der Informationen)	März 1964
Die allgemeinbildenden Schulen in Düsseldorf seit 1946 (Nr. 102 der Informationen)	Oktober 1964
Der Besuch der berufsbildenden Schulen in Düsseldorf (Nr. 103 der Informationen)	November 1964
Die in Düsseldorf wohnhaften Absolventen von Hochschulen (Nr. 114 der Informationen)	September 1965
Übergänge von Volksschülern auf weiterführende Schulen (Nr. 115 der Informationen)	September 1965
Übergang von Volksschülern auf weiterführende Schulen in Düsseldorf (Nr. 122 der Informationen)	August 1966
Kinos, Theater und Konzerte sowie sonstige kulturelle Einrichtungen und Veranstaltungen im Zeichen der Ausbreitung des Fernsehens (Nr. 131 der Informationen)	März 1967
75 Jahre Statistisches Amt der Stadt Düsseldorf (1900-1975) (Heft 23 der Beiträge)	November 1975
Die Nutzung von kulturellen Angeboten, Freizeiteinrichtungen und Sportanlagen in Düsseldorf (Nr. 219 der Informationen)	Juni 1986
Grafische Großstadtgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Hauptschule, Realschule, Gymnasium und Gesamtschule in Düsseldorf seit 1976 - mit einer Prognose der Schülerzahlen und Schülerabschlüsse bis 2003 - (Nr. 251 der Informationen)	November 1993

Rechts- und Sicherheitswesen

Gerichtliche Ehelösungen in Düsseldorf (Nr. 12 der Informationen)	Mai 1957
Die gerichtlichen Ehelösungen in Düsseldorf (Nr. 40 der Informationen)	Oktober 1959
Die Kriminalität in Düsseldorf (Nr. 41 der Informationen)	Oktober 1959
Die Diebstähle in Düsseldorf (Nr. 70 der Informationen)	März 1962
Die gerichtlichen Ehelösungen in Düsseldorf in den letzten 5 Jahren (Nr. 85 der Informationen)	August 1963
Die Kriminalität in Düsseldorf (Nr. 108 der Informationen)	März 1965
Düsseldorfer Diebstahlstatistik (Nr. 118 der Informationen)	März 1966
Über die Kriminalität der Ausländer in Düsseldorf (Nr. 132 der Informationen)	März 1967
Ehescheidungen in Düsseldorf (Nr. 173 der Informationen)	November 1973
Grafische Großstadtgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990

Finanzstatistik

19 städtische Krankenanstalten im Lichte der vergleichenden Finanzstatistik (Heft 5 der Beiträge)	Oktober 1909
Die Entwicklung der von der Stadt Düsseldorf erhobenen Gebühren sowie sonstigen Abgaben und Entgelte (Heft 16 der Beiträge)	Januar 1962
Einkommensstrukturen in Düsseldorf - Die Ergebnisse der Einkommenssteuerstatistik 2001 (Heft 45 der Beiträge)	Dezember 2006

Wahlen

Die Struktur der Parteifolge im Stadtkreis Düsseldorf bei den Bundestagswahlen vom 14. August 1949 (Heft 11 der Beiträge)	November 1949
Vorbericht zur Bundestagswahl am 15. September 1957 (Nr. 13 der Informationen)	Juli 1957
Zur Landtagswahl 1958 (Nr. 22 der Informationen)	Februar 1958
Landtagswahl 1958 in Düsseldorf (Nr. 27 der Informationen)	Juli 1958
Vorbericht zur Bundestagswahl 1961 (Nr. 63 der Informationen)	Juli 1961
Vorbericht zur Landtagswahl 1962 (Sonderreihe Wahlen)	Januar 1962
Die Landtagswahlresultate 1962 in Düsseldorf, umgerechnet auf die Kommunalwahlbezirke, aufgegliedert nach Stimmbezirken (Sonderreihe Wahlen)	Juli 1963
Vorbericht zur Bundestagswahl 1965 (Sonderreihe Wahlen)	Dezember 1964
Vorbericht zur Landtagswahl 1966 (Sonderreihe Wahlen)	Dezember 1965
Vorbericht zur Bundestagswahl 1965 (Sonderreihe Wahlen)	Juni 1969
Vorbericht zur Landtagswahl 1970 (Sonderreihe Wahlen)	Februar 1970
Zur bevorstehenden Bundestagswahl 1972 (Sonderreihe Wahlen)	Juli 1972
So wählen Düsseldorfs Männer und Frauen bei der Bundestagswahl 1972 (Sonderreihe Wahlen)	Juni 1973
Zur bevorstehenden Landtags- und Kommunalwahl am 4. Mai 1975 (Sonderreihe Wahlen)	Februar 1975
Zur Kommunalwahl am 4. Mai 1975 (Sonderreihe Wahlen der Informationen)	April 1975
Zur bevorstehenden ersten Direktwahl zum Europäischen Parlament am 10. Juni 1979 (Nr. 195 der Informationen)	April 1979
Zur bevorstehenden Kommunalwahl am 30. September 1979 (Nr. 196 der Informationen)	August 1979
Landtags- und Kommunalwahl in Düsseldorf vom 4. Mai 1975 (Heft 24 der Beiträge)	März 1976
Zur Wahl des Achten Deutschen Bundestages und zur Wahl des Rates der Stadt Düsseldorf am 3. Oktober 1976 (Heft 25 der Beiträge)	August 1976
Die Ergebnisse der Bundestags- und Kommunalwahl in Düsseldorf vom 3. Oktober 1976 (Heft 26 der Beiträge)	Februar 1977
Wahlen '79 in Düsseldorf (Heft 28 der Beiträge)	Dezember 1979
Zur Vorbereitung der Landtagswahl am 11. Mai 1980 (Nr. 197 der Informationen)	April 1980
Landtagswahl 1980 in Düsseldorf (Nr. 198 der Informationen)	Mai 1980
Zur Vorbereitung der Wahl zum 9. Deutschen Bundestag am 5. Oktober 1980 (Nr. 201 der Informationen)	September 1980
Bundestagswahl am 5. Oktober 1980 in Düsseldorf - Vorläufige Ergebnisse - (Nr. 202 der Informationen)	Oktober 1980
Wahlentscheidungen in Düsseldorf nach Art und Geschlecht - Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik der Bundestagswahl 1980 - (Nr. 203 der Informationen)	Dezember 1980

Zur Vorbereitung der Wahl zum 10. Deutschen Bundestag am 6. März 1983 (Nr. 205 der Informationen)	Januar 1983
Bundestagswahl am 6. März 1983 in Düsseldorf - Vorläufige Ergebnisse - (Nr. 207 der Informationen)	März 1983
Einflüsse von Alter und Geschlecht auf das Wahlverhalten - Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik zur Bundestagswahl 1983 (Nr. 208 der Informationen)	Mai 1983
Zur 2. Wahl des Europäischen Parlaments am 17. Juni 1984 (Nr. 210 der Informationen)	Mai 1984
Europawahl am 17. Juni 1984 - Vorläufige Ergebnisse - (Nr. 211 der Informationen)	Juni 1984
Zur Kommunalwahl am 30. September 1984 (Nr. 212 der Informationen)	September 1984
Vorläufige Ergebnisse der Kommunalwahl 1984 (Nr. 213 der Informationen)	Oktober 1984
Wahlen '84 in Düsseldorf - Ergebnisse und Analyse der Europa- und Kommunalwahl - (Heft 31 der Beiträge)	Dezember 1984
Zur bevorstehenden Landtagswahl am 12. Mai 1985 (Nr. 215 der Informationen)	April 1985
Vorläufige Ergebnisse der Landtagswahl 1985 in Düsseldorf (Nr. 216 der Informationen)	Mai 1985
Die Landtagswahl am 12. Mai 1985 in Düsseldorf - Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik - (Nr. 217 der Informationen)	Juni 1985
Zur Bundestagswahl am 25. Januar 1987 (Nr. 220 der Informationen)	Dezember 1986
Bundestagswahl am 25. Januar 1987 - Vorläufige Ergebnisse - (Nr. 221 der Informationen)	Januar 1987
Ergebnisse der Bundestagswahl 1987 nach Alter und Geschlecht - Repräsentative Wahlstatistik - (Nr. 222 der Informationen)	Januar 1987
Wahlergebnisse und soziale Strukturen in Düsseldorf - Eine Rückschau auf die Wahlen seit 1983 anlässlich der Europa- und Kommunalwahl 1989 - (Heft 35 der Beiträge)	Januar 1989
Europawahl am 18. Juni 1989 in Düsseldorf - Vorläufige Ergebnisse - (Nr. 231 der Informationen)	19. Juni 1989
Ergebnisse der Europawahl 1989 nach Alter und Geschlecht (Nr. 232 der Informationen)	Juni 1989
Kommunalwahl am 1. Oktober 1989 in Düsseldorf - Vorläufige Ergebnisse - (Nr. 235 der Informationen)	2. Oktober 1989
Ergebnisse der Ratswahl 1989 nach Alter und Geschlecht (Nr. 236 der Informationen)	Oktober 1989
Die erste Wahl zum Ausländerbeirat in Düsseldorf am 3. Dezember 1989 (Nr. 237 der Informationen)	Dezember 1989
Landtagswahl am 13. Mai 1990 in Düsseldorf - Vorläufige Ergebnisse - (Nr. 239 der Informationen)	14. Mai 1990
Ergebnisse der Landtagswahl 1990 nach Alter und Geschlecht - Repräsentative Wahlstatistik - (Nr. 240 der Informationen)	18. Mai 1990
Zur ersten gesamtdeutschen Wahl des Bundestages am 2. Dezember 1990 (Nr. 242 der Informationen)	Oktober 1990
Erste gesamtdeutsche Bundestagswahl am 2. Dezember 1990 in Düsseldorf - Vorläufige Ergebnisse - (Nr. 244 der Informationen)	3. Dez. 1990
Ergebnisse der Bundestagswahl 1990 nach Alter und Geschlecht - Repräsentative Wahlstatistik - (Nr. 245 der Informationen)	Dezember 1990
Grafische Großstadtschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Düsseldorfer Stadtteilsoziogramme (Heft 39 der Beiträge)	Januar 1992
Leben in Düsseldorf - Düsseldorfer Bürgerumfrage 1994 - (Heft 41 der Beiträge)	Mai 1994
Europawahl am 12. Juni 1994 in Düsseldorf (Nr. 253 der Informationen)	13. Juni 1994
Bundestags- und Kommunalwahl am 16. Oktober 1994 in Düsseldorf (Nr. 254 der Informationen)	17. Okt. 1994
Wahl zum Ausländerbeirat in der Landeshauptstadt Düsseldorf am 26. März 1995 (Nr. 255 der Informationen)	März 1995
Landtagswahl am 14. Mai 1995 in Düsseldorf (Nr. 256 der Informationen)	Mai 1995
Leben in Düsseldorf - Düsseldorfer Bürgerumfrage 1995 - (Heft 42 der Beiträge)	November 1995
Bundestagswahl am 27. September 1998 in Düsseldorf (Nr. 259 der Informationen)	27. Sept. 1998
Europawahl am 13. Juni 1999 in Düsseldorf (Nr. 260 der Informationen)	14. Juni 1999
Kommunalwahlen am 12. September 1999 in Düsseldorf (Nr. 261 der Informationen)	13. Sept. 1999
Die OB-Stichwahl am 26. September 1999 in Düsseldorf (Nr. 262 der Informationen)	27. Sept. 1999
Ausländerbeiratswahl am 7. November 1999 (Nr. 263 der Informationen)	März 1995
Landtagswahl am 14. Mai 2000 in Düsseldorf (Nr. 264 der Informationen)	14. Mai 2000
Bürgerentscheid für den Erhalt der kommunalen Mehrheit an der Stadtwerke Düsseldorf AG am 20. Mai 2001 (Nr. 265 der Informationen)	20. Mai 2001
Bundestagswahl am 22. September 2002 in Düsseldorf (Nr. 266 der Informationen)	22. Sept. 2002
DELECTIS - Datenatlas für die Wahljahre 2004 bis 2006	Juni 2004
Europawahl am 13. Juni 2004 in Düsseldorf (Nr. 267 der Informationen)	14. Juni 2004
Kommunalwahlen am 26. September 2004 in Düsseldorf (Nr. 268 der Informationen)	27. Sept. 2004
Landtagswahl am 22. Mai 2005 in Düsseldorf (Nr. 269 der Informationen)	23. Mai 2005
Bundestagswahl am 18. September 2005 in Düsseldorf (Nr. 270 der Informationen)	19. Sept. 2005
Ergebnisauswertung des Bürgerentscheides am 17. Februar 2008 in Düsseldorf (Nr. 271 der Informationen)	März 2008
Ergebnisauswertung des Bürgerentscheides am 13. April 2008 in Düsseldorf (Nr. 272 der Informationen)	April 2008
Oberbürgermeisterwahl am 31. August 2008 in Düsseldorf (Nr. 273 der Informationen)	September 2008

Umfragen / Befragungen

Leben in Düsseldorf - Düsseldorfer Bürgerumfrage 1994 - (Heft 41 der Beiträge)	Mai 1994
Leben in Düsseldorf - Düsseldorfer Bürgerumfrage 1995 - (Heft 42 der Beiträge)	November 1995
Publikumsbefragung mit Hilfe von Wahlmaschinen 2001 - (Heft 43 der Beiträge)	August 2001
Erste Elternbefragung im Kinderhort des Kinderhilfeszentrums Düsseldorf 2001	Dezember 2001
Düsseldorfer Wanderungsumfrage 2001/02 - Bürgerbefragung in Verbindung mit dem Amt für Wohnungswesen -	Februar 2003
Kundenbefragung im Versicherungsamt - in Verbindung mit dem Amt für Informationstechnik und Organisationsentwicklung und dem Rechtsamt -	Oktober 2002
Kundenbefragung im Ausländeramt, Führerscheinstelle und Kfz-Stelle - in Verbindung mit dem Amt für Informationstechnik und Organisationsentwicklung und dem Amt für Einwohnerwesen -	Juli 2002
"Gewalt an Schulen" - Bürgerbefragung in Verbindung mit dem Schulverwaltungsamt-	Juli 2002
Umfrage zur Feststellung des Bedarfs eines Montessori-Gymnasiums - Bürgerbefragung in Verbindung mit dem Schulverwaltungsamt -	Oktober 2002
Kundenbefragung im Institut für Denkmalschutz und Denkmalpflege Düsseldorf 2003 - in Verbindung mit dem Amt für Informations-	Oktober 2003
technik und Organisationsentwicklung und dem Institut für Denkmalschutz und Denkmalpflege -	Oktober 2003
Kundenbefragung in der Verwaltungsbibliothek 2003 - in Verbindung mit dem Amt für Informationstechnik und Organisationsentwicklung und der Verwaltungsbibliothek Düsseldorf -	Oktober 2003
Kundenbefragung im Bauaufsichtsamt Düsseldorf 2003 - in Verbindung mit dem Amt für Informationstechnik und Organisationsentwicklung und dem Bauaufsichtsamt -	November 2003
Kundenbefragung in den Stadtbüchereien Düsseldorf 2003 - in Verbindung mit dem Amt für Informationstechnik und Organisationsentwicklung und den Stadtbüchereien Düsseldorf -	Dezember 2003
Umzugsbefragung 2003 („Warum ziehen Sie innerhalb von Düsseldorf um?“) als Dritter Teil der „Düsseldorfer Wanderungsumfrage“ - in Verbindung mit dem Amt für Wohnungswesen -	November 2003
Kundenbefragung im Vermessungs- und Katasteramt - in Verbindung mit dem Amt für Informationstechnik und Organisationsentwicklung und dem Vermessungs- und Katasteramt	April 2004
Kundenbefragung in der Volkshochschule Düsseldorf - in Verbindung mit dem Amt für Informationstechnik und Organisationsentwicklung und der Volkshochschule Düsseldorf	März 2005
Bürgerbefragung zum Thema Einbruchschutz und Nachbarschaftshilfe - in Verbindung mit dem Kriminalpräventiven Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf	August 2005
Kundenbefragung von Untersuchungseinrichtungen im Rahmen des Qualitätsmanagements 2005	Dezember 2005

Die andere Befragungsmethode - Das "programmierte" Stimmzählgerät als Alternative zum klassischen Papierfragebogen	August 2006
Bürgerbefragung zur Lebensqualität in Düsseldorf (Heft 46 der Beiträge)	März 2007
Kundenbefragung in den Stadtbüchereien Düsseldorf - in Verbindung mit dem Hauptamt - Amt für Organisation und IT und den Stadtbüchereien Düsseldorf	
Gesamtbericht 2007	Oktober 2007
Dokumentation der offenen Antworten 2007	Oktober 2007
Das Problem bestimmt die Methode - Innovative und klassische Methoden der Umfrageforschung	November 2007
Bürgerbefragung zum Thema Einbruchsschutz und Nachbarschaftshilfe 2007	
Zusammenfassung der Ergebnisse - in Verbindung mit dem Kriminalpräventiven Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf	November 2007
Kundenbefragung in den Stadtbüchereien Düsseldorf - in Verbindung mit dem Hauptamt - Amt für Personal, Organisation und IT und den Stadtbüchereien Düsseldorf	
Einzelauswertungen 2007	Dezember 2007
Befragung der Kundinnen und Kunden der Stadtverwaltung - freestyle - Stadtbüchereien Düsseldorf	Februar 2008
Gemeinsam Denken, gemeinsam Handeln, gemeinsam Verantwortung übernehmen - Zweite Bürgerbefragung zum Thema Einbruchsschutz und Nachbarschaftshilfe 2007	März 2008

Düsseldorfer Statistik Information

Bevölkerung (Information I/2008)	März 2008
Sicherung des Lebensunterhalts im Alter: Grundsicherungsleistungen nach SGB XII für Empfänger ab 65 Jahren (Information II/2008)	Juli 2008

Sonstige Gebiete

Die Grundstücks- und Wohnungszählung vom 1. Dezember 1905 (Heft 2 der Beiträge)	Juli 1907
Das Statistische Amt der Stadt Düsseldorf 1900-1910 - Ein Jahrzehntbericht - (Heft 7 der Beiträge)	November 1910
Die Grundbesitz- und Wohnungsverhältnisse in Düsseldorf und ihre Entwicklung seit 1903 (Heft 8 der Beiträge)	Juli 1912
Die Grundstücks- und Wohnungszählung vom 26. April 1925 (Heft 9 der Beiträge)	April 1926
Kurze Soziographie Düsseldorfs (Heft 14 der Beiträge)	November 1955
Düsseldorf im Jahre 1956 - Eine statistische Rückschau - (Nr. 9 der Informationen)	Januar 1957
Gaststätten im Stadtkreis Düsseldorf - Stand 31. Mai 1957 - (Nr. 16 der Informationen)	August 1957
Ergebnisse einer Untersuchung über die Alterseinrichtungen in Düsseldorf (Nr. 73 der Informationen)	Dezember 1962
Die Haushaltungen in Düsseldorf nach den Ergebnissen der Volkszählung 1961 (Nr. 82 der Informationen)	Mai 1963
Die Haushaltungen in Düsseldorf (Nr. 105 der Informationen)	Februar 1965
Düsseldorf im Zahlenspiegel 1958 und 1967 bei fast gleicher Einwohnerzahl (Nr. 137 der Informationen)	Februar 1968
Die Führerscheinprüfungen in Düsseldorf 1961 bis 1970 (Nr. 151 der Informationen)	März 1971
Düsseldorf und sein Umland (Nr. 162 der Informationen)	April 1972
Düsseldorf und sein Umland, Arbeitsstätten und Beschäftigte - Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1970 - (Nr. 165 der Informationen)	August 1972
Anwendungsbeispiele aus einem Planungs-Informationssystem (Heft 21 der Beiträge)	Februar 1973
Interkommunaler Vergleich von Ergebnissen aus repräsentativen Bürgerbefragungen in den rheinischen Großstädten Düsseldorf, Duisburg, Köln und Krefeld (Nr. 218 der Informationen)	April 1986
Lebensbedingungen, Einkaufsverhalten sowie Probleme und Zukunftserwartungen der Düsseldorfer (Nr. 229 der Informationen)	Dezember 1988
Grafische Großstadtdgeschichte Düsseldorfs (Heft 38 der Beiträge)	Dezember 1990
Düsseldorfer Stadtteilsoziogramme (Heft 39 der Beiträge)	Januar 1992

314

Verwaltungsberichte*)

Bericht über die Verwaltung und den Stand der Gemeinde-Angelegenheiten der Stadt (alte Bezeichnung für den Verwaltungsbericht) je ein Bericht für die Rechnungsjahre 1901, 1902 usw. bis 1913 (jeweils vom 1. April bis 31. März)

Verwaltungsbericht der Stadt Düsseldorf	für den Zeitraum vom 1. April 1914	bis 31. März 1919
	für den Zeitraum vom 1. April 1919	bis 31. März 1922
	für den Zeitraum vom 1. April 1922	bis 31. März 1925
	für den Zeitraum vom 1. April 1925	bis 31. März 1928

je 1 Bericht über die Verwaltung und den Stand der Gemeinde-Angelegenheiten in Düsseldorf im Jahre 1928, 1929, 1930, im Rechnungsjahr 1931/32

Verwaltungsbericht der Landeshauptstadt Düsseldorf	vom Zeitpunkt der Besetzung der Stadt 1945 bis 31. März 1949
	für die Zeit vom 1. April 1949 bis 31. März 1951
	für die Zeit vom 1. April 1951 bis 31. März 1953
	für die Zeit vom 1. April 1953 bis 31. März 1958
	für die Zeit vom 1. April 1958 bis 31. März 1959
	für die Zeit vom 1. April 1959 bis 31. Dezember 1960
	für die Zeit vom 1. Januar 1961 bis 31. Dezember 1962
	für die Zeit vom 1. Januar 1963 bis 31. Dezember 1964
	für die Zeit vom 1. Januar 1965 bis 31. Dezember 1967
	für die Zeit vom 1. Januar 1968 bis 31. Dezember 1970
	für die Zeit vom 1. Januar 1971 bis 31. Dezember 1973
	für die Zeit vom 1. Januar 1974 bis 31. Dezember 1976
	für die Zeit vom 1. Januar 1977 bis 31. Dezember 1979
	für die Zeit vom 1. Januar 1980 bis 31. Dezember 1982
	für die Zeit vom 1. Januar 1983 bis 31. Dezember 1985
	für die Zeit vom 1. Januar 1986 bis 31. Dezember 1988
	für die Zeit vom 1. Januar 1989 bis 31. Dezember 1993
	für die Zeit vom 1. Januar 1994 bis 31. Dezember 1998

*) Nicht vom Amt für Statistik und Wahlen bearbeitete Berichte existieren für einzelne Jahre von 1851 bis 1900.

Alphabetisches Stichwortverzeichnis

Die Angaben hinter den Stichworten verweisen auf Kapitel bzw. Abschnitte in diesem Jahrbuch.

A

Abfall; 16-01
Ärzte; 07-02, 07-03
Akademie für öffentliches Gesundheitswesen; 13-09
Alleinerziehende; 05-02
Allgemeinbildende Schulen; 13-01
Altenclubs; 08-05
Altenhilfe; 08-05
Altentagesstätten; 08-05
Amtsgericht; 09-08
Angestellte der Stadt; 17-02
Ankünfte und Übernachtungen; 09-09
Apotheken; 07-03
Arbeiter der Stadt; 17-02
Arbeitnehmer; 10-01, 10-03
Arbeitnehmerentgelt (ANE); 09-01
Arbeitslose; 10-04
Arbeitslosigkeit; 10-04
Arbeitslosenquoten; 10-04
Arbeitsmarkt; 10
Asylbewerberleistungsgesetz; 08-01
Ausbaugewerbe; 09-07
Ausgaben der Stadt; 17-01
Ausländer; 05-01, 05-02
Ausländeranteil; 05-01, 05-02
Ausländische Arbeitslose; 10-04
Ausländische Schüler; 13-01
Ausländische Schulen; 13-02
Aussiedler; 05-04, 05-08
Ausstellungen (Messe); 09-10
Auszubildende; 13-04
Auszubildende, städtische; 13-08, 17-02

B

Bauen und Wohnen; 12-02
Baufertigstellungen; 12-02
Baugenehmigungen; 12-02
Bauhauptgewerbe; 09-06
Baukosten; 12-02
Bautätigkeit; 12-02
Bauwerke, höchste; 03-01
Beamte der Stadt; 17-02
Beherbergungsbetriebe; 09-09
Behinderte; 07-04
Berufsfeuerwehr; 15-02
Berufskollegs; 13-04
Beschäftigte; 10-01, 10-03, 17-02
Beschäftigte der Stadt; 17-02
Betriebe; 09
Betriebsfläche; 03-02
Betten;
– in Beherbergungsbetrieben; 09-09
– in Krankenhäusern; 07-02
Bevölkerung; 05
Bevölkerungsbewegung; 05-04
Bevölkerungsdichte; 05-02
Bevölkerungsentwicklung; 05-02
Bevölkerungsstand; 05-02
Bewölkung; 04-01
Bildung; 13
Bodennutzung; 03-02
Brandschutz; 15-02
Bruttoinlandsprodukt; 09-01
Bruttowertschöpfung; 09-01
Bürgschaftsverpflichtungen der Stadt; 17-01

Bundessozialhilfegesetz; 08-01
Bundestagswahl; 06-01

C

Congress Center Düsseldorf (CCD); 09-10

D

Deutsche Oper am Rhein; 14-02
Deutsche; 05

E

Ehelösungen; 05-05
Ehescheidungen; 05-05
Eheschließungen; 05-05
Einbürgerungen; 05-09
Ein- und Ausgemeindungen; 03-01
Einkommen; 05-03, 09-01, 09-02
Einkommenssteuer; 09-02
Einnahmen der Stadt an Steuern; 17-01
Einnahmen und Ausgaben der Stadt; 17-01
Einsätze der Feuerwehr; 15-02
Einwohner; 05
Einzelhandelsabgabepreise; 09-03
Erholungsfläche; 03-02
Erststimmen; 06-01
Erwerbslose; 10-04
Erwerbstätige; 10-01, 10-03
Europawahl; 06-01

F

Fachhochschule; 13-06
Fachmessen; 09-10
Fahrzeuge; 11-04
Familien; 05-02, 05-03
Feuerwehr; 15-02
Feuerwehrschule; 15-02
Finanzen der Stadt; 17-01
Fläche des Stadtgebiets; 03-01
Flughafen; 11-02
Flugverkehr; 11-02
Fortzüge; 05-04
Fremdenverkehr; 09-09
Frosttage; 04-01

G

Gastgewerbe; 09-01, 09-09
Gebäude; 03-01, 12-02
Gebäudefläche und Freifläche; 03-02
Gebiet; 03-01
Geborene; 05-06
Geburten; 05-06
Geografie; 03 Gerichte; 09-08
Gesamtschulen; 13-01
Gesundheit; 07
Gestorbene; 05-07
Gliederung des Stadtgebietes; 03-02
Grenzverlauf; 03-03
Größe des Stadtgebietes; 03-01
Größte Breite und Länge des Stadtgebiets; 03-01
Grundbesitz; 02-01
Grund- und Gewerbesteuerhebesatz; 17-01
Grundschulen; 13-01
Gymnasien; 13-01

H

Hauptschulen; 13-01
Hauptwitterungsmerkmale; 04-01
Haushalt der Stadt; 17-01
Haushalte; 05-03
Haushalte, Wohngeld; 08-03

Heinrich-Heine-Universität; 13-06
Hilfeleistungen der Feuerwehr; 15-02
Hochschulen; 13-06
Höchster Geländepunkt; 03-01
Höhenlage; 03-01
Hotels; 09-09
Hundesteuer; 17-01

I

Industriebauwerke, höchste; 03-01
Insolvenzen; 09-08
Investitionen für den Umweltschutz; 16-01

J

Jugendhilfe; 08-04

K

Kassenärzte; 07-03
Katasterfläche; 03-02
Kaufverträge (Grundstücke usw.); 12-01
Kinder; 05-02, 05-03, 05-05, 05-06, 08-04
Kindergärten/Horte; 08-04
Kinos; 14-02
Kirche, höchste; 03-01
Kirchenaustritte; 05-01
Kollegs; 13-03, 13-04
Kommunalwahlen; 06-01
Konkurse; 09-08
Konsumgüterpreise; 09-03
Konzerte; 14-02
Kraftfahrzeugbestand; 11-04
Kranke; 07-01, 07-02
Krankenhäuser; 07-02
Krankenhauspersonal; 07-02
Krankheiten; 07-01
Kriminalstatistik; 15-01
Kultur; 14
Kulturelle Einrichtungen; 14
Kunstakademie; 13-06
Kunsthalle; 14-01
Kunstmuseum; 14-01
Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen; 14-01
Kurzarbeiter; 10-01

L

Lage der Stadt; 03-01
Länge des Stadtgebiets; 03-01
Länge der Stadtgrenze; 03-01
Landtagswahl; 06-01
Landwirtschaftsfläche; 03-02
Lastkraftwagen; 11-04
Lebendgeborene; 05-06
Lebenshaltung; 09-03
Lebensmittelpreise; 09-03
Lehrer; 13
Lehrkörper; 13
Lohn- und Einkommenssteuerstatistik; 09-02
Löhne; 09-02
LTU-arena; 07-05
Luftfeuchtigkeit; 04-01
Luftqualität; 16-03
Lufttemperatur; 04-01
Luftverkehr; 11-02

M

Meldepflichtige übertragbare Krankheiten; 07-01
Messe Düsseldorf GmbH; 09-10
Meteorologie; 04
Mieten, Wohngeldfälle; 08-03
Mikrozensus; 05-03
Mitglieder der Sportvereine; 07-05
Museen; 14-01

N

Neuzulassung von Kraftfahrzeugen; 11-04
Nichtwohngebäude; 12-02
Niederschlag; 04-01
Niederschlagsmenge; 04-01

O

Obdachlose; 08-02
Obdachlosen-Unterkünfte; 08-02
Obstpreise; 09-03
Öffentlich geförderter Wohnungsbau; 12-02
Öffentliche Bibliotheken; 14-01
Öffentlicher Personennahverkehr; 11-01
Öffentliche Register und Insolvenzen; 09-08
Offene Stellen; 10-04
Opernhaus; 14-02
Ortszeit; 03-01

P

Parteien; 06-01
Pendlerströme; 10-02
Personalstand der Stadt; 17-02
Personen, beförderte; 11-01
Personenkraftwagen; 11-04
Personennahverkehr, öffentlicher; 11-01
Personenschäden; 11-05
Personenverkehr; 11
Pflagedienste; 08-05
Pflegeheime; 08-05
Pflegepersonen; 07-02
Pflegetage; 07-02
Philipshalle, 14-02
Preise; 09-03
Preisindex; 09-03
Primäreinkommen; 09-01
Private Haushalte und Familien; 05-03
Privattheater; 14-02

R

Ratswahl; 06-01
Realnutzung; 03-02
Realschulen; 13-01
Rechnungsergebnis des Haushaltes der Stadt; 17-01
Regen; 04-01
Region Düsseldorf / Mittlerer Niederrhein; 01
Relative Luftfeuchtigkeit; 04-01
Rettungsdienst; 15-02
Rheinbrücken; 11-03
Rheinische Bahngesellschaft AG (Rheinbahn); 11-01
Rheinpegel; 03-01, 04-02
Rheinwasserstand; 04-02
Robert-Schumann-Hochschule; 13-06

S

Sammlungen; 14-01
Schadstoffreduzierte Personenkraftwagen; 11-04
Schauspielhaus; 14-02
Scheidungen; 05-05
Schüler; 13
Schulabgänger, Schulabschlüsse; 13
Schuldenstand der Stadt; 17-01
Schulen; 13
Schwerbehinderte; 07-04
Sicherheit; 15-01
Sommertage; 04-01
Sonderschulen s. Förderschulen; 13-01
Sonnenschein; 04-01
Sozialer Wohnungsbau; 12-02
Soziales; 08
Sozialhilfe; 08-01
Sozialhilfeempfänger; 08-01
Sozialleistungen; 08-01, 10-04

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte; 10-03
 Sport; 07-05
 Stadtgebiet; 03-01
 Stadtteile und Stadtbezirke; 03-03
 Stadtwerke Düsseldorf AG; 09-11
 Städtevergleich; 02
 Städtische Clara-Schumann-Musikschule; 13-05
 Städtische Schulen; 13
 Sterbefälle; 05-07
 Steuerarten; 17-01
 Steuereinnahmen der Stadt; 17-01
 Steuerpflichtige; 09-02
 Steuerpflichtige Unternehmen; 09-04
 Straftaten; 15-01
 Straßenverkehr; 11-04
 Straßenverkehrsunfälle; 11-05
 Studenten; 13-06
 Studieninstitut für kommunale Verwaltung; 13-08

T

Tageseinrichtungen für Kinder; 08-04
 Tagespflegeheime; 08-05
 Theater; 14-02
 Tonhalle; 14-02
 Tourismus; 09-09
 Totalerhebung des Bauhauptgewerbes; 09-06
 Turn- und Sportvereine (Mitglieder); 07-05

U

Übernachtungen; 09-09
 Umgezogene; 05-08
 Umweltschutz; 16
 Unfälle; 11-05

V

Verarbeitendes Gewerbe; 09-05
 Verbraucherpreise; 09-03
 Verbrauchsgüter; 09-03
 Verkehr; 11
 Verkehrsfläche; 03-02
 Veröffentlichungen; Anhang
 Verunglückte (bei Straßenverkehrsunfällen); 11-05
 Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie; 13-07
 Volkshochschule; 13-10
 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung; 09-01

W

Wahlberechtigte; 06-01
 Wahlbeteiligung; 06-01
 Wahlen; 06-01
 Wahl des Oberbürgermeisters; 06-01
 Waldfläche; 03-02
 Wanderungsbewegung; 05-08
 Wasserfläche; 03-02
 Wasserstand des Rheins; 04-02
 Weiterbildungskollegs; 13-03
 Wetter; 04-01
 Wirtschaft; 09
 Wohngebäude; 12-02
 Wohngeld; 08-03
 Wohngeldfälle; 08-03
 Wohnheime; 08-02
 Wohnungen; 12-02
 Wohnungsbau; 12-02
 Wohnungsbestand; 12-02
 Wohnungssituation, Entwicklung der -; 12-02
 Wohnungssuchende; 08-02

Z

Zählstellen; 11-01
 Zahnärzte; 07-02, 07-03
 Zugelassene Kassenärzte; 07-03
 Zulassungen von Kraftfahrzeugen; 11-04
 Zugezogene; 05-08
 Zweitstimmen; 16-01

Hinweis

Das historische Stichwortverzeichnis erschien letztmalig im Statistischen Jahrbuch 2001.

